


HIERONYMUS
ANDOVER-HARVARD
THEOLOGICAL LIBRARY



DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND ODER LEXICON der jetzt lebenden TEUTSCHEN SCHRIFTSTELLER.

Angefangen
von
GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,
Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen.

Fortgesetzt
von
JOHANN GEORG MEUSEL,
königl. Bayrischen geheimen, königl. Preuss. fürstl. Brandenburgischen und Quedlinburgischen Hofrathe, ordentl. Professor der Geschichtkunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Zwanzigster Band.

Bearbeitet
von
JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER,
Advocaten zu Dresden,
und
herausgegeben
von
JOHANN SAMUEL ERSCH,
Professor und Ober-Bibliothekar auf der Universität zu Halle.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Lemgo,
im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1825.

DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND IM NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT,

nebst

Supplementen zur fünften Ausgabe desjenigen im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Achter Band.

Bearbeitet

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER

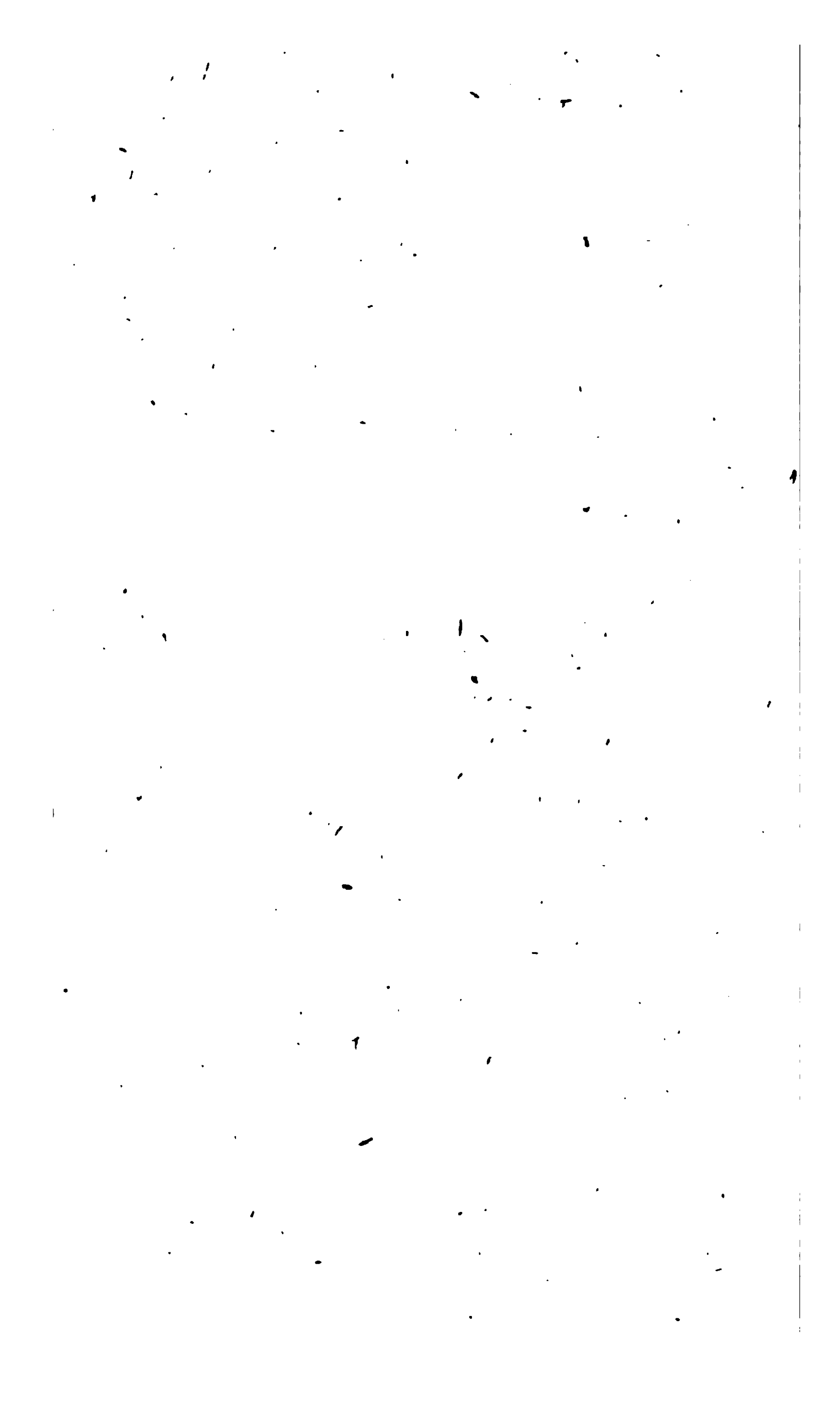
und

herausgegeben

von

JOHANN SAMUEL ERSCH.

Lemgo,
im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1825.



AAL (Anton) *Musiklehrer zu Rostock* (vorher Postsecretair daselbst): *geb. zu* . . . §§. Ueber den Nutzen und die Nothwendigkeit, die Jugend in den Schulen, vorzüglich in den Landschulen, im Singen der Choralmelodien zu unterrichten, und über das von dem Organisten Bade zu Leussow in diesem Bezug erfundene Instrument. Rostock 1820. 4.

5 B. SAALFELD (*Jakob Christoph* Fr.) seit 1811 *ausserordentl. und* seit 1823 *ordentl. Professor der Philosophie* (zuerst von 1808-1809 Privatdocent zu Heidelberg): *geb. zu Hannover am 20 August 1785.* §§. *De quaestione illa; num principi liceat, ministros publicos incognita causa dimittere, Commentatio. Heidelberg. 1808. 4.* *Essai sur l'importance commerciale et politique des trois villes libres et hanséatiques de Lubec, Bremen et Hambourg. Hamb. 1810. 8.* (Deutsch umgearbeitet im vaterländ. Museum Heft 4 (1810). Handbuch des westphälischen Staatsrechts. Göttingen 1812. 8. Geschichte des holländischen Kolonialwesens in Ostindien. ebend. 1812. 2 Thle 8. (Auch *m. d. Titel:* Allgemeine Kolonialgeschichte des neuern Europas, 3. 4ter Theil). (Den 2ten Band bildet die 1810 erschienene Geschichte des portug. Kolonialwesens). Staatsrecht von Frankreich. ebend. 1813-1814. 2 Bde gr. 8. Ueber das politische System von Frankreich, vorzüglich in Beziehung auf Holland. Bremen 1814. 8. * Nemesis. Göttingen 1814. 8. Geschichte Napoleon Buonaparte's. 1ster Theil. Leipz. u. Altenburg 1815 (1814). gr. 8. 2ter Thl. 1817. 2te umgearb Aufl. 1ster Theil 1816. 2ter Thl. 1817 (mit *folg. Titel:* Geschichte Napoleon Buonaparte's, oder Grund-

riss der Geschichte der neuesten europäischen Staaten unserer Zeit, von den Jahren 1796-1815). Allgemeine Geschichte der neuesten Zeit, seit dem Anfange der französ. Revolution. 1ster Band 1ste Abtheil. Einleitung. ebend. 1815. gr. 8. 1ster Bd. 2te Abtheil. Vom Anfang der französ. Revolution bis zur Gründung der französ. Republik, 1789-1792. 1816. 2ter Bd. 1ste Abtheil. Von Gründung der französ. Republik bis zum Frieden von Campo Formio, 1792-1797. 1818. 2te Abtheil. Vom Frieden von Campo Formio bis zu den Friedensschlüssen von Lüneville und Amiens, 1797-1802. 1819. 3ter Bd. 1ste Abtheil. Von den Friedensschlüssen von Lüneville und Amiens bis zum Frieden von Tilsit, 1802-1807. 1819. 2te Abtheil. Vom Frieden von Tilsit bis zum Anfang des russischen Krieges, 1807-1812. 1820. 4ter Bd. 1ste Abtheil. Vom Anfange des russischen Krieges bis zu dem Ende des ersten Wiener Congresses, 1812-1815. 1821. 2te Abtheil. Von der Rückkehr Napoleons bis zu Ende des Aachner Congresses, 1815-1818. 1823. Geschichte der Universität Göttingen in dem Zeitraume von 1788 bis 1820. Hannover 1820. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Versuch einer akademischen Gelehrten-Geschichte von der Georg-Augustus-Universität zu Göttingen, vom Geh. Justizrath *Pütter*, fortgesetzt u. s. w. Dritter Theil, von 1788-1820). Grundriss zu Vorlesungen über die Politik. Göttingen 1821. 8. Grundriss zu Vorlesungen über die Geschichte der neuesten Zeit, vom Anfange der französ. Revolution bis jetzt. ebend. 1821. 8. Grundriss zu Vorlesungen über Nationalökonomie und Finanzen. ebend. 1821. 8. — *Von dem* Recueil historique des loix etc. *erschien* 1810 der 2te Band. — Antheil am Conversat. Lex. — Recens. in der Jenaischen Lit. Zeit. und in den Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *Saalfeld* S. 380. 381.

SAAL-

SALFRANK (G... H...) *Conrector am Gymnasio zu Regensburg: geb. zu* ... §§. Orationes latinae XLVII e doctiss. eorumque eloquentissimorum virorum saeculo XVI usque XIX florentium operibus selectis juventuti literarum studiosae praeposuit. Vol. I. Ratisb. 1822. gr. 8.

SALMANN (F. F. R.) *ist längst gestorben.*

SALMÜLLER (Friedrich) *Pseudonym.* S. *Joh. Bapt. Rousseau.*

SACHS (G... Tobias Ludwig) *starb am 6 May 1814. War D. der Medicin und Privatdocent zu Erlangen: geb. zu St. Ruprecht in Kärnthen 1786.* §§. Diss. inaug. Historia naturalis duorum leucaethiopum auctoris ipsius et sororis ejus. Sulzbach 1812. gr. 8. — *Vgl.* National-Zeit. der Deutschen 1814. Nr. 39. S. 802-804.

5 B. SACHS (J. G. F.) seit 1808 *Specialsuperintendent und Stadtpfarrer* (1783 Hof- und Stadtvicar in Karlsruhe, 1787 Subdiaconus, 1791 Pfarrer zu Niefern, 1797 Subdiacon. zu Durlach): *geb. zu Karlsruhe am 1 Decbr. 1762.* §§. Rede am Geburtsfest des Durchl. Kurfürsten Karl Friedrichs, Markgrafen zu Baden, über die durch Karl Friedrich in diesem Lande geförderte intellectuelle Bildung; gehalten in der Lesegesellschaft zu Durlach den 22 Nov. 1804. Pforzheim (1804). .. Trauerpredigt bey der Todesfeyer des Hrn. Grofsherzogs Karl Friedrich zu Baden kön. Hoheit über 1 Joh. 3, 2. ebend. 1811. 8. Rede am Grabe des Münzwardeins E. Ch. Steinhäusers zu Durlach. Rastadt 1811. 8. * Fragen und Antworten zum Gebrauch bey öffentlichen Catechisationen an den Fest- und Feyertagen, welche in den evangel. Kirchen des Grofsherzogth. Baden gefeyert werden. Heidelb. 1814. gr. 8. — Vgl. *Hartleben.*


HIERONYMUS
ANDOVER-HARVARD
THEOLOGICAL LIBRARY



ebend. 1819. gr. 8. *Katechismus der christlichen Lehre, für die Jugend evangelischer Gemeinden. Bonn 1820 (1819). 8. Idee und Entwurf der christlichen Apologetik. ebend. 1820 (1819). gr. 8. Zwey Predigten von dem Wesen der christlichen und der evangelischen Kirche, den 14 und den 22 Sept. 1822 gehalten, nebst einem Vorwort über die Lehre von der Kirche. ebend. 1821. 8. *Commentationes, quae ad theologiam historicam pertinent, tres. ibid. 1821. gr. 8.*

SADLER (Joseph) *wirkl. Custos am Naturalien-Cabinet und Assistent des Profess. der Chemie und Botanik an der Universität zu Pesth: geb. zu . . .* §§. Verzeichniss der um Pesth und Ofen wildwachsenden phaenerogamischen Gewächse, mit Angabe ihrer Standorte und Blüthenzeit. Pesth 1818. 8.

SÄLZER (J... W...) *Baumeister zu Weimar: geb. zu . . .* §§. Einige Gedanken über Aufbewahrungsgefängnisse mit vorzüglicher Rücksicht auf die Gesundheit der Gefangenen, Bauökonomie und Sicherheit. Eisenach 1819. gr. 8. m. 2 Steindrucktaf. Beschreibung einer Einrichtung, durch welche kalte Fussböden und die Zimmer selbst ohne Vermehrung des Brennmaterials gleichförmig erwärmt und der Hausschwamm und Mauerfrass vertilgt werden kann. ebend. 1821. 8. m. Kpf.

SAGER (K. G.) *ward 1800 zweyter Physicus in Stralsund, Assessor des Sanitätscollegiums für Pommern, und des Medicinal-Departements, 1810 Protophysicus, resignirte aber 1817: geb. daselbst am 27 Decbr. 1765.* §§. Ueber die Entstehung, Einrichtung und den Fortgang der medicinischen Privatgesellschaft zu Stralsund in den ersten 25 Jahren. Stralsund 1798. 8. Des Stralsundischen Gesundheits-Collegii Neue Arzney-Taxe für Stralsund. ebend. 1803. gr. 4. Zwey Sup-

Supplementblätter dazu vom J. 1805 und 1815. Ueber den fernern Fortgang und Bestand der medicinischen Privatgesellschaft zu Stralsund in den zweyten 25 Jahren. ebend. 1825. 8. — Vgl. *Biederstedt.*

SAGER (Otto) *starb am 16 Februar 1815.*

15 B. von SAHLFELDT (G. F.) *starb am 26 Februar 1817.* (War zuerst Magistrats-Canzlist in Dorpat, 1794 Advocat daselbst, 1796 Kameral-Secretair zu Mitau, 1798 Professor der Beredsamkeit am dasigen Gymnasio, 1800 zugleich Kurländischer Oberhofgerichts-Advocat, 1800 Jurisconsult beym Justizministerium, 1804 Procureur des Reichsjustizcollegii der Lief- Esth- und Finnländischen Rechtssachen und Redacteur der kaiserl. Gesetzcommission, 1808 Doct. der Theologie und Russ. kaiserl. Collegienrath, nahm 1810 seine Entlassung, privatisirte dann in St. Petersburg, und ward 1811 zum Chef des Zollbezirks in Odessa ernannt). *Geb. zu Dorpat am 13 August 1769.* §§. Bemerkungen zu dem Entwurf zu einer Kriminal-Prozessordnung. Mitau 1809. 4. Bemerkungen zu dem Entwurf einer Prozessordnung in Civilsachen. ebend. 1809. 4. Bemerkungen zu dem Project zur Organisirung der Gerichtsbehörden. ebend. 1809. 4. — *Vgl.* Jahresverhandlungen der Kurländischen Gesellschaft für Literatur und Kunst. 1 Bd. (Mitau 1819. 4) S. 99-102.

SAIGET (Karl C...) *französ. Sprachlehrer an der Landschule zu Meissen* seit 1813 (vorher Sprachlehrer zu Freyberg, und sodann zu Dresden): *geb. zu* . . . §§. * Französischer Cursus, bestehend aus Anekdoten, Briefen, Beschreibungen von den vornehmsten europäischen Städten u. s. w. mit untergelegten passenden Wörtern, Redensarten und nöthigen Erläuterungen herausgegeben von C. S***. Erster Theil. Freyberg 1810. 8. *Sermon prononcé à Dresde*

le 12 Mai 1811 par Mr. Reinhard, docteur en Théologie etc. etc. à la cloture la diète générale de Saxe, traduit de l'allemand. Dresd. 1811. gr. 8. Description de Töplitz et de ses environs, imitée de l'allemand; à la quelle on a ajouté une equisse de Vienne, de Paris et de Prague. ibid. 1811. 8. Neue theoretisch-praktische französische Grammatik, ganz für Deutsche eingerichtet. ebend. 1811. 8. *Lecture française graduée, propre à former le coeur, à cultiver l'esprit et specialement adaptée à l'usage des écoles. Ouvrage utile à tous les âges et à toutes les conditions. ibid. 1813. 8.* Mit L. von Petzinger: *Choix de Dialogues français et allemands*, oder auserlesene französische und deutsche Gespräche, zur Erlernung der Fertigkeit, sich in beyden Sprachen richtig auszudrücken. Meissen 1814. 8. Ausführliche französ. Grammatik, oder *Grammaire française raisonnée* zur gründlichen Erlernung der Sprache. ebend. ohne Jahrz. 8.

SAILER (J. M.) seit 1822 *Bischoff von Germanicopolis, Coadjutor und Generalvicar des Bisthums Regensburg.* (Zuerst 1777 öffentl. Repetitor der Philosophie und Theologie zu Ingolstadt, 1780 zweyter Professor der dogmatischen Theologie, 1784 Profess. der Theologie zu Dillingen, privatisirte seit 1794 in München, späterhin in Ebersberg; im November 1799 ordentl. Profess. der Theologie zu Ingolstadt, 1800-182. in Landshut, und 181. erster Domcapitular zu Regensburg). §§. Rede von den Pflichten der Unterthanen gegen ihre Regenten. München 1780. 8. Idee einer gemeinnützigen Moralphilosophie. Dillingen 1786. 4. Lehrreiche Morgen- und Abendgebete für die Jugend und jeden nachforschenden Christenfreund. ebend. 1788. 8. Kurze Betrachtungen über den Lobgesang der heiligen Maria. Münster 1790. 8. Aurelius Augustinus Bekehrungsgeschichte; ein Lehrstück auch noch für unsere Zeiten. Eine Predigt. Dillingen 1790.

1790. 8. Gedanken von der Abänderung des Breviers, mit Anmerkungen begleitet, und der katholischen Geistlichkeit zur Selbstprüfung vorgelegt von *E. B. M. (Franz Xav. Christmann)*. Ulm 1792. 8. Ein freundlich Vademecum für angehende Gehülfen in der grossen Seelsorge. München 1794 gr. 8. Der Brand in Neuötting, ein paar fliegende Blätter zur Weckung des Mitleids. ebend. 1797. 8. Der Friede; eine Cantate. ebend. 1797. gr. 8. Zwey neue Christenlieder. ebend. 1798. 8. Die Hauptprobe. Ein Gespräch. ebend. 1798. 12. Gleichnisse. ebend. 1798. 12. Betrachtungen der Leiden Jesu; eine Fastenandacht. ebend. 1798. 8. (Daraus ward *besonders* abgedruckt: Jesus im Leidenskampfe am Oelberge im Garten Gethsemane. München 1798. 8. 2te Aufl. Landshut 1818). Die bedeutendsten drey Nummern für meine philosophischen Zeitgenossen. München 1798. 18. Betrachtungen im Advente. ebend. 1798. 8. Sprüche mit und ohne Glossen, zur Unterhaltung der Edlen im Lande. 1. 2tes Hundert. ebend. 1799. 12. 2te Aufl. 1817 (1816). Christliche Reden ans Christenvolk. ebend. 1801. 2 Bdch. 8. 2te verbess. u. verm. Aufl. 1818. * Theophils Briefe für Christenlehrer. Neu bearbeitet von einem aus ihrer Mitte. ebend. 1805. 8. (Stand vorher *in dem* Magazin für katholische Religionslehrer). Reisegeschenk für Soldaten, der vaterländischen Jugend im Soldatenstande, besonders auf dem Lande gewidmet. ebend. 1806. 12. Herbstblumen. ebend. (?) 1808. 12. * Friedrich Christians Vermächtniss an seine lieben Söhne. Deutschen Jünglingen in die Hand gegeben von einem ihrer Freunde. Straubingen 1808. 8. * Die sieben heiligen Sakramente, bildlich dargestellt mit erklärenden Texte, zunächst für die reifere Jugend und das Volk. München 1809 gr. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 181 . 3te (mit seinem Namen) Luzern 1815. 4te Grätz

1819

1819. Bruderschaft von dem guten Tode, zur Ehre Jesu Christi des Gekreuzigten; ein Beytrag zur öffentlichen Andacht in unsern Pfarrgemeinden. Landshut 180. 8. 2te Aufl. 1810. Brosamen. Bregenz 1810. 12. Kleine Bibel für Kranke und Sterbende und ihre Freunde. München 1811. 12. 2te verm. Aufl. 1812. Das Auge Gottes. Bregenz 1811. 12. Luzern 1815. 1821. 1822. Entwurf eines Handbüchleins für Beichtende, die bessere Menschen werden wollen, in 7 Betrachtungen. München 1812. 12. Funken. Landshut 1812. 12. Blicke des heiligen Paulus in die Tiefen der Weisheit. Ein Versuch, den Sinn und Geist des Apostels in christlichen Reden zu enthüllen. 1stes Zehend. München 1813 (1812). 8. 2tes u. 3tes Zehend 1814. 4tes u. 5tes Zehend 1815. Gastpredigten in der Schweiz, gehalten im Herbste 1812-1813. Luzern 1813. 8. 1817. (vermuthlich ein neues Titelblatt). Vorbereitung des christlichen Volks zur Feyer der Geburt unsers Herrn Jesu Christi, d. i. Uebungen des Geistes, zunächst im Advent, und dann auch in jeder Andachtsstunde. ebend. 1813 8. 2te Aufl. 1816. Rede zum Andenken an *Vitus Anton Winter*, Professor und Stadtpfarrer zu St. Jodok in Landshut. Gehalten am 23 März 1814. Landshut 1814 4. Der Oekonom *Benno Scharl*. München 1814. 8. (Besonderer Abdruck aus *Benno Scharl's* Beschreibung der Braunbier-Brauerey im Königreich Bayern. Von dem landwirthschaftlichen Verein in Bayern zum Druck befördert; wo diese Biographie als Einleitung dienet). Aus *Joseph Feneberg's* Leben, mit dessen Portrait. München 1814. gr. 8. Geistliche Reden von der Vereinigung des Menschen mit Gott. Zugabe zum Heiligthum der Menschheit. ebend. 1814. 8. Der Priester ohne Tadel. Eine Rede bey der Primizfeyer des Prinzen Alexander Leopold von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, gehalten am 17 Sept. 1815. ebend. 1816. gr. 8. Geist

der

der christlichen Andacht; ein kurzer Auszug seines vollständigen Gebetbuchs. Landshut 1816. 8. 2ter Abduck 1818. Das Testament des Pfarrers in Grünthal (Ant. Stehbauers), sammt einigen Nachrichten von seinem Leben und Tode. ebend. 1816. 8. Reliquien, d. i. auserlesene Stellen aus den Schriften der Väter und Lehrer der Kirche. Eine Nachlese zu den Briefen aus allen Jahrhunderten der christlichen Zeitrechnung. 1stes Heft. München 1816. gr. 8. 2tes 1819, 3tes 1821. Die Weihnachtsfeyer auf dem Beetsaale der Herren Bürger zu München; zwey Reden. ebend. 1816. gr. 8. *Joseph Anton Sambuga,* — wie er war, — parteylosen Kennern nacherzählt. Mit dessen Bildniss. ebend. 1817. gr. 8. Rede bey der Wiedereröffnung der Spitalkirche zum heil. Geist in Landshut. Landsh. 1817. 4. Zur Feyer des ersten Aerntetages im Jahre 1817; eine Rede. ebend. 1817. 8. Von der Priesterweihung; ein Vademecum für Candidaten des Priesterstandes. ebend. 1817. gr. 8. Ueber die Verdienste der Jesuiten um die Wissenschaften, und über die Nothwendigkeit der Wiederherstellung derselben. Zwey Briefe an Sr. Excell. den Hrn. Gesandten von * * *. Augsburg und Nürnberg 1817. 8 *). Mit *D. Patrit. Bened. Zimmer*; * Freymüthige Darstellung der Ursachen des Mangels an katholischen Geistlichen, nebst den sichersten Mitteln zur Abhülfe. Ein Gutachten der theolog. Facultät zu Landshut. Ulm 1817. 8. Rede gehalten am 20 Novbr. 1817 nach der Hinrichtung des Israeliten Josua Nathan Lammfromm. Landshut 1817. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Handbuch der christlichen Moral, zunächst für katholische Seelsorger und für jeden gebildeten Christen. München 1818. 3 Bde gr. 8. Gesammelte Schriften. 1-5ter Band. ebend. 1818. gr. 8.

*) Fast dürfte in Zweifel gezogen werden, ob diese Schrift auch wirklich von ihm herrührt?

gr. 8. 6. 7ter Bd. 1820. 8. 9ter Bd. 1822. Von dem Streiterleben des Geistlichen; eine Rede, gehalten als J. M. Locher seine erste Messe las. Landshut 1818. gr. 8. Homilien auf alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahres. ebend. 1819. 2 Bde gr. 8. neue (?) Aufl. 1821. Siebenmal sieben Anbetungen des Anbetungswürdigsten. 1 Bdchen. ebend. 1819. 12. Die Krippe des Herrn. München 1819. 8. 2te Aufl. 1820. Geist und Kraft der katholischen Liturgie, wie sie sich in den Kirchengebeten von selbst offenbahret. ebend. 18.. 12. 2te verbess. Aufl. 1820. Christliche Sonn- und Feyertags- dann Gelegenheits-Reden, Predigten und Homilien, herausgegeben von einem Verehrer des Verfassers. Grätz 1820. 4 Thle gr. 8. Christliche erste Mess- Feyer- und Primiz-Reden, herausgegeben von einem Verehrer des Verfassers. ebend. 1820. gr. 8. Christliche Fastenreden über alttestamentarische Begebenheiten. ebend. 1820. gr. 8. Erinnerungen an *Karl Schlund*, Pfarrer zu Marktoffingen. Mit dem Bilde des Verblichenen. München 1820. gr. 8. (auch ein Abdruck für die Oesterreich. Staaten, Wien 1820. 8). *Joh. Peter Roider's* Bildung, Charakter und Leben. Mit dessen Bildniss. München 1821. gr. 8. *Patrit. Benedict Zimmer's* kurzgefasste Biographie und ausführliche Darstellung seiner Wissenschaft. Mit dem Bildniss des Verblichenen. Landshut 1822. gr. 8 *). — *Gab heraus:* 1) *Heggelin's* hundert väterliche Lehren; ein Amulet für Handwerksgesellen. München 1805. 8. 2) *Sebast. Winkelhofer's* Reden über die Bergpredigt unsers Herrn Jesu Christi. ebend. 1809. 8. 2te Aufl. 1815. 3) *Georg Aloys Dietl's* Homilien über die

*) Die beyden Schriften: Goldkörner der Weisheit und Tugend (4te Aufl. Grätz 1819. 8), und: Der Mensch, seine Bestimmung als Christ (3te Aufl. ebend. 1819. 8), sind unfehlbar besondre Abdrücke aus allgemeinern Schriften, da sich *nirgends* eine specielle Notiz vorfindet.

die sonntäglichen Evangelien: Mit einer Vorrede und *Dietl's* Bildnisse. 5te verbess. Aufl. ebend. 1811. 8. 4) Die Bekenntnisse des *heil. Augustinus*, mit einem Anhange seiner fernern Lebensgeschichte, mit dem Bildnisse Augustins. ebend. 1814. 8. 5) *Sebast. Winkelhofer's* vermischte Predigten, mit einer Vorrede begleitet. ebend. 1ster Band 1814. 8. 2ter 1815, 3ter u. 4ter 1818. 2te verbess. Aufl. 1. 2ter Bd. 1822 — Vorrede: zu *J. B. Weigl's* katholischen Gebet- und Gesangbuch für nachdenkende und innige Christen (Sulzbach 1817. gr. 8); zu der heiligen Charwoche, nach dem Ritus der römisch-katholischen Kirche, herausgegeben von *Kaspar Anton v. Mastiaux* (Münch. 1817. 8); zu *J.. Peter Silbert's* deutscher Uebersetzung der Schriften des heil. Bernhards (Wien 1819. gr. 8), und zu der nach der Vatikanischen Ausgabe besorgten deutschen Uebersetzung der heiligen Bücher des Neuen Testaments unsers Herrn Jesu Christi (Grätz 1819. 2 Thle gr. 8). — Das vollständige Lese- und Gebetbuch besteht seit 1785 in 6 Theilen. (Daraus sind *besonders* abgedruckt worden: 1) Das Hochamt. Augsb. 17.. 8. 8te Aufl. 1811. 2) FrommeBlicke auf die Gott wohlgefällige Familie von Nazareth. Landsh. 1821. 5 Bde 8). — *Die* Betrachtungen über das Leiden und Sterben Jesu Christi *erschienen* bereits 1788. — *Von den* Predigten bey verschiedenen Anlässen *kam* 1792 noch ein 5ter Band heraus, welcher neue bisher noch ungedruckte Predigten enthält. — *Die* Fragen für Kinder, welche eigentlich von *Joseph Feneberg* herrühren, *erschienen* zuerst ohne Jahrzahl in Oettingen, und sind häufig aufgelegt worden; am neuesten Leipz. 1813. 8. — Von der Schrift: *Ecclesiae catholicae de cultu Sanctorum doctrina* veranstaltete *J. H. Brockmann* (Münster 1819. gr. 8) eine deutsche Uebersetzung. — Endlich sind folgende *neue Auflagen* zu bemerken: 1) (*Thomas von Kempis*) Buch von der Nachfolge Christi; 2te 1800, 4te (mit seinem Na-

Namen): 1814, 5te 1818, 6te 1820. 4) Neue Beyträge zur Bildung des Geistlichen; 2te 1820 (es giebt davon zweyerley Ausgaben, eine von 2 Bden, und eine von einem Bande mit engern Druck). 3) Kurzgefasste Erinnerungen an junge Prediger; 2te 1814. 4) Ueber Erziehung für Erzieher; 3te verbess. 1822. 5) Gebet unsers Herrn für Kinder; 5te 1791, 6te ... 7te 1802, 8te 1813, 9te 1821. (Auch ward bey einigen Ausgaben *Sebast. Sailer's* englischer Gruss wieder mit abgedruckt, z. B. Grätz 1819). 6) Vollständiges Gebetbuch im Auszuge; 2te 1786, 3te 1789, 4te 1791, 5te verbess. 1799, 6te 180. 7te 180. 8te 1814, 9te 1816, 10te 1817, 11te 1818. 7) Der junge Geistliche des 19ten Jahrhunderts; 2te 1806, 3te verm. 1811 *unter folg. Titel:* Der Geistliche des neuen Bundes, aus dem Gesichtspunkte des neuen Bundes betrachtet Eine Rede, in der Stadtpfarrkirche zu Bregenz gehalten. 8) Glückseligkeitslehre; 2te neubearbeit. des 1sten Theils, 1793. 9) Grundlehren der Religion; 2te verbess. 1814. 10) Kern aller Gebete; 3te 1792, neu herausgegeben von *M. L. K.* Landshut 1815, 2te ebend. 1818, 3te 1820. 11) Kirchengebete für kathol. Christen; 2te 1820. 12) Lebensgeschichte *Joh. Mich. Steiner's;* 2te Landsh. 1813 (wohl blos mit neuen Titelblatt). 13) Sprüche der Weisen; 2te verb. 1813. 14) Uebungen des Geistes; 2te 1800. 15) Vorlesungen aus der Pastoraltheologie; 3te umgearbeit. 1812, 4te 1822. (Aus dem 2ten und 3ten Bde ward *besonders* abgedruckt: Anleitung für angehende Beichtväter und Krankenfreunde. Münch. 1812. gr. 8. 2te Aufl. 1822). 16) Winkelhofer der Mensch und Prediger; 2te 1810, 3te 1815. — Vgl. *Felder* Th. 2. (seine kurzgefasste Biographie ward auch (Landshut 1820. 8) daraus besonders abgedruckt). *Philipp Moser's* Gallerie der vorzüglichsten Staatsmänner und Gelehrten deutscher Nation und Sprache 1 Bd. 3 Heft (1816. 8) (dabey befindet sich auch sein Portrait).

15 B. von SAINT-PAUL (Fr. W. L.) §§. Handbuch der Pferdearzneykunde für Layen; ein Anhang zu dem milit. Handb. Breslau 1804. gr. 8.

10. 11 u. 15 B. SALAT (Jak.) §§. Mit *Bened. Schneider* und *Kaj. v. Weiller:* * Der Geist der allerneuesten Philosophie der Herren Schelling, Hegel und Compagnie. Eine Ueberfetzung aus der Schulfprache in die Sprache der Welt. Mit einigen leitenden Winken zur Prüfung begleitet zum Gebrauch für das gebildete Publikum. München 1803. 1805. 1. 2te Hälfte, gr. 8. * Die Philosophie mit Obscuranten und Sophisten im Kampfe. Ulm 1803. 8. Die Religionsphilosophie. Landshut 1811. gr. 8. 2te ganz von neuem ausgearbeit. Aufl. München 1821 *unt. folg. Titel:* Die Religionsphilosophie, der letzte oder höchste Hauptzweig der Philosophie als Wissenschaft. Vertheidigungsschrift gegen den Angriff seines Herrn Kollegen Winter. Ulm 1811. .. (Kam nicht im Buchhandel. Bemerkungen über diesen Gegenstand befinden sich in *Felder's* Zeitschrift für kathol. Religionslehrer, Landsh. 1812. 8). Ueber das Loos katholischer Schriftsteller in den Litteraturzeitungen der Protestanten. Etwas an die Freunde der höhern wissenschaftlichen Bildung im deutschen Vaterlande. Landshut 1811 gr. 8. Erläuterung einiger Hauptpunkte der Philosophie. Mit Zugabe über den neuesten Widerstreit zwischen Jacobi, Schelling und Fr. Schlegel. Jedem Freunde der höhern Kultur im deutschen Vaterlande. ebend. 1812. gr. 8. Zum Besten der deutschen Kritik und Philosophie. Zwey denkwürdige Thatsachen mit Erklärungen und Beylagen, nebst folgendem: die Identitätslehre in Bayern; und über die Ansichten einer geistreichen Französin von der deutschen Philosophie. ebend. 1815. gr. 8. Ueber das Verhältnifs der Geschichte zur Philosophie in der Rechtswissenschaft, oder: das katholische und prote-

stantische Princip in der Jurisprudenz, mit einer Anwendung auf Politik und Polizey. Sulzbach 1817. gr. 8. Mit *Kajet. v. Weiller:* Erklärungen über das Heilige. Eine denkwürdige Einheit und Verschiedenheit. Ulm 1817. gr. 8. *Mit demselben:* Lehren von der Tugend. Eine denkwürdige Einheit und Verschiedenheit. ebend. 1817. gr. 8. Grundlinien der Religionsphilosophie; eine Vorarbeit in Hinsicht auf die 2te ganz von neuen ausgearbeitete Auflage seiner Darstellung derselben. Sulzbach 1819. gr. 8. Grundzüge der allgemeinen Philosophie aus dem Standpunkte der höhern Bildung der Menschheit. München 1820. gr. 8. Socrates, oder über den neuesten Gegensatz zwischen Christenthum und Philosophie; mit mehrern Belegen vornehmlich aus dem protestantischen Deutschland. Auch ein Beytrag zum Behuf des Bessern im deutschen Vaterlande. Sulzbach 1820. gr. 8. Lehrbuch der höhern Seelenkunde, oder die psychische Anthropologie. München 1820. 8. Denkwürdigkeiten, betreffend den Gang der Wissenschaften und Aufklärung im südlichen Deutschland, veranlasst durch J. M. Sailer's Denkschrift über P. B. Zimmer. Landshut 1823. gr. 8. Versuch über Naturalismus und Mysticismus. Auch ein Beytrag zur Kulturgeschichte der höhern Wissenschaft in Deutschland, mit Aufschlüssen über Mystik in Bayern und Oberöstreich. Sulzbach 1825. 8. — *An den* Fortschritten des Lichts in Bayern hat er nur theilweise Antheil; die meisten Aufsätze standen früher in *Wieland's* deutschen Merkur und einigen andern Zeitschriften. — *Von seiner* Darstellung der Moralphilosophie, mit besonderer Hinsicht auf den Gang der höhern Bildung *erschien* 1813 und 1814 die 2te neu ausgearbeit. Aufl. in 2 Bden, und 1821 die 3te neubearbeit. Aufl. in einem Bande *unt. d. Titel:* Die Moralphilosophie, der erste und nächste Hauptzweig der Philosophie als Wissenschaft.

schaft. — In *Beda Mayr's* Apologie seiner Vertheidigung der katholischen Religion (Augsburg 1790. 8) rührt der *Anhang* von ihm her. — * Beyträge über Jos. Hörmann, Profess. in Dillingen; in *Schlichtegroll's* deutschen Necrolog auf das J. 1793. * Beyträge zu einer Würdigung des berühmten Jesuiten Bened. Stattlers; *ebend.* 1797. — * Ueber das Treiben des bekannten Obscurantismus in dem Fürstenthume und Hochstift Augsburg; *in den* neuen Staatsanzeigen 1797. Bd. 2. H. 3. — * Auch etwas von den neuen Aussichten der Aufklärung in Bayern, mit Seitenblicken auf den Geist der Verfinsterung in einem benachbarten Theile von Schwaben; in *Henning's* Annalen der leidenden Menschheit 1799. Heft 9. — Auch stehen von ihm zwey Aufsätze in dem Landshuter Wochenblatt Jahrg. 1807 u. 1816. — Recens. in der oberdeutschen Literaturzeit. in den J. 1790, 1801-1808. — Vgl. *Felder* Th. 2. S. 213-243. Th. 3. S. 542-553. und mehre der vorgedacht. Schriften, in Socrat. die Denkwürdigkeiten —

SALBERG (G...) Pseudonym; ist *M... Fränkel*, Privatgelehrter zu Hamburg oder Altona (früher Hauslehrer zu Dresden): *geb. zu* ... §§. Gab mit *M. Fredau* heraus: Teutona, oder Auswahl der vorzüglichsten Stellen aus den Originalwerken deutscher Schriftsteller, für gebildete Söhne und Töchter. Leipz. 1812. 8. m. 1 Titelkpf. 2te verbess. Aufl. ebend. 1816. in 2 Theilen. *(Er soll der alleinige Verfasser seyn).*

SALCHLI (Joh.) *ist längst gestorben.*

15 B. SALCHOW (G... lies: Johann Christian) *geb. zu Güstrow am 19 August 1782.* §§. Archiv für Freunde der Philosophie, des Rechts und der positiven Jurisprudenz. 1ster Bd. 1stes Heft. ebend. 1805. 8. Systematische Entwickelung des Verbrechens der Entwendung nach den

gemein gültigen Strafgesetzen Deutschlands. Erfurt 1806. gr. 8. Lehrbuch des gemeinen in Deutschland geltenden positiven Rechts. Leipz. 1807. gr. 8. 2te verm. Aufl. Halle 1818. 3te gänzlich umgearbeit. Aufl. ebend. 1823.

15 B. SALCHOW (G A.) *Vorsteher einer Privatschule zu Hamburg*. §§. Der Geist des Jahres 1812. Lehrgedicht in 4 Betrachtungen. Altona 1815. gr. 8. Numantias. Episches Heldengedicht in 12 Gesängen. Hamb. 1819. 3 Thle gr. 8.

15 B. SALFELD (C...) *Buchhändler zu Berlin bis zum J. 1812, wo er seine Handlung verkaufte; jetzt zu* ... §§. Das Journal für die neuesten Land- und Seereisen gab er bis zum Jahre 1812 heraus. Der jetzige Redacteur ist der Bibliothekar *S. H. Spieker* in Berlin.

SALFELD (J. C.) §§. *Von den* neuen Beyträgen zur Kenntnifs und Verbesserung des Schulwesens *erschienen* noch 1810 des 2ten Bdes 1stes u. 2tes Heft.

Freyherr von SALIS (C... A...) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Lehrbuch der Mathematik für Militairschulen und zum Selbstunterricht. 1ster Theil. Wien 1821. gr. 8. 2ter Thl. 1822. gr. 8. m. 6 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der theoretischen und praktischen Geometrie). 3. 4ter Theil 1823. (Auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der Algebra, 1. 2ter Theil).

Fürst von SALIS (*Johann* B.) *starb im J. 180 . zu* ... (War zuerst Podestat und Gränzcommissar mit der Mayländischen Regierung zu Morbegno in Graubünten, 1767 Tribunalspräsident, gieng sodann 1771 nach Wien, mufste aber 1772 in sein Vaterland zurückkehren. 1777 ward er (charakterisirter) churfürstl. Bayer. Geheimer Rath und Ritter des goldnen Sporns, so wie markgräfl. Badischer Kammerherr, auch erkaufte er sich

von

von Neapel den Fürstentitel. Im J. 1781 lebte er kurze Zeit zu Kleve als Assistent des Kommissarius Secchà. Die letzten Jahre scheint er in der Schweitz gelebt zu haben). §§. Bibliothek für die Familie von Oberau, Wahrheitsfreunde der verschiedensten Denkungsart. 1 Band. Zürich 1790. .. — Vgl. *Lutz.*

von SALIS (J. G.) *privatisirt jetzt zu Malans in Graubünden: geb nicht zu Seewis, sondern auf dem Schlosse Bothmar bey Malans.* §§. *Von seinen* Gedichten *erschien* 1821 die 5te Auflage. — Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesellige Vergnügen 1797. 1799.

von SALIS-MARSCHLINS (K. U.) *gest.* 181 . §§. Von ihm ist der Art. *Alpen* in der *Ersch-Gruberschen* Encyklop.

Graf von SALISCH (K. H. J.) *ward 181 . Kammerherr und 1821 Oberhofmarschall, mit dem Prädicat Excellenz.*

von SALLWüRK (F... H...) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu ...: geb. zu ... 177 .* §§. Aerztliches Gemälde der Lungenentzündung des Pferdes. Heidelberg 1817. gr. 8. Entwurf eines neuen Leitfadens für die Lehre der Kunst, jede gegebene Krankheit des Menschen oder der Thiere vorerst im System zu ordnen, und darauf auch die dem innern Wesen derselben entsprechenden Heilstoffe aus den Gesetzen des allgemeinen Naturlebens für sie abzuleiten. 1stes Heft. Tübing. 1822. gr. 4.

Graf von SALM-REIFERSCHEID-KRAUTHEIM (Hugo Franz) *k. k. Kämmerer und Johanniterritter zu Brünn: geb. zu Wien am 1 April 1776.* §§. * Was sind die Kuhpocken eigentlich? und wozu nützen sie? faslich für Unterrichtete dargestellt von einem Freunde der

Mensch-

Menschheit und theilnehmenden Bürger. Brünn 1801. 8. 2te verbess. Aufl. 1801. 3te 1808. * Verzeichniss der verschiedenen Arten und Abarten des Geschlechts Aloe, welche von den Herren Wildenow, Hawarth, de Candolle und Freyherr von Jacquin beschrieben worden sind, oder noch unbeschrieben in den Gärten Teutschlands, Frankreichs und der Niederlande sich befinden. Ohne Druckort. (Leipz. 1817). 8. — Antheil an dem patriot. Tageblatt und am allgem. Reichsanzeiger. — Vgl. *Czikann.*

10 u. 15 B. SALMUTH (Heinr. *lies:* Johann H. Karl).

SALOMON (Emmeran) *Professor der Dogmatik und Religionsphilosophie am Lyceo zu Regensburg* (vorher im Stift St. Emmeran daselbst, und sodann Weltpriester): *geb. zu Wernberg im Regenkreise am 18 Jul. 1773.* §§. Novum Jesu Christi testamentum ad exemplar vaticanum accurate revisum. Ratisbonae 1805. 2 Tomi. 12. *Gab heraus: Friedr. Leopold Graf zu Stollberg, an seine Söhne und Töchter (aus dessen Geschichte der Religion Jesu Christi besonders abgedruckt). ebend. 1809. gr. 8.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

15 B. SALOMON (Gottl.) *ist auch D. der Medicin.* §§. Gab mit Prof. *S. J. L. Döring* heraus: Journal für die neueste holländische medicinische und naturhistorische Literatur. 1 Band 1-4tes Stück. Hadamar 1804. 8.

SALOMON (G...) *D. der Philosophie und israelitischer Schullehrer zu Hamburg* (vorher Lehrer an der jüdischen Freyschule zu Dessau): *geb. zu* ... §§. Gemeinschaftlich mit *Imm. Moritz Neumann, Moses Philipson* und *J... Wolf:* Deutsche Uebersetzung der 12 kleinen Propheten. Dessau 1805. 8. *Mit denselben:* * Reines Speisopfer (Mal. I, 11.), enthaltend die zwölfe,

fe, mit einer deutschen Uebersetzung und einem Commentar von 4 Jugendlehrern in Dessau. ebend. 1805. 8. Selima's Stunden der Weihe, eine moralische religiöse Schrift für Gebildete des weiblichen Geschlechts. Leipz. 1816. 8. Mit *J... Wolf:* Der Charakter des Judenthums, nebst einer Beleuchtung der unlängst gegen die Juden von Profess. Rühs und Fries erschienenen Schriften. ebend. 1817. 8. 2te verb. und verm. Aufl. (in dems. Jahre). Auswahl mehrerer Predigten für Katholiken. 1stes Heft. Dessau 1818. 8. Parabeln. Dresd. 1819. 8. Mit *J... Wolf:* Hebräisches Elementarbuch zum bessern stufengemässern Erlernen des Hebräischen und Rabbinischen. Dessau 1819. 8. (Es giebt auch eine für die Pohlen bestimmte Ausgabe, ohne die deutschen Erläuterungen). Predigten, gehalten beym israelitischen Gottesdienst in Hamburg. ebend. 1819. gr. 8. Predigten, in dem neuen israelitischen Tempel zu Hamburg gehalten. 1ste Sammlung. Hamburg 1820. gr. 8. 2te Sammlung 1821. Die Natur, eine Lehrerin der Wahrheit. Vier Predigten über die 4 Jahreszeiten. Berlin 1820. gr. 8. Mit *M. Fränkel:* Die Erziehungsschule. Hamburg 1821. 8. Das Familienleben. Drey Predigten, gehalten im neuen israelit. Tempel zu Hamburg. ebend. 1822. gr. 8.

SALOMON (J... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, zum öffentlichen Gebrauch und Selbstunterricht. 1ste Abtheil. enthält die allgemeinen Rechnungsoperationen mit besondern und allgemeinen Grössen. Wien 1821. gr. 8. 2te Abtheil. Elementaranalysis. 1821. 3te Abtheil. Lehrbuch der niedern Geometrie, mit 14 Kupfert. 1822. Metrologische Tafeln über die Maase, Gewichte und Münzen verschiedener Staaten, besonders des Oesterreichischen, des alten Roms und Griechenlands, nebst einer Sammlung von Auf-

 gaben

gaben über die Berechnung der Flächen und Körper der Theorie der Visirstäbe. ebend. 1823. gr. 8.

SALOMON (J. J.) *starb 180.*

SALOMON (M...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Ueber des Consist. Raths Natorp's Anleitung zur Unterweisung im Singen. Quedlinburg 1819. 8. Eduards letzte Lebensjahre. ebend. 1820. 2 Bde 8.

SALZER (Karl Friedrich) seit 1809 *Staatschemiker und Mitglied der Bergwerkscommission zu Karlsruhe* (früher Apotheker in Durlach): *geb. zu Weinsberg am 24 Decbr. 1775.* §§. Die Bleyzuckerfabrikation in ihrem ganzen Umfange. Karlsruhe. 1820. gr. 8. — Untersuchung der Mineralquellen in Zaisenhausen; *im* Magaz. von und für Baden (Karlsruhe 1803) Bd. 1. S. 394 folg. — Ueber die Bereitung des Indigo aus Waid; in *Schweigger's* Beytr. z. Chemie u. Physik Bd. 3 (1811) S. 417-421. Chemische Untersuchung des warmen Badewassers zu Baden; *ebend.* Bd. 9. S. 180-197. (Die letztere Abhandlung steht auch in *J. L. Klüber's* Beschreibung von Baden Th. 1 (Tübing. 1810) S. 70). — Antheil an *Harl's* Cameralcorrespondenten. — Vgl. *Hartleben.*

SALZMANN (C. G.) *starb am 31 Octbr. 1811.* (War zuerst seit 1768-1772 Pastor zu Rohrborn). §§. Joseph Schwarzmantel, oder: Was Gott thut, das ist wohlgethan. Ein Unterhaltungsblatt für die Jugend. Schnepfenthal 1810. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1821. Heinrich Glaskopf. Ein Unterhaltungsbuch für die Jugend. ebend. 1820. 8. m. 6 Kpf. (ward aus dem Boten aus Thüringen *besonders* abgedruckt). — Aufsätze im Reichsanzeiger. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Moralisches Elementarbuch; 3te verbess.

beff. 1819. 1820. 2) Heinrich Gottfchalk; 2te rechtmäßige 1802. 3) Konrad Kiefer, oder Anweifung zur vernünftigen Kindererziehung; 2te 1815. 4) Konrad Kiefers Bilderbüchlein; 1ftes Bdchen 1806, 1811, 1813. 2tes Bdchen 1807, 1811, 1816. 5) Krebsbüchlein; 5te verbeff. und mit einem Anhang vermehrte Originalauflage, auch dem Bildniffe des Verfaffers herausg. von *Karl Hahn*, 1819. (Es giebt auch häufige Nachdrücke). 6) Heimliche Sünden der Jugend; 4te unveränd. Leipz. 1817. 4te verbeff. *rechtmäßige*, Schnepfenthal 1819. 7) Unterhaltungen für Kinder und Kinderfreunde; 2te umgearbeit. und verbeff. 1811. 1812 in 4 Bden. 8) Erfter Unterricht in der Sittenlehre; 2te wohlfeile 1816. — Der Bote aus Thüringen ward bis zum Jahre 1812 ununterbrochen fortgefetzt — Sein Portrait vor *Heinr. Kleutmair's* Magazin moralifcher Erzählungen (Wien 1817. 8) und vor der 5ten verbeff. Aufl. feines Krebsbüchleins (1817). — Vgl. *Joh. Wilh. Ausfeld's* Erinnerungen aus C. G. Salzmanns Leben (Schnepfenthal 1813. 8). Allgem. Zeit. 1811. Nr. 360. 361. Jen. Lit. Zeit. 1812. Intel. Bl. Nr. 17. Morgenblatt für gebild. Stände 1812. Nr. 17-21.

SALZMANN (J... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Allgemeiner deutfcher Briefsteller, mit auserlefenen Beyfpielen aller Gattungen von Briefen und fchriftlichen Auffätzen, welche im gemeinen Leben oft vorkommen. Nebft einem Anhange von Liebesbriefen. München 1815. 8. 2te verbeff. und verm. Aufl. 1817. 3te 1821. Allgemeines deutfches Gartenbuch, oder vollftändige Behandlung des Küchen- Blumen- und Obftgartens, theils aus eigner Erfahrung, theils nach den beften Gartenfchriften bearbeitet. ebend. 1817. gr. 8. 2te verbeff. Aufl. 1819.

SALZMANN (Karl) Sohn von C. G.; *Director des Erziehungsinstituts zu Schnepfenthal: geb. daselbst* . . . §§. * Kurze Nachricht über die gegenwärtige Einrichtung des Erziehungsinstituts zu Schnepfenthal. Nebst einer Ansicht der Erziehungsgebäude. Schnepfenthal 1820 8. — *Antheil an der 5ten Aufl. des von seinem Vater herausg.* Krebsbuchleins.

SALZMANN (Wilhelm Gotthilf) . . . *zu Berlin* (?): *geb zu* . . . §§. Commentatio, in qua historia doctrinae de fontibus et ortu cognitionis humanae ita conscripta est, ut illorum potissimum ratio habita sit, quae Plato, Aristoteles, Cartesius, Lockius, Leibnitius et Kantius de his fontibus probare student. Götting. 1821. gr. 4. Observationum in Aeschyli Agamemnonem specimen. Berol. 1820. gr. 8.

SAMBUGA (J. A.: *Franz Maria*) *starb erst am 5 Jun. 1815*. (Ward 1773 Priester, 1775 Kaplan in Helmsheim, — 1797 Erzieher des jetzigen Kronprinzen von Bayern). *Geb. am 9 Jun. 1752*. §§. Des Götterboten, des neuen deutschen Merkurs, auffallende Menschlichkeiten; beurkundet durch einen vorgeblichen Brief aus München. . . . 1805. 8. Ueber unverhältnissmässige Bevölkerung der Hauptstädte. . . . 1806. 8. * Untersuchungen über das Wesen der Kirche. Bey Gelegenheit dieses in Anregung gebrachten Gegenstandes. Linz 1809. 8. * Der Teufel, ein Neujahrsgeschenk, oder Prüfung des Glaubens an höllische Geister, nach der Lehre des Herrn P. Hartmann. München 1810. 8. Der Priester am Altare. Eine Neujahrsgabe zur Beherzigung für sich und seine Mitbrüder. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 181.. 3te 1819. Gebetbuch für katholische Christen. ebend. 1816. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1819. Sammlung verschiedener Gedanken über verschiedene Gegenstände, aus dem handschriftlichen

chen Nachlasse desselben herausg. von *Fr. Stapf.* ebend. 1818. gr. 8. Auserlesene Briefe, meistens von Geistlichen geschrieben. Nebst verschiedenen kürzern Aufsätzen, Fragmenten und Excerpten aus dem Nachlasse des Verewigten. Ein Belehrungs- und Erbauungsbuch für Geistliche. 1ste Sammlung, herausg. von *Karl Klein.* ebend. 1818. gr. 8. 2te Sammlung, herausg. von *Fried. Stapf,* 1819. Predigten auf alle Sonn- und Festtage. Den Freunden des Verlebten mitgetheilt von *Karl Klein.* ebend. 1822. gr. 8. — Rede an die katholische Geistlichkeit beym Eintritt des neunzehnten Jahrhunderts; in *Felder's* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer 1817. (Auch Bruchstücke davon in *dessen* Literaturzeit. für kathol. Religionslehrer 1817. Bd. 2. S. 45). — Recensionen in *Felder's* Liter. Zeit. und *Freindaller's* neuer Quartalschrift für kathol. Geistliche. — Die Morgen- und Abendgebete für junge Geistliche, sind auch als Anhang der 2ten Aufl. von *Fr. Stapf's* Geistesübungen für junge Geistliche (Bamberg 1817. 8) beygefügt. — Vgl. *Felder* Th. 2. *J. M. Sailer* J. A. F. M. Sambuga, wie er war. Parteylosen Kennern nacherzählt. Mit dem Bildnisse des Verblichenen (München 1817. gr. 8).

SAMMER (Rud.) *jetzt Buchhändler (zu Wien).*

SAMMET (J. S.) *starb 180.*

SAND (J. F.) *starb am 6 Novbr. 1812.*

SANDBÜCHLER (Aloys, dem Taufnamen nach Anton) *ward 1810 provisor. (und 1818 definitiver) Professor der morgenländischen Sprachen, der Bibelauslegung und der griechischen Philologie am Lyceo zu Salzburg, 1814 D. der Philosophie und Theologie und starb am 3 Februar 1820.* SS. *Gab heraus:* Geschichte und Schriften der Apo-

ßel Jesu von *J. J. Hess*, nach der zweyten verbesserten Auflage, mit einer Beylage von Anmerkungen für katholische Leser. Salzburg 1801. 2 Theile 8. Kurze Darstellung einer Einleitung in die Bücher des alten Bundes, nach Jahn. Zum Gebrauche seiner Zuhörer. ebend. 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1822. Philologische Uebersicht der altgriechischen literarischen Bildung, nach Ast und Eichhorn, zum Gebrauch philologischer Vorlesungen. ebend. 1813. gr. 8. Darstellung der Regeln einer allgemeinen Auslegungskunst von den Büchern des alten und neuen Testaments, nach Jahn. ebend. 1814. gr. 8. Uebersicht der Hauptgegenstände aus der allgemeinen Einleitung in die Schriften des neuen Bundes nach den Bedürfnissen unserer Zeit, nach Michaelis Huy, Rupert Feilmoser. ebend. 1814. gr. 8. Besondre Einleitung in die Bücher des alten Testaments. ebend. 1817 - 1819. 3 Theile gr. 8. — *Von der* Stimme eines Rufenden in der Wüste *erschien* 1814 u. 1817 noch das 3te und 4te Heft. — Viele Abhandlungen in *Freindaller's* theolog. prakt. Monatsschrift; in *dessen* neuer Quartalschrift für kathol. Geistliche; in *Felder's* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer; *in der* geistlichen Monatsschrift von Constanz; und *in dem* Linzer Archiv für Pastoralconferenzen. (Einige davon sind besonders wieder abgedruckt worden). — Recensionen in der oberdeutschen allgemeinen Literaturzeit. (von 1787 - 1810); in der Landshuter theolog. Zeitschrift; in der Linzer theolog. praktischen Monatsschrift; in der Linzischen theolog. Quartalschrift, und in *Felder's* Magazin für katholische Religionslehrer. — Vgl. *Felder* Th. 2 und Th. 3. S. 554. 555. Münchner Liter. Zeit. 1820. Nr. 19. *Journal* für kathol Religionslehrer Jahrgang 11. Bd. 2. Heft 4. Salzburgisches Intelligenzblatt 1820. Nr. 13.

SANDER

SANDER (August) *Conrector am Gymnasio zu Hildesheim: geb. zu* . . . §§. *Qu. Horatii Flacci* Opera ad optimorum librorum fidem edita. Hildesiae 1817. 8. *Aristophanis* Aves. Textu recognito in usum scholarum edidit. Hammonae 1820. gr. 8. (Einige Stellen daraus standen in *Seebode's* kritischen Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen Bd. 1. 2. (Hildesheim 1819. 1820. gr. 8).

15 B. SANDER (G. C. H. *lies:* Georg Karl Heinrich) *starb am 17 Januar 1813; war geb. zu Göttingen* §§. Die Wandflechte, ein Arzneymittel, welches die Peruvianische Rinde nicht nur entbehrlich macht, sondern sie auch an gleichartigen Heilkräften übertrift; als solches entdeckt, erprobt, untersucht und beschrieben, und dem k. k. Direktorium der medicinischen Facultät zu Wien im J. 1809 zur Concurrenz überreicht u. s. w. Sondershausen 1815. gr. 4. m. 1 illum. Kpf. — Antheil an *J. B. v. Siebold's* chirurg. Zeitschrift: Chiron (Nürnberg u. Sulzbach 1805. 1809. 2 Bde 8).

SANDER (J. K. H.) *ward zuletzt Oberthierarzt bey dem königl westphälischen ersten Husarenregimente und starb zu Praga bey Warschau am 17 Januar 1813.* §§. Vermischte Beyträge zur praktischen und gerichtlichen Thierarzneykunde, für Thierärzte, Juristen und Oeconomen. Berlin 1810. gr. 8.

SANDER (Karl Wilhelm) *Calculator bey dem königl. Consistorio, der Regierung und dem Universitätscuratorio zu Breslau: geb. zu Neustadt bey Oppeln in Oberschlesien am 2 Novbr. 1786.* §§. Versuch einer Anleitung zur praktischen Kenntniss des Kassen- und Rechnungswesens und der darauf Bezug habenden Gegenstände, nebst einem Anhange über das Registraturwesen. Breslau 1815. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1816. 3te mit einer

einer kurzen Anleitung zum gesetzlichen Gebrauche des Stempelpapiers in alphabetischer Ordnung verm. Aufl. 1817. Nachtrag zur 2ten Auflage dieses Versuchs. ebend. 1817. 8.

SANDER (Lev. Chr.) *starb am 31 Jul. 1819.* §§. Ueber die Aechtheit der Asa-Lehre, und den Werth der Snorroischen Edda, von *P. E. Müller*; aus der dänischen Handschrift übersetzt. Kopenhagen 1811. 8. Ueber den Ursprung und Verfall der Isländischen Historiographie, nebst einem Anhange über die Nationalität der altnordischen Gedichte, von *P. E. Müller.* Aus dem Dänischen übersetzt. ebend. 1813. 8. Taschenbuch für Freunde altnordischer Musik und Poesie 1816 ebend. 1816. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Auswahl altdänischer Heldenlieder und Balladen. Mit Rücksicht auf die Musik metrisch übersetzt). *R. Nyerup's* Wörterbuch der Scandinavischen Mythologie. Mit einer Einleitung, eine Uebersicht der Geschichte des Studiums der nordischen Mythologie enthaltend. Aus der dänischen Handschrift übersetzt. ebend. 1816. 8. * Knud Lavard, Herzog von Schleswig. Trauerspiel in 5 Aufzügen. Schleswig u. Leipz. 1821. 8. (stand vorher in *W. G. Becker's* Erhohlungen (1810). — *Vgl.* allg. Lit. Zeit. 1820. Nr. 198 (wo auch seine dänischen Schriften mit aufgeführt sind).

SANDER (Nikolaus) (seit 1821) *D. der Theologie und* seit 1813 *Mitglied des Ministerial-Kirchendepartements zu Karlsruhe* (zuerst 1773 Pfarradjunct zu Mundingen, 1775 Prorector im Pädagogio zu Pforzheim, 1789 Pfarrer zu Unterwössingen, 1791 Professor. am Gymnasio zu Karlsruhe, 1798 Kirchenrath, 1803 Mitglied des evangel. Kirchenraths, 1807 des neu eingesetzten Oberkirchenraths, so wie der General-Studiencommission, und 1809 der evangel. Kirchencommission): *geb. zu Köndringen im Badischen am*

am 1 Novbr. 1750. §§. Ueber Gymnasialbildung. oder Auftrag, Inhalt und Organismus der Mittelschulen in ihrem gesammten Umfange. Karlsruhe 1812 (1811). gr. 8. * Versuch eines Prologs zur Wiedereröffnung des großherzogl. Hoftheaters den 9 Jul. 1811. ebend. 1811. 8. * Rede bey der Legung der Grundsteine zu dem künftigen Museums-Gebäude, auf dem Bauplatze desselben gehalten von dem Director desselben. ebend. 1813. 8. Einige Worte über den verstorb. Staats- und Geh. Cabinetsrath Brauer. ebend. 1813. 8. (Die drey letzten Schriften sind auch im Badischen Magazin wieder abgedruckt worden). — Rede bey Eröffnung des Lyceums in Mannheim; *in der* kurzen Darstellung der Lyceums-Feyerlichkeit zu Mannheim (Mannheim 1807. 8). — Vgl. *Hartleben.*

SANDERS (Wilhelm Konrad) *Professor und Rector an der Domschule zu Bremen* (1794 Collaborator, 1803-1805 Subrector): *geb. zu Bremen am 9 Octbr. 1766.* §§. Mehrere Programme und Schulschriften in den Jahren 1806-1811. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

10B. SANDHOFF (C. A.) *lebt in Eilenburg.* §§. *Von dem* Unterricht über den Anbau der Nadelhölzer *erschien* 1809 ein neuer unveränderter (?) Abdruck.

SANDHOFF (J. E.) *starb als Voigt (zu Dinklage) am 23 April 1794.* — Vgl. *Rassmann.*

von SANDT (G...) *Generaladvocat am königl. Preuss. Oberappellationshofe zu Cöln: geb. zu ...* §§. Mit *Karl Zumbach:* Niederrheinisches Archiv für Gesetzgebung, Rechtswissenschaft und Justizverwaltung. Cöln 1817. 1818. 4 Bde gr. 8. Mit *F. J. Hanf:* Archiv für das Civil- und Criminalrecht der königl. Preuss. Rheinprovinzen. ebend. 1820-1822. 3 Bde gr. 8. Einiges

zur

zur Würdigung des Läſterungsſyſtems in dem Fonk'ſchen Kriminalproceſſe. 1 Heft. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. SANDVOSS (J. F.) *ſtarb am 30 Jun. 1815.* (Ward 1787 Kriegsrath). *Geb. zu Leipzig 1751.*

15 B. SANGUIN (J. F.) *jetzt franzöſ. Sprachlehrer zu Frankfurt am Mayn.* §§. Geſpräche, Anekdoten und Briefe, als Uebungsſtücke zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Franzöſiſche. Eine Zugabe zu ſeiner gänzlich umgearbeiteten Meidingeriſchen Grammatik. Coburg u. Leipz. 1808. 8. 2te Aufl. 1821. Zweyter Curſus der ganz umgearbeiteten Meidingeriſchen franzöſiſchen Sprachlehre. ebend. 1809. gr. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1814. Leichte Uebungsſtücke über das ganze Vocabulaire der Sanguiniſchen und andrer franzöſiſchen Sprachlehren. Ein Hülfsmittel zur leichtern Erlangung eines groſſen Wörtervorraths. St. Gallen 1815. 8. * Leitfaden zum erſten Unterricht in der franzöſ. Sprache, oder Ueberſetzung ſämmtlicher Uebungsſtücke der Meidingerſchen Grammatik, ſowohl der Original-Edition, als der von Lugino und Sanguin umgearbeiteten Ausgaben. Coburg 1814. 8. 2te verbeſſ. (?) Aufl. 1821. Kaufmänniſches Leſebuch für junge Deutſche, zur Beförderung der Waarenkenntniſs und der Fertigkeit, ſich über Handlungsgegenſtände in franzöſ. Sprache richtig auszudrücken. Coburg u. Leipz. 1814. 8 (auch zugleich *franzöſiſch*). *Cours de Converſation*, oder Handbuch zur Erlernung der franzöſ. Sprache, als einer Sprache, die geſprochen werden ſoll. ebend. 1815. 8. Allgemeiner Handlungs-Correſpondent in deutſcher und franzöſiſcher Sprache. ebend. 1815. gr. 8. *Nouvelle Géographie à l'uſage de la Jeuneſſe. Ouvrage redigé ſur les derniers traités de paix, l'Acte du Congrès de Vienne et les conventions particulières*

de Souverains. Nuremberg 1818. 8. Theoretisch-praktischer Kommentar über dessen praktische französische Grammatik. Coburg 1822. gr. 8. — *Von dem* ersten Cursus der Meidinger'schen französ. Grammatik *erschien* 1806 die 2te, 1808 die 3te, 1809 die 4te, 1811 die 5te, 1812 die 6te, 1813 die 7te, 181. die 8te, 1818 die 9te, 1819 die 10te, 1821 die 11te und 1822 die 12te Aufl. — *Von den* kleinen französ. Kindergesprächen *erschien* 1822 die 2te verbess. Aufl.

SANNENS (Friedrich Karl) *pensionirter k. k. Hofschauspieler zu Wien: geb. zu ...* §§. Gemeinschaftlich mit *Bened. Jos. Maria Koller:* Kinderschauspiele; ein Neujahrsgeschenk für gute Kinder. Wien 1794. 8. — Poetische Launen. Leipz. 1816. 8. m. 1 Kpf.

von SANTEN (Heinrich Theodor Friedrich) *Candidat des Predigtamts zu Parchim im Mecklenburg.: geb. daselbst ...* §§. Kurze Geschichte der Reformation bis zum ersten Religionsfrieden 1555, in vorzüglicher Beziehung auf Mecklenburg für gebildete Stände. Güstrow 1817. 8.

von SANTEN (Johann Joachim Christian) Vater des Vorigen; seit 1812 *grosherzogl. Mecklenburg. Criminalrath zu Bützow* (vorher Stadtrichter zu Parchim): *geb. zu Parchim ...* §§. Versuch, die Grösse der Criminalverbrechen und das Strafmaass in jedem Falle nach einem sichern Verhältnisse zu bestimmen. Rostock 1817 (1816). 8.

SAPHIR (M... G...) *Israelit zu Pesth: geb. zu ...* §§. Poetische Erstlinge. Pesth 1821. 8.

SARENK (Johann) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Wien: geb. zu ...* §§. Geschichte und Topographie des Marktes Mödling und seiner reizenden Umgebungen. Wien 1818. 8. (Daraus ward *besonders* abgedruckt: Physisch-medicini-

ſche Abhandlung über die im Markte Mödling neuentdeckte Mineralquelle).

SARPE (Guſtav) *D. der Philoſ. und* ſeit 1815 *ordentl. Profeſſor der griechiſchen Literatur an der Univerſität und Rector der Stadtſchule zu Roſtock* (zuerſt Lehrer zu Kloſter Bergen, und 1811 Prediger, Inſpector und erſter Lehrer des daſigen Schullehrerſeminars): *geb. zu Magdeburg am 19 Januar 1779.* §§. Analectorum ad G. L. Spaldingii M. Fabium Quinctilianum ſpecimen, cui in Academia Roſtochienſi graecae linguae profeſſionem auſpicaturus ſubjunxit ſuae vitae memoriam. Halae 1815. gr. 8. Epiſtola ad nuperrimum Quinctiliani editorem. Suerini et Roſtoch. 1816. gr. 8. Pr. Quaeſtiones Philologicae. ibid. 1819. gr. 4.

SARRAZIN (Anton Auguſt) *Advocat zu Gifhorn im Königreich Hannover: geb. zu Göttingen am 13 May 1785.* §§. Romanzen, Balladen und Erzählungen. Bremen 1809. 8. Nänie, am Grabe der verewigten Profeſſoren Heyne, Göde, Richter. Der Georgia Auguſta geweiht. Götting. 1812. 4. Ernſt und Scherz, Dichtungen. Braunſchweig 1817. 8. — *Beyträge zum* Freymüthigen.

SARTORI (Anſ.) *ſtarb vor dem Jahre 1802.*

15 B. SARTORI (Franz) ſeit 1815 *k. k. niederöſtreich. Regierungs-Secretair und erſter Bücherreviſor zu Wien* (vorher Beamter bey der k. k. Bücher- und Kupferſtichreviſion daſelbſt). §§. Grundzüge einer Fauna von Steyermark, oder ſyſtematiſche Aufzählung der bisher bekannten in Steyermark einheimiſchen Thiere nach Linné's Syſtem, in teutſcher, lateiniſcher und franzöſ. Sprache. Grätz 1808. 8. Länder- und Völker-Merkwürdigkeiten des Oeſtreich. Kaiſerthums. Wien 1809. 4 Thle. 8. m. Kpf. Neueſte

ſte Reiſe durch Oeſtreich ob und unter der Ens, Salzburg, Berchtesgaden, Kärnthen und Steyermark, in ſtatiſtiſcher, geographiſcher, naturhiſtoriſcher, ökonomiſcher, geſchichtlicher und pittoresker Hinſicht unternommen. ebend. 1811. 3 Bde 8. m. Kpf. *Mahleriſches Taſchenbuch für Freunde intereſſanter Gegenden, Natur- und Kunſtmerkwürdigkeiten der Oeſtreich. Monarchie. ebend. 1812-1817. 6 Bde (oder Jahrgänge) 8. m. Kpf. Die Oeſtreichiſche Schweitz, oder mahleriſche Schilderung des Salzkammergutes in Oeſtreich ob der Ens. Mit einer Beſchreibung des Steyriſchen Salzbergwerks zu Auſſee und der Oeſtreich. Stifte Kremsmünſter und St. Florian. Ein Taſchenbuch auf Reiſen in dieſe Gegend. ebend. 1813. 8. m. 1 Kpf. Giebt heraus: *Vaterländiſche Blätter für den Oeſtreich. Kaiſerſtaat. ebend. 1814-1823. 4. Pantheon denkwürdiger Wunderthaten volksthümlicher Heroen und furchtbarer Empörer des Oeſterreich. Geſammtreichs. ebend. 1816. 3 Bde (jeder von 3 Heften) gr. 8. m. Kpf. Neueſte Geographie von Steyermark mit ſtatiſtiſchen, induſtriellen und topographiſchen Merkwürdigkeiten, nebſt alphabetiſchen Orts- und Merkwürdigkeiten-Verzeichnen. Grätz 1816. gr. 8. m. Kpf. und Landkarten. Taſchenbuch für Carlsbads Curgäſte, wie auch für Liebhaber von deſſen Naturſchönheiten. Wien 1818 (1817). 8. m. 1 Kpf. und 1 Plan von Carlsbad. Taſchenbuch für Marienbads Curgäſte, oder vollſtändige Beſchreibung dieſes Heilortes und ſeiner Umgebungen. ebend. 1819. 8. mit 1 Vign. Oeſtreichs Tibur, oder Natur- und Kunſtgemälde aus dem Oeſtreich. Kaiſerthume, ſeiner Alpen, Ströme, Seen, ſeiner Heilquellen und ihrer Wunder u. ſ. w. Mit Beyträgen von v. Hammer, Schultes, Trattinik, Berceviczy und andern. ebend. 1819. 8. m. Kpf. Vorrede zu *(F. H. Böckh's)* Verzeichniſs der gegenwärtig in und um Wien lebenden Schriftſteller, nebſt

den Wissenschaftsfächern, in welchen sie sich vorzüglich bekannt gemacht haben. Wien 1820. gr. 8. — *Von den* Naturwundern des Oestreich. Kaiserthums *erschien* die 2te verbess. und verm. Aufl. 1810 1. 2ter Th. und 1809 3. 4ter Th. — *Die* Annalen der Litteratur und Kunst im Oestreich. Kaiserthume *wurden* mit dem J. 1815 geschlossen. — Vgl. *Winklern* Nachrichten von Steyermärkischen Schriftstellern.

von SARTORI (Jos.) *starb im J. 1812. Gab anonym heraus:* Sammlung der hinterlassenen politischen Schriften des Prinzen *Eugen von Savoyen*. Tübingen 1811 - 1821. 8 Abtheil. gr. 8.

SARTORIUS (Ernst Wilhelm Christian) *D. der Philos. und* seit 1823 *ordentl. Professor der Theologie zu Marburg* (vorher Repetent der Theologie zu Göttingen, und seit 1821 ausserordentl. Profess. der Theologie zu Marburg): *geb. zu Darmstadt 1797.* §§. Drey Abhandlungen über wichtige Gegenstände der exegetischen und systematischen Theologie. Göttingen 1820. 8. Die lutherische Lehre vom Unvermögen des freyen Willens zur höhern Sittlichkeit, in Briefen, nebst einem Anhang gegen Schleiermachers Abhandlung über die Lehre von der Erwählung. ebend. 1821. 8. *Pr. Symbola ad promovendam unionem ecclesiarum Evangelicarum cum egregio Calvini pro Melanchtone testimonio e rarissimo Loc. th. versione gallica deprompta hucusque fere incognito. Marburgi 1821. 8.* Die Lehre der Protestanten von der heiligen Würde der weltlichen Obrigkeit. Gegen die Beschuldigung revolutionairer Principien. ebend. 1822. 8. Die Religion ausserhalb den Gränzen der blossen Vernunft nach den Grundsätzen des wahren Protestantismus gegen die eines falschen Rationalismus. ebend. 1822. 8. — Ueber die Aechtheit des Johanneischen Evangeliums. Einige Bemerkungen gegen Herrn D. Bretschneider's

der's *Probabilia de evangelii et epistolarum Joannis, Apostoli, indole et origine;* in *Ernst Zimmermann's* Monatsschrift für Predigerwissenschaften 1 Bd. (Darmstadt 1821) S. 457-482. Noch einige Aufsätze im 2ten Bde dieser Zeitschrift.

SARTORIUS (Friedrich Wilhelm Janson) *D. der Philosophie und* seit 1804 *Pastor Primarius zu Bautzen* (1782 Pastor zu Wildau bey Dahme, 1789 Diaconus und Hospitalprediger zu Luckau, und 1800 Pastor secundarius in Bautzen): *geb. zu Lübben am 7 August 1760.* §§. *Comment. de grammatica interpretatione loci Genes. IV, 7. Viteb. 1778. 4.* Zwey Reden und zwey Predigten in den Jahren 1795. 1804. 1812. 1814. — Recens. in einigen Literaturzeit. — Vgl. *Otto* Th. 3. 4. *Schulze* Luccav. literata P. XI. p. 6. 7.

15 B. SARTORIUS (G. Chr.) *jetzt Oberbaurath zu Eisenach.* §§. Geographische Beobachtungen und Erfahrungen, vorzüglich in Hinsicht des Basalts. Eisenach 1821. 8.

SARTORIUS (G. F. C.) seit 1814 *ordentl. Profess. der Politik* (vorher seit 1802 ordentl. Profess. der Philosophie, wohnte 1815 dem Wiener Congresse, und Ende 1815 bis 1817 den Verhandlungen der Hannöverischen Landstände bey, und liefst seit 1818 zugleich über Nassauische Geschichte und Statistik): *geb. 1766* (nicht 1765). §§. Grundrifs der Politik. Götting. 1793. 8. * Historisch - genealogischer Kalender auf das Gemeinjahr 1799. Die Geschichte der Bartholomäusnacht oder der Bluthochzeit zu Paris. Berlin (1798). 12. m. 12 Kpf. * Desgl. auf das Gemeinjahr 1800. Die Geschichte der Bartholomäusnacht, Beschlufs. ebend. (1799). 12. m. 12 Kpf. Versuch über die Regierung der Ostgothen während ihrer Herrschaft in Italien, und über die Verhältnisse der Sieger zu

den Besiegten im Lande; welchem am 6 Jul. 1810 vom Institute Frankreichs der Preis zuerkannt ward. Hamburg 1811. 8. (Französisch unter *folg. Titel: Essai sur le l'état civil et politique des peuples d'Italie sous le gouvernement des Goths: mémoire, qui a remporté le prix etc. Paris 1812. gr. 8).* Ueber die gleiche Besteuerung der verschiedenen Landestheile des Königreichs Hannover. Hannov. 1815. 8. Nachtrag zu dieser Abhandlung. ebend. 1817. 8. Ueber die Gefahren, welche Deutschland bedrohen, und die Mittel, ihnen mit Glück zu begegnen. Götting. 1820. gr. 8. — Beantwortung einer Preisaufgabe von der Haarlemischen zweyten Gesellschaft der Teylerschen Stiftung: welches sind die Ursachen, welche den Gebrauch des Goldes und Silbers als Geld und Münze veranlaßt haben, und welche Vortheile sind damit verbunden, und giebt es keine tauglichern Stellvertreter derselben? *in d. Verhandelingen, uitgegeven door Teyler's tweede Genootschap, Stuck II (Haarlem 1801. 4).* — *De occupatione et divisione agrorum Romanorum per barbaros Germanicae stirpis inde a saeculo V. p. Chr. natum facta; Commentatio prima; in Commentatt. Societat. Goetting. recentioribus Vol. II. ad a. 1811-1813. Commentat. secunda; ibid. Vol. III. ad a. 1814-1815.* — Erinnerungen an die Denkwürdigkeiten der Königin Margaretha von Navarra, ersten Gemahlin Heinrichs des IV von Frankreich; *im* neuen Götting. Taschenbuche zum Nutzen und Vergnügen auf das Jahr 1813. — Verschiedene Aufsätze *in den* Hessischen Denkwürdigkeiten und einigen andern Zeitschriften. — Antheil *an dem* Götting. Musenalmanach in den J. 1789-1792. — Recens. in der Jenaischen und Leipz. Lit. Zeit. — Die neue Ausgabe von *Spittler's* Entwurf der Geschichte der Europäischen Staaten besteht aus 2 Bänden. — Vgl. *Saalfeld* S. 352-355. *Strieder* Th. 12.

SAR-

SARTORIUS (Karl Friedrich) *Profeſſ. der deutſchen Literatur und Sprache auf der Univerſität zu Baſel* (vorher Profeſſor am daſigen Pädagogio): *geb. zu . . . in Sachſen. . .* §§. *Turnlieder. . . . 181. . . *Cauſarum, cur Chriſti ſcripti nihil reliquerit, diſſertatio hiſtorico-theologica. Baſil. 1817. gr. 8.* Ueber vorzüglichere Bildungsepochen der deutſchen Sprache. ebend. 1818. gr. 8. Kanzelreden an gebildete Chriſten, gehalten zu St. Eliſabeth und St. Theodor in Baſel. ebend. 1818. gr. 8. Ueber das Weſen der ſchönen Literatur und ihre Verhältniſſe zu den höhern Wiſſenſchaften, wie zum Leben. Eine Rede. ebend. 1818. gr. 8.

SASAWSKY (Johann Gregor) *ſtarb am 5 April 1815. War Pfarrer zu Raygern in Mähren* (früher von 1786-1807 Kaplan in mehrern Ortſchaften, und ſodann von 1807-1809 Prior im Stift Raygern): *geb. zu Saar in Mähren am 15 Jun. 1756.* §§. Gründliche Anweiſung, Nadelbäume nach der mathematiſchen Richtigkeit zu berechnen. Brünn 1807. 4. Unterricht über den Gebrauch des erfundenen Baummeſſers. ebend. 1807. 8. — Vgl. *Czikann.*

SAUER (Franz Xaver) *Schulinſpector und Pfarrer zu Vilseck in der Oberpfalz* (ſeit 1783 Weltprieſter, hierauf Kaplan zu Bamberg und einigen benachbarten Filialen, 178. kathol. Pfarrer zu Erlangen, 1791 Profeſſ. der Theologie zu Bamberg, 1793 bis 1797 Domprediger daſelbſt): *geb. zu Wernsdorf im Bambergiſchen am 7 März 1758.* §§. Sammlung religiöſer Lieder für die Gemeinde Erlangens. Erlang. 178. 8. Unterricht für Kinder, welcher zum Leitfaden des Batziſchen Katechismus diente. . . . D. *Geo. Friedr. Seiler's* allgemeines Leſebuch für den Bürger und Landmann, vornemlich zum Gebrauch in katholiſchen Stadt- und Landſchulen. . . . 1804. 8. 2ter Abdruck für die Salzburger

Schulen 1810. — Antheil an D. *Seiler's* gemeinnützigen Betrachtungen der neuesten Schriften, welche Religion, Sitten und Besserung des menschlichen Geschlechts betreffen (Erlang. 1776 - 1800. 8); an *dessen* allgem. Lesebuche für den Bürger und Landmann; und an *Joh Jos. Batz* theologischer Zeitschrift (Th. 2. Bamberg 1810. 4). — Recens. in der Erlanger, Würzburger und Bamberger Liter. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Jäck.*

SAUER (Friedrich Adolph) seit 1816 *königl. Preuss. Regierungs- und Consistorialrath, wie auch Studienpräfect zu Arnsberg im Herzogth. Westphalen* (seit 1790 Pfarrer in Rüthen, 1794 Assessor der westphäl. Schulcommission, 1795 erster Lehrer an der dasigen Normalschule, 1805 Stadtpfarrer zu Arnsberg und 1804 grofsherzogl. Hessischer Schul- und Kirchenrath): *geb. zu Barge im Amt Menden 1765.* §§. Die Versuchungsgeschichte Christi, erklärt und von Widersprüchen gerettet. Eine biblische Abhandlung über Matth. 4, 1 - 11. Bonn 1789. 4. Der A B C - Schüler, der gern bald lesen und das Gelesene auch gern verstehen will. Arnsberg 1799. 8. Begriff der Normallehrart, mit Anwendung auf alle Lehrfächer in Elementarschulen. ebend. 1800. 8. — Einige Predigten in den Jahren 1814 - 1816. — Die Industrieschulen des Herzogthums Westphalen; in *Crome's* und *Jaup's* Zeitschrift: Germania und Europa 1 Heft (Giessen 1812). — Viele Aufsätze *in den* ersten Jahrgängen des westphäl. Anzeigers. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

SAUER (Johann Georg) *starb im April 1814. War Pfarrer zu Hanberg im Bambergischen* (vorher von 1785 - 1796 Domvicar, Consistorial - Assessor und Domprediger zu Bamberg): *geb. zu Giech am 1 Jul. 1761.* §§. Kurze Reden, bey verschiedenen Gelegenheiten seinen Pfarrkindern vorgetragen. Augsburg 1802. 8. — Vgl. *Jäck.*

10 u. 15 B. SAUER (J. G.) *starb zu Erlangen am 31 Octbr. 1812.* §§. Kritische Erörterungen über mancherley Gegenstände des Schul- und Kirchenwesens. Ohne Druckort (Schneeberg) 1805. 8. Mit *G. A. Neuhofer*: Vorlesungen über deutsche Klassiker, für Gebildete und zum Gebrauch in höhern Lehranstalten. 1 Cursus Tübingen 1810. 2 Theile 8. Mit *D. Heinr. Stephani*: Der Bayerische Schulfreund, eine Zeitschrift. 1. 2tes Bdchen. Erlangen 1811. 8. 3. 4tes Bdchen. 1812. (Die folgenden Bde gab *Stephani* allein heraus. — Licht- und Schattenseite der Schuldeclamationen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810. Nr. 303 304. — Vgl. *Harl's* Cameralcorrespondent 1812. Nr. 130.

SAUER (Philipp) *D. der Theologie zu Bamberg: geb. zu Hirschaid am 30 Septbr. 1789.* §§. Religion und Tugend. Landshut 1811. 4. Das göttliche Leben des wahren Christen in Christus, dem göttlichen Heilande, in 5 Reden vorgetragen während der Fastenzeit in der Dompfarrkirche zu Bamberg. Bamberg u. Leipz. 1818. 8.

10 u. 15 B. SAUERBRONN (J. P.) *heisst Sauerbrunn; geb. zu Wiesloch.*

SAUPPE (Friedrich Gottlob) *starb am 9 Jul. 1820. War D. der Philos. und Pastor zu Burkhardtswalda bey Pirna* (vorher von 1808-1817 Schlossprediger zu Wesenstein): *geb. zu Naumburg im März 1781.* §§. *Observationes super historia Lazari in vitam per Jesum revocati. Dresd. 1808. gr. 8.* Von der Tendenz unsers Zeitalters zum Materialismus, als dem Wesentlichen des religiös-kirchlichen Sinnes und der Richtung, die hierdurch der Thätigkeit des Predigers ertheilt wird. Ein Versuch. Leipz. 1819. gr. 8. — Taufrede; in *Ammon's* Magazin für christl. Prediger Bd. 1. St. 1 (1816) S. 239-248.

SAUTER (Arf.) *starb nach 1787. War Lector des Ordens der Prediger zu Bamberg: geb. 1735.* §§. Convenientia, utilitas et necessitas philosophiae ad hominem religiosum comparatae. Bamberg. 1767. 8.

10 u. 15 B. SAUTER (J. N.) *ward 181. grosherzogl. erster Stadt- und Bezirksphysikus zu Constanz und 1813 Medicinalrath.* §§. Anweisung, die Beinbrüche der Gliedmassen, vorzüglich die complicirten und den Schenkelbeinhalsbruch, nach einer neuen, leichten, einfachen und wohlfeilen Methode ohne Schienen bequem und wohlfeil zu heilen. Constanz 1812. 8. m. 5 Kpft. Beschreibung des Getreideschänders (*Tipula cerealis*), eines dem Getreide höchst schädlichen Insekts. Winterthur 1817. gr. 8. Die gänzliche Exstirpation der carcinomatösen Gebärmutter, ohne selbst entstandenen oder künstlich bewirkten Vorfall vorgenommen und glücklich vollführt, mit näherer Anleitung, wie diese Operation gemacht werden kann. Constanz 1822. 8. m. 1 Abbild. — Noch einige Beobachtungen über die Wirksamkeit von einem animalischen Anodinums; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 31 (1810) Nov. S. 104-114. Ueber die Einrichtung des verrenkten Achselgelenkes; *ebend.* Bd. 43. Jul. S. 39-63. — Antheil am Schwäbischen Landboten (1802) und an *A. C. H. Henke'ns* Zeitschrift für die Staatsarzneykunde (Erlangen 1821 folg. gr. 8). — Vgl. *Gradmann.*

SAUTER (Jos. A.) *starb am 6 April 1817.* §§. * Ueber das patriotische Wort zu seiner Zeit, welches D. H(äberlin), ein katholischer Kanonist, zur baldigen Wiederherstellung der katholischen Kirchenverfassung in den Rheinischen Bundesstaaten ausgesprochen hat. Freyburg 1812. 8. — *Von den* fundamentis juris ecclesiastici Catholicorum

corum *erschien* P. III. IV 1812, P. V. VI 1816. Pars I. II edit. sec. 1810.

SAUTTER (Samuel Friedrich) *evangel. Schullehrer zu Elchingen bey Ulm: geb. zu* . . . §§. * Der Krämer Michel; ein schwäbisch Lied. . . . * Volkslieder und andre Reime. Vom Verfass. des Krämer Michels. Heidelberg 1811 (1810). 8. (Einige davon standen in *Karl Lang's* Almanach auf das Jahr 1799). — Noch einige Gedichte in verschied. Taschenbüchern).

15 B. von SAVIGNY (K. F.) *ward 1816 Ritter des eisernen Kreutzes zweyter Classe und Geh Justizrath, 1817 Staatsrath (im Fache der Römischen Jurisprudenz).* §§. *Diss. inaug. de concursu delictorum formali. Marb. 1800. 8.* Vom Beruf unserer Zeit für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft. Heidelberg 1814. gr. 8. Geschichte des Römischen Rechts im Mittelalter. 1ster Band. ebend. 1815. gr. 8. 2ter 1816. 3ter 1822. Gab mit *Fried. Karl Eichhorn* und *J. F. K. Göschen* heraus: Zeitschrift für geschichtliche Rechtswissenschaft. Berlin 1815-1817. 1-3ter Bd. gr. 8. (jeder von 3 Heften). 1818. 1819. 4ter Bd. 1. 2tes Heft. (Darin sind von ihm folgende Abhandlungen: Beytrag zur Geschichte der Römischen Testamente; Bd. 1. H. 1. S. 78-95. Ueber L. 44 Dig. *de donationibus inter virum et uxorem*; H. 2. S. 270-280. u. H. 3. S. 424. 425. Ueber Duarens Handschrift des Ulpian; H. 3. S. 319-322. Ueber die juristische Behandlung der *sacra privata* bey den Römern, und über einige damit verwandte Gegenstände; Bd. 2. H. 2. S. 362-40. Stimmen für und wider neue Gesetzbücher; Bd. 3. S. 1-53. Neu entdeckte Quellen des Römischen Rechts; S. 328-348. Beytrag zur Geschichte der Geschlechtstutel; S. 328-348. Nachtrag zu der Biographie des Domenico Brichoni Colombi; S. 402-407. Ueber die *lis vindiciarum* und das Verhältniss derselben

selben zu den Interdicten; S. 421 - 434). — *Authenticae* in den Institutionen; in *Hugo's* civilist. Magazin Bd. 3. H. 3 (1805) S. 282 - 301. Brenckmanns Papiere zu Göttingen; S. 302 - 306. Verbindung der Centurien mit den Tribus; S 307 - 317. Beytrag zur Lebensgeschichte des Cujas; S. 317 - 320. *Jupille, droit de la Possession;* H. 4 S. 422 - 442. Ueber das Vatikanische Manuscript des Ulpian; *ebend.* Bd. 4, H. 1. S. 375 - 388. — Ueber die Entstehung und Fortbildung der Latinität, als eines eigenen Standes im römischen Staat; *in den* Abhandl. der Berlin. Akad. der Wissensch. 1812 - 1813 (histor. philol Classe) S. 201 - 208. Ueber das *Jus italicum; ebend.* 1814 - 1815. S. 41 - 54 Ueber die Unzialabtheilung des Römischen *Fundi;* S. 58 - 60. Erklärung einer Urkunde des 6ten Jahrhunderts, nebst einem Abdruck des Textes dieser Urkunde; S. 67 - 84. Ueber den Literalcontract der Römer; *ebend.* 1816 - 1817. S. 289 - 306. Ueber den Zinnswucher des M. Brutus; *ebend.* 1818 - 1819. S. 179 - 188. (Die meisten dieser Abhandlungen sind *besonders* abgedruckt). — *Von seinem* Recht des Besitzes *erschien* 1817 die 3te sehr verm. u. verbess. und 1823 (1822) die 4te sehr verbess. Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 452. 455.

15 B. SAX (Franz) *ist vermuthlich gestorben.* §§. Praktischer Unterricht zur Berechnung aller Bestandtheile eines Gebäudes. Für Baumeister, Ingenieurs, Wirthschaftsbeamte u. s. w. 1ster Theil. Wien 1808. gr. 8. m. 5 Kpf. 2te verbess. Aufl. 1813, 3te 181 . 4te 1817. 2ter Theil, enthält: den Unterricht zur Verfassung eines richtigen Bauanschlages. ebend. 1811. 2te Aufl. 1818. Bautechnologie und Bauökonomie, oder fassliche Belehrung über alle bey einem Gebäude nothwendigen Materialien, die praktischen Handgriffe, Werkzeuge u. s. w. ebend. 1814. 4 Bde gr. 8. m Kpf.

15 B. SCHAAFF (Christian Friedrich Ludwig, *nicht* J. C. L.) seit 1815 *Prediger zu Schönebeck bey Magdeburg* (1800 Oberlehrer am Hallischen Waysenhause, und in dems Jahre Lehrer am Pädagogio zu Magdeburg, und 1809 Conventual des Klosters unserer lieben Frauen): *geb. zu Halle am 1 März 1780*. §§. Methodik der deutschen Stylübungen für Lehrer an Gymnasien. Magdeburg 1813. gr. 8. Methodik des historischen Unterrichts für Lehrer an Gymnasien. ebend. 1813. gr. 8. Ueber die Pflichten und Verhältnisse der evangelischen Presbyterien in dem Preuss. Staate. ebend. 1818. gr. 8. Ideen zur Synodal-Verfassung der evangel. Geistlichkeit in dem Preuss. Staate aus dem Standpunkte des Territorial-Systems. ebend. 1819. 8 — *Von der* Encyklopädie der klass. Alterthumskunde *erschien* 1820. 1821 die 2te verb. Aufl. in 2 Theilen.

SCHAAKE (Leonhard) *Oberbergcommissar und Hofapotheker zu Celle: geb. zu* ... §§. * Cellische Nachrichten für Landwirthe, besonders im Königreich Hannover, herausgegeben im Namen der königl. Landwirthschaft zu Celle. Seit dem 3ten Stück. Hannover 1822. gr. 4.

SCHAARSCHMIDT (J. F.) *starb am 17 April 1813; war geb. zu Schneeberg 1754*. §§. Progr. Soll die Jugend in den Gelehrtenschulen noch zur Kirche angehalten werden? und wie? Schneeberg 1811. gr. 8. *Pr. Socratis Daemoniam per tot hominibus doctis examinatam quidet quale fuerit, num tantum constat? quaestio. ibid. 1812. gr. 8.*

SCHACHERT (Friedrich Heinrich) *Lehrer an der ersten Töchterschule zu Frankfurt an der Oder: geb. daselbst am 11 Junius 1789*. §§. Peter von Amiens und Gottfried von Bouillon, oder Geschichte und Eroberung des heiligen Grabes. Herausg. von *C. W. Spieker*. Berlin 1820 (1819). 8. m. 6 illum. Kpf.

SCHACHT (J. H.) *ſtarb am 16 Febr. 1805.* §§. Animadverſiones ad antiquitates hebraeas, olim delineatas a *Conr. Ikenio;* patre mortuo edidit *Godofr. Joh. Schacht.* Trajecti ad Rhenum 1810. gr. 8. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. S. CVIII. CIX.

SCHACHT (Theodor) *Profeſſor der Geſchichte am Gymnaſium zu Mainz: geb. zu . . .* §§. Aus und über Ottokars von Horneck Reimchronik, oder Denkwürdigkeiten ſeiner Zeit. Zur Geſchichte, Literatur und Anſchauung des öffentlichen Lebens der Teutſchen im 13ten Jahrhundert. Mainz 1820. gr. 8.

SCHAD (J. B.) ſeit 1820 *auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſophie zu Jena* (erhielt nebſt ſeiner Profeſſur der Philoſ. zu Charkow) 1807 auch noch die Profeſſur der deutſchen und 1813 der lateiniſchen Literatur, und 1810 den Charakter eines Collegienraths, wurde aber wegen einiger Stellen in ſeinen Schriften aus den Ruſſiſchen Staaten verbannt, und hielt dann zu Berlin ein Jahr lang Privatvorleſungen). §§. Inſtitutio confeſſionariorum pro ſacro tribunali. Opus ex gallico in latinum translatum. Bamberg. 1787. 2 Tomi . . . *Lebèn und Schickſale des ehrwürdigen Vaters Sinierus, herausgegeben von ſeinem Freunde. Gedruckt auf Koſten der heil. Inquiſition. (Koburg) 1798. 8.* *Syſtem der Natur- und Tranſcendentalphiloſophie. Landsh. 1803. 1804. 2 Bde . . . Das Paradies der Liebe. Ein Kloſterroman. Erfurt 1804. 2 Bdchen 8.* De fine hominis ſupremo. Oratio publice habita. Charcov. 1807. . . In memoriam Profeſſoris Kalkau: oratio funebris publice habita. ibid. 1810. . . Diſſ. de exiſtentia ſupremi numinis. ibid. 1812. . . Inſtitutiones philoſophiae univerſae, in uſum auditorum ſuorum conſcripſit. Tom. I. Logicam puram et explicatam complectens. ibid. 1812. gr. 8. *Deutſche Chreſtomathie, vermöge Auftrages der Univerſität zum Gebrauch für Vorleſungen*

sungen herausgegeben. 1 Band. . . . *1813.* . . De immortalitate animorum. Charcov. 1814. . . Institutiones juris naturae. T. I. . . . . 1814. . . Diss. de studio philosophiae, ejusque genuina natura. Charcov. 1815. . . Diss. de libertate mentis humanae. ibid. 1815. . . De viris illustribus urbis Romae a Romulo usque ad Romam, liber ex auctoribus classicis excerptus et auctoritate Senatus academici in usum gymnasiorum editus. ibid. 1815. . . — Von *Sacy's* Uebersetzung und Erklärung der heil. Schrift *erschien* noch von 1792 - 1798 der 9 - 18te Band. — *Apologie wider die Augsburger Antikritiker und Goldhagen;* in der Mainzer Monatsschr. 1789. Beyl. 1. 2. S. 1 - 48. — Vgl. *Eichstadii* Annales Academiae Jenensis Vol. I (Jenae 1823. 4) p. 67 - 70. *Jäck. Conversat. Lex.*

SCHADE (K. B.) seit 1807 *Consistorial-Assessor: geb. zu Sorau am 25 April 1771.* §§. Neue französische Handgrammatik, oder kurze Anweisung zur Erlernung der französ. Sprache, vorzüglich für die nach Pestalozzi's Lehrart unterrichtete Jugend. Leipz. 1811. 8. *Alex. Pope's* Schreiben der Heloise an Abelard. Neue metrische Uebersetzung, nebst Einleitung und Anmerkungen. ebend. 1819. 8. *Nuovo Dizionario manuale, italiano - tedesco e tedesco - italiano. Composta colla piu gran diligenza.* Neues vollständiges italienisch - deutsches und deutsch - italienisches Handwörterbuch. Mit hinzugefügter Betonung jedes deutschen Wortes. ebend. 1820. 2 Thle 8. Predigten. 1ster Band. ebend. 1822. gr. 8. Vollständige deutsche Sprachlehre. Zum Gebrauche der Schulen und aller derer, welche die deutsche Sprache zum Gegenstande eines gründlichen Studiums machen. Nebst einem Anhange, welcher von dem mündlichen Vortrage handelt, und in Beyspielen zeigt, wie die deutschen Classiker in den höhern Schulclassen erklärt werden müssen. ebend. 1822. 8. —

Neue

Neue Auflagen: 1) Neues englisch-deutsches und deutsch-englisches Taschenwörterbuch; 4te verb. und um die Hälfte verm. 1817. 2) *Nouvelle Grammaire Allemande;* 4te 1805, 5te 1806, 7te 1812, 8te 1816, 9te neu durchgesehene und verm 1821. 3) *New Grammar of the German language;* 2te verb. und verm. 1816, 3te 1822. 4) *Nouveau Dictionnaire portatif François-Allemand;* 2te 1812 (1811), 3te 1812. — *Vgl.* Leipz. Gel. Tageb. 1796. S. 5. 6.

SCHADELOOCK (Gust.) *starb am 2 Junius 1819.* (Ward 1778 ordentl. Profess. der Metaphysik, 1798 Profess. der Mathematik, 1815 Senior der Universität). §§. *Guil. Plitt* Spec. inaug. disquisitio analytica sistens quaestionem, a plano quocunque secatur superficies secundi ordinis corporis tornati, invenire naturam sectionis; opus postumum editum ab illius promotore *G. Schadeloock.* Rostoch. 1815 4. — *Die Schrift:* Von den Zeiten der Zeitwörter u. s. w. *besteht* aus 2 Abtheilungen. — *Vgl.* Schwerinisches freymüthiges Abendblatt 1819. Nr. 72.

von SCHADEN (Johann Nepomuk Adolph, *gewöhnlich* Adolph) *Privatgelehrter zu München.* (Hatte von 1805-1815 als Lieut. in königl. Bayer. Diensten gestanden, sodann, nach einigen Reisen, in Berlin und seit 1821 in Dresden privatisirt, und zuletzt als Rittmeister dem Feldzuge der Griechen beygewohnt). *Geb. zu Oberdorf im Allgöw im Königr. Bayern am 18 May 1791.* §§. Theodor Körners Tod, oder das Gefecht bey Gadebusch. Ein dramatisches Gedicht in einem Aufzuge. Berlin 1817. 8. 2te verm. und verbess. für die Bühne bearbeitete Originalausgabe 1821. Die deutschen Emigranten. Skizze zur Charakteristik der Zeit. In satyrisch-romantisch-dramatisch-bizarren Formen. Germanien (Leipz.) 1818. 8. * Die Ahnenfrau, ein musikalisches Quodlibet tragikomischer Natur; in einer

neu

neu aufgekommenen Versart bearbeitet. Berlin 1818. gr. 8. Schill, oder die Bestürmung Stralsunds. Ein Gedicht in 2 Akten, in einer freyen Versart. ebend. 1818. gr. 8. mit Schill's Portrait. Die moderne Sappho; ein musikalisch-dramatisches Durcheinander ohne Sinn und Verstand, in 2 Akten. Nebst einer grossen Karikatur. Leipz. 1819 (1818). 8. Europa's Auswanderer, eine verwilderte Skizze zur Charakteristik der verwildertrn Zeit in einer freyen Versart, als Gegenstück zu den deutschen Emigranten. Boston (Berlin) 1819. 8. Mit *Julius von Voss:* Theaterpossen nach dem Leben. Berlin 1819. 1820. 2 Bde 8. 2te Aufl. des 1sten Bdes 1821. Feindliche Freunde und freundliche Feinde. Mit einem Vorwort von *Jul. v. Voss.* ebend. 1820. 8. Der deutsche Don Juan; Originalroman. ebend. 1820. 8. Die spanische Johanna. Ein Originalroman, als Gegenstück zum deutschen Don Juan. ebend. 1820. 8. Sünde und Busse; eine abentheuerliche Geschichte. ebend. 1821. 2 Bdch 8. Das Blumenmädchen, oder seltsame Schicksale und Liebschaften einer reizenden Berlinerin der neuesten Zeit. ebend. 1821. 8. Mit *Jul. v. Voss:* Lebensgemälde üppiger gekrönter Frauen der alten und neuen Zeit. Nebst moralischen Betrachtungen über den Rechtshandel der Königin von England. ebend. 1821. 8. Katersprung von Berlin über Leipzig nach Dresden. Dessau 1821 8. m. Vign. Unentbehrliches Taschenbuch für Fremde; oder neueste Beschreibung der Stadt Dresden und ihrer Merkwürdigkeiten, nebst Seitenblicken nach der Umgegend, und besonders der Sächs. Schweiz. Dresd. 1821. 12. Mit *Jul. v. Voss:* Düster und munter! Ein Sträuschen. Berlin 1821. 8. m. 1 Kpf. Berlins Licht- und Schattenseiten. Nach einem mehrjährigen Aufenthalt an Ort und Stelle skizzirt. Dessau 1822. 8. m. 1 Vign. Kritischer Bocksprung von Dresden nach Prag.

 Ein

Ein neues Capriccio, als Gegenstück des Katersprunges. Schneeberg 1822. 8. m. 1 Vign. Das Fischermädchen, oder Kreuz- und Querzüge zu Wasser und zu Lande einer B****** rinn. Romantisches Gemälde. Berlin 1822. 8. Theodora, die Leipziger Jungemagd; ein historisch-romantisches Originalgemälde hellenischen Hochsinnes und türkischer Barbarey, aus der ersten Epoche der gegenwärtigen Insurrection auf Morea. Leipz. 1822. 2 Theile 8. m. 2 Bildn. Meister Fuchs, oder humoristischer Spaziergang von Prag über Wien und Linz nach Passau. Allerneuestes Capriccio, als drittes Tableau der Kater- und Bockssprünge. Dessau 1823 (1822). 8. Mit *Herrmann von Waldenroth:* Original-Fresko-Schwänke. Leipz. 1823 (1822). 8. Tertullians, des Mainotten Fürsten, und Maltizans, des deutschen Freyherrn, hochherzige Waffenthaten und merkwürdige Schicksale in Griechenland zu Wasser und zu Lande. ebend. 1823. 2 Theile 8. Drey kleine Originalromane. ebend. 1823. 8. — *Dagegen sind die:* Erinnerungen (Glogau 1822. 2 Bde 8) *nicht von ihm, wenn gleich sein Name auf dem Titel steht.* — *Antheil am* literar. Merkur (1821) und andern period. Zeitschriften, desgl. am Conversat. Lexicon.

von SCHADEN (Jos. *Udalrich Johann) ward 1808 königl. Bayer. Oberappellat. Rath zu München, 1811 in Ruhestand gesetzt und starb 181 .*

SCHäDEL (Johann Wilhelm) *Divisionsauditeur bey der königl. Preuss. Garde zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Grundsätze des bey der königl. Preuss. Armee jetzt üblichen Verfahrens bey Ausübung des Strafrechts. Berlin 1818. 8. 2te verm. Aufl. 1819. Handbuch für Militairpersonen in den königl. Preuss. Staaten, enthaltend diejenigen Gesetze u. s. w., wodurch die Strafbestimmungen in den Kriegsartikeln vom 3ten August 1808,

1808, so wie die Vorschriften der diesen Kriegsartikeln hinzugefügten Verordnungen wegen der Militairstrafen erläutert und ergänzt, oder abgeändert werden. ebend. 1820. gr. 8. Fragmente zur wissenschaftlichen Erklärung der Kriegsartikel für die Unterofficiere und gemeinen Soldaten der königl. Preuss. Armee, d. d. Königsberg den 3ten August 1808 und der damit in Verbindung stehenden Verordnungen neuerer Zeit. ebend. 1821. 8.

SCHäDTLER (Heinrich) *Genealogist des Guelphenordens zu Hannover: geb. zu* . . §§. Kurze Beschreibung des königl. Hannöver. Guelphenordens; nebst beygefügten Abbildungen, Ordensstatuten und Ritterlisten. Hannov. 1816. Fol. m. 15 Kpf.

SCHäFER (G. H. 1) seit 1818 *Universitätsbibliothekar: geb. am 27 Sept.* (1764). §§. *Thesaurus criticus novus, sive syntagma, scriptionum philologicarum rariorum, aevi recentioris, cum indice locupletissimo. Tom. I. Lips. 1802. gr. 8. edit. nova ibid. 1817 *(blos ein neues Titelblatt)*. **Kasp. Valkenaer* opuscula philologica critica, oratoria, nunc primum conjunctim edita. ibid. 1808. 1809. T. I. II. gr. 8. *Ἐυριπίδου Ἱππόλυτος Στεφανηφόρος. Ex rec. et cum notis *Rich. Fr. Phil. Brunckii*. In usum praelect. Editio altera auctior et emendatior. ibid. 1810. 8. **Apollonii*, Rhodii, Argonautica; ex rec. et cum notis. *Rich. Fr. Phil. Brunckii*. Editio nova auctior et correctior. Accedunt scholia Graeca ex codice biblioth. imperialis Paris. nunc primum vulgata. Vol. I. ibid. 1810. 8. Vol. II. 1813. *Sophoclis* tragoediae. Ad opt. librorum fidem emendatae. Cum omni notatione emendationum. ibid. 1810. 2 Tom. 12. *Ἀριστοφάνους Πλοῦτος. Adjecta sunt scholia vetusta. Recogn. ad veteres mem-

membranas, variis lect. ac notis instruxit et scholiastas locuplet. *Tiberius Hemsterhuis*. Editio nova, appendice aucta. ibid. 1811. gr. 8. * *Euripidis* tragoediae. Graece. E rec. *S. Musgravii* passim refecta. ibid. 1811. 4 Tomi. 16. *Xenophontis* opera. Ad optimorum librorum fidem edidit. Tom I-III. ibid. 1811. 16. Tom. IV. V. 1812. (Jeder Band auch mit *besondern* Titel). *Gregorii Corinthii* et aliorum Grammaticorum libri de dialectis linguae Graecae. Quibus additur nunc primum editus *Manuelis Moschopuli* libellus de vocum passionibus. Rec. et notis *Gisb. Koenii*, *Fr. Jac. Bastii*, *Jo. Franc. Boissonadi* suisque edidit. Accedit *F. J. Bastii* Commentatio palaeographica, cum tab. aen. VII. ibid. 1811. gr. 8. *Plutarchi* vitae parallelae, ad optimorum librorum fidem edidit. Tom. I. ibid. 1812. 12. Tom. II-IV. 1813. *Herodoti Halicarnassensis* historiarum Libri IX. Musarum nominibus inscripti, editionem *Frid. Volg. Reizii* morte interruptam continuavit. Vol. I. pars posterior. Editio altera novis curis cognita. ibid. 1813. gr. 8. edit. tertia novis acris adhibitis editionis Argentoratensis subsidiis recognita, 1822. * Etymologicum magnum, superiorum editionum variorumque auctorum collatione repurgatam, perpetuis notis illustratum tribusque indicibus uberrimis auctum cura *Frid. Sylburgii*. Editio nova, correctior et auctior. ibid. 1816. gr. 4. * Ἠθικὴ ποίησις, sive Gnomici poetae graeci, ad optimorum exemplarium fidem emendavit *Rich. Fr. Ph. Brunck*; edit. nova correcta notisque et indicibus aucta. ibid. 1817. 8. * *Ammoniis* de differentia adfinium vocabulorum. Accedunt opuscula nondum edita: *Eranius Philo* de differentiis significationibus, *Lesbonax* de figuris grammaticis etc. Ammonium ope MSS. prim. edit. Ald. et aliunde emaculata et notis illustribus reliqua ex codicibus MSS. bibliothecae Lugduni

Lugduni Batavensis nunc primum vulgavit *L. C. Valkenaer*. Nova editio correctior et appendice notarum inprimis ex schedis *L. Kulenkampii* de promptis et *Carol. Segarii* epistolae criticae aucta. ibid. 1822., gr. 8. *Phalaridis* Epistolae. Latinas fecit et interpositis Carol Bayle notis commentario illustr. *J. D. a Lennep*. Mortuo Lennepio, finem operi imposuit, praefationem et adnotationem praefixit *L. C. Valkenaer*. Editio altera correctior notisque additis auctioribus curavit. Lipf. 1823. gr. 8. *) — *Lamb. Bos* Ellipses Graecae sind vielfach, unter andern London 1814. gr. 8. nachgedruckt worden. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1790. S. 17. 18.

SCHÄFER (J. A.) *ward 180. Rector.*

SCHÄFER (Mat.) *starb im J. 1810, nachdem er 1799 zum ersten Propst in Mariaschein ernannt worden war: geb. zu Graupen in Böhmen 1752.* §§. Predigt von der feyerlichen Danksagung und den öffentlichen Betstunden. Prag 1793. 8. Praktische Predigten über die Fasten. ebend. 1806. 2 Theile 8. — *Von der* Geschichte der heil. böhmischen Schutzpatronen *erschien* 1804 eine neue Auflage. — Vgl. *Felder* Th. 3.

SCHÄFER (. . .) *Rathschreiber zu Herisau im Schweiz. Canton Appenzell Ausserrhoden: geb. zu . . .* §§. *Materialien zu einer vaterländischen Chronik des Cantons Appenzell Ausserrhoden. Herisau 1809 - 1815. 5 Jahrgänge 8.

---

*) Alle übrigen Ausgaben classischer Autoren, die hier nicht aufgeführt worden sind, z. B. die Suite griechischer Autoren, welche bey Tauchnitz in Leipzig herauskam, werden nicht als seine Arbeit anerkannt. Vgl. auch Allg. Lit. Zeit. 1820. Nr. 135.

Edler von SCHäFERSFELD (J. A.) *starb am 11 Octbr. 1790.*

15 B. SCHäFFER (C.) S. unten *Karl Schäffer.*

SCHäFFER (Ch. L.) *starb am 7 Novbr. 1810* (ward 180. zum königl. Westphäl. Consistorialrath ernannt und feyerte 1809 sein 50jähr. Amtsjubiläum): *geb. zu Magdeburg am 31 August 1732.* §§. Die Bibel, nach der deutschen Uebersetzung. Halberstadt . . . 8. . . . 4te Aufl. 1816.

SCHäFFER (D... F...) §§. *Von dem* Weltumsegler *erschienen noch:* 5ter Bd. 1806. m. 8 Kpf. (auch *unt. d. Titel:* Anblicke von Australien, Süd- und Mittelasien u. s. w. Ein unterhaltendes Lesebuch u. s. w.). 4. 5ter Bd. 1812. m. 8 Kpf. (auch *unt. d. Titel:* Beschreibung des Russ. Reiches. 1ster Th. Europäisches Russland. 2ter Th. Asiatisches Russland). 6ter Bd. 1813. m. 8 Kpf. (auch *unt. d. Titel:* Beschreibung von Finnland, Lappland, Schweden, Dänemark, Norwegen, Island und den Faröer Inseln. Ein unterhaltendes Lesebuch u. s. w.). 7ter Bd. 1817. m. 8 Kpf. (auch *unt. d. Titel:* Grossbritannien und Irland, in physischer, volksthümlicher und statistischer Hinsicht). Von allen 7 Theilen *erschien* 1817 die 2te wohlfeil. Aufl.

SCHäFFER (Jak. C. G.) §§. Nachtrag zu des Herrn Regier. und Medic. Raths D. Kausch Aufsatz: Ansichten der akuten Contagien; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 39 (1814). Sept. S. 83-116. — Die Zeit- und Volkskrankheiten in und um Regensburg bilden im dieser Zeitschrift einen stehenden Artikel.

10 B. SCHäFFER (Joh. Chr.) *ist identisch mit* Joh. Ephr. *Schäffer* im 7ten Bde, der erste Name ist der richtige.

SCHäF-

SCHäFFER (J. U. G.) *ward 1806 Geh. Hofrath und erster Leibmedicus.* §§. Versuch eines Vereins der Theorie und Praxis in der Heilkunde. Erster (theoretischer) Theil. Tübing. 1817. gr. 8. 2ter (praktischer) Theil 1821.

15 B. SCHäFFER (Karl) seit 1805 *Profess̄. der Baukunst in Düsseldorf* (vorher Architect zu Dresden): *geb. zu Dresden am 28 März 1778.* §§. Mit *W. G. Becker:* Neue Garten- und Landschaftsgebäude. Leipz. 1798. 1799. 4 Lieferungen gr. Fol. Ideen zu Luthers Denkmal. Dresd. 1805. 4. m. 2 Kpf. (standen vorher in der Abendzeit. 1805). — Vgl. *Meusel's* Archiv für Künstler Bd. 2. 4tes Heft (1808) S. 76-79.

SCHäFFER, auch *Scheffer* (Michael Joseph) *Oberrechnungs-Commissair und Buchhalter bey der Central-Forstadministration zu München* (vorher Rechnungs-Commissair zu Bamberg): *geb. zu ... im Würzburg. ...* §§. Berechnung der Getraidearten nach den Normalpreisen der Rentämter in der Provinz Bamberg. Bamberg 1806. Querfol.

SCHäFFER (W. F.) §§. Apologie des Eides. Ein Seitenstück zu der Härterschen Schrift: Ueber die Abschaffung aller Eidschwüre vor Gericht. Gotha 1809. 8. Apologie der Offenbarung und ihrer Unentbehrlichkeit, gegen eine Abhandlung, die ihre Entbehrlichkeit zu behaupten gesucht hat. ebend. 1815. gr. 8. Christliche Amtsrede bey der Feyer über Einführung des Herrn Oberconf. Raths und Generalsuperint. D. Bretschneider den 13 Octbr. 1816 gehalten u. s. w. Nebst einer Nachrede an das Publicum, die man wohl zu beherzigen bittet. ebend. 1816. 8. Zweyte Nachrede an das Publicum. Erfurt u. Gotha 1817. 8. Neue Untersuchung über das Erlösungswerk Jesu und insonderheit über die Lehre von einer stellvertre-

tenden Genugthuung und von der Erbsünde. — Ein Beytrag zur Reformation des 19ten Jahrhunderts; zur Ehre des Lutherischen, deren drittes 100jähr. Jubiläum wir in diesem Jahre feyern. ebend. 1817. gr. 8. Abgedrungene Nothwehr, oder nöthige Erinnerungen, Belehrungen und Zurechtweisungen, pflichtmässig mitgetheilt. Erfurt 1818. gr. 8. — Predigt bey Eröffnung des Landtags zu Gotha am 21 Novbr. 1809; in *Löffler's* Prediger-Magazin Bd. 5. St. 1. S. 164-177.

SCHäRER (A...) *Gefangenschafts- und Zuchthausprediger zu Bern: geb. zu* ... §§. Der Prediger bey Missethätern, oder Anweisung zu einer zweckmässig religiösen Behandlung grosser Verbrecher und ihrer Vorbereitung zum Tode. 1ster Theil. Bern 1815. gr. 8. 2ter Theil 1ste Abtheil. Religiöse Unterhaltungen und Gebäte für Gefangene, deren Urtheil noch nicht entschieden ist. 1817. 2te Abtheil. Religiöse Unterhaltungen für Zuchthausgefangene. 1817. (Die 2te Abtheil. auch *unt d. Titel:* Religiöses Erbauungsbuch für Zuchthausgefangene. Mit einer Vorrede von Herrn Pfarrer *Müslin*). Lebens- und Verschlimmerungsgeschichten zu schwerer Strafe und zum Tode verurtheilter grosser Verbrecher. Zur Warnung herausgegeben. Bern 1818-1820. 3 Hefte 8.

SCHäRER (J. R.) §§. Die Psalmen; aus dem Grundtext metrisch übersetzt, mit kurzen Anmerkungen. Bern 1812. 8. Das Buch Hiob; aus dem Grundtext metrisch übersetzt und erläutert. ebend. 1818. 2 Theile 8.

SCHAFEITEL (Fr. K.) *starb 180*. Ward 1793 *gräfl. Pappenheimischer Kirchenrath*, 1805 *Pfarrer zu Langenaltheim im Pappenheimischen: geb. zu Bieswang am 28 Jul. 1739.*

15 B. SCHAFFER (J. F.) §§. Handbuch der bürgerlichen und kaufmännischen Arithmetik in ihrem ganzen Umfange, zum Gebrauch für Geschäftsmänner, angehende Lehrer und besonders für diejenigen, welche sich durch eigenen Fleiss in dieser Wissenschaft vervollkommnen wollen. Bearbeitet und mit den nöthigen Exempeln versehen. 1ster Theil. Oldenburg 1809 8. 2ter Theil 1810. Vollständiger Syntax der Französ. Sprache, durch Beyspiele aus den besten Französ Schriftstellern erläutert, für Schulen und zum Privatunterricht. ebend. 1811. 8. Darstellung eines neuen Systems der Französ. und jeder andern Grammatik. Hannover 1814. gr. 8. (auch *unt d. Titel:* Erster Unterricht in der Französ. Sprache für Kinder, oder Vorübungen zur leichten und schnellen Erlernung des mündlichen Ausdrucks im Französischen, für Schulen und zum Privatunterricht, auch für Mütter, welche, ohne Fertigkeit in dieser Sprache zu besitzen, ihre Kinder selbst darin unterrichten wollen). Geometrische Aufgaben mit vollständigen Auflösungen, zum Selbstunterricht für Anfänger. Oldenburg 1816. gr. 8. m. 4 Kpft. Rechenbuch für den Bürger und Landmann. ebend. 1816. 8 Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, der phoronomischen Geometrie und Trigonometrie. ebend. 1820. 8. m. 8 Steint. Darstellung der phoronomischen Geometrie in Vergleichung mit der Euclidischen, nebst einer neuen auf jene gegründeten Theorie der Differential- und Integralrechnung; begleitet mit Bemerkungen über die Irrthümer Newtons, Leibnitzens und andrer Analysten. ebend. 1822. gr. 8. — *Von der* Französ. Sprachlehre für Schulen u. s. w. macht Nr. 1. im 15ten Bde *des 1sten* und Nr. 2. *den 2ten Cursus* aus. Vom 1sten Cursus *erschienen* noch folgende *neuere* Auflagen: 3te umgearbeit. 1812 (1811). 4te verbess. und verm. 1815. 5te 1820. (Aus der letztern ward *besonders* abgedruckt: Regeln des Syntaxes der

 Fran-

Französ. Sprache in Beyspielen). Vom 2ten Cursus *kam* 1813 die 2te durchaus umgearbeit. Aufl. heraus. — *Von dem* Französ. Lesebuch für Anfänger *erschien* 1822 die 2te Auflage.

15 B. SCHAFFROTH (J. A. G.) §§. Blicke auf die Schellingisch-Jakobische Streitsache, veranlaßt durch einen Ausfall des Freyburger Wochenblattes vom 8 Jul. 1812 gegen die Naturphilosophie. Tübing. 1812. gr. 8. * Beweis, daß die in der Leipz. Litt. Zeit. vom 22 Februar 1813 enthaltene Recension der Schrift: *Profess. Schaffroths Blicke auf die Schellingisch-Jakobische Streitsache* u. s. w. weiter nichts als ein gemeines Pasquill sey. Ohne Ort. (Freyburg) 1813. 8. Neue Darlegung der Grundzüge seiner Vorlesungen bey Eröffnung des Sommer-Semesters 1813 seinen Zuhörern mitgetheilt. Freyburg 1814. gr. 8. Die Grundzüge seiner Lehrvorträge über specielle Pathologie und Therapie, Systematik der Nosologie und Klinik, dargestellt und mit den nöthigsten Erläuterungen und einer Einleitung in das Studium der Arzneykunst versehen. Aarau 1819. gr. 8. — Die Ausführung einer Vereinigung des ärztlichen Standes mit jenem des Priesters; in *Sim. Erhardt's* Eleutheria Bd. 1. Heft 1 (Freyburg 1818).

SCHALBACHER (Philipp Joseph) *Buchhändler zu Wien: geb. zu* . . . §§. Untersuchung der Frage: Ist der Nachdruck eines in einem fremden Staate gedruckten Werkes nach Recht und Moral zuläſſig oder nicht? Und im letzten Falle: ist er unbedingt unzuläſslich oder nur unter gewissen Beschränkungen? Wien 1815. gr. 8.

SCHALL (Karl) *Privatgelehrter zu Breslau: geb. daselbst am 24 Februar 1770.* §§. Lustspiele. 1 Sammlung. (Mehr Glück als Verstand. Das

Hei-

Heiligthum. Der Kuſs und die Ohrfeige. Trau, ſchau, wem? Der Strohmann oder die unterbrochene Whiſtparthie. Theaterſucht). Breslau 1817. 8. (Sind auch *einzeln* zu haben). Mit *Karl v. Holtei:* Teutſche Blätter für Poeſie, Literatur, Kunſt und Theater. ebend. 1823. 4. — Antheil an dem Jahrbuch deutſcher Nachſpiele (ebend. 1821. 8). — Er iſt auch Redacteur der neuen Breslauer Zeitung. — Gedichte in der Abendzeit. 1820. — Vgl. *Gubitz'ens* Geſellſchafter 1821. Beyl. Nr. 94.

15 B. SCHALLER (Chr.) *Poſtſecretair zu Erlangen* (vorher Artillerie-Lieut. zu . . .): *geb. zu Fürth* . . . §§. Litterariſches Quodlibet, oder die Erzeugniſſe meiner geſchäftloſen Stunden. Fürth 1807. 8. Fragmente aus dem Feldzuge gegen Oeſtreich. Augsburg 1810. 8.

15 B. SCHALLER (G. H.) iſt auszuſtreichen; ſ. *Schatter.*

SCHALLER (G. J.) *jetzt auch Präſident des Ingweiller Conſiſtoriums.* §§. Die Pflicht des Chriſten, ſich der wohlthätigen Schutzblattern zu bedienen, hauptſächlich durch Religionsgründe geheiligt. Eine Predigt. Strasburg 1808. 8. (auch *franzöſiſch)* — *Von der* Stutziade *erſchien* 1808 das 3te Bdchen mit ſeinem Portrait.

SCHALLER (Jar.) *ſtarb am 6 Januar 1809.* §§. Kurzgefaſste Beſchreibung der Reſidenzſtadt Prag. Prag 1798. 8. m. Kpf. neue Aufl. 1817.

SCHALLER (Joh. Bapt.) *jetzt Landgerichtsarzt zu Neumarkt.*

15 B. SCHALLER (K. A.) *ward 1812 D. der Philoſophie und ſtarb am 16 März 1819.* §§. Ueber die Moralität des gewöhnlichen Spiels und insbeſondre über die Zuläſſigkeit oder Unzuläſſigkeit

keit desselben für den Predigerstand. Magdeburg 1810. 8. Lehrbuch über die Gesetze und Verfassung des Königreichs Westphalen. Zunächst für Schulen, zugleich zum Gebrauch für Nichtjuristen. ebend. 1811. 8. Handbuch der neuern deutschen classischen Literatur von Lessing bis auf gegenwärtige Zeit. 1ster Bd. Poetische Literatur. Halle 1811. gr. 8. 2ter Bd. Philosophische Literatur, 1ste Abtheil. die speculative philosophische Literatur, 1816. Encyclopädie und Methodologie der Wissenschaften, bearbeitet zum Gebrauch für angehende Studierende und solche Freunde der Wissenschaften, welche eine gelehrte Bildung empfangen haben. Magdeburg 1812. gr. 8. — Versuch einer einfachen Bestimmung der Principien, nach welchen in der Moral Collisionsfälle entschieden werden müssen; *im* Hallischen Prediger-Journal Bd. 54. S. 56-54.

15 B. SCHALLGRUBER (Jos.) ward 1808 *ordentl. Prof. der Med. zu Krakau*, 1811 *ordentl. Prof. der theoretischen Medicin zu Wien.*

SCHALSEHELETH (Samuel Pfik) *Pseudonym.* Unter diesem Namen gab *D. Joh. Gottl. Heynig* heraus: Historisch-geographische Beschreibung der Stadt Wittenberg und ihrer Universität, nebst ihrem gegenwärtigen Zustand. Frankf. u. Leipz. 1795. 8.

SCHAMS (Franz) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Vollständige Beschreibung der königl. Kreisstadt Pesth in Ungarn. Pesth 1821 (1820). 12. m. Kpf. Topographische Beschreibung von Peterwardein und seinen Umgebungen. Ein Beytrag zur Landeskunde Syrmiens. ebend. 1821 (1820). 8. m. 2 Kpf.

SCHANZA (Wenc.) *starb noch vor dem J. 1812.*

15 B. SCHARFENBERG (G. L.) *ſtarb am 3 Decbr. 1810.* Vgl. das Todtenregiſter im 16ten Bde.

SCHARFENBERG (Karl Ludwig) *Pfarrer zu Gerau im Königreich Würtemberg: geb. zu . . .* §§. Wetteranzeiger, oder: Ein, nichts als einige Aufmerkſamkeit verdienendes Mittel, nähere und entferntere künftige Witterung zum höchſten Verlaſs erforſchen zu können. Nach vieljährigen Beobachtungen, in Beziehung auf eine Aufforderung des meteorologiſchen Vereins zu Brünn bekannt gemacht. Wien 1819. gr. 8.

SCHARFF (Georg Konrad) *Bauer zu Gleiſſenberg in der Oberpfalz: geb. zu . . .* §§. Chriſtliche Erbauungsſchrift, zuſammengetragen aus bibliſchen Stellen des alten Teſtaments. Brl. 1809. 4.

SCHARL (Benno) *ſtarb im Jahre 1812. War Oekonom und gräfl. Seinsheimiſcher Verwalter zu Grünbach im Königreich Bayern: geb. zu . . . 1731.* §§. Beſchreibung der Braunbier-Brauerey im Königr. Bayern. Aus ſeinem Nachlaſſe von dem landwirthſchaftlichen Vereine in Bayern zum Druck befördert. München 1814 (1815). 8. m. 4 lithograph. Tafeln. — Vgl. die als Einleitung vorangehende Biographie *Benno Scharl's*, von *Dr. J. Mich. Sailer* (welche auch *beſonders* abgedruckt worden).

von SCHARNHORST (Gebh.) *ward 1813 Generalquartiermeiſter beym Blücheriſchen Armeekorps, und ſtarb an ſeinen in der Schlacht zu Groſsgörſchen erhaltenen Wunden zu Prag am 28 Jun. 1813: geb. zu Hämelſen 1756.* §§. Ueber die Wirkung des Feuergewehrs; für die königl. Preuſſ. Kriegsſchulen. Berlin 1814 (1815). gr. 8. — *Von dem* Handbuch für Officiere *erſchien* die 2te Aufl. des 2ten Theils 1806, und des 3ten 180. Die dritte durchaus verbeſſ. und umgearbeit. Aufl. beſorgte *Joh. Gottfr. v. Hoyer.* 1ſter

ber die Chronologie der Indier. Nach der *Asiatic Researches; ebend.* Bd. 27. S. 135-147 u. S. 227-246. — *Commentatio de Indorum modo, loca et motus planetarum definiendi; in Commentat. Societat. Goetting recentior. Vol. II. ad a. 1811-1815.* — Einige Bemerkungen über die Chronologie und Astronomie der Indier; *in der* allgem. Litt. Zeit. 1817. Nr. 46. und 1820. Nr. 103. — Beyträge zu *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wissensch.

SCHAUFF (J. N.) §§. Grundbegriffe zur schönen Baukunst und schicklichen Anwendung der äussern Verzierungen an Gebäuden. Wien 1806. 8. m. Kpf.

SCHAUL (J. B.) *starb am 23 August 1822.* §§. Des *Vincenz von Vilicaja* pindarische Ode, als die Türken im J. 1683 Wien belagerten. Aus dem Italienischen übersetzt. Gmünd 1823. 8.

SCHAUM (J... C...). . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Die Fürstliche Alterthümer-Sammlung zu Braunsfeld; dargestellt u. s. w. Mit einigen Nachbildungen. Nebst 12 Tafeln. (Ohne Druckort) 1819. gr. 4.

SCHAUMANN (J. Chr. G.) *starb im J. 1821.* §§. Mann und Weib, oder Deduction der Ehe. Ein Beytrag zur Berichtigung des Missverständnisses der Fichtischen Ideen über diesen Gegenstand. Hadamar 1802. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 12. S. 252. Bd. 13. S. 376. Bd. 14. S. 357. u. Bd. 15. S. 374.

SCHAUMANN (L...) *D. der Rechte zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Ueber Recht, Staat und Strafe. Giessen 1818. 8. Die rechtlichen Verhältnisse der legitimen Fürsten, des Usurpators und des unterjochten Volkes. Ein Beytrag zur Berichtigung der wichtigsten Begriffe des

des Staats- und Völkerrechts u. s. w. Cassel 1821. 8.

15 B. von SCHAUROTH (F. C.) §§. *Von seiner* Schrift *erschien* 1818 die 2te (unveränderte) Aufl. m. 7 Kpf.

SCHEDEL (J. Ch.) §§. *Von seinem* neuen und vollständ. Waaren-Lexicon besorgte *J. H. M. Poppe* 1814 die 4te verbess. Aufl. — Den 3ten Band seines neuen und vollst. Realwörterbuchs für Kaufleute vollendete Prof. *J. Chr. Grässe.* — Vgl. *S. G. Meissner's* Charakterzüge aus dem Leben edler Geschäftsmänner und berühmter Kaufleute (Leipz. 1805). Journal für Fabrik, Manufakt. und Handlung 1806. May S. 133-136.

SCHEEL (nicht *Scheele*) (Dan. Benj.) *starb am 10 Novbr. 1818: geb. am 6 Januar* (1751).

10 u. 15 B. SCHEEL (Paul) *ward 181. Hofmedicus und starb am 17 Jun. 1811: geb. 1773.* §§. Ueber die in Ostindien gebräuchliche Weise, das Opium zu raffiniren und dessen narcotische Wirkung zu mildern; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 30 (1810) May S. 1-21. — *Vgl.* allg. Lit. Zeit. 1812. Nr. 73.

SCHEELE (G... C...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Sicherer Führer zum gründlichen Rechnen, oder Abhülfe des blos mechanischen Rechnens bey den ersten Anfängern. 1 Theil. Hamburg 1821. 8. Auflösungen zu dem dessen Rechenbuch: „Sicherer Führer u. s. w." ebend. 1822. 8.

SCHEERER (Wilhelm) *Privatgelehrter zu Berlin: geb. zu* ... §§. Deutschlands Triumph, oder das entjochte Europa. 1 Bd. 1. 2tes Heft. Berlin 1814. 1815. 8. Die Turnfehde, oder wer hat Recht? ebend. 1818. 2 Theile 8.

SCHEFFER (Wilhelm Ferdinand Ludwig, *nicht* G... A...) §§. Historische Beschreibung der königl. Würtemberg. ersten Residenz- und Hauptstadt Stuttgart. Stuttgart 1811. gr. 8. * Geschichtsdata und Merkwürdigkeiten von Stuttgart. ebend. 1815. gr. 8. (Nennt sich unter der Vorrede). Ausführliche chronologische Darstellung alles Merkwürdigen aus der Geschichte Würtembergs. ebend. 1818. gr. 8.

SCHEFFLER (G. A. Ch.) seit 1814 *auch Profess. der griech. und römischen Literatur am Carolino (zu Braunschweig).*

SCHEFFLER (Johann Gottlieb) *starb als Privatgelehrter zu Annaberg am 2 Septbr. 1821* (vorher Kobald-Inspector zu .... bey Annaberg): *geb. zu* ... §§. Der Bergbau ist die sicherste und ergiebigste Hülfsquelle eines Landes; sie nicht versiegen zu lassen, erheischet die Pflicht und der wesentliche Vortheil eines jeden Unterthanen. Marienberg 1808. 8. 2te verm. Aufl. 1810.

SCHEFFNER (J. G.) *starb am 16 August 1820: geb. am 8 August* (1736). §§. Mein Leben, wie ich es selbst beschrieben. 1ste Hälfte, mit des Verfass. Portrait (herausg. von *J. Voigt*). Königsb. 1821. 8. — *Von den* Gedanken und Meynungen über Manches im Dienste u. s. w. *erschien* des 2ten Bdchens 2te Abtheil. 1815, 3te 1821.

15 B. SCHEFFOLD (Ludw.) *geb. zu Buchau bey Biberach.* §§. Fellenberg, oder Bericht über die Landwirthschaft in Hofwyl von 2 Augenzeugen; in *Pohl's* Archiv für die Landwirthschaft Bd. 4 (1810) S. 361-390 u. 393-416. Beschreibung der Fellenbergischen Instrumente, sowohl in Beziehung ihrer Construktion, als ihrer Anwendung auf dem Felde selbst, nebst Mittheilung der Resultate, ihres Gebrauchs und einer Ankündigung ihrer Modelle; in

Schnee's

Schnee's landwirthschaftl. Zeit. 1810. S. 577 folg. 589 folg. 601 folg. 1811. S. 481 folg. 1813. S. 76. 85. 97. 105 folg.

SCHEHAGE (H... J...) *Pastor zu Westen im Königr. Hannover: geb. zu ...* §§. Tabellarische Erklärung des Hannöverischen Landeskatechismus, als katechetisches Hülfsmittel zunächst für Schullehrer; nebst einer Anleitung zum Katechisiren als Zugabe. Hannover 1818. 8.

10 B. SCHEIBE (F. H.) *starb am 5 Februar 1816.*

15 B. SCHEIBEL (Joh. Gottfr.) *ward 1811 ausserordentl. Professor der Kirchengeschichte, 1818 ordentl. Profess. der Theologie und 1822 D. der Theologie.* §§. Einige Bemerkungen über das Studium der Universalgeschichte, Statistik und Kirchengeschichte. Breslau 1812. gr. 8. Predigten am ersten Adventssonntage, Jahresschluss und Fest Epiphanias gehalten. ebend. 1814. 8. Die wahre Würde der evangel. lutherischen Kirche. Predigt am Reformationsfeste 1814 gehalten. ebend. 1816. 8. Unterricht der Kirchengeschichte. In kurzen Angaben von Namen und Jahrzahlen, zum Gebrauch der Vorlesungen. ebend. 1816. 8. 2te Aufl. 1820. Untersuchungen über die Bibel und Kirchengeschichte. 1 Theil. ebend 1816. 8. Anhang zu den Untersuchungen u. s. w. Oder: über die Leidenschaften der Gelehrten, besonders der Theologen, und ihren verderblichen Einfluss auf den jetzigen Zustand des Christenthums. ebend. 1817 (1816). 8. Belehrung der Schrift über das Ende der Welt; eine Predigt. ebend. 1816. 8. Einige Worte über die Wahrheit der christlichen Religion an nicht theologische Zweifler. ebend. 1816. 8. Die evangelische Lehre: der gesegnete Kelch und das gesegnete Brodt im heiligen Abendmahl sind die Gemeinschaft des Leibes und Blutes Jesu

 Christi.

Christi. Eine Pedigt. ebend. 1817. 2te Aufl. 1818. Ueber die Seligkeit des Glaubens an den auferstandenen Heiland. Eine Predigt. ebend. 1817. 8. Ueber Luthers christliche Frömmigkeit. ebend. 1817. 8. *Diss. inaug. Dissertationes criticae et exegeticae ad vaticinia Haggaei cum prolegomenis. ibid. 1822. 4.* Das Abendmahl des Herrn. Bibellehre und historische Untersuchung; mit Bezug auf zwey Recensionen und einige Fragen, die gemeinte Union betreffend. ebend. 1822. 8. Das Abendmahl des Herrn. Historische Einleitung, Bibellehre und Geschichte desselben; ausführlichere Erläuterungen früherer Schrift ebend. 1823. gr. 8. — Exegetische Fragmente, betreffend das neue Testament, und insbesondre dogmatische Ideen desselben; in *F. A Köthe'ns* theologischer Zeitschrift Bd. 1. H. 1 (Tübingen 1816). Jesu Lehre, mit der seiner Apostel im Widerspruche. — Ist der dogmatische Sprachgebrauch des Neuen Testaments, seinem innern Sinne nach, ein blos populärer, und nicht auch ein höherer ideenvoller? *ebend.* H. 3. — Rechtfertigung meines moralischen Charakters gegen die Beschuldigungen des Herrn D. Schulz in Breslau; in *Wachler's* theolog. Annalen 1816. Decbr.

15B. SCHEIBLER (M. F.) §§. Ein Wort für Schullehrer, gesprochen bey der Einführung eines ihrer Amtsgenossen. Sulzbach 1814. gr. 8. Einige Worte des Trostes und der Belehrung für die Eltern, denen die Irreligiosität ihrer Kinder Kummer verursacht; in Briefen an seinen Freund. ebend. 1814. 8. *Josias, seu de restituendo Dei cultu, sistendaque templorum fuga ad principes oratio. ibid. 1814. gr. 8.* Predigt am Kirchweihfeste und bey seinem 25jähr. Amtsjubiläo am 10 Sonntage nach Trinitatis (1813) gehalten. ebend. 1814. gr. 8. Geistliche Waffenrüstung eines christlichen Soldaten,

daten, oder Sammlung von Betrachtungen, Gebeten, Sprüchen und Liedern für die mancherley Lagen und Umstände, in die ein Soldat kommen kann. ebend. 1814. 8. Letzte politische, eben nicht schmeichlerische Predigten, unter der Regierung des damals noch mächtigen und furchtbaren Despoten, Napoleon Buonaparte, gehalten und nach seiner Verbannung herausgegeben. Sulzbach 1815 (1814). gr. 8. Vaterländische Predigt am ersten Tage des für Deutschlands Glück entscheidenden Jahres 1815 gehalten. Angehängt sind zwey militairische Casualreden. ebend. 1815. gr. 8. *Laudes Britanniae magnae, de Germanorum libertate ac salute, et societatis piae, quae ibi coita est, de sacrarum litterarum studio optime meritae. Epistola ad hanc ipsam Societatem missa celebravit etc. ibid. 1815. gr. 8.* Wie dringend uns alles zur gerechten Sache auffordert, für welche nun bald wieder das ganze Europa kämpfen wird. Ein patriotischer Aufruf an meine deutschen Mitbürger am linken Rheinufer u. s. w. ebend. 1815. gr. 8. Oeffentliche Betstunden während des Krieges. Nebst einigen um eben diese Zeit gehaltenen Gelegenheitspredigten. ebend. 1816. gr. 8. Dass ein lebhaftes Andenken an die Befreyung des deutschen Vaterlandes das unter uns aufkeimende Böse ersticken muss. Ein wohlgemeintes patriotisches Wort der Ermahnung und Warnung an dem Feste aller Deutschen, den 20 Octbr. 1816 im Kreise seiner Zuhörer gesprochen und dem ganzen deutschen Volke zur Prüfung und Beherzigung vorgelegt. Gotha 1816. gr. 8. Todtenfeyer zum Gedächtniss der in den beyden Feldzügen 1813-1815 gefallenen Retter des Vaterlandes u. s. w. Frankf. a. M. 1816. gr. 8. Ermahnungs- und Trostschreiben an die in den Gränzfestungen Frankreichs zurückgebliebenen deutschen Besatzungen. (Ohne Druckort) 1816. 8. Dass wir Luthers Geist und Sinn haben müssen, wenn

 es

es mit uns besser in der Welt werden soll; eine Rede, am Schluss des Jubelfestes der Kirchenverbesserung den 1 Novbr. 1817 gehalten. Gotha 1817. gr. 8. *Kurze und unpartheyische Prüfung der vornehmsten und bekanntesten Einwürfe gegen die Vereinigung der beyden protestantischen Kirchen überhaupt und das Brodbrechen beym heiligen Abendmahl insbesondre. Zur Belehrung für alle, die prüfen wollen. Frankf. a. M. 1818. gr. 8. 2te Aufl. 1819 (mit seinem Namen). Die Verbreitung der Bibel. Eine Weltbegebenheit Elberfeld 1819. 8. Wie und warum jeder evangelische Christ das Beste seiner Kirche befördern soll. Eine Predigt. . . . 8. 2te Aufl. nebst einer Vorrede über ökonomisch-kirchlichen Wohlstand und evangelische Union u. s. w. und einer Ode von R. Frankf. a. M. 1822. 3te verbess. Aufl. nebst einer Zuschrift an die erste evangelische Landessynode in Berlin. Hanau 1822. Etwas über Proselytenmacherey. Ein Wort brüderlicher Ermahnung und Warnung an Evangelische und Katholiken. Ein Nachtrag zu der Predigt, wie und warum jeder evangel. Christ das Beste seiner Kirche befördern soll. Leipz. 1822. 8. *Gab heraus:* Aus dem Leben Franz Volkmar Reinhard's. In einigen Briefen von demselben an den Herausgeber. ebend. 1825. 8. — Ausser den hier angeführten Casualpredigten und Reden noch andere, über die Siege der Verbündeten 1814-1815, das Friedensfest u. s. w.

SCHEID (Karl Friedrich) *D. der Philosophie und Präceptor zu Backnang im Königr. Würtemberg: geb. zu Hohenacker am 10 Februar 1784.* §§. Index zu dem hebräisch-deutschen Handwörterbuch von *Wilh. Gesenius.* Zum Behufe des Uebersetzens aus dem Deutschen ins Hebräische, nebst einem Anhange der nöthigsten Eigen- und Völker-Namen. Stuttgart 1821. gr. 8.

SCHEIDEL (Franz Christoph) seit 1815 *grofsherzogl. Frankfurtischer Geheimer Rath und* seit 1807 *Regens am erzbischöfl. Seminar zu Aschaffenburg.* (1778 Superior der Beneficiaten im erzbischöfl. Seminar zu Mainz, 1782 Professor der Polemik an der Universität, 1784 - 1788 geistlicher Rath und Dekan der theolog. Facultät, und 1802 Stadtpfarrer zu St. Agatha in Aschaffenburg). *Geb. zu Ellingen im Oberdonaukreise Bayerns am 12 Decbr. 1748.* §§. Progr. De natura, utilitate et justis limitibus theologiae polemicae in scholis seorsim a dogmatica tradenda. Mogunt. 179. 4. — *Antheil an der* Mainzer Monatsschrift in den J. 1785 - 1791. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHEIDELE (Joseph) *D. der Theologie, geistlicher Rath, Stadtpfarrer und Kreisdechant zu Rackelsburg im Herzogthum Steyermark* (vorher Curat und Vikar an der Hauptkirche zu Grätz): *geb. zu Grätz am 3 Octbr. 1755.* §§. Mehrere Reden in den Jahren 1789, 1800 u. 1801. — Vgl. *v. Winklern.*

SCHEIDER (J. P.) *ist längst gestorben.*

SCHEIDLEIN (Geo. *E...*) seit 1820 *k. k. niederöstreich. Regierungsrath* (war auch Syndicus der Universität). §§. Neubearbeitete Erläuterung der für Oestreich unter der Ens am 27 Sept. 1785 erlassenen Civiljurisdictionsnorm. Wien 1817. gr. 8. Privatrecht nach dem neuen bürgerlichen Gesetzbuche. 3 Abtheilungen. ebend. 1818 (1817). gr. 8. Abhandlung über den Kaufvertrag nach dem Oestreich. bürgerlichen Gesetzbuche, in Vergleichung mit dem Römischen Civilrechte, dem Preuss. Landrechte und dem Französ. Civilcodex. ebend. 1818. 2 Theile gr. 8. Abhandlung über den Mieth - und Pachtvertrag nach dem Oestreich. bürgerlichen Gesetzbuche in Vergleichung mit dem Röm. Ci-

vilrechte, dem Preuſſ. Landr. und dem Franzöſ. Civilcod. ebend. 1819. gr. 8. Commentar über die bürgerlichen Geſetze, welche ſeit der eingetretenen Wirkſamkeit des Oeſtreich. bürgerlichen Geſetzbuches von 1811 - 1818 nachträglich erſchienen ſind. ebend. 1819. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1825. Miſcellen aus dem Gebiete der bürgerlichen und der mit demſelben verwandten politiſchen Geſetzgebung der Oeſtreich. Kaiſerſtaaten. 1. 2tes Heft. ebend. 1820. gr. 8. 3 - 5tes Heft 1822.

SCHEIFFLER (. . .) *Paſtor an der reformirten Kirche zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* *Geſangbuch für die reformirte Gemeinde in Hamburg. Hamburg 1805. 8.

SCHEILL (Joſeph) ſeit 1817 *D. der Theolog. und* ſeit 1818 *Prediger an der St. Martinskirche zu Landshut.* (Arbeitete ſeit 1805 in verſchiedenen Kameralämtern, ward 1809 Oberſchreiber bey dem königl. Bayer. Rentamt Dingelfingen; ſtudirte aber 1815 Theologie, ward 1817 zum Prieſter geweiht und kurz darauf Pfarrkaplan zu Au in der Vorſtadt München). *Geb. zu Sickel im Landgericht Reichenhall am 13 März 1784.* §§. Welches ſind die wichtigſten Intereſſen von Europa und beſonders von Deutſchland? Landshut (?) 1814. .. Kirche und Staat. München 1818. 8. Das Bayeriſche Konkordat, „vertheidiget gegen die Betrachtungen über das Bayeriſche Konkordat,“ in *Heinr. Zſchokke's* Ueberlieferungen zur Geſchichte unſerer Zeit. ebend. 1818. 3 Hefte gr. 4. Die Patronatrechte der Communen im Königr. Bayern, nebſt einer Prüfung der modernen Grundſätze über das Patronatrecht überhaupt. ebend. 1819. 8. Darſtellung der hermeneutiſchen Momente bey der Beweisführung der dogmatiſchen Bibelſtellen. Eine zur Erlangung der theologiſchen Doktorswürde ausgeſetzte und gekrönte Preisſchrift.

schrift. Landshut 1820. 8. *Jac. Maurit. de Schenkl Institutiones juris ecclesiastici Germaniae inprimis et Bavariae accommodatae. Editio nona. P. I. II. ibid. 1823. gr. 8.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHEIN (Johann Michael), *D. der Rechte zu . . .: geb zu . . .* §§. Grundbuchführung und damit verbundene gesetzliche Vorschriften, über Löschung der dinglichen Rechte. Grätz 181. gr. 8. 2te Aufl. 1820. (Der Anhang zur 2ten Aufl. ist auch *besonders* zu haben). Von den Zehenten und dem Zehentrechte, mit Bezug auf die ältern Zehentordnungen auf das gegenwärtige bürgerliche Gesetzbuch und auf die über das Zehentwesen erschienenen höchsten Verordnungen. Mit den Zehentordnungen von 1573, 1577, 1605 u. 1679 und allen nachträglichen höchsten Verordnungen. ebend. 1820. gr. 8.

SCHEITBERGER (T. G.) *starb am 17 Februar 1815.*

von *SCHEITHER* (Karl Friedrich) *grosherzogl. Mecklenburg. Obrist zu . . .: geb. zu . . .* §§. Was hatte Europa zu erwarten, wenn Napoleon Bonaparte das Ruder in Frankreich behielt? und wie kann eine dauerhafte Ruhe erhalten und das Gleichgewicht wieder hergestellt werden? (Hannover) 1814. gr. 8. An meine Mitstände und die am 15 Decbr. sich versammelnden Deputirten. (Ohne Druckort) 1814. 8.

15B. SCHEITLIN (Peter) §§. Meine Wanderungen durch einen Theil des nördlichen Deutschlands. Giessen 1818. 2 Theile 8. Leitfaden der christlichen Kirchengeschichte von Christo an bis auf unsere Zeiten u. s. w. St. Gallen 181. 8. 2te Aufl. 1819. Meine Armenreisen in den Kanton Glarus und in die Umge-

 bungen

bungen der Stadt St. Gallen in den Jahren 1816 u. 1817. ebend. 1820. 8.

10 B. von SCHELCHER (C... *lies* Karl Friedrich) *starb am 28 Decbr. 1817: geb. 1762.* §§. *Capello und Turry, oder was wirkt nicht Liebe und Rache. Ein Schauspiel. Leipz. 1799. 8. Hippologisches Taschenbuch für Pferdekenner und Liebhaber auf das Jahr 1818. ebend. 1818. 12. (Den folgenden Jahrgang besorgte *Seyfert v. Tennecker*).

Freyherr von SCHELE (. , .) *königl. Preuss. Regierungsrath zu Minden: geb. zu* . . . §§. Hat unter dem Namen *L. A. Oldburg* verschied. Beyträge zu dem Mindenschen Sonntagsblatt, zu *Winfried's* nordischen Almanach und zu *Fr. Rassmann's* rheinisch-westphälischen Musenalmanach geliefert.

SCHELER (Siegmund) . . . *zu St. Gallen: geb. zu* . . . §§. Zwey Predigten, die eine am Tage der Wahl eines Pfarrers, die andre beym Antritt der Pfarrstelle selbst gehalten. (St. Gallen) 1818. 8. Herzensergüsse. Erlangen 1819. 8.

von SCHELHASS (H.) *ward 1806 Oberjustizrath in Ulm* (nicht Augsburg). §§. *Von seinem* Magazin des Bayr. Staatsrechts *erschien* noch 1809 das 1ste. u 2te Heft und 1810 das 3te u. 4te Heft des 2ten Bdes.

von SCHELHEIM (Karl) *lebte zulezt in Linz und ist höchst wahrscheinlich längst gestorben.*

SCHELHORN (Bened.) *ward 1813 Diacon. an der St. Martinskirche zu Memmingen, und starb am 28 Octbr. 1815.* §§. Lebensbeschreibungen eini-

einiger des Andenkens würdiger Männer von Memmingen. Memmingen 1811. 8. m. Holzschn. — Im 15ten Bde Z. 3 ist statt *Schremer* *Sch er mar* zu lesen. — Sein Portrait von Hellriegel (181.).

SCHELKLE (Dominikus) seit 1817 *Erzieher des Erbprinzen Karl v. Hohenlohe-Jagstberg* (vorher seit 1790 Priester, und von diesem Jahre bis 1807 Professor am Gymnasio zu St. Salvator in Augsburg, hierauf in Kleinaitungen privatisirend): *geb. zu Denkingen im Allgau am 1 August 1767.* §§. * Ueber den Einfluss der Kleidung auf die Sitten der Christen; Homilie des Bischoffs von Parma *Adeodatus Turchi;* aus dem Ital. übers. Augsburg 1790. 8. 2te Aufl. 1806. * *Beaudran*, die büssende Seele, oder Betrachtungen über die wichtigsten Glaubenswahrheiten, mit Geschichten und Beyspielen beleuchtet. Sammt einer Erklärung der 7 Busspsalmen. Aus dem Französ. übers. ebend. 1793. . . . 4te Aufl. 1802. * *Beaudran*, die Seele auf dem Kalvarienberge, oder Betrachtungen über das Leiden Jesu Christi, und Trostgründe am Fusse des Kreuzes in den Widerwärtigkeiten dieses Lebens. Mit Gebeten, Uebungen und Geschichten über verschiedene Gegenstände. ebend. 1794. 8. 2te Aufl. 1798. 3te 1804. *Petrus Kanisius* Katechismus; neue verbess. und mit den Schriftstellen und Erklärungen des P. Widenhofers vermehrte Aufl. ebend. 1796. .. Briefe über die Art und Weise, den Charakter junger Leute zu bilden. Ein nicht nur für Männer, die dem öffentlichen Unterrichte vorstehen, sondern auch für Eltern zum Privatunterrichte ihrer Kinder nützliches Werk. . . . 1799. .. Mit *Karl Egger von Borromäo:* * Was glaubte von jeher die katholische, namentlich die französische Kirche vom Bischoff von Rom? Beantwortet aus kirchlichen Zeugnissen bis herab auf unsere Zeiten für alle, die darüber

über gründliche Belehrung zur eigenen und fremden Ueberzeugung, wenn nicht ſuchen, doch ſuchen ſollten. Augsburg 1812. 8. Lebensgeſchichte heiliger Eheleute. Ein Leſebuch zur Belehnng und Erbauung chriſtlicher Hausväter und Hausmütter. ebend. 1812. 8. Renenkampf über Pabſt Pius VII. . . . 1814. — Von des *Abbé Duquesne* deutſcher Ueberſetzung des apoſtoliſchen Jahres, als Fortſetzung des betrachteten Evangeliums (Augsburg 1809 8) bearbeitete er den 1. 3. 5. 7. 9 u. 11ten Band; die übrigen ſind von *Karl Egger*. — Vgl. *Felder* Th. 3.

SCHELLE (Aug.) §§. *Gab heraus: Simp. Schwarzhüber's* praktiſch-katholiſches Religionshandbuch für nachdenkende Chriſten. 3te verm. und verb. Aufl. 4ter Bd. Salzburg 1797. gr. 8. — *Vgl.* Verzeichniſs der Salzburger Profeſſoren S. 75-77.

SCHELLE (F...) . . . *zu* . . .; *geb zu* . . . §§. Anleitung zu Gemeinheitstheilungen für angehende praktiſche Geometer und Oekonomen. Berl. 1811. gr. 8. m. 1 Kpf.

SCHELLE (K. G.) *lebt jetzt auf dem Sonnenſtein bey Pirna* (zuerſt hatte er in Leipzig privatiſirt). §§. Anleitung, die franzöſ. Sprache ohne Grammatik zu lernen. Leipz. . . . 8. 2te Aufl. 1808. Garlieb Merkel, als Schriftſteller und Kritiker in den Briefen an ein Frauenzimmer über die wichtigſten Producte der ſchönen Literatur und in der Berliner Zeitung, vor das Forum der Kritik, Philoſophie und Kunſt gezogen. . . . 1803. 8.

SCHELLENBERG (Anton Otto) . . . *zu Ringenberg bey Weſel: geb. zu* . . . §§. Die Paſſmuſik,

musik, oder das Herrmannsspiel. Bekanntmachung der vor einigen Jahren angekündigten Freudenerfindung. Göttingen 1811. gr. 8. — Einige Aufsätze im allgem. Anzeiger der Teutschen.

SCHELLENBERG (C... A...) *D. der Theologie und herzogl. Nassauischer Kirchen- und Schulrath zu Wiesbaden: geb. zu* ... §§. Giebt mit *D. F. C. H. Schwarz*, *F. L. Wagner* und *A. J. d'Autel* heraus: Freymüthige Jahrbücher der allgemeinen deutschen Volksschulen, mit besonderer Hinsicht auf West- und Süd-Deutschland. 1ster Bd. 1stes Heft. Darmstadt 1819. gr. 8. 2tes Heft 1820. 2ter Bd. 1. 2tes Heft 1822. 3ter Bd. 1stes Heft 1823. Predigt am jährlichen Gedächtnisstage der Reformation. Wiesbaden 1819. 8.

SCHELLENBERG (J. A. P. 1) *feyerte im J. 1815 sein 50jähriges Amtsjubiläum* (ward 1765 Collaborator am Gymnasio zu Weilburg, 1769 Conrector, 1773 Prorector, und 1776 Rector). §§. Pr. Von dem Vortheile und Nachtheile einer lebhaften Phantasie. Wetzlar 1804. 8. Pr. Von der Ergebung des Menschen in sein jedesmahliges Schicksal. ebend. 1810. 4. Pr. Von der Achtung, welche Erwachsene der Jugend schuldig sind. ebend. 1812. 4. Pr. Von einigen Gebräuchen verschiedener Völker, besonders der Griechen und Römer bey ihrem Gebete. ebend. 1814. 8. — *Von den* im 15ten B. unter J. A. P. Schellenberg verzeichneten Schriften gehören Nr. 3 u. 9 ihm zu. — *Vgl.* Nationalzeit. der Deutschen 1815. S. 781 folg.

10 u. 15 B. SCHELLENBERG (J. A. P. 2) *jetzt Geh. Kammerrath in Weimar* *). §§. Kurzgefasste Arith-

*) Dagegen ist im 15ten Bde sowohl seine Anstellung in Weilburg, als die unter Nr. 3 u. 9 aufgeführten Schriften auszustreichen.

Arithmetik. Rudolstadt 1806. 8. Eintausend praktische Aufgaben für junge Kaufleute, wie auch für alle diejenigen, welche nach einer leichten und kurzen Methode rechnen lernen wollen. Als Anhang zur kaufmännischen Arithmetik. 1stes Heft, ebend. 1809. gr. 8. 2te Aufl. 1815 2tes Heft 1816. Der fleissige Rechenschüler, oder Leitfaden beym ersten Unterricht im Rechnen für Bürger- und Landschulen., Leipz. 1810. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Der erste Lehrmeister. Ein Innbegriff des Nöthigsten und Gemeinnützigsten für den ersten Unterricht. 2ter Theil). Praktisches Handbuch für Kaufleute, oder Erklärung und Berechnung der vorzüglichsten europäischen Geld- und Wechselcourse, nebst mehrern dem Kaufmann im Comptoir, wie auch auf Reisen nöthigen Notizen. 1 Theil. ebend. 1811. gr. 8. Gründlicher Unterricht in der Bruchrechnung, und zwar mit gemeinen und zehntheiligen Brüchen, nebst praktischer Anwendung derselben im gemeinen Leben nicht nur, sondern auch bey den Geschäften der Kaufleute in Deutschland und in den deutsch-französischen Provinzen. Ein Anhang zum Rechenbuch. ebend. 1812. 8. 150 Exempeltafeln zur nöthigen Uebung im Rechnen. ebend. 1812. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Der erste Lehrmeister. Ein Innbegriff u. s. w. 9ter Theil 2te Aufl. 181 . 3te 1818. 4te 181 . 5te verbess. 1823). Genau berechnete und ganz zuverlässige Verlusttabellen, nämlich über alle vorkommende Geldsorten und Papiere, welche gegen baares Geld oder gegen bessere Münzsorten verlieren, von 1/4 bis 90 auf Hundert, und von 99 3/4 bis 10 vom Hundert. ebend. 1815 (1814). gr. 8. Allgemeiner arithmetischer Nothhelfer für alle, die eines mühsamen Rechnens überhoben seyn wollen. 1ster Bd. ebend. 1815. gr. 8. 2ter Band: Für Kaufleute und Geschäftsmänner, und besonders für alle, welche Geld- und Wechselgeschäfte

trei-

treiben, 1816. Deutsche arithmetische Praktik, oder Anweisung für junge Kaufleute und Geschäftsmänner, alle in ihren Verhältnissen vorkommende Rechnungs-Aufgaben mit möglicher Leichtigkeit und Kürze zu berechnen. ebend. 1815. 8. Gemeinnütziges Handlexicon, oder erklärendes und verdeutschendes Wörterbuch für Beamte, Schullehrer, Künstler, Kaufleute, Fabrikanten und Geschäftsmänner aller Art. Rudolstadt 1817. 2 Bde 8. Kurzes und leichtes Rechenbuch für angehende Kaufleute und Rechnungsbeamte, und für alle, die mit Geldgeschäften zu thun haben. Leipz. 1818. 8. Der fleissige und gründliche Rechner, für Preussische Bürger- und Landschulen, wie auch zum Selbstunterricht. Halberstadt 1820. 8. Tägliches Taschenbuch für Hausväter und Hausmütter, wie auch bey dem Handel im Kleinen, besonders in den königl. Preuss. und kais. Russ. Landen. ebend. 1821. 8. Anleitung zum Kopfrechnen für Anfänger. Leipz. 1821. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Der erste Lehrmeister u. s. w. 25ster Theil). Kurzer und fasslicher Unterricht im Rechnen für Töchterschulen, nebst 100 Exempeltafeln. ebend. 1822. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Der erste Lehrmeister. 27ster Theil). — *Neue Auflagen:* 1) Kurzes und leichtes Rechenbuch für Anfänger; 4te 1815. 5te 1816. 2) Fibel für Bürger- und Landschulen; 2te 1811 (wohl blos ein neues Titelblatt?) 3) Kaufmännische Arithmetik; 2te (mit neuen Titelbl.?) Rudolstadt 1808. 2te verbess. ebend. 1812. 3te verm. und verbess. 1817. 4) Meinungen der Aerzte über die Gicht; 2te wohlf. Rudolstadt 1808.

SCHELLENBERG (J. G. 2) *ward 181. wirkl. Diaconus: geb. am 17 August* (1756). — Vgl. *Albrecht's* Sächs. Predigergesch. Th. 1. S. 268-270.

10 u. 15 B. SCHELLENBERG (J. R.) *starb*, wie bereits im Todtenregister (Bd. 15) gemeldet ward, *am 6 August 1806.* — Vgl. *Lutz.*

SCHELLENBERGER (Andr. Aug.) *ist auch D. der Philos. und* seit 1782 *Pfarrer zu Bamberg; feyerte 1822 sein 50jähriges Amtsjubiläum, und ward zum Ritter des kön. Bayer. Civilverd. Ord. ernannt* (früher seit 1775 Kaplan zu Bamberg): *geb. zu Bamberg am 1 März 1746.* §§. Als Fortsetzung *seiner* Geschichte der Pfarre zu Unserer lieben Frauen in Bamberg ist zu betrachten: Geschichte der Pfarre zu Unserer lieben Frauen in Bamberg (1787 - 1822). Vom 4ten Jubeljahre der dermaligen Pfarrkirche bis zum Priesterjubeljahre ihres 40jährigen Vorstehers, Herrn Geistl. Rath And. Aug. Schellenbergers. Herausgegeben von den gegenwärtigen Pfarrkaplänen Bamberg 1822. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Jäck.*

SCHELLER (Andreas) *Universitäts - Pedell zu Bamberg: geb. zu* . . . §§. *Jos. Phil. Holl's Rudimenta novissima*, oder neueste Grundlegung zur deutschen und lateinischen Sprache. 3te verbess. Aufl. Bamberg 1785. 8. 4te verbess. Aufl. 1810.

SCHELLER (F... J...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Mythologie der nordischen und anderer deutschen Völker. Regensburg 1816. 8. m. Kpf.

SCHELLER (Joh. Im. Gerh.) §§. *Von seinen* Werken erschienen *folgende neuere Auflagen:* 1) Kurzgefasste latein. Sprachlehre; 4te verbess. und grösstentheils umgearbeitet von *Fr. Wilh. Döring*, 1815. gr. 8. 2) Lateinisch - deutsches und deutsch - lateinisches Handlexicon, von neuem durchgesehen, verbessert und vermehrt von *G. H. Lünemann*, 1807. 5 Bde 4. 2te 1815, 3te 1817, 4te 1820, 5te 1822. 3) Kleines lateini-

sches Wörterbuch; 4te verbess. durch *G. H. Lünemann*, 5te verm. 1816; auch bearbeitete *Ernst Zimmermann* die 4te Aufl. (Darmstadt 1814. 8) um. — *Die* Praecepta stili bene Latini etc. übersetzte *Leop. Chimani* (Wien 1810. 8) ins Deutsche. — *Von seinem* lateinisch-deutschen Lexicon (Wien u. Triest 181. 12) und seinem lateinisch-deutschen Handlexicon, nach Lünemann (ebend. 1818. 2 Bde 8) *besorgte Franz Xaver Schönberger* eine neue verbess. Ausgabe.

SCHELLER (Karl Friedrich A...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Braunschweig: geb. zu . . . 176*. §§. *Herr Gyrinus, nach dem Leben gezeichnet von M. J. R. Wolfenbüttel 1803. 8. *Jeremiade in 7 Gesängen und einer Apotheose. Pathopoli (Braunschweig) 1814. 8. *Qu. Flacc. Horatius* Oden und Epoden, ins Deutsche übersetzt. Helmstädt 1821. 8.

SCHELLHORN (And.) seit 181. *Stadtpfarrer zu Neustadt an der Aisch*. §§. *Pr. Disciplina gymnasii Wirceburgensis, inde a novissimo Saeculi XVIII tricennio adjunctio rei literariae recentioris Supplementis. Wirceburg.* 1799. 4. Leitfaden zur Verwaltung des Pfarramts in seinen Dienstverhältnissen gegen den Staat im Königreich Bayern; nebst einem Anhange von Formularen pfarramtlicher Ausfertigungen. Erlangen 1811. gr. 8. 2te ganz umgearbeit. und mit der ausführlichen Darstellung des gesammten Bayerischen Kirchen- und Volksschulwesen vermehrte Auflage in 2 Theilen, 1815. (Der 2te Theil ward auch besonders unter *folg. Titel* gedruckt: Das Volksschulwesen im Königreiche Bayern seit seiner organischen Einrichtung. Für Schulvorstände und Lehrer aus den Reichs- und Kreis-Verordnungen, auch andern amtlichen Quellen zusammengestellt und geordnet). Biographische Skizze des kön. Bayer. Distrikts-Schulinspect. und Pfarrers Anton Joseph Dürrs. (Ohne

(Ohne Druckort) 1814. 8. *Ode ad Carolum Austriacum, de Gallis ad Herbipolim tertia Sept. 1796 acie fusis pulsisque triumphantem. Erlang 1815. 4.* Standrede am Namensfeste des Königs von Bayern, Maximilian Josephs; gesprochen am 12 Octbr. 1815 bey Gelegenheit der ersten Kirchenparade des neugestalteten ersten Landwehr-Bataillons in der Stadtpfarrkirche zu Höchstädt an der Aisch. ebend. 1815. 8. Erster Nachtrag zu dem Leitfaden zu Verwaltung des Pfarramts. ebend. 1816. gr. 8. Erster Nachtrag zu dem Volksschulwesen im Königreiche Bayern seit seiner organischen Einrichtung, welcher die seit 1813-1815 erlassenen Reichs- und Kreis-Schulverordnungen enthält. ebend. 1815. gr. 8. D. *Jos. Valent. Varnberger*, Würzburg. Geistl. Rath und Regens des Seminars daselbst, nach seinem Leben und Wirken geschildert, nebst der Verfassung jenes Seminars von einem seiner Zöglinge. ebend. 1816. 8. Gedichte. ebend. 1817. gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Jäck.*

SCHELLING (F. W. J.) gieng gegen das Ende des J. 1820 als *Privatdocent der Philosophie nach Erlangen.* §§. Denkmal der Schrift von den göttlichen Dingen und ihrer Offenbarung des Herrn *Fried. Heinr. Jacobi*, und der ihm in derselben gemachten Beschuldigung eines absichtlich täuschenden, Lüge redenden Atheismus. Tübing. 1812. gr. 8. Allgemeine Zeitschrift von Deutschen für Deutsche. 1ster Bd. 1-4tes Heft. Nürnberg 1813. gr. 8. Ueber die Gottheiten von Samothrace. Eine Abhandlung, in der öffentl. Versammlung der Bayr. Akademie der Wissenschaften vorgelesen am 12 Octbr. 1815. Stuttgart u. Tübingen 1815. gr. 4. *Gab* mit Anmerkungen *heraus: Joh. Mart. Wagner's* Bericht über die Aeginetischen Kunstwerke im Besitze Sr. königl. Hoh. des Kronprinzen von Bayern. Tübing. 1817. 8. — *Von seinen* Vorlesun-

lesungen über die Methode des akademischen Studiums *erschien* 1813 die 2te unveränd. Auflage. — Unter den Namen *Bonaventura* stehen von ihm zwey Gedichte: „Nachtwachen," und „letzte Worte des Pfarrers auf Drotting," in *A. W. Schlegel's* und *L. Tieck's* Musenalmanach (Tübingen 1802. 12). — Vgl. *Convers. Lex.*

von SCHELLING (Jos. F.) *war zuletzt Ritter des Würtemberg. Civ. Verd. Ordens und Vorsteher des Seminars zu Maulbronn, und starb am 5 Octbr. 1812.*

von SCHELS (J... B...) *k. k. Hauptmann zu Wien und Ritter des Badenschen Löwenordens: geb. zu* ... §§. Leichte Truppen; kleiner Krieg; ein prakt. Handbuch für Offiziere aller Waffengattungen. Wien 1814. 2 Bde gr. 8. Militairisch-politische Geschichte der Länder des Oesterreich. Kaiserstaates. 1ster Bd. Wien 1819. gr. 8. 2. 3ter Bd. 1820. m. 1 Charte. 4ter Bd. 1821, 5ter 1822, 6ter 1823. *Giebt heraus:* Oesterreichische militairische Zeitschrift. ebend. 1821. 1822. 8 (in monatlichen Heften).

10. 11 u. 15 B. SCHELVER (*Friedrich* [nicht Franz] Jos.) *geb. am 23 Jul. 1778.* §§. Versuch einer Naturgeschichte der Sinneswerkzeuge bey den Insecten und Würmern. Götting. 1798. 8. Kritik der Lehre von den Geschlechtern der Pflanze. Heidelberg 1812. gr. 8. 1. 2te Fortsetzung. Karlsruhe 1815 (1814) und 1816. Von den Geheimnissen des Lebens. Frankf. a. M. 1814. 8. Von den 7 Formen des Lebens. ebend. 1817. 8. Lebens- und Formgeschichte der Pflanzenwelt. 1ster Band. Heidelberg 1822. 8. — Ueber Wärme und Licht; in *J. N. Scherer's* Archiv für theoretische Chemie (Jena 1800. 8). — Die Aufgabe der höhern Botanik; *in den* Verhandlungen der kaiserl.

ſerl. Akademie der Naturforſcher Bd. 10. 2te Abtheil. — Phyſiologiſche Bemerkungen über den thieriſchen Magnetismus; in *Nordhof's* Archiv für den thieriſchen Magnetismus (Jena 1804. 8). — Er hat auch zu *D. Aug. Henſchel's* Schrift: von der Sexualität der Pflanzen (Breslau 1820. 8) einen hiſtoriſchen Anhang geliefert. — Vgl. *Lampadius*.

von SCHELVER (Kaſpar Erich) *D. der Rechte und* ſeit 1816 *Oberlandesgerichtsrath zu Münſter*. (Zuerſt Advocat daſelbſt, 1798 Hofgerichts-Aſſeſſor, 1801 geadelt, 1803 königl. Preuſſ. Regierungsrath, 1811 Tribunalsrichter, und hierauf interimiſtiſcher Präſident des 2ten Senats). *Geb. zu Iburg bey Osnabrück am 12 Jun. 1755*. §§. Wahrhafte und beurkundete Erzählung der von dem abgelebten Geh. Rath und Generallieut. Philipp Ernſt Grafen zu Schaumburg-Lippe gegen den Geh. Rath und Erbmarſchall Georg Freyherrn von Mönſter-Beck gemachten Verſchwörung, Aufwiegelung und attendirten Meuchelmordes, nebſt der in Brüſſel geſprochenen Sentenz und übrigen die Sache aufklärenden Aktenſtücken. . . . 1789. .. Kurze Darſtellung der Sache von Wrede, Appellanten, wider von Droſte, Appellaten, beſonders das Poſſeſſorium betreff. . . . 1790. Fol. — Vgl. *Raſsmann* 1ſter Nachtrag.

15 B. SCHELVER (L. H.) *geb. 1772*. §§. *Seine ohne Druckort erſchienene Schrift heiſst:* Das Kurfürſtenthum Hannover unter den Franzoſen in den Jahren 1803, 1804, 1805 und deſſen fernere Schickſale, nebſt einer genauen Charakteriſtik des franzöſ. Militairs von einem Augenzeugen. — Anonyme Aufſätze in *Archenholz'ens* Minerva und andern Zeitſchriften.

SCHELZ (Auguſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Verſuch über den Werth der alten Sprachen und des

des Studiums klassischer Litteratur der Griechen und Römer, besonders für Juristen und Geschäftsmänner. Frankfurt an der Oder 1810 8. Ordnung für sämmtliche Städte der Preuss. Monarchie, verbunden mit allen zur Erklärung und Vervollständigung derselben bis jetzt erschienenen allerhand Rescripten und Verordnungen, nebst einem ausführlichen Sachregister. ebend. 1811. 8.

SCHELZ (Fr. G) *starb 1807.*

SCHEMBER (Johann Matthias) *evangel. reformirter Prediger zu Eppingen im Grosherzogthum Baden: geb. zu* . . . §§. Gedanken und Bedenken über Vereinigung der protestantischen Confessionen in den Badenschen Gesammt-Landen. Mannheim 1803. 8.

von SCHEMERL (Jos.) *ward 18.. Hofbauraths-Director und Hofkommissionsrath zu Wien, auch Ritter des Leopold-Ord. und 1812 mit dem Beynamen von Leytenbach in den Adelstand erhoben.* §§. Vorschläge zur Erleichterung und Erweiterung der innländischen Schiffahrt und des Handels im Erbkaiserthume Oestreich: oder welche Maasregeln hat Oestreich zu ergreifen, um sich für den durch die Abtretung der Küstenlande und seiner Häfen erlittenen Verlust der Unabhängigkeit seiner von Seiten des adriatischen Meeres bestehenden Aus- und Einfuhrwege zu entschädigen, überhaupt aber durch die Erleichterung seines Produkten- und des wichtigen Durchzugshandels seinen Wohlstand möglichst zu erhöhen? Wien u. Triest 1810. 8. m. 4 Kpft.

SCHENK (Eduard) *D.. : königl. Bayr. wirklicher Rath und erster Geh. Secretair im Staatsministerium der Justiz zu München: geb. zu* . . . §§. Canova's Tod. . . . 1823. .. — Antheil an *Fr. Kind's* Muse (1822).

SCHENK (E... W...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Ueber Regentenbevormundung, Stände und ständische Verfassung. Eine Widerlegung der Schrift des Herrn Müller: Ueber Regentenbevormundung. Ilmenau 1823. 8.

SCHENK (H. T.) *ward 1796 Pfarrer zu Thalwitz bey Wurzen und starb 1816; er war geb. zu Pötewitz bey Zeitz.*

SCHENK (J. C. Ph. Wilh.) *ward 1813 Superintend. in Allstedt und starb 1818.*

SCHENK (Karl) seit 1818 *k. k. Sanitätsrath: geb. zu Hradisch in Mähren am 24 Januar 1765.* §§. Abhandlung von den Bädern der landesfürstl. Stadt Baden in Niederösterreich, nebst zweyjährigen Beobachtungen über die vorgekommenen Krankheiten der Badegäste. Wien 1791. 8. Taschenbuch für Badegäste Badens in Niederösterreich, nebst einer Beschreibung der botanischen Gewächse der umliegenden Gegend. ebend. 1804. 8. m. 4 Kpf. Krankengeschichten der Badner Kurgäste. ebend. 1807. 8. — Vgl. *Czikann.*

SCHENK (Karl Friedrich) *Advocat zu Siegen* (vorher Amtmann daselbst): *geb. zu* ... §§. Statistik des vormaligen Fürstenthums Siegen. Siegen 1821 (1820). gr. 8. — Noch einige Schriften.

15 B. SCHENK von SCHENKENDORF (F... Maximilian G...) *starb am 11 Decbr. 1817: geb. zu ... am 11 Decbr. 17..* §§. Gedichte. Stuttgart u. Tübing. 1815. gr. 8. — Gedichte *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1814); *in Fr. Förster's* Sängersfahrt (Berl. 1818); *im* Taschenbuch für Damen (1819) und einigen andern Zeitschriften.

SCHENKL (Ge. Jak. Maur.) *starb am 14 Jun. 1816.* (Zuerst Bibliothekar in Priefling, 1777 Seelsorger zu Gegenbach, 1778 Profess. der Theologie zu Weltenburg, 1783 Professor des Kirchenrechts und Bibliothekar zu Priefling, 1785 Profess. der Moraltheologie, — 1794 gab er das Rectorat in Amberg ab, und ward 1804 zum churfürstl. Bayr. geistl. Rath ernannt). §§. *Litaneyen und Wechselgebete zur Beförderung der christlichen Andacht. Ingolstadt 1809 8. *Systema theologiae pastoralis. ibid. 1815. gr. 8.* — *Von den* Institution. jur. ecclesiast. *besorgte D. Jos. Scheill* die 9te Aufl. in 2 Theilen (Landshut 1823. gr. 8). — *Von der* Ethica christiana *erschien* der 1ste Theil (Strigon. 1823) in einer neuen Auflage. — *Die* Institut. theolog. pastoral. wurden Augsburg 180. nachgedruckt. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Jäck. J. B. Schenkl* Taschenbuch für das J. 1817 (Regensburg) S. 42-53.

15 B. SCHENKL (J. B.) Sohn von G. J. M. Schenkl. *Ward 1801 Stadtrath zu Amberg, 1813 Ritter des Bayer. Civilverdienstord: und 1819 D. der Philos.: geb. daselbst am 21 Jun. 1767.* §§. Sprüche und Lehren der Weisheit für Liebhaber einer weisen Lebensart. Augsburg 1798. 2te Aufl. 1800. 3te 1805. 4te 1812. 5te Amberg 1814. Christenlehrschankung für Kinder oder kleines Gebethbuch, worin kurze Morgen - Abend - Mess - Beicht - und Kommuniongebethe sind. Augsburg 1799. 18. 2te Aufl. 1800. 3te 1802. 4te 1804. 5te 1805. 6te 1812. 7te 1817. ... 10te 1821. Kunst immer glücklich zu seyn, oder wie kann der Mensch immer ruhige und vergnügte Tage geniessen und auch leicht und mit Freuden sterben? ebend. 1799. 18. 2te Aufl. 1812. Frage: Wie können Unterthanen ihrem Fürsten und Regenten seine Regierung erleichtern? Eine Rede an dem glorwürdigsten Namensfeste Sr. Churfürstl. Durchl. zu Pfalzbayern. Amberg 1799. gr. 8. Lehrreiche

reiche Unterhaltungen für alle Stände, welche nach Weisheit und Glückseligkeit trachten, und zugleich frohe Abende geniessen wollen. 1stes Bdchen. ebend. 1800. 8. 2te Aufl. 1802. 3te 1807. 4te 1812. 2tes Bdchen 1808. 2te Aufl. 1812. Geistliche Lieder und nützliche Lehren auf jeden Tag des Monats. Augsburg 1804. 18. Frohe und dankbare Gefühle an dem glorwürdigsten Namenstage Sr. Churfürstl. Durchl. Maximilian Josephs. Salzburg 1805. 8. Kleines Gebetbuch zum Gebrauche marianischer Mitglieder. Amberg 1805. 12. Taschenbuch für das Jahr 1807 mit dem Verzeichniss der in den Bayerischen Staaten lebenden Schriftsteller. Sulzbach 1807. 12. Der Himmel auf Erden, oder Entwurf zu einem seligen Leben. Augsburg 1807. 8. 2te Aufl. *unter folg. Titel:* Wegweiser zu einem frohen und glücklichen Leben. (Ohne Drucko.) 1812. 16. Taschenbuch für das Jahr 1808 mit dem Leben Bayerischer Gelehrten. Amberg 1808. 12. Patriotische Empfindungen der Bayerischen Unterthanen des Naabkreises an dem Namensfeste Ihrer königl. Majestät Friederike Wilhelm. Karoline. ebend. 1809. gr. 8. Patriotische Empfindungen der Bayerischen Unterthanen des Naabkreises am allgemeinen Friedensfeste den 5 Novbr. 1809. 8. Die Empfindungen eines guten Volkes bey dem wiederkehrenden Geburtstage seines Regenten den 27 May 1811. ebend. 1811. .. Ueber das Armenwesen, oder auf welche Weise können alle Armen, Wittwen und Waisen versorgt, und wie kann dem Umlauf der Bettler gestört werden? ebend. 1812. .. Worte des Trostes und der Aufmunterung bey gegenwärtigen Französ. Russischem Kriege an seine Mitbürger, bey Gelegenheit des Geburtsfestes S. Maj. Max. Josephs, Königs von Bayern. ebend 1815. 8. Die Geburtsfeyer Ihrer königl. Majestät Fried. Wilhelm. Karoline, unsrer allergnädigsten Königin. ebend.

ebend. 1813. 8. Kurze Rede zur Aufmunterung seiner Mitbürger bey der allgemeinen Landesbewaffnung. ebend. 1814. 8. Stimme in dem Jubelchor der Völker Europens über den glücklich eroberten Weltfrieden, bey Gelegenheit der allerhöchsten Geburtsfeyer Sr. kön. Maj. Maximilian Josephs, unsers allergnädigsten Königs, den 27 May 1814. ebend. 1814. .. Wie kann die Stadt- und Landwirthschaft am besten und am leichtesten emporgebracht werden? Erlangen 1814 gr. 8. Was sollen jetzt alle Stände thun? Beantwortet am allerhöchsten Namensfeste Sr. kön. Maj. Maximilian Josephs, den 12 Oct. 1815. Amberg (1815). 8. Aphorismen aus dem Gebiete der Weisheit und Klugheit des Lebens. ebend. 1816 (1815). 8. Taschenbuch für das Jahr 1816 mit dem Verzeichniss der im Bayer. Staate lebenden Schriftsteller. ebend. 1816. 12. (Aehnliche Taschenbücher erschienen: Regensburg 1817. 1818. Sulzbach 1820). Theoremen und Maximen aus der Erfahrung abgezogen. Amberg 1816. 8. Ueber Vaterlandsliebe. Eine Abhandlung bey Gelegenheit des allerhöchsten Namensfestes Ihrer königl. Majest. Frieder. Wilhelm. Karoline, den 28 Januar 1816. ebend. (1816). .. Chronik der Stadt Amberg. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. Supplement dazu. ebend. 1818. 8. Salomons Buch der Weisheit, als Erbauungsbuch für christliche Familien. Augsburg 1817. 8. Lebensphilosophie in auserlesenen Maximen dargestellt. Sulzbach u. Wien 1817. 8. Früchte meines Nachdenkens und Lesens in Erholungsstunden; ein Beytrag zur Beförderung guter Sitten und angenehmer Unterhaltung, für alle Stände, auch zum Gebrauch als nützliches Prämienbuch. ebend. 1818 (1817). 8. Die wahre Glückseligkeit des Staatsbürgers. Eine Abhandlung am allerhöchsten Geburtsfeste Sr. kön. Maj. Maximil. Josephs. Amberg 1818. gr. 8. Von dem Endzwecke der Congregationen und

Brüderschaften. Zur gemeinnützigen Erbauung herausgegeben. ebend. 1818. 12. Auserlesene Andachts-Uebungen eines frommen Studenten. ebend. 1820. 18. Sammlung der Freyheiten, Rechte, Gesetze, Gewohnheiten und Polizeyordnungen der Stadt Amberg aus dem 14ten bis 16ten Jahrhundert. ebend. 1820. 8. Prämienbuch für die fleissige Jugend. ebend. 1820. 8. Ueberficht der bisherigen historischen Nachrichten über die Narisker, als Bewohner der Oberpfalz. ebend. 1820. 8. — Antheil an *Harl's* allgem. Kameral-Correspondenten und an verschied. Zeitschriften. — *Von seinem* neuen Gebetbuch *erschien* 1812 die 2te und Landshut 1817 die 3te Aufl. — Sein Portrait *vor seiner* Chronik von Amberg (1817). — Vgl. Biographie und Verzeichniss der sämmtlichen Schriften des Herrn *Joh. Bapt. Schenkl.* Verfasst von D. *Joh. Paul Harl* (Erlang. 1818. 8).

SCHEPPACH (G. A.) *jetzt Hofküchengeschirrschreiber: geb. zu Neustadt-Dresden am 8 August 1765.* §§. *Giebt heraus:* *Dresdner Adress-Calender auf die Jahre 1809-1814, 1816-1823. gr. 8. — *Von seiner* Sächs. Geschichte *erschien* 1804 die 3te und 1810 die 4te Aufl. — Vgl. *Haymann* S. 179.

SCHEPPL (Joh.) seit 1806 *k. k. Hofrath bey der obersten Justizstelle in Wien.*

SCHERB (J. C.) *starb am 1 März 1811.* — Vgl. *Lutz.*

SCHERBER (J. H.) seit 1811 *Pfarrer zu Berg im Dekanat Naila.* §§. Umsichten auf dem Ochsenkopfe am Fichtelgebürge. Eine Auswahl zuverlässiger und zweckmässig geordneter Nachrichten für Naturforscher, Gebirgsfreunde und Liebhaber Fichtelgebürgischer Merkwürdigkeiten. Culmbach 1811. 8.

SCHER-

SCHERBIUS (J...) *starb am 8 Novbr. 1813. War Profess der Botanik an der medicinisch-chirurgischen Academie zu Frankfurt am Mayn: geb. zu ...* §§. *War Mitherausgeber der* Flora der Wetterau, 1799-1800. 2 Bde 8.

SCHERER (A. N.) *ward 1809 Ritter des Wladimirord. 3ter Classe, 1815 wirkl. Akademiker, 1817 Staatsrath und 1818 beständiger Director der pharmaceutischen Gesellschaft.* §§. Uebersicht der Zeichen für die neuere Chemie. Jena 1811. Fol. Nordische Blätter für die Chemie. 1ster Bd. 1. 2tes Heft. Halle 1817. 8. 2. 3tes Heft 1818. Allgemeine nordische Annalen der Chemie, für Freunde der Naturkunde und Arzneywissenschaft, insbesondre der Pharmacie, Arzneymittellehre, Physiologie, Physik, Mineralogie und Technologie im Russischen Reiche. 1ster Jahrgang (1. 2ter Band). St. Petersburg 1819. gr. 8. 2ter Jahrg. (3-5ter Bd.) 1820. 3ter (6. 7ter Bd.) 1821. 4ter (8. 9ter Bd.) 1822. Versuch einer systematischen Uebersicht der Heilquellen des Russischen Reichs. ebend. 1820. gr. 8. mit 11 Charten. *Literatura Pharmacopoearum. Lips. 1822. gr. 8. (Auch unt. d. Titel: Codex medicamentarius Europaeus. Sectio VII).* Theophrastus Paracelsus. Gewürdigt in der am 12 Decbr. 1820 gehaltenen Hauptversammlung der pharmaceutischen Gesellschaft zu St. Petersburg. St. Petersburg 1822. gr. 8. Worte der Erinnerung an das Leben und die Verdienste von Tob. Lowitz. ebend. 1822. gr. 8.

SCHERER *) (G. K.) *starb am 27 Decbr. 1821. War zuletzt Antistes und erster Pfarrer zu St. Gallen: geb. zu St. Gallen 1757.*

SCHE-

*) Heisst im 7ten Bd. S. 110 unrichtig *Scherrer*.

SCHERER (Heinrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Die Brieftasche, oder: wer ist schuldig? Ein Lustsp. in 1 Akte. Linz 1808. 8. Der seltene Schmaus, oder die Glücklichen. Posse in 1 Akte. ebend. 1808. 8. Die Schildwache, Ein Lustsp. in 1 Aufz. ebend. 1808. 8.

von SCHERER (J. A.) *ward 1809 Ritter des Leopoldordens und 1811 in den Adelstand erhoben.* §§. Bemerkungen über die mährischen Meteorsteine, vorzüglich in Hinsicht auf ihre Inkrustirung; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 31. S. 1-22.

SCHERER (J. B.) seit 1814 *Ritter des französ. Lilienordens*. (War zuerst seit 175. Mitglied des Reichscollegiums für finnische, esthische und liefländische Rechtssachen in St. Petersburg, gieng aber bald in Französ. Dienste und ward bis zum J. 1775 zu verschiedenen diplomatischen Sendungen gebraucht, — 178. nach Strasburg zurückgekehrt ward er 178. Schöff und Mitglied des Obersenats, und dann Hauptmann, emigrirte 179. ward zuerst einige Zeit in der k. k. Oestr. Kriegscanzley unter dem General v. Wurmser angestellt, und lebte von 179.-1808 als französ. Sprachlehrer zu Kirchheim unter Teck). *Geb. am 1 Sept.* (1741). §§. * Gräuel der Verwüstungen, Blicke in die französ. Revolution, wie und wodurch Elsafs darein geflochten worden. Frankf. a. M. 1794. 8. * Ursprung aller Revolutionen und Volksempörungen. Karlsruhe 1796. 8. * Geschichte des Generals v. Mack sammt der Offenbarung Bonaparte's. . . . 179. .. * Die Urheber des Mordes der französ. Congresgesandten. . . . 179. .. * Was ist von den ausgewanderten Elsassern und Lothringern zu halten? Cairo (Ulm) 1799. 8. * Wichtige Anekdoten eines Augenzeugen über die französ. Revolution. Nürnberg 1800. 2 Thle 8. Ueber die Anpflanzung des Tabacks, Art und Weise,

Weise, wie man denselben bearbeiten müsse. Tübing. 1811. 8. — Abhandlungen *in den* Strasburger wöchentl. Ephemeriden. — Vgl. *Eisenbach* S. 432-434.

SCHERER (Johann Gottlob) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Praktische Abhandlung über die auf dem kubischen Inhalt sich gründende Ausmittelung des wahren Holzwerthes, für Forstinhaber, Forstbediente, Beamte und alle diejenigen, welche sich mit den Ein- und Verkauf des Holzes beschäftigen. Glogau 1805. 8. mit 15 Tabell.

10, 11 u. 15 B. SCHERER (J. L. W.) seit 1814 *Pfarrer zu Rüsselsheim am Mayn.* §§. Kurze Erklärung der gewöhnlichen Sonn- und Festtags-Episteln und Evangelien-Abschnitte für die Jugend; auch für Erwachsene. Cöthen 1816. 8. 2ter Abdruck 1808. Das Vaterland in Gefahr, Gott sein Retter! Ihm sey Lob und Dank! Dargestellt in einer heiligen Rede am allgemeinen Dankfeste in den grofsherzogl. Hessischen Staaten. Frankf. a. M. 1806. 8 Allgemeines Lehrbuch der biblischen und Religionsgeschichte für Kinder. Mannheim 1807. 8. Die Leiden der Thiere. Ein Buch für Jedermann, besonders für die Jugend, zur gerechten und liebreichen Behandlung der Thiere. 1stes Heft. Leipz. 1808. 8. m. 6 Kpf. 2te verbess. Aufl. m. 8 Kpf. 1809. 2tes Heft 1816. Die Freuden der Thiere. Ein Buch für Jedermann, besonders für die Jugend und ihre Freunde, zur gerechten und liebreichen Behandlung der Thiere. Nürnberg 1812 8. m. Kpf. Altargebet am dritten Jubelfeste der evangel. Kirche. Mainz 1817. 8. Kurze Erklärung über die Entstehung, Benennung und Bedeutung der Sonn- und Feyertage in der christlichen Kirche. Marburg 1819 8. Lehren der Weisheit, Tugend und Religion, in Gedichten,

ten, Parabeln und Erzählungen der heiligen Schrift, für die Jugend und ihre Freunde. Elberfeld 1819. 8. — *Die* ausführl Erklärungen der sämmtlichen Messianischen Weissagungen *erschienen* auch Leipz. 1805. 8. — *Von dem* katechet. prakt. Handbuch über die biblische Geschichte u. s. w. *kam* 1820 die 2te Aufl. *heraus*. — *Die beyden Schriften*: die schönen Geistesblüthen des Orients und des geistlichen Bundes *bekamen* 1818 folgendes *neues* Titelblatt: Biblische Lieder, Parabeln und andre Dichtungen; und bestehen jetzt aus 2 Bden. — Vgl. *Strieder* Bd. 15. S. 377 folg. Bd. 14. S. 357. 358. Bd. 16. S. 561. u. Bd. 17. S. 411.

10. 11 u. 15 B. SCHERER (J. P. K.) §§. *Von dem* Wechselprocesse *erschien* 1820 die 2te Aufl. Die 1ste Aufl. *erschien* erst 1802, und ist daher Nr. 4 im 10ten Bande völlig zu streichen.

15 B. SCHERER (J. W. A.) *jetzt Superintend. (zu Jauer)*. §§. *Sammlung christlicher Lieder für die kirchliche Andacht evangelischer Gemeinen, zunächst der zu Jauer; nebst einer Sammlung einiger Gebete als Beylage. Breslau u. Jauer, ohne Jahrz. (1813). 8. (Es haben auch Andre Theil daran).

SCHERER (Joseph 1) *Bibliothekar der königl. Centralbibliothek zu München: geb. zu* . . . §§. Gab mit *Friedrich von Schlichtegroll* heraus: *Teutoburg. Zeitschrift für die Geschichte, Läuterung und Fortbildung unserer Sprache. München 1815. 2 Hefte 8.

von SCHERER (Joseph 2) *D. der Chirurgie, k. k. Rath, Staabsfeldarzt und Professor zu Wien: geb. zu* . . . §§. Anatomische Tabellen nach den Wachspräparaten in der Sammlung der k. k. Josephs-Akademie zu Wien. Beschrieben von D. *Jos. Scherer* und abgebildet von *P. J. Weindl*. La-

Lateinisch und deutsch. m. Kpf. Wien. 1-2ter Bd. 1817. Fol. 3-4ter Bd. Fortsetzung der Muskellehre, 1818-1819. à mit 40 illum. Kpf. 4. 5ter Bd. Beschluss der Muskellehre, 1820 mit 30 illum. Kpf. Supplementband. ebend. 1821. Fol.

SCHERF (J. C. F.) *starb am 22 Septbr. 1818.* §§. *Von dem verstorb. D. A.* **Wienhold** gab er noch *heraus:* Abhandlungen über Magnetismus. Bremen 1807. gr. 8. Hinterlassene ärztliche Miscellen. ebend. 1807. gr. 8. Ueber die Entstehung der Missgeburten. ebend. 1807. gr. 8. Rhapsodien über Reimarus Nothwendigkeit eines Collegii medici. ebend. 1807. gr. 8. — *Vgl.* Allgem. Lit. Zeit. 1819. Nr. 68.

10 u. 15 B. SCHERNHAUER (J. S.) *geb. nicht zu Dresden, sondern zu Petkus bey Baruth am 25 May* (1771).

SCHERRER (Geo. K.) S. oben *Geo. K. Scherer.*

SCHERSCHNIK (L. J.) *starb am 21 Januar 1814.* (1771 und 1772 Lehrer am Gymnasio zu Eger, 1773 Katechet für die Sträflinge zu Prag, 1774 adjungirter Bibliothekar an der Klementinischen Bibliothek daselbst, 1776 Professor der Rhetorik und Poetik zu Teschen, 1787 Präfect des Gymnasiums, 179. Oberaufseher der deutschen und Landschulen im Teschner Bezirke). §§. *De migratione Serborum dissertatio. Lips. 1773. 4. Orbis pictus immutatus. Vindobon. 1807. 8. Exempla interpretationis latinae e Germanico. Teschinii 1807. 8.* Nachrichten von Schriftstellern und Künstlern aus dem Teschner Fürstenthume. ebend. 1810. 8. Lesefrüchte aus Quinctilians Werken, zum Unterrichte der Gymnasialschüler im Excerpiren gesammelt. ebend. 1810. 8. *Doctrina de epistolis. ibid. 1812. 8.* — Antheil am patriotischen Tageblatte

blatte (1803. 1805); an *Zehmann's* mährisch-schlesischen Wanderer (1812); *an den* vaterländ. Blättern für den öftreich. Kaiserstaat (1812); und an *Jurende'ns* redlichen Verkündiger (1814). — Vgl. *Leop. Jos. Scherschnik's* Ehrengedächtnifs von *J. J. H. Czikann.* Brünn (1815). 8. (auch in *Jurende's* Moravia (Brünn 1815. 4) Nr. 125. 127. 129. Leipz. Lit. Zeit. 1814. S. 1955.

SCHERTLING (J. Ch.) *starb am 11 May 1804.* §§. Ein Wort des Rühmens aus der Erfahrung: der Herr lebet. Eine Predigt bey Gelegenheit seiner Amtsjubelfeyer. Schwerin 1807. 4.

SCHERWINZKY (Ch. F.) §§. Etwas von und für Liefland, oder abermals eine gute Absicht. Reval 179. 8.

SCHERWINZKY (F. D. E.) §§. Beyspiele bewundernswürdiger Handlungen aus der römischen Geschichte, von moralischen Maximen begleitet. Zum Gebrauch in Schulen, besonders in Garnisonschulen Züllichau 1806 8. Sammlung ähnlich oder gleichklingender Wörter von ganz verschiedener Bedeutung, alphabetisch geordnet, und mit nöthigen Beyspielen ihres Gebrauchs versehen. Ein Schulbuch zur Beförderung der Muttersprache. ebend. 1816. 8.

15 B. SCHERZER (Ernst) ist *G. A. Eberhard* (in Halle).

10 u. 15 B. SCHETTLER (K. A.) seit 1811 *Pastor zu Grofs-Weisand im Anhalt-Köthenschen* (zuerst seit 1781 Inspector und Lehrer an der Friedrichsschule zu Breslau, 1782 Inspector des Waysenhauses zu Köthen und Coinspector der Landschulen, und 1791 Pfarrer in Wedlitz): *geb. zu Prosigk bey Köthen am 10 Oct 1756.* §§. In der im 15ten Bde aufgeführten Schrift sind seine frühern Auffätze im Prediger-Journal

nebst

nebst einigen neuern wieder abgedruckt worden.

SCHEU (Fidelis) *D. der Medicin, Ordinar des Prämonstratenser-Stifts Tepl und Brunnenarzt zu Marienbad: geb. zu . . .* §§. Ueber Krankheitsanlagen der Menschen. 1ster Theil. Wien 1821. gr. 8. Meine Beobachtungen über die eigenthümlichen Wirkungen der Bäder in Marienbad und die Trinkquellen daselbst. Ein Leitfaden für jene, die derselben bedürfen. Prag 1822. m. 1 Kpf.

SCHEUERING (Joseph) *starb am 29 Decbr. 1813. War Chirurg zu Bamberg: geb. daselbst 1787.* §§. Parallele über Vortheile und Nachtheile der vorzüglichsten Operationen des grauen Staars. Bamberg 1810. 8. Ueber die Amputation des Oberschenkels, nebst der Beschreibung und Abbildung eines künstlichen Oberschenkelbaues. Bamberg u. Würzburg 1811. 4. m. 1 Kpf. — Vgl. *Jäck.*

SCHEURING (Th... A...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Das Staatsbürgerrecht der Juden. Eine unpartheyische Würdigung in Beziehung auf die von Hirsch zu Würzburg an die Ständeversammlung in Bayern eingereichte Vorstellung. Würzburg 1820. 8.

15B. von SCHEURL von DEFERSDORF *) (J. C. W.) *jetzt Kastenamtspfleger zu Hersbruck.* §§. * Anweisung zum Kleebau. Den Nürnbergischen Bauern und Landleuten gewidmet. Nürnberg 1808. — Noch einige Aufsätze im Reichsanzeiger.

SCHEYER

*) Stand schon im 7ten Bde.

SCHEYER (J. G.) §§. *Von seiner* praktisch-ökonomischen Wasserbaukunst *erschien* Leipz. 1821 der 3te Theil, welcher den praktischen Wehrbau enthält, mit 10 Kpf., so wie vom 1sten Theile 1820 die 3te Aufl. mit 19 Steintafeln.

SCHICHT (Johann Gottfried) *starb am 16 Februar 1823. War Cantor an der Thomasschule und Musikdirector an den beyden Hauptkirchen, so wie des grossen Concerts zu Leipzig* (vorher von 1785-1810 Organist an der neuen Kirche daselbst): *geb. zu Reichenau bey Zittau am 30 Sept. 1753.* §§. Grundregeln der Harmonie, nach dem Verwechselungssysteme entworfen und mit Beyspielen erläutert. Leipz. 1812. Fol. * Allgemeines Choralbuch für Kirchen, Schulen, Gesangvereine, Orgel- und Pianofortespieler, 4stimmig gesetzt. ebend. 1820. 3 Theile 4. — Sein Portrait Leipz. 180. in 4. — Vgl. *Gerber's* neues Tonkünstler-Lex. *Meusel's* Künstler-Lex. *Otto* Bd. 3. 4.

SCHICKEDANZ (Johann Heinrich) seit 1817 *Pastor zu Salzdetfurt im Hildesheimischen* (zuerst seit 1805 Rector an der Schule zu Markoldendorf, und seit 1815 Pastor zu Everode und Meimerhausen): *geb. zu Göttingen am 25 Decbr. 1787.* §§. * Kurzgefasste Abhandlung über die symbolischen Bücher der Lutherischen Kirche für angehende Theologen, von *J. H. S.* Götting. 1812. 8. Tabellarischer Commentar über D. Gesenii Katechismus. 1ster Theil. Hildesheim 1817. 8. Kleines geographisches Handbuch über das Herzogthum Braunschweig-Lüneburg. ebend. 1818. 8. Geographische Beschreibung des Königreichs Hannover, nebst einer kurzen Geschichte desselben für Stadt- und Landbewohner. Hannover 1819. gr. 8. Wenn betrachten wir im Lichte der Religion die beyden plötzlichen Todesfälle, welche wir in der abgewichenen Woche, an einem

Tage,

Tage, erlebt haben? Eine Predigt über Röm. 11, 33. 34 und 1 Corinth 13, 9. 10. 12. gehalten in der Kirche zu Salzdetfurt am Sonntage Exaudi 1821. (Hildesheim 1821). 8. Kurze Darstellung der christlichen Lehre. Ein Leitfaden bey dem Unterrichte der Confirmanden. ebend. 1821. 8. — Einige Auffätze *im* Braunschweig. und Hannöver. Magazin im J. 1820 u. 1821.

SCHICKEDANZ (Wilhelm Adolph) *D. der Philos. und Divisionsprediger zu München: geb. zu Zerbst am 27 Jun. 1793.* §§. Die Kirche von Genf im 19ten Jahrhundert, ein Beytrag zur Kirchengeschichte der neuesten Zeit; in *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für alte und neue Kirchengeschichte Bd. 5. St. 1. S. 113-256.

SCHIEBE (August) *Vorsteher einer kaufmännischen Bildungsanstalt in Strasburg: geb. zu . . .* §§. Die Lehre von Wechselbriefen, theoretisch und praktisch dargestellt. Frankf. a. M. 1818. 8.

11 B. SCHIEDE (C...) §§. Gynaikokratie, oder die Regierung der Frauen und Jungfrauen, als einziges Rettungsmittel der Welt. Zum Angebinde freundlicher Frauen für ihre geliebten Männer. Frankf. a. M. 1816. 8. — Die privatisirenden Fürsten *erschienen* (Erfurt 1802-1804) in 3, so wie Momus Reisen in das Innere von Afrika (ebend. 1801) in 2 Octavbänden.

10. 11 u. 15 B. SCHIEGG (Ulrich) *starb* (nach *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. 28. S. 297) *bereits am 15 Septbr. 1808.* §§. Ueber die Vermessung von Bayern; in *v. Zach's* monatl. Correspond. Bd. 10 (1805) S. 278-288. Astronomische Nachrichten von Bayern; *ebend.* Bd. 12. S. 357-366. — *Die* Reise auf dem Glockner stand auch in *F. M. Vierthaler's* Literaturzeit. 1801.

Bd. 5. S. 369-414. — *Vgl.* Verzeichniss der Salzburger Professoren S. 93. 94.

SCHIELE (J. B. G.) *starb im Jahre 1814.*

10 B. SCHIEMANN (K. C.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Mitau: geb. daselbst am 16 Septbr. 1763.* §§. *Diss. inaug. De digitali purpurea. Goetting. 1786. 4.* * Tabellen zum Gebrauch bey der Einimpfung der Schutzblattern. Mitau 1811. Fol. — Noch einige Schriften über die Kuhpocken in den Jahren 1801-1805. — Vaccination in Kurland; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 15 (1802) S. 19-31. Beobachtungen über *Haematuria* und *Haemorrhagia uteri;* ein Auszug aus seinem Tagebuch; *ebend.* Bd. 49. August S. 3-14. — Aufsätze und Recensionen in *v. Recke's* Mitauischen wöchentl. Unterhaltungen (1805-1807).

SCHIER (C... Samuel) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Köln* (vorher zu Erfurt): *geb. zu Erfurt am 31 März 1791.* §§. Gedichte. 1 Bd. Leipz. 1815. 8. Die Fischer. Roman. Erfurt u. Gotha 1813. 8. 2te Aufl. 1818. Erfurts Entstehung; ein thüringisches Vaterlandsgedicht in 3 Gesängen. Erfurt 1813. 8. Sonnenwenden. ebend. 1814. 8. Johannes Huss. Ein dramatisches Gemälde in 5 Akten. Mit dem Portrait von Huss. Gotha 1819. 4. Eichenblätter. ebend. 1820. Raphael Mengs, oder die Künstlerliebe. Drama in 5 Akten. Mit Mengs Bildniss. Köln 1822. 12.

SCHIER (J. A.) *ward 175. dritter Lehrer an der Schule zu Wolfenbüttel, 1753 Subconrector, 1754 Conrector in Schöningen; starb 179.*

SCHIERECK (J... F...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Beschreibung eines neuen Winkelmessers, nebst Anhang verschiedener mathematischer Gegen-

genstände. Giessen 1814. gr. 8. m. 1 Kpf. Polygonometrie, oder ausführliche Anweisung zur Berechnung aller aus dem Umfange gemessenen Figuren. ebend. 1820. gr. 8. m. 2 Kpf.

SCHIERENBERG (S... Friedrich August) *D. der Philos. und Conrector zu Neustettin* (vorher Privatgelehrter zu Göttingen): *geb. zu* ... §§. Henriette, oder das verlohrne Ideal. Mit einer Vorrede vom Profess. *Fr. Bouterweck.* Göttingen 1801. 8. m. Kpf.

15 B. SCHIERNBRANDT (Ild.) S. *Schirnbrand.*

SCHIESSLER (Ignaz Johann) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Praktisch-böhmisch-deutsche Grammatik für Böhmen, wodurch sie die deutsche Sprache auf eine leichte fassliche Art in kurzer Zeit gründlich erlernen können, nach der von Joh. Valent. Meidinger in seinen Grammatiken befolgten Methode. Prag 1812. gr. 8. 2te verbess. und beträchtlich verm. Aufl. 1821.

SCHIESSLER (Sebastian Wilibald) *k. k. Feldkriegscommissar zu Prag: geb. daselbst am 17 Jul. 1789.* §§. Erzählungen. Leipz. 181. 2 Bdchen 8. Aurora. ... Prag 181. Jokus ... ebend. 181. 8. Prag und seine Umgebungen. Ein Taschenbuch für Fremde und Einheimische. ebend. 1814. 2 Bdchen mit vielen Kpf. u. 1 Plan. Hirlanda; eine Legende in 11 Romanzen. ebend. 1818. 12. Taschenbuch des Scherzes und der guten Laune auf das J. 1818. ebend. 1818. 12. Unterhaltungen für gebildete Leser. 1. 2ter Jahrgang. Wien 1818. 1819. 8 (jeder von 3 Heften). Der Kranz, oder Erhohlungen für Geist und Herz. Eine Originalschrift für gebildete Leser. Prag u. Leipz. 1822. 4 Bde gr. 4. mit Steindruck und Musik. — Einige Romane gab er anonym oder unter fremden Namen heraus. — Auch hatte er Antheil *an dem* Freymü-

 thigen;

thigen; *an der* Zeit. für die elegante Welt; *an dem* literar. Merkur; *an der* Abendzeitung; *an der* Pannonia und einigen andern Zeitschriften.

SCHIESTL (Joseph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Theorie alles Civilprocesses, oder der Meinstreitlehre, und einige Sätze über die Idee des Rechten. Sulzbach 1817. 8. Ueber den Ursprung des Guten und Bösen; ein Gespräch zur Begründung der Rechtslehre. ebend. 1818. 8.

von SCHIFERLI (R. A.) *ward 1812 Hofrath und Leibarzt bey der Gemahlin des Russ. Grossfürsten Constantin zu Coburg und 1814 kais. Russ. Obrist (Prädikat) und Mitglied des souverainen grossen Raths zu Bern.* §§. Von der *Analyse du Système de Browne* erschien 1804 die 2te Aufl., so wie *von dem* Handbuch der Hebammenkunst Arau 1821 ebenfalls die 2te vermehrte Aufl. *unt. dem Titel:* Handbuch der Entbindungskunst für Hebammen.

SCHIFFERMüLLER (Ign.) *starb 1809.*

15B. SCHIFFNER (Jos. *Johann*) §§. Historisch-chronologische Lebensbeschreibungen böhmischer Landespatronen. Prag 1801. 3 Bde 8. m. Kpf. Gallerie der interessantesten Personen Böhmens. ebend. 1804-1808. 5 Bde 8. Anhang dazu, ebend. 1808. 8. Neuere Geschichte Böhmens, von der Thronbesteigung Kaiser Joseph II bis zum Frieden von Paris, verbunden mit einer Erzählung der gleichwärtigen auswärtigen Begebenheiten, insofern sie auf die einheimischen Beziehung haben. Als Fortsetzung von *Pelzel's* Geschichte von Böhmen. ebend. 1816 (1815). gr. 8.

SCHIKANEDER (Eman.) *starb am 24 Septbr. 1812.* §§. Die Lyranten oder das lustige Elend. Eine komische Operette in 3 Aufzügen. Innsbruck 1776.

1776. 8. — *Von der* Zauberflöte giebt es mehrere Ausgaben; die neueste *erschien* Altona 1799. 8. — *Der* Spiegel von Arcadien *ward* Augsburg 1815 wieder abgedruckt. — Sein Portrait von Löschenkohn in Wien.

SCHIKH (Johann) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu* . . . §§. *Giebt heraus:* * Wiener Zeitschrift für Kunst, Litteratur, Theater und Mode. Wien 1816 - 1822. gr. 4. mit vielen illum. Kpf. und Musikbeylagen. (In monatlichen Heften).

SCHILCHER (Jos. Pol.) §§. Biblische Alterthümer, für die erwachsene Jugend leichtfasslich beschrieben. Wien 1814. 8. Kurze Ermahnungen nach der heiligen Messe auf alle Sonn- und Festtage des Jahres an das Landvolk gehalten. ebend. 181 . 8. 2te Aufl. 1820. Kurze Christenlehrpredigten über alle fünf Hauptstücke des Katechismus ebend. 1820. 5 Theile 8. — *Von den* heiligen Frühpredigten *erschien* Regensburg 1821 die 7te Aufl.

SCHILD (Friedrich August) *Licent. der Rechte und Advocat zu Bremen: geb. daselbst am 29 August 1791.* §§. *Diss. sur les successions ab intestat, d'après les principes du droit Romain, comparées aux dispositions du Code Napoléon. Strasbourg 1813. 4.* — *War Redacteur der* neuen Bremer Zeitung 1814 u. 1815. — Vgl. *Rotermund.*

SCHILDBACH (. . .) *zuerst Schauspieler in Pesth.* §§. Pauline, Lustspiel in 3 Aufzügen, frey nach *Claudine de Florian.* Wien 1806. 8. Die Generalprobe. Ein Vorspiel. ebend. 1806. 8.

15B. SCHILDENER (Karl) seit 1818 *ordentl Professor der Rechte und* seit 1820 *Oberbibliothekar, auch* seit 1816 *Ritter des Nordstern-Ordens.* (Ward 1802 Adjunct der Juristenfacultät, 1806 vom König von Schweden nach Stockholm

 beru-

berufen, um das Schwedische Gesetzbuch ins Deutsche zu übersetzen, 1810 ausserordentlicher Profess. der Rechte und Consistorial-Assessor zu Greifswald). *Geb daselbst am 26 August 1777.* §§. *Testamentum reciprocum secundum leges scriptas. Commendatio juridica. Jenae 1801. 8.* *In probatione per testes semiplena majori juramentum suppletorium. ex lege civili communi Suecans adfirmandi in genere haud concedendum; purgatorium potius neganti. Gryphiae 1802. 8.* Versuch über die Grundsätze der Civilgesetzgebung. Berlin 1804. 8. * Die Philosophie der freyen Künste. Aus dem Schwedischen übersetzt und mit einem Anhange herausgegeben. Ohne Druckort (Berlin) 1805. 8. Das Schwedische Reichsgesetz, Genehmigt und angenommen auf dem Reichstage im Jahr 1734 (mit nebenstehenden Schwedischen Grundtexte). Stockholm 1807. 8. Sammlung, worin unter des allgemeinen Gesetzes Abschnitte, Capitel und Paragraphen solche zur Nachgelebung jetzt geltende Verfassungen und Verordnungen aufgenommen sind, welche entweder das Gesetz selbst an verschiedenen Stellen ändern und erklären, oder auch Gegenstände betreffen, so mit ihnen nähern Zusammenhang haben. Verfasst und herausgegeben auf Sr. königl. Majest. gnädigsten Befehl. ebend. 1807. 2 Bde 4 (mit nebenstehenden Schwedischen Grundtexte *). *Diss. philologica. An cogere in societatem civilem hominem homini licet. Londini Gothorum 1808. 4.* Ueber die Schwedische Verfassung, bey Gelegenheit der letzten Regierungsform vom 6 Jun. 1809. 1ste Abtheilung. Berlin 1811. gr. 8. Progr. An seine Zuhörer. Greifswald 1814. 8. Ueber die Beschäftigung mit Denkmälern unserer Vorzeit. Ein gelegentliches Wort. ebend. 1816.

---

*) Die Uebersetzung rührt lediglich von ihm her. Das wenige fremde Eigenthum ist in der Einleitung zu Guta-Lagh von ihm angegeben.

1816. 8. Einige Ideen über ständische Volksvertretung in Neuvorpommern und Rügen. ebend. 1818. gr. 8. Bemerkungen zu Herrn Bibliothekar *Jakob Grimm's* Abhandlung: Literatur der altnordischen Gesetze, so weit sie die Schwedischen betrifft, nebst einem literarischen Anerbieten. ebend. 1818. gr. 8. Guta-Lagh, d. i. der Insel Gothland uraltes Rechtsbuch. In der Ursprache und einer wieder aufgefundenen altdeutschen Uebersetzung aus dem 16ten Jahrhundert herausgegeben; mit einer neudeutschen Uebersetzung nebst Anmerkungen versehen. ebend. 1818. gr. 8. Des Schwedischen Bauern und Malers, Pehr Hörbergs, Lebensbeschreibung. Von ihm selbst verfasst; übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. ebend. 1819. 8. m. Kpf. *Matthiae Calonii de prisco in patria — Svio-Gothia — servorum jure, Dissertat. V. Denuo edidit nonnulla praefatus. Stralesund. 1819. gr 8.* Vorbereitung zum Studium der Rechtswissenschaft. Ein Grundriss zu seinen Vorlesungen. Greifswald 1820. 8. Beyträge zur Kenntniss des germanischen Rechts. 1stes Stück. ebend. 1822. gr. 8. Greifswaldische akademische Zeitschrift. 1stes Heft. ebend. 1822. gr. 8. mit 1 Steindruck. — Eine akademische Rede; *im* Greifswaldischen akademischen Archiv St. 1 (1816. gr. 8). — Zwey Aufsätze in *Büsching's* monatlichen Nachrichten für Freunde der Geschichte und Kunst des Mittelalters (1816). — Vgl. *Biederstedt.*

15 B. SCHILI (M. Chr.) seit 1807 *Pfarrer zu Fernitz bey Grätz* (vorher seit 1789 Kooperator in einigen Steyermärkischen Pfarreyen, 1795 Katechet an der Hauptkirche zu Grätz, und von 1805-1818 Director des Segganischen Priesterhauses): *geb. zu Wildon unfern Grätz 1762.* §§. Predigt am Namensfeste Kaiser Franz II. Grätz 1804. 8. Versuch einer Erläuterung

 des

des Ehepatents vom 16 Jänner 1783 mit allen bis den 27 Februar 1805 nachträglich darüber ergangenen Verordnungen. Sammt einem Anhange von der Art und Weise, die Grade der Verwandschaft zu zählen und auszurechnen. ebend. 1805. 8. 2te verbess. Aufl. 1807. — Vgl. *Felder* Th. 2. *von Winklern.*

15 B. SCHILKE (J. F.) *) In der 1sten Zeile ist statt *Randow Rudow* zu lesen. §§. Predigt am Tage der Feyer des neuen glorreichen Einzuges unserer Heere in Paris. Berlin 1815. gr. 8. — *Die* Passionsandachten *kamen* in 2 Abtheilungen *heraus.*

von SCHILLER (Friedr.) §§. Die Huldigung der Künstler, ein lyrisches Spiel. Tübing 1805. gr. 8. Der Parasit, oder der Vetter als Neffe. Ein Lustspiel. ebend. 1806. gr. 8. Iphigenia. Ein Trauerspiel. ebend. 1807. gr. 8. Der Neffe als Onkel. Lustspiel nach dem Französ. ebend 1808. gr. 8. Sämmtliche Werke; herausgegeben (vom Staatsrath D. *Chr. Gottl. Körner*). Stuttgart u. Tübing. 1812 - 1815. 12 Bde gr. 8. 2te Aufl. ebend. 1818 - 1819. 12 Bde gr. 8. (Auch giebt es eine Taschenausgabe in 18 Bden 12, und eine Wiener Ausgabe in 18 Bden in 8). 3te Aufl. ebend. 1ste Liefer. (1 - 4ter Bd.) 1822. 16. 2te Liefer. (5 - 8ter Bd.) 1823. Briefe an den Freyherrn von Dalberg in den Jahren 1781 bis 1785. Ein Beytrag zu Schiller's Lebens- und Bildungsgeschichte. Nebst einem fac simile von *Schiller's* Handschrift (herausg. von Dr. *M. Marx*). Carlsruhe u. Baden 1819. 8. Epigramme. Aufs neue aus dessen ersten Musenalmanache besonders abgedruckt. Berlin 1819. 12 Das eleusische Fest. *Schiller's* Dichtung bildlich dar-

*) Steht schon im 7ten und 10ten Bde.

dargestellt von *J. M. Wagner*, gestochen von *Rutscheweyh* in Rom. Stuttgart 1819. Querfol. — *Von den* allgem historischen Memoiren *erschien* noch 1805 die 28ste und 1806 die 29ste und letzte Sammlung. — *Neue Auflagen*: 1) Die Braut von Messina; 2te Tübingen 1818. 2) Gedichte; wohlfeil. Leipz. 1816. 1817. 4 Bde 8. mit Stereotypen. ebend. 1818. 2 Bde 12. m. Titelk. 3) Jungfrau von Orleans; 2te Tübing. 1816. gr. 8. 5te Berlin 1822 12. m. 12 Kpf. 4) Kabale und Liebe; 4te Tübing. 1816. 5) Macbeth; 2te Tübing. 1802. 6) Die Räuber; 3te Mannheim 1802. 4te Tübing. 1816. 7) Wilhelm Tell; 3te Tübing. 1817. 8) Die Verschwörung des Fiesco; 5te Tübing. 1818. Neu bearbeitet von *Geo Reinbeck*, Coblenz 1822. 8 (steht auch im 6ten Bde von *G. Reinbeck's* sämmtlichen dramatischen Werken. 9) Wallenstein; 5te Mannheim 1805. — *Nachdrücke*: 1) Die Braut von Messina; im 20sten Bande der Etuibibliothek; Zwickau (1817) 12. 2) Gedichte; Wien 1806. 3 Bde 8. (Der dritte Band ist ganz untergeschoben, und enthält ein Trauerspiel Semele, das gar nicht aus seiner Feder geflossen ist; vgl. Zeit. für die eleg. Welt 1807. S. 1341). 3) Geschichte des dreyssigjähr. Krieges; Wien 1811. 3 Bde 8. m. Kpf. 4) Die Jungfrau von Orleans; Aachen 1815. 12. und im 14ten Bde der Etuibibliothek. 5) Die Räuber; im 27sten Bde der Etuibibliothek. 6) Maria Stuart; im 5ten Bde der Etuibibliothek. 7) Wilhelm Tell; im 21sten Bde derselben. 8) Die Verschwörung des Fiesco; im 31sten Bde derselben. 9) Versuch über den Zusammenhang der thierischen Natur des Menschen u. s. w. Wien 1811. 10) Wallenstein; Aachen 1817. 2 Bde 12; im 9ten und 10ten Bde der Etuibibliothek. — Ungedruckte Briefe von ihm stehen in *Fr. Rochlitz* Frauenzimmer-Almanach 1819. S. ... folg. — *Vgl.* Schilleriana, Leben, Charakterzüge und Schriften Friedrich von Schiller's, mit dessen Por-

Portrait. Hamburg 1809. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Bibliothek Auffehn erregender Männer des ehemaligen Deutschlands. 1ster Bd. 3tes Heft). — Schillers Leben und Beurtheilung seiner vorzüglichsten Schriften. Basel 1810. 8. 2te Aufl. . . . 3te Heidelberg 1817. — *Conversat. Lexic.* Bd. 8. — *Heinr. Döring's* Gallerie Weimarischer Schriftsteller. 1ster Theil. Weimar 1822. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Friedr. von Schillers Leben. Nebst gedrängter Uebersicht seiner poetischen Werke, von *Heinr. Döring*. Mit Schillers Portrait). — *Wilh. Henning's* deutscher Ehrentempel. 1ster Bd. (Gotha 1821, 4) S. 59-71. — *(Karl Ludw Nicolai's)* Magazin der Biographien denkwürdiger Personen der neuesten Zeit Bd. 2. Heft 1 (Quedlinburg 1819. gr. 8). Nr. 1. S. 1 folg. — *J. K. S* Biographie Friedr. von Schillers und Anleitung zur Kritik seiner Werke. 1. 2te Abtheil. Wien 1809 u. 1810. gr. 8. 2te Aufl. 1812. — *Zeitgenossen* Heft 15 (1819).

15 B. SCHILLER (Georg) Unter diesem Namen soll nach *Rassmann's* Pantheon der deutschen Dichter und in die Belletristik eingreifender Schriftsteller *Karl Stein* sich nicht verborgen haben. §§. Drillings-Kinder meiner Muse; eine Sammlung Erzählungen. Hamburg 1806. 8. Der Sonderling, als Ehestandscandidat. Ein Lustsp. in 4 Akten. Berlin 1807. 8.

SCHILLER (Johann Christian Sebald) *D. der Philos. und* seit 1815 *Superintend. zu Artern* (zuerst seit 1796 Diacon. zu Teuchern, bey Weissenfels, und seit 1798 Pastor zu Mutschau): *geb. zu Merseburg am 24 Nov. 1766.* §§. *Gab heraus:* Journal für Landschullehrer und alle, die es werden wollen. 1ster Band. Zeitz 1810-1812. gr. 8. 2ter Bd. 1813-1815. (Jeder Band besteht aus 4 Stücken). Einige Predigten, während der Erndtezeit im Jahre 1812 gehalten. ebend. 1813. gr. 8. Predigt am Friedensdank-

dankfeste den 18ten Januar 1818 gehalten. Artern 1816. 8. Von den vorzüglichsten mehr oder weniger bekannten Ursachen, welche den zweydeutigen und lauen Zustand der Religiosität und Sittlichkeit zu unserer Zeit seit Decennien herbeygeführt haben, nebst einer Einführungsrede, Merseburg 1819. 8. Predigt bey dem Eintritte in das 4te Viertelhundert meines amtlichen Lebens und Wirkens. Artern 1821. 8. — Noch einige einzelne Predigten. — Herzenserleichterungen und Erfahrungen eines Landpredigers im J. 1805; in *K. W. Rehkopf's* Prediger-Journal 1805. S. 479-486. Auszug aus einer Homilie über das Evangelium am 2ten Sonntage post Trinit. zu wiederholter Einschärfung des neuesten Schulmandats vor einer Landgemeinde benutzt; S. 715-723. Bemerkungen über das neue Schulmandat; *ebend.* 1806. S. 773-793.

SCHILLER (Johann Friedrich 2) *königl. Preuss. Oberamts-Regierungsrath zu Breslau: geb. zu* ... §§. Rechtsfälle in Preussischen Gerichtshöfen erzählt und beurtheilt. Breslau 1806. gr. 8.

SCHILLER (Joh. Michael) *) *geb. zu Windsheim am 27 May 1763.* §§. * Geschichte eines Apothekers, oder einige entdeckte und zu entdeckende Betrügereyen vieler Apotheker; ein Beytrag, Aerzte und Polizey zur Aufmerksamkeit zu reizen. Frankf. u. Leipz (Nürnberg) 1791. 8. Versuch einer Darstellung, wie Apothekerbücher in vollkommenen, der Zeit und dem Zwecke gemässen Zustand verfasst werden sollen. Nürnberg 1801. gr. 8. — Antheil an *Gren's* Journal der Physik; an *J. B. Trommsdorf's* Journal der Pharmacie (1811-1815); und an *Harl's* Kameral-Correspondenten.

SCHIL-

---

*) Im 15ten Bd. heisst er irrig *Matthias.*

SCHILLING (Ernst Moritz) *Privatgelehrter zu Tharand bey Dresden* (vorher Steuer - Procurator und Advocat daselbst): *geb. zu Wittgensdorf bey Chemnitz am 12 May 1793.* §§. Lehrbuch des gemeinen in Deutschland gültigen Forst- und Jagd - Rechts. Dresden 1822. gr. 8. Ueber das Roden der Stöcke, eine forstwissenschaftliche Abhandlung. Leipz. 1822. 8.

SCHILLING (Friedrich Adolph) *D. der Rechte und der Philosophie*, seit 1822 *ordentl. Profess. der Rechte zu Breslau* (vorher seit 1816 Privatdocent zu Leipzig, und seit 1819 ausserordentl. Profess. zu Halle): *geb. zu Pegau am 9 März 1792.* §§. Diss. critica de fragmento juris romani Dositheano, denuo graece et latine edito. Pars I, continens et ipsum textum fragmenti Dositheani et quaestiones nonnullas ad totum hoc fragmentum spectantes. Lips. 1819. gr. 8.

SCHILLING (Fr. Gust.) *lebt seit 1817 als Hauptmann von der Armee in Dresden* (hatte seit 1781 im Sächs. Artilleriecorps, wo er 1788 Sous - Lieut. und 179. Prem. Lieut. geworden war, gedient, und seit 1807 in Freyburg sich aufgehalten): *geb. am 25 März 1766.* §§. * Drako, Dämon der Hölle, vom Verfass. des Guido von Sohnsdom. Weissenfels 1798. 8. 2te wohlfeil. Ausg. Dresd. 1811. 8. * Julius; Seitenstück zu Guido von Sohnsdom. Freyburg 1798. 2 Theile 8. 2te Aufl. 1808. * Der Beichtvater, vom Verfass. des Weibes, wie es ist. Pirna 1803. 8. 2 Bde 8. 2te Aufl. (m. seinem Namen) Dresd. 1806. m. 1 Kpf. * Glossen über einige Gegenden und Städte des nördlichen Deutschlands im J. 1806. ebend. 1807. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1809. Der Liebesdienst, komischer Roman. ebend. 1810. 4 Theile 8. Erzählungen. ebend. 1811. 4 Theile 8. * Die Flitterwochen meiner Ehe. ebend. 1812. 8. Geschichten. ebend. 1812. 3 Theile 8. Der Man-

Mantel. Drey Erzählungen von *Fr. Laun*, *Karl Streckfuſs* und *Guſt. Schilling*. ebend. 1813. 8. Irrlichter. ebend. 1813. 3 Theile 8. Das Orakel, oder drey Tage aus Magdalenens Leben. ebend. 1814. 8. Das Geſpenſt, drey Erzählungen von *Fr. Kind*, *Fr. Laun* und *Guſt. Schilling*. ebend. 1814. 8. Laura im Bade. ebend. 1814. 2 Theile 8. Die Saat des Böſen. ebend. 1815. 2 Bde 8. Die Wunderapotheke. Eine Poſſe. ebend. 1816. 8. Der Neuntödter. ebend. 1816. 8. Die Geiſter des Erzgebirges. ebend. 1816. 8. Flocken. ebend. 1816. 2 Theile 8. Wallmann der Schütze. ebend. 1817. 8. Freudengeiſter. ebend. 1817. 8. Die Bedrängten, ein komiſcher Roman. ebend. 1817. 8. Die Heimſuchung. ebend. 1818. 8. Blätter aus dem Buche der Vorzeit. ebend. 1818. 8. Das Teufelshäuschen, ein komiſcher Roman. ebend. 1818. 8. Gemeinſchaftlich mit *Fr. Laun* und *Wilh. Lindau*: Ich und meine Frau, drey Erzählungen. ebend. 1819. 8. Verkümmerung. ebend. 1819. 3 Theile 8. Heimchen. ebend. 1819. 8. Stöſſe. ebend. 1820. 2 Theile 8. Die Familie Bürger. ebend. 1820. 3 Theile 8. Wallows Töchter; Seitenſtück zur Familie Bürger. ebend. 1821. 3 Theile 8. Zeichnungen. ebend. 1821. 2 Theile 8. Wolfgang, oder der Name in der That. ebend. 1822. 8. 2 Theile 8. Häusliche Bilder. ebend. 1822. 3 Theile 8. Schilderungen. ebend. 1823. 8. Leander. ebend. 1823. 2 Theile 8. — *Sämmtliche Werke. 1ſte Sammlung 1ſter bis 50ſter Band.* ebend. 1810-1818. 8. (1ſter Band. Das Weib, wie es iſt, 3te Ausg. 2-4ter Band. Die Ignoranten, 2te Ausg. 5-8ter Bd. Der Liebesdienſt. 9. 10ter Bd. Die ſchöne Sybille, 3te Aufl. 11ter Bd. Bagatellen aus dem Feldzuge am Mittelrhein, 2te Aufl. 12-15ter Bd. Erzählungen. 16-18ter Bd. Geſchichten. 19-21ſter Bd. Irrlichter. 22. 23ſter Bd.

Bd. Abendgenossen, 2te Aufl. 24ster Bd. Das Orakel. Das Gespenst. 25. 26ster Bd. Laura im Bade. 27ster Bd Der Beichtvater, 2te Aufl. 28. 29ster Bd. Die Saat des Bösen. 30ster Bd. Clärchens Geständnisse, 2te Aufl. 31ster Bd. Die Wunderapotheke. 32ster Bd. Der Weihnachtsabend, 2te Aufl. 33ster Bd. Der Neuntödter. 34ster Bd. Die Geister des Erzgebirges. 35. 36ster Bd. Flocken. 37. 38ster Bd. Gottholds Abentheuer, 2te Aufl. 39ster Bd. Wallmann der Schütze. 40ster Bd. Die Nachwehen. 41ster Bd. Die Freudengeister. 42ster Bd. Die Bedrängten 43. 44ster Bd. Der Roman im Romane, 2te Aufl. 45ster Bd. Die Heimsuchung. 46ster Bd, Blätter aus dem Tagebuche der Vorzeit. 47ster Bd. Orangen, 2te Aufl. 48ster Bd. Flämmchen. 49ster Bd. Die Versucherinnen, 2te Aufl. 50ster Bd. Das Teufelshäuschen). *2te Sammlung 1-25ster Band 1819-1823.* (1ster Bd. Der Mann, wie er ist, 2te Aufl. 2-4ter Bd. Verkümmerung. 5ter Bd. Heimchen. 6. 7ter Bd. Stoffe. 8-10ter Bd. Die Familie Bürger. 11-13ter Bd. Wallows Töchter. 14. 15ter Bd. Zeichnungen. 16. 17ter Bd. Wolfgang, oder der Name in der That. 18-20ster Bd. Häusliche Bilder. 21. 22ster Bd. Der Mädchenhüter, 2te Aufl. 23ster Bd. Schilderungen. 24 25ster Bd. Leander). — Antheil *an der* ältern Abendzeit. (z. B. *Christian Friedrich Henrici, genannt Picander, 1805. Nr. 42); *an dem* Komus (1816); *an der* Urania; *an der* Abendzeitung (1817-1822); an *Gubitz'ens* Erzähler (1819); an *Th. Hell's* Penelope (1819-1823); an *Fr. Kind's* Taschenbuch für das gesellige Vergnügen (1821 u. 1822); an *St. Schütze'ns* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft (1821); und an der Aglaja. — *Vgl.* Conversat. Lexicon.

SCHILLING (F. W. L.) §§. Adventspredigten zum Vorlesen in der Kirche. Zerbst 1810. 8. — *Von den*

den Betstunden über sämmtliche Psalmen *erschien* 1823 eine neue Auflage.

SCHILLING (J. G.) seit 1815 *Consistorialrath und Garnisonprediger zu Stade.* §§. Ueber Verbesserung der Schulanstalten in Rücksicht auf den Geist des Zeitalters. Stade 1800. 8. — Vgl. *Rotermund.*

15 B. *Freyherr* SCHILLING von CANSTADT (K. Fr.) seit 1807 *Geheimer Rath.* (Zuerst seit 1779 Badischer Hofjunker, 1781 Kammerassessor zu Karlsruhe, 1785 Kammerjunker, 178. nahm er seine Entlassung, um sich auf das Land zu begeben, reisste 1789 nach Nordamerika, kehrte aber nach Jahresfrist ins Vaterland zurück, und lebte bis zum J. 1799, wo er sich nach Karlsruhe wendete, auf seinem Landgute, 1799 ward er zum Kammerherrn ernannt). *Geb. zu Karlsruhe am 14 Jun. 1757.* §§. *Die Beschreib.* der Familien von Schilling ward 1812 wieder abgedruckt. — *Von dem* Handbuch für Denker *erschien* 1809 der 3te, 1810 der 4te und 1812 der 5te Theil. — Vorschlag zu einem neuen allgemeinen Grundsatze der Philosophie; in *Niethammer's* philosoph. Journal 1795. Heft 7. S. 234 folg. — Philosophische Betrachtungen über Strafen; *im* Archiv des Kriminalrechts Bd. 6 St. 2. S. 98 folg. — Antheil an *J. H Abicht's* philosoph. Journal (1794); an *Ebeling's* amerikanischen Magazin (1796); *am* Cosmopoliten (1797 u. 1798); am Reichsanzeiger (1798, 1804 u. 1805); *und am* Magazin von und für Baden (1802). — Vgl. *Hartleben.*

SCHILLING (Martin Heinrich) *herzogl. Sachsen-Meiningischer Oekonomie-Commissar und ordentl. Lehrer der Landwirthschaft an der Forst- und Landwirthschafts-Akademie zu Dreyssigacker: geb. zu Meiningen am 22 März 1788* §§. *Thomas Magill's* neue Reise nach Tunis im J. 1811.

 Nach

Nach der französ. Uebersetzung. Weimar 1816. gr. 8 (aus dem 7ten Bde der neuen Bibliothek der wichtigsten Erdbeschreibungen besonders abgedruckt). *Gab heraus:* Georgs Wanderblätter, oder landwirthschaftliches Sammelbuch eines Bauernsohns. Meiningen 1819. 4. *James Hogg* praktischer Unterricht über die Krankheiten der Schafe, deren Ursachen und zweckmässigen Verhütungsmittel. Aus dem Englischen. Leipz. 1821 (1820). gr. 8. *John Luccock*, über Wolle im Allgemeinen und über die englischen Vliesse insbesondere. Aus dem Englischen übersetzt mit Anmerkungen. ebend. 1821 (1820). 2 Bde gr. 8. *E. Blaquire* Briefe aus dem mittelländischen Meere, enthaltend eine Schilderung des bürgerlichen und politischen Zustandes von Sicilien, Tripolis, Tunis und Malta. Aus dem Englischen. Weimar 1821. 2 Theile gr. 8. mit Charten (macht auch den 25sten und 26sten Band der Bibliothek der neuesten Reisebeschreibungen aus). Grundsätze des landwirthschaftlichen Maschinenwesens, allgemein fasslich dargestellt, nach dem Englischen des Capit. *T. Williamson*. Leipz. 1825. gr. 8. mit 20 erläuternden Kpf. — Ueberdies hat er auch von der neuesten Länder- und Völkerkunde die 2te bis 1818 berichtigte Auflage des 1sten Bandes, oder Portugall und Spanien, aus Quellen bearbeitet von *Th. F. Ehrmann* (Weimar 1818) zum Druck besorgt; zu *Karl Bertuch's* Bilderbuch für Kinder Heft 146. 147 u. 151 (1814 u. 1815) den ausführlichen Text geliefert; und gemeinschaftlich (mit Dr. *Karl Batsch*) das General-Register zu den ersten 50 Bänden der allgem. geograph. Ephemeriden (Weimar 1816. Bd. 51. S. 89-420). — Das Tuneser breitgeschwänzte Bergschaaf und dessen Verpflanzung in die vereinigten Staaten von Nordamerika. Aus dem Englischen; in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. 16 (1816) S. 171-184. Die Wiese, oder wie

man

man in Middlesex das Wiesenheu bereitet, beschrieben von *John Middleton* Esqu. Aus *John Sinclaire's Code of Agriculture* übersetzt; *ebend.* Bd. 18. S. 275 - 299. Gemeinheitstheilungen im Herzogth. Sachsen-Meiningen; *ebend.* Bd. 20. S. 147 - 159. Beytrag und Aussicht zur Bodenkenntniss. Ein Sendschreiben; *ebend.* Bd. 22. S. 477 - 481. * Zur Kenntniss der Gebirgsmassen; S. 539 - 549. — Ueber D. Römershausen's Spiegeldiopter und Fallou's Spiegellineal; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1822. Nr.... — Verschied. Abhandlungen und Recens. *in den* allgem. geograph. Ephemeriden (Bd. 45 bis 49).

SCHILLING (P... S...) *Lehrer am Gymnasio zu Breslau: geb. zu...* §§. Emil, oder belehrende Unterhaltung für die Jugend. Breslau 1800 - 1806. 6 Jahrgänge (jeder von 2 Bändchen) 8. mit illum. Kpf. Das Mikroscop, oder Vorbereitung gemeinnütziger Kenntnisse für jeden Freund und Beobachter der Natur, und besonders zur nöthigen Anweisung für die Besitzer eines Mikroscops bestimmt. ebend. 1803. 8. Der Schlesische Kinderfreund. Der Veredlung des Herzens und Bildung des Verstandes gewidmet. 2 Bdchen. ebend 1810. 8. m. 1 Kpf.

15 B. von SCHINDEL (K. W. O. A.) *ward 1804 Landesbestallter, 181. Landesältester im Fürstenth. Görlitz; auch* (1818) *Präsident der oberlaus. Gesellschaft der Wissenschaften.* §§. * Leben des Herrn Rector Joh. Fried. Neumann zu Görlitz; ein biographisch - charakteristischer Versuch. Leipz. (1806). 8. Erläuternde Anmerkungen zu Torquato Tasso's befreyten Jerusalem. Liegnitz 1817. 8. Die deutschen Schriftstellerinnen des 19ten Jahrhunderts. 1ster Theil, A - L. Leipz. 1822. 8. — Vgl. *Otto* Th. 4.

SCHINDLER (Augustin) *D. der Rechte und Landesadvocat zu Brünn: geb. zu Neutitschein am 22 Septbr. 1766.* §§. Ansichten über die durch das höchste Finanzpatent geänderte Lage des Olmützer Wittwen- und Waisen-Versorgungs-Instituts, und die hierüber von mehrern Mitgliedern geäusserten Meinungen. Verbunden mit den Aeusserungen des Stifters, Herrn Landrechtsrath Franz Eberl. Brünn 1811. 8 (auch in *Andrés* Hesp. 1811. Nr. 8). — Antheil an *Andrés* patriotischen Tageblatt; an *dessen* Hesperus; an *v. Zach's* monatl. Correspondenz und an *Triesnecker's* Ephemeriden. — Vgl. *Czikann.*

SCHINDLER (H. K. C.) §§. Der Gesellschafter auf der Reise durch das Leben, oder Roberts Vermächtniss an seinen Sohn; ein Taschenbuch für Deutschlands edle Jünglinge. Camburg 1803. 8. — Vgl. *Jäck.*

SCHINDLER (J. G.) §§. Progr. Von einigen der feinsten und wirksamsten Stoffe durch Kunst und Natur erzeugt. Liegnitz 1821. 4.

15 B. **SCHINDLER** (*Johann* Karl *Gottlob*) *starb am 16 Octbr. 1821. War D. der Philos. und Cantor zu Reichenbach im Voigtlande* (zuerst seit 1810 Lehrer an der Bürgerschule zu Leipzig, und von 1813-1816 Cantor zu Zwenkau): *geb. zu Böhlen bey Leisnig 1779.* §§. *Robert, oder der Mann, wie er nicht seyn sollte; ein Gegenstück zu dem Robert, oder der Mann, wie er seyn sollte. Leipz. 1800-1802. 3 Theile 8. Die Feyer des Friedens; ein dramatisches Gedicht. Leipz. (?) 1801. 8. *Roberts Vermächtniss an seinen Sohn; Seitenstück zu Elisas Vermächtniss an ihre Tochter Henriette. Vom Verfass. der Vereinten im Hafen der Ruhe. Camburg 1803. 8. *Eduard und Charlotte. Oder Liebe, Pflicht und Täuschung. Ein interessantes Familiengemälde. Leipz. 1811. 8. —

Er

Er gab auch in den Jahren 1812 u. 1819 einige kalligraphische Schriften heraus. — Ihm gehört auch der Roman zu, der Bd. 11. S. 386 unter *Karl Hülle* aufgeführt ist. — *Der* finstere Mann *erschien* zu Leipz. 1799. 8 unter demselben Namen. — Christian Gotthold Schocher, als Mensch und Künstler; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1810 Nr. 94. 95.

Ritter von SCHINDLER (Karl) *k. k. Gallizischer Domainen-Salinen-Administrations-Assessor und montanistischer Referent zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Geognostische Bemerkungen über die karpathischen Gebirge in dem Königreiche Gallizien und Lodomirien, und die Art, nach welcher die in diesen Gebirgen liegenden verschiedenen Mineralien am leichtesten und zuverlässigsten aufgefunden werden können. Nach mehrjährigen Erfahrungen bearbeitet und herausgegeben, ausser einer Vorrede von *M. A Diesing* und der kurzen Einleitung. Wien 1815. gr. 8. m. 1 Charte.

SCHINK (J. Fr.) seit 1822 *herzogl. Bibliothekar zu Sagan* (nachdem er vorher zu Luisenburg im Holsteinischen und einige Jahre in Berlin privatisirt hatte): *geb. am 29 April 1755.* §§. Der gute Fürst, oder das Geburtsfest; ein Vorspiel. Berlin 1776. 8. Dramatisches Scherflein; ein Taschenbuch für die Bühne. Lüneburg 1810. 8. Gesänge der Religion. Berlin 181. 8. 2te Aufl. 1818, 3te 1823. Spott- und Jubelalmanach für Deutsche. Hamburg 1815. 8. Satano Bastard; eine Reihe von dramatischen Scenen aus der Zeitgeschichte von 1812 bis 1814. Berlin 1816. 8. 2ter Abdruck 1821. Luise, Preussens Schutzgeist; gefeyert u. s. w. ebend. 1817. gr. 8. Die Fügungen; eine didaktisch-dramatische Dichtung. Mit Musik vom Profess. *Zelter.* ebend. 1818. 8. Frauenhuldigung, in drey dramatischen Dich-

tungen. Halle 1819. 8. Spiegelbilder aus dem Leben, in Erzählungen. ebend. 1820. 8. Trauerspiele, enthaltend: 1) Laura Scioltо. 2) Zanga. Halle 1820. 8. Missions-Greuel in Frankreich, oder die Familie du Plessis; der französ. Urschrift nachgebildet. Berlin 1820. 2 Theile 8. Ein Grab mit den Geliebten. Romantisches Trauerspiel in 5 Abtheilungen. ebend. 1821. 8. Lustspiele. Halle 1821. 8. Mit *A. G. Eberhard* und *Chr. Aug. Tiedge:* Titania, oder Blüthen und Blüthenleben zu Elfenaue; Feyergesänge, poetische Fest- und Scherzspiele. Berlin 1821. 8. Gedächtnissfeyer der verewigten Frau Herzogin Anna Charlotta Dorothea von Curland und Sagan, heimgegangen am 20sten des Sommermonats 1821. Altenburg 1822. gr. 8. Romantische Darstellungen. ebend. 1822. 8. — Die im 7ten Bde S. 152 erwähnte Lebensbeschreibung Gotth. Ephr. Lessings ward Leipz. 1817 *besonders* abgedruckt. — Biblio. ein Drama; *im* Leipz Musenalmanach 1770. — Die selige Frau; ein Lustspiel. Die Schriftstellerin; ein Lustspiel. *Im* 4ten und 7ten Bande der deutschen Schaubühne (Augsburg 1812. 8). — Friedrich Ludwig Schröder; *in den* Zeitgenossen Heft 19 (1818) S. 33-82.

SCHINKEL (. . .) *Architekt zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Mit *Berger:* Sammlung architektonischer Entwürfe. Enthaltend theils Werke, welche ausgeführt sind, theils Gegenstände, deren Ausführung beabsichtigt wurde. 1 Heft. Berlin 1819. gr. Fol.

15 B. SCHINZ (Chr. Sal.) seit 1816 *Mitglied des grossen Raths zu Zürich* (vorher seit 1812 Chorherr, Kirchenrath und Professor der Physik): *geb. daselbst am 28 Februar 1764.* §§. Diss. inaug. de cautae sectionum cadaverum usu ad dijudicandas morborum caussas. Goetting. 1784. 8. D.

D. *Johan. Gessneri* Tabulae phytographicae, analysin generum exhibentes, cum commentario edidit. Fasc. I. Tiguri 1795. Fol. Fasc. II. 1796. Fasc. III. 1797. Fasc. IV. V. VI. 1798. Fasc. VII. 1799. Fasc. VIII. 1800. Fasc. IX. X. 1802. Fasc. XI. 1803. Fasc. XII. 1804. Fasc. XIII. 1806. Fasc. XIV. XV. 1812. Fasc. XVI. XVII. 1815. Cum tabulis pictis nec non nigris. *Rectoratsrede an die Zürcherische Schuljugend bey der dritten Säkularfeyer der Reformation am 2 Januar 1819. ebend. 1819. 8.*

10 u. 15 B. SCHINZ (Heinrich 1) *starb am 29 August 1822. War zuletzt Pfarrer zu Zollikon bey Zürich, Kirchenrath und Vorsteher der ascetischen Gesellschaft.*

SCHINZ (Heinrich 2) *Kaufmann zu Zürich: geb. zu* . . . §§. Vollständige Wechseltabellen, oder Vergleichungszahlen für die Wechselcurse aller Handelsplätze, zur Erleichterung und Abkürzung der Cursberechnungen. Zürich 1821. gr. 8.

15 B. SCHINZ (Heinr. Rud.) *D. der Med. und Lehrer an dem medicinisch-chirurgischen Centralinstitut und Secretair der naturforschenden Gesellschaft zu Zürich: geb. am 1 April 1777.* §§. Etwas über ansteckende Krankheiten überhaupt und das Nervenfieber insbesondre, und über die Mittel, Ansteckung und Verbreitung möglichst zu hindern. Zürich 1814. 8. Gemeinschaftlich mit D. *Friedr. Meisner:* Die Vögel der Schweiz, systematisch geordnet und beschrieben, mit Bemerkungen über ihre Lebensart und Aufenthalt. ebend. 1815. 8. m. 1 illum. Kpf. Beschreibung und Abbildung der Eier und künstlichen Nester der Vögel, welche in der Schweiz, in Deutschland und den angränzenden nördlichen Ländern brüten. 1stes Heft. ebend. 1819. gr. 4. 2tes Heft 1820. 3. 4tes 1821. 5tes 1822.

1822. 6tes 1823. mit illum. Kpf. (Auch *französisch* ebend. 1821 folg.). *G. Ritter v. Cuvier*, das Thierreich eingetheilt nach dem Baue der Thiere, als Grundlage ihrer Naturgeschichte und der vergleichenden Anatomie. Aus dem Französischen mit vielen Zusätzen. 1ster Band: Säugethiere und Vögel. Stuttgart 1821. gr. 8. 2ter Band: Reptilien, Fische, Weichthiere, Ringelwürmer, 1822.

SCHINZ (Salomon) *Dekan und Pfarrer zu Fischenthal im Canton Zürich: geb. zu* . . . §§. Das höhere Gebirge des Cantons Zürich, geschildert in einer Synodalrede am 24 Septbr. 1817. Erwägung und Beherzigung einiger Vorschläge dieser Rede von *Joh. Schulthess.* Zürich 1818. 8.

von SCHIRACH (G. B.) *ward nicht zu Holzkirch, sondern* (nach seines Sohnes eigner Angabe) *zu Tiefenfurt* geboren. — Vgl. *Conversat. Lex. Otto* Bd. 3. 4.

von SCHIRACH (Wilhelm) Sohn des Vorigen; (seit 1807) *Obergerichtsrath zu Glückstadt: geb. zu Helmstädt am 25 Septbr. 1779.* §§. *Gab*, nach seines Vaters Ableben, *heraus:* *Politisches Journal nebst Anzeige von gelehrten und andern Sachen. Altona 1805-1819 und einige spätere Jahrg. (Die andern Jahrg. übernahmen andere). Kritik des von dem Freyherrn von Eggers abgefassten Entwurfs eines peinlichen Gesetzbuchs für die Herzogthümer Schleswig und Holstein; nebst einer vorangeschickten vergleichenden Uebersicht der verschiedenen Theorien über den Grund des Strafrechts. Hamburg 1811. 8. Criminalrechtsfälle. Altona 1815. 8. Beyträge zur Anwendung des Rechts, mit vorzüglicher Hinsicht auf die Rechtspflege in den Herzogthümern Holstein und Lauenburg. Hamburg 1822. gr. 8. — Entwickelung der Lehre vom

vom Complott; *im neuen Archiv* des Criminalrechts Bd. 1. St. 4 (Halle 1817) Nr. 23.

SCHIRLITZ (Friedrich) *D. der Philos. und Lehrer am Waysenhause zu Halle: geb. zu* . . . §§. Gemeinschaftlich mit *Fr. Stäger*, *Franz Fiedler* und *Karl August Schirlitz*: Reden religiösen und moralischen Inhalts. Gehalten vor den Schülern der lateinischen Hauptschule im Waysenhause zu Halle. Halle 1821. 8.

SCHIRLITZ (Karl Christ.) *starb am 22 Decbr. 1813.*

SCHIRLITZ (Samuel Christoph) *Dr. der Philos. und Lehrer an der lat. Hauptschule im Waysenhause zu Halle: geb. zu* . . . §§. Gemeinschaftlich mit *Franz Fiedler*, *Fried. Stäger* und *Friedr. Schirlitz*: Reden religiösen und moralischen Inhalts. Gehalten vor den Schülern der lateinischen Hauptschule im Waysenhause zu Halle. Halle 1821. 8. Unterhaltungen aus dem griechischen Alterthume, zu lateinischen Stylübungen für Geübtere. ebend. 1822. 8. Handbuch der alten Geographie für Schulen. Nebst 4 Zeittafeln zur Geschichte der alten Geographie und 2 Kärtchen. ebend. 1822. gr. 8. Lateinisches Lesebuch, zunächst für die untern Classen des Pädagogii in Halle. 1ster Cursus. ebend. 1823. 8. Das Wissenswürdigste aus der Kirchengeschichte. Ein Handbuch für Schullehrer. Leipz. 1823. 8.

SCHIRMER (Agrik.) S. *Joseph Agrikola Schirmer.*

SCHIRMER (August Gottlieb Ferdinand) *D. der Philosophie und Theologie und ausserordentl. Professor der Theologie zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Versuch einer wissenschaftlichen Würdigung des Supernaturalismus und Rationalismus. Leipz. 1818. 8. *Observationes exegetico-criticae in librum Esdrae.* *Vratislav.* 1820. 4.

Die biblische Dogmatik in ihrer Stellung und in ihrem Verhältnisse zu dem Ganzen der Theologie. Abriss einiger zur Einleitung in die biblische Dogmatik gehörigen Vorlesungen. ebend. 1820. 8.

SCHIRMER (Joseph Agrikola) *) seit 1815 *Pfarrer zu Burgheim bey Neuburg* (1787 Professor zu Immenstadt, hierauf apostol. Vikar; nachher bekleidete er einige Hofmeisterstellen, ward sodann Professor der Aesthetik am Gymnasio zu München): *geb. zu Augsburg am 21 May 1759.* §§. Disharmonische Töne aus den Hütten der leidenden Menschheit. Ein Pendant zu den Originalbriefen des Herrn Hofraths von Eckartshausen. Kempten 1791. 8. Sendschreiben eines Landpfarrers an seine Mitkollegen. Augsburg 1805. 8. Predigten auf alle in der kathol. Kirche noch üblichen Festtage. Nach dem Kalenderjahre geordnet. Sammt einem Anhange von Gelegenheits- Trauungs- und Leichenreden. ebend. 1814. 8. m. 1 Kpf. Katechetische Reden über die heil. Sakramente der Busse und des Abendmahls, gehalten in der Fasten vor einer Landgemeinde. ebend. 1815. 8. m. 1 Kpf. Versuch eines leichtfasslichen Unterrichts über die heil. Beicht und Kommunion. Zuerst für seine Pfarrkinder. ebend. 1815. 8. Predigten auf alle Sonntage des Jahres, nach den Bedürfnissen der Zeit und seiner Gemeinde eingerichtet und gehalten. 1ste u. 2te Hälfte. ebend. 1816. 2 Bde 8. — Ueber die Gallische Schädellehre; *im* Brünner Tageblatt 1801. — Eine Abhandlung *in der* Konstanzer theolog. Monatsschrift (1802) und eine Rede *in der* Linzer theolog. Monatsschrift (1809). — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHIRN-

*) Agrikola Sch. und J... A... Sch. im 7ten Bde sind *identisch*.

SCHIRNBRAND (Joseph) *Syndicus zu Kapfenberg im Lande ob der Ens: geb. zu Grätz am 22 März 1755.* §§. Sammlung einiger Gedichte sammt Schreiben von einem Landgute an eine Freundin. Grätz 1791. 8.

15 B. SCHIRNBRAND (Joseph Isid.) *starb am 7ten May 1808; war geb. zu Grätz am 14ten Octbr. 1747.* — Vgl. *v. Winklern.*

von SCHITTLERSBERG (Aug. Veit) *starb am 25 Februar 1811*; vgl. das Todtenregister im 16ten Bde.

SCHKUHR (Christian) *starb am 17 Jul. 1811; war geb. zu Pegau am 14 May 1741.* §§. Die sämmtlichen deutschen Moose. 1. stes Heft. Wittenberg u. Leipz. 1810. 4. mit 40 ausgemalten Kpf. — Die 2te Aufl. *seines* botan. Handbuches besteht aus 40 Heften, die von 1806-1814 erschienen sind.

SCHLACHTER (G... J...) *Lehrer an dem Luisen-Instituts (Erwerbsschule) zu Dessau: geb. zu ...* §§. Frühgebete für Lehrer in Bürgerschulen. Berlin 1818. 8. Uebungsstunden im Kopfrechnen. Dessau 1819. 8. Andeutungen über Amt und Leben des Lehrers in Land- und Bürgerschulen; in Briefen an einen angehenden Schulmann. ebend. 1821. 8. *G. Jo. Zollikofer's* Umgang und Briefwechsel mit einem Landschullehrer; vorangehend des Letztern Bildungsgeschichte, herausgegeben von dessen Sohne. ebend. 1822. 8.

15 B. SCHLäGER (Fr. G. F.) seit 1815 *Pfarrer zu Lauterberg am Harz* (zuerst 1805 Hauslehrer zu Colbow bey Grabow im Mecklenburg. und 1806 Stadtprediger zu Minden): *geb. zu Quickborn im Amte Dannenberg im Königreich Hannover am 27 Jun. 1781.* §§. Christliches Verhalten bey den Wünschen, zu welchen der erste

Tag

Tag im Jahre uns einladet; eine Neujahrspredigt. Münden 1809. 8. Dass die Wiedervereinigung der protestantischen und römischen Kirche nicht allein möglich, sondern auch sehr wünschenswerth ist. Eine Reformationspredigt. Götting. 1809. 8. Der Anfang eines Jahres, ein Donnerruf zur Ewigkeit. Eine Neujahrspredigt. Münden 1810. 8. Plan einer Industrieschule zu Münden. ebend. 1810. 8. Fortgesetzte Nachricht über die Industrieschule. ebend. 1813. 8. Betrachtungen über die vorigjährigen Kirchenregister. Eine Neujahrspredigt. ebend. 1811. 8. Materialien zu Religionsvorträgen, oder Hauptsätze, kurze und vollständige Dispositionen sowohl über jede der bestimmten sonn- und festtäglichen Perikopen, als auch über freye Texte zu den wichtigsten Fällen der geistlichen Amtsführung, theils aus den vorzüglichsten Schriften homiletischen Inhalts gezogen, theils selbst entworfen. 1ster Band. Hannover 1811. 8. 2ter Band mit der benutzten Literatur. ebend. 1813 (1812). 2te mit einem Anhange vermehrte Aufl. ebend. 1822 2 Bde gr. 8. (Dieser Anhang ist auch *besonders* zu haben *unter folg. Titel:* Andeutungen zu Predigten über die Episteln und Evangelien der Sonn- und Festtage, als Anhang zur 2ten Auflage seiner Materialien zu Religionsvorträgen u. s. w.). Ueber den Einfluss einer öffentlichen Armenpflege auf das Wohl einer Gemeinde; eine Rede, nebst einer Beschreibung der Armenanstalten in Münden. Marburg 1811. 8. Kurzer Plan eines interimistischen höhern Knaben-Instituts zu Münden. Münden 1812. 8. Fortgesetzte Nachricht über die höhere Mädchenschule in Münden. ebend. 1812. 8. (Aehnliche Nachrichten erschienen 2mal in dem Jahre 1813 und 1mal in den Jahren 1814 und 1815). Nachricht von der Sonntagsschule in Münden. ebend. 1813. 8. Vormittägige Gottesverehrungen an Sonn- und Festtagen, oder Versuche, in

in allen Theilen der vormittägigen Sonn- und Festtags-Gottesverehrung nur einen Hauptgegenstand durchzuführen; bearbeitet von mehrern und herausgegeben u. s. w. 1ster Band. Göttingen 1814 (1813). 8. 2ter Bd 1815 Die letzten Worte zum Abschiede von seiner Gemeine und der Stadt Münden. Eine Abschiedspredigt. Münden 1815. 8. Des wiedererrungenen Friedens würdige Feyer; Predigt am Friedensfeste 1815. Götting. 1816. 8. Vollständige Confirmationshandlungen. Sondershausen 1817 u. 1819. 2 Bdchen 8. Die Feyer des Reformationsjubiläums in Lauterberg, nebst einigen bey dieser Gelegenheit gehaltenen Predigten. Hannover 1818. 8. Zur Feyer des ersten öffentlichen Glaubensbekenntnisses junger Christen; oder Versuche, die Confirmationshandlung an Eindruck zu erhöhen. Nordhausen 1822. 8. Ueber die Fortdauer des Menschen nach dem Tode. Eine nachgelassene Handschrift von einem Freunde der Wahrheit. Mit einem Vorbericht, Anmerkungen und einem Nachtrage für gebildete Leser herausgegeben. ebend. 1822. 8. Christoph Kalbhenn, der Waisenvater. Der Jugend zum Vorbilde aufgestellt. ebend. 1825. 8. — Der Plan zur Mädchenschule in Münden *erschien* zuerst 1807 und sind davon bis zum J. 1813 11 Fortsetzungen ausgegeben worden. — Die Confirmationsfeyer ward auch in den Jahren 1809 - 1815 beschrieben. — Ueber die Idee eines Parochialkatechismus und dessen Anwendbarkeit; *im* Hallischen Prediger-Journal Bd. 57 (1810) S. 378-400. — Copulationsrede; in *Löffler's* Prdiger-Magazin Bd. 8. St. 1 (1815) S. 169-175. — Ueberdies verschiedene Aufsätze in *Archenholz'ens* Minerva; in *Voss'ens* Zeiten; *im* Hannöverischen Magazin; *im* Braunschweig. Magazin; *im* Freymüthigen; *im* allgemeinen Anzeiger der Deutschen; *in der* deutschen Nationalzeitung; *in der* kritischen Bibliothek für das Erziehungs- und

und Unterrichtswesen; *im* Westphälischen Moniteur; *in den* Westphälischen Blättern; *im* Mindener und *im* Hildesheimer Wochenblatt; *im* politischen Journal; *in dem* vaterländischen Archiv für das Königreich Hannover; in *Salfeld's* vierteljährl. Nachrichten von Kirchen- und Schulwesen; *in den* theologischen Nachrichten; in *Schuderoff's* Jahrbüchern für Religions- Kirchen- und Schulwesen; und *in der* Literaturzeit. für Schullehrer.

Graf SCHLAG *von* RUGENROTH (...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Gott und die Welt, oder wie Gott stets waltet und die Welt oft schaltet; in Gleichnissen, Deutungen, Lagen und Erzählungen. 1 Bändchen. Leipz. 1822. 8.

SCHLAGINWEIT (W... A... J...) *D. der Arzneyk. zu München: geb. zu* ... §§. Ueber den gegenwärtigen Zustand der künstlichen Pupillenbildung in Deutschland. München 1819. 8. m. 1 Kpf.

SCHLARBAUM (...) *Pfarrer und Senior des evangel. Ministeriums zu Marburg: geb. zu* ... §§. *Nachrichten von dem evangel. reformirten Waysenhause zu Marburg in den Jahren 1789, 1791, 1793, 1795, 1797, 1799, 1801, 1803, 1805, 1807 u. 1809. (Die dazwischen erschienenen Nachrichten sind von *Joh. Philipp Breitenstein*).

Freyherr von SCHLECHTA (Franz) *lebt zu Wien: geb. zu* ... §§. Viele Gedichte *in der* Abendzeitung; *in der* Zeitung für die eleg. Welt; *in dem* Traumtaschenbuch; in *Th. Hell's* Penelope; und in *Castelli's* Huldigung den Frauen.

von SCHLECHTENDAHL (F... L...) ... *zu Berlin: geb. zu* ... §§. *D. *Car. Lud. Willdenow* Enumeratio plantarum horti regii Berolinensis

nensis Supplementum, post mortem auctoris editum. Berolini 1815. gr. 8. *(Nennt sich unter der Vorrede).* Animadversiones botanicae in Ranunculos Candollii, dissertatio. P. I. ibid. 1819. gr. 8. m. 4 Kpft. P. II. 1820. m. 6 Kpft. Flora Berolinensis. P. I. ibid. 1823. 8. *(Auch unt. d. Titel:* Plantae Phanerogamae, spontaneae, et cultura agri Berolinensis, nec non hucusque notae totius Mediomarchiae illustratae).

SCHLEGEL (August) *Lehrer am königl. Pädagogio zu Ilefeld:* *geb. zu* . . . §§. Gab heraus: *Cajus Cornel. Tacitus*, Lebensbeschreibung des Julius Agricola. Lateinisch und deutsch von *Kasp. Fr. Renner* und *Joh. Chr. Finke.* 2te von neuem durchgesehene, berichtigte und mit Anmerkungen vermehrte Auflage. Göttingen 1816. 8.

von SCHLEGEL (A. W.) *ordentl. Professor der Philosophie auf der Universität zu Bonn* seit 1818. (Nach mehrern Reisen mit Frau von Stael seit 1805 gieng er 1809 nach Stockholm, wo er späterhin zum königl. Schwedischen Legationsrath und 1815 zum Geh. Cabinets-Secretair des Kronprinzen von Schweden ernannt ward. Um diese Zeit ward er auch Ritter des Wasaord. und des Russ. St. Wladimirordens). *Geb.* (nach andern Nachrichten) *am 5 Septbr.* §§. * Romantische Wälder. Berlin 1808. 8. Poetische Werke. Heidelberg 1811. 1815. 2 Theile 8. 2te Aufl. Stuttgart u. Tübing. 1820. * Betrachtungen über die Politik der dänischen Regierung von einem Deutschen. Ohne Druckort (Greifswald) 1813. 8 (auch *französisch).* * Bemerkungen über das Continentalsystem und seine Verbindungen mit Schweden. Ohne Druckort (Stralsund) 1813. 8 (auch *französisch).* * Interessante Staatsschriften und Briefe, aufgefangen von Streifparteyen der vereinigten Armee

von

von Norddeutschland. Herausg. mit einer Vorrede und Anmerkungen. Aus dem Französ. 1 Theil. Hannover 1814. gr. 8. Recension von Niebuhrs römischer Geschichte. (Aus den Heidelb. Jahrbüchern der Litteratur besonders abgedruckt). Heidelberg 1817. gr. 8. Maria Krönung, oder die Wunder des heiligen Dominicus, nach J. von Fiesole, in 15 Blatt gezeichnet von W. Ternite. Paris 1818. gr. Royal-Fol. *Observations sur la Langue et la Littérature Provençales. ibid. 1818. 8.* *Frau v. Staël-Holstein* Betrachtungen über die vornehmsten Begebenheiten der französ. Revolution, herausg. von dem Herzog von *Broglio* und dem Freyherrn von *Staël*. Aus dem Französ. übersetzt und mit einer Vorerinnerung. Heidelberg 1819. 6 Bde 8. Gab mit *Ernst Moritz Arndt* heraus: * Jahrbücher der Preussischen Rhein-Universität. 1ster Bd. 1-4tes Heft. Bonn 1819-1821. gr. 8. (Darin ist von ihm: Ueber den gegenwärtigen Zustand der Indischen Philologie; im 2ten Heft) *). Indische Bibliothek; eine Zeitschrift. 1ster Bd. 1-4tes Heft. ebend. 1820-1822. gr. 8. Flore und Blancheflur. Ein episches Gedicht von Sophie von *Knorring* in 12 Gesängen. Herausg. und mit einer Vorrede begleitet. Berlin 1822. 8. — Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen (1794-1799). — Aus einer noch ungedruckten Untersuchung über das Niebelungen-Lied; in *Friedr. Schlegel's* deutschen Museum (Wien 1812) Januar Nr. 2. u. Jun. Nr. 2. Ueber das Mittelalter, eine im J. 1803 gehaltene Vorlesung; *ebend.* Novbr. Nr. 3. Gedichte im April- und Augustheft. — Das Zeitalter der Kreuzzüge; *im* vaterländ. Museum 5tes Heft (Hamburg 1810) Nr. 4. — Jacob Necker; *in den* Zeitgenossen Heft 3 (Leipz. 1817)
S.

---

*) Die spätern Hefte redigirten *K. Dietr. v. Münchow* und *Ff. Delbrück*.

S. 91-112. — Von *Shakespeare's* dramatischen Werken erschien 1810 der 9te Band, und 1821 eine 2te Aufl. der 6 ersten Bände. — *Von den* Vorlesungen über dramatische Kunst *erschien* 1810 u. 1811 der 2te Theil in 2 Abtheilungen, und 1817 eine neue Aufl. in 3 Theilen. — Das Schauspiel: Lacrimas (1803) ist von *Wilh. v. Schütz.* — Die Schrift: *Comparaison entre la Phèdre de Racine etc.* hat *H. A. v. Collin* (Wien 1808. 8) mit Anmerkungen und einem Anhange ins Deutsche übersetzt. — *Vgl.* Conversat. Lexicon. Zeitgenossen Heft 4. S. 179-182.

SCHLEGEL (Benedict C... B...) seit 1810 *Pfarrer zu Pfäfflingen bey Nördlingen: geb. zu* . . . §§. Italiens reizendste Gefilde, empfindsam durchwandert. Nördlingen 1814. 2 Theile 8.

SCHLEGEL (Chr. G.) *ward 1806 Pastor zu Haussömmern bey Langensalza, und starb daselbst im J. 1812: geb. zu Lobitz bey Naumburg.*

SCHLEGEL *) (Christiane Karoline) *geb. Lucius; lebt seit 1814 in Dresden; und ist die Wittwe des Pastors Gottlieb Schlegels 2* (im 15ten Bande): *geb. zu Dresden am 7 Decbr. 1739.* §§. * *D. Harwood's* frohe Gedanken über das Glück eines gottseligen Lebens. Leipz. 1775. 8. * Der empfindsame Träumer, aus dem Französ. von *Blanchard.* Zeitz 1799. 2 Bde 8. m. Kpf. *Christ. Fürchteg. Gellert's* Briefwechsel mit Demoiſ. *Lucius*, mit einem Anhange herausgegeben von *Fried. Adolph Ebert.* Leipz. 1823. gr. 8.

SCHLEGEL (Dorothee) *geb. Mendelssohn, Gattin von Karl Wilhelm Friedrich Schl. zu Wien* (früher

*) Steht Bd. 7. S. 146 ohne Vornamen.

her verheirathet mit dem Kaufmann Simon Veit, dessen Ehe aber getrennt ward): *geb. zu Berlin 176.* §§. *Florentin; ein Roman. 1 Band. Lübeck u. Leipz. 1801. 8. * Valerie, oder Briefe Gustavs von Linar an Ernst v. G.; ein Seitenstück zur Delphine. Aus dem Französ. der Frau *Juliane v. Krüdener* übersetzt. 1ster Bd. Leipz. 1804. 8. m. Kpf. (Den 2ten Bd. übersetzte *Helmine v. Chezy*). * Sammlung romantischer Dichtungen des Mittelalters; aus gedruckten und handschriftlichen Quellen. 2ter Theil: Geschichte des Zauberers Merlin. Leipz. 1804. 8. (Den 1sten Theil übersetzte *Helm. v. Chezy*). * Corinna, oder Italien; aus dem Französ. der *Frau von Stael* übersetzt. 1-3ter Bd. Berlin 1807. 4ter Bd. 1808. 8. (Die 1. 3te u. 4te Schrift hat ihr Gatte herausgegeben). — Antheil an *dessen* Athenäum (Berl. 1798-1800); an *dessen* Europa (Frankf. a. M. 1803-1805); und an *dessen* poetischen Taschenbuch (Berl. 1806) unter der Chiffre D.

SCHLEGEL (Fried.) S. unten *Karl Wilhelm Friedr.*

SCHLEGEL (Fr. A.) §§. Praktische Anleitung zur leichtern Bewirkung einer festern Grundlage im deutschen Rechtsprechen, Rechtlesen, und vorzüglich auch zugleich im Rechtschreiben. Mit einem besonders hierzu eingerichteten Buchstaben-Magazin. Grätz 1812. 8. Deutsche Rechtschreibelehre, nach Adelung und Campe. ebend. 1815. 8. Deutsche Rechtschreibelehre, dargestellt durch eine Anweisung zum Rechtschreiben, ein orthographisches Wörterbuch und durch ein Verzeichniss gleichlautender Worte. ebend. 1815. 8.

SCHLEGEL (Gabriel) *Pseudonym.* §§. Neuester theatralischer Nussknacker. Sammlung von Schnurren, Anekdoten und Lächerlichkeiten noch lebender und verstorbener Schauspieler

und

und Schauspielerinnen. Nebst einer Weihe an August von Kotzebue. Allen Mitgliedern und Freunden der Schauspielkunst an das Herz gelegt. Quedlinburg 1813 (1812). 12. m. 1 Kpf.

SCHLEGEL (Gottlieb 1) §§. Gedanken über die Mittel, die innerliche und äusserliche Religion unter den Menschen in der jetzigen Zeit zu beleben. Greifswald 1810. 8. Versuch über die Kritik der wissenschaftlichen Diction, mit Beyspielen aus den philosophischen Systemen und andern Wissenschaften, und mit Anwendung auf theologische Begriffe. ebend. 1810. 8. Handbuch einer praktischen Pastoralwissenschaft, welche ausser den theoretischen Belehrungen, eine Sammlung von Materialien, Gedanken und Formen zu den Reden des Predigers in seinem Amte liefert. Mit der Lebensbeschreibung des Verfassers, und einigen erklärenden Anmerkungen und literarischen Nachweisungen herausgegeben von D. *Joh. Ernst Parow.* ebend 1811. 8. (Die Lebensbeschreibung ist auch *besonders* zu haben). — Ideen über die Angeburt guter und schlechter Gemüthsbeschaffenheiten und über die Beförderung der Erstern. Für Asketen und Erzieher; *im* Hallischen Prediger-Journal Bd. 55. S. 290-302. — * Wer sind diejenigen, denen nach den Landesgesetzen Hauslehrer zu halten gestattet wird? In *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitschrift für Prediger Bd. 1. St. 2. S. 204. 205. — Vgl. *C. W. Overkampii Memoria Theoph. Schlegelii (Gryphisw. 1811. Fol.).*

15 B. SCHLEGEL (Gottlieb 2) Ehegatte von Christ. Karol. Schl., geb. *Lucius; starb am 21 Januar 1813* (war zuerst von 1765-1771 Stiftsprediger zu Langendorf bey Weissenfels, ward 1804 in Ruhestand gesetzt, und feyerte 1805 sein 50jähr. Magister-Jubiläum): *geb. zu Neckanitz bey Oschatz am 28 May 1732.* §§. *De aga parum aetate apostolica, adversus Joh. Lightfootium,*

tium, ad Ern. Fried. Wernsdorfium. Lipſ. 1756. 8. Von landesherrlichen Diſpenſationen bey ehehinderlichen Verwandſchaften in Churſachſen. ebend. 1796. gr. 8. Prüfung der Wittingiſchen Tabelle über die ehehinderlichen Verwandſchaften, nebſt einer Tabelle der Eheverbote in Churſachſen. ebend. 1797. gr. 8. Anleitung zum proteſtantiſchen Kirchenrechte im Königreich Sachſen. Ein Handbuch für Geſchäftsmänner, inſonderheit für Pfarrer und die es werden wollen. ebend. 1812. gr. 8. — Einige anonyme Aufſätze *in den* Dresdner gel. Anzeigen und *in den* Collecten für Prediger (Quedlinburg 1798. 5 Bde 8). — * Etwas über die Ehediſpenſation mit des Vaters Brudern Wittwe und mit des Groſsvaters Brudern Wittwe; in *Rehkopf's* Prediger-Journal 1806. S. 632-634. * Sollten wohl in unſern Tagen die Schulmeiſter auf dem Lande noch immer, was ſie in den vorigen Zeiten waren, die Diener des Pfarrers ſeyn? S. 635-646. * Auch etwas über die eigenmächtigen Veränderungen in der Liturgie; *ebend.* 1809. S. 97-116. * Kirchenſtuhlſachen; S. 490-495. * Auch etwas über die nöthige Vorſicht bey der Einſchreibung des Vaters Namen unehelicher Kinder in das Kirchenbuch; S. 701-710. — Vgl. *Jen. Lit. Zeit.* 1813. Intell. Bl. S. 132. 133.

15 B. SCHLEGEL (J. K. F.) §§. Ueber den Geiſt der Religioſität aller Zeiten und Völker. Hannover 1819. 2 Theile 8. m. 1 Kpf. — *Das* Churhannöver. Kirchenrecht beſteht aus *fünf* Bden; der letzte *erſchien* 1806.

SCHLEGEL (Johann Samuel Benedict) *ſtarb am 9 Octbr. 1804. War Kaufmann zu Leipzig: geb. daſelbſt (?) am 27 März 1733.* §§. Jahrbuch ſeines mit J. G. Schröpfer geflogenen Umganges, nebſt Beylagen, vielen Briefen und einer Charakterſchilderung Schröpfers zu deutlicher

cher Ueberficht feiner Gaukeleyen und natürlichen Magie. Herausgegeben vom Buchhändler *Karl Franz Köhler.* Leipz. 5806 (1806). 8. — Vgl. *Gädike'ns* Freymaurer-Lexicon S. 455.

SCHLEGEL (J. W. 1) *ftarb 180.*

10 B. SCHLEGEL (J. W. 2) *ftarb am 19 Sept. 1812: geb. zu Langenfalza am 25 Februar 1774.*

10 u. 15 B. SCHLEGEL (J. H. G.) *jetzt fürftl. Schwarzburg. Hofrath, Director der Sanitätspolizey im Herzogthum Meiningen und Ritter des Weimarifchen Falkenordens.* §§. Neue Materialien für die Staatsarzneywiffenfchaft und praktifche Heilkunde. 1fter Bd. Meiningen 1819. gr. 8. 2ter Bd. 1823. (Beyde auch *unt. d. Titel:* Materialien für die Staatsarzneykunde u. f. w. 9te und 10te Sammlung). *D. W. F. Dreyffig's* Handwörterbuch der medizinifchen Klinik, oder der praktifchen Arzneykunde, nach neuern Grundfätzen und Erfahrungen bearbeitet, und mit Arzneyformeln verfehen; zum Gebrauch ausübender Aerzte, fortgefetzt u. f. w. Erfurt 1823. 8. — Antheil an *Henke'ns* Zeitfchrift für Staatsarzneykunde. — *Die* Materialien für Staatsarzneywiffenfchaft wurden mit der 8ten Sammlung (1809) gefchloffen.

SCHLEGEL (K. A. M.) feit 1816 *Generalfuperintend. zu Haarburg und* feit 1817 *Doctor der Theologie.* §§. Predigt am Friedensfefte den 24 Jul. 1814. Götting. 1814. gr. 8. Auswahl einiger Predigten in Beziehung auf die bisherigen Zeitereigniffe und nach wichtigen Zeitbedürfniffen. Für gebildete Freunde der Religion und Beobachter der Zeit aus allen Ständen, zur Erneuerung heilfamer religiöfer Eindrücke. ebend. 1815 (1814). gr. 8. Reformationsjubelpredigten. ebend. 1817. gr. 8. Biblifche Predigten über Gegenftände des Privat-

 und

und Familienlebens. Zur Beförderung häuslicher Andacht und Frömmigkeit. ebend. 1818 (1817). gr. 8. — Das grosse Verdienst, welches sich das Christenthum durch die Zerstörung des Reiches des Aberglaubens um die Menschheit erworben hat, eine Predigt; in *Ammon's* Magazin für christl. Prediger Bd. 3. St. 1 (1818) S. 101 - 120. Die Naturreligion, so wie sie die Bibel lehrt, als eine der schönsten Gaben des Christenthums an die Menschheit; Predigt am 15 Sonntage nach Trinitatis; *ebend.* Bd. 5. St. 1. S 72 - 92. Trauungshandlungen bey der Verheirathung meiner beyden geliebten Töchter; *ebend.* St. 2. S. 200 - 217.

SCHLEGEL (Karl Wilhelm Fr., *gewöhnlich nur* Friedrich) *privatisirt jetzt zu Wien* (Gieng 1808 nach Wien, und ward 1815 zum kais. Oesterreich. Legationsrath bey dem deutschen Bundestage zu Frankfurt am Mayn ernannt). *Geb. am 10 März 1772.* §§. Gedichte. Berlin 1809. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Sämmtliche Schriften. 1ster Bd.). * Der Oesterreich. Beobachter. 1ster Jahrgang. Wien 1810. 4. (Die folg. Jahrgänge redigirte *Rud. Jos. Pilat).* Ueber die neuere Geschichte. Vorlesungen, gehalten zu Wien im J. 1810. ebend. 1811. gr. 8. Deutsches Museum. 1ster Band. ebend. 1812. 8. 2ter Bd. 1813. (*Darin sind von ihm:* Nachtrag über Shakespeare; 1812. May Nr. 6. Schloss Karlstein bey Prag; Octbr. Nr. 6. Der Philosoph Hamann nebst Hamanns frühesten Schriften; 1813. Januar Nr. 3). Geschichte der alten und neuen Literatur. Vorlesungen, gehalten zu Wien im Jahre 1812. Wien 1815 (1814). 2 Theile gr. 8. (Ein Bruchstück daraus stand im deutschen Museum 1812. Jun.). Concordia; eine Zeitschrift. ebend. 1820 u. 1821. gr. 8 (jährlich 6 Hefte). Sämmtliche Werke. 1 - 4ter Bd. ebend. 1822. gr. 8. 5 - 8ter Bd. 1823 (Es giebt hiervon 5 verschiedene Ausgaben). — Gedichte

in

in (*Geo. Paſſys*) Oelzweigen (Wien 1819 - 1822). — Von *Novalis* Schriften *erſchien* 180. die 2te und 1815 die 3te Aufl., ſo wie von *Leſſing's* Gedanken und Schriften 1810 die 2te Aufl. mit Leſſing's Portrait. — Nachſtehende Schriften: Florentin, ein Roman (1801); Sammlung romantiſcher Dichtungen des Mittelalters (1804); Corinna, oder Italien, von Frau *v. Stael* (1807 u. 1808); hat er blos herausgegeben, ſie ſind gröſstentheils aus der Feder ſeiner Gattin, *Dorothee Schlegel*. (Vgl. dieſen Art. im gegenwärt. Bde). — *Vgl.* Converſat. Lex. Zeitgenoſſen Heft 4. S. 182 - 186.

von SCHLEGEL (Otto Heinrich Schweibold) *lebt zu Imnitz bey Pegau* (zuerſt ſeit 1801 Auditor bey der Stiftsregierung zu Wurzen, 1803 Stifts-Regierungsrath zu Zeitz, und von 1805 - 182. Amtshauptmann im Leipziger Kreiſe): *geb. zu Imnitz am 13 März 1780.* §§. *Diſſ. de teſtamento parentum inter liberos privilegiato. Lipſ. 1800. 4.* * Erörterung der Frage: Wie können die gegenwärtigen Kriegs-Contributions-Militair- und andre Laſten für ganz Sachſen unmerklich werden? Eine Schrift zur Beherzigung bey der bevorſtehenden allgemeinen Ausgleichung. ebend. 1807. 8. * Patriotiſche Bemerkungen über die Steuerfreyheit der Rittergüter und die beſtehende Steuerverfaſſung in Sachſen. Zur Unterhaltung bey bevorſtehender Landtagsverſammlung. ebend. 1811. 8. * Patriotiſche Bemerkungen über die Erwartungen von dem bevorſtehenden allgemeinen Landtage im Königreiche Sachſen. ebend. 1820. 8. * Patriotiſche Betrachtungen über verſchiedene Landesangelegenheiten bey dem dermaligen allgemeinen Landtage im Königreiche Sachſen. Von einem Mitgliede des engern Ausſchuſſes der Ritterſchaft. Eine Fortſetzung der Schrift: „Patriot. Bemerk. über die Erwart. u. ſ. w." von

 demſ.

demſ. Verf. ebend. 1821 (1820). 8. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1801. S. 82. 83.

SCHLEHECK (J... P...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Wandfibel zur gründlichen und leichten Erlernung des Leſens nach der Lautmethode. Eſſen 181. gr. Fol. 2te verbeſſ. Aufl. 1821. Anleitung zur Rechtſchreibung nach der Lautlehre. ebend. 1821. 8.

SCHLEICHER (Fr. K.) *ſtarb am 23 Februar 1815, nachdem er* ſeit 1811 *Profeſſor der Kriegswiſſenſchaft an der Artillerieſchule geweſen war.* — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 385.

SCHLEICHERT (Bonif.) *ſtarb 180.; wenigſtens lebte er 1807 nicht mehr.*

SCHLEIERMACHER (F. D. E.) ſeit 1816 *Secret. der philolog. Claſſe der königl. Academie der Wiſſenſchaften zu Berlin: geb. im Novbr. 1768.* §§. *Monologen, eine Neujahrsgabe. Berl. 1800. 8. 2te unveränd. Ausg. 1810, 3te 1822. Zwey Predigten am 22 Jul. und am 5 Auguſt 1810 gehalten. ebend. 1810. gr. 8. Kurze Darſtellung des theologiſchen Studiums zum Behuf einleitender Vorleſungen entworfen. ebend. 1811. gr. 8. An den Herrn Geheimen Rath Schmalz. Auch eine Recenſion. ebend. 1816. gr. 8. Ueber die neue Liturgie für die Hof- und Garniſongemeinde zu Potsdam und für die Garniſonkirche zu Berlin. ebend. 1817. 8. Neuer Abdruck 1822. Ueber die Schriften des Lucas, ein kritiſcher Verſuch. 1ſter Band. ebend. 1817. 8. Ueber die für die proteſtantiſche Kirche des Preuſſ. Staates einzurichtende Synodalverfaſſung. Einige Bemerkungen vorzüglich der proteſtantiſchen Geiſtlichkeit des Landes gewidmet. ebend. 1817. 8. An Herrn Oberhofprediger D. Ammon über ſeine Prüfung der Harmſiſchen Sätze. ebend. 1818. 8.

Zu-

Zugabe dazu. ebend. 1818. 8. *Katechismus der wahren Religion für die Verächter der positiven Religion. Aus den Reden über die Religion entworfen und mit kurzen Erläuterungen und Fingerzeigen versehen von *Christ. Timotheus*. Leipz. 1818. 8. Predigt am 2ten Tage des Reformations-Jubelfestes, in der Dreyfaltigkeitskirche gesprochen. Berlin 1818. 8. Mit *D. M. L. de Wette* und *D. Fried. Lücke:* Theologische Zeitschrift. 1stes Heft. ebend. 1819. gr. 8. 2tes Heft 1820. 3tes Heft 1823. (*Darin sind von ihm:* Ueber die Lehre von der Erwählung, besonders in Beziehung auf Herrn D. Bretschneiders Aphorismen; I. S. 1-119. Ueber den Gegensatz zwischen der Sabellianischen und Athanasianischen Vorstellung von der Trinität; III. S. 295-408). Predigt am 4ten Sonntage nach Trinitatis in der Dreyfaltigkeitskirche gesprochen. ebend. 1821. gr. 8. Der christliche Glaube, nach den Grundsätzen der evangelischen Kirche im Zusammenhange dargestellt. ebend. 1821. 2 Bde gr. 8. — Mehrere einzelne gedruckte Predigten. — *Von der Schrift:* Ueber die Religion, Reden an Gebildete, *erschien* 1806 die 2te und 1822 die 3te verm. Aufl. Letztere mit seinem Namen. — Von *seinen* Predigten *erschien* die 2te Samml. 1808. 3te Samml. 1814 (2te Aufl. 1820) und 4te Samml. 1820. *Von der* 1sten Samml. *kam* 1816 die 3te Aufl. *heraus.* — Die im 10ten Bde erwähnte Schrift: *Ueber Offenbarung und Mythologie*, ist nicht von ihm. — Ueber Diogenes von Apollonia; *in den* Denkschriften der Berliner Akad. der Wissensch. 1804-1811 philolog. Classe S. 97-124. Ueber Anaximandros; S. 97-124. Ueber die verschiedenen Methoden des Uebersetzens; *ebend.* 1812-1813. S. 143-172. Ueber die Begriffe der verschiedenen Staatsformen; *ebend.* 1814-1815. S. 17-49. Ueber den Werth des Socrates als Philosophen; S. 50-68. Ueber die Auswanderungsverbote; *ebend.* 1816-

 1817.

1817. S. 25-44. Ueber die griechischen Scholien zur Nikomachischen Ethik des Aristoteles; (hist. philolog. Classe) S. 265-276. Ueber die wissenschaftliche Behandlung des Tugendbegriffes; *ebend.* 1818-1819 (philos. Classe) S. 3-24. — Predigt am Charfreytage; in D. *J. F. Chr. Löffler's* Magazin für Prediger Bd. 6. St. 1 (1811) S. 204-208. Taufreden; S. 208-211. Einige Lieder; S. 216 folg. — Ueber den eigenthümlichen Werth und das bindende Ansehen symbolischer Bücher; *in dem* Reformationsalmanach 1819. — Rede am Sarge des D. J. T. v. Hermes gehalten; *in der* Nachricht von der Leichenbestattung des D. Hermes in Berlin (Berl. 1819. gr. 8). — Sein Portrait vor dem 6ten Bande von *Löffler's* Predigermagazin. — Vgl. *Zeitgenossen* Heft 5. S. 172. 173. *Conversat. Lex.*

von SCHLEINITZ (Wilhelm J...). . . *zu*. . . : *geb. zu* . . . §§. Commentatio de actione, qua ad legitimam portionem supplendam agitur. Goett. 1820. gr. 4.

15 B. SCHLEKER (Fr. W.) *jetzt Prediger zu Lüdershagen und Lübsee bey Güstrow.*

SCHLENKERT (Fr. Ch.) seit 1815 *Lehrer der deutschen Sprache bey der Forstakademie zu Tharandt.* §§. Unterhaltendes Taschenbuch. Leipz. 1814. 16. m. Kpf. Hermanns Schlachten. (Aus dem Pantheon der Deutschen). ebend. 1816. gr. 8. Gab heraus: *Heinr. Cotta, K. L. Krutzsch* und *J. A. Reum;* Ansichten der höhern Forstwissenschaft, nach ihrem Wesen und Einfluss auf den Staat. Dresd. 1818. 4. — Die Ahnfrau auf Tharandt; Gedicht; *in der* Abendzeit. 1818. Nr. 214. Beylage.

von SCHLERETH (Fr. A.) *starb 180.*

SCHLESIER (M. W.) *feyerte 1810 sein 50jähr. Magister- und 1811 sein Amtsjubiläum und starb am 14 Octbr. 1812.*

10 B. SCHLESINGER (M. L.) *Inspector und Lehrer an der königl. Wilhelmsschule zu Breslau.* §§. Kurzgefaſste praktiſch-deutſche Sprachlehre für die noch nicht erwachſene Jugend in Bürgerſchulen. Breslau 1809. 8. 2te Aufl. 1819. Das Wiſſenswürdigſte aus der Erdkunde, Naturlehre und Naturgeſchichte, nebſt Technologie für die Jugend in Bürgerſchulen. ebend. 1810. 8. 2te Aufl. 1818.

11 B. SCHLETT (Joſ.) §§. Biographie von Kaiſer Ludwig dem Bayer. Sulzbach 1822. gr. 8. *J. J. Rouſſeau's* Briefe über die Muſik. Ein Wort noch gültig für unſere Zeit. Neu bearbeitet und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1822. 8. Selbſtunterricht zum Verſtehen italieniſcher Opern, als Vorſchule zu vollſtändiger Erlernung dieſer Sprache. ebend. 1822. gr. 8.

SCHLEUSSNER (J. F.) *jetzt zweyter Director am königl. Prediger-Seminar zu Wittenberg.* §§. Libellus animadverſionum ad Photii Lexicon. Lipſ. 1810. gr. 4. Curae noviſſimae, ſive Appendix notarum et emendationum in Photii Lexicon. ibid. 1812. gr. 4. Opuſcula critica ad verſiones graecas Veteris Teſtamenti pertinentia. ibid. 1812. gr. 8 *). Novus theſaurus philologicus, ſive Lexicon in LXX et reliquos interpretes graecos ac ſcriptores apogryphos veteris Teſtamenti. P. I. A. B. ibid. 1820. P. II. Γ-E. 1820. P. III. Z-M. 1820. P. IV. N-P. 1821. P. V. T-Ω. 1821. gr. 8. m. dem Bild-

*) Eine vollſtändige Ausgabe ſeiner frühern Programmen.

Bildnisse des Verf. (2 Ausg. auf Druckp., 2 auf Schreibp.) — *Von dem* Novum Lexicon Graeco-Latinum in N. Test. *erschien* 1819 die 4te Aufl.; auch giebt es einen Nachdruck. Edinburg 1814. II Tomi in gr. 8. — *Beyträge zur Erklärung der Weissagungen des Propheten Jesaias;* in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. 1. St. 2. S. 1-44. — Observationes in Erotiani, Galeni et Herodoti Glossaria in Hippocratem, ex edit. Franzii; in *Friedemanni* et *Seebodii* miscellaneis criticis Vol. I. P. II (Hildesiae 1822) p. 71-76. Observationes in varios scriptores; *ibid.* P. III. p. 535-538. — Sein Portrait vor dem 5ten Bde des novi thesauri philologici-critici. — Vgl. *Saalfeld* S. 176-177.

SCHLEZ (J. F.) §§. *Gab heraus:* Schlitzisches Gesangbuch. Giessen 1801. 8. 2te Aufl. 1812. 3te Schlitz 1814. (Die beyden letzten auch *unter dem Titel:* Geist und Sinn des Christenthums in ausgewählten Gesängen für häusliche und öffentliche Erbauung). Kinderdeclimationen bey Schulprüfungen und Familienfesten. Giessen 1809. 8. 2te Aufl. Darmstadt 1821. Bilderfibel zur Beförderung der Lautmethode; ein Versuch, die Absicht des A B C-Bilderwesens durch eine neue Anwendung desselben besser zu erreichen; nebst einem Lehrbuche. Giessen u. Darmstadt 1810. 8. m. 16 ill. Kpft. Der Denkfreund. Ein lehrreiches Lesebuch für Volksschulen. Giessen 1811. 8. 2te durchaus verbess. Ausg. 1814. 3te durchaus verbess. und mit einer Geschichte der Deutschen vermehrte Ausg. 1817. 5te Aufl. 1820. 6te 1822. (*Daraus ward besonders abgedruckt:* Kleines Lesebuch zur Veredlung und Belebung des Lesetons in Volksschulen, 1811. 4te Aufl. 1821). Der Kinderfreund. Ein lehrreiches Lesebuch für Landschulen; nach Friedr. Eberhard von Rochow ganz neu bearbeitet. ebend. 1813 (1812). 8.

2te

2te verbess. Aufl. 1822. Buchoniens Bekehrung zum Christenthum, mit Nachrichten von der Gründung und den merkwürdigsten Schicksalen der Stadtkirche zu Schlitz. Vorbereitungspredigt auf die Millenarfeyer dieser Kirche. Schlitz 1813. 8. Handbuch für Volksschullehrer; enthaltend den Denkfreund mit einem reichen Vorrathe von Zugaben für den Schulgebrauch. 1ster Band. Giessen 1815. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Entwürfe zu Katechisationen über wichtige Angelegenheiten des Vaterlandes und Herzens). 2ter Band 1817. (Auch *unt. d. Titel:* Der Mensch nach Leib und Seele; oder Anthropologie für Volksschulen). 3ter Band 1819. (Auch *unt. d. Titel:* Hausbedarf aus der Naturgeschichte; ein Lehrbuch für Volksschulen). 4ter Band 1821. (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Geographie). Parabeln. ebend. 1822. 12. m. 2 Holzschn. Förster Oswalds Gespräche mit seinen Hausfreunden, veranlasst durch den Kampf Griechenlands gegen seine Unterdrücker. 1stes Heft. Darmstadt 1822. 8. m. 1 Karte. * Der Hessische Hausfreund. ebend. 1822. 8. m. Holzschn. (Auch *unt. d. Titel:* * Der Rheinische Bote. Ein Volkskalender vom Verfasser des Denkfreundes). — *Neue Auflagen:* 1) Briefmuster für das gemeine Leben; 4te viel verm. 1808. 5te 1814. 6te 1820. (Aus der 5ten Aufl. ward besonders abgedruckt: Vorschule der Briefschreibekunst). 2) Geschichte des Dörfleins Traubenheim; 3te verb. und verm. 1817. 3) Gregorius Schlaghart und Lorenz Richard; 3te verbess. 1813. 4) Der Schreibeschüler; 5te verb. und verm. 1822. 5) Sittenlehren in Beyspielen; 3te verb. 1815. (Die 1ste Aufl. ist von *Joh. Adam Weyland;* vgl. Bd. 10. S. 821). — Die im 7ten Bde S. 160 erwähnten Fabeln, Erzählungen und Gedichte rühren eigentlich von einer im J. 1797 verstorb. Gräfin *Henriette von Castell - Remlingen* her.

SCHLICHTEGROLL (Antonin) ältester Sohn des Folgenden; *königl. Bayer. Oberingenieur des Central-Straſſen- und Waſſerbau-Bureaus des Staatsministeriums der Finanzen zu München* (vorher Gehülfe im brittischen Museum zu London): *geb zu Gotha* . . . §§. Ueber den Nutzen der breitfelgigten Räder an Fracht- und andern schweren Fuhrwerk, mit besonderer Rücksicht auf die Einführung derselben im Königreich Bayern und in Teutschland überhaupt. München 1819. gr. 8. mit 1 lithograph. Abbildung. *A complete Course of Lithography, accompanied with illustrative Specimens of Drawings. By Aloys Senefelder. Translated from the Original German. London 1819. 4.* mit 14 Steindrucktafeln.

SCHLICHTEGROLL (Fried., *eigentl.* Adolph Heinrich Friedrich) *starb am 4 Decbr. 1822.* §§. *Gab heraus:* *Denkschriften der königl. Akademie der Wissenschaften zu München für das Jahr 1808, nebst der Geschichte der Akademie in diesem Jahre. München 1810. gr. 4. m. Kpf. Ebendies. für die J. 1809-1810. ebend. 1812.; für die J. 1811-1812. ebend. 1814; für das J. 1813. ebend. 1816; für die J. 1814-1815. ebend. 1817; für das J. 1816. ebend. 1818; für das J. 1817. ebend. 1820. *Jahresbericht der königl. Akademie der Wissenschaften am Maximilianstage den 12 Octbr. 1809. ebend. 1810. 4. *Dritter und vierter Jahresbericht der königl. Bayer. Akad. der Wissenschaften am 12 Octbr. 1810 u. 1811. ebend. 1812. 4. Fünfter — am 12 Octbr. 1812. ebend. 1813. Sechster. ebend. 1814. Siebenter. ebend. 1815. Achter. ebend. 1816. *Andenken an die beyden jüngst verstorbenen Mitglieder der Akadem. der Wissenschaften zu München, Grafen Anton von Törring Seefeld — und Joh. Nepom. Gottfr. v. Krenner. — Vorgel. in einer öffentl. Versammlung der Akad. am 28 März 1812 von dem Geh. Sekretar

kretar derselben. (ebend.) 1812. 4. Mit *Joseph Scherer:* Teutoburg, eine Monatsschrift für die Geschichte, Läuterung und Fortbildung der deutschen Sprache. ebend. 1815. 2 Stück gr. 8. Turnierbuch Herzogs Wilhelm IV von Bayern von 1510 - 1545; nach einem gleichzeitigen Manuscript der königl. Bibliothek zu München treu in Steindruck nachgebildet von *Theobald* und *Clemens Senefelder.* Mit Erläuterungen begleitet. 1stes Heft. ebend. 1818 Querfol. 2 - 4tes Heft 1821. * Archiv des heiligen Bundes, enthaltend alle officiellen Aktenstücke und alles Geschichtliche desselben, so wie Anzeigen aller besondern Schriften über jenes am 26 Septbr. 1815 geschlossene Bündnifs, und der merkwürdigen zerstreuten Aeusserungen über dasselbe. 1. 2tes Heft. ebend. 1818. 8. Ueber die bey Rosette in Aegypten gefundene dreyfache Inschrift; eine Vorlesung. ebend. 1818. 4. mit 7 Steinabd. Mit *Cajet. v. Weiller* und *Friedr. Thiersch:* Friedrich Heinrich Jacobi, nach seinem Leben, Lehren und Wirken dargestellt. ebend. 1819. gr. 8. — Vorrede zu *Aloys. Senefelder's* Lehrbuch der Lithographie und deren Anwendungen der verschiedenen Manieren, mit den nöthigen Probeblättern (München 1818. gr. 4). — *Von seinem* Nekrolog der Teutschen für das 19te Jahrh. *erschien* 1812 noch ein 12ter Band. — Ueber die Glyptothek des Kronprinzen von Bayern in München; in *Böttiger's* Amalthea Bd. 1. S. 321 - 328. — Vgl. *Allg. Lit. Zeit.* 1823. Nr. 4. *Allg. Zeit.* 1823. Beyl. Nr. 25. 26. 28.

SCHLICHTEGROLL (Nathanael) zweyter Sohn des Vorhergehenden; *D. der Rechte, kön. Bayer. Landesgerichts - Assessor zu Freysingen und Ritter des Russ. St. Annenord. 3ter Classe: geb. zu Gotha . . .* §§. Thalhofer. Ein Beytrag zur Literatur der gerichtlichen Zweykämpfe im Mittelalter. München 1817. Querfol. mit 6 Taf.

in Steindruck. *Conspectus vicissitudinum, quas Germaniae constitutio politica experta est, ab antiquissimis inde temporibus usque ad hodiernum diem. ibid. 1817. 4.* Gespräche über Gesetzgebung und Rechtswissenschaft in Teutschland; veranlasst durch den Streit zwischen A. F. J. Thibaut und F. C. v. Savigny, gehalten im Frühjahr 1815. Aus den Papieren eines vieljährigen praktischen Rechtsgelehrten herausg. und mit einer Uebersicht der wichtigsten über diesen Gegenstand neuester Zeit erschienenen Schriften versehen. ebend. 1818. 8. — Bemerkungen über die alte Handschrift des *Paulus Diaconus de gestis Longobardorum* in der königl. Bibliothek zu München. Aus Anlass ihrer vollständigen Vergleichung mit der Ausgabe: Aug. Vindelic. 1815; in *Büchler's* und *Dümgé's* Archiv für die ältere deutsche Geschichtkunde Bd. 3. (1822) S. 138-141.

SCHLICHTHORST (H.) *starb am 29 Februar 1820.* §§. Kurze Erklärung des Kalenders. Bremen 1800. 8. * Kurze Darstellung der politischen Verhältnisse, worin die Reichsstadt Bremen gegen die weltlichen Besitzer des Herzogthums Bremen bisher gestanden. Ohne Druckort (1802). 8. * Gedanken eines ächten Bremers und guten Lutheraners über die bevorstehende Veränderung in seiner Vaterstadt. Ohne Druckort. 1802. 8. * Actenstücke zur Geschichte der neuesten, besonders kirchlichen Angelegenheiten der Reichsstadt Bremen. Bremen 1804. 1805. 6 Hefte *). Veränderungen des hiesigen Athenäums und der lateinischen Domschule seit 50 Jahren. ebend. 1804. 8. Huldigungspredigt über Jos. 1, 16-18. Stade 1810. 8. Das Friedensfest am 24 Jul. 1814 in der Kirche zu Visselhövede gefeyert. Bremen 1814.

*) Noch einige anonyme kleine Schriften in dieser Streitsache.

1814. gr. 8. — Vermischte Anmerkungen zur alten Erdbeschreibung; in *Schlichthorst's* und *Ruperti's* neuen Magazin für Schullehrer Bd. 2. St. 1 (1793) S. 173-187. — Zusatz zur Geschichte der Vereinigung von Ritzebüttel mit Hamburg; *im* Hanseatischen Magazin Bd. 2. S. 284 folg. und Bd. 4. S. 345 folg. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wissenschaften. — Vgl. *Kotermund* Th. 2.

15B. von SCHLIEBEN (*Wilhelm Ernst August*) (seit 1823) *königl. Sächs. Kammerrath und* (seit 1807) *Oberlandfeldmesser zu Dresden.* (Zuerst 1799 Fähndrich beym Regiment Prinz Clemens in Langensalza und 1803 Souslieut.). *Geb. zu Dresden am 24 Jul. 1780.* §§. Stellungen und Bewegungen der Chursächs. Infanterie nach dem neuen Exerzierreglement vom Jahr 1804, nach taktischen Grundsätzen gezeichnet, und mit den dazu nöthigen Erklärungen versehen. Altenburg 1805. m. 10 illum. (und schwarzen) Kpf. Versuch einer Encyclopädie der für den Infanterie-Offizier vorzüglichst nöthigen militairischen Wissenschaften zum Vortrage in Militairakademien und zum Selbstunterricht. 1ster Band: Anfangsgründe der reinen Taktik. Leipz. 1809. 8. m. 4 Kpf. 2ter Band: Anfangsgründe der Feldbefestigungskunst, 1811. m. 5 Kpf. Der selbstlehrende Feldmesser, oder erster Unterricht in der Feldmesskunst. Ein Handbuch für Amts- und Landfeldmesser, Oekonomen, Forstmänner, Mühlenwerkmeister und alle diejenigen, welche einige Kenntnisse von dieser Kunst haben wünschen. ebend. 1811. m. 10 Kpf. und Tabellen. Die Elemente der reinen Mathematik, erläutert durch Beyspiele aus der Naturlehre, der Statistik und Technologie. 1ster Theil: Rechenkunst. Altenburg 1816 8. 2ter Theil: Die Algebra. Leipz. 1818. Situationszeichnenschule zum Unterricht für Cameralisten, Oekonomen und Forstmänner. ebend. 1817.

1817. Querfol. mit 5 schwarzen (und illumin.) Kpf. 2te verm. Aufl. 1819. *Gab heraus:* * Kriegsgeschichtliche und kriegswissenschaftl. Monographieen aus der neuern Zeit, seit dem J. 1792. Leipz. 1817-1819. 3 Theile gr. 8. m. Kpf. Encyklopädisches Lexicon der Erd- Land- und Feldmessung, nebst der Entwerfung der Charten und Risse, zunächst bearbeitet für Ingenieure, Cameralisten und Civilgeometer. ebend. 1821. gr. 4. m. 14 Kpft. in gr. Fol. — Antheil an *(Fr. Chr. A. Hasse's)* deutschen Taschen-Encyclopädie (Leipz. 1816-1820) und an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wissenschaften.

von SCHLIEBEN (Wilh. *Louise Elisabeth) lebt jetzt zu Briesen in der Niederlausitz.* §§. Mitfeyer denkwürdiger Begebenheiten in den Jahren 1813 bis 1816. Ein Versuch in 13 Predigten. Sulzbach 1817. gr. 8. — Gedichte *im* deutschen Merkur; *in der* Eunomia (Breslau 1792. 1793. 8) *und in den* Freyberger gemeinnützigen Nachrichten (1802).

10 u. 15 B. SCHLIEPSTEIN (S. L. A.) §§. Feyer des Einzugs der verbündeten Heere in Paris. Halle 1814. 8. Der Weltfriede. Predigt am 16ten Januar 1816. Lippstadt 1816. 8. Der Geist der Evangelischen Kirche, dargestellt in kritischen Beleuchtungen, in Reden und Predigten, bey Gelegenheit der dritten Jubelfeyer des Reformationsfestes in Lippstadt. ebend. 1817. 8. Mit *W. Hülsemann:* Die unsichtbare Kirche und ihr Ruf an uns. Ein Altargebet und eine Synodalpredigt. ebend. 1820. 8.

15 B. SCHLIMPACH (G. Ch. F.) *geb. zu Ohrdruff um 1760.* — Antheil an *Fr. Reichard's* Berliner musikal. Zeitung (1805 u. 1806). — Vgl. *Gerber's* neues biogr. Tonkünstler-Lex.

SCHLIN-

SCHLINZIGK (Chr. G.) *starb am 27 Jul. 1815* (nachdem er im J. 1810 sein 50jähr. Amtsjubiläum gefeyert hatte). §§. Gedächtnisspredigt am Michaelistage über Ebr. 12, 22-29. bey der erlebten 50jähr. Amtsführung. . . . 1810. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SCHLIPF (C... A...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Wie kann die Schuldisciplin als Erziehungsmittel angewendet werden? Eine gekrönte Preisschrift. Ulm 1817. 8. Wie kann bey dem Schulunterrichte dem unter dem Volke herrschenden Aberglauben auf die kräftigste Weise begegnet werden? Eine gekrönte Preisschrift. ebend. 1818. 8.

15 B. Freyherr von SCHLIPPENBACH (Ulr.) *jetzt Oberhofgerichtsrath zu Mitau und Ritter des St. Annenord. 2ter Classe.* §§. Lebensblüthen aus Süden und Norden, in Wahrheit und Traum. Hamburg 1816. 1817. 2 Theile 8. Erinnerungen von einer Reise nach St. Petersburg im Jahre 1814. ebend. 1818. 2 Theile 8. (Der 2te Theil auch *unter dem Titel:* Briefe aus Dorpat und Riga). *Gab heraus:* Gedichte von *C. E. Langhausen.* ebend. 1820. 8.

SCHLITZ (J... C...) *königl. Würtemberg. Oberamtmann zu Biberach: geb. zu* . . . §§. Praktische Behandlung des Rekrutirungsgeschäftes in Würtemberg, enthaltend eine Zusammenstellung der neuesten Verordnungen und Instruktionen über das Rekrutirungsgeschäft, nebst allgemeinen Bemerkungen. Stuttgart 1821. gr. 8.

SCHLÖGL (Vicel.) *zuletzt Pfarrer zu St. Ulrich und Afra in Augsburg; starb im Decbr. 1811.*

SCHLÖNBACH (Karl) *ist längst gestorben.*

SCHLöZER (A. L.) §§. Quaenam fuit quondam ſeptentrionalibus in regnis Jarliatuum ratio? quae Jarlorum origo? qui honos et dignitas? quae jura ac munera? quae denique facta? *in* novis actis ſociet. Jablonovianae Tom. III (Lipſ. 1812) p. 45-90. — Vgl. *Saalfeld* S. 100-102. *Zeitgenoſſen* Heft 14 S. 3-48.

15 B. von SCHLöZER (Chriſt.) ſeit 1819 *kaiſerl. Ruſſ. Staatsrath.* (Gieng 1796 als Hauslehrer nach Moskau, privatiſirte ſodann ſeit 1799 daſelbſt, ward 1800 als Prof. des poſitiven Staats- und Völkerrechts nach Dorpat berufen, und von da 1801 in gleicher Qualität nach Mitau verſetzt. Im J. 1801 ward ihm zu Moskau die Profeſſur des Naturrechts, und 1804 die der Staatswirthſchaft und Diplomatik übertragen; auch ward er 180. zum Ruſſ. Collegienrath ernannt). *Geb. am 1 Decbr 1774.* §§. *De jure ſuffragii in ſocietate aequali, d. 4 Junii 1795 praemio ab ordine philoſophico ornata. Götting. 1795. gr. 4. Diſſ. inaug. De bonorum confiſcatione. ibid. 1796. 8. Pr. Addreſſe à la jeune nobleſſe de Moscou. Moscou 1804. 4. Principes élementaires du droit naturel. Dorpat 1804 8. ſeconde édit. Moscou 1807. Principes élementaires du droit Romain. Moscou 1808. 8. Proſpectus d'un inſtitut d'education etc. ibid. 1808. 8. Deux tables chronologiques ſur l'hiſtoire univerſelle d'après la méthode d'Auguſte Louis de Schlözer. ibid. 1810 gr. Fol.* Preisſchrift über die Wolochen. Götting. 1811... (?) — Noch einige Schriften hiſtoriſchen Inhalts in den Jahren 1809 u. 1810. — Die meiſten ſeiner Schriften ſind ins Ruſſiſche, und einige auch in das Franzöſiſche überſetzt worden. — Abriſs der Geſchichte Sibiriens; in *Joh. Richter's* Ruſſiſchen Miſcelien (Leipz. 1803). Daraus ward dieſer Auſſatz in den *Archives litéraires du Nord* in das Franzöſiſche überſetzt. Noch mehrere Auſſätze in dieſer Zeitſchrift. — Ueber

die

die Ursachen des Steigens der Waarenpreise in Russland, solche wiederum herabzusetzen; in *Heydecke'ns* russischen Merkur (Riga 1804). — Ueberdies verschiedene, zum Theil anonyme Aufsätze *in dem* nordischen Archiv; *in den* Mitauischen wöchentlichen Nachrichten, *und in einem* russischen, in Moskau erschienenen Journale: der Verkündiger Europens. (Im letzt gedachten Journal sind besonders zwey alte, aus dem 13ten und 14ten Jahrhunderte herrührende, und im Nachlasse seines Vaters aufgefundene Urkunden für die alt-russische Geschichte höchst merkwürdig, aus welchen die zwischen Nowgorod und Lübeck damals bestandenen Handelsverhältnisse hervorgehen). — *Vgl.* (Mitauer) allgem. deutsche Zeitung für Russland 1811. Nr. 88.

SCHLÖZER (J... G... F...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Gab mit Vorbericht, Anmerkungen und Nachträgen heraus: Gedanken über die Fortdauer des Menschen nach dem Tode. Eine nachgelassene Handschrift von einem Freunde der Wahrheit. Nordhausen 1822. 8. Zur Feyer des ersten öffentlichen Unterrichts junger Christen; oder Versuche, die Confirmationshandlung an Eindruck zu erhöhen. ebend. 1822. 8.

SCHLÖZER (Louise) *geb. Hübner; hatte* (1801) *in München eine weibliche Sonntagsschule errichtet, und erhielt den Titel einer Professorin: geb. zu* ... §§. Ueber den Nutzen weiblicher Feyertagsschulen. Eine Antrittsrede bey der am 5 Septbr. öffentlichen vorgenommenen Preisvertheilung. München 1802. 8.

10 u. 15 B. SCHLOSSER (Adam) *starb am 23 August 1812; war geb. 1752.*

15 B. SCHLOSSER (Andr. *Marian*) Bruder von Michael Schl.; *starb am 3 Jun. 1815. War Privatgelehrter zu Forchheim* (vorher Benediktiner des Klosters Michelsberg bey Bamberg): *geb. zu Bamberg am 24 Nov. 1772.* §§. Die Schöpfung der Welt nach der Genesis des Moses, und der Untergang der Welt nach Matthäus. Ein poetischer Versuch. Bamberg 1812. 8. — Vgl. *Jäck.*

15 B. SCHLOSSER (Fr. Chr.) seit 1817 *grosherzogl. Badischer Hofrath, ordentl. Professor der Geschichte und Direktor der Universitätsbibliothek zu Heidelberg; geb. zu Jever am 17 Novbr. 1777.* §§. Geschichte der bilderstürmenden Kaiser des oströmischen Reichs, mit einer Uebersicht der Geschichte der frühern Regenten derselben. Frankfurt a. M. 1812. gr. 8. Weltgeschichte in zusammenhängender Erzählung. 1ster Bd. Alte Geschichte bis zum Untergange des oströmischen Reichs. ebend. 1815. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1817. (Beyde Abtheil. auch *unt. folg. Titel:* Geschichte der Weltbegebenheiten vom Untergange des weströmischen Reichs bis auf den Verfall des Chalifats von Bagdad in Asien, in Europa bis auf den Tod Gregor VII. 1. 2ter Theil). 3ter Bd. 1ste Abtheil. 1821. (Auch *unt. d. Titel:* Allgemeine Geschichte der Zeiten der Kreuzzüge, von der Zerspaltung des Chalifats an bis auf die Zeiten der Osmannischen Türken. 1ster Theil). Ueber Staatsverfassung und Staatsverwaltung. Aus dem Französ. von *Fiévée;* übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1 Bändchen. ebend. 1816. gr. 8. Ständische Verfassung, ihr Begriff, ihre Bedingung. ebend. 1817. 8. *V. von Beauvais* Hand- und Lehrbuch für königl. Prinzen und ihre Lehrer, als vollständiger Beleg zu drey Abhandlungen über Hang und Zustand der sittlichen und gelehrten Bildung in Frank-

Frankreich bis zum 13ten Jahrhundert und im Laufe desselben; aus dem Französ. ebend. 1819. 2 Thle gr. 8. Die Geschichte des 18ten Jahrhunderts in gedrängter Uebersicht, mit steter Beziehung auf die nöthige Veränderung der Denk- und Regierungsweise am Ende desselben. Heidelberg 1823. gr. 8. — Naturgefühle eines Mönchs aus dem 12ten Jahrhundert; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1808. Nr. 208. — Heinreich Essex Edgeworth, nach dem Französ. des *Beaulieu; in den* Zeitgenossen Heft 4 (1816) S. 151-170. D'Espremenil und d'Entraigues, nach dem Französ.; *ebend.* H. 5. S. 123-142. Elisabeth von Frankreich und Ludwig Anton Heinrich von Bourbon, Herzog von Enghien, nach dem Französ.; S. 145-168. — Denkschrift an die hohe Bundesversammlung, mit der Ankündigung und den Statuten der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtkunde; in *Büchler's* und *Dümgé's* Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtkunde Bd. 1 (1820), S. 73-79. Auszug aus dem Verzeichnisse der St. Bartholomäus-Stifts-Bibliothek zu Frankfurt am Mayn; *ebend.* Bd. 2. S. 197-212. — Vgl. *Matthiä's* 5te Fortsetzung der Nachrichten vom Frankfurter Gymnasio S. 5*).

SCHLOSSER (Johann Friedrich Heinrich) . . . *zu Frankfurt am Mayn: geb. zu* . . . §§. Ueber das Verhältniss der Justizverwaltung zu dem Ganzen der öffentlichen Verwaltungszweige in Frankfurt. Frankf. a. M. 1816. 8.

SCHLOSSER (Joh. Ludw.) *starb am 10 Februar 1815.* §§. Der Zweykampf; ein Lustspiel. . . . 1769. 8. — Recensionen *in der* allgem. deutschen Bibliothek. — Sein Portrait von *Fritzsch* in Hamburg.

15 B. SCHLOSSER (Ludw. *Wilhelm*) seit 1811 *Pastor zu Groszschocker bey Leipzig: geb. zu Roda im Alten-*

Altenburg. 1774. §§. Die Gleichnisse Jesu, zum Gebrauch für Kinderlehrer erläutert. Jena 1810. 8. Orthographische Uebungen. Ein Geschenk für wissbegierige Kinder. Rudolstadt 1812. 8. Andachtsbüchlein für bussfertige gefangene Missethäter. Mit einer Vorrede von D. *J. A. G. Hacker.* Leipz. 1815. 8. Geschichte der Familie Herodes. Ein merkwürdiger Abschnitt aus der alten Geschichte. ebend. 1818 gr. 8. Historischer Jugendfreund, oder Darstellungen aus dem Leben denkwürdiger Personen. 1stes Bdchen. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf.

15 B. SCHLOSSER (Michael) Bruder von Andr. Marian Schl. *War von 1795 - 1803 ordentl Prof. der Theologie zu Bamberg: geb. daselbst am 10 August 1766.* — Vgl. *Jäck.*

15 B. von SCHLOTHEIM (E. F.) *herzogl. Sächs. Kammerherr und Präsident des Kammercollegii zu Gotha.* §§. Die Petrefactenkunde auf ihrem jetzigen Standpunkte, durch die Beschreibung seiner Sammlung versteinerter und fossiler Ueberreste des Thier- und Pflanzenreichs der Vorwelt erläutert. Gotha 1820. gr. 8. m. 15 Kpft. in gr. 4. Nachträge zur Petrefactenkunde. ebend. 1822. gr. 8. m. 21 Kpft. in gr. 4. — Beyträge zu *C. Caes. v. Leonhard's* allgem. Taschenbuch für die gesammte Mineralogie.

von SCHLOTHEIM (. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Bericht von den Schlachten auf dem Marchfelde, Gross-Aspern und Deutsch-Wagram, von einem Augenzeugen. Nebst 4 Plänen. Leipz. 1809. 4.

SCHLOTTERBECK (J. F.) seit 1818 *Regierungs-Canzleydirector in Ulm.* (Oberfinanzrath war er nie, sondern zuletzt Oberhofbauamts-Secretair und erster Secretair der königl. Bau- und Gartendirectionen). — Gedichte *im* Mannheimer Theatercalender auf 1796.

SCHLOTT-

SCHLOTTMANN (. . .) *D. . . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Politische Aphorismen zur Beherzigung vor dem Congress zu Aachen. Frankfurt a. M. 1818. 8.

SCHLUCKWERDER (Ch. G.) *starb am 20 Nov. 1813.* Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

SCHLÜCHTER (Engelbert) *Stadtrentmeister und Kaufmann zu Arnsberg im Herzogthum Westphalen: geb. daselbst im Novbr. 1774.* §§. Mehrere Gedichte, die theils in den Jahren 1813 u. 1814 einzeln gedruckt, theils im Westphäl. Anzeiger (1815) aufgenommen sind. — Vgl. *Seibertz* Th. 2.

15 B. SCHLüMBACH (*F.* . . A.) §§. Abbildung der hauptsächlichsten inn- und ausländischen Nadelbäume, welche besonders im Königreich Bayern wild gefunden werden; nebst den sich am häufigsten dabey aufhaltenden schädlichsten Insekten; mit Anzeige der zweckmässigsten Vorbauungs- und Ausrottungsmittel der Insekten. Nürnberg 1810. 1811. 2 Thle gr. 8. m. 18 illum. (und schwarzen) Kpf.

SCHLüTER (Joh. Chr.) *ward 1816 Consistorial- und Regierungsrath, resignirte aber 1818.* §§. Des *Cajus Cornel. Tacitus* Annalen. Deutsch. 1ster Band. Duisburg u. Essen 1809. 8. 2ter Bd. 1814. 3ter Bd. 1818. *Terenz* verdeutscht. 1ster Thl. Münster 1815. 8. (Auch unt. d. Titel: *Terenzens* Lustspiele: das Mädchen von Andros und der Eunuch). 2te Aufl. 1818. — Vom *Tacitus* über Germanien *erschien* 1821 die 2te Aufl.; so wie von *Sallustius* römischer Geschichte ebenfalls die 2te Aufl. des 1sten Buches. — Prosaische und poetische Beyträge zu folg. Zeitschriften: 1) *zum* Münsterischen gemeinnütz. Wochenblatt (1787); 2) zu *Schubart's* Vaterlands-Chronik (1788. 1789); 3) *zum* Magazin für Westpha-

 len;

len; 1797. 1798 (Biographische Nachrichten von Kasp. Zumkley, Nr. 2. Etwas Historisches über die spitzigen Schuhe und die geschornen Köpfe, Nr. 17); 1802 (Biographische Nachrichten von T. W. Broxtermann, Nr. 93. 94); 1804 (Adolph Gröninger, Nr. 96); 4) *zum* Westphäl. Anzeiger; 1804 (Joseph Steiner, Nr. 19); 5) *zum* Freymüthigen; 1804. 1805 (Der westphäl. Abraham à Sancta Clara, Nr. 6); 1806 (Franz von Sonnenberg, Nr. 4); 1809 (Domestikenbriefe, ein Beytrag zu Lichtenbergs Orbis pictus, Nr. 75. Erinnerungen an Sophie la Roche, Nr. 80) und 1810; 6) *zum* Morgenblatt für gebild. Stände (1808); 7) zu *Rassmann's* Mimigardia (1810); 8) zu *dessen* Eos 1810 (Broxtermann's Cid und Etwas über dessen übrigen Nachlass betreffend, Nr. 56. 65. Andreas und Bernard Romberg, und summarische Uebersicht der Compositionen des Erstern, Nr. 67 - 69. 71); 9) *zum* Westphäl. Archiv 1811. 1812 (Nekrolog Ferdin. Ueberwassers, Nr. 9); 10) zu *Schlichtegroll's* Nekrolog 1812 (Theob. Wilh. Broxtermann's Biographie); 11) zu *Rassmann's* Taschenbuch für 1814; 12) zu *dessen* Abenderheiterungen 1815; 13) *zur* Thusnelda 1816 (Nekrolog Stephan Landgräbers, Nr. 40). — Vgl. *Rassmann* u. 1. ster Nachtr.

SCHLUPPER (J... N...) ... *zu* ... (vorher Finanzbeamter und Senator zu Erlangen (?): *geb. zu* ... §§. Ueber Finanz-Rechnungswesen. Mit Rechnungsformularen. Nebst einem Anhange über Bewirthschaftung der Getraide-Magazine. Erlang. 1816. 8. Bemerkungen über die Biertaxe nach örtlichen Taxordnungen und allgemeinen Taxregulationen; nebst einem Anhang über Bierpolizey u. s. w. ebend. 1821. 8.

SCHMAGER (Johann Christoph) *D. der Philos. und* seit 1802 *Professor der Mathematik und Physik an der Schule zu Zerbst* (vorher Bibliothekar des Grafen Münster-Meinhövel zu Königsbrück): *geb.*

geb. zu Dresden 177 . §§. Vorlegeblätter zum Zeichnen für Schulen und Handwerker, vorzüglich mit Rücksicht auf richtige Schattengebung und Zeichnung architektonischer Gegenstände in geometrischen und perspektivischen Rissen; besonders der Säulenordnungen und ihrer zweckmässigen Anwendungen in der schönen Baukunst und andern Künsten und Gewerben. 1stes Heft. Leipz. 1808. Fol. m. 7 Kpf. in gr. 4. 2te wohlf. Ausg. 1823. — Ueber die Mittel, verdorbenes Wasser zu reinigen und trinkbar zu machen, so wie auch die Fäulniss desselben zu verhüten; in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 25. 26 u. 41.

SCHMALFUS (Cosmus) *ist längst gestorben.*

SCHMALSTIG (Joseph) *kathol. Pfarrer zu Demingen im Würtemberg. Oberamte Neresheim* seit 1812 (seit 1801 Kaplan zu Neckarsulm bey Heilbronn, 1806 Kuratkaplan, und nach 9 Monaten Pfarrer zu Heilbronn, und 1808 Schulinspektor): *geb. zu Mergentheim am 12 Februar 1777.* §§. Mit *Karl Wagner* (in Nordhausen): Vollständige Anweisung zu Erlernung der Pestalozzischen Rechenmethode und deren Anwendung auf Münz-Maass- und Gewichtkunde. Zum Gebrauch der Schulen nebst einer Einheitstabelle. Heilbronn 1810. 8. 2te verbess. und mit vielen Beyspielen verm. Aufl. 1822. Kurzer Leitfaden zum ersten Unterricht im Lesen. ebend. 1811. 8. 2te Aufl. 1819. Anleitung zum Leseunterricht überhaupt und zum Gebrauch des kurzen Leitfadens nebst 6 Tabellen. ebend. 1811. 8. Praktische Rechnungsaufgaben über die 4 Species in gleich und ungleich benannten Zahlen, nebst einer Anleitung und den Auflösungen der Aufgaben, zum Gebrauche für Elementarschulen und ihre Lehrer. ebend. 1816. quer 8. Praktische Rechnungsaufgaben über die Brüche; Regel de Tri, Quinque, Kettenregel und Gesellschafts-

ſchaftsrechnung, nebſt den Auflöſungen. Stuttgart 1819. quer 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHMALTZ (Moritz Ferdinand) *Paſtor zu Neuſtadt-Dresden* ſeit 1819 (zuerſt ſeit 1814 Paſtor zu Wehlen bey Pirna, und ſeit 1816 2ter Paſtor bey der evangel. Gemeinde zu Wien); *geb. zu Stolpen am 18 Jun. 1785.* §§. Zwey Reden am Grabe und bey der Gedächtnifsfeyer des Paſtor M. Schuberts in Wehlen gehalten. Dresd. 1816. 8. Die Vorfeyer des Reformations-Jubel- und Dankfeſtes in Wien. Wien 1818. 8. Zwey Predigten beym Abſchiede in Wien und beym Amtsantritte in Dresden gehalten. Dresd. 1819. gr. 8. Predigten über die gewöhnlichen Sonn- und Feſttags-Evangelien und einige im Königreich Sachſen vorgeſchriebene Texte. 1ſter Jahrgang. ebend. 1820. 2 Bde gr. 8. 2te Aufl. mit dem Portrait des Verfaſſ. 1822. 2ter Jahrgang 1822. 2 Bde. Predigt am Reformationsfeſte 1820, daſs die evangeliſche Kirche zu dieſer Zeit ihr Heil mehr von Innen, als von Auſſen erwarten müſſe. ebend. 1821. gr. 8. Rede bey der feyerlichen Weihe der neuen Fahnen des königl. Sächſ. Leibinfanterie-Regiments gehalten. ebend. 1822. 8. Erbauungsſtunden für Jünglinge und Jungfrauen nach ihrem feyerlichen Eintritte in die Mitte reiferer Chriſten. Ein Confirmandengeſchenk und Beytrag zur häuslichen Andacht. Leipz. 1823. 8. m. 1 Kpf. — Sein Portrait vor der 2ten Aufl. des 1ſten Jahrganges ſeiner Predigten (1822).

SCHMALZ (Eduard) Sohn von Karl Guſtav; *D. der Philoſ. und der Medicin Befliſſ. zu Leipzig: geb. zu Lommatzſch am 18 May 1801.* §§. *Diſpoſitio ſynoptica generum plantarum circa Dresdam et ſponte creſcentium et in agris frequentius cultarum, adjectis familiis naturalibus.* Oder tabellariſche Ueberſicht der Gattungen von den um Dresden wildwachſenden und auf Aeckern

ckern gebauten Pflanzen; als Anhang zu Herrn D. Heinr. Ficinus Flora der Gegend von Dresden. Dresd. 1822. Fol.

SCHMALZ (E... A... W...) *Schullehrer zu Hagendorf bey Löwenberg in Schlesien: geb zu* . . . §§. Gesänge vor und nach dem Unterrichte für Land- und Bürgerschulen. Liegnitz 181. 8. 2te Aufl. 1820. * Kleines Geschäfts- und Conversations-Lexicon, oder gedrängtes Verdeutschungswörterbuch vieler fremden Ausdrücke und Redensarten, welche in Zeitungen, Reisebeschreibungen, Rechnungen und Verordnungen, Bescheiden, andern obrigkeitlichen Schriften und in der Umgangssprache noch häufig vorkommen. Besonders nützlich und brauchbar u. s. w. Nebst einem genauen Verzeichnisse der lateinischen und deutschen Abbreviaturen. Breslau 181. 8. 2te verbess. und bedeutend verm. Aufl. 1820. mit seinem Namen. 3te verm. und verbess. Aufl. 1822. (Daraus ward *besonders* abgedruckt: Kurzgefasste deutsche Anweisung zu einem gesetzlichen Verhalten bey Processen, bürgerlichen Streitigkeiten und sonstigen Rechtsangelegenheiten. 1822). * Kleine Naturlehre für Kinder und Kinderfreunde. ebend. 1820. 12. mit 7 Steindrucktafeln. 2te verb. und verm. Aufl. 1822. Der Wegweiser für die Dorfgerichte bey Testamenten, Siegelungen, Inventuren, Auctionen, Vormundschaftsrechnungen und Taxationen. Mit besonderer Hinsicht auf die Preuss. Länder und mit den vorschriftsmässigen Formularen. Görlitz 1821. 4. 2te mit einem Anhange von dem am häufigsten vorkommenden Geschäftsaufsätzen verm. Aufl. 1823 (1822). (Auch *unt. d. Titel:* Der Preuss. Gerichtsschreiber, oder ausführliche Anleitung zur Verwaltung der Gerichtsschreiberey und aller dabey vorkommenden Geschäfte). Der tolle Hund und tolle Hundsbiss, oder wie soll man sie erkennen, behandeln, heilen und ver-

verhüten? Mit Vorwort von D. *Fr. Müller* und 2 Abbildungen. ebend. 1821. 8. Kleines Haus- und Taschengesetzbuch für Freunde des Rechts, der Gesetze und einer dadurch begründeten friedlichen Ruhe. Eine vielseitig sorgfältige Sammlung der wichtigsten vaterländischen Gesetze. Breslau 1822. 8. 2te verbess. und bedeutend verm. Aufl. Görlitz. 1822. Rettung des Menschenlebens. Oder: Unterricht über die Wiedererweckung und Herstellung der Scheintodten, oder durch plötzliche Zufälle verunglückter Personen. Breslau 1822. gr. 8.

15 B. SCHMALZ (Fried.) seit 1811 *Gutsbesitzer zu Kussen in Preussisch-Litthauen.* §§. Erfahrungen aus dem Gebiete der Landwirthschaft gesammelt. 1ster Band. Leipz. 1814. gr. 8. 2ter Bd. 1815. 3ter Bd. 1816. 4ter Bd. 1819. (Auch *unt. d. Titel:* Die Altenburgische Landwirthschaft). Landwirthschaftliche Berichte vom Gute Kussen. 1ster Bd. 1stes St. Königsberg 1815 (1814). gr. 8. Mit *J. G. Koppe, G. Schweitzer* und *Fr. Teichmann:* Mittheilungen aus dem Gebiete der Landwirthschaft. 1ster Band. Leipz. 1818. gr. 8. 2ter Bd. 1820. m. 1 Kpf. *Jahrbuch der Preuss. Landwirthschaft. 1ster Bd. Bartenstein 1819. gr. 8. 2. 3ter Bd. Tilsit 1820. 1821. (Es sind davon jährlich 4 Hefte erschienen; beym 2ten Jahrg. hat er sich als Herausgeber genannt). — Anleitung zur Untersuchung der Bestandtheile einer Ackererde zur Ausübung für den Landmann; *im* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. 1 (1809) S. 3-42. Ueber den Nutzen des Kleebaues; S. 504-516. Erfahrungen über den Anbau des Mays oder des sogenannten Türkischen Waizens; Bd. 3. S. 210-232. Einige Worte über meine Fassbranntweinbrennerey; S. 385-401. — Noch einige Worte über breite und schmale Ackerbeete; in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung 1815. S. 437-439. Ueber Arbeitstheilung. Mit beson-

besondrer Hinsicht auf die Landwirthschaft; *ebend.* 1816. S. 37-40. 44-47. 57. 58. 1818. S. 181-189. 193-196 u. 201-209. Ueber den Begriff von Muster und Versuchswirthschaften; S. 101-104. Ueber Saamenvermehrung bey den Kartoffeln und Getreide; *ebend.* 1817. S. 122-126. — Noch einige kleinere Aufsätze in den Jahrg. 1809, 1810, 1816, 1817 u. 1818. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopäd. der Künste und Wissensch. und an *Thaer's* allgem. Annalen des Ackerbaues.

SCHMALZ (Heinrich Gottlob) *D. der Med. Amts- und Stadtphysikus und Ritter des kön. Sächs. Civilverd. Ordens zu Pirna: geb. daselbst am 8 März 1777.* §§. *Diss. inaug. De staphylomate. Jenae 1800. 8.* Die Wunderthäterin in Schönborn. Eine aus dem Berichte an eine königl. Sächs. hohe Landesregierung entlehnte Darstellung über das Verfahren derselben. Pirna 1817. 8. — Einige Worte über die neue Heilanstalt für Irrende zu Sonnenstein bey Pirna; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1812. S. 1953-1957. u. S. 2004. 2005.

15B. SCHMALZ (Karl Gust.) Vater von Eduard. *War zuerst prakt. Arzt in Lommatzsch. Geb. zu Wildenborn bey Zeitz am 13 Sept. 1775.* §§. *Diss. inaug. de mentula parva ac mutila non semper infecunda. Jen. 1798. 8.* Das Jubelfest auf dem Augustusberge am 18 Sept. 1818. Dresd. 1819. 8. m. 1 Kpf. Die königl. Sächs. Medicinalgesetze älterer und neuerer Zeit, nebst den officiellen Belehrungen für das Publikum über ansteckende Krankheiten unter Menschen und Vieh, über Nahrungsmittel und Gifte, Scheintod, Gemüthskranke u. s. w. systematisch dargestellt. ebend. 1819. 8. — *Von dem* Versuch einer medicin. Diagnostik *erschien* der 1ste Theil bereits 1806. 2te verb. Aufl. 1812. 3te umgearb. und verm. Aufl. 1816. (sämmt-

(sämmtlich in 2 Theilen). — Aerztliche Erfahrungen; *in der* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde Bd. 2 Heft 1 (1821) S 28 - 40. Merkwürdige Ernährung und Verzweigung einiger Lindenwurzeln; S. 107 - 109.

SCHMALZ (Maria Wilhelmine) *Vorsteherin einer Schul- und Erziehungsanstalt zu Berlin: geb. daselbst 176.* §§. * Historisches Spiel für die Jugend, nach Schröckh's Weltgeschichte. 3 Spiele mit 165 kleinen Karten. Berlin 1787 - 1796. 16. * Brandenburgische Geschichte für die zarte Jugend, in Gesprächen nach Art des Campenschen Robinsons. 1stes Heft. Von Christi Geburt bis 1320. ebend. 1821. 8.

SCHMALZ (Th. A. H.) *ward 1809 Mitglied des Appellat. Senats beym königl. Kammergericht, 1810 ordentl. Professor der Rechte, 1815 Ritter des Würtemberg. Civilverd. und des Preuss. rothen Adlerord. 3ter Classe.* §§. Grossbritanniens Staatsverfassung. Halle 1806. gr. 8. Handbuch der Staatswirthschaft. Berlin 1808. gr. 8. Rede, als am Geburtsfeste des Königs, am 3 August 1811, die königl. Universität sich zum erstenmale öffentlich versammelte. ebend. 1811. gr. 8. *Jus naturale in Aphorismis. ibid. 1812. 8.* Plan zu Vorlesungen über allgemeines, positives und europäisches Staatsrecht. ebend. 1815. 8. Handbuch des canonischen Rechts und seine Anwendung in den deutschen evangel Kirchen, zum Gebrauch für Vorlesungen. ebend. 1815. gr. 8. Berichtigung einer Stelle in der Bredow-Venturinischen Chronik für das Jahr 1808. Ueber politische Vereine und ein Wort über Scharnhorst's und meine Verhältnisse zu ihnen. ebend. 1815. 8. Ueber des Herrn B. N. Niebuhr's Schrift wider die meinige, politischen Vereine betreffend. ebend. 1816. gr. 8. Letztes Wort über politische Vereine. ebend. 1816. gr. 8. Das Europäische Völkerrecht in

8 Büchern. ebend. 1817 (1816). gr. 8. *Ueber das Urtheil eines Unpartheyischen über das Benehmen der Juristenfacultät zu Berlin in der Stabilitations-Angelegenheit des Dr. Witte und die abgedrungene Erklärung des Dr. Karl Witte. Berlin und Frankf. a. d. O. 1817. 8. (Nennt sich am Schlusse). Staatswirthschaftslehre in Briefen an einen deutschen Erbprinzen. Berl. 1817. 2 Thle. gr. 8. Lehrbuch des deutschen Privatrechts, Land- und Lehnrecht enthaltend. ebend. 1818. gr. 8. — *Von der* Encyclopädie der Cameralwissenschaften *erschien* 1819 die 2te vom Staatsrath *Thaer*, Staatsrath *Rosenstiel*, Geh. Rath *Hermbstädt* und dem Verfass. verbess. und verm. Aufl. — *Von den* Annalen der Politik *kam* noch 1811 und 1813 das 4te und 5te Heft *heraus;* (letzteres auch unt. d. Titel: *Neue* Annalen der Politik 1stes Heft). — Noch etwas über Kornsperre, als Ursache von Theuerung und Hungersnoth; *im* Reichsanzeiger 1806. Nr. 63 222. — Vgl. *Conversat. Lex.*

SCHMALZRIED (J. G.) §§. *Von der* vollständ. Anleitung zur Reesischen Rechnung *erschien* die 4te Aufl. 179. die 5te 179. die 6te verbess. 1806. 7te 1810. 8te 1814. und die 9te 1818. (Auch kam 1818 eine Ausgabe heraus, worin nach guten Thalern und Groschen gerechnet ward).

SCHMEISSER (Friedrich) seit 1820 *Prorector am Gymnasio zu Frankfurt an der Oder* (zuerst Privatlehrer der Mathematik zu Dresden, hierauf Unterlehrer an dasiger Ritterakademie, und sodann Lehrer zu Schulpforta): *geb. zu* . . . §§. Orthodidaktik der Mathematik, insbesondre für gelehrte Schulen. 1ste Abtheil. Dresd. 1814. 8. Lehrbuch der reinen Mathesis zu einem zum Selbstfinden leitenden Vortrage derselben nach Platonischer Weise, als praktische Logik für Gymnasien. 1ster Theil: Arithmetik. 1ster Lehrgang.

gang. Berlin 1817. gr. 8. (Für Schüler giebt es eine einfachere Ausgabe, worin die Anmerkungen weggelassen sind, *unt. folg. Titel:* Anleitung zum Selbstfinden der reinen Mathesis nach Platonischer Weise). Die Elemente der Geometrie, systematisch dargestellt zum Leitfaden beym Unterricht in Schulen. Frankf. 1823 (1822). 8. m. 2 Steintaf.

von SCHMELING (Wilhelm) *königl. Preuss. Hauptmann zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Landwehr, gegründet auf die Turnkunst. Berl. 1819. gr. 8. — Ueber Preussens gegenwärtige Kriegsverfassung; in *Lud. v. Wachler's* Philomathia Bd. 2. Nr. 1.

SCHMELLER (Johann Andreas) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Mundarten Bayerns grammatisch dargestellt. München 1821. gr. 8. m. 1 Kärtchen.

SCHMELZER (F. A.) *auch Ordinarius der Juristenfacultät und Director der Universität.* §§. Das Verhältniss auswärtiger Kammergüter deutscher Staaten und des Familienrechts deutscher Regentenhäuser zu bürgerlichen Gesetzen, nach Theorie und Praxis des Staats- und Völkerrechts, als Beweis der Rechte des regierenden Herzogs zu Anhalt-Bernburg u. s. w. dargestellt. Halle 1819. gr. 4 (erschien erst später). — Vgl. *Saalfeld* S. 228.

SCHMELZING (Julius) *D. der Rechte und Regimentsauditor im königl. Bayer. 1sten Uhlanen-Regiment zu . . .: geb. zu Cronach 178 .* §§. Streitsätze aus den Staats- und Rechtswissenschaften zur Erlangung der juristischen Doctorwürde. Landshut 1812. 8. Ueber das Verhältniss des sogenannten Naturrechts zum positiven Recht, zur Moral und Politik. Rechtsphilosophische Abhandlung. Bamberg 1814. 8. Grund-

Grundlinien der Physiologie des Staats; oder die sogenannte Staatswissenschaft und Politik, aus dem einzig richtigen Begriffe des Staats entwickelt; als Einleitung in das juristische, politische, kameralistische und staatswissenschaftliche Studium, so wie die übrigen speciellen Universitätslehrkurse. Zum Gebrauche akademischer Vorlesungen entworfen. Nürnberg 1817. 8. Repertorium der ältern und neuesten Gesetze über die Medicinalverfassung im Königreich Bayern und auf die gerichtliche Arzneykunde, medicinische Polizey und das Veterinairwesen Bezug habenden allerhöchsten Mandate u. s w. Mit Tabellen. ebend. 1818. gr. 8. Darstellung der mobilen Legionen oder der Nationalgarde 2ter Classe im Königreich Bayern, aus den Gesetzesquellen. ebend. 1818. 8. Einige Betrachtungen über den Begriff oder die Würksamkeit der Landstände, nach den Principien des allgemeinen und natürlichen Staatsrechts. Rudolstadt 1818. gr. 8 Systematischer Grundriss des praktischen Europäischen Völkerrechts. 1ster Theil. ebend. 1818. gr. 8. 2ter Theil 1819. 3ter Theil 1820. Beleuchtung der Schrift: „Die Bundesakte über Ob, Wann und Wie deutscher Landstände?" Mit den unwandelbaren Grundsätzen des allgemeinen Staats- und Völkerrechts, so wie mit dem eigentlichen Sinne des 13ten Artikels der deutschen Bundesakte. ebend. 1819. gr. 8. Staatsrecht des Königreichs Bayern. 1ster Theil: Staatsverfassungsrecht. Leipz. 1820. gr. 8. 2ter Theil: Staatsverwaltungsrecht. 1822. — Antheil an *Harl's* allgemeinen Kameralcorrespondenten *und am* Kulmbacher Wochenblatt (1813 u. 1814).

Graf von SCHMETTAU (F. W. K.) *starb* (an seinen Wunden) *zu Weimar im J. 1806.*

SCHMID (Ambros.) *starb 180.*

SCHMID (Christian Gottlieb) *D. der Philosophie und seit 1821 zweyter Diaconus zu Ludwigsburg im Königr. Würtemberg* (vorher seit 1818 Repetent zu Tübingen): *geb. zu Wickelsberg im Königr. Würtemberg am 3 May 1792.* §§. Religion und Theologie nach ihrem Wesen und nach ihrem Fundamente. Ein Beytrag zu den neuern philosophisch-theologischen Untersuchungen. 1ster Band, die Religion nach ihrer Erkenntnissquelle im Allgemeinen. Stuttgart 1822. gr. 8.

SCHMID (Ch. K. Erh.) S. unten K. Ch. Erh. *Schmid.*

15 B. SCHMID (Christoph) ist *Joh. Christoph Schmidt* S. 328 und gehört daher weiter hin.

SCHMID (Domin.) *starb nach d. J. 1803.*

SCHMID (Ernst Aug.) §§. *Von seiner Uebersetzung* der Briefe des Plinius besorgte D. *Friedr. Strack* (in Bremen) die 3te durchaus umgearbeit. Aufl. Frankf. a. M. 1819. 2 Theile 8.

von SCHMID (Ferdinand) *ehemals Officier des königl. Bayer. Generalstabs zu . . . : geb. zu . . .* §§. *L. v. Cessac* Handbuch für Stabs- und untergeordnete Offiziere im Kriege, oder Inbegriff kriegswissenschaftlicher Lehren, welche allen Stabs- und untergeordneten Offizieren im Kriege zu wissen nöthig sind. Nach der 3ten verm. und verbess. Aufl. aus dem Französ. übersetzt. 1ster Theil. Stuttgart 1821 (1820). gr. 8. m. 12 Kpf.

SCHMID (Franz) *Pfarrcurat an der St. Stephanskirche zu Wien* (vorher Spiritual und sodann Director der Erzbischöflichen Alumnen daselbst): *geb.*

geb. daselbst am 24 Februar 1759 *). §§. Lese- und Gebetbuch für das Landvolk. Wien . . . 12. 7te Aufl. 181. Lese- und Gebetbuch für junge Christen. ebend. . . . 12. 11te Aufl. 181. Lese- und Gebetbuch für katholische Christinnen. ebend. . . . 12. 3te Aufl. 181. Lese- und Gebetbuch für Gefangene. Salzburg . . . 12. 2te Aufl. 18.. Lese- und Gebetbuch für Kranke. Wien . . . 12. 2te Aufl. 18.. Lese- und Gebetbuch für Soldaten. ebend. . . . 12. neueste Ausg 1818. m. 1 Kpf. Lese- und Gebetbuch für Dienende. ebend. . . . 12. 6te Aufl. 1819. Lese- und Gebetbuch für Handwerker. ebend. . . . 12. 2te Aufl. 18.. Lese- und Gebetbuch für Katholiken. ebend. . . . 12. 2te Aufl. 18.. Lese- und Gebetbuch für die Verehrer Mariä. ebend. . . . 12. Lese- und Gebetbuch für Bürger. ebend. . . . 12. Lese- und Gebetbuch für höhere Stände. ebend. . . . 12. *Biblia sancta vulgatae editionis. ibid. 1814. 8. Lectiones et preces in usum studiosae juventutis. ibid. . . . 8. ed. tertia 181. Lectiones et preces in usum cleri. ibid. . . . 8. edit. secunda 1817.* Christ-katholisches Haus- und Unterrichtsbuch. ebend. 1820. gr. 8. — Biographien würdiger Geistlichen; in *Jak. Frint's* katholischer Zeitschrift. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHMID **) (F... A...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Geschichten der biblischen Heiligen aus dem alten und neuen Testamente, nebst sittlichen Anmerkungen. Grätz 181. 12. m. Kpf. 6te verm. und verbess. Aufl 1822. Sonntagsunterhaltungen für die Jugend über Religions-

*) Diese Notiz rührt aus einer handschriftlichen Nachricht her; *Felder* hingegen nennt den 23 Jul. 1764 als Geburts-Tag und Jahr.

**) Schreibt sich zuweilen auch *Schmidt*.

ligionspflichten, Sitten- und Tugendlehren, mit Fragen und Antworten. ebend. 181. 2 Theile 12. 2te Aufl. 1821. (Jeder Abschnitt ist auch einzeln zu haben, als: 1) Sonntagsunterhaltungen über die Pflichten der Tugend- und Sittenlehren; 2) Sonntagsunterhaltungen über die Religionslehren; 3) der heilige Jüngling Aloysius). Christlich - religiöse Tugend - und Sittenlehren für Kinder, in Gleichnissen aus der Natur und dem Menschenleben. ebend. 181. 12. 3te verm. und verbess. Aufl. 1822.

SCHMID (Franz Xaver) *Pfarrer zu Ismaning im Königr. Bayern* seit 1811 (vorher zu Heiligenbeil im Hausruckviertel): *geb. zu Dillingen am 5 Decbr. 1768.* §§. Predigten vor dem Landvolke in einem ganzen Jahrgange nach den Sonn- und Feyertags - Evangelien. München 1818. 2 Theile gr. 8. 2te Aufl. 181. 3te mit einem Jahrgange Fastenpredigten verm. Aufl. Grätz 1820. — Vgl. *Felder* Th. 3.

15 B. SCHMID (Fr. Aug.) Sohn von Christ. Wilh. Friedr. Schm.; *starb 1807; war zuletzt Berg - und Gegenschreiber zu Altenberg: geb. zu Schneeberg 178.*

SCHMID *von Auenstein* (Geo. Ludw.) *starb zu Lenzburg am 30 April 1805.* — Vgl. *Lutz's* Nachr. und *Zschokke'ns* Miscellen für die neueste Weltkunde 1805. Nr. 19.

SCHMID (Gottlieb Ludwig Jakob) *D. der Philos. Dekan und Stadtpfarrer zu Hornburg im Königr. Würtemberg: geb. zu ...* §§. Sammlung von Predigten auf alle gewöhnliche und festliche Gottesdienste des Jahrs, besonders auch auf merkwürdige denkbare freudige und traurige Zufälle, nebst einem Anhang einiger Reden aus den ehemahligen Revolutionszeiten. Tübing. 1811. 2 Bde 8. Abhandlung über die

Fra-

Frage: Welchen Einfluſs die bisher verbreitete neuere Darſtellung der vorzüglichſten Lehren des Chriſtenthums auf die Religioſität und Sittlichkeit des Volks gehabt habe? ebend. 1811. 8.

SCHMID (Joh. Chr. E.) *ſtarb* . . . §§. * Praktiſches Handbuch für den deutſchen Landmann, vom Verfaſſer des Bauern-Katechismus. 1ſter Theil. Stuttgart 1814. 8. (Auch *unt. d. Titel*: * Geprüfte Lehren für alle Bauern in Deutſchland, um ihre Erndten zu vervielfältigen, wenigſtens verdoppeln zu können). 2ter Theil 1814. (Auch unter *folg. beſondern Titeln*: 1) * Bemerkungen zur Verbeſſerung der Rind- Pferd- Schaaf- Schweine- und Federviehzucht. Für alle Landwirthe. 2) * Anweiſung für den Landmann und jedem Baumgartsbeſitzer, wie er auf die leichteſte Weiſe ſeine Obſtbäume nicht nur erziehen, ſondern auch ſie pfropfen, beſchneiden und den mancherley Gebrechen und Krankheiten derſelben abhelfen kann). 3ter Theil 1815. (Der 1ſte Abſchnitt davon *unter folg. Titel*: Grundſätze zu einer dauerhaften Bienenzucht, nebſt phyſikaliſchen Entdeckungen von der innern Einrichtung der Bienenrepublik, für alle Bienenfreunde *). * Der praktiſche Weinbau der ältern und neuern Zeiten, für jeden Weinbergsbeſitzer aller Gegenden. Von dem Verfaſſer des Bauernkatechismus. Stuttg. 1816. 8.

15 B. SCHMID (Joh. (*nicht* Chriſtian, *ſondern*) Chriſtoph 1) **) ſeit 1816 *Pfarrer zu Stadion im Königr. Würtemberg* (zuerſt ſeit 1791 Pfarrvicar zu Naſſenbeuern bey Mindelheim, 179. desgl.

*) Den 2ten Abſchnitt bildet: *G. H. Morſtatt's* kurze und faſsliche Anleitung, den Zucker aus Runkelrüben zu bereiten, und die Abfälle auf Branntwein, Rum und Eſſig zu benutzen.

**) Iſt der S. 227 aufgeführte *Chriſtoph Schmid*.

zu Seeg, 1796 Beneficiat und Schulaufseher zu *Thannhausen* (nicht Thonhausen), 1799 Frühmessbeneficiat, 1809 Distrikts-Schul-Inspektor): *geb. zu Dinkelsbühl am 15 August 1768.* §§. Das Glück der guten Erziehung; eine Kindergeschichte in Briefen. Zur Vorübung im Schriftlesen mit geschriebenen Buchstaben gedruckt. Nebst einem kurzen Anhange vom Schön- Recht- und Briefschreiben. Dillingen 179. 8. . . . 3te Aufl. 1806. Straubing 1801. (in Steindruck) Christliche Gesänge zur öffentlichen Gottesverehrung. Augsburg 180. 8. 2te Aufl. 1811. 8. * Die Ostereyer. Eine Erzählung zum Ostergeschenke für Kinder, vom Verfass. der Genoveva. Landshut 1816. 12. 2te Aufl. 1819. Biblische Geschichte des alten und neuen Testaments für Kinder. Aus dem grössern Werke ausgezogen. München 1815. 2 Bdchen 8. 2te Aufl. 1816 Neu bearbeitet durch einen Seelsorger der Seckauer Diöces. Grätz 1819 m. 1 Kpf. 2te Aufl. ebend. 1823 *). Kleiner katholischer Katechismus nach *Petrus Canisius*, nebst einem kurzen Beicht- und Communionunterrichte. 5te Aufl. München 1817. 8. * Wie Heinrich von Eichenfels zur Erkenntniss Gottes kam. Eine Erzählung für Kinder und Kinderfreunde. Landshut 1818. 12. 2te Aufl. 1822. 3te Aufl. Augsburg und Landshut 1823. * Blüthen dem blühenden Alter gewidmet; aus Liedern und versifizirten Erzählungen bestehend. Vom Verfass. der Ostereyer. Landshut 1819. 8. * Hirlanda, Herzogin von Bretagne, oder der Sieg der Tugend und Unschuld; eine erbauliche und lehrreiche Geschichte des Alterthums, neuerzählt. Augsburg 1819. 8. * Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde. Vom Verfasser der

---

*) Einen Auszug für Protestanten besorgte *Heinr. Presser* (Ellwangen 1819. 2 Bde 8). Mit einer ital. Uebersetzung erschien das Buch zu Insbruck 1820. in 2 Bänd. 8.

der Ostereyer. 1stes Bdchen. Landshut 1823 (1822). 8. — *Von der* biblischen Geschichte für Kinder *erschienen* in allem 6 Bändchen; es giebt wenigstens, ohne die vielen Nachdrücke zu rechnen, 12 Auflagen. — *Von der* Genoveva *erschien* die 2te Aufl 1816, die 3te 1817 und die 4te 1818 Nachdrücke kamen in Strasburg, Bregenz und einigen Schweitzerischen Städten heraus. — Vgl. *Felder* Tb. 2.

SCHMID (Joh Chph. 2) seit Novbr. 1810 *Prälat und Gen. Superintendent und* seit 1817 *Oberinspector des Gymnasiums* (zu Ulm) (vorher seit 1810 Frühprediger am Münster daselbst). §§. *Gab mit einer Vorrede heraus: Fischer's* Religion Jesu in Gesängen. Ulm 1802 8. Predigt gehalten zu Ulm am 23 Januar 1803, als daselbst der Uebergang der Stadt und ihres Gebiets unter die Kurbayerische Regierung religiös gefeyert wurde. ebend. 1803. 8. Predigt am 12 Januar 1806, als das Fest der dem Kurhause Bayern zu Theil gewordenen Königswürde von der protestantischen Gemeinde in Ulm gefeyert wurde. ebend. 1806. 8. * Theagenes. Aus dem Französ. der Demois. *Gallien* übersetzt. Leipz. 1816. 8. Predigten von *Joh. Mart. Schmid*, besorgt von M. *Joh. Jak. Mayer* und mit einer kurzen Lebensbeschreibung des Verfass. *herausgegeben* von u. s. w. Ulm 1817 (1816). 8. Gab mit *Joh. Christ. Pfister* heraus: Denkwürdigkeiten der Würtembergischen und Schwäbischen Reformationsgeschichte, als Beytrag zur dritten Jubelfeyer der Reformation. 2 Hefte. Tübingen 1817. gr. 8. (Blos das 2te Heft ist von ihm). Dritte Jubelfeyer der Reformation in Ulm; enthaltend dessen drey Jubelpredigten und andere Aufsätze. Ulm 1817. 8. Trauerrede auf Karl Gustav Weller, Stadtpfarrer am Münster in Ulm, gehalten am 15 Octbr. 1818. ebend. 1818. 8. Trauerrede auf die Königin Katharina von Würtemberg, gehal-

 ten

ten am 7 März 1819. ebend. 1819. 8. Verhandlungen in der Kammer der Abgeordneten des Königreichs Würtemberg im J. 1820. Amtlich herausgegeben. 1. 2te Abtheil. Stuttgart 1820. gr. 8. 3-15tes Heft und 3 aufserordentl. Beylagenhefte, 1821. Verhandlungen in der Kammer der Abgeordneten u. s. w. im Jahre 1821. 1-8tes Heft und ein aufserordentl. Beylagenheft. — *Die kurzgefaſste* Beschreibung von Ulm ward 1801 neu aufgelegt. — Beytrag zu dem Scherf-Oberlinischen Glossar; in *Gräter's* Idunna und Hermode (1814). — Eine ungedruckte Nachricht über die im Jahre 1393 zu Augsburg verbrannten Ketzer; in *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für Kirchengeschichte Bd. 2. St. 2 (1815) S. 549-553. Aeussere Geschichte der reformirten Kirchengemeinden zu Grönenbach, Herbishofen und Teisselberg im Königr. Bayern; S. 462-469. — Ulm in der ersten Hälfte des 17ten Jahrhunderts; in *J. D. G. Memminger's* Würtemberg. Jahrbuch 1818. S. 192-216. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Künste und Wissensch.

SCHMID (J... C... F...) *ehemal. fürstl. Hohenlohe-Neuensteinischer Land-Kammerrath, zu Gmünd (?): geb. zu . . .* §§. Patriotische Gedanken über die Gründung und Vermehrung des Reichthums der Staaten und der weisen Anwendung des Staatsvermögens. Zur Beherzigung für angehende Kameralisten. Gmünd 1818 (1817). 8.

15 B. SCHMID (*Johann Georg Philipp*) seit 1814 *Pfarrer zu Darmsheim* (vorher seit 1793 Collaborator und seit 1796 Präceptor zu *Ebingen* (nicht Ehingen): *geb. zu Ebingen am 12 Novbr. 1764.* §§. Erklärung alter Wörter und uneigentlicher Redensarten in der heil. Schrift. Tübing. 1822. gr. 8.

SCHMID (J. I. F) seit 1819 *Dekan und Stadtpfarrer in Böblingen.* §§. Katechetisches Lehrbuch der christlichen Religion. Tübing. 1814. 8. — *Von dem* Abriss der Geschichte der christl. Religion *erschien* die 2te mit einem Anhange verm. Aufl. 1806.

15 B. SCHMID (Joh. Mart.) *ward 1812 Pfarrer zu Bermaringen bey Ulm, und starb daselbst am 30 Septbr. 1815.* §§. Nach seinem Tode kam heraus: Predigten, besorgt von M. *Joh. Jakob Mayer* und herausgegeben vom Prälat *Joh. Christ. Schmid*, nebst einer kurzen Lebensbeschreibung des Verfassers. Ulm 1817 (1816). 8.

15 B. SCHMID (Joh. Mich.) *starb zu Augsburg am 24 Jul. 1821.* (Versah zuerst einige Kaplaneyen, ward 1801 Beneficiat am Zucht- und Arbeitshause zu Buchloe, 1803 Pfarrer zu Honsolgen, 1805 Professor des Kirchenrechts und der Kirchengeschichte am Lyceo zu Dillingen, und resignirte 181. seines Pfarramts). *Geb. zu Dillingen am 25 Septbr. 1767.* §§. Erstes Gesetz der Sittlichkeit. Dillingen 1804. 8. Magazin für allgemeine Sprache; mit besondrer Hinsicht auf die deutsche Sprache. ebend. 1816-1821. 3 Bde (oder 9 Hefte) 8. Das Denken als Thatsache. Zum Schulgebrauch. Dillingen u. Leipz (1821). gr. 8. — Von den im 15ten Bde unter *Jos. Karl Schmid* 2 aufgeführten Schriften gehören *ihm* die 4 ersten zu, welche sämmtlich im J. 1816 u. 1818 wieder abgedruckt worden. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHMID (Johann Nepomuck) seit 181. *Pfarrer zu Strasskirchen bey Passau* (vorher, nach interimistischer Verwaltung einiger Pfarreyen, 180. Kooperator zu Strenheim bey Neustadt an der Donau, und 1810 Cooperator zu Dingelfingen): *geb. zu Schmidtmühlen im Regenkreise am 14 October 1777.* §§. Einige Lieder für Landschullehrer.

lehrer. München 1805. 8. Kenntnisse der menschlichen Seele und der nöthigsten Grundwahrheiten aus der Tugendlehre. Stadtamhof 180. 8. Regensburg 181. Besondre Pflichtenlehre für Schulkinder. Ein Christenlehrgeschenk. Stadtamhof 180. 8. Praktische Predigten für das Stadt- und Landvolk auf alle Festtage des Jahres. Nach den Zeitbedürfnissen eingerichtet. ebend 1805. 8. Sittenlehre für Volksschulen, oder Lesebuch für unstudirte Leute über die Pflichten gegen Gott und den Nächsten. Mit Beyspielen, Texten und Erläuterungen aus dem neuen Testamente. ebend. 1808. 8. Regensburg 181. Der Hochzeitlader, oder Einladungen zur Hochzeit und Danksagungen nach derselben. Nebst 2 Hochzeitliedern und einem Anhange von Einladungen zu öffentlichen Scheibenschiessen, und einem deutsch-französisch und lateinischen Titularbuche. Für Schullehrer und sogenannte Hochzeitprokuratoren auf dem Lande. Eine Preisschrift. Augsburg u. Stadtamhof 1808. 8. Kurzer Leitfaden zum Grundunterricht in der deutschen Sprachlehre, im Lesen, Schön- und Rechtschreiben und zu schriftlichen Aufsätzen, vorzüglich für Landschulen. ebend. 180. 8. Katholische Vorträge für Christenlehrer über die Pflichten der christlichen Gerechtigkeit. Als ein nothwendiger Anhang zu den Kirchen- und Schulkatechesen von *Basil. Wagner* und als selbstständiges Werk bearbeitet. Stadtamhof 1818. 2 Theile 8. Der nöthigste Unterricht für jeden, besonders den gemeinen katholischen Christen, vom Bösen und Guten, vom Uebergange aus dem Bösen zum Guten, größtentheils nach Sailer's Handbuch der Moral bearbeitet, und vom Gebete; sammt einer Erklärung der Bestandtheile des Rosenkranzgebetes. Passau 1820. 8. Der ächte Katholik, oder Wegweiser zum Himmel durch Glauben, thätig in Liebe, genährt durch Hoffnung. Ein für Ver-

stand

stand und Herz angewandter Katechismus des katholischen Christen. Mit biblischen Texten, Beyspielen und Gleichnissreden, als Handbuch für Volkslehrer in Kirchen und Schulen und Hausbuch für christ - katholische Familien. München u. Passau 1820 8. Jesus, die Liebe; ein Gebetbuch zunächst für gemeine, dann auch für jene gebildete Katholiken, welche lieber kindlich, als erhaben beten wollen. München 1820 8. Gebetbuch. Augsburg 1821. 18. — Vgl. *Felder* Th. 2. u. Th. 3. S. 555. 556.

15 B. SCHMID (Jos.) seit 1812 *Vorsteher einer Schulanstalt zu Bregenz; geb. zu Iferten 1787.* §§. Die Elemente der Zahl, als Fundamente der Algebra. Nebst Pestalozzischen Grundsätzen bearbeitet. Heidelberg 1810. gr. 8 m. 7 Tabellen. Die Anwendung der Zahl auf Raum, Zeit, Werth und Ziffer, nach Pestalozzischen Grundsätzen bearbeitet. ebend. 1810. gr. 8. Die Elemente der Algebra; nach Pestalozzischen Grundsätzen bearbeitet. ebend. 1810. gr. 8. Erfahrungen und Ansichten über Erziehung, Institute und Schulen. ebend. 1811. gr. 8. Gedanken über Mathematik und über Anwendung der mathematischen Erkenntnisse auf den bürgerlichen Erwerb, besonders zur Verminderung der armen Kinder. Bregenz 1812. 8. Tabellarischer Entwurf der Principien aller Wissenschaften in ihrem nothwendigen Zusammenhange unter sich und mit dem obersten Princip des Wissens; sammt der Darstellung der gänzlichen Grundlosigkeit des Kantischen Kriticismus und des Schellingischen Idealismus. Ulm 1812. 8. Wahrheit und Irrthum in Pestalozzis Lebensschicksalen. Durch Thatsachen dargestellt. Iferten 1822. gr. 8. — *Von den* Elementen der Form und Grösse *erschien* (Iferten und Heidelberg) der 3te Theil 1811.

10 u. 15 B. SCHMID (Jos. K. 2) *starb 181. als königl. Bayer. Landrichter zu Dillingen.* §§. Versuch einer Grundlage des Naturrechts. Augsburg 1801. 8. Ueber die Duelle. ebend. (?) 1801. 8. * Ueber das Recht nachzudrucken, nebst der Anzeige der leichtesten und zuverlässigsten Art, selbst ohne ein allgemeines Verbot dem Nachdruck auf eine rechtliche Art vorzubeugen. Dillingen 1805. 8. — *Von den im 15ten Bde verzeichneten Schriften gehört ihm blos die 5te und 6te zu; die übrigen sind von Joh. Mich. Schmid.*

SCHMID (Karl 1) S. unten *Schmidt* (Karl 4).

SCHMID (Karl 2) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Naturhistorische Beschreibung der Säugthiere, nach den neuesten Hülfsquellen systematisch und zum gemeinnützigen Gebrauch entworfen. Nürnberg 1819. gr. 4. m. 132 Abbild. Naturhistorische Beschreibung der Vögel. München 1818. gr. 4. m 140 lithograph. Abbild. Naturhistorische Beschreibung der Amphibien. Mit 54 lithograph. Abbild. nach der Natur und nach den vorzüglichen Originalwerken. ebend. 1819. gr. 4. Naturhistorische Beschreibung der Fische. ebend. 1822. gr. 4. m. 27 lithograph. Abbild.

15 B. SCHMID (K. Aug.) schreibt sich *Schmidt, und gehört daher weiter hin.*

SCHMID (K. Ch. Erh.) (*nicht* wie Bd. 15. Ch. K. E.) *starb am 10 April 1812. War auch zuletzt herzogl. Weimar. Kirchenrath.* §§. Aufsätze philosophischen und theologischen Inhalts. 1ster Bd. Jena 1802. 8. * Vocabelbuch zu Bröders kleiner lateinischer Grammatik, nach der Folge der Paragraphen geordnet. ebend. 1807. gr. 8. Allgemeine Encyclopädie und Methodologie der Wis-

Wissenschaften. ebend. 1810. 4. — *Vgl.* Allg. Anz. der Deutschen 1812. Nr. 200.

15 B. SCHMID (K. Ch. L.) Die hier aufgeführte Schrift gehört K. Ch. Fried. L. *Schmidt* (S. 343) zu.

15 B. SCHMID (K. E.) seit 1817 *Oberappellat. Gerichtsrath und ordentl. Professor der Rechte zu Jena.* (Privatisirte seit 1796 in Bayreuth, wo er seit 1799 mehrere Justiz-Aemter bekleidete, bis er 1807 nach Hildburghausen abgieng, wo er (1815) zum Geh. Rath und Vice-Regierungs-Präsidenten aufrückte). *Geb. zu Weimar am 24 Octbr. 1774.* §§. Deutschlands Wiedergeburt. Ein politischer Versuch. Jena 1814. 8. Der deutsche Bund. Eine Zeitschrift für das öffentliche Recht Deutschlands und der gesammten deutschen Länder. 1ster Bd. 1stes Heft. Jena 1815. 8. 2tes Heft 1816. (Auch *unt. d. Titel:* Ueber das Bürgerrecht der Juden in Deutschland). 3tes Heft 1815. (Auch *unt. d. Titel:* Hauptvertrag des zu Wien versammelten Congresses der europäischen Mächte u. s. w. 1ste Abtheil. die Haupturkunde enthaltend). Beyträge zur Criminalrechtswissenschaft; in Abhandlungen und Rechtsfällen. 1ster Theil. ebend. 1818. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Des Geh. Obermedicinalraths D. Heinr. Kohlrausch zu Berlin öffentliche Vertheidigung gegen öffentliche Verunglimpfung). Ueber Pressfreyheit und ihre Gränzen. Vorschläge zu einer vertragsmässigen Vereinigung unabhängiger Staaten, insbesondre des deutschen Bundes. ebend. 1818. gr. 8. * *John Millar's* historische Entwickelung der englischen Staatsverfassung. Aus dem Englischen übersetzt von *C. A. S.* 1ster Bd. ebend. 1819. gr. 8. 2. 3ter Bd. 1821. Quadruplik in Sachen der 5 Brüder Freyherrn von Ebersberg, genannt von Weyhers, gegen den Grafen von Frohberg, die Herausgabe der Herrschaft Hers-

feld

feld betreff. Meiningen 1820. 8. Lehrbuch des gemeinen deutschen Staatsrechts. 1ste Abtheilung. Jena 1821. gr. 8. Der Büchernachdruck aus dem Gesichtspunkte des Rechts, der Moral und der Politik. Gegen D. L. F. Griesinger. ebend. 1823. gr. 8 — War auch von 1797-1804 Redacteur der Bayreuther Zeitung — *Die Einleitung in den* Code Napoleon kam unter *folg.* Titel heraus: Kritische Einleitung in das gesammte Recht des französ. Reichs 1ster Theil: Bürgerliches Recht. 1ste Abtheil. Hildburghausen 1808. 8. 2te Abtheil. 1809 - Recens. in einigen Lit. Zeit — Vgl. *Eichstädii Annales Academiae Jenensis* p. 23. 24.

SCHMID (K. F. W.) *war zuletzt Schöff und Syndicus (zu Frankfurt a. M.); starb am 31 Januar 1821.*

15 B. SCHMID (Peter) *schreibt sich Schmidt, und gehört daher weiter hin.*

SCHMID (Philipp) *lebt in München: geb. zu* . . . §§. Konrad der Weise, Herzog der Franken, oder der Sieg der Deutschen auf dem Lechfelde; ein geschichtliches Schauspiel in 5 Aufz. Augsburg 1819. 8 — Einige Dramen in *Jos. A. Adam's* Originaltheater für das Jahr 1822. (Augsburg. 6 Theile 8).

SCHMID (Rudolph Ludwig Gottlieb) *starb am 21 Jul. 1814. War D. der Philos. und Pfarrer zu Sulzbach, Oberndorf und Herresen im Grosherzogth. Weimar* (vorher von 1784-1794 Diaconus zu Lobeda): *geb. zu Jena am 21 Octbr. 1748.* §§. *Oratio solemnis ad colendum diem natalem Sereniss. Princ. Annae Amaliae, e cathedra Scholae Jenensis recitata. Jen. 1767. 4. Diss. exegetica de locis Matth. XXXIV, 29-31. Marc. XIII, 24-27. Luc. XXI, 25-27. Supplementum ad Joh. Reinh. Rusii Harmoniam evan-*

evangelistarum Tom. III. p. 293 - 316. 378 - 393. ibid. 1777. 4. Drey Proben neuer Entdeckungen in der Hebräischen Sprachkunde. ebend. 1779. 8. * Grammatikalische Lieder, Tabellen und Leseübungen zur leichtern Fassung der Lehre von den generibus lateinischer Substantivorum, nebst einem Anhange. ebend. 1804 8. 2te Aufl. (*unt. d. Titel:* Philosophische Behandlung der Lehre von dem genere lateinischer Substantiven). ebend. 1809. — *Vgl.* Jen. Lit. Zeit. 1814. Intell. Bl. Nr. 50.

von SCHMID (Xaver Kajetan) *Ritter von Kockheim; Pfarrer zu Langemosen und Distriktsschulinspektor im Landgericht Schrobenhausen: geb. zu München am 30 April 1775.* §§. Leitfaden zum Unterrichte in der Religion, dem Lesen, Schreiben, Rechnen und den gemeinnützigsten Kenntnissen für Sonntagsschulen auf dem Lande. Neuburg 1812. gr. 8. 2te Aufl. ebend. 1816. 3te Erlangen 1819. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHMIDBERGER (Joseph) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Kurzer praktischer Unterricht von der Erziehung der Obstbäume in Gartentöpfen, oder der sogenannten Obstorangerie-Bäumchen. Linz 1820. 8. Leichtfasslicher Unterricht von der Erziehung der Zwergbäume. Mit einem Anhange von der Naturgeschichte des Zweigabstechers, des grünen Spanners und des Apfel-Rüsselkäfers. ebend. 1820. 8.

SCHMIDL (J... B...) *Professor der Moraltheologie am Gymnasio zu Regensburg: geb. zu Mitterteich im Königr. Bayern am 2 August 1779.* §§. Einige theol. Schriften, deren Titel aber den Herausgebern nicht bekannt worden sind.

SCHMIDL (M...) *Associé einer Buchhandlung zu Wien: geb. zu* . . . §§. Lebensphilosophie, oder Lebensgenuss für Freunde der Humanität. Wien 1805.

1805. 8. * Literarischer Anzeiger. ebend. 1819-1822. 4 Jahrgänge gr. 4.

SCHMIDLIN (Joh. Fr.) *ward 1811 Commandeur, und 1819 Grofskreutz des Würtemberg. Civ. Verd. Ord., 181. Staatsrath, 181. provisorischer Chef des Departements des Innern, und 1823 Commandeur des Ordens der Würtemberg. Krone.*

SCHMIDLIN (Johann Gottlieb) *Secretair der Centralleitung des Würtemberg. Wohlthätigkeitsvereins zu Stuttgart: geb. zu ...* §§. Ueber öffentliche Kinderindustrieanstalten überhaupt, und insbesondre im Würtemberg. Stuttg. 1821. 8. Handbuch der Würtemberg. Forstgesetzgebung, oder systematische Zusammenstellung aller über das Jagd- Fischerey- und Holzwesen, so wie über andre zunächst damit verwandte Gegenstände vorhandenen ältern und neuern Würtemberg. Gesetze und Verordnungen. Mit historischen Erläuterungen. 1ster Theil. ebend. 1822. gr. 8.

SCHMIDT (Anton) heifst *Philipp Anton*, s. weiter unten.

SCHMIDT (August Gottlieb) *Kaufmann zu Bernstadt in der Oberlausitz: geb. daselbst am 16 August 1753.* §§. Beschreibung der Banken und Plan zu einer allgemeinen Anlehnungs- Erspärungs- und Versorgungs-Kasse. Budissen 1797. 8. Das einzige Mittel, wodurch einem im Kriege verarmten Lande wieder aufgeholfen, der Wohlstand aller Staaten begründet und befördert, dem jetzt so fühlbaren und drückenden Geldmangel abgeholfen, die Geld- und Capitalmasse vermehrt werden und jeder auf seine Grundstücke benöthigte Darlehen zu 4 p. C. sogleich erlangen und die darauf geborgten Capitale — wieder bezahlen könne; wodurch Rittergüter, die bey den jetzigen Zinnsfufs à 5 pro Cent nur 80,000 Thaler gelten, sogleich einen Werth von 100,000 Thalern, und nach 5 bis

bis 6 Jahren von 120,000 Thalern erlangen würden, alle Glieder des Staats ihren Wohlstand verbessern könnten, und allen, durch den Krieg arm gewordenen Landeigenthümern, Handwerkern, Fabrikanten und Künstlern wieder aufgeholfen werden würde. Dresd. 1810. 8. Ein Wort über Papiergeld; zur allgemeinen Beherzigung. Budissin 1810. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SCHMIDT (Christian August) . . . *zu Neustadt an der Orla: geb. zu . . .* §§. Die Grundsätze der politischen Oekonomie oder der Staatswirthschaft und Besteuerung, von *Esqu. D. Ricardo.* Nebst erläuternden und kritischen Anmerkungen von *J. B. Say.* Aus dem Englischen und Französ. übersetzt. Weimar 1821. gr. 8. * Der Sammler im Leben und fürs Leben. Eine Zeitschrift. Neustadt a. d. Orla 1822. 12 Hefte gr. 4.

15 B. SCHMIDT (C... F...) ist Jac. F. Ch. *Schmidt.* S. weiter unten.

10 B. SCHMIDT (Christ. Fried.) *heist* Karl Friedrich *und gehört daher weiter hin.*

SCHMIDT (Chr. Gottfried 1) *starb 1817.* (Vorher seit 1775 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig, und 1779 - 1783 Sonnabendsprediger an der Nicolaikirche).

SCHMIDT (Christian Gottfried 2) *Sohn von* Christ. Gottlo. Schmidt. *Starb am 14 May 1818. War Archidiaconus zu Wurzen.* (1809 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig, und 1811 - 1815 Diacon zu Wurzen). *Geb. zu Schönfeld bey Leipzig im Sept 1784.* §§. Geistliche Amtsvorträge; aus dessen handschriftlichen Nachlasse gesammelt, nebst einer am Begräbnisstage des Verewigten gehaltenen Predigt, herausg. von D. *Chr. Aug. Ant. Friedler.* Leipz. 1819. 8. — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1807. S. 16. 17.

SCHMIDT (Chr. Gottli. 1) *geb. zu Bernsdorf im Schönburgischen am 1 Octbr. 1755.* §§. Die Jubelhochzeit; eine religiöse Feyerlichkeit bey der öffentlichen Einsegnung zweyer Paar Eheleute, welche über 50 Jahr in der Ehe gelebt haben. Dresd. 1797. 8. Rechnung mit sich und seiner Gemeine, nach einer zehnjährigen Amtsführung in einer Predigt gehalten. ebend. 1800. 8. Predigt am Erndtefeste zu Constappel gehalten. ebend. 1800. 8. * Reinhard's Todtenfeyer im Schullehrer-Seminario zu Weissenfels. Weissenfels 1812. 8. Casualpredigten und Reden. Mit dem Bildniss des Verfassers. Leipz. 1816. gr. 8. 2ter Abdruck 1823. — * Das Buschbad in Meissen; *im* Weimarischen Journal des Luxus und der Moden 1799. Februar. — Nachricht, das Schullehrer-Seminarium von Weissenfels betreffend; in *Rehkopf's* Prediger-Magaz. 1804. S. 821-828. — Mehrere anonyme Aufsätze in verschied. Journalen. — Recens. in einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Haymann* S. 346. 347. (Dagegen ist das Citat im 15ten Bde auszustreichen).

SCHMIDT (Christian Gottlieb 2) *Advocat zu Leipzig: geb. zu Müglenz bey Wurzen am 27 Novbr. 1779.* §§. * Der vorsichtige Darleiher, wie jeder Capitalist bey Verborgung der Gelder vorsichtsvoll zu handeln, und sich vor Betrug und Arglist zu sichern habe, und beruhigende völlige Sicherheit erlangen kann. 1ster Theil. Leipz. (beym Verfasser) 1818. 8. (Kam 1820 *unt. folg. Titel* im Buchhandel: Der vorsichtige Darleiher, wie jeder Capitalist bey Verborgung seiner Capitalien vorsichtsvoll zu handeln und sich vor Schaden zu sichern, der Zukunft Unannehmlichkeiten und Rechtsstreitigkeiten zu benehmen, das Consenscapital stets geschwind, „und zwar ohne Rechtsbeystand" wieder erlangen kann, und was derjenige, welcher Gelder bereits schon ausgeliehen, seines Bestens halber für Verfügun-

gungen zu treffen habe). Der Vermiether in Vermiethungsangelegenheiten über Haus- und alle häusliche Gegenstände für jeden Hausbesitzer in Deutschland. Leipz. 1820. gr. 8.

SCHMIDT (Chr. Gottlo.) *starb am 25 Februar 1823* (nachdem er 1819 sein 50jähriges Magister- und 1820 das Amtsjubiläum gefeyert hatte). §§. * Gedanken eines Sächsischen Predigers über *(Hass'ens)* Geschichte der 3 letzten Lebensjahre Jesu. Leipz. 1774. 8 Einweihungs- und Jubelfreude in Schönfeld, am Sonntage Misericordias Domini 1820, an welchem Tage das dasige Gotteshaus nach 6jähriger Entbehrung der Gemeinde wieder eröffnet und mit dieser Feyerlichkeit das Andenken an die 50jähr. Amtsführung des Pfarrers daselbst verbunden wurde. Nebst der Einweihungsrede des Herrn Superint. D. Tzschirners und einer geschichtlichen Darstellung der diesen Ort betreffenden herben Schicksalen, dargestellt von u. s. w. Leipz. 1820. 8. — Vgl. *Albrecht* I. 2te Abtheil. S. 1005-1007.

10 B. SCHMIDT (*Christian Samuel*) *starb bereits am 10 Decbr. 1792; vergl.* Lex. der v. 1750-1800 verstorb. teutschen Schriftst. Bd. 12. S. 264.

15 B. SCHMIDT (C... W...) heifst *Karl Wilhelm*. S. unten.

SCHMIDT (Ephraim Johann Gotthelf) *D der Philos. und* seit 1805 *zweyter Professor in Schulpforte* (vorher seit 1794 Conrector, und seit 1804 Rector zu Luckau): *geb. zu Stössen bey Naumburg 1763.* §§. Progr. De notione fati in Sophoclis Tragoediis et Fragmentis, Commentat. prior. Lips. 1821. 4.

SCHMIDT (Ernst) *ältester Sohn von* Klam. Eberh. Karl Schm. *Starb am 24 Jun. 1811. War*

Hauslehrer zu Möllerhagen bey Schwerin: geb. zu Halberstadt am 13 Octbr. 1784. §§. Gelegenheitsgedichte. — Gedichte in *Kuhn's* Freymüthigen; in *Fr. Rassmann's* Thusnelda und einigen andern Zeitschriften.

15B. SCHMIDT (E. C.) fällt weg als identisch mit J. E. Ch. *Schmidt* (S. 338).

SCHMIDT (Friedrich 2) ... *zu Stuttgart: geb. zu* ... §§. Versuch über den politischen Zustand der vereinigten Staaten von Nordamerica. Enthaltend: Untersuchungen über die Lage, den Flächengehalt und die physische Beschaffenheit des Landes, über die politische Eintheilung und die Zahl seiner Bewohner; über den Zustand des Ackerbaues, der Viehzucht u. s. w. Stuttgart. 1-2ter Bd. 1822. letzter mit 20 lithograph. Abdrücken. 3ter Bd. 1823. gr. 8.

SCHMIDT (Fr. Aug.) §§. *Von der Schrift*: Belehrung für diejenigen, welche Taschenuhren tragen, *erschien* 1801 die 2te verm. und verbess. Aufl. mit seinem Namen.

SCHMIDT (F... A...) S. oben *Schmid.*

SCHMIDT (Fried. Christ. 1) §§. Versuch über die beste Einrichtung zur Aufstellung, Behandlung und Aufbewahrung der verschiedenen Naturkörper und Gegenstände der Kunst, vorzüglich der Conchyliensammlungen; nebst kurzer Beschreibung der conchyliologischen Systeme und Schriften, und einer tabellarischen Zusammenstellung und Vergleichung der 6 besten und neuesten conchyliologischen Systeme, welchen ein Verzeichniss der meisten Conchylien angehängt ist, wie solche nach dem Lamarkischen Systeme geordnet werden. Gotha 1818. kl. Fol.

SCHMIDT

SCHMIDT (Friedrich Leopold) *k. k. Oesterreich. Lieut. zu Prag: geb zu . . .* §§. Soll Verfasser belletristischer Schriften seyn, deren Titel aber dem Herausg. nicht bekannt worden sind.

SCHMIDT (Fr. Ludw.) §§. Der Sturm von Magdeburg; vaterländisches Schauspiel in 5 Aufzügen. Magdeburg 1799. 8. Mathilde von Heideck; Schauspiel in 5 Aufz. ebend. 1801. 8. Weiberpolitik; Lustspiel in 5 Aufz. ebend. 1801. 8. Die Königseiche; Schauspiel in 1 Aufz. ebend. 1801. 8. Der junge Patriot; ein Schauspiel in 1 Aufz. ebend. 1801. 8. Neue Schauspiele. 1ster Bd. (Enthaltend: Die Neugierigen; Lustspiel in 3 Aufz. Die Belagerung von Magdeburg im Jahre 1551; vaterländ. Schauspiel in 5 Aufz. Nur er will sprechen; Lustspiel in 1 Aufz. nach dem Französ.). Hamburg 1808. 8. 2ter Bd. (Enthaltend: Die Weihnachtsfeyer; Lustspiel in 4 Aufz. Der rechte Arzt; Lustsp. in 4 Aufz.) 1809. Johann Vasmer; historisches Trauersp. in 5 Aufz. ebend. 1812. 8. m. 1 Karte. Dramatischer Jugendfreund; ein Weihnachtsgeschenk mit illuminirten Kupfern. ebend. 1812. 8. (Enthält 5 kleine Lustspiele, sämmtlich in 1 Aufz.). Der leichtsinnige Lügner; Lustspiel in 3 Aufz. Stuttgart u. Tübing. 1815. 8. Der Tag der Erlösung; Schausp. in 1 Aufz. Hamburg 1814 8. (Ward dreymal aufgelegt). Vorwärts; Lustsp. in 1 Akt. ebend. 1816. 8. *Fried. Ludw. Schröder's* Todtenfeyer auf dem Hamburger Theater. ebend. 1816. 8. (Steht auch *im Morgenblatt* für gebild. Stände 1816. Octbr.). Die ungleichen Brüder; Lustsp in 3 Aufz. ebend. 1817. 8. Berg und Thal, oder Verwechselungen; Lustsp. in 5 Aufz. ebend. 1819. 8. Dramaturgische Aphorismen. ebend. 1820. 8. Neueste Lustspiele. 1ste Sammlung. ebend. 1823. 8. (Daraus sind *besonders* abgedruckt: Die Theilung der Erde. Gleiche Schuld, gleiche Strafe). —

Der Theateralmanach *erschien* auch auf die Jahre 1810, 1811, 1812. — Züge aus dem Leben eines originellen Souffleurs; in *Lembert's* Taschenbuch für Schauspieler auf das Jahr 1823. — Sein Portrait vor dem Trauerspiele Johann Vasmer (1812).

SCHMIDT (Fr. Traug.) *Vater von* Jak. Fried. Christ. Schm. *Starb am 12 August 1813.* §§. Ueber die Hegung der Sperlinge; *in dem* patriotischen Archiv der Herzogthümer Mecklenburg Bd. 5. St. 1 (1802). Wie die Bienenzucht in Mecklenburg in bessere Aufnahme gebracht werden könne; *ebend.* Bd. 6. St. 2 (1804). * Warum die rechte Hand für die vorzüglichste gehalten wird, und zugleich auch die Oberhand ist; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1812. Nr. 40.

SCHMIDT (Fr. W. A.) §§. Neueste Gedichte, der Trauer um geliebte Todte gewidmet. Berlin 1815. 8.

SCHMIDT (Friedrich Wilhelm Valentin) *Sohn von* Valent. Heinr. Schm. *D. der Philosophie und* seit 1821 *ausserordentl. Profess an der Universität zu Berlin* (vorher seit 1809 Collaborator am Cölnischen Gymnasio, und von 1812 - 1818 Oberlehrer am vereinigten Berlinisch-Cölnischen Gymnasium): *geb. daselbst am 16 Septbr. 1787.* §§. *Bened von Spinoza's* Ethik, nebst den Briefen, welche sich auf Gegenstände der Ethik beziehen. Aus dem Latein. übersetzt. 1ster Band, die Ethik enthaltend. Berlin und Stettin 1811. gr. 8. Tausend griechische Wörter, welche in den Wörterbüchern von J. G. Schneider und F. W. Riemer fehlen. Aus griechischen Schriftstellern gesammelt. Eine Probeschrift. Berlin 1817. gr. 4. Sammlung französischer Schriftstellen aus dem neunzehnten bis zum dreyzehnten Jahrhundert zurück. Nebst einem Wörterbuch der verschollenen

nen alten Wörter, welche in den franzöſ. Wörterbüchern fehlen, beſonders in Beziehung auf den Zuſammenhang der neuern Sprachen unter ſich, und mit der lateiniſchen, ihrer Mutterſprache, zuſammengeſtellt. Berlin u. Stettin 1818. 8. (Das Wörterbuch der verſcholl. alten Wörter iſt auch *beſonders* zu haben). Beyträge zur Geſchichte der romantiſchen Poeſie. Berlin 1818. 8. Fortunatus und ſeine Söhne, eine Tragödie des *Thomas Decker*, aufgeführt im J. 1600 ver der Königin Eliſabeth; aus dem Engliſchen. Mit einem Anhang ähnlicher Mährchen dieſes Kreiſes, und einer Abhandlung über die Quellen und verſchiedenen Darſtellungen des Mährchens von Fortunatus. ebend. 1819 (1818). 8. Zweiter oder komiſcher Anhang zu den Tauſend griechiſchen Wörtern u. ſ. w. Ein geharniſchtes Sendſchreiben an Ch. St. D. Recenſenten in der allg. Jen. Lit. Zeit. ebend. 1819. gr. 4. Ueber die Kirchentrennung von England, Schauſpiel des *Don Petro Calderon*. Ueberſicht des Inhalts mit beurtheilenden Andeutungen über Hülfsmittel, Ausgaben, Ueberſetzungen, Nachahmungen, Litteratoren, Sprache, Zeitfolge und Quellen der Werke des Calderon. ebend. 1819. gr. 8. — * Probe einer Ueberſetzung des Oedipus aus *Seneca's* Trauerſpielen; in *Wieland's* deutſchen Merkur 1808. Octbr. S. 100-109. — Die von ihm herausgegebenen Schriften ſeiner Gattin ſ. unter Schmidt (Marie Wilhelmine).

SCHMIDT (Geo. Chr. Sam.) *ſtarb am 25 Jun. 1820.*

SCHMIDT (Geo. Chr.) *ſtarb 180.*

SCHMIDT (Georg Gottlieb) *) *geb. zu Seeheim (nicht Sarheim) am 17 Jun.* (1768). §§. Verſuche über

*) *Georg* iſt ſein richtiger Vorname.

über die Expansivkraft, dichte und latente Hitze des reinen Wasserdampfes bey verschiedenen Temperaturen und über die Austrocknung der trocknen und freyen Luft durch die Wärme. Leipz. 1798. 8. m. 2 Kpft. (Ward aus *J. A. H. Gren's* Journal der Physik Bd. 4. Heft 3. Leipz. 1793. *besonders* abgedruckt). Ueber die Höhenmessungen mit dem Barometer. Sendschreiben an den Herausgeber des allgemeinen physiokratischen Briefwechsels. Erlangen 1810. gr. 8. (*Besonders* abgedruckt aus dem 1sten Bde und 1sten Hefte von *J. K. Fr. Hauff's* allgemeinen physiokratischen Briefwechsel). Die ebene und sphärische Trigonometrie, nebst Anwendungen auf die praktische Messkunst und einem Anhange, enth. logarithm. und and. Tafeln. ebend. 1818 (1817). 8. m. 4 Kpf. Logarithmische, trigonometrische und andre Tafeln, welche in der praktischen Messkunst und der angewandten Mathematik überhaupt mit Nutzen zu gebrauchen sind. Anhang zu seinem Lehrbuch der ebenen und sphärischen Trigonometrie. ebend. 1821. 8. — *Von den* Anfangsgründen der Mathematik *erschien* 1807 des 3ten Theils 2te Abtheil. Der Analysis 2ter Theil. m. 2 Kpft. Auch erschien vom 1sten Theil 1806 die 2te, und 1822 die 3te verm. und verbess. Aufl. mit 7 Kpf., so wie 1814 und 1816 die 2te verm. Aufl. des 2ten Theiles in 2 Abtheil. — *Von dem* Handbuch der Naturlehre *kam* 1813 die 2te sehr verm. und verbess. Aufl. *heraus*. — Beschreibung einer sehr unvollkommenen Schalwage, nebst einigen damit angestellten Versuchen; in *Lichtenberg's* und *Voigt's* Magazin aus der Physik und Naturgeschichte Bd. 9. St. 3. S. 71-87. — Einige Bemerkungen über die vom Bürger Hassenfratz erregten Zweifel gegen die Richtigkeit der gewöhnlichen hydrostatischen Bestimmung des specifischen Gewichts fester und flüssiger Körper; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 4. S. 194-209. Bemerkungen über

über das von Huyghens zuerst vorgeschlagene doppelte Barometer; *ebend.* Bd. 14. S. 199-213. Einige Ideen über die Ursache der Begründung unsers Luftkreises, über die Bestimmung der Höhe desselben, und über das Gesetz der Wärme-Abnahme; *ebend.* Bd. 62. S. 309-320. Einige Bemerkungen über die vom Herrn Hofrath Mayer in Göttingen vorgeschlagene Methode, den magnetischen Neigungs-Kompaß zu gebrauchen; *ebend.* Bd. 63. S. 1-16. . . . *ebend.* Bd. 65. S. 217 ff. Versuche über die Gesetze, wonach gasartige Flüssigkeiten aus engen Oeffnungen von verschiedener Gestalt und durch Röhren unter einem gegebenen Druck ausströmen; *ebend.* Bd. 66. S. 39-83. Beschreibung eines hydrostatischen Knallgas-Gebläses, bey welchem die beyden Gasarten in abgesonderten Räumen eingeschlossen sind, und damit angestellter Versuche; S. 84-100. Darstellung der von Herrn Ampère aufgefundenen Anziehung und Abstossung galvanisch-electrischer Ströme mittelst gewöhnlicher Electricität; *ebend.* Bd. 68. S. 28-31. Einige electrisch-magnetische Versuche und Wiederholung von Volta's Fundamental-Versuchen; *ebend.* Bd. 70. S. 229-235. Beschreibung einer einfach eingerichteten astatischen Magnetnadel, und einiger damit angestellten Versuche, das Gesetz der electro-magnetischen Anziehungen und Abstossungen betreffend; S. 243-264. Gesetze der Anziehung eines galvanisch-electrischen Stroms, und eines Prechtl'schen Transversal-Magneten auf die Magnetnadel, abgeleitet aus der Anziehung der einzelnen Punkte, und Vergleichung mit der Erfahrung, in Beziehung auf das Muncke'sche Gesetz combinirter freundschaftlicher Magnetpole; *ebend.* Bd. 71. S. 387-410. — Ist es erforderlich, eine nach andern als den allgemeinen Gravitations-Gesetzen wirkende anziehende Kraft anzunehmen, um die Erscheinungen der Cohäsion zu erklären; *in den* Denk-

schrif-

schriften der Münchner Akad. der Wissensch. 1808. S. 274-288. — Einige Aufsätze *im* deutschen Reichsanzeiger 1796. 1797. — Antheil *an den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde (Frankf. a. M. 1809 folg.). — Vgl. *Strieder* Bd. 13. S. 109. 110. Bd. 15. S. 564. Bd. 17. S. 391.

15 B. SCHMIDT (Gustav) Unter diesen Namen verbarg sich *Johann Christian Heidenreich* *); *welcher zuletzt Amtsactuar zu Querfurt war.* §§. * Launige Erzählungen und Mährchen von *Gustav.* Leipz. 1803. 8. Louis Reinwald, oder der unbekannte Freund. Erfurt 1806. 8. Theodora, oder der weinende Bettler. Leipz. 1807. 8. Egwia, oder Buhlersinn und Mannesfluch. Ein Seitenstück zu dem Mährchen mit dem Stutzbart. ebend. 1808. 8.

SCHMIDT (G...) *Oekonom zu Spechtshausen unweit Dresden: geb. zu* . . . §§. Musenstunden. Dresd. 1821. 8. — *Gedichte* im literar. Merkur.

SCHMIDT (G... C...) . . . *in Danzig: geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Handlungswissenschaft für junge Handlungsbeflissene. Danzig 1811. 8.

SCHMIDT von LÜBECK (G... P...) *königl. Dänischer Justizrath und Bankdirector zu Altona: geb. zu Lübeck 1784* §§. Lieder, herausgegeben von *H C Schumacher.* Altona 1821. 8 — Gedichte in *Becker's* Taschenb. für das gesell. Vergnügen (1801-1813. 1817 folg.); in *dessen* Guirlanden (Dresd. 1812); in *A. Kuhn's* Freymüthigen; in *Fr. Kind's* Harfe (1815) und in *Winfried's* nordalbing. Blättern (Hamb. 1820).

15 B.

---

*) Es ist derselbe Schriftsteller, der Bd. 14. S. 129. 130 und Bd. 18. S. 160 unter *A... H... C...* und *Heinrich H.* aufgeführt ist.

15 B. SCHMIDT (Heinrich 1) S. *Schmidt* (Martin Heinrich August).

SCHMIDT (Heinrich 2) *Director des städtischen Nationaltheaters zu Brünn: geb. zu Weimar am 27 Septbr. 1779.* §§. Gedichte. Weimar 1800. 8. Aschenbrödel; eine Zauberoper in 3 Aufzügen. Nach dem Französ. bearbeitet. Wien 1811. 8. Das österreichische Feldlager. Ein militairisches Gemälde mit Gesang. Nach Wallensteins Lager. ebend. 1814. 8. — Gedichte und prosaische Aufsätze in *Wieland's* teutschen Merkur (1799. 1800); dem Freymüthigen (1802. 1803); der Zeitung für die eleg. Welt (1806. 1807); *K. W. Reinhold's* allgemeiner deutscher Theaterzeitung (Leipz. 1807. 1808) und *(K. Jos. Jurende's)* Moravia (Brünn 1815). — *Vgl.* Moravia S. 166.

10 u. 15 B. SCHMIDT (Jak. Friedr. Christ. *) *Sohn von* Fried. Traug. Schm. Seit 1808 *Präpositus und Kirchenprovisor zu Lübz* (vorher seit 1800 Prediger zu Moisall): *geb. zu Waren am 28 May 1772.* §§. Ueber Reform des geistlichen Standes, zur nachwirkenden Feyer des Reformations-Jubelfestes 1817, in näherer Beziehung auf Mecklenburg. Schwerin 1818. 8. * Die Proselytentaufe in Lübz. Parchim 1823. 8. — Aufsätze *in der* Monatsschrift von und für Mecklenburg; *im* norddeutschen Unterhaltungsblatt und *im* Schwerinischen freymüthigen Abendblatt.

10 B. SCHMIDT (Johann 2) *starb am 1 August 1811; vergl.* das Todtenregister im 16ten Bde. — *Von seinen* ältern und neueren Gesetzen und Ordnungen für das Fürstenthum Weimar *erschien* noch

Bd.

*) *Jak. Fried. Christ. Schm.* Bd. 10. S. 601 und *C... F... Schm.* Bd. 15. S. 333 sind identisch; der erste Name aber der richtige.

Bd. 4. 1802. Bd. 5. 6. 1803. Bd. 7. 8. 1804. Bd. 9. 1805. Bd. 10. 1806 und Bd. 11 mit einem vollständigen Register über das ganze Werk 1819.

SCHMIDT (Joh. Ad.) §§. Handschriftlich hinterlassenes Lehrbuch der Materia medica. Revidirt und zum Druck befördert von *Wilh. Jos. Schmitt*. Wien 1811. gr. 8. Vorlesungen über die syphilitische Krankheit und ihre Gestalten, abgedruckt nach dem Manuscripte des Verfassers. ebend. 1812 (1811). gr. 8. Prolegomena zu der allgemeinen Therapie und Materia medica. Abgedruckt nach dem Manuscripte des Verfassers. ebend. 1812. gr. 8. — *Von seinem* Lehrbuch der Methode, Arzneyformeln zu verfassen, *erschien* die 2te verbess. Aufl. 1811.

SCHMIDT (Johann Adolph Erdmann) *D. der Philos. Lector der russischen und neugriechischen Sprache, und Dolmetscher der Letztern bey dem Handelsgericht zu Leipzig: geb. daselbst am 4. May 1769.* §§. Neugriechische Sprachlehre. Leipz. 1808. gr. 8. *Kleiner russischer Dolmetscher, worin die allernöthigsten Wörter nach alphabetischer Ordnung und Redensarten, die im gemeinen Leben vorkommen können, enthalten sind, nebst einer Schilderung der russischen Krieger. ebend. 1813. 8. (Erlebte 3 Aufl.). *Handbuch der russischen Wörter und Redensarten, die im gemeinen Leben am häufigsten vorkommen können. ebend. 1813. 8. Kurze Grammatik der russischen Sprache, sowohl für Lehrende als zum Selbstunterricht nach der leichtesten und deutlichsten Methode. ebend. 1813. 8. *Gab heraus:* Neuestes russisch-deutsches und deutsch-russisches Taschenwörterbuch. ebend. 1814. 1815. 2 Theile 16. (Der 2te Theil auch *unt. d. Titel:* Deutsch-russisches Taschenwörterbuch, enthaltend die gebräuchlich-

lichsten und am meisten vorkommenden Wörter). — Noch einige anonyme kleine russ. Dolmetscher im Jahre 1813. — Grossen Antheil an *K. C. L. Weigel's* deutsch-neugriechischen Wörterbuch (Leipz. 1804 gr. 8). — Sonnenfinsternisse und Sternbedeckungen nach einer orthographischen Projection zu berechnen; *im* 4ten Supplem. Band zu *Bode's* astronom. Jahrbuch (1808) S. 143-162. — Er ist *jetzt* auch Redacteur der Leipziger Messcataloge.

10 u. 15 B. SCHMIDT (Joh. Aug. *) *war zuletzt königl. Preuss. Hofrath und starb am 6 Novbr. 1816; geb. 1753.* §§. Beinfrass und Bruch des Schenkelknochens von innern Ursachen entstanden; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 21. St. 4. S. 172-176. Eine seltene Speckgeschwulst in der Rachenhöhle, die den Tod nach sich zog; *ebend.* Bd. 22 St. 2. S. 64-86. Sonderbare angeborne Missbildung eines Kindes weiblichen Geschlechts; *ebend* Bd. 24. St. 3. S. 147-162. Lungenschwindsucht und Herzpolypen bey einem jungen Menschen; *ebend.* Bd. 25. St. 2. S. 172-179. Merkwürdige Krankengeschichte und Bericht der Leichenöffnung eines 12jähr. Knaben; S. 179-193. Erfahrungen in Kinderkrankheiten; *ebend* Bd. 39. St. 2. S. 78-100. Glücklich geheilte Manie; St. 6. S. 51-87.

SCHMIDT (Johann Christian) *starb am 12 oder 13ten Decbr. 1813 zu Dresden. War königl Sächs. Kammercommissionsrath, Fleischsteuer-Cassirer und erster Secretair bey der Brandschädencommission.* (Zuerst Secretair bey dem Grafen Kinsky in Ungarn, und hierauf Geh. Registrator im Geh. Consilio zu Dresden). *Geb. zu Dresden 1749.* §§.

*) Der im 15ten Bde als *J... A... Schm.* besonders aufgeführte Schriftsteller ist mit diesem eine Person.

§§. *Die weinende Muse an der Pleisse, an Gellerts Grab. Leipz. 1770. 8. — Grossen Antheil an der moral. satir. kritischen Anatomie der Schriften auf Gellerts Tod (Frankf. u. Leipz. 1770. 8). — Gelegenheitsgedichte.

SCHMIDT (Johann Christian Leberecht) *Bergmeister zu Biber im Hanauischen: geb. zu . . .* §§. Theorie der Verschiebungen älterer Gänge, mit Anwendung auf den Bergbau. Ein Beytrag zur allgemeinen Gangtheorie. Frankf. a. M. 1811. 8. m. (3) Kpft.

SCHMIDT (Joh. Chr.) *starb vor dem Jahre 1812.*

SCHMIDT (Johann Chrysostomus) *D. der Med. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber die Blutkörner. Zürich und Würzburg 1813. gr. 4. m. 1 Kpf.

SCHMIDT (Joh. Ernst) *starb am 9 Jul. 1822; war geb. 1784.*

SCHMIDT (Joh. Ernst Chr.) *ward 1816 D. der Philos. und 1820 Prälat und Mitglied der ersten Kammer der Stände.* §§. Theologische Encyclopädie für seine Vorlesungen. Giessen 1811. gr. 8. Gemeinschaftlich mit *E. L. Nebel*, *Fr. L. Wagner* und *J. K. Dahl:* Geschichte und Beschreibung des Grossherzogthums Hessen. 1ster Bd. ebend. 1818. gr. 8. 2ter Bd. 1819. — *Von dem* Handbuch der christlichen Kirchengeschichte *erschien* 1813 der 5te und 1820 der 6te Theil, *so wie von der* histor. kritischen Einleitung in das neue Testament 1818 die 2te wohlfeil. Ausgabe in 2 Bden. — Chronologie der Apostelgeschichte; in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. 3 St. 1 (1816). S. 128-142. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 385.

15 B. SCHMIDT (*Johann Friedrich* 1) *Lehrer an der Pestalozzischen Knabenschule zu Berlin.* §§. Bearbeitete auch den 2ten Theil von *Joh. Ernst Plamann's* Elementarformen des Sprach- und wissenschaftlichen Unterrichts (die Erdbeschreibung. Berl. 1806. 8.)

SCHMIDT (Johann Friedrich 2) *starb am 21 Octbr. 1821. War Fechtmeister bey dem königl. Cadettenkorps zu Dresden; geb. zu . . . 1743.* §§. Gründliche Anweisung der deutschen Fechtkunst auf Stofs und Hieb, für Officiers und zum Gebrauch in Kriegsschulen systematisch entworfen. Dresd. 1816. 8.

SCHMIDT (Joh. Georg 1) *starb am 3 April 1819.* §§. Ueber die Entstehung und den Fortgang einer Privatanstalt für arme Kranke in der Stadt Wunsiedel. Hof 1817. 8.

SCHMIDT (Joh. Georg 2) *ward 18.. Pastor zu Schönberg in der Propstey Preetz, 18.. Danebrogsritter, und starb zu Kiel am 6 August 1820.*

SCHMIDT (Johann Georg 3) *Rector zu Pösneck im Fürstenth. Coburg-Saalfeld: geb. zu . . .* §§. Kurze Beschreibung des ganz neu erbauten Innern der Moritzkirche zu Pösneck, nebst einer Lebensbeschreibung aller Prediger, die seit der Reformation darin das Evangelium gepredigt haben; der eine Predigt von *Geo. Chrift. Maurer*, Pfarrer in Friedebach, beygefügt ist. Zum Gedächtnifs der 3ten Jubelfeyer der Reformation herausgegeben. Neustadt a. d. Orla 1817. 8.

SCHMIDT (Joh. Gotth.) *legte 1814 das Rectorat nieder und gieng wieder nach Berlin zurück: geb. zu Berlin.* §§. Pr. Kleine Beyträge zur Geschichte der Schwerinschen Domschule. I. Schwerin 1807. 8. II. 1808. III. 1810. IV. 1812.

SCHMIDT (Joh. Gottli.) *Vater von* Karl Chrift. Gottli. *Ward 1819 in Ruheftand gefetzt und ftarb am 6 Jul. 1820.* §§. *Von den* mathemat. und phyfikalifchen Erzählungen *erfchien* 1802 die 2te Aufl. (Blos ein neues Titelblatt). — *Von dem* Lehrbuch der mathemat. Wiffenfchaften *kam* noch *heraus:* 4ter Bd. 1810. mit 8 Kpft. (Auch *unt d. Titel:* Lehrbuch der mathemat. Geographie für Gelehrtenfchulen, fo wie zum Privatgebrauche eingerichtet). 5ter Bd. fortgefetzt von M. *Karl Chrift. Gottli. Schmidt*, welcher die Anfangsgründe der höhern Arithmetik und Geometrie, der Algebra und Trigonometrie enthält, 1821. mit 2 Kpf. — Vgl. *Karl Chrift. Schmidt's* kurze Nachricht von dem am 6 Jul. 1820 verftorb. Profeffor und Mathematicus an der Landesfchule Pforta, *Joh. Gottli. Schmidt.* Nebft einigen Gedichten des Verftorbenen, zum Andenken für feine Schüler und Freunde von deffen Sohne herausgegeben. Leipz. 1821. 8.

10 u. 15 B. SCHMIDT (Joh. Heinr.) §§. Gutachten über einige Krankheiten des Hornviehes, die im Hagen der Stadt Braunfchweig herrfchten, befonders mit kritifchen Fingerzeigen auf die Erregungstheorie. Nebft einer Vorrede, die Vorzüge des verewigten Hofrath Beireis betreffend. Braunfchweig 1810. 8. Die ächten Schutzblattern fchützen gegen Anfteckung mit gewöhnlichen ächten Menfchenblattern nicht abfolut, nicht unfehlbar und nicht immer. ebend. 1819. 8. Freymüthige Beleuchtung der Wunderkuren durch die Vernunft, oder was hat man von Sympathie- Befprechungs- Gebet- und dergleichen Kuren, infonderheit aber von Doctoren der Medizin zu halten? Leipz. 1823. gr. 8.

SCHMIDT (Joh. Joa.) feit 1819 *königl. Preuff. Hofrath.* §§. Die Turnkunft, ein Mittel höherer Geiftes- und Körperbildung. Eine vaterländi-

fche

ſche Skizze. Roſtock u. Leipz. 1819. 8. Unmaſsgebliche Bedenklichkeiten über die Anwendung des Sackes im Wahnſinne; eine phyſiſch-medicinische Rhapſodie. Roſtock 1820. 8. — Fröhliche Lebensordnung der vormaligen Commenthure des deutſchen Hauſes zu Frankfurt am Mayn; in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 26. Soll man den Unterricht in der Philoſophie aus dem Jugendunterricht verbannen? Nr. 96. Noch einige Aufſätze in den Jahrg. 1806 u. 1807.

SCHMIDT (Johann Karl) *D. der Philoſ. und Lehrer der Pflanzenkunde am ökonomiſchen Inſtitut zu Tieffurth bey Weimar: geb. zu* . . . §§. Mit *C. F. Holl:* Deutſchlands Schwämme in getrockneten Exemplaren geſammelt und herausgegeben. 1-9tes Heft. Leipz. 1815-1822. 4. *). Mit *Guſt. Kunze:* Mykologiſche Hefte, nebſt allgemeinen botaniſchen Anzeiger. ebend. 1818. gr. 8. m. 2 Kpf. Allgemeine ökonomiſch-technoiſche Flora, oder Abbildungen und Beſchreibungen aller in Bezug auf Oekonomie und Technologie merkwürdigen Gewächſe. 1ſter Bd. 1-6tes Heft. Jena 1820-1825. m. illum. Kpf.

SCHMIDT (Joſeph) *Spitalbeneficiat zu Roſenheim im Königreich Bayern: geb. zu* . . . §§. * Die Spinne, als die beſte Wetterprophetin. München 1799. 8. 2te Aufl. 1801.

SCHMIDT (Iſaak Jakob) . . . *zu St. Petersburg: geb. zu* . . . §§. Evangelium St. Matthaei in linguam Calmucco-Mongolicam vert. Petropoli 1815. 4.

von SCHMIDT gen. PHISELDECK (Juſtus *oder* Johann?) ſeit 1814 *wirkl. fürſtl. Geheimer Rath zu Braunſchweig und* ſeit 1816 *Commandeur des Han-*

N 2

*) Vom .. Hefte an war *Guſtav Kunze* der Mitherausgeber.

Hannöver. Guelphenordens (vorher Ritter der Westphälischen Krone und Generaldirector der indirecten Steuern, und 1813 fürstl. Braunschweig. Geheimer Regierungsrath). §§. Ist die älteste Unkunde auf Leinenpapier nicht ächt? Erfurt 1805. gr. 8.

15 B. SCHMIDT (Karl 1) *lebt zu Lilienthal bey Breslau.* — *Der 2te* Theil des Zitterstoffs *kam* 1806 *heraus.*

15 B. SCHMIDT (Karl 2) *lebte abwechselnd gröſstentheils in Leipzig und Dresden, und starb zu Breslau am 10 März 1822; war geb. zu . . . 1755.* §§. Beschreibung seines Augenwassers sowohl, als auch dessen Haupt- und Fluss-Schnupf-Tabacks, nebst Verhaltungsregeln für die, so mit Augen- und Kopfbeschwerden beladen sind. Leipz. 1805. 8. Noth- und Hülfsbüchlein für Jedermann, oder gründliche Anweisung, den Brüchen zuvorzukommen, sie zu verhüten, und wenn sie einmal entstanden sind, sie genau zu erkennen und zu heilen. ebend. 1805. 8. m. Kpf. 2te verm. Aufl. mit einer Vorrede von *Franz Heinr. Martens*, Dessau u. Leipz. 1806. 3te Aufl. Leipz. 1807. 4te 180. 5te Dresden 1811. 6te Leipz. u. Fürth 1815. 7te Leipz. 1821. (Ward auch *unt. d. Titel nachgedruckt:* D. *Heinr. Aug. Rost's* Hülfs- und Rettungsbuch für Bruchkranke. Ein Handbuch, diese Leibesschäden zu erkennen, ihnen zuvorzukommen u. s. w. Leipz. 1806. 8). Nützliche Belehrung zur Pflege und Erhaltung der Zähne bey Kindern und Erwachsenen. Nebst einem richtigen Gebrauch der Zahnmedikamente. Leipz. 1805. 8. m. Kpf. — *Von der Schrift:* Die Kunst, schöne Zähne von Jugend auf zu erhalten, *erschien* die 2te verbess. und verm. Aufl. *unt. folg. Titel:* Theorie und Erfahrung über die Zähne, nach welcher ihre Schönheit unwandelbar erhalten und jede Krankheit derselben

selben auf das leichteste entfernt werden kann, mit einer Zahntabelle und einer Vorrede von D. *Königsdörfer.* Leipz. 1807. 8. 5te Aufl. ebend. 1821.

SCHMIDT (Karl 3) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Meisterstücke deutscher Dichtkunst des 18ten und 19ten Jahrhunderts. 1ster Band. Quedlinburg 1810. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Auswahl der besten Romanzen und Balladen der vorzüglichsten deutschen Dichter des 18ten und 19ten Jahrhunderts). 2ter Band 1810. (Auch *unt. d. Titel:* Kleine Fabellese zur Schul- und Selbstunterhaltung für die Jugend; oder: Auswahl der vorzüglichsten Fabeln von Gellert, Gleim, Krummacher u. andern u. s. w.).

SCHMIDT auch SCHMID (Karl 4) *herzogl. Sächs. Hofmaler und Professor am Gymnasio zu Altenburg: geb. zu* ... §§. Ueber die Nothwendigkeit einer wissenschaftlichen Form des ersten Zeichenunterrichts in gelehrten Schulen; eine Abhandlung. Altenburg 1812. 4. Charakteristik eines höhern pädagogischen Zeichenunterrichts, an die Behörden der Gelehrtenschulen und höhern Privaterziehungsanstalten Deutschlands gerichtet. ebend. 1820. gr. 8. m. 2 Kpft.

15 B. SCHMIDT, *nicht* SCHMID (Karl Aug.) *jetzt Prediger in Wassersleben: geb. zu Wernigerode.* Vgl. S. 331.

SCHMIDT (Karl Christi. Friedr. L.) Vgl. oben SCHMID (K. Ch. L.)

SCHMIDT (Karl Christian Gottlieb) *Sohn von* Joh. Gottli. Schm. *D. der Philosophie und* seit 1821 *dritter Lehrer an der Domschule zu Naumburg.* (Zuerst seit 1802 Collaborator in Schulpforta; 1809 dritter Lehrer am Gymnasio zu Schleusingen, 1810 Conrector). *Geb. zu Schulpforta*

 am

am 28 Novbr. 1776. §§. *Gemeinschaftlich* mit *Fried. Karl Kraft:* Die Landesschule Pforte, ihrer gegenwärtigen und ehemaligen Verfassung nach dargestellt. Leipz. 1815 (1814). 8. m. 1 Kpf. 2te wohlfeil. Ausg. 1817. Griechische Schulgrammatik, oder praktische Anleitung zur leichten und gründlichen Erlernung der griechischen Sprache, mit Erläuterung der Regeln durch zweckmässige Beyspiele zum Uebersetzen ins Griechische. ebend. 1816 (1815). 8. 2te verb. und verm. Aufl. 1823. *Pr. de rerum mathematicarum studio, adolescentibus his temporibus maxime commendata: addita sunt pauca de Cleomedis, Mathematici Graeci, libris denuo edendis. Schleusing. 1816. 8.* Pr. *Cleomedes* von den mathematischen Kreisen am Himmel und den durch die bestimmten Zonen. Bruchstück einer Uebersetzung seines astronomisch-geographischen Werkes. ebend. 1817. 4. *Pr. Marci Antonini Philosophi, Imperatoris, dictum: ὁ βιός παλέμος καὶ ξένου ἐπιδημία, adolescentis maxime commendandum breviter illustratur. ibid 1817. 4.* Pr. Ueber das Studium der Mathematik bey den Griechen und eine angefochtene Stelle des Platonischen Dialogs Theätetos. ebend. 1818. 4. Pr. Ueber das astronomische Lehrgedicht des *Aratus*, nebst einigen Bruchstücken einer metrischen Verdeutschung und eines eigenen Lehrgedichts verwandten Inhalts. ebend. 1820. 4. *Joh. Gottl. Schmidt's* Lehrbuch der mathematischen Wissenschaften, theils für den öffentlichen, theils für den Privatunterricht in derselben, besonders auf Gelehrten- und Bürgerschulen, dann auch zum Privatgebrauch überhaupt eingerichtet. Fortgesetzt von *M. K. C. G. Schmidt.* 5ter Band, welcher die Anfangsgründe der höhern Mathematik und Geometrie, der Algebra und Trigonometrie enthält. ebend. 1821. gr. 8. m. 2 Kpft. Kurze Nachricht von dem

Leben

Leben und Wirken des am 6 Jul. 1820 verstorb. Profess. und Mathematicus an der Landesschule Pforte, *Johann Gottlieb Schmidt.* Nebst einigen Gedichten des Verstorbenen, zum Andenken für seine Freunde und Schüler. ebend. 1821. 8. — Ueber *Aratus* astronomisches Gedicht, nebst einer Probe einer Uebersetzung; in *Wieland's* deutschen Merkur 1806 Novbr. S. 208-227. Etwas aus der Edda, nebst einigen Bemerkungen über sie und die nordische Mythologie; *ebend.* 1808. Januar S. 41 - 50. Ueber die lateinischen Verse auf Schulen; *ebend.* 1810. Jun. S. 137 - 145. Gedichte in den Jahrg. 1806, 1807, 1808 u. 1810. — Einige kleine Aufsätze *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1815.

10 B. SCHMIDT (Karl Friedr. *nicht* Christian Friedrich) ist der am 28 Jun. 1823 verstorb. Pastor *Joh. Andr. Chr. Löhr*, der auch unter dem Namen *J. C. F. Müller* ökonomische Schriften herausgab. §§. Der vollständige Haushalt mit seinen Vortheilen, Hülfsmitteln und Kenntnissen und vielen entdeckten Geheimnissen für Hauswirthe und Hauswirthinnen. Leipz. 1821. 8. — *Von dem* wohlerfahrnen Baum- und Küchengärtner *erschien* die 3te Aufl. 1803, die 4te verbess. 1805 (mit dem Zusatze: der wohlerfahrne Baum- Küchen- und Blumengärtner), die 5te 1808, die 6te 1810. (Von da an *unter folg. Titel:* Vollständiger und gründlicher Gartenunterricht, oder Anweisung für den Obst- Küchen- und Blumengarten *), die 7te umgearb. mit 3 Anhängen vom Aufbewahren und Erhalten der Früchte und Gewächse, vom Obstwein und Obstessig, und mit einem Monatsgärtner versehen, 1811, die 8te 1816, die 9te 1818, die 10te 1820 und die 11te (eigentl. 9te verbess. und bereicherte) 1823.

*) Blos bey dieser 6ten Ausgabe ist *J. C. F. Müller* als Mitherausgeber genannt.

SCHMIDT (Karl Heinr. 1) §§. Synodalpredigt am 19 Jul. 1818 in der Schulkirche zu Salzwedel gehalten. Stendal 1819. 8.

SCHMIDT (Karl Heinrich 2) *Regierungscalculator zu Liegnitz: geb. zu Freystadt am 14 May 1790.* §§. Veilchen. Eine Sammlung poetischer Versuche. Liegnitz 1822.

15B. SCHMIDT (Karl Wilhelm) *) *lebt jetzt in Graudenz* (vorher Bau- und Fabriken-Inspektor zu . . . in Schlesien). §§. Die auf 50jährige praktische Erfahrung gegründete Frucht- und Weinessigbrauerei; nebst allem, was damit verbunden ist. Ein unentbehrliches Handbuch für diejenigen, welche sich damit beschäftigen. Posen 1810. 8. Die Branntweinbrennerei und Bierbrauerei nach den neuesten Erfahrungen, worin die Anlage einer zweckmässigen Brenn- und Brauerei sowohl, als auch das Branntweinbrennen, Destilliren aller doppelten Branntweine, Aquavite und Liqueure, so wie auch alle Arten von fremden Bieren, Porter, englisches Ale, Braunschweigische Mumme, Mannheimer und dergleichen mehr, in jeder Gegend mit jedem Wasser ächt zu brauen, zu bearbeiten und überhaupt auch zu conserviren gelehrt wird. 1ster Theil: Branntweinbrennerei und das Destilliren. ebend. 1811. gr. 8. m. 2 Kpft. 2ter Theil: Bierbrauerei, 1812. m. 2 Kpft. Die beim Branntweinbrennen und Bierbrauen fortgesetzten praktischen Versuche im Jahre 1813, 1814 u. 1815, nach den neuesten Erfahrungen über den Meisch-Erwärmer, dessen zweckmässige Form in allen Verhältnissen, und zu welchen Graden sich die Meische erwärmen soll, um mit allen Vortheilen höchst möglichst auf die Ausbeute zu wirken. Als Anleitung

*) Ist *C... W... Schmidt* S. 334.

leitung zum richtigen Betriebe beim Brennen von Roggen, Kartoffeln und andern der Oekonomie zuträglichen, zuckerhaltigen Substanzen u. s. w. In 2 Abtheilungen. Breslau 1815. gr. 8. Die Gewerbschule für alle Stände, oder technisches Handbuch für Künste, Handwerke, Oekonomie und Handel. — Nach den auf einer Reise durch Deutschland, Rufsland und Polen in den Jahren 1809 bis 1815 gemachten praktischen Erfahrungen. 1ster Bd. Posen u. Leipz. 1817. gr. 8. m. 2 Kpft. Das Ganze der Destillirkunst, oder der auf 20jährigen praktischen Grundsätzen beruhende, wohlerfahrne Parfumeur und Destillateur. Nebst Anhang über die Verfertigung verschiedener beliebter Essenzen. Posen 1818. 8. Anweisung, Frucht- und künstlichen Weinessig nach einem neuern Verfahren mit weit weniger Kosten und ohne Stubenhitze anzufertigen. Züllichau 1818. 8. Handbuch der mechanischen Technologie nach den neuesten inn- und ausländischen Erfahrungen, Verbesserungen und Erfindungen; für Fabriken, Künste, Handwerke und technische Gewerbe in alphabetischer Ordnung bearbeitet. 1ster Bd. A-D. Züllichau 1819. gr. 8. 2ter Bd. E-H. 1820. 3ter Bd. J-M. 1821. 2te Abtheil. N-P. 1822. 4ter. Bd. Q-Z. 1823. Neu verbesserter, ganz einfacher Brenn- und Destillirapparat, durch welchen mit einem Feuer aus der Maische ganz reiner fuselfreyer Spiritus zu 60 Richterischen Graden gezogen, und zugleich jede Sorte Liqueur, doppelte Branntweine u. s. w. gewonnen werden können; nebst einer gründlich-praktischen Belehrung zum richtigen Betrieb desselben, mit Hinsicht auf die Erreichung des Blasenzinses in den Städten und auf dem platten Lande; so wie einige Rückblicke und Vergleichungen der in den letzten Jahren neu verbesserten Brennapparate, ihren Wirkungen u. s. w. Berechnung der sichern Ausbeute u. s. w. Güte der Produkte u. s. w.

Für Brennereibesitzer, Branntweinbrenner, Destillateure, Apotheker, Laboranten und Kupferarbeiter. Mit 3 Abbildungen in Steindruck. Züllichau u. Freystadt 1819. 8. Lehrbuch der speciellen Bierbrauerei, vornämlich zum Gebrauche beym Mälzen der Getreidearten, beym Bierbrauen und allem, was damit verbunden, nach den neuesten Erfahrungen, Erfindungen, Entdeckungen und erneuten 8jährigen Prüfungen, für diejenigen, welche sich dem Geschäft widmen und zu widmen gedenken, durchaus praktisch bearbeitet. Züllichau 1820. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Die Bierbrauerei in ihrem ganzen Umfange, worinnen nach einer leichten Methode nächst der Anlage einer zweckmässigen Brauerei das Brauen der vorzüglichsten Biere gelehrt wird u. s. w.). Physikalisch - chemisch - mechanisch - technisches Quodlibet in belustigenden und belehrenden Aufgaben und Auflösungen aus meinem Tagebuch. Ein Taschenbuch auf 1822. 1ster Jahrgang. Züllichau u. Freystadt (1821). 8. mit seinem Portrait. Hand - und Hülfsbuch für Branntweinbrenner und Bierbrauer, vornämlich beim praktischen Betriebe. Leipz. 1822. 8. Die Kunst Branntwein zu brennen in ihrem ganzen Umfange, mit Beyfügung der zweckmässigsten Mastung u. s. w. Breslau 1823. 2 Bde gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der speciellen Branntweinbrennerei, nach den neuesten Erfahrungen, Erfindungen, Entdeckungen und strenger Prüfung durchaus praktisch bearbeitet). Die verbesserte Kartoffelbranntweinbrennerei, nebst einem neuen Dampfapparat, durch welcher das Mahlen erspart wird, die Schaalen zurückbleiben, und die Meische der vom Roggen gleich abfliesst. Königsberg 1823. 8 m. 1 Kpf. — Sein Portrait vor seinem physikalisch - chemisch - mechanisch - technischen Quodlibet (1821).

SCHMIDT

SCHMIDT (Karolina) Unter diesem *angenommenen* Namen hat ein *männlicher* Schriftsteller *herausgegeben:* Handbuch zum Unterricht für junge Frauenzimmer, welche gute Hausmütter werden wollen; oder Anweisung, wie man nicht nur für Personen von verschiedenen Ständen gut und wohlschmeckende Speisen, mancherley Kuchen und andres Backwerk bereiten, sondern auch Früchte einlegen, grüne und trockne Gartengewächse aufbewahren und viele andre zu einer guten Haushaltung gehörige sehr nützliche Dinge lernen und verfertigen könne. Leipz. 1802. 1804. 2 Bde gr. 8. 2te Aufl. 1805. Neues Leipziger Kochbuch. ebend. 1802. gr. 8. Einfaches, jedoch vollständiges Kochbuch für Vornehme und für den Mittelstand, enthaltend: 650 Rezepte zu Zubereitung von allerley Suppen, Kaltschalen, Rind- Kalb- Schöps- und Schweinefleische u. s. w. Nebst einer Anweisung zum Brodbacken. ebend. 1820. 1821. 2 Bde gr. 8.

SCHMIDT (Kl. E. K.) §§. Klopstock und seine Freunde. — Briefwechsel der Familie Klopstock unter sich und zwischen dieser Familie, Gleim, Schmidt, Fanny, Meta und andern Freunden. Aus Gleim's brieflichen Nachlasse herausgegeben. Halberstadt 1810. 2 Thle 8. Des *Horatius Flaccus* sämmtliche lyrische Dichtungen, in den Versmaasen der Originale von neuem verteutscht. ebend. 1820. gr. 8. — Gedichte *in Wieland's* deutschen Merkur; *in den* Göttingischen Musenalmanachen; in *Becker's* Erhohlungen; in *dessen* Almanach für das gesellige Vergnügen (1797 - 1804); *im* Morgenblatt für gebildete Stände; und unter dem Namen *Masslieben* und *Hadslob* in verschiedenen neueren Zeitschriften.

von SCHMIDT gen. PHISELDECK (Konr. Fr.) *ward 181 . königl. Dänischer Etatsrath und 1813 Mitdirector der Reichsbank.* §§. Ueber das jetzige Ver-

Verhältniss der Jüdischen Nation zu dem christlichen Bürger-Vereine und dessen künftige Umgestaltung. Zwey Abhandlungen. Kopenhagen 1817. gr. 8 *). Ueber den Begriff vom Gelde und den Geldverkehr im Staate. ebend. 1819 (1818). gr. 8. Europa und Amerika, oder die künftigen Verhältnisse der civilisirten Welt. ebend. 1820. 8. 2te mit Berichtigungen und Zusätzen verm. Aufl. 1821. (Es giebt auch eine *französ.* Uebersetzung, Copenh. 1820. gr. 8). Der Europäische Bund. ebend. 1821. gr. 8. Die Politik, nach den Grundsätzen der heiligen Allianz. ebend. 1822. 8. — Die Geschichte aus einem philosophischen Gesichtspunkte betrachtet, mit Rücksicht auf die Bestimmung des menschlichen Geschlechts; *in den Skandinaviske Litteraturselskabs Skrifter* Jahrg. 6 (1810) p. 132-150.

SCHMIDT (L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Leitfaden zum Bonitiren und Taxirung der Grundstücke zum Gebrauche für Taxatoren, Oekonomen und Förster. Wien 1822. gr. 8. Beschreibung und Entwurf der besten Art, Kornmagazine und Fruchtbehältnisse von Mauerwerk anzulegen, worinnen durch viele Jahre ohne eine weitere Obsorge die Früchte gut und gesund sich aufbewahren lassen. ebend. 1822. gr. 8. m. 2 ill. (und schwarzen) Planen.

15 B. SCHMIDT (L. F.) seit 1819 *Ministerialrath für die kirchlichen Angelegenheiten im Königr. Bayern.* §§. Predigt bey der Eröffnung der Ständeversammlung des Königreichs Bayern. München 1819. gr 8. Welche Zwecke Gott bey der Veranstaltung oder Zulassung wunderbarer Ereignisse haben könne? Eine Predigt. Sulzbach 1822. gr. 8. Von der evangelischen Freyheit

*) Das Original erschien in dänischer Sprache; eine frühere Uebersetzung, die aber nicht von ihm herrührt, *erschien* Wiesbaden 1817 (1816). 8.

heit und ihren Gränzen. Eine Predigt am Reformationsfeste 1822. ebend. 1823. gr. 8. — *Von der* 1sten Sammlung seiner Predigten *erschien* 1809 die 2te Aufl. — Sein Portrait vor dem 7ten Bde von *Löffler's* Magazin für Prediger (1813).

15 B. von SCHMIDT gen. PHISELDECK (L. W.) §§. *Von seiner* systemat. Darstellung aller Erfahrungen über Potenzen *erschien* 1808 der 3te Bd.

SCHMIDT (Maria Wilhelmina) geb. *Nauen; Gattin des Profess. Fr. Wilh. Valent. Schm. in Berlin: geb. daselbst am 6 Julius 1781.* §§. * Mährchen Saal. Sammlung alter Mährchen. Mit Anmerkungen herausgegeben von Dr. *Fr. W. V. Schmidt.* 1ster Band: Die Mährchen des Straparola. Berl. 1817. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Die Mährchen des Straparola). * Rolands Abendtheuer in 100 romantischen Bildern nach dem Italienischen des *Grafen von Bojardo*, mit Anmerkungen herausgegeben von D. *Fr. W. V. Schmidt.* 1. 2ter Theil. ebend. 1819. 8. (Der 3te Theil, welcher 1820 erschien, rührt ganz von *Letzterem* her). * Der Kerker von Edinburgh, nach *Walter Scott.* Bearbeitet von der Verfasserin der Rolands-Abendtheuer, und herausgegeben von D. *Fr. W. V. Schmidt.* ebend. 1821. 3 Bde 8. 2te Aufl. 1822. — Verschiedene anonyme Beyträge in Zeitschriften; als: 1) *zum* dramaturg. Wochenblatt, (* Probe einer Uebersetzung aus Calderon, der Liebhaber als Gespenst von M. N. Berl. 1816. Nr. 24. 25); 2) zu (. . . *v. Hornthal's*) Wünschelruthe (Götting. 1818. gr. 4); 3) zu *Aug. Gebauer's* rheinischen Erhohlungsblättern (Mannheim 1822. gr. 4) und *zu dem* Taschenbuch: Aurora (ebend. 1823. 16).

15 B. SCHMIDT (*Martin* Heinr. *August, gewöhnl. nur* Heinrich) *jetzt Oberpfarrer zu Derenburg bey Halberstadt.* §§. Electron. Gedichte an der Ostsee in den Jahren 1807 und 1808. Leipz. u.

Ber-

Berlin 1810. 8. Albert und Mathilde, oder die Elemente. ebend. 1810. 8. Der fromme Heldenmuth führt zur wahren Ehre. Predigt am 24 Febr. 1811. Berlin 1811. 8. Die Völkerschlacht bey Leipzig. Ein Heldengesang. ebend. 1814. gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1815. Berlin an die Siegesgöttin; ein Gedicht. ebend. 1814. gr. 8. Der Marschalls Uebergang über den Rhein; eine Dichtung. ebend. 1814. gr. 8. Die grossen Tage des Junius 1815; ein Heldenlied in 6 Gesängen. ebend. 1816. gr. 8. Mit *C... H... Müller:* Verdienst und Dank; zwey Reden bey dem 3ten Jubiläum der Reformation gehalten. Quedlinburg 1818. 8. Festgaben für gebildete Gottesverehrer. Halberstadt 1819. gr. 8. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1807).

SCHMIDT (Maximilian Fl...) *Doct. und ausserordentl. Professor der Medicin zu Wien: geb. zu ...* §§. Neue Methode, das Badner Bad zu gebrauchen. Wien 1817. gr. 8. Anleitung zum Gebrauch der Mineralwasser. Ein Buch für Jedermann, der die Mineralwasser, und besonders jenes des Marienbades Kreutzbrunnens in der neuerrichteten Kuranstalt gebrauchen will. ebend. 1818. 8.

15 B. SCHMIDT *) (Peter) seit 1810 *Lehrer der Zeichnenkunst zu Berlin: geb. zu Trier am 15 April 1769.* §§. Widerlegung der falschen Ansichten und Meinungen von meiner Zeichnungsmethode. Ein Buch für Zeichner und Jugendlehrer. Berlin 1816. 1817. 2 Thle 8. m. 1 Kpf. — *Von seiner* Anleitung zur Zeichenkunst *erschien* 1813 noch ein 2tes Heft. — *Vgl.* Ueber Hrn. Peter Schmidt's Zeichenmethode, für alle, die sich mit den Grundsätzen derselben in der Kürze bekannt machen wollen. Nebst einer Lebensbeschrei-

*) Steht S. 333 unrichtig unter *Schmid.*

schreibung ihres Erfinders, von *C. G. W. R — r.* (Berl. 1813. 8).

SCHMIDT (Philipp Anton) *) *starb am 13 Sept. 1805.* — Vgl. *Jäck.*

SCHMIDT (S. A. G.) §§. Unterweisung zur Seligkeit durch den Glauben an Christum Jesum. Ein Katechismus mit Bibelsprüchen und Liederversen. Altona 1819. 8.

SCHMIDT (Theodor Karl) seit 1820 *Professor am Gymnasio zu Erfurt* (vorher seit 1816 Conrector zu Langensalza): *geb. zu Gotha . . .* §§. *Epistolarum, quae Hippocrati vulgo tribuuntur, censura. Jenae 1813. 8.* *Plato's* Parmenides, als dialektisches Kunstwerk dargestellt. Berlin 1821. gr. 8.

SCHMIDT (V. H.) *Vater von* Friedr. Wilh. Valent. *Ward 1818 D. der Philosophie.* §§. Ueber den Kritiker Valens Acidalius, besonders über seinen Antheil an der Schrift eines Ungenannten, dass die Weiber keine Menschen sind. Berlin 1819. 8. (*Besonders* abgedruckt aus *Fr. Buchholz* Journal für Deutschland B. 13 (1819) S. 113-148). Die Weissagungen des Mönchs Hermann von Lehnin über die Mark Brandenburg und ihre Regenten, oder was ist an ihr Wahres und Unwahres? Eine Untersuchung der neuesten Erfahrungen derselben. ebend. 1820. gr. 8. Ueber die keusche Nonne. ebend. . . . 8. (Besondrer Abdruck eines Aufsatzes aus *Fr. Buchholz* Journal für Deutschland). Albrecht der Bär, Eroberer und Erbe der Mark Brandenburg. Eine historisch-kritische Beleuchtung von D. Löbells Schrift über den Ursprung der Mark Brandenburg. ebend. 1823. gr. 8. — Von *Ph. K. Moritz* mytholog. Wörterbuch *erschienen* in den

---

*) Ist derselbe, der Bd. 7. S. 213 als *Anton Schm.* aufgeführt ist.

den Jahren 1816 und 1817 neue wohlfeile Ausgaben. — *Von dem* Wegweiser durch Berlin, Potsdam und die umliegende Gegend *erschienen* noch folgende Auflagen: 3te verm. und umgearbeit. 1813, 4te 1816, 5te 1820.

SCHMIDT (W... Ludwig) *D. der Medicin zu* ...: *geb. zu* ... §§. Das Riesengebirge. Ein Taschenbuch für Reisende und Badegäste. Hirschberg 1817. 8.

SCHMIDT (Wilhelm Werner Johann) *2ter Sohn von* Kl. E. K. *Königl. Preuss. Divisionsprediger und Lehrer an der königl. Divisionsschule zu Erfurt* (vorher Professor am Gymnasio zu Heiligenstadt): *geb. zu Halberstadt am 18 Decbr. 1789.* §§. Ueber die Vortheile des Erlernens der griechischen Sprache. Ein Paar Worte an meine Schüler und an treue Eltern. Heiligenstadt 1815. 8. Götting. 1817. Denkmal aufs Grab einer edlen deutschen Frau *). Heiligenstadt 1817. 8. Die vier Jahrtausende der Weltgeschichte zum Gebrauch beym Schulunterricht u. s. w. dargestellt auf 4 Tabellen. Erfurt 1820. gr. Fol. — Gelegenheitsgedichte.

SCHMIDTHAMMER (Wilhelm) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Ueber Beförderung des Bibelgebrauchs. Berlin 1817. gr. 8. Ueber die Religion im Menschen, und ihren Werth für ihn. Eine Predigt. ebend. 1820. gr. 8.

10 u. 15 B. SCHMIDTMANN (L. J.) §§. Summa observationum medicarum ex praxi clinica triginta annorum depromptarum. Berl. Vol. I. 1819. Vol. II. 1821. gr. 8.

15 B. SCHMIDTMüLLER (Joh. A.) *geb.* (nach *Jäck*) *nicht 1776, sondern 1779.* §§. *Von dem* Handbuch

*) einer verwittweten Frau von *Bülow*.

buch der medizinischen Geburtshülfe *erschien* 1812 der 2te Theil. (Auch *unt. d. Titel:* Die Krankheiten der Schwangern, Gebärenden, Wöchnerinnen, Neugebornen und ihre medizinische Behandlung. 2ter Theil). — Geschichte einer Zerreissung der Speiseröhre und des Magens; *in den* Abhandlungen der Erl. Societ. Bd. 1 (1810). — Vgl. D. *Andr. Röschlaub* Rede zur Feyer des Andenkens an Hofrath J. A. Schmidtmüller (Landshut 1809. 4).

SCHMIEDEL (F... Leopold) *k. k. Rechnungsrath zu Wien: geb. zu* ... §§. Handwörterbuch der deutschen Sprache, nach Adelung's grossen Wörterbuche, mit Rücksicht auf die Sprachlehre der k. k. Normal- und Hauptschulen bearbeitet, und zum Gebrauch für jedermann. Wien 1819-1823. 3 Bde gr. 8. (Auch *unt. d. Titel: Joh. Chr. Adelung's* kleines Wörterbuch der deutschen Sprache. 3 Bde).

SCHMIEDEL (Johann Traugott) *D. der Philos. und Pastor zu Neudorf bey Annaberg: geb. zu Annaberg 1762.* §§. * Versuche in Gedichten, nach der Zeitfolge geordnet. Ohne Druckort (Freyberg) 1817. 8. (Nennt sich unter der Vorrede).

SCHMIEDEL (Theod.) §§. Freude an Gott. Ein Gebetbuch. Prag 1815. 8. Katholisches Andachtsbuch zur Beförderung des thätigen Christenthums. Augsburg 1820. 8. Funfzehn Schulpredigten, nebst einer Casual- und drey Festpredigten. ebend. 1820. 8. Predigten auf alle Sonn- und Feyertage eines ganzen Jahres. ebend. 1820. 3 Thle 8.

SCHMIEDER (Benj. Fr.) *Vater von* Friedr. *und* Karl Christ. Schm. *Starb am 28 Febr. 1813.* (Ward 1765 Subconrector zu Eisleben, 1771 Conrector, — und hatte seit 1809 in Halle privatisirt). §§. Lexicon über den Cornelius Nepos, das Sprache und

und Sachen vollständig erklärt. Halle 1797. 8. 2te verm. und verb. Aufl. (durch *Friedr. Schmieder*). ebend. 1816. — *Vom* Cornelius Nepos *erschien* Berlin 1815 die 2te verbess. u. verm. Aufl. (durch *Fr. Schmieder*); desgl. von *Terentii* comoed. sex, edit. altera auctior, 1819, und von *Ciceronis* orationibus selectis 1821 die 2te verbess. Aufl. — *Vgl.* (Hall.) allgem. Lit. Zeit. 1815. Nr. 95.

15 B. SCHMIEDER (C... C...) heisst *Karl Christoph* und gehört daher weiter hin.

15 B. SCHMIEDER (Fried. *Gotthelf Benjamin*) *Sohn von* Benj. Fried. *geb. zu Eisleben am 6 Octbr. 1770.* S. den Artikel von Benj. Fr. Schm.

SCHMIEDER (Heinr. Gottl.) *Lebte seit 1778 in Dresden, 1779 in Amsterdam, 178. wieder in Dresden, 1783 in Sachsenfeld, und sodann in Erfurt, um 1796 aber in Mannheim.* §§. Sammlung neuer Schauspiele für das deutsche Theater. 1ster Band. Hamburg 1803. 8. 2ter Bd. 1804. 3ter Bd. 1805. Der Inquisitor von Tortosa; Trauerspiel in 4 Acten. ebend. 1804. 8. Der Wasserträger; komische Oper in 3 Acten nach dem Französ. ebend. 1804. 8. Misstrauen und Neckerey; Nachspiel in 1 Act. ebend. 1804. 8. Das Nixenreich, oder drey Tage in den Fluthen; eine romantisch-komische Oper in 3 Aufzügen, als Zwischenspiel des 1sten und 2ten Theils des Donauweibchens. Leipz. 1806. 8. — *Das* Trauerspiel: die Rächer, ward (Leipz. 1812) neu aufgelegt. — *Die* Rheinischen Musen, oder Zeitung für Theater und andre schöne Künste, *erschienen* Mannheim 1794-1797. gr. 8, und bestehen aus 7 Bänden. — Etwas über Opernwesen; *in der* allg. musikal. Zeit. Jahrg. 2. S. 197 folg. — Vgl. *Gerber* neues biogr. Tonkünstler-Lex. Th. 4. *Gradmann.*

15 B. SCHMIEDER (*Karl Christoph*) *) jüngerer Sohn von *Benj. Fried. Schm.* seit 1812 *Director der Bürgerschule zu Cassel: geb. zu Halle 178 .* §§. Handwörterbuch der gesammten Münzkunde. Für Münzliebhaber und Geschäftsleute verfasst. Halle u. Berlin 1811. gr. 8. Nachtrag dazu. ebend. 1815. gr. 8. Auszug aus der deutschen Sprachlehre für Bürgerschulen. Marburg 1819 (1818). gr. 8. * Frau Holle. Ein Hessisches Volksmährchen vom Meisner Berge. Cassel 1819. 8. (Nennt sich unter der Vorrede). * Reisehandbuch für junge Handwerker, die sich auf der Wanderschaft befinden. Cassel u. Marb. 1820. 8. (Nennt sich unt. d. Vorrede). Mythologie der Griechen und Römer, für Freunde der schönen Künste. Cassel 1821. 8. m. 35 Kpf. u. 3 Steinabdrücken. — Einige Bemerkungen über Meteorsteine; *in den* Freyberg. gemeinnütz. Nachrichten 1805. Nr. 7. — Ueber die Substitute der Puzzolan-Erde; *in den* Schriften der naturf. Gesellsch. zu Halle Bd. 1. Heft 4 (1810). Ueber die Blasenziehende Schärfe und das scharfe Princip der Pflanzen; *ebend* Nr. 2. Ueber die Natur des narkotischen Pflanzengifts, vorgelesen im August 1808; *ebend.* Nr. 3. Ueber den Kitt der Ameisen; *ebend.* Nr. 4. Ueber das chemische Verhalten des fliegenden Sommers; *ebend.* Heft 5. Nr. 3 **). — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allg. Encycl. der Künste u. Wissensch.

SCHMIEDLEIN (Gottfr. Benj.) §§. *Von seinem* Handwörterbuch der Naturgeschichte *erschien* 1812 eine wohlfeilere Ausgabe.

SCHMIEDT (Johann Friedrich) seit 1793 *Pastor zu Gröden bey Elsterwerda* (vorher seit 1787 Diacon. in Mückenberg): *geb. zu* . . . §§. Ist aus der

O 2 Kan-

*) Identisch ist *C. C. Schmieder* Bd. 7. S. 238. u. Bd. 15. S. 350.

**) Sämmtliche Abhandlungen, mit Ausnahme der 4ten, sind auch *einzeln*, mit Vorsetzung seines Namens, gedruckt.

Kantischen Philosophie Nutzen für die Religion zu erwarten? Dresden 1811. gr. 8.

10 u. 15 B. SCHMIEDT (Tob. Lud.) *starb im J. 1806 oder 1807.*

SCHMIEDTGEN (J. G. D.) *lebte zuletzt in Leutenberg bey Saalfeld und starb am 30 Septbr. 1816.* §§. Die Kuhpocken in Hinsicht ihrer Beschaffenheit, ihrer Vortheile und ihrer Behandlung. . . . 1801. 8. Gab mit *Joh. Christ. Aug. Bauer* heraus: Gemeinnützige Blätter zur Belehrung und Unterhaltung. Eine Wochenschrift. Neustadt a. d. Orla 1810. 1811. 4. (Den 2ten Jahrg. besorgte er allein). Clementine, oder mein Wonneleben am Friedrichsbrunnen. Leipz. 1810. 8. 2te wohlfeile Ausg. 1815. Adonide, oder Liebe und Schein. ebend. 1811. 8. 2te wohlfeile Ausg. 1815. Die Gränznachbarn; ein Roman. ebend. 1812. 8. — *Von der* Liebe am See bey Vollmersberg *erschien* 1806 der 2te Bd. und 1807 die 2te Aufl in 2 Bden. — *Von den* Andeutungen *kamen* noch *heraus:* 2tes Bdch. 1810 (auch *unt. d. Titel:* Landfrüchte, eine Sammlung kleiner Erzählungen); 3tes Bdchen 1811 (auch *unt. d. Titel:* Zöglinge, eine Samml kl. Erzähl.); 4tes Bdch. 1812 (auch *unt. d. Titel:* Silenen, eine Samml. kl. Erzähl.). — *Neue Auflagen:* 1) der hohe Windbruch, 2te 1806. m. 1 Kpf. 2) die stille Ecke am Rohrteiche, 2te 1807. m. 1 Kpf. 3) die friedlichen Thäler an der Starrenburg, 2te 1806.

Freyfrau von SCHMIESING (Juliane) *jüngste Tochter des Grafen Fr. Leop. zu Stolberg, und seit 1812 mit einem Grafen Korf, genannt von Schmiesing, verheirathet: geb. zu Berlin am 5 Decbr. 1790.* §§. * Aus den letzten Lebenstagen des Grafen Fr. Leop. zu Stolberg, gesammelt von seinen bey seiner Krankheit und seinem Tode anwesenden Kindern, und als Manuscript für

für Freunde gedruckt. Münster 1820. 8. (Auszug daraus *im* Morgenbl. für gebild. Stände 1829. Nr. 63 folg.).

15 B. SCHMITSON (Ant.) *lebt zu Jena.*

SCHMITSON (Teutwart) *D. der . . . und Oberlieut. zu Frankfurt am Mayn* (?): *geb zu . . .* §§. Die Wehr- und Schirmanstalt. Aus der Staatsverfassungs-Lehre. Der hohen deutschen Bundesversammlung zu Frankfurt am Mayn unterthänigst vorgelegt. Leipz. 1816. Fol. Grundrifs einer Wehranstalt des deutschen Bundes nach Zeit und Umständen. Der hohen deutschen Bundesversammlung als ein Seitenstück zu der Schrift über die Wehr- und Schirmanstalten vorgelegt. ebend. 1817. 8. Ueberficht der Kriegswissenschaft und ihrer Theile. Eine Vorlesung. Frankf. a. M. 1818. 8.

SCHMITT (Ign. Dom. Cyr.) *ist längst gestorben.*

15 B. SCHMITT (Joh Ant.) *k. k. Professor der Forstwissenschaft zu Mariabrunn* (vorher in gleicher Qualität zu Puckersdorf) §§. Grundsätze zum Entwurf einer zweckmässigen Schlagordnung. Ein Beytrag zur höhern Forstwissenschaft, nebst einer vollständigen und gründlichen Anleitung zum Abtriebe der Wälder. Wien 1810. gr. 8. Anleitung zur Forstgehaubestimmung, oder Abschätzung und Regulirung der Waldungen zum Selbstunterricht. Prag u. Wien 1818. 1819. 2 Bde gr. 8. m. Charten u. Tab. Anleitung zur Erziehung der Waldungen. Wien 1821. gr. 8.

15 B. SCHMITT (Joseph 2, *eigentl.* Joseph Anton) seit 1814 *Pfarreyverwalter zu Lohr am Rhein* (vorher seit 1803 Kaplan zu . . . und seit 1806 Professor zu Aschaffenburg): *geb. zu Münchberg im Landgericht Klingenberg am Mayn am 30 Oct 1778.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

O 3 15 B.

15 B. SCHMITT (Stanisl.) *D. der Philosophie und Advocat zu Kreuznach* (vorher substituirter Staatsprocurator beym Appell. Gerichtshofe zu Trier): *geb. in der Abtey Schönthal in . . . am 12 Sept. 1766.* §§. * Hildegarde, die Gemahlin Karls des Grossen; ein episches Gedicht in 16 Gesängen. Kreuznach 1811 (1810). 3 Bde gr. 8. Der neue Ortsherr; ein Drama. . . .

SCHMITT (Wilhelm Joseph, *nicht* Jos. Wilh.) *jetzt k. k. Rath und Staabsfeldarzt.* §§. Ueber diejenigen Krankheiten der Harnblase, denen vorzüglich Männer im höhern Alter ausgesetzt sind. Wien 1806. 8. Neue Versuche und Erfahrungen über die Ploucquetsche und hydrostatische Lungenprobe. ebend. 1806. gr. 8. Beleuchtung einiger, auf die gerichtliche Beurtheilung der Kopfverletzungen neugebohrner Kinder sich beziehende Fragepunkte durch zwey belehrende Geburtsfälle. (Aus den Denkschriften der phys. medicin. Societät zu Erlangen besonders abgedruckt). Nürnberg 1815. gr. 4. m. 1 Kpf. Warnung gegen des Geh. Leibarztes Faust guten Rath an Frauen über das Gebären. Wien 1814. 8. Ueber obstetricische Kunst und Künsteley. Frankf. a. M. 1816. gr. 8. Sammlung zweifelhafter Schwangerschaftsfälle, nebst einer kritischen Einleitung über die Methode des Untersuchens, zum Gebrauch für angehende Geburtshelfer. Wien 1818. gr. 8. Gesammelte obstetricische Schriften, mit Zusätzen und einem Anhange: über den herrschenden Lehrbegriff von Einsackung des Mutterkuchens. ebend. 1819. gr. 8. Bemerkungen und Erfahrungen über die Zurückbeugung der Gebärmutter der Nichtschwangeren, nebst einigen Bemerkungen über die Vorbeugung. ebend. 1821. gr. 8. Ueber das Zurücklassen des Mutterkuchens. (Aus *Elias v. Siebold's* Journal für Geburtshülfe 5ten Bd. 5ten St. *besonders* abgedruckt). Frkf. a. M. 1822. gr. 8. — Ein fäculenter Scheidefluss von problematischer Ab-

Abkunft; in *Harless* rheinischen Jahrbüchern für Medic. u. Chirurg. Bd. 5. St. 1 (1822) Nr. 5.

SCHMITTHENNER (Fr...) *Prorector am Gymnasio zu Dillenburg: geb. zu . . .* §§. Kurzgefasste Schreibungslehre der deutschen Sprache. Herborn 1821. 8. Deutsche Sprachlehre für Gelehrtenschulen, nach den Ergebnissen der neuesten Forschungen bearbeitet. ebend. 1822. 8. Theoretisch-praktisches Elementarbuch der deutschen Sprache nach naturgemässer Methode. Hadamar 1823. 8. — *Von der* Taschenbibliothek der ausländischen Klassiker bearbeitete er das 57ste und 58ste Bändchen: *John Thomson's* Jahreszeiten, metrisch übersetzt (Zwickau 1822. 16).

SCHMITZ (Bernhard) *D. der Philosophie und Privatdocent zu Göttingen* (zuerst Kaplan zu Stromberg im Münsterischen, 1806 Lehrer der französ. Sprache zu Münster, 1815 Lehrer der deutschen Sprache in London, 1816 Sprachlehrer zu Göttingen, und 181 . zu Frankfurt am Mayn): *geb. zu Münster am 24 Febr. 1774.* §§. Auswahl und Erklärung fremder, in der deutschen Conversation und Literatur gebräuchlichen Wörter. Münster 1806. 8. Gedichte. ebend. 1807. 8. *Scheme of a new Method to teach Languages in a short and easy way. Frankf. 1817. 8.* Sinngedichte für die freye Stadt Frankfurt am Mayn. ebend. 1818. 12. Neue Handlungsbriefe zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Englische und aus dem Englischen ins Deutsche. ebend. 1818. 8. 2te Ausg. 1821. Handbuch für Studirende, oder philosophische Encyclopädie der Disciplinen und Künste zu Bildung wahrer Gelehrten. Götting. 1820. 8. Neue lateinische Sprachlehre nach einer leichten und fasslichen Methode, mit zweckmässigen deutschen Aufgaben zum Uebersetzen. ebend. 1821. 8. Triumph der Wahrheit. Eine getreue Schilderung aus Luthers Leben und Lehre. Allen Deut-

schen zum Weihnachtsgeschenk. Mit dessen Bildniss. ebend. 1821. 8. Englische Sprachlehre. Nebst einem vergleichenden Wurzelwörterbuche deutscher und englischer Sprache. ebend. 1823 (1822). gr. 8. (Daraus *besonders* abgedruckt: Wörterbuch der deutschen und englischen Sprache für Anfänger, die sich im Uebersetzen und in der Etymologie der Wörter üben wollen). — Antheil *an dem* gemeinnütz. Münsterischen Wochenblatt Jahrg. 16. 17; *an der* Eos (Münster 1810); an *Fr. Rassmann's* Mimigardia (1810-1812); *an den* Herrmann, eine Zeitschrift von und für Westphalen (1815). — Vgl. *Rassmann* und 2ter Nachtrag.

SCHMITZ (Ferdinand Joseph) Bruder des Folgenden; seit 1822 *Justizamtmann zu Fredeburg* (zuerst Hofgerichtsadvocat in Arnsberg, und seit 1814 Amtsschreiber in Elslohe): *geb. zu Grevenstein 1785.* §§. Ueber die Schädlichkeit der Gewöhnung an Taback. Ein Beytrag zur Erziehungskunde für Eltern, Pfarrer und Schullehrer. Siegen 1811. 8. — Etwas über das Verhältniss der Polizey zur Justiz; in *Ruer's* vaterländ. Blättern Jahrg. 2 (Arnsberg 1811) S. 3 folg. — Anonyme Aufsätze in mehrern Zeitschriften. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

SCHMITZ (Franz) Bruder des Vorigen; *Stiftspfarrer zu Geseke* (vorher Pfarrer zu Kirchhunden): *geb. zu Grevenstein im Amt Elslohe 1770.* §§. Rede an die Mannschaft der Landwehr, gehalten am ersten Pfingsttage. Siegen 1814. 8. — Antheil an einigen Zeitschriften und Tageblättern. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

SCHMITZ (Jakob) *Geometer zu Köln* (auch Bürger der nordamerikan. Staaten und Mitglied des Columbienordens): *geb. zu . . . am Rhein . . .* §§. Poetische Versuche. Köln 1817. 8.

SCHMITZ (Johann Georg) *Prediger zu Grofslomnitz in Ungarn: geb. zu . . .* §§. Ueber das Verhältnifs der evangelifchen Religionslehrer zu ihren Gemeinen. Leutfchau 1804. 8.

SCHMITZ (Jofeph 1) *ftarb am 20 Octbr. 1811. War Vikar zu Warenberg im Münfterifchen: geb. zu . . . 1740.* §§. Gab mit *Damafc. Himmelhaus* heraus: * Sittlich-reine Auswahl aus den bisher erfchienenen Schriften zur Bildung des Verftandes und Herzens; ein allgemeines Lefebuch, befonders für die Jugend, vorzüglich für die ftudirende. Von einer Gefellfchaft. (Bielefeld) 1799. 1800. 2 Bde 8.

SCHMITZ (Jofeph 2) *Profeffor der Handlungswiffenfchaft und neuerer Sprachen am Gymnafio zu Aachen* (vorher Profeffor an dem Gymnafio zu Neufs): *geb. zu . . .* §§. Vollftändiges, nach einer ganz neuen Lehrart bearbeitetes Rechenbuch, für Schulen, Handlungs-Inftitute, angehende Kaufleute und andre Gefchäftsmänner. 1fter Theil, enthaltend die Rechenkunft, mit der Decimalrechenkunde und ihren gegenfeitigen Münzen, Maaffen und Gewichten vollkommen verglichen. Aachen 1817. 8. 2ter Theil, enthaltend alle zufammengefetzten Regeln, die Kettenregel in ihrer weiteften Ausdehnung u. f. w. 1821. m. 1 Kpf. Ausführliche Abhandlung der unregelmäffigen franzöfifchen Zeitwörter, mit Beyfügung der nämlichen deutfchen Zeitwörter. ebend. 1818. 8. (auch franzöf. Leipz. 1818). Praktifches Hülfsrechenbuch für Lehrer und Lehrerinnen, oder Sammlung aller Ausarbeitungen und Auflöfungen der im erften Theile befindlichen Uebungs-Beyfpiele des Rechenbuches. Aachen 1818. 8.

SCHMITZ (R... Bern.)*) *feit 1807 Profeff. der fchönen Künfte zu Köln* (vorher Lehrer der franzöf.

 und

*) Die Notizen im 11ten und 15ten Bde find ganz irrig und auszuftreichen.

und italien. Sprache zu Münster): *geb. zu Köln 176 .* §§. Ueber die Grundsätze der Sprache, Schreibart und Dichtkunst der Franzosen; drey Abhandlungen. Münster 1789. 8. Auch wird ihm beygelegt: *(Joh. Peter Graubner)* Leben Karls von Navarra, Prinzen von Viana; aus dem Franzöſ. Leipz. 1790. 8. — Vgl. *Rassmann's* Hauptwerk und 2ter Nachtrag.

von SCHMöGER (F...) *Professor an der höhern Bürger- und polytechnischen Schule zu Regensburg: geb. zu ...* §§. Lehrbuch der Kosmographie. Regensburg 1818. 8. m. 1 Kpf. 2te Ausg. 1820.

SCHMöLDER (Friedrich Theodor) seit 1805 *Prediger zu Isselburg bey Wesel* (zuerst seit 1788 Prediger zu Dortmund; worauf er in Gesellschaft mit dem Hofrath Spazier im J. 1789-1790 die Schweiz und England bereiste, 1796 als Pfarrer nach Isseldorf befördert ward, und von 1804-1805 in Münster privatisirte): *geb. zu Unna am 5 Decbr. 1764.* §§. Gedächtnissrede auf den Tod Josephs II. Amsterdam 1790. 8. Ueber den Einfluss der Freymaurerey auf politische und religiöse Duldung. ... 1790. 8. Rede auf den Baseler Frieden, gehalten vor den Preuss. Truppen unter Befehl des Generals von Zastri. ... 1795. 8. Ueber die Sagen vom Untergang der Welt. ... 1796. 8. *Gab heraus:* Merkur, oder neueste Nachrichten von politischen, literärischen, ökonomischen und Handlungssachen. Münster 1805. Fol. *Gab heraus:* * Westphälischer Anzeiger, oder vaterländisches Archiv zur Beförderung des Guten und Nützlichen. 1ster Jahrgang. Dortmund 1810. 4. 15ter Jahrg. 1811. (Von letztern erschienen blos 6 Hefte). Mittel, den Gedanken an den Tod erfreulich zu machen; eine Predigt. Wesel 1811. 8. * Westphälisches Archiv des Wahren, Nützlichen und Schönen. Duisburg und Essen 1811. Jul. - Decbr. 4. 1812. Januar - Jun.

Düssel-

Düſſeldorf 1812 Jul. - Decbr. (Vom Jahrg. 1813 iſt blos eine Nr. erſchienen). Ueberſicht der merkwürdigſten Begebenheiten der Geſchichte unſerer Zeit. Dortmund (1816) 4. 4 Lieferungen. (Beſonderer Abdruck eines ähnlichen Aufſatzes im weſtphäl. Anzeiger 1815. Nr. 11 folg. 1816. Nr. 2 folg.). — Antheil *am* Magazin für Prediger (1786); *am* deutſchen Muſeo; und *am* weſtphäl. Anzeiger (1816. 1817). — Gelegenheitsgedichte). — Vgl. *Raſsmann's* Hauptwerk und die Nachträge.

15 B. SCHMöTZER (Alex) *ſtarb am 1 May 1815.* (Ward 1775 Katechet zu Pommersfelden, 1779 Lector der Philoſophie, Moral und Paſtoraltheologie zu Ochſenfurt, 1782 desgleichen zu Würzburg, 1790 Guardian und Definitor zu Ochſenfurt, 1793 in gleicher Qualität zu Würzburg, 1796 - 1798 Provincial von Franken, 1801 Lehrer des Kirchenrechts zu St. Michelsberg, 1803 Cuſtos der königl. Bibliothek zu Bamberg, und noch in demſelben Jahre Bibliothekar und Pfarrer am allgem. Krankenhauſe). *Geb. zu Hollberg im Bambergiſchen am 22 Januar 1748.* §§. Geſang auf das Jubelfeſt des Buchdruckers J. G. Klietſch. Bamberg 1794 Fol. *Corollaria ex jure eccleſiaſtico cum fragmentis quibusdam commentationum de rebus Bambergenſibus. ibid. 1801. 4.* Rede bey der Begräbnißfeyer des Fürſtbiſchofs Chriſtoph Franz von Buſeck. ebend. 1801. 8. Anzeige einiger noch unbekannter alter Druckwerke, welche in der jetzigen Königsſtadt München erſchienen ſind. . . . 1814. 8. — Antwort auf die im Reichsanz. geſchehene Anfrage, eine wahrſcheinlich noch unbekannte Bibelausgabe betreff. *im* Reichsanzeiger 1806. Nr. 154. — Antheil *an der* Fränkiſchen Chronik. — Recenſ. *in den* Würzburg. gel. Anzeigen und *in der* oberdeutſchen Liter. Zeit. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Jäck:* *Alexander Schmötzer,* königl. Bibliothekar und Pfar-

Pfarrer am allgem. Krankenhause zu Bamberg, geschildert von *Joach. Heinr Jäck*. Bamb. 1815. 8. (Auch auszugsweise in *Joh. Bapt. Schenkl's* Taschenbuch auf das J. 1817. (Regensb. 1817. 12) S. 3 - 19.

SCHMOLCK (Adolph Wilhelm) *D. der Philos. zu* . . . (vorher bis 1807 in königl. Preuss. Civildiensten): *geb. zu Tilsa in Lithauen am 1 Aug. 1763.* §§. Die Rechenkunst für beyderley Geschlecht dargestellt, beschrieben und durch Exempel erklärt, dass ein Liebhaber solche in kurzer Zeit ohne mündlichen Unterricht erlernen und auch andre darinnen sehr leicht unterrichten kann. Königsberg 1810 2 Thle 8. *Gab heraus:* Thee- und Kaffeezeitvertreib für Herren und Damen. Berlin 1813. 8 (in monatl. Heften). Desgl. auf das Jahr 1814.

SCHMOLL (J. . . G. . .) *Privatlehrer der Mathematik und Handlungswissenschaften zu Strasburg: geb. zu* . . . §§. Arithmetik für Handlungsstudirende. Leipz. 1802. 8. Neue Rechenschule für Anfänger. . . . 180 . 2 Bde 8. 2te Aufl. 1809.

SCHMüLLING (Johann Heinrich) *D. der Philos. und* (seit 1811) *Director des Gymnasiums zu Braunsberg in Ostpreussen* (vorher Lehrer am Gymnasio zu Münster): *geb zu Warendorf im Münsterischen am 24 Novbr 1775.* §§ *Joh. Heinr Kistemaker's* deutsche Sprachlehre für die Trivialschulen im Hochstift Münster. 2te ganz umgearbeit Aufl. Münster 1809 8 Kleinere lateinische Sprachlehre zum Schulgebrauche; neue umgearbeit. Aufl. nach der zweyten des Hrn. Director Kistemaker. ebend. 1811. 8. Progr. bey Eröffnung seiner Lehrstunden Braunsb. 1812. . . — Vgl. *Rassman* und 2ter Nachtrag.

SCHMUTTERMAIER (F. . .) *Oberförster auf der gräfl. Cavrianischen Herrschaft Oberczerekwe im* Kö-

Königr. Böhmen: geb. zu . . . §§. Erläuterte Grundsätze der praktischen Forstwissenschaft, als Beytrag zur Erweiterung der Forstwissenschaft. Prag 1820. gr. 8. m. 3 illum. Tab.

SCHMUTZ (Karl) . . . *zu Grätz: geb. zu* . . . §§. Historisch-topographisches Lexicon von Steyermark. 1. 2ter Theil. Grätz 1822. gr. 8. 3ter Theil 1823. m. Abbild. in Steindruck.

SCHNAAR (Fr. Heinr. Aem.) *geb am 17 Dec. 1755.* §§. * Exegetische und kritische Versuche über die schwersten Stellen des Buchs Hiob. 1 Theil 1 Heft. Leipz. 1801. 8. — *Den* Unbefangenen setzte er bis zum J. 1812 fort, wo er von der französ. Regierung verboten ward. — Vgl. *Rassmann* 1ster Nachtrag S. 85-90. *Strieder* Bd. 13. S. 156-160.

SCHNABEL (G... L...) . . . *zu . . .: geb. zu* . . . §§. Die europäische Staatenwelt; ein Versuch, die Statistik in der vergleichenden raisonnirenden Methode zu behandeln. 1-2ter Band. Prag 1819-1821. gr. 8.

von SCHNADOW (. . .) *zuletzt General-Major, Brigadier der Artillerie und Commandeur des königl. Würtemberg. Militair-Verd. Ordens; ward 1817 in Ruhestand gesetzt.*

SCHNAKENBURG (Valent. Fried.) *starb am 22 August 1812; war geb. 1765.* §§. *Von dem* Wegweiser durch Berlin, Potsdam und die umliegende Gegend *erschien* die 2te verm. u. verb. Aufl. 1799, 3te 1813, 4te 1816, 5te 1820.

15 B. SCHNAPPINGER (Bonif. Martin) mit dem Ordensnamen *Bonifacius Wunibald.* (Ward zuerst 1785 Lector der Theologie zu Würzburg, 1792 ordentl. Prof. derselben zu Heidelberg). *Geb. zu Neuburg an der Donau am 5 Octbr. 1762.* §§. *Diss. inaug. epistola S. Pauli ad Romanos exposita et*

et annotationibus illustrata. Heidelb. 1792. 4. Der Brief Pauli an die Epheser erklärt, und mit einer Einleitung, nebst vollständigen Anmerkungen begleitet. . . . 1795. . . *Commentat. biblica in sermonem Christi in monte, Matth. cap. V. VI. VII. Heidelb. 1794. 4. Comment. biblica in act. apostol II. 4 et 1 corp XIV. 1-40 de donis spiritus sancti. ibid, 1795. 4.* Die heilige Schrift des neuen Bundes, mit vollständigen erklärenden Anmerkungen. 1ster Band. Mannheim 1797. gr. 8. 2ter Bd. 1798. 3ter Bd. 1799. 2te verbess. Aufl. 1808 in 4 Bden, 3te verbess. Aufl. ebend. 1817. (Ein *Nachdruck*, mit dem Beysatz: 3te verbess. Aufl. *kam* 1817 zu Grätz in 4 Bden *heraus*). *Doctrina dogmatica Ecclesiae christianae, quam ad usus academicos omniumque eruditorum praecipue Pastorum concinnavit. Aug. Vindel. 1816. 2 Tom. gr. 8.* Ueber Erziehung, Aufklärung und Zeitgeist, zugleich auch über Philosophie, Christenthum und Kirche für alle Klassen gebildeter Christen. ebend. 1818. gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHNAUBERT (And. Jos.) Vater des Folgenden. §§. *Lehrbuch des deutschen Staatsrechts. 1ster Theil. Jena 1806. 8.* Prolusio de termino diei 1 Dec. 1802 in §. 45 conclusi deputationis imperii de 25 Febr. 1803 sancito, ad diem 1 Dec. 1803 non transferendo. ibid. 1806. 4. De ratificatione caesarea §. 52 conclusi deputat. imperii de 25 Febr. 1803 quatenus plura in ea vota principum sancita sunt non denegunda nec suspendenda. ibid. 1806. 4. Pr. De justitia divortii inter conjuges principes, catholicae religioni addictos, bona gratia divertentes. ibid. 1811. 4. — *Von den* Grundsätzen des Kirchenrechts der Protestanten *erschien* 1805 die 3te, und *von den* Grundsätzen des Kirchenrechts der Katholiken 1806 die 2te Aufl. — Vgl. *Eichstädt* p. 16-18. *Güldenapfel* S. 110-115. *Strieder* Bd. 13. S. 162-166. Bd. 15. S. 365.

SCHNAU-

SCHNAUBERT (G...) dritter Sohn des Vorigen; *D. der Medicin und Mitdirector der Entbindungsanstalt zu Jena: geb. daselbst 178.* §§. Die Lehre von der geburtshülflichen Untersuchung von neuem bearbeitet. Eisenberg 1815. 8.

SCHNAUBERT (Julius Theodor Friedrich) 2ter Sohn von A. J.; *D. der Rechte und* (seit 1812) *ausserordentl. Professor derselben zu Jena: geb. zu Helmstädt 1786.* §§. *Diss. inaug. sistens ad Legem 1. Digest. de publiciana in rem actione, selecta observationes. Jenae 1810. 8.* Das Familienverhältnifs, nach seiner Bedeutung für Daseyn, Bildung und gesellschaftlichen Zustand der Menschen. ebend. 1816. 1817. 2 Theile 8. Lehrbuch der Wissenschaftslehre des Rechts. ebend. 1819. 8. — Vgl. *Eichstädt* S. 57. *Güldenapfel* S. 184. 185.

15 B. SCHNAUBERT (Ludw.) ältester Sohn von A. J. *Ward 180. ordentl. Professor der Medicin zu Charkow: geb. zu Giessen 178.*

SCHNAUFFER (J... F...) *Senator und Gastwirth zu Bayreuth: geb. zu* ... §§. Skizzen über den Kindermord. Bayreuth 1804. 8.

SCHNEE (*Gotthelf Heinrich*) seit 1809 *Pfarrer zu Schartau, Nigrip und Heinrichsberg im Magdeburgischen*, *und* seit 1819 *Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe: geb. zu Siersleben im Mansfeldischen am 6 August 1761.* §§. *Tägliches Taschenbuch für Landwirthe und Wirthschaftsverwalter auf das Jahr 1811. Von dem Herausgeber der landwirthschaftlichen Zeitung. Leipz. u. Halle 1811 (1810) 8. m. 1 Kpf. (Ward bis zum Jahre 1823 ununterbrochen fortgesetzt). Lehrbuch des Ackerbaues und der Viehzucht für Landschulen. Halle 1814. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1821. Der angehende Pachter; ein Handbuch für Kameralisten, Gutsbesitzer,

taer, Pächter, Bonitirer und Theilungs-Commissarien. ebend. 1817. 8. 2te Aufl. 1819. Allgemeines Handbuch für Land- und Hauswirthschaft in alphabetischer Ordnung, oder naturhistorisch-ökonomisch-technisches Handwörterbuch für Land- und Hauswirthe. 1ste Abtheil. A-L. 2te Abtheil. M-Z. ebend. 1819. gr. 4. mit Kpf. und Holzschnitten. — *Die* landwirthschaftliche Zeitung ist auch von 1810-1823 ununterbrochen fortgesetzt worden; seit 1812 führt sie *folg Titel:* Landwirthschaftl. Zeitung, oder der praktische Land- und Hauswirth u. s. w.

SCHNEEHAGE (H... J...) *Pfarrer zu Westen im Hoyaischen* (vorher Inspector und erster Lehrer des Seminariums zu Hannover): *geb. zu* ... §§. Tabellarische Erklärung des Hannöver. Landeskatechismus, als katechetisches Hülfsmittel, zunächst für Schullehrer, nebst einer kurzen Anleitung zum Katechisiren als Zugabe. Hannover 1818. 8.

SCHNEEMANN (Michael Wolfgang) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Lichtenfels im Bambergischen* (früher einige Zeit Kaplan daselbst): *geb. zu Cronach am 2 Januar 1776.* §§. *Diss. inaug. de incitationis et secretionis nexu mutuo. Landish. 1812, 8.* Beyträge zur Kenntniss und Kur des ansteckenden Typhus, mit besonderer Rücksicht auf den Maynkreis. Bamberg 1814. — Vgl. *Jäck.*

SCHNEIDAWIND (Fr. Ad.) *geb. am 6 Februar* (1766). — Vgl. *Jäck.*

SCHNEIDENBACH (Bonif.) *starb bereits 1786.* — Vgl. *Jäck.*

SCHNEIDER (Chr. Fr. 1) *ward 1805 Tertius und starb am 28 Januar 1809.* §§. *Sein* Wörterbuch über die gemeinnützigsten Wörter der Bibel

bel ward von Past. *Joh. Christ. Friedr. Hempel* fortgesetzt; vergl. dessen Artikel im 9ten und 18ten Bd.

15 B. SCHNEIDER (Chr. Fr. 2) *ward zu Gotha geboren.*

SCHNEIDER (Chr. Gottfr. Alb.) *ward 1787 Diacon. 1800 auch Archidiacon. und starb am 11 Octbr. 1815.*

von SCHNEIDER (C...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gemeinschaftlich mit *Fr. v. Sengespeick*: Der Officier, eine Anleitung für junge Leute, welche diese Benennung verdienen und im Militairstande Glück machen wollen. Glückstadt 1812. 8.

SCHNEIDER (Dav. Heinr.) *privatisirt jetzt in Stralsund* (nachdem er von 1795-1808 Senator gewesen war): *geb. daselbst am 13 Octbr. 1755.* — *Von der* systemat. Beschreibung der Europäischen Schmetterlinge ist nur *ein* Theil *erschienen.* — Vgl. *Biederstedt.*

SCHNEIDER (Ernst *Christian* *) Gottl.) §§. Noch einige Worte über das Princip des Strafrechts, nebst einer daraus abgeleiteten Theorie der Strafgesetzgebung in ihren Grundzügen. Mit Rücksicht auf die merkwürdigsten bisher erschienenen Theorien über diesen Gegenstand. Dresd. u. Leipz. 1807 (1806). 8. — *Seine Abhandlung* über die Verbesserung des Preuss. Gesetzbuchs (1780) *erhielt den Preis* — Vgl. *Strieder* Bd. 13. S. 167. Bd. 14. S. 362. Bd. 15. S. 376.

SCHNEIDER

*) Nicht *Christoph*, wie unrichtig im 15ten Bde steht.

SCHNEIDER (Friedrich Konrad Leopold) *starb am 16 Jun. 1821.* War *D. der Philos. und Professor und Bibliothekar am Joachimsthalischen Gymnasio zu Berlin* (vorher von 1808 - 1810 Collaborator am Friedrichswerderischen Gymnasio): *geb. daselbst am 10 Decbr. 1786.* §§. Ausführliche, mit möglichst sorgfältiger Benutzung der vorhandenen Hülfsmittel, und nach neuen Untersuchungen verbesserte Grammatik der lateinischen Sprache. 1ster Bd. 1ste Abtheil. Elementarlehre. 2te Abtheil. Formenlehre. Berlin 1819. 8. 2ter Bd. 1ste Abtheil. Elementarlehre. 1821. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1822. S. 36.

SCHNEIDER (Friedrich Traugott) *Pfarrer zu Frauenpriefsnitz im Großherzogthum Weimar: geb. zu . . .* §§. Das alte Erbbegräbniſs der Schenken von Tautenburg zu Frauenprieſsnitz, dessen Denkmäler, Grüfte und aufgefundene Kostbarkeiten, beschrieben und als dreyfache Denkschrift dem Druck übergeben. Naumburg 1820. gr. 8.

SCHNEIDER (Gottlieb Karl Wilhelm) *D. der Philosophie und Professor am Gymnasio zu Weimar: geb. daselbst . . .* §§. *De dialecto Sophoclis ceterumque Tragicorum Quaestiones nonnullae. Jena 1822. 8.* *Sophocles* Tragödien, griechisch, mit kurzen deutschen Anmerkungen. 1stes Bändchen: Electra. Weimar 1823. 8.

SCHNEIDER (J... A...) *Schullehrer zu Zwingenberg bey Darmstadt: geb. zu . . .* §§. Gab mit *J... G... Fischer* (Schullehrer zu Reinheim) heraus: Briefmuster für Kinder in Landschulen. Darmstadt 1823. 8.

SCHNEIDER (Joh. Aloys) *starb am 22 Decbr. 1818.* Ward 1798 *Beichtvater der Kurfürstin von Sachsen,* 1800 (nach Niederlegung seiner frühern Aemter) *Beichtvater des Kurfürsten und apostolischer*

scher Vicar, 1807 *Doct. der Theologie und Domherr zu Posen*, 1811 *Domherr zu Krakau*. 1815 *Comthur des königl. Sächs. Civ. Verd. Ord. und* 1816 *Bischoff von Argos.* §§. *Augustae suprema dies. Pragae 1781. 4.* Predigt von dem Leiden und Tode unsers Erlösers. ebend. 1786. 8. Zwey theologische Abhandlungen. Ohne Druckort 1801. 8. 2te Aufl. 1802. Gebet- und Erbauungsbuch für katholische Christen. Dresd. 1805. 12. 2te Aufl. Leipz. 1808. 8. 3te ebend. 1810. 4te 1821. (*Nachgedruckt* Augsburg 1810. 8. Neue Aufl. 181.). Kurze Betrachtungen über die Leidensgeschichte Jesu auf alle Tage in der Fasten. Leipz. 1808. 8. 2te Aufl. 1810. Beleuchtung und wahre Darstellung der in der allgemeinen Zeitung enthaltenen Nachricht. . . . 1815. .. Rede bey der feyerlichen Ertheilung des Sacraments der Firmung, .. gehalten in der königl. Schlosskapelle am 16 Sonntage nach Pfingsten. . Dresd. 1817. gr. 8. Eine dergl. gehalten am 19ten Sonntage nach Pfingsten. ebend. 1817. gr. 8. Eine dergl. im J. 1818. ebend. 1818. 8. Predigten, herausgegeben von *Ign. Kunitz.* 1ster Band: Fastenpredigten über falsche Grundsätze. 2ter Band: Fastenpredigten über die Leidenschaften der Menschen. Prag 1820. gr. 8. 3ter Band: Fastenpredigten über den Werth der christlichen Religion, 1821. 4ter Band: Fastenpredigten, gehalten im Jahre 1800. 1822. Predigten, herausgegeben von *Ign. Kunitz.* Feyertagspredigten. 1. 2ter Band. ebend 1823. gr. 8. — Viele einzelne Anreden an Firmlinge. — Anrede bey Ertheilung der heil. Firmung am 19ten Sonntage nach Pfingsten in der königl. Hofkirche zu Dresden gehalten; *in der* neuen Quartalschrift für kathol. Geistliche (Salzburg 1819) Heft 4. S. 290-306. — Die Schrift: *der Christ* in den verschied. Verhältnissen seines Lebens erschien anonym, blos mit *J. A. S.* bezeichnet, und ward einigemal aufgelegt — Vgl.

Czikann. *Felder* Th. 2. Vaterländ. Blätter für den österreich Kaiserstaat 1814. Nr 30. Abendzeit 1819 Nr. 11. — *Sein Bildniss* nach Gottlobo *Gregony* in Leipzig; nach *Pochmann* von *Kovalsky* (Dresd. in Folio), und nach *demselben* von *Gottschick* (Dresd. Fol.).

SCHNEIDER (Johann Christian Friedrich, *gewöhnlich nur* Friedrich) seit 1821 *herzogl. Kapellmeister und Musikdirector zu Dessau.* (Zuerst 1807 Organist an der Universitätskirche zu Leipzig, 1810 Musikdirector der Joseph Secondaischen Schauspielergesellschaft (zu Dresden und Leipzig) und 1813 Organist an der Thomaskirche). *Geb. zu Waltersdorf bey Zittau am 3 Januar 1786.* §§. Elementarbuch der Harmonie und Tonsetzkunst. Ein Leitfaden beym Unterricht und Hülfsbuch zum Selbststudium der musikalischen Composition. Leipz. 1820. Quer 4. — Vgl. *Gerber's* neues Tonkünstl. Lex. Bd. 4.

SCHNEIDER (Joh. Fr.) *starb am 10 Januar 1804* (war früher von 1768-1774 Prediger in Sternberg): *geb. 1746.*

SCHNEIDER (Joh. Geo.) §§. Die Mineraliensammlungen in Paris, beschrieben; in *Leonhard's* mineralog. Taschenbuch Jahrg. 3 (1809). Oryktognostische und geognostische Beobachtungen über verschiedene Mineralien; *ebend.* Jahrg. 4.

SCHNEIDER (Joh. Gottlob) *starb am 12 Januar 1822. Ward 1811 ordentl. Professor der Beredsamkeit und Director des philolog. Seminars zu Breslau, 1815 Universitätsbibliothekar, 1817 von den Professorgeschäften dispensirt, und 1821 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe. Geb. am 18ten Januar 1750.* §§. *Aristotelis* de animalibus historiae Libri X. Graece et latine. Textum recensuit, Jul. Caes. Scaligeri versionem diligen-

ter

ter recognovit, commentarium amplissimum indicesque locupletissimos adjecit. Lipſ. 1811. 4 Tom. gr. 8. Αἰσώπου Μῦθοι. Fabulae Aesopicae, e codice Augustano nunc primum editae cum *Babrii* Choliambicis collectis omnibus et *Menandri* sententiis singularibus aliquot etiam ineditis. Rec. et emendavit. Vratisl. 1812. 8. *Epicuri* Physica et Meteorologica, duabus epistolis ejus comprehensa. Graeca ad fidem librorum scriptorum et editorum emendavit atque interpretatus est. Lipſ. 1813. gr. 8. Ὀππιανοῦ Κυνηγετικὰ καὶ Ἁλιευτικά. *Oppiani* Cynegetica et Halieutica ad fidem librorum scriptorum emendavit. Accedunt versiones Latinae metricae et prosaicae, plurima anecdota et index Graecitatis. ibid. 1813. gr. 8. (*Die erste Ausgabe kam zu Strasburg 1776 heraus*). Ἀνονύμου οἰκονομικά. Anonymi Oeconomica, quae vulgo Aristotelis falso ferebantur. E libris scriptis et versione antiqua emendavit et enarravit. ibid. 1815. 8. Ξενοφῶντος τὰ σωζόμενα. *Xenophontis* opuscula, quae extant. Ex librorum scriptorum fide et virorum doctorum conjecturis recensuit et interpretatus. ibid. 1815. gr. 8. 6 Vol. gr. 8. *Xenophontis* opuscula politica, equestria, venatica cum *Arriani* libello de venatione. Ex librorum scriptorum fide et interpretatione. ibid. 1815. gr. 8. Νικάνδρου Κολοφωνίου Θηριακά. Nicandri, Colophonii, Theriaca, i. e. de bestiarum venenis eorumque remediis carmen, cum scholiis graecis auctioribus, *Eutecnii* — metaphrasi graeca, editoris latina, et carminum perditorum fragmentis. Ad librorum scriptorum fidem rec. et brevi annotatione illustravit. ibid. 1816. gr. 8. *Handwörterbuch der griechischen Sprache. Nach der dritten vermehrten Ausgabe seines grossen kritischen Wörterbuchs der griechischen Sprache, mit besondrer Berücksichtigung des Homerischen und Hesiodischen Sprachgebrauchs*

brauchs u. s. w Nebst genauer Angabe der Sylbenlängen. Für Schulen ausgearbeitet von D. Franz Passow. 1ster Bd. 1. 2te Abtheil. Leipz. 1819 gr. 8. — Von Xenophontis Cyri disciplina *erschien* editis nova auctior et emendatior 1815; und *von dem* griechisch-deutschen Wörterbuche 1819 und 1820 die 3te Aufl. in 2 Theilen, so wie (1821) ein Supplementband zu allen drey Auflagen. — *Diogenes Laertius und der Engländer Burley;* in *Wolf's literar. Analekten H. 3. S. 227-255.* — Kritische Uebersicht der einzelnen Arten aus der Gattung von Eidechsen, welche ich Wandkletterer, Linné und andere aber Geikonea heissen; *in den* Denkschriften der königl. Bayer. Akadem der Wissenschaften 1811-1812. mathem Classe S. 31-70. — *Vgl.* Allg. Zeit. 1822. Beylage Nr. 25. Preuss. Staatszeit. 1822. Beylage Nr. 22.

SCHNEIDER (Joh. Heinr. Ad.) *ward 1800 wirkl. Pastor zu Kleinwangen, und 1812 Pastor zu Obereichstädt bey Freyburg.*

SCHNEIDER (Johann Joseph) *D. der Philos. und Medicin, Medicinalrath, prakt. Arzt zu Fulda und Distrikts-Physicus zu Grossen-Lüder: geb. zu . . .* §§. Versuch einer Abhandlung über den Kinnbackenkrampf neugeborner Kinder; nach eignen Beobachtungen und Wahrnehmungen am Krankenbette. Nebst einem Anhang über die Convulsionen der Kinder und einigen praktischen Beobachtungen über verschiedene Gegenstände der Heilkunde. Ein Versuch. Herborn 1805. 8. Mit D. *Karl Bernh. Fleisch:* Handbuch über die Kinderkrankheiten im mannbaren Alter. 2ter Bd. Leipz. 1812. gr. 8. (Macht eigentlich des 4ten Bandes 2te Abtheil. aus von D. *K. B. Fleisch* Handbuch über die Krankheiten der Kinder, und über die physische Erziehung derselben bis zu den Jahren der Mannheit). Naturhistorische Beschreibung des

dieffei-

diesseitigen hohen Rhöngebirges und seiner nordwestlichen Vorberge. Frankf. a. M. 1817 (1816). 8. m. 2 Kpf. Ueber Systemsucht, Mode und Sektengeist unter den Aerzten, nebst einem Anhang über Arrow Root, ein neues feines Nahrungs- und ein noch neueres Arzney-Mittel, und über das Croton-Oel. Fulda 1823. 8. — Gutachten über die Fähigkeit junger Eheleute zum Beyschlaf; in *Kopp's* Jahrbuch für Staatsarzneykunde 1808. — Ueber die Mortalität in der Stadt Fulda im J. 1808; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 31 (1810) Septbr. S. 93-109. — Das Wissenswürdigste über die Jodine, als Specificum gegen den Kropf; in *D. Harle's* rheinischen Jahrbüchern für Medicin und Chirurgie Bd. 4. St. .. und Bd. 5. St. 1 (1821). — Beyträge zur *Ersch-Gruberschen* Encyclopädie.

SCHNEIDER (Johann Nepomuck) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Universal-Repertorium über das neue k. k. Stempelpatent vom 5ten Octbr. 1802 nebst den nothwendigen Verhaltungsregeln. Grätz, ohne Jahrz. (1803). 8. 2te Aufl. 1812. 3te umgearb. Aufl. nebst allen Nachträgen bis Ende 1817 u. 1818. Uebersichtstabelle der Stempelklassen, sammt den Geldbeträgen, nach dem Finanzpatent vom 20sten Hornung 1811 bearbeitet. ebend. 1812. 8.

15B. SCHNEIDER (J. W.) §§. *Von dem* wohlerfahrnen Mälzer und Brauer *erschien* 1815 die 2te Aufl.

10B. SCHNEIDER (K. A.) *lebt zu Prag.*

SCHNEIDER (Karl Ernst Christoph) *D. der Philosophie und* seit 1818 *ordentl. Professor der alten Litteratur zu Breslau.* (Vorher von 1811-1816 dritter Lehrer an der Nicolaischule zu Leipzig). *Geb. zu Wiehe im Novbr. 1786.* §§.

Αἰσώπου Μῦθοι. Fabulae Aesopicae, quales ante Planudem ferebantur, ex vetustissime Codice Abbat. Florent. nunc primum erutae. Accedunt Fabulae Aesopicae ex diversis auctoribus partim collectis, partim ex manuscriptis Codicum nunc primum depromptae, latina versione notisque exornavit, studio *Francisci de Furia*. In usum scholarum. Notas criticas et indicum graecitatis adjecit. Lips. 1810. gr. 8. *Griechisches Lesebuch zum Gebrauch auf Schulen und zum Selbstunterricht. Etymologischer Theil. ebend. 1813. 8. 2te verbess. Aufl. ebend. 1823.* De originibus Tragoediae graece, praef. est *Fr. Passow.* Vratisl. 1818. gr. 8. Museum criticum Vratislaviense. Opera *Franc. Passow* et *Carol. Schneider.* Tom. I. ibid. 1820. gr. 8. De numero Platonis disputatio. ibid. 1821. 4. De numero Platonis commentationes duae, quorum prior novam ejus explicationem continet, posterior aliorum de eo opiones recenset. ibid. 1822. 4. — *Ueber Julius Caesars Charakter, aus seinen Schriften;* in *Wachler's Philomathia Bd. 1 (1818) Nr. 6. Beytrag zur Schilderung des Ciccero, aus seinen Briefen; ebend. Bd. 2. Nr. 20.*

SCHNEIDER (Leb. Ehr.) *starb 180.*

SCHNEIDER (Ludw.) älterer Bruder von Ernst Chr. Gottl. *Ward 1801 Commissair bey der Spiegelmanufactur, 1815 wirkl. Landrentmeister und 181. Kammerrath: geb. am 19 Octbr.* (1750) — Vgl. *Haymann* S. 145. *Strieder* Bd. 13. S. 167.

SCHNEIDER (Samuel Salomon) *Prediger zu Wintershagen und Stolpen im Brandenburgischen: geb. zu . . .* §§. Geistliche Oden und Lieder. Berl. 1822. 8.

15 B. SCHNEIDER (Wilh.) vielleicht *Wilh. August, welcher am 17 Octbr. 1811 als königl. Preuss*

Preuss Kammermusicus zu Dresden starb; wenigstens hat er Lieder und Compositionen zu dieser Zeitschrift geliefert.

SCHNEIDER (. . .) *Ingenieur-Obrist zu . . .:* *geb zu . . .* §§. Gedanken über eine Fortification, die aus lauter krummen Linien oder Zirkel-Stücken bestehet, wie auch einigen Stücken, die noch nicht gebräuchlich, hauptsächlich gegen das jetzige Enfiliren und Ricochettiren. Hannover 1816. 4. m. 4 Kpft.

SCHNEIDLER (G... Lor) *jetzt Hofrath und Director des Gymnasiums zu Worms: geb* (nach andern Nachrichten) *zu Hildesheim 1761.* §§. Mit *Aloys Wilh. Schreiber:* *Musarion; Quartalschrift für Frauenzimmer. Frankf. a. M. 1789. 8. (Ward mit dem 1sten Quartal geschlossen). Volksbildung im Geiste und nach den Bedürfnissen unserer Zeit. Mainz 1821. 8.

SCHNELL (Johann Jakob) . . . *zu Nürnberg: geb. zu . . .* §§. Ueber die Nothwendigkeit der Gründung polytechnischer Vereine und Schulen im Allgemeinen, und über die dringend nothwendige Einrichtung eines solchen Vereins zu Nürnberg, für den Rezatkreis insbesondre. Nürnberg 1822 (1821) 8. Ueber den Werth und das Bedürfniss eines direkten Verkehrs der südlichen Deutschlands mit dem südlichen Amerika und den einzig sichern Weg seiner Ausführung. Eine Idee. ebend. 1825. 8.

SCHNELL (Samuel Ludwig) *D. der Rechte und* seit 1805 *Professor des vaterländischen Rechts und der Geschichte zu Bern* (vorher Mitglied des obersten Gerichtshofes daselbst): *geb. zu Burgdorf im Canton Bern 178.* §§. Bemerkungen über den Ursprung des Bernischen Civilrechts. Bern 1809 (1808). 8. Abhandlungen über verschiedene wichtige Theile des Civilrechts.

 ebend.

ebend. 1809 (1808). 8. (Beyde wurden 1811 *unter dem Titel* neu aufgelegt: Handbuch des Bernischen Civilrechts in einer ausführlichen Erörterung der wichtigsten Gegenstände desselben, mit besonderer Hinsicht auf die positiven Gesetze des Cantons Bern). Handbuch des Bernischen Civilprocesses. ebend. 1810. 8. — (Sämmtliche 3 Schriften werden auch unter dem *gemeinschaftl. Titel* verkauft: Theoretisch-praktischer Commentar über das positive Civilrecht des Cantons Bern). Vollständiges Notariatsbuch. ebend. 1813. 8. Gesetzbuch über das gerichtliche Verfahren in Civilrechtssachen für die Stadt und Republik Bern. Mit erklärenden Anmerkungen. ebend. 1822. gr. 8.

SCHNELLER (Georg) *starb im J. 1803* §§. Concilii Ratisbonensis saeculo 13 celebrati statuta. Straub. 1785. 4.

SCHNELLER (Joseph) §§. Noch viele einzelne Reden und Predigten in den Jahren 1770, 1771, 1774, 1775, 1778, 1781, 1783, 1792, 1800 u. 1801. — Vgl. *v. Winklern.*

SCHNELLER (Jos. Ant.) *starb als Pfarrer zu Wittislingen bey Dillingen am 15 May 1811;* vgl. das Todtenregister im 16ten Bde.

15 B. SCHNELLER (Jul. Franz) seit 1823 *ordentl. Professor zu Freyburg* (zuerst bis zum Jahre 1806 Professor der Geschichte am Lyceo zu Linz): *geb. zu Freyburg* . . . §§. Vitellia; ein Trauerspiel. . . . . 180. 8. Weiblichkeit. Drey Sonetten. Wien 1821. 8. — *Von seiner* Weltgeschichte *erschien* der 3te Theil (Mittelalter) 1810, und der 4te Theil (neue Zeit) 1812, jeder mit 1 Kpf.

SCHNERR (Johann Jakob) *Buchbindergeselle und Lehrer an der Dittmar-Hermannischen Erziehungsanstalt*

anstalt zu Nürnberg: geb. zu Uffenheim ... §§. Gedichte. Nürnberg 1818. 8. Methodische Anleitung zur Kunst in Pappe zu arbeiten. ebend. 1819. 8. m. 6 Kpft.

SCHNIEBER (C... G...) ... *zu Liegnitz: geb. zu* ... §§. Heinrich der Fromme; ein historisches Schauspiel in 4 Aufz. Liegnitz 1815. 8.

SCHNIEBES (Christian Gottfried) *starb im Jahre 1818. War D. der Philos. und* seit 1814 *Diacon. zu Lützen* (vorher Nachmittagspred. an der Universitätskirche zu Leipzig): *geb. zu* ... §§. Moses und Christus, oder Zeugniss der geoffenbarten Religion. Leipz. 1813. 8. — Stimmen der Religion. Darstellung des christlichen Glaubens als Glauben; in la *Motte Fouqué's* und *W. Neumann's* Zeitschrift: die Muse, 3. 4tes Quartal (Berl. 1812). — Geistliche Lieder und Gebete; in *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium der Theologie Bd. 4. St. 1 (1814) S. 117-132.

SCHNILL (J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Vertheidigung des Bayerischen Konkordats gegen die Betrachtungen in Zschokke's Ueberlieferungen. 3 Hefte. München 1818. 4.

SCHNIZLEIN (J. G. C.) *starb am 6 April 1811*, wie im Todtenregister beym 16ten Bde bemerkt ist.

SCHNOBEL (J. H.) *starb am 23 Decbr. 1802.* S. das oben erwähnte Todtenregister.

SCHNORR (H. Th. L.) *jetzt auch D. der Philosophie.* §§. Allgemeines, neuestes und vollständiges Elementarwerk für die deutsche Sprache und für alle bekannte Sprachen in der Welt, um den Kindern das Lesenlernen derselben zu erleichtern. Enthält: 1) Methodik für den Lehrer; 2) Fibel für die kleinern Kinder; 3) Lese-

buch

buch für die grössern Kinder. Stendal 1815. gr. 8. Betstunden. Ein Handbuch für Pfarrer und Filialkirchen zur Beförderung kirchlicher und häuslicher Erbauung ebend. 1821. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Gottesverehrungen in den Betstunden). — *Es wird ihm auch beygelegt:* * Des Freyherrn von Münchhausen wunderbare Reisen zu Wasser und Lande, Feldzüge und lustige Abentheuer; aus dem Englischen. Bodenwerder 1794. 2-4tes Bdchen 8 m. Kpf. *).

SCHNORR *von* KAROLSFELD (Veit Hanns) *Direktor der königl Sächs. Akademie der bildenden Künste zu Leipzig* (vorher Unterlehrer daselbst): *geb zu Schneeberg am 11 May 1764.* §§. Unterricht in der Zeichenkunst, als ein Gegenstand der feinen Erziehung, zur Bildung des Geschmacks für die höhern Stände; nebst Darstellungen der besten Muster alter und neuer Zeit. Leipz. 1810. 2 Bde 8. m. 61 Kpf. Des Ritter *Ant. Raph. Mengs* praktischer Unterricht in der Malerey. Aus dem Italienischen von neuem herausgegeben und mit mehrern Zusätzen und Anmerkungen begleitet. ebend. 1818. 4. m 1 Kpf. — Erinnerungen aus meiner artistischen Wanderschaft; in *Wieland's* deutschen Merkur 1803. Januar S. 6-53. Febr. S. 86-98. — Vgl. *Wieland's* deutschen Merkur 1800. Jun. S. 150-155. *Meusel's* Künstler-Lex. *Conversat. Lex.*

SCHNURRER (Chr. Fr.) *ward 1815-1817 Mitglied der Ständeversammlung, 1817 pensionirt und starb am 10 Nov. 1822.* §§. Pr. I. II de ecclesia Maronitica. Tübing. 1810. 1811. 4. Bibliotheca Arabica; auctam nunc atque integrum edidit. Halae 1811. 8 (*erschien* früher in mehrern Programmen). (Deutsch von (*Prof. E.*

*) Das erste Bändchen, welches 1787 erschien, ist von *Gottfr. Aug. Bürger.*

E. F. K. Rosenmüller) übersetzt in Stäudlin's und Tzschirner's Archiv für die Kirchengesch. Bd. 1. St. 1. S. 32 - 82) — Die Samariter; *in den* Fundgruben des Orients Bd. . . S. 438. — Recens. in der Allg. Lit. Zeit. — Vgl. *Eisenbach* S. 339 - 342. *Saalfeld* S. 214 215.

15 B. SCHNURRER (Friedr.) Sohn des Vorigen; *jetzt Oberamtsarzt in Vaihingen: geb. zu Tübingen am 6 Junius 1784.* §§. *Diss. inaug. Observata de materiarum oxydatarum quarundam in germinationem efficientia, pro diversa seminum rerumque externarum indole, varia. Tubing. 1805. 4.* Geographische Nosologie, oder die Lehre von den Veränderungen der Krankheiten in den verschiedenen Gegenden der Erde, in Verbindung mit physischer Geographie und Naturgeschichte des Menschen. Stuttgart 1813. gr. 8. — Beytr. zur *Ersch - Gruberschen* Encykl.

SCHOBER (. . .) *D. der Med. zu . . .: geb zu . . .* §§. Kurze Abhandlung von dem Bade zu Kiehschlag bey Linz. Linz 181 . 8. 2te Aufl. 1818.

SCHOBINGER (Dav. Chr.) *ist längst gestorben.*

SCHOCH (Johann Jakob) *D. der Medicin und praktischer Arzt zu Lenzburg: geb. zu . . .* §§. Vorlesungen über die Medicin, oder über die wichtigsten Momente ihrer Bestimmung und Beziehung zur Bildung guter und grosser Aerzte. Zürich 1811. 8.

SCHOCH (Konrad) *Pfarrer zu . . . bey Zürich: geb. zu . . .* §§. Geographische Darstellung der Schweitz, in tabellarischer Form, zum Behuf des Schulunterrichts. Zürich 181 . Fol. 2te verbess. u. verm. Aufl. 1818. Anweisung zum Unterricht in der deutschen Sprachlehre; ein Handbuch für Lehrer. Nebst einer gedrängten Uebersicht der deutschen Sprachlehre selbst, in

4 Ta-

4 Tabellen in gr. Fol. ebend. 1822. gr. 8. (Die gedrängte Ueberſicht iſt auch *beſonders* zu haben).

SCHöLER (G...) ſeit 1818 *4ter Profeſſ. am Athenäo zu Danzig* (vorher Profeſſ. am Gymnaſio zu Gotha): *geb. zu* ... §§. Protreptikon, oder Andeutungen zur gehörigen Würdigung und Betreibung der Gymnialſtudien. Danzig 1823. gr. 8.

15 B. SCHöLL (*Maximilian Samſon* Fr.) ſeit 1819 *königl. Preuſſ. Geheimer Ober-Regierungs-Rath und Mitglied des Obercenſur-Collegiums zu Berlin; auch* (ſeit 1817) *Ritter des Preuſſ. rothen Adlerordens 3ter Claſſe, des Spaniſchen Ordens Karls des III und des Toſcaniſchen St. Joſephsordens.* (Ward im J. 1814, wo er ſeine Buchhandlung verkaufte, mit dem Charakter als Hofrath bey der königl. Preuſſ. Geſandſchaft zu Paris, und 1815 als Legationsrath angeſtellt). §§. Deſcription abrégée de Rome ancienne, d'après Ligorius, Donadi, Nardini, Adler et des voyageurs modernes. Avec un plan de Rome ancienne. Paris 1811. 18. * Catalogue des manuſcripts laiſſés par feu Mr. F. J. Baſt, décédé à Paris le 13 Nov. 1811. ibid. 1812. 8. Elémens de chronologie hiſtorique. ibid. 1812. 2 Vol. 18. Hiſtoire abrégée de la littérature grecque, depuis ſon origine jusqu'à la priſe de Conſtantinople par les Turcs. ibid. 1813. 2 Vol. 8. édit. ſeconde entièrement refondue et augmentée, 1823. 3 Vol. 8. Recueil de pièces officielles deſtinées à détromper les François ſur les événemens, qui ſe ſont paſſés depuis quelques années. ibid. Vol. I-IV. 1814 8. Vol. V-VIII. 1815 Vol. IX. 1816. (Der 8te Band auch *unt. folg. Titel:* Acte du Congrès de Vienne, d'après un des originaux, depoſé aux archives des affaires étrangées de Pruſſe. *Vgl.* auch weiterhin). Hiſtoire abrégée de la littérature romaine, depuis ſon origine jusqu'après la chûte de l'Empire de l'Occident. ibid. 1815. 4 Vol. 8. * Congrès

grès de Vienne. Recueil de pièces officielles relatives à cette assemblée, des déclarations et des principaux mémoires, qui lui ont été présentés; le tout rangé per ordre chronologique. ibid. Vol. I-V. 1816. 8. Vol. VI. 1818. (Auch mit dem *besondern* Titel: Recueil de pièces officielles destinées à détromper etc. Vol. X-XII). Histoire abrégée des traités de paix entre les puissances de l'Europe depuis la paix de Westphalie, par feu Mr. *Chr. Guil. Koch.* Ouvrage entièrement refondu, augmenté et continué jusqu'au Congrès de Vienne et aux traités de Paris de 1815. Vol. I-IX *). ibid. 1817. 8. Vol. X-XV. 1818. Tables généalogiques des maisons souveraines du Nord et de l'Est de l'Europe; ouvrage posthume de Mr. *Chr. Guil. Koch.* Publié par *Fr. Schöll.* ibid. 1818. 4. Archives historiques, politiques et diplomatiques, ou recueil de pièces officielles, mémoires et un morceaux historiques, inédits ou peu connus, rélatifs à l'histoire des 18me et 19 Siècles. Faisant suite au Recueil des pièces officielles destinées etc. et à l'histoire abrégée des traités de paix entre les puissances de l'Europe. Vol. I. ibid. 1818. 8. Vol. II. III. 1819. (Die beyden letzten Bände auch *unt. d. Titel:* Précis des contestations, qui ont au lieu entre le Saint-Siège et Napoleon Buonaparte, accompagné d'un grand nombre des pièces officielles). * Annuaire généalogique et historique. 1819. 1820. ibid (1819. 1820) 2 Vol. 18 Tableau des révolutions de l'Europe depuis le bouleversement de l'Empire romain en Occident jusqu'à nos jours, par feu Mr. *Chr Guil de Koch.* Nouvelle édition corrigée, augmentée et continuée jusqu'à la restauration de la maison de Bourbon, par *Fr. Schöll.* ibid. 1823. 8. — *Von dem* Tableau des peuples, qui habitent l'Europe *erschien* 1823 die 2te ganz umgearbeit. und mit *bedeutenden* Zusätzen vermehrte Aufl. — Mehrere

*) Vom 5ten Bde an beginnt *Schöll's* Fortsetzung.

rere Artikel *in der* Biographie universelle, ancienne et moderne (Paris 1811 u ff. J). — *Vgl.* Zeitgenossen Heft XXV. S. 1-118. (*besonders* abgedr. Leipz. 1821. gr. 8).

15 B. SCHöMANN (Franz) *starb am 2 Decbr. 1813; war geb. 1781.* §§. Widerlegung der Theorie von der Culpa des Herrn v. Löhr. Giessen 1806. gr. 8. Fragmente aus seinen civilistischen und criminalistischen Vorlesungen. Jena 1810. gr. 8. 2ter Abdruck (?) 1814. *Diss. observationes juridicae ad reflectionem summi ingenii et ad juris interpretationem necessariae ac perspectae. ibid. 1811. 8.* — Recens. *in der* Jen. Lit. Zeit.

SCHöMANN (Georg Friedrich) *D. der Philos. und* seit 1822 *ausserordentl. Profess. derselben zu Greifswald* (zuerst seit 1813 Conrector in Anclam, 1814 desgl. in Greifswald, 1818 Prorector und 1822 Universitäts-Bibliothekar): *geb. zu Stralsund am 28 Junius 1793.* §§ * Ueber den Vortrag der Geschichte auf Schulen. Greifswald 1814. 8. (Nennt sich unter der Vorrede). Rede über den Einfluss der Reformation auf die Verbesserung der gelehrten Schulen. Zur Feyer des dritten Jubelfests der Reformation im Hörsaale der Rathsschule zu Greifswald gehalten. ebend. 1817. 8. *De comitiis Atheniensium libri tres. ibid. 1819. gr. 8. Diss. de sortitione judicum apud Athenienses ad scholia Aristophanis Plut. v. 277 ibid. 1821 (1820). gr. 8.* — Antheil *an dem* Greifswald. academ. Archiv. — Recens. *in der* Jen. Lit. Zeit. — Vgl. *Biederstedt.*

SCHöN (Adam) *starb im Jahre 1811.*

10 u. 15 B. SCHöN (Joh.) §§. Grundriss der gesammten theoretischen Astronomie, mit einem Anhang über den Kalender, nebst vorausgeschickter Theorie der Kegelschnitte und einiger Curven höherer Ordnung, zum Gebrauch der Vorlesun-

lefungen. Nürnb. 1811. gr. 8. m. 8 Kpft. Kurzer und fafslicher Unterricht in der Rechenkunft, Geometrie, praktifchen Mechanik und Statik und bürgerlichen Baukunft, für Bürger- und Sonntagsfchulen, und zunächft für die grofsherzogl. Geometrie- und Zeichenfchule. Würzb. 1815. gr. 8. Mit vielen Steindrücken. Die Witterungskunde in ihrer Grundlage. Mit 1 Kpf. und Karte, 12 lithograph. Tabellen und einigen lithograph. Zeichnungen. ebend. 1818. gr. 4. Einige Aufgaben über Schuldentilgung mit ihren Auflöfungen, als Zufatz zu feinem Lehrbuche der Buchftabenrechnung und Algebra. ebend 1819. gr. 4. Darftellung der Umftände der groffen Sonnenfinfternifs am 7 Septbr. 1820 durch eine groffe, für die Erde überhaupt, und befonders für Würzburg lithographirte Zeichnung, mit einer kurzen Anleitung, dergleichen Zeichnungen zu verfertigen. ebend. 1820. gr. 4. Ueber die Witterung und Fruchtbarkeit des Jahres 1818, aus Beobachtungen zu nützlicher Vergleichung der Witterung im Jahre 1819 und in den folgenden Jahren. ebend. 1821. 4. Erörterung einiger Hauptmomente in der Lehre von dem geometrifchen Verhältniffe im Sinne Euklid's und anderer Mathematiker. ebend. 1822. gr. 8. — *Von der* Zifferrechnung *erfchien* 1815 die 2te durchaus umgearbeit. verm. und verbeff. Aufl. — Beyträge zu *Erfch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wiffenfch. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHöN (Jofeph) . . . *zu Wien: geb. zu* . . . §§. Katharina von Wartenberg; Trauerfp. in 4 Aufz. Wien 1821. gr. 8.

SCHöNACH (F...) *katholifcher Pfarrer zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Auswahl der vorzüglichften Andachten und Tugendübungen, für alle, befonders die nach chriftlicher Vollkommenheit trachtenden Chriften. Gefammelt. Heidelberg 1807 8 m. 1 Kpf. 2te verm. Aufl. 1810 (1809).

von SCHÖNAICH (Chr. Otto) — Vgl. noch *Wieland's* deutschen Merkur 1808. April S. 208 - 215.

SCHÖNAUER (J... N...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Praktische Darstellung der Ziegelhüttenkunde. Salzb. 1816. gr. 8. m. 11 Kpft. u. 8 Tab.

von SCHÖNBAUER (Jos. Ant.) §§. *Von seiner* neuen analytischen Methode u. s. w. *erschien* 1809 der 2te Theil, bearbeitet von *D. Vincenz Schönbauer.*

von SCHÖNBAUER (Vincenz) Sohn des Vorigen; *D. der Med. zu* ...: *geb. zu* ... §§. Minerae metallorum Hungariae, quas descripsit et earundem nomina, diagnoses, partes constitutivas, loca natalia, matrices et usum ordine systematico exposuit. P. I. Sect. 1. Pesthini 1805. 8. Sect. 2. 1809. P. II. 1810. — *Gab* den 2ten Theil von *seines Vaters:* analytischer Methode, die Mineralien und ihre Bestandtheile richtig zu bestimmen (Wien 1809. gr. 8) *heraus.*

SCHÖNBERG (J... J... A...) *D. der Medicin und erster Arzt des Hospitals St Sagromento in Neapel: geb. zu* ... *in Deutschland* ... §§. Gemeinschaftlich mit *G. Spangenberg:* Dr. *G. G. Tannenberg's*, k. Russ. Etatsraths, Abhandlung über die männlichen Zeugungstheile der Vögel. Uebersetzt mit Noten und Kupferplatten. Götting. 1810. gr. 4. Ueber die Lungenkrankheiten und insbesondre die Lungenschwindsucht. Aus dem Dänischen des *J. D. Herholdt* übersetzt. Nürnb. 1814. gr. 8. Ueber die Pest zu Noja in den J. 1815 u. 1816. Aus officiellen Berichten und aus Beobachtungen von Augenzeugen herausg. und mit einer Vorrede begleitet von dem geh. Hofrath D. *Harless.* ebend. 1818. 8.

von SCHÖNBERG (Kurt Friedr.) *lebt als Stallmeister zu Elterlein: geb. zu Oberschöna bey Freyberg* (1759).

von

von SCHöNBERG (Matthias) *ſtarb im April 1792. War D. der Theol. und kurfürſtl. Bayer. Rath zu München: geb. zu Ekingen 1734.* §§. Mehrere ſeiner aſcetiſchen Schriften wurden in den J. 1812, 1814, 1817 u. 1818 neu aufgelegt. — Vgl. *Meuſel's* Lex. der verſtorb. teutſchen Schriftſteller Bd. 12.

15 B. SCHöNBERGER (Fr. Xav.) *ſtarb am 20 Januar 1820. Ward 1809 Präfect des Gymnaſiums, Vicedirector der Gymnaſial-Studien, und Procurator der Ungariſchen Nation', 1816 Director des k. k. Convicts* (zuerſt von 1798-1802 Profeſſ. am St. Annen-Gymnaſio zu Wien): *geb. zu Preſsburg am 25 Novbr. 1754.* §§. *Sexti Aurelii Victoris* Hiſtoria Romana, ex rec. Gruneri. Vindobon. 1806. 8. et iterum 1820. *P. Ovidii Naſonis* Heroides et *A. Sabini* epiſtolae tres, tribus Ovidii epiſtolis reſpondentes, ad optimas editiones collatae. ibid. 1807. 8. *Q. Horatii Flacci* Carmina, ex recenſ. Mitſcherlichii. ibid. 180 . 8. *M. Tullii Ciceronis* epiſtolae. ibid. 1813. 1814 .. Vol. 8. *C. Caecilii Plinii Secundi* opera. ibid. 1814. gr. 8. et iterum 1820. Beſchreibungen aus römiſchen Dichtern. ebend. 1814 .. *M. Tullii Ciceronis* Quaeſtiones acad. ibid. 1815. 8. *Imm. Joh. Gerh. Scheller's* lateiniſch-deutſches und deutſch-lateiniſches Handlexikon, vornehmlich für Schulen, von neuem durchgeſehen, verbeſſert und vermehrt durch D. *G. H. Lünemann.* Zu einem allgemeinern Gebrauche mit beträchtlichen Vermehrungen herausgegeben. Wien u. Trieſt 1818. 2 Bde 8. *Imm. Joh. Gerh. Scheller's* und *Karl Ludw. Bauer's* lateiniſch-deutſches und deutſch-lateiniſches Taſchenlexicon. Wien 181 . 12. Allgemeines deutſch-lateiniſches und lateiniſch-deutſches Schul-Lexicon für die Oeſtreich. Staaten. Wien 1819. 3 Bde gr. 8. Gedächtniſsverſe de generibus, de praeteritis et ſupinis. ebend. 1819. .. *Cornelii Nepotis*

vitae excellentium imperatorum ad optimas editiones collatae. ibid. 1820. gr. 8. *C. Crispi Sallustii* opera. ibid. 1820. gr. 8. *Eutropii* Breviarium historiae Romanae ad optimas editiones collatae. *L. Annaei Flori* epitome rerum Romanarum. ibid. 1820. gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

von SCHöNBORN (G. F. E.) *ward 181 . Staatsrath, 181 . Danebrogsritter, und starb zu Enkendorf am 29 Januar 1817; war geb zu Stolberg am 14 Sept. 1737. — Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1817. Nr. 71.

SCHöNBRODT (Karl) seit 1819 *königl Preuss. Regierungs-Calculator zu Merseburg* (vorher Expedient im Geleits- und Accis-Commissariat zu Wittenberg): *geb. zu Delitzsch am 3 Sept. 1795.* §§. Gemeinschaftlich mit *Karl Christ. Fried. Kanitz:* Handbuch über die gesammten Zweige der indirecten Steuerverfassung in der Preussischen Monarchie. Merseburg 1822. 2 Bde 8.

15B SCHöNE (Christian) S. *Karl Christi. Ludw. Schöne.*

SCHöNE (Chr. Heinr.) *starb im J. 1812* (vorher von 1774-1782 Pastor zu Gröpeln bey Bremen); *war geb. zu Varenholz im Fürstenthum Lippe am 25 August 1750.* §§. Einzelne Predigten. — Antheil an den theolog. Annalen. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. S. CXII.

SCHöNE (Christian Herrmann) *starb als D. der Rechte und Bürgermeister zu Bremen am 19 Febr. 1822.* (Zuerst 1788 Profess. der Rechte am Gymnasio zu Bremen, 1792 Vice-Syndicus, 1804 Canzleydirector und wirkl. Syndicus, und 1814-1817 Präses des Handelsgerichts). *Geb. daselbst am 17 Febr. 1766.* §§. *Diss. inaug. theses de retractu gentilitio. Goetting. 1786. 4.* *Aktenmässige Darstellung der der Stadt Bremen durch

die

die Hannöver. Einquartierung zugefügten Beschwerden. Bremen 1795. 8. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

SCHÖNE (Johann Samuel) seit 1815 *Pastor zu Globig und Dorna bey Kemberg* (vorher seit 1800 Pastor zu Weinböhla bey Meissen): *geb. zu Gross-Röhrsdorf bey Radeberg am 13 April 1764.* §§. *Verba, quae leguntur Jobi Cap. XIX, 23-29 illustravit. Misenae 1808. 8.* *Diss. de auctoritate doctoris religionis ibid. 1810. 8.* Predigten über die im Königreiche Sachsen für das J. 1812 vorgeschriebenen besondern fünf evangelischen Texte, zum Vorlesen in Kirchen auf dem Lande bey Abwesenheit der Pfarrer, wie auch zur häuslichen Andacht. ebend. 1812. 8. *Jesaiae Cap. 52, 14. 15. Cap. 53, 1-12 praevia dissertatiuncula de interpretandis prophetis illustrare studuit. ibid. 1813. 8.* *Munus Doctoris religionis publici in rebus expetentis esse ponendum, praeeunte 1 Timoth. 3, 1. exponere studuit. Viteb. 1820. 8.* Das Erkenntnissvermögen, oder Sinn, Verstand und Vernunft, mit Hinsicht auf Religion. ebend. 1822. 8. — Etwas über die Sympathie; *in der* Auswahl vorzüglicher deutschen Schriften . . . — Gelegenheitsgedichte.

15 B. SCHÖNE (Karl Christian Ludwig)*) *praktischer Arzt zu Stralsund* (war 1813 Director des grossen Militair-Lazareths zu Colberg): *geb. zu Hildesheim am 10 Febr. 1779.* §§. *Diss. inaug. de Hydrope. Goett. 1802. 4.* Faust; eine romantische Tragödie. Berl. 1809. gr. 8. Fortsetzung des Fausts von *Göthe.* Der Tragödie 2ter Theil. ebend. 1822. 12. Praktische Arzneymittellehre für Aerzte und Wundärzte, nach den Grundsätzen der Erregungstheorie, oder Anweisung

*) Identisch sind *Christoph* und *D.*.. (Doctor) *C.*.. (Karl) *Schöne.*

fung zum richtigen medicinischen und chirurgischen Gebrauch derjenigen Mittel, welche in der neuesten dritten Auflage der königl. Preuss. Pharmacopoea enthalten sind. ebend. 1815. 2 Thle gr. 8. 2te Ausg. 1817. Die Macht der Leidenschaft; Trauersp. in 4 Akten. ebend. 1818. 8. m. 1 Kpf. Gustav Adolph Tod; Trauersp. in 5 Akten. ebend. 1818. 8. * Rede gehalten im Lehrsaale der Universität Lund am Jubelfest der Reformation 1817 von *Gs. Tegner.* Aus dem Schwedischen übersetzt von *Karl Nord.* Hamburg 1819. 8. — Beyträge zu verschied. belletrist. Zeitschriften. — Vgl. *Biederstedt.*

SCHöNE (Karl) *Diaconus und Professor am Prediger-Seminarium zu Wittenberg; früher* seit 1819 *Profess der protest. Kirchengeschichte und des Kirchenrechts zu Wien* (vorher seit 1814 evangelisch-luther. Prediger daselbst): *geb zu Merseburg* ... §§. Geschichtsforschungen über die kirchlichen Gebräuche und Einrichtungen der Christen, ihre Entstehung, Ausbildung und Veränderung. 1ster Band. Berl. 1819. gr. 8. m. 4 Kpf. 2ter Bd. 1821. m. 3 Kpf. 3ter Bd. 1822. m. 2 Kpf. Weinet nicht, und werdet gute Engel für die Kinder; zwey Pred. gehalten in der Stadtkirche und in der Schlosskirche. Wittenberg 1822. 8.

SCHöNE (Reinhard Fr...) *Buchhändler zu Breslau: geb. zu* ... §§. Breslauische Modenzeitung; ein Unterhaltungsblatt für alle Stände. In Verbindung mit Freunden herausgegeben von *R. Schöne* u. *Fried. Barth,* 1823. gr. 4. m. ill. Steindr.

von SCHöNEBECK (Konrad) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Theoretische und praktische Anleitung zur Vermehrung und Pflegung der Obstbäume, nebst vollständigem Unterricht zur Anlegung einer Baumschule im Grossen. Cöln 1806. gr. 8.

SCHÖNEMANN (Fr. Leb.) *starb am 13 Decbr. 1813.* §§. Diss. de dignitate academica. P. I. Lips. 1789. 4.

SCHÖNEMANN (Karl Philipp Christian) *Sohn von* K. T. G.; *D. der Philos. zu Wolfenbüttel: geb. zu Göttingen* . . . §§. Commentationis de vita carminibus Mimnermi Spec. I. Gött. 1823. 4.

SCHÖNEMANN (K. T. G.) §§. *Von seinem* Lehrbuch der allgem. Diplomatik, so wie *von dem* Versuch eines vollständ. Systems der Diplomatik *erschien* 1818 eine wohlfeile Ausgabe. — Vgl. *Saalfeld* S. 143. 144.

SCHÖNER (Joh. Gottfr.) *starb am 28 Junius 1818, und war zuletzt Stadtpfarrer an der St. Lorenzkirche.* §§. Gesänge zur trostreichen Todesfeyer heimgegangener Christen auf Gottesäckern. Nürnberg 1805. 8. Vollständige Sammlung der geistlichen Lieder und Gedichte. ebend. 1810. 8. Bibelwahrheiten für unser Zeitalter in Reden und Aufsätzen. ebend. 1812. 8. Schriftstellen mit Liederversen, aus dessen Liederbuch auf 366 Tage. ebend. 1816. 12. Geschichte zur Verherrlichung der Person, Lehre und Geschichte unsers angebeteten Herrn zum dankbaren Andenken, für seine wehrten Beichtkinder und Freunde. ebend. 1818. 8. — Vgl. Leichenrede auf *J. G. Schöner*, nebst seiner Lebensgeschichte u. s. w. von ihm selbst noch bey Lebzeiten verfasst. Nürnb. 1819. 8.

SCHÖNEYAN oder SCHÖNIJAHN (Hermann Karl) *ward 1814 Appellat. Gerichts- und Landesgerichts-Procurator und starb am 21 May 1822; war geb. zu Peine am 1 April 1758.* §§. Versuch eines rechtlichen Beweises, dass nach Art. 104 und 388 der westfälischen Processordnung *lis in contumacia pro negative contestata* angenommen werden müsse. Wolfenbüttel 1812 (1811). 8.

Rückblick auf Luthers Reformation. ebend. 1817. gr. 8. — Die beiden im 15ten Bde aufgeführten Schriften *kamen* ebenfalls in Wolfenbüttel heraus. — Gelegenheitsgedichte.

15 B. SCHöNHERR (Chr. Jos.) *lebt zu Stockholm.* §§. *Von der* synonymia insectorum *erschien* der 2te Theil 1808 und der 3te Theil 1817. — Ad synonymiam insectorum Appendix. Tom. I. Pars I-III. Skara 181. - 1817. gr. 8.

SCHöNLEUTNER (Maximilian) *königl. Bayer. wirkl. Rath und Administrator der Bayer. Staatsgüter Schleissheim, Fürstenried und Weihenstephan* (zuerst Lehrer der Muster-Landwirthschaft an der Forstschule zu Freysing): *geb. zu* . . . §§. Nachrichten über die königl. Landwirthschaftsschule in Weihenstephan und über das dort eingeführte Thaersche System. Münch. 1810 gr. 8. mit 1 Plan. Bericht über die Bewirthschaftung der königl. Bayrischen Staatsgüter Schleissheim, Fürstenried und Weihenstephan im Jahre 1819 u. 1820. Mit 2 Plänen von Schleissheim. ebend. 1822. gr. 4. Gemeinschaftlich mit *G. Freyherrn v. Aretin*: Jahrbücher der Landwirthschaft in Bayern. 1ster Jahrgang 1stes Heft. Landshut 1823. 8.

SCHöNSTEIN (Johann Baptist) *Benedictiner und* (seit 1805) *Prior und Pfarrer des pensionirten Frauenstifts Amtenhausen.* (Zuerst Professor der Humaniorum am Lyceum zu Villingen, hierauf Pfarrer zu Rippolzau bey Biberach, und sodann Pfarrer zu Furtwangen im Schwarzwalde). *Geb. zu Villingen am 18 Octbr. 1753.* §§. Lehr- und Ermahnungsstücke für die Jugend der grössern Christenlehre. Freyburg 1800. .. Der Christ, wie er leben, wie er beten, und wie er sterben soll. Donaueschingen 1811. 8. Rotweil 1821. Katholisches Gebet- und Erbauungsbuch. ebend. 1815. 8. Die Leidens-

densgeschichte Jesu Christi mit kurzen Betrachtungen begleitet, nebst der Andacht des heiligen Kreuzweges u. s. w. Freyburg 1815. 8. Unterhaltungen mit Gott und seinen Heiligen. Ein Gebet- Unterrichts- und Erbauungsbuch, nebst einem Anhange andächtiger Besuchungen des allerheiligsten Altarsakraments. Donaueschingen 1817. 8. Der Christ, wie er Gott, den Nächsten und sich selbst lieben soll. Einsiedeln 1819. 8. Das Kind beym öffentlichen Gottesdienste. Ein neues Gebetbüchlein, d-n lieben Kindern zu einem Christlehrgeschenke gewidmet. Rotweil 181. 19. 2te Aufl. 1820. Der Christ im Advent, d. i. kurzgefasste Geschichte des Menschengeschlechts, von Adam bis auf die Geburt Jesu, zur Erwägung eingetheilt in die Wochen des Advents; nebst einem Anhange von Morgen- Abend- Mess- Beicht- Kommunion- und Vesper - Andachtsübungen. ebend 1820. 8. Jesus das göttliche Kind, als Urbild wahrer Frömmigkeit allen Kindern zur Nachahmung vorgestellt. ebend. 1820. 8. Kurze Geschichte der Wallfahrt zu Freyberg auf dem Schwarzwalde. ebend. 1820. 8. Kleines Noth- Hülf- Trost- und Unterrichtsbüchlein in 2 Abtheilungen, der in allen Ständen leidenden Menschheit gewidmet. ebend. 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

SCHÖPE (. . .) *Domherr zu Breslau: geb. zu* . . . §§. *Gab heraus:* * Diöcesanblatt für den Clerus der Fürstbischöfl. Breslauischen Diöcese. Breslau 181. - 1822. ..

15B. SCHÖPF (Greg.) *privatisirt jetzt in Würzburg.* §§. Biographie des Würzburgischen Geschichtschreibers und gewesenen Priors zu St. Stephan in Würzburg, Ignaz Gropp; *in den* Würzburger gel. Anzeigen 1797. S. 716-723. — Vgl. *Felder* Bd. 2.

SCHöPF (L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die einzelne Theile der Säulenordnung mit Schattenbestimmungen. Leipz. 1821. gr. Fol. m. Kpf.

SCHöPF (Marcell.) *starb vor dem Jahre 1802.*

SCHöPFEL (J. W. A.) §§. Die zukünftige Witterung durch den wichtigen Einfluss der Tag- und Nachtgleiche dargestellt und auf 50jähr. Erfahrung berechnet. Hof 1821. 8.

SCHOLL (Gottfr. Heinr.) §§. *Von dem Versuch:* welches sind die wirksamsten Mittel, den nachtheiligen Hang zu ausländischen Fabricaten zu mildern, *erschien* 1809 die 2te Aufl.

SCHOLL (J. E. H.) *starb am 11 Octbr. 1813.*

SCHOLLMEYER (Joh. Geo.) §§. Der heilige Kampf vom Jahre 1815. Ein Epos. Leipz. 1815. gr. 4. (Auch eine Ausgabe in kl. 4). Geschichte der christlichen Religion und Kirche für den Unterricht in Stadt- und Landschulen. Leipz. 1818. 8. Katechismus der christlichen Religion für Stadt- und Landschulen. Mühlhausen 1818. 8. — *Von den* Erzählungen und Sinngedichten *erschien* 1815 die 2te verm. Ausg. mit 3 Kpf. so wie *von dem* Katechismus der sittlichen Vernunft 1815 die 3te und *von den* moralischen Aufgaben für die Jugend die 2te Aufl.

SCHOLZ (Benjamin) *D. der Medicin und k. k. Professor zu Wien: geb. zu* ... §§. *A. A. Parmentier's* Abhandlung über die Bereitungsart der Syrupe und Salze aus Weintrauben, als Ersatz des Rohrzuckers bey den meisten Anwendungen der Haushaltung. Nach der 3ten französ. Ausgabe übersetzt. Mit Vorrede und Anmerkungen von *J. Fr. Freyherrn v. Jacquin.* Wien 1812 (1811). gr. 8. Anfangsgründe der Physik, als Vorbereitung zum Studium der Chemie. Mit

Vor-

Vorrede von *J. Fr. Freyherrn v. Jacquin.* ebend. 1816. gr. 8. m. 4 Kpf. 2te umgearb. Aufl. 1821. m. 6 Kpf. Chemischer Rechenstab, oder stöchiometrische Tafel für ausübende, sowohl analysirende als fabricirende Chemisten. Mit einem verschiebbaren Lineal. ebend. 1822 .. — Versuche des Marquis Brigido über Manna-Erzeugung in Ungarn und Croatien; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 36 (1810) S. 394-403. Schreiben, Wiener Versuche mit Gaslicht, Rettungslampen, Dampfbooten u. s. w. betreff.; *ebend.* Bd. 55. S. 461-474. — Ueber eine in Ungarn gefundene gediegene Eisenmasse, über Jodine und Platina-Verarbeitung; in *Schweigger's* Beytr. zur Chemie und Physik Bd. 12 (1814) S. 347-349. — Ueber Porzellan und Porzellanerde, vorzüglich in den österreich. Staaten; *in den* Jahrbüchern des k. k. polytechn. Instituts zu Wien Jahrg. 1 (1819) Nr. 15. Ueber die neue von Herrn Artillerie-Oberlieut. Hass erfundene Methode, den Salpeter auf seinen Gehalt an fremdartigen Salzen zu prüfen; *ebend.* Nr. 24.

10 B. SCHOLZ (*F...* Paulus) *jetzt D. der Philos. und Professor der Naturkunde zu Breslau.* §§. Das Nützlichste aus der Naturgeschichte, mit einer kurzen Anweisung, wie und wozu die wichtigsten Naturprodukte benutzt werden können. Breslau 1806. 8. wohlf. Ausg. 1816. Gemeinnützige und unterhaltende naturhistorische Aufsätze für den Bürger und Landmann. ebend. 1806-1807. 4 Bdchen 8. m. ill. Kpf. Nützliche und zweckmässige Materialien zum Dictiren, oder Uebungen im Briefschreiben für Kinder, zum Gebrauch für Stadt- und Landschulen. ebend. 1807. gr. 8. 2te Ausg. (blos neues Titelblatt) 1816. Lebens- und Sittenregeln für Kinder, oder Anweisung, wie sich die Kleinen in allen Fällen ihrer Kindheit zu benehmen haben, damit sie für artig und gesittet gehalten wer-

werden. ebend. 1808. 8. Mit *Fr. Gottlo. Endler*: Der Schlesische Naturfreund, oder Beyträge zur Schlesischen Naturgeschichte. 3 Jahrgänge ebend. 1809-1811. 4. m. ill. Kpf. Kleines naturhistorisches Taschenbuch. Ein Weihnachtsgeschenk für Kinder von guter Erziehung. ebend. 1810. 8. Neue Ausg. 1818. Kurzer Entwurf einer Naturgeschichte für das weibliche Geschlecht, besonders in diätetischer und ökonomischer Hinsicht bearbeitet, zum Gebrauche in Mädchenschulen. ebend 1818. 8. *Unterhaltungen aus der Länder- und Völkerkunde. 1-8tes Heft. Hirschberg 1819-1823. gr. 4. m. Kpf. Der belehrende Hausvater. Ein Buch für Jedermann, besonders aber rathgebend für Familienväter, Hausfrauen, Gutsbesitzer, Kaufleute, Fabrikanten, Künstler, Professionisten und Handwerker; empfehlend für Schullehrer und Landprediger; unentbehrlich für Mütter und Kinderpflegerinnen; nützlich für Gesunde und Kranke, Reiche und Arme. Hauptsächlich finden darin Viele eine Menge Mittel, ihre Gesundheit lange zu erhalten, ihre Umstände zu verbessern und leichter ihr Brod zu verdienen. Breslau u. Leipz. 1822. 1823. 2 Bde gr. 8.

SCHOLZ (Gustav) *Diaconus an der Peter- und Paulskirche zu Liegnitz: geb. zu* . . . §§. Predigt am Aerndtefest den 4ten Octbr. 1807. Liegnitz (1807). 8. Predigt am Trauerfest der Königin von Preussen den 19ten August 1810. ebend. (1810). 8. Passionspredigten im Jahre 1810 gehalten in der Petri- und Paulskirche zu Liegnitz. ebend. (1810). 8. Passions- und Osterpredigten im Jahre 1811. ebend. (1812). 8.

SCHOLZ (J. . .) *Appellations- und Landesgerichts-Procurator zu Wolfenbüttel: geb. zu* . . . §§. Juristisches Magazin, besonders für die herzogl. Braun-

Braunschweigischen Lande. 1ster Bd. 1. 2tes Heft. Wolfenbüttel 1814. gr. 8.

SCHOLZ (J... C... G...) . . . *zu* . . . .: *geb. zu* . . . §§. Emiliens Hochzeitfeyer. Berlin 181. 12. 2te Ausg. 1818. Der Freund der Natur, Kunst und des gemeinen Lebens, oder Gallerie ausgesuchter Gemälde von merkwürdigen Völkerschaften und Naturbeschreibenden Gegenständen aus der Thier- Pflanzen- und Fossilien-Kenntniss. Berl. 1812 2 Theile gr. 8. mit ill. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Neue Bildergallerie. 11. 12ter Band).

SCHOLZ (Johann Martin Augustin) *D. der Theol. und* seit 1821 *ausserordentl. Professor derselben zu Bonn* (vorher hatte er sich als Reisebegleiter an den General Menu v. Minutoli angeschlossen): *geb. zu* . . . §§. *Curae criticae in historiam textus Evangeliorum, commentationibus duabus bibliothecae regiae Parisiensis, Codices Novi Testamenti complures, speciatim vero Cypriam describentibus exhibitae. Heidelberg. 1820. 4.* Reise in die Gegend zwischen Alexandrien und Parätonium, die lybische Wüste, Siwa, Aegypten, Palästina und Syrien in den Jahren 1820 u. 1821. Leipz. u. Sorau 1822. gr. 8. Biblisch-kritische Reise in Frankreich, der Schweiz, Italien, Palästina und im Archipel in den Jahren 1818-1821, nebst einer Geschichte des Textes des Neuen Testam. ebend. 1823. gr. 8 m. 1 Steindruck. — Ueber die verunglückte Expedition einer Gesellschaft von Gelehrten nach Cyrene im Jahre 1820 und Beschreibung des Mareotischen Gebiets und der lybischen Wüste; *in den* Wiener Jahrbüchern der Literatur Bd. 16 (1821) Anzeigebl. S. 35-46.

15B. SCHOLZ (Joseph) *lebte sonst in Hamburg; jetzt* . . . §§. Hamburg, oder vollständige Geschichte und Beschreibung dieser Stadt mit

allen

allen ihren Merk- und Sehenswürdigkeiten. Wegweiser für Fremde. Hamburg 1811. 8. mit 1 Grundriss.

10 B. SCHOLZ (Maxim.) *starb 180*. §§. *Sein Lustspiel:* die beyden Fächer, *ward* Prag 1778 *gedruckt*.

10 B. SCHOLZ (Paulus) *S. oben F... Paulus.*

SCHOLZ (P. Ch. H.) *starb 180*.

SCHOLZ (. . .) *königl. Dänischer Etatsrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. * Der Hirt von Toloso; ein Trauerspiel von *Ingemann*, nach dem Dänischen. Schleswig 1821. 8.

SCHOMBURGK (Joh. Fr.) *starb 180*.

SCHOMMARZ (Ph. F.) *starb vor dem Jahre 1803.*

SCHOPENHAUER (Arthur) Sohn der Folgenden. *D. der Philosophie; lebt* seit 1822 *in Florenz.* (Zuerst Privatgelehrter in Dresden, und sodann Privatdocent in Berlin). *Geb. zu . . .* §§. Ueber die einfache Wurzel des Satzes vom zureichenden Grunde. Eine philosophische Abhandlung. Rudolstadt 1813. gr. 8. Ueber das Sehen und die Farben. Eine Abhandlung. Leipz. 1816. gr. 8. Die Welt als Wille und Vorstellung. 4 Bücher, nebst einem Anhange, der die Kritik der Kantischen Philosophie enthält. ebend. 1819. gr. 8.

SCHOPENHAUER (Johanna) *geb. Trossina; lebt* seit 1806 *in Weimar.* (Frühzeitig verband sie sich mit dem Danziger Banquier Heinrich Floris Schopenhauer, welcher aber 1806 starb. Seit 1793 hielt sie sich in Hamburg auf, von wo sie in den J. 1803-1806 eine grosse Reise nach Holland, das nördliche Frankreich und Grossbritan-

tannien unternahm). *Geb. zu Danzig um 1770* *). §§. Karl Ludwig Fernows Leben. Tübing. 1810. gr. 8. m. 2 Kpf. (Bruchstücke daraus *im* Morgenblatt für gebildete Stände 1810. Nr. 230 - 234). Erinnerungen von einer Reise in den Jahren 1803, 1804 u. 1805. 1ster Band. Rudolstadt 1813. gr. 8. mit 1 Charte. 2ter Band 1814 mit 1 Charte. 3ter Band 1817. (Auch *mit d. Titel:* Reise durch das südliche Frankreich). *Von dem* 1sten und 2ten Bde *kam* Leipz. 1818 eine 2te Aufl. *unter folg. Titel heraus:* Erinnerungen von einer Reise nach England und Schottland. Novellen, fremd und eigen. 1ster Band. Rudolstadt 1816. gr. 8. Ausflucht an den Rhein und dessen nächste Umgebungen im Sommer des ersten friedlichen Jahres. Leipz 1818. 8. Gabriele; ein Roman. ebend. 1819. 1820. 3 Theile 8. Johann von Eyk und seine Nachfolger. Frankf. a. M. 1822. 8. Die Taube; ein Roman. ebend. 1822. 2 Bde 8. — Antheil *an dem* Weimarischen Modejournal (1807 - 1814); *an dem* Morgenblatt für gebildete Stände (1810 - 1814); *an der* Abendzeitung (Johann von Schoveel, eine biographische Skizze, 1821. Nr. 131), und *an den* Rheinblüthen (1823). — *Vgl.* Zeitgenossen H. 4. S. 171 - 178.

SCHOPPE (Amalia Emma Sophia) *geb. Weisse.* Seit 1811 *Gattin des D. Jur. F. H. Schoppe in Hamburg; Vorsteherin eines Erziehungs-Instituts daselbst. Geb. auf der Dänischen Insel Fehmern am 9 Octbr. 1792.* §§. Abendstunden der Familie Hold, in anziehenden und lehrreichen Erzählungen aus dem wirklichen Leben. Hamburg 1823. 8. m. 12 ausgem. Kpf. — Prosaische Aufsätze in *Gubitz'ens* Gesellschafter (1819); *in der* Zeit. für die elegante Welt (1819 - 1823,

*) Das von Andern genannte Geburtsjahr 1750 ist nach den Zeitgenossen nicht richtig.

1823, z. B. Etwas über Paul Flemming, 1820. Nr. 145. 146. Interessante Züge aus dem Leben Heinrich VIII. und der katholischen Maria und Elisabeth von England, 1823. Nr. 84-90); *in der* Abendzeitung (* Der Tod des Marschalls Turenne, 1820 Nr. 7. Die Rückkehr aus Russland, eine durchaus wahre Begebenheit, Nr. 212-213. 272-273 Maria von Brabant, oder die Gründung des Klosters Fürstenfeld. Historische Novelle, 1821. Nr. 91 folg. Einige Worte zur Charakteristik Christinens von Schweden, 1822 Nr. 94-97); *im* Morgenblatt für gebildete Stände (Geschichte des Grafen von Buquoy und dessen seltsame Befreyung aus der Bastille zu Paris im Jahre 1709; 1821. Nr. 45. 46. 48. 49. 51. 52); in *St. Schütze'ns* Wintergarten 1821; in *dessen* Taschenb. für Liebe und Freundschaft auf das J. 1822, in *Fr. Kind's* Muse (z. B. Baro's gröfster Tag, 1822); in *Symansky's* Zuschauer (1822); und *im* Weimarischen Modejournal auf das Jahr 1823. — Gedichte im *Just. Kerner's* poetischen Almanach (1812); *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1818-1820); *im* Oppositionsblatt (1818); in *Gubitz'ens* Gesellschafter (1819); *in der* Zeit. für die elegante Welt (1819. 1821); in *St. Schütze'ns* Taschenbuch: der Wintergarten (1821); in *dessen* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft (1822).

10. 11 u. 15 B. SCHORCH (Heinr.) *ward 180. ordentl. Professor der schönen Wissenschaften, 181. Universitätsbibliothekar, 1817 Secretair der Akademie gemeinnütziger Wissenschaften, und starb am 27 Januar 1822; war geb. zu Erfurt am 12 Jul. 1777.* §§. Neueste geographisch-historische Kunde von Grofsbritannien und Irland. Nach ihrem jetzigen Zustande, aus den besten Quellen geschöpft und bearbeitet. Weimar 1810 (1809). gr. 8. m. Charten und Kupf. (Auch *unt. d. Titel:* Neueste Länder- und Völkerkunde. 7ter Band). Staats- und Adrefs-Handbuch der

der Staaten des rheinischen Bundes für das Jahr 1811. ebend. 1811. gr. 8. m Kpf. und Tabellen. (Auch *unt. d. Titel: J G. H. Hassel's* allgemeines europäisches Staats- und Adresshandbuch, fortgesetzt von D. *Heinr. Schorch).* Desgleichen auf die Jahre 1812 u. 1813. Luthers Entscheidung. Dramatisches Gedicht in 4 Acten, nebst Vorwort und einem Prolog. Weimar 1818 (1817). gr. 8. Erinnerungen an Friedrich den Grossen. Erfurt 1819. gr. 8. — *Von dem* allgem. Handlungs- Post- und Zeitungs-Lexicon *erschien* noch des 3ten Bandes 2te Abth. 1810. 4ten Bdes 1ste Abth. 1821. (Letztere gab er gemeinschaftlich mit *Karl. Gottfr. Richter* heraus) — Recens. in der Jen. Lit. Zeit. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1822. S. 1723.

SCHORCHT (Chr. Fr.) *starb am 9 May 1805; war geb. 1751.*

Freyherr von SCHORLEMER (Friedrich Wilhelm Werner) *königl. Sächs. Kammerherr, privatisirt auf seinem Gute Heringhausen im Amt Erwitte* (vorher seit 1809 Regier. Assessor zu Arnsberg, 1810 Hofkammer- und Regierungs-Rath, 1813 Lieut. im 11ten Preuss. Husaren-Regiment): *geb zu Hildesheim am 26 Januar 1786.* §§. * Zur Verfassung des landsässigen Adels im Herzogthum Westphalen. Ohne Druckort (Lippstadt) 1818. 8. (Bruchstücke daraus im westphäl. Anzeiger 1817. Nr. 54. 55. 94. 101-104, und im Herrmann 1818. Nr. 8. 19 24). — Anonyme Beyträge zu beiden Zeitschriften. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

von SCHORN (Fr. No.) *starb 180.*

SCHORN (Ludwig) *D. der Philosophie zu Stuttgart* (?): *geb. zu* . . . §§. Ueber die Studien der griechischen Künstler. Heidelberg 1810 8 — Redigirt seit 1820 das zum Morgenblatt für gebild.

bild. Stände gehörige Kunstblatt. (Darin sind von ihm folgende grössere Abhandlungen: Dodwells Ansichten von Griechenland, 1820 Nr. 15. Merkwürdiges Manuscript mit Miniaturen, Nr. 49. Abgüsse der Aeginetischen und Elginischen Marmorbilder in Stuttgart, 1821. Nr. 88. 89. Wilhelms, König von Würtemberg, Bildniss in ganzer Form, Nr. 94. Psyche, Marmorstatue von Dannecker, Nr. 101. Villa Sommariva und Villa Melzi am Comer See; *ebend.* 1822. Nr. 90. 92. Nachrichten aus Mailand, Nr. 97. 98. — Ueber die Pallas-Statuen im Dresdner Antiken-Museum; in *Böttiger's* Amalthea Bd. 2 (1822) S. 206-216. — Er hat auch die Erläuterungen zum 7ten und 8ten Heft von *Tischbein's Homer*, nach Antiken gezeichnet (Stuttg. u. Tübing. 1821. 1822. gr. Fol.), geliefert.

SCHOTT (Albert.) *starb 180.*

SCHOTT (And. Heinr.) seit 1812 *Pädagogiarch.* §§. Disquisitio argumentorum de immortalitate animi in *Wielandii* Euthanasia expositorum. Tubing. 1807. 4. Diss. de origine cognitionis humanae. Pars I-II. ibid. 1809-1810. 4. Diss. sist. animadversiones in historiam philosophiae. P. I. ibid. 1811. P. II. III. 1812. 4. Diss. de idea juris naturalis. P. I. II. ibid. 1813. 4. Commentatio de ratione historiam universalem philosophiae mediam tractandi. ibid. 1814. 4. Comment. de ratione historiam universalem philosophiae recentioris tractandi. P. I. II. ibid. 1816. 1818. 4. Comment. Memoria Philippi Melanchthonis meritorumque illius in artium liberalium et philosophiae studia. ibid. 1817. 4. — Mehrere Programme in den Jahren 1798-1811. — Recens. *in den* Tübinger gel. Anzeigen, *der* Erlanger Lit. Zeit. und *der* allgem. deutschen Bibliothek. — Vgl. *Eisenbach* S. 419-420.

15 B. SCHOTT, ehedem SCHOTTLÄNDER (Bened.) §§. Horazens Briefe zum erstenmal ins Hebräische übersetzt. . . . 1819. 8. — *Von dem* Zaphnath - Paneach, oder Sammlung moralischer Lehren, Sprüche u. s. w. *erschien* 1819 das 2te Bdch.

SCHOTT (C... F... A...) *D. der Rechte und Procurator zu Stuttgart: geb. zu* . . . §§. *Gab heraus:* * Verhandlungen in der Versammlung der Landstände des Königreichs Würtemberg im J. 1815. 1 - 12te Abtheil. Ohne Druckort (Heidelberg) 1816. gr. 8. 13 - 35te Abtheil. 1817. 36 - 38te Abtheil. nebst 2 Beylageheften (hier nannte er sich *zuerst* als Herausgeber) 1817. 39te Abtheil (zugleich mit . . . *Feuerlein*) 1819. 40 - 45te Abth und 2 Beylagenhefte, 1820. *Hierzu gehört:* Registerheft, ebend. 1817. gr. 8. Inhaltsverzeichniss und alphabetisches Repertorium über die königl. Würtemberg. Verfassungs - Urkunde. ebend. 1820. gr. 8. Voss und Stollberg, oder der Kampf des Zeitalters zwischen Licht und Verdunkelung, zur richtigen Unterscheidung zwischen Katholicismus und Papismus. Stuttgart 1820. gr. 8.

SCHOTT (Friedrich Ludwig) *privatisirt zu Dresden* (vorher von 1816 - 1822 Hülfslehrer der französ. und englischen Sprache bey der königl. Sächs. Ritter - Academie zu Dresden): *geb. zu Meiningen am 7 Febr. 1789.* §§. Kotzebue, Deutschland und Russland. Nebst einem Vorwort an Hrn. Profess. *Krug*. Leipz. u. Merseburg 1820 (1819). 8. Napoleon in der Verbannung, oder Eine Stimme aus St. Helena; Meinungen und Bemerkungen Napoleons über die wichtigsten Begebenheiten seines Lebens und seiner Herrschaft mit seinen eignen Worten. Nach dem Engl. des *B. E. O'Mearn* bearbeitet. Dresden 1822. 8. 4 Thle m. 2 Steindr. 2te Aufl. 1823. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt und *im* literar. Merkur.

15 B. SCHOTT (Heinr. Aug.) *ward 1809 D. der Theologie, 1812 2ter ordentl. Professor derselben, Universitätsprediger und Director des Prediger-Seminars zu Jena, 1816 grofsherzogl. Sächs. Kirchenrath: geb. am 5 Decbr. 1780.* §§. *Diss. inaug. De consilio, quo Jesus miracula ediderit, ex ipsius Christi effatis, quae hac in re praecipua sunt, recte cognoscendo. Comment I. Lips. 1809. 4. Comment II. Viteb. 1810.* *Epitome Theologiae christianae dogmaticae in usum scholarum academicarum adornata. Lips. 1811. 8.* *Editio secunda plurimis locis immutata et aucta, 1822 (1821).* Gemeinschaftlich mit *Heinr. Wohlf. Rehkopf*: Für Prediger. Eine Zeitschrift zur Belebung der Religiosität für das Predigtamt. Leipz. 1811-1812. 3 Bde gr. 8. (jeder von 3 Heften). (Darin sind von ihm: Ansichten über das Verhältnifs des Rationalismus zu dem Supernaturalismus, veranlafst durch die Anzeige von Tzschirners Briefen über Reinhards Geständnisse und eine anonyme Schrift; Bd. 2. H. 1. S. 81-120. Ueber die Hauptgesichtspunkte, von welchem ein christlicher Prediger bey der Wahl des Thema in Ansehung der Predigten für die einzelnen Feste eingeben müfste; ein Vorschlag zur Erleichterung dieses Geschäfts; Bd. 3. H. 1. S. 28-48). *Pr. In rerum Apostoli Pauli sententiam de communi moriendi necessitate ex Adami peccato oriunda e loco Epistolae ad Romanos V, 12. 13. 14. recte eruendam disquiritur. Viteb. 181. 4.* Christlich-religiöse Reden, an verschiedenen Sonn- und Feyertagen gehalten und herausgegeben. Leipz. 1812 (1811). gr. 8. *Pr. Examinantur divertissima interpretum judicia de sensu effati Jesu Christi, quod in Evangelio Marci 9, 49. legitur, apte constituendo. Viteb. 1812. 4.* Predigt am Tage der Erneuerung des academischen Gottesdienstes zu Jena, am 14ten Sonnt. nach Trin. gehalten. Jena 1812. 8. *Pr. De locis Geneseos, quae Dei imaginem hominibus concessum praedicant, sive sect. 1. commentatio-*

tationis notionem cognationis dei hominumque in libros Geneseos expressam indagantis. ibid. 1812 4. Pr. De effatis Geneseos, quae spiritum divinum in hominibus versantem commemorant, sive sect. posterior commentationis notionem cognationis dei etc. ibid 1812. 4. Pr. Vindicatur authentia sectionis postremae Evangelii Marci c. 16, 9-20. ibid. 1813. 4. Predigt bey der Gedächtnisfeyer des verewigten Herrn Geh. Raths v. Ziegesar gehalten. ebend. 1814. 8. Zwey Predigten, mit besonderer Beziehung auf die neuesten Ereignisse der Zeit gehalten. ebend. 1814. gr. 8. *Gab heraus* *): Memorabilien für das Studium und die Amtsführung des Predigers. 4ten Bdes 1stes Stück. Leipz. 1814. gr. 8. *Pr. Inquiritur in locum Evangelii Matth. III, 7-12. Jenae 1814. 4.* Die Theorie der Beredsamkeit, mit besonderer Anwendung auf die geistliche Beredsamkeit in ihrem ganzen Umfange dargestellt. 1ster Thl. Leipz. 1815 (1814). 8. (Auch *unt. d Titel:* Philosophische und religiöse Begründung der Rhetorik und Homiletik). 2te Aufl. 1816. Geistliche Reden und Homilien, zum Theil mit besonderer Hinsicht auf die Ereignisse der Zeit. Jena 1815. gr. 8. Beschreibung des homiletischen Seminariums der Jenaischen Universität, nebst einigen vorausgeschickten Erörterungen über die Pflicht deutscher Universitäten, zur Wiederbelebung eines ächten religiösen Sinnes kräftig mitzuwirken, und einem Anhang, welcher theils eine von dem Kirchenr. D. Gabler am 5 März 1815 gesprochene Rede, theils zwey Predigten enthält, welche von Mitgliedern des Seminariums gehalten worden sind. Unter Autorität der theologischen Facultät herausgegeben. ebend. 1815. gr. 8. *Pr. Quo sensu Jesus apud Matthaeum Cap. 24, Marcum Cap. 13, Lucam Cap. 21. adventum suum in nu-*

*) Bey damaliger Abwesenheit des Prof. *Heinr. Gottl. Tzschirner's.*

nubibus coeli futurum nunciaverit, inquiritur. Jenae 1815. 4. Kurze Beschreibung der Friedensfeyer der Universität Jena am 18, 19 u. 21 Januar 1816. Nebst der für diese Tage bestimmten Lieder, Reden und der Friedenspredigt. ebend. 1816. 8. *Libri sacri antiqui foederis ex sermone hebraeo in latinum translati, notatione brevi praecipuarum lectionum et interpretationum diversitatis addita. Auctoribus D H. A. Schott et D. Jul. Fr. Winzer. Vol I. Altonae et Lips. 1816. gr. 8.* (Auch *unt. d. Titel: Pentateuchus ex sermone hebraeo in latinum translatus Auctoribus D. H. A Schott et D. J. Fr. Winzer).* Denkschrift des homiletischen Seminariums der Universität Jena vom Jahre 1816. Jena 1816. gr. 8. *Opuscula exegetica, critica, dogmatica scripsit, recognovit, variis additamentis locupletavit. Tom. I. ibid. 1817. gr. 8. Tom. II. 1818* *). Predigt bey der Feyer des 3ten Jubelfestes der Kirchenverbesserung. Jena 1818 (1817). 8. Denkschrift des homiletischen und katechet. Seminariums der Universität zu Jena vom Jahre 1817. ebend. 1818. gr. 8. Ebendies. von den J. 1818-1823. ebend. 1818-1823. gr. 8. (Aus d. J. 1820 ist *besonders* abgedr.: Sendschreiben an — Märtens über seine Schrift: Theophanes). D. *Fr. Volkm. Reinhard's* Vorlesungen über die Dogmatik, mit literarischen Zusätzen herausgegeben von *Joh. Gottfr. Imm. Berger* und mit neuen literarischen Zusätzen vermehrt 4te Aufl. Sulzbach 1818. gr. 8. Christliche Religionsvorträge über gewöhnliche Perikopen und freygewählte Texte. 2 Bände. Gotha u. Erfurt 1819 (1818). gr. 8. Die von Marsh und von Eichhorn aufgestellte Erklärung der Verwandschaft der drey ersten Evangelien. Jena 1819. gr. 4. *Commentarius exegetico-dogmaticus in eos Jesu Christi*

*) Darin sind abgedruckt: Nr. 3 u. 8. im 15ten Bde und Nr. 1. 4. 6. 8. 9. 10. 13 u. 17. in diesem Bande.

Christi sermones, qui de reditu ejus ad judicium futuro et judicandi provincia ipsi demandata agunt. Jenae 1820 (1819). gr. 8. *Pr. Supplementum commentationis olim de loco vexato Marci IX, 49. editae. ibid. 1820. 4. Pr. Examinantur quaedam dubitationes de authentia Evangelii Joannei nuperrime ex prioribus quatuor capitibus a S. V. Bretschneidero excitatae. ibid. 1820. 4. Pr. Sententia recentius defensa de iis naturis, quae in libris Novi Testam.* δαιμονες *audiunt, ab angelis lapsis et Satana prorsus distinguendis, examinatur. ibid. 1821. 4.* Neue Sammlung geistlicher Reden und Homilien in der akademischen Kirche und Stadtkirche gehalten. ebend. 1822. gr. 8. *Progr Observationes adversus postremos Cap. XIII prioris Pauli ad Corinthios epistolae recte intelligendae. ibid. 1822. 4.* — Man würde eine wahre und ächte Kanzelberedsamkeit gewiss häufiger finden, wenn unsere jetzigen Prediger mehr darauf hinarbeiteten, wahrhaft christlich zu predigen; in *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium des Predigers Bd. 1. St. 1 (1810) S. 124 - 162. — Biographische Skizze des Bibliothekars M. Victor Gottlieb Schuu (in Wittenberg); *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1813. Nr. 120. — Der Glaube wahrer Christen: Jesus Christus ist eben sowohl wahrer Mensch, als Gottes Sohn in der erhabensten Bedeutung. Predigt am 2ten Weihnachtsfeyertage; in *Köthe's* Zeitschrift für Christenthum und Gottesgelahrheit Bd. 1. H. 3 (1816) S 387 - 400. — Vorrede zu: *Karl Sondershausen* Stunden im Weinberge des Herrn (Lpz. 1817. gr. 8). — *Neue Auflagen:* 1) *Novum Testamentum Graece, edit. altera permultis locis emendata,* 1811. 2) Kurzer Entwurf einer Theorie der Beredsamkeit, 2te umgearb. 1815. — Das *Novum Testamentum* ward auch zu Linz 1809. 4. *nachgedruckt.* — *Vgl.* Leipz Gel. Tageb. 1800. S. 9 10. *Eichstädt* S. 11 - 13. *Güldenapfel* S. 104 - 107.

SCHOTT (Ja. . .) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Ueber die Natur der weiblichen Erbfolge in Allodial- Stamm- und altväterliche Güter nach Erlöschen des Mannsstammes sowohl beym hohen und niedern Adel in Teutschland. Erlang. 1809. gr. 8.

SCHOTT (Joh. Gottl.) *war zuletzt Oberstudiendirectionsrath; starb am 9 März 1813.*

SCHOTT (K. A. H.) *geb. am 4 August 1768.*

SCHOTTIN (J. . . David F. . .) *Pastor zu Köstritz; geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Nahrung für Geist und Herz. 1stes Bdchen. Leipz. 1822. 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1812.

SCHOTTIN (Karl) *D. der Medicin, fürstl. Reussischer Hofrath und Leibarzt zu Köstritz; geb. zu* . . . §§. Gedichte, nebst einem Anhange über das Auge in ästhetischer Hinsicht. Zum Besten nothleidender Armen herausgegeben. Köstritz (1818). 8. m. 1 Kpf.

SCHOTTKY (Julius Maximilian) seit 1821 *Professor der deutschen Sprache und Literatur am Gymnasio zu Posen* (vorher seit 1815 Privatgelehrter zu Wien): *geb. zu Kupp bey Oppeln* . . . §§. Gab mit *Franz Ziska* heraus: Oestreichische Volkslieder mit ihren Singweisen. Pesth 1819. gr. 8. Blüthen aus dem Dichterhayn des 13ten Jahrhunderts. . . . Vorzeit und Gegenwart; ein periodisches Werk für Geschichte, Literatur, Kunst und Dichtung. Posen 1823. 3 Hefte gr. 8. — Ueber Heinrich Teychner, einen Wiener Sprachdichter des 14ten Jahrhunderts; *in den* Wiener Jahrbüchern der Literatur Bd 1 (1818) Anzeigebl. S. 36-41. Der König im Bade, ein altes Lied; *ebend.* Bd. 5 S. 31-44. Zweytes Bruchstück einer Vorefchenbachischen Bearbeitung des Turturell; *ebend.* Bd. 8. S. 28-35. — *Vgl.* Schlesische Provincialblätter 1820. Jan. S. 22 folg. 1822. Jan. S. 31 folg.

Baron

Baron SCHOULZ *von* ASCHERADEN (C.., R...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. *Commentat. de contractibus innominatis. Gryphisw.* 1818. 4. Bemerkungen über Verschiedenheiten in den die Cession der Schuldforderungen betreffenden Gesetzen des Römischen und Preussischen allgem. Landrechts. ebend. 1822. 8.

von SCHOUPPE (Fr. Xav.) *lebt als pension. Bergamts-Assessor zu Vordernberg in Steyermark.*

SCHRADER (August Ferdinand) *Sohn von* Ludw. Alb. Gottfr.; *Advocat zu* ... *im Holsteinischen*; *geb. zu* ... §§. Gab heraus: *L. A. G. Schrader's* Handbuch der vaterländischen Rechte in den Herzogthümern Schleswig und Holstein, oder concentrirte und geordnete Sammlung der merkwürdigsten Rechtssätze aus den Verordnungen, Placaten, Rescripten und Landesgewohnheiten in den Herzogthümern Schleswig und Holstein, der Herrschaft Pinneberg u. s. w. 4ter Thl. Schleswig 1819. 4. (Auch *unt. d. Titel:* Der Holsteinische bürgerliche Process, aus den hinterlassenen Papieren des verstorb. Etatsraths und Profess. *Schrader* gesammelt und herausgegeben. Nebst 2 Anhängen über die Gerichtsverfassung der Herzogthümer und über Selbsthülfe und Compromiss.)

SCHRADER (Chr. Fr.) *starb im J. 1816 oder 1817.*

15 B. SCHRADER (Eduard) S. unten *Heinr. Eduard Siegfr.*

15 B. SCHRADER (Fr. Wilh.) seit 1801 *D. der Philos. und Privatdocent zu Göttingen* (früher Lieut. im vormaligen 6ten Hannöv. Cavallerie-Regiment): *geb zu Iba bey Rotkenburg 1764.* §§. Taschenbuch für Landwehrmänner taktischen Inhalts. Götting. 1814. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 392.

SCHRADER (Gottfr. Leop.) *seit 1812 Pastor zu Gleina bey Zeitz* (vorher seit 1807 Pastor in Drogßig bey Weissenfels). §§. Zweytes elementarisches Lesebuch für Kinder zur Bildung ihres Verstandes und Herzens. Leipz. . . . 3 Bdch. 8. m. Kpf. 2te verbess. Ausg. 1816. Der kleine Katechismus D. Martin Luthers. Für die liebe Schuljugend aufs neue herausgegeben, und mit biblischen Geschichten und kurzen Inbegriff der Glaubens- und Sittenlehren vermehrt. ebend. (1816). 12. m. Holzschn. Katechismus der evangelischen Religion für Volksschulen. ebend. 1820. 8. Wahre Gründe, welche den evangelischen Christen beider Confessionen ihre kirchliche Vereinigung zur Pflicht machen. Eine Synodalpredigt, gehalten am 11 Sept. 1820 in der Kirche zu Gleina. ebend. 1820. 8. — *Neue Auflagen:* Handbuch für Söhne und Töchter, zum Gebrauch bey ihrer Confirmation, 2te verbess. 1820; erstes elementarisches Lesebuch für Kinder, 2te verm. und verbess. 1806, 3te 1817, 4te 1823.

SCHRADER (Heinr. Adolph) *ward 1811 Director des ökonomischen Gartens, und 1816 Hofrath: geb. zu Alfeld bey Hildesheim am 1 Januar 1761.* §§. Grundriss der Vorlesungen über die ökonomische Botanik. Götting. 1795. 8. *Flora Germanica. T. I. ibid. 1806. gr. 8. c. 6 tab. aen. De Halophytis Pallasii, respectu inprimis ad Salsolam et Suaedam habito. ibid. 1810. 4. Monographia generis Verbasci. Sect. I. ibid. 1813. Sect. II. 1823. gr. 4. c. tab. aen.* (Stand vorher *in den Commentat. Societ. reg. scient. Gotting. recent. Vol. II. ad annum 1811–1813).* Gab mit *Kurt Sprengel* und *Heinr. Fr. Link* heraus: Jahrbücher der Gewächskunde. 1ster Bd. 1stes Heft. Berlin 1818. gr. 8. 2tes Heft 1819. 3tes Heft 1820. *De asperi foliis Linnei comment. Gotting. 1820. gr. 4. c. tab. aen.* (Stand vorher *in den Commentat. Societ. reg. scient. Gott-*

Goetting. recens. Vol. IV. ad a. 1816 - 1818). — Beschreibung über den neuesten Zustand des botanischen Gartens zu Göttingen; *in den* Götting. gel. Anz. 1809. S 561 - 574. — Erfindung einer Sparküche; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1808. Nr. 100. — Von dem *Hortus Gotting.* erschien 1811 Fasc. II m. ill. Kpf. — Recens. in der Leipz. und Jen. Lit. Zeit. — Vgl. *Saalfeld* S. 518. 519.

15 B. SCHRADER (*Heinrich* Ed. *Siegfried*) seit 1813 *Mitglied des Obertribunals zu Tübingen* (vorher seit 1810 ordentl. Professor der Rechte zu Marburg und sodann zu Tübingen): *geb. zu Hildesheim am 31 März 1779.* §§. Comment. praemio ornata de nexu successionis ab intestato et querelae inofficiosi testamenti. Götting. 1802. 4. Comment. praemio ornata de remediis contra sententias et de re judicata in caussis criminalibus Part. primae Sectio I de appellationibus in caussis criminalibus ex jure romano instituendis. ibid. 1803. 8. Comment. juridico - mathematica de divisione fructuum dotis. Helmstad. 1805. 4. Mit *Fried. Mackeldey:* Conspectus Digestorum in ordinem redactum ad *Hellfeldii* jurisprudentiam forensem. Helmstad. 1810. 4. *Civilistische Abhandlungen. 1ster Band. Weimar 1815. gr. 8.* (Auch unt. d. Titel: *Die prätorischen Edicte der Römer, auf unsere Verhältnisse übergetragen; ein Hauptmittel, unser Recht allmählig gut und volksmässig zu bilden). 2ter Bd. 1816.* Comment. de summatione seriei $\frac{a}{b\,(b+d)} + \frac{a}{(b+2d)\,(b+3d)} + \frac{a}{(b+4d)\,(b+5d)} +$ a societate regia Hafniensi in certamine literario praemio regio ornata. Vimariae 1818. 4. Titulos Digestorum Lib. XII. Tit. 5. de conditione ob turpem caussam, et Lib. XXII. Tit. 5. de testibus, sedecim codicum Mss. aliarumque subsidiarum criticarum ope emendatos, apparatum criticum

cum et praefationem, qua libri, quibus haec crisis nititur, inter se comparantur, adjecit. Tubing. 1819. 8. *Ist die Abfassung eines Civilgesetzbuches für Würtemberg zu wünschen? ebend.* 1821. 8. Prodromus corporis juris civilis, a *Schradero, Clossio, Tafelio*, Professoribus Tubingensibus, edendi. Berolini 1823. gr. 8. — *Charakteristik des französ. Civilgesetzbuchs;* in *G. G. Bredow's* Chronik des 19ten Jahrhunderts Bd. .. *Juristische Literatur der fünf ersten Jahre des 19ten Jahrhunderts;* ebend. .. — *Ueber Civilzeitberechnung des französ. Rechts;* in *Geo. Heinr. Oesterley's* Magazin für das Civil- und Criminalrecht des Königreichs Westphalen Bd. .. St. .. — *Einige Bemerkungen über Berichtigung des Textes der zum Corp. Jur. gehörigen Rechtsbücher;* in *Hugo's* civilist. Magazin Bd. 4. Heft 3 (1813) S. 407-461. *Rechtsgeschichtliche Bemerkungen;* ebend. Bd. 5. Heft 2. S. 140-189. — Der Auffsatz: *in wiefern gelten ältere positive Rechtsquellen u. s. w.* hebt bereits im 2ten Bde 1sten Hefte der Zeitschrift: *Germanien* an. — *Vorrede* zu *W. Fr. Clossii* comment. juridico-literaria sistens codicum quorundam manuscr. Digesti veteris, Stuttgartiensium et Tubingensis, accurationem descriptionem, eorundem et inter se, et cum Florentina, Vulgata aliorumque codicum lectionibus comparationem. Vimar. 1818 (1817). 8. — Recens. *in der* Hallischen und Jen. Lit Zeit. und *in den* Heidelberger Jahrb. der Literatur. — Vgl. *Eisenbach* S. 378-380. *Saalfeld* S. 234. 235.

SCHRADER (Joh. Chr. Karl) §§. Wozu sind die nicht verdorbenen Weintrauben anzuwenden? *Im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1809. Nr. 300. Syrup und Zucker aus Stärke; *ebend.* 1812. Nr. 77. Erkenntniss und Entdeckung des Arseniks und über ein neues dazu vorgeschlagenes Mittel; *ebend.* 1815. Nr. 314. 315. (auch in *Hermbstädt's* Bulletin Bd. 14). — Ueber die neue von Kirchhof

hof entdeckte Zuckergewinnung; in *Schweigger's* Beytr. zur Chemie und Physik Bd. 4 (1812) S. 108 - 110. Vergleichende Untersuchung des Schierlings und des Kohls; *ebend* Bd. 5. S. 19-51. Ueber das gummichte Extract der Gewächse, als Forts. der Untersuchung des Extracten-Stoffes; *ebend.* Bd. 9. S. 139-159. — Neue Wahrnehme über die Blausäure; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 15. S. 503. 504.

SCHRADER (Joh. Gottl. Fr.) §§. *Von seinem* Grundrifs der Experimentalnaturlehre *erschien* 1812 die 2te verb. und umgearb. Aufl. von *L. W. Gilbert.*

SCHRADER (Lud. Alb. Gottfr.) *Vater von* Aug. Ferd. *Starb am 17 Januar 1815.* §§. *Von seinem* Handbuch der vaterländischen Rechte in den Herzogthümern Schleswig und Holstein *erschien* des 3ten Theils 2te Abtheil. Kiel 1806, und der 4te Theil, herausg. von *Aug. Ferd. Schrader,* Schleswig 1819. (*Vgl.* dessen Art. in diesem Bde).

SCHRADER (L...) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Quedlinburg* (vorher Mitglied des Sanitätscollegiums zu Heiligenstadt): *geb. zu* ... §§. Prüfung der gegen die Krätze empfohlnen und gebräuchlichen Mittel. Quedlinb. 1816 (1815). 8.

SCHRAG (J... M...) *D. der Med. und Unterarzt zu Weilheim unter Teck im Königr. Würtemberg: geb zu* ... §§. Ueber den Misbrauch des Aderlassens und die daraus entspringenden nachtheiligen Folgen; nebst einigen für die Menschheit nützlichen Anmerkungen für Aerzte und Nicht-Aerzte. Stuttgart 1815. 8.

SCHRAM (Franz) *lebt nicht mehr in Wien.*

10 u. 15 B. SCHRAM (Joseph) §§. Systematisch-geordnete Uebersicht der gemeinnützlichsten Kenntnisse für die Bildung rechtschaffner Staatsbeam-

ten. Düffeldorf 1805. 8. Kleiner Beytrag zum Weltfrieden. Elberfeld 1815. 8. — *Von der Schrift*: die Verbefferung der Schulen in moral. polit. pädagog. und policeyl. Hinficht, *erfchien* 1815 die 2te unveränd. Aufl.

15 B. SCHRAMM (Auguft [*nicht* Andr.] Joh.) *ift Profeff. der Naturgefchichte, Naturlehre und griechifchen Sprache (zu Leobfchütz).* §§. Praktifche Anleitung zum richtigen Denken und Urtheilen. Halle 1811 (1810). 8. Handbuch für den Unterricht in der Naturgefchichte, als Wiederholungsbuch für Schüler. 1. 2ter Curfus. ebend. 1815. 8.

SCHRAMM (J... C... W...) *königl. Preuff. Prem. Lieutenant im 29ften Linien-Infanterie-Regiment zu Magdeburg* (?): *geb. zu* ... §§. Anleitung zu dem Unterrichte über das moralifche und dienftliche Betragen eines königl. Preuff. Infanteriften in und auffer dem Dienfte, mit Ausnahme des Exercirens. Magdeburg 1819. 8.

SCHRANK (Fr. v. Paula) *ward 1809 Oberdirector des botanifchen Gartens zu München, 1813 Ritter des Bayer. Civ. Verd. Ord.* (Zuerft 1774 Subdiacon. in Paffau, und kurz darauf Diacon. in Wien, hierauf Profeffor der Phyfik und Mathematik am Lyceo zu Amberg, fodann Profeff. der Rhetorik zu Burghaufen, 1784 Prof. der Landwirthfchaft zu Ingolftadt). §§. Die Siege der Deutfchen im Elfafs im Octbr. 1792. München 1793. 8. *Catalogus plantarum hortus academici Landiskutani. Landish. 1805. 4. Flora Monacenfis, feu Plantae circa Monachium nafcentes, quas pinxit et in lapide delineavit F. N. Mayrhofer, commentarium perpetuum addidit F. de P. Schrank. Fafcic. I-XCII. Monach. 1811-1821. gr. Fol. cum. fig. aen.* Die Fürften im Monde. Kein Roman. Landshut 1808. 8. Die Fefte des Herrn. Ein Erbauungs-

bauungsbuch, in welchem die Geschichte dieser Feste erzählt und erklärt, und die Bedeutung der an denselben üblichen Kirchenceremonien angezeigt wird. ebend. 1811. gr. 8. *Plantae rariores horti academici Monacensis, descriptae et observationibus auctae. Fascicul. I. II. Norimb. 1817. gr. Fol. Fascic. III-V. 1819. Fasc. VI. 1820. Fasc. VII. VIII. 1821. Fasc. IX. X. 1822.* (jeder mit 10 Kupf.) Kann ein Religiose Mitglied einer Akademie der Wissenschaften seyn? München 1819. gr. 8. * *Synopsis plantarum succulentarum, cum descriptionibus, synonymis locis, observationibus culturaque. Auctore A. H. Haworth, F. L. G. Er. usui hortorum Germaniae comtae. Norimb 1819. 8.* (Nennt sich unter der Vorrede). — Verzeichniss einiger noch unbeschriebener Eingeweidewürmer; *in den* Abhandlungen der Akadem. der Wissensch. zu Stockholm auf das J. 1790. — Vermischte botanische Bemerkungen; in *D. H. Hoppen's* botanischen Taschenbuch auf das J. 1791. S. 153-163. Bestimmungen einiger neuen Kryptogamen; *ebend.* 1792. S. 65-86. Beschreibungen einiger Kryptogamisten; *ebend.* 1793. S. 60-69. Bemerkungen über einige in der Gegend von Regensburg gesammelte, und in der Bayerschen Flora nicht befindliche Pflanzen; *ebend.* 1794. S. 48-68. Beobachtungen über die Gattung Saloia; *ebend.* 1806. S. 45-57. Botanische Bemerkungen; S. 139-152. und 1808 S. 57-76. Ueber Verbascum und einige seiner Arten; *ebend.* 1809. S. 88-99. Ueber eine Mayspflanze; S. 178-181. Von einigen seltenen Pflanzen, welche im Jahre 1809 im botanischen Garten zu Landshut geblühet haben; *ebend.* 1811. S. 72-101. — Ueber den Pisang; in *Usteri's* Annalen der Botanik St. 8 (1793). — *Plantae Virgilianae cum recentiorum synonymis; in ejusd. delectas opusculorum botanicorum Vol. II.* (1793). — Ausführliche Beschreibung der Gattung Myriophyllum; *in der* botanischen Zeitung.

tung. Die Gattung Lepecia umständlich beschrieben. Ueber die Zahl der Staubgefäße des Eriophorum alpinum; *in der* botanischen Zeitung 1802. Botanische Bemerkungen. Schreiben über das Chrysanthemium indicum; *ebend.* 1803. Ueber eine neue Pflanze. Grimaldia, eine neue Pflanzengattung; *ebend.* 1804. Verschiedene botanische Nachrichten. Botanische Miscellen; *ebend.* 1805. Botanische Beobachtungen; *ebend.* 1807. — Ueber den Wachsthum des Wechsels der Witterung auf den Wachsthum der Pflanzen; in *Kurt Sprengel's* Gartenzeitung Bd. 4 (1806). — Zwey neue Pflanzengattungen; *in den* Denkschriften der Akad. der Wissensch. zu München 1808. S. 91-98. Grimaldia, eine neue Pflanzengattung, nebst Anmerkungen über Gattungsbildungen und Artencharaktere; S. 99-124. Ueber Grey's Luftspiegel und einige verwandte Erscheinungen; S. 289-311. Ueber die Weise, wie sich die Aufgußthierchen bey ihren Bewegungen benehmen; *ebend.* 1809-1810. mathem. Cl. S. 3-40. Ueber die Sparsamkeit der Formen im Pflanzenreiche und ihre Uebergänge; S. 51-80. Ueber die Lebhaftigkeit einiger Pflanzen; S 81-102. Ueber die Priestleyische grüne Materie; *ebend.* 1811-1812. math. Cl. S. 3-30 und 1813. math. Cl. S. 3-24. Omphalodes, eine wiederhergestellte Pflanzengattung; *ebend.* 1811-1812. S. 217-222. Ueber die blauen Schatten; S. 293-312 und 1814. S. 51. Ueber die Priestleyische grüne Materie, 2 Abhandlungen; *ebend.* 1813. math. Cl. S. 3-24. Botanische Beobachtungen; S. 57-100. Drey seltene Bayerische Pflanzen; S. 313-320. Anacis, eine neue Pflanzengattung; *ebend.* 1814-1815. math. Cl. S. 1-8. — Nachricht über eine Pflanzenfresserin; *in dem* 3ten Jahresbericht der mathem. physikal. Classe der Acad. der Wissensch. (1811). Ueber die Ursache der Weitsichtigkeit bey alten Leuten; *ebend.* Anmerkungen

zu

zu *Panzer's* Verzeichniſs von 25 zur Bayerischen Flora gehörigen Pflanzen; *ebend. im* . . . Jahresbericht. — Ueber die Raupen der Saat; *im* Bayer. Regierungsblatt 1808. Decbr. Nr. . . — *Ueber die Quincunx der Gärtner; *im* 1ſten Bde der Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für geſammte Naturkunde (1809). — Verſuche über die Bekkeriſchen Phosphore, mit Betrachtungen darüber; *im* 5ten Jahrgange des Magazins für die neueſten Entdeckungen in der Naturkunde (1810). — Ueber das Verhältniſs der Temperamente zu den Wiſſenſchaften und wiſſenſchaftlichen Bemerkungen; *in dem* 1ſten Hefte des Nürnberg. Magazins zum Nutzen und Vergnügen (1816) S. 1-18. Nähere Aufklärungen über die Entdeckung der Sonnenflecken; S. 19-22. Bekanntmachung eines Briefes aus Indien mit Anmerkungen; S. 23-32. Ueber ein Steinmeer bey Rovoredo; S. 46-50. Zum Andenken an Joh. Chriſt. Dan. v. Schreber; S. 51-72. Porella, keine eigene Gattung; S. 78-87. Ueber den Weinbau im ſüdlichen Tyrol; S. 88-90. Ueber die Davidiſche Peſt, Sennacheribs Todesengel und das Daemonium meridianum; S. 131-126. — Sehr viel Abhandlungen im 1, 2, 4, 5 u. 6ten Jahrgange des Wochenblattes des landwirthſchaftlichen Vereines. — Vgl. *Felder* Th. 2. S. 211-320.

SCHRÄNZHOFER (Rogerius) *ſtarb am 2 Auguſt 1816 War* ſeit 1809 *Mitglied der königl. Bayer. Archivscommiſſion zu Innsbruck* (zuerſt Ciſtercienſer zu Stamms in Tyrol, 1787 Abt zu Gries bey Botzen, 1790 privatiſirend in Mais bey Meran, 1803 Stiftspfarrer zu St. Peter, und 1807 wieder Conventual zu Stamms): *geb. zu Innichen im Puſterthale am 8 Januar 1746.* §§. Kanzelreden am Feſte des heil. Biſchofs und Märtyrers Vigilius, Diözeſan und Kirchenpatrons zu Mais. Botzen 1791. 8. Valentins, der Rhätier Apoſtels, Reiſen, Aufenthalt und Grab-

ſtätte zu Mais. Mit dem Anhang: hiſtoriſcher Verſuch, wann zeigt ſich die erſte Spur der Stadt Mais? ebend. 1794. .. — Antheil an des Freyherrn *v. Hormayr* Tyroler Almanach auf das J. 1805 und an dem Sammler der Geſchichte und Statiſtik von Tyrol (1809). — Vgl. *Felder* Th. 2.

Graf von SCHRATTENBACH (O. W.) *ſtarb im J. 1816.*

Fürſt von SCHRATTENBACH (Vincenz Joſeph) ſeit 1800 *Biſchof von Brünn.* (1762 Domherr in Salzburg, 1777 - 179. Fürſtbiſchof zu Lavant und St. André in Kärnthen, 1789 Domprobſt zu Salzburg, 179. Probſt zu Mariaſaal und Salzburgiſcher General - Vicar in Ober - und Niederkärnthen, 1795 Biſchof zu Lavant und Probſt zu St. Mauritz). *Geb. zu Brünn am 18 Jun. 1744.* §§. Drey Reden in den Jahren 1801 u. 1809. — Vgl. *Czikann.*

von SCHRAUD (Franz) §§. Elementa medicinae forenſis. Peſth 1802. 8.

von SCHREBER (J. Ch. D.) *ſtarb am 10 Decbr. 1810.* §§. Gab heraus: *Aug. Joh. Röſel von Roſenhof's* Naturgeſchichte der Fröſche und Kröten Deutſchlands. 1 - 8tes Heft. Nürnberg 1800 - 1814. gr. Fol. m. illum. und ſchwarzen Kpf. — *Von den* Säugethieren *gab er noch ſelbſt heraus:* Heft 60 - 64. 1802 - 1806, die *Fortſetzung* beſorgte *G. A. Goldfuſs* 1818 u. f. J. — *Vgl.* Nürnbergiſches Magazin zum Nützen und Vergnügen Heft 1 (1816) S. 51 - 72.

15 B. SCHRECKENBACH (Joſ. And.) *ward 1804 Diacon. in Ziegenrück, 1814 Paſtor in Weltwitz bey Neuſtadt an der Orla; ſtarb am 9 Februar 1815. Geb. zu Langenlois in Nieder - Oeſtreich 1770.* §§. Das 23ſte Capitel der Geſchichte

Jeſu

Jesu Christi, nach dem Matthäus. Als Probe einer handschriftlich vollendeten Uebersetzung dieses Evangeliums, Sachkennern zur freymüthigen Beurtheilung vorgelegt. Plauen 1804. 8. — Der wandernde Murner; ein Beytrag zur Naturgeschichte der Katzen; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1808. Nr. 43.

SCHREGER (B. N. G.) §§. Versuch eines nächtlichen Streckapparats für Rückgratgekrümmte. Erlang. 1810. gr. 4. m. 2 Kpft. Uebersicht der geburtshülflichen Werkzeuge und Apparate. Ein Seitenstück zu *Arnemann's* Uebersicht der chirurgischen Werkzeuge. ebend. 1810. 8. Plan einer chirurgischen Verbandlehre und über den Verband der Wunden am Schedel. ebend. 1810. gr. 4. m. 2 Kpft. Chirurgische Versuche. 1ster Band. Nürnberg 1811. gr. 8. m. 2 Kpf. 2ter Band 1818. m. 1 Kpf. Pr. Beobachtungen und Bemerkungen über die beweglichen Concremente in den Gelenken und ihre Exstirpation. Erlangen 1815. gr. 4. Annalen des chirurgischen Klinikums auf der Universität Erlangen. 1ster Jahrgang. ebend. 1817 gr. 8. *Antonio de Gimbernat* neue Methode, den Schenkelbruch zu operiren. Aus dem Spanischen, mit einem Nachtrage über die Operation des Schenkelbruchs. Nürnberg 1817. 8 m. 2 Kpf. Handbuch der chirurgischen Verbandlehre. 1ster Thl. Erlangen 1820. gr. 8. mit 3 Kpf. und dem Bildniss des Verfassers. 2ter Theil 1ste Abtheil. 1822. m. 3 Kpf. — *Von dem* Grundriss der chirurgischen Operationen *erschien* 1819 die 2te Aufl.

10. 11 u. 15 B. SCHREGER (Ch. H. Th.) seit 1816 *ordentl. Professor der Medicin zu Halle.* §§. Versuch einer vergleichenden Anatomie des Auges und der Thränenorgane des Menschen, nach Alter, Nation u. s. w. und den übrigen Thierclassen. Leipz. 1810. gr. 8. Die weibliche Schönheitspflege für jegliches Alter und Lebens-

S 2 ver-

verhältniss. Nürnberg 1810 8. m. 1 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Kosmetisches Handbuch für Damen). *Osteochemiae specimen. Lips. 1811. gr. 4.* Handbuch der Pastoral-Medicin für christliche Seelsorger. Halle 1823. gr. 8. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Künste und Wissenschaften.

SCHREIBER (Al. Wilh.) seit 1812 *grossherzogl. Badischer Historiograph in Karlsruhe* *). §§. * Streifereyen durch einige Gegenden Deutschlands. Leipz. 1795. 8. * Launen und Träume eines Mannes, der weder Kosmopolit noch Spiessbürger ist. Frankf. a. M. 1796. 8. (*Mit neuem Titelblatt:* * Stunden meiner Einsamkeit, Aufklärern und Obscuranten gewidmet vom Verfass. des Waldbruders im Eichthale. Altona 1799). * Reise meines Vetters auf seinem Zimmer. Bremen 1797. 2 Bde 8. Gemeinschaftlich mit *Joach. v. Schwarzkopf:* * Handbuch des Friedenscongresses zu Rastadt. Rastadt 1798. gr. 8. 1ste Fortsetzung 1798. 2. 3te Fortsetz. 1799. * Briefe eines Partikular-Abgeordneten. . . . ebend. 1798. 2 Bde 8. Gedichte. Düsseldorf 1801. 2 Bde gr. 8. * Adelheid von Messina, vom Verfasser der Scenen aus Fausts Leben. Leipz. 1802. 8. Fiesko's Verschwörung wider die Doria im Jahre 1548, dramatisch bearbeitet. Zürich 1804. 8. * Skizzen und Erzählungen, vom Verfass. der Reise meines Vetters auf seinem Zimmer. Leips. 180. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1804. * Ansichten des Rheins. Mit nach der Natur von *Schütz* aufgenommenen und von *Günther* gestochenen Kupfern. Frankf. a. M. 1804-1806. 3 Hefte gr. 8. Baden in der Markgrafschaft, mit seinen Bädern und Umgebungen. Karlsruhe 1805. 8. mit 1 Charte und 2 Kpf. (Erhielt 1812 ein neues Titelblatt). *Gab*

*) Sein Geburtsort wird in der Leipz. Lit. Zeit. 1807. Intell. Blatt S. 618 irrig Bühl genannt.

Gab heraus: Badische Wochenschrift zur Belehrung und Unterhaltung für alle Stände, 1ster Band. Heidelberg Jul. bis Decbr. 1806. 4. 2ter Band Januar bis Decbr. 1807. * Comoedia divina mit 5 Vorreden von P. Hemmer, Jean Paul und dem Herausgeber. ebend. 1808. 8 *). Lebensbeschreibung Karl Friedrichs, Grofsherzogs von Baden. ebend 1811. 8. Baden im Grofsherzogthum, mit seinen Heilquellen und Umgebungen, neu beschrieben. Mit einer Abhandlung über den Gebrauch der Quellen von D. *Ottendorf.* ebend. 1812 (1811). 8. mit 1 Charte und 2 Kpf. Heidelberg und seine Umgebungen, historisch und topographisch beschrieben. ebend. 1812 (1811). gr. 8. mit 1 Charte u. 3 Kpf. *Gab heraus:* Vaterländische Blätter. ebend. 1812. 8. Taschenbuch für Reisende am Rhein und durch seine Umgebungen. ebend. 1812. 8. m. 1 Charte. (Auch *unt. d. Titel:* Anleitung, den Rhein von Schafhausen bis Holland, die Mosel von Coblenz bis Trier, die Bäder am Taunus, das Murgthal, das Neckarthal und den Odenwald zu bereisen). Auch *französ.* 2ter Abdruck 1816. 2te Aufl. 1818 *mit dem Titel:* Handbuch für Reisende am Rhein von Schafhausen bis Holland, in die schönsten anliegenden Gegenden, und an die dortigen Heilquellen. (Auch *mit dem Titel:* Anleitung, auf die nützlichste und genufsvollste Art den Rhein von Schafhausen bis Holland, die Mosel von Coblenz bis Trier, und die Bäder am Taunus, so wie Aachen und Spaa zu bereisen u. s. w. Nebst 1 Anhange, die Maynreise von Mainz bis Aschaffenburg und das Lahnthal enthaltend). Daraus ward *besonders* abgedruckt: Auswahl der interessantesten Sagen aus den Gegenden des Rheins und des Schwarzwaldes Heidelb. 1819. 8. m. 1 Kpf. Gedichte und Erzählungen.

 ebend.

*) Nach andern Nachrichten soll *Gotthard* in Basel der Verfasser seyn.

ebend. 1812. 8. Miscellen aus dem Gebiete der Geschichte und Cultur. ebend. 1812. gr. 8. Topographischer Nomenclator der ganzen Rheinküste von dem Ursprunge bis zu den Mündungen des Stroms. Als Anhang zu dem Taschenbuch für Reisende am Rhein. ebend. 1813. 8. Eichenblätter. ebend. 1814. 8. Herbstrosen. Karlsruhe 1815. 8 m. 1 Kpf. (Nachgedruckt Wien 1816). Die Kaisergräber im Dom zu Speyer. ebend. 1815. 8. *Giebt heraus:* Cornelia. Taschenbuch für deutsche Frauen, auf das Jahr 1816. 1ster Jahrgang. Heidelb. 1815. m. Kpf. 16. (Ward bis zum J. 1824 fortgesetzt). * Der rheinländische Hausfreund auf das J. 1816. Karlsruhe 1816 4. Des Kriegers Heimkehr. Frankf. a. M. 1816. 8. Die Geburt des Erlösers. ebend. 1817. 8. m. 3 Kpf. Poetische Werke. 1ster Band. Tübingen 1817. 8. m. 1 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Gedichte. Daraus sind *besonders* abgedruckt: Allemannische Lieder und Sagen, mit 1 Kpf.). 2ter Band 1817. 3ter Band 1818 (Beyde auch *unt. dem Titel:* Erzählungen. 2 Bde. Sind auch Wien 1818 in 2 Bänden *nachgedruckt*). Badische Geschichte. Karlsruhe 1817. 8 Handbuch für Reisende nach Baden im Großherzogthum, in das Murgthal und auf den Schwarzwald. Nebst einer Auswahl der interessantesten Sagen aus dem alten Alemannien. Mit einer Anleitung zum wirksamen Gebrauch der Bäder in Baden. Heidelberg 1818. gr. 8 mit 1 Charte und 9 illum. (und schwarzen) Ansichten. Die Verdienste des Hauses Baden um das Oestreich. Kaiserthum. ebend. 1819. 8. Neuer Abdruck 1821. Myrthen- und Zypressenkränze. Stuttgart 1820. 2 Bdchen 8. m. Kpf. Taschenbuch für Reisende auf dem Rhein von Mainz bis Düsseldorf. Auszug aus dem Handbuche für Reisende am Rhein von Schafhausen bis Holland u. s. w. Nebst einem Anhang, die Maynreise von Mainz bis Aschaffenburg und das Lahnthal enthaltend.

Mit

Mit Zusätzen und Verbesserungen. Heidelberg 1821. 8. mit 1 Charte und 1 Plan. Griesbach mit seinen Umgebungen. Eine topographische Darstellung. Karlsruhe 1823. 8. m. 1 Kpf. — Er hat auch den Text zu *A. Weise's* Blättern nach La Fage, Heidelb. 1809. Fol. geliefert. — *Von der* allgem. Kunstzeitung sind in allem 4 Hefte erschienen. — *Von dem* Heidelberger Taschenbuch *erschienen* noch bis zum Jahre 1812 3 Jahrgänge. (Der 1ste Jahrgang erhielt 1809 noch *folg. Titel:* Spätlinge. Erzählungen und Gedichte). — *Die* Scenen aus Fausts Leben wurden 1794 mit *folg. Titelblatt* versehen: Gemählde im sanftern Colorit aus dem Leben des Schwarzkünstlers Faust. — *Die* deutsche Beyspielsammlung (1796) führt auch *den Titel:* Kleine Bibliothek für Freunde und Freundinnen des Schönen, *und die* Launen, Erzählungen und Gemählde (1794) *heissen* auch: Paragraphen aus Wekherlins Nachlass. — Prosaische Aufsätze *im* literar. Anzeiger; *im* Journal von und für Deutschland; *in der* deutschen Monatsschrift; *in der* Flora; in (Karl Christ. Grafen v. *Benzel-Sternau's)* Jason (Gotha 1809); *im* Badischen Magazin (1811 folg.); in *St. Schütze'ns* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft; in *Becker's* Erhohlungen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände (z. B. Wäre die Riesensäule wohl ein schickliches Denkmal der Befreyung Deutschlands, 1814. Nr. 267. 268; auch hat er in den Jahrgängen 1807-1809 die Uebersicht der neuesten deutschen Liter. redigirt); in *(Rehfues)* süddeutschen Miscellen (1811 folg.); und *in den* Rheinblüthen (1821-1824). — Gedichte in *J. G. Jacobi's* Taschenbuch auf die Jahre 1795 folg.; in *Mohn's* rheinländ. Taschenbuch (1800 folg.); in *J. G. Jacobi's* Iris (1806 folg.); *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1808-1821); in *Baggesen's* Klingklingel-Almanach (180 .); in *Becker's* Erhohlungen; in *St. Schütze'ns* Taschenb. für Liebe und Freundschaft; *in den* Rheinblüthen; *in der*

Zeit. für die eleg. Welt (1817); und *in der* Abendzeitung (1817). — Recens. *in der* Frankfurter gel. Zeitung; *in der* Jenaischen Lit. Zeit. und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literat. — Vgl. *Hartleben*, *Lampadius* S. 109-119.

15 B. SCHREIBER (Christ.) *) *D der Philos. grossherzogl. Sächs. Kirchenrath und* (seit 1805) *Oberpfarrer und Superintendent zu Lengsfeld im Grossherzogthum Weimar* (vorher ... zu Eisenach): *geb. zu Eisenach am 15 April 1781.* §§. Religion; ein Gedicht in 2 Gesängen. Mit einer Ansicht von Ohrdruf (in Fol). Gotha 1813. gr. 8. Christliches Liederbuch. Als Beytrag zur öffentlichen und häuslichen Erbauung herausgegeben. Eisenach 1816. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1822. Predigten, Homilien und geistliche Reden. ebend. 1817. gr. 8. Mit *V. C. Veillodter* und *Wilh. Hennings*: Allgemeine Chronik der dritten Jubelfeyer der deutschen evangelischen Kirche im Jahre 1817. 1ster Band und 2ter Bd. 1ste Abtheil. Gotha 1819. gr. 4. m. Kpf. — Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen 1803-1807, 1809 u 1811; in *Kotzebue's* und *Merkel's* Freymüthigen: *im* Taschenbuch für Damen; und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1817). — Einige prosaische Aufsätze *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1810. 1811). — Recens. *in der* Hall. allgem. Lit. Zeit.

SCHREIBER (Heinrich) *D. der Philos. und Professor am Gymnasio zu Freiburg: geb zu ...* §§. *Veit Weber's* Kriegs- und Sieglieder aus dem 15ten Jahrhundert, herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet. Freiburg 1819. 8. Geschichte und Beschreibung des Münsters in Freiburg im Breisgau. ebend. 1820. 12. m. Kpf. Die Wissenschaft vom Schönen. Grundzüge zu academischen Vorlesungen. Allgemeiner Theil. ebend. 1823 (1822). 8.

SCHREI-

*) Identisch ist *Joh. Christ. Schreiber* im 15ten Bde.

SCHREIBER (Johann Amos E...) *Pfarrer zu Grofs-Petersdorf in Mähren: geb. zu Hotzenplotz 1769.* §§. Chriſtliche Religionsgeſänge für Katholiken, zum Gebrauche bey dem öffentlichen Gottesdienſt und der häuslichen Andacht. Brünn 1802. 8. Leſeübungen zur Beförderung des Unterrichts in gemeinnützigen Gegenſtänden. ebend. 1809. 8.

SCHREIBER (J... Ch...) ... *zu* ...: *geb zu* ... §§. Auswahl kleiner Gedichte für Stammbücher, aus Göthe's, Herder's, Jacobi's, Klopſtock's, Matthiſon's, Salis's, Stollberg's, Wieland's und andern Werken ſorgfältig geſammelt. Leipz. 1809. 8. 2te Aufl. 1811, 3te 181 , 4te 1820. Neues Bilder-Allerley aus dem Gebiete des Guten, Wahren, Nützlichen, Schönen und Unterhaltenden; für Kinder beiderley Geſchlechts. 1ſter Jahrg. 1-4ter Band. Leipz. 1811. 1812. gr. 8. m. 52 ill. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Wochenblatt für Kinder, Nr. 1-52). 2ter Jahrg. 1ſter Bd. 1813. m. 13 Kpf. *Von den* erſten 4 Bänden *erſchien* 1817 die 2te Aufl. m. 13 ill. Kpf. und ſämmtliche 5 Bde *wurden* 1820 *neu aufgelegt.* (*Die* 4 erſten Bände des 1ſten Jahrganges *erſchienen* auch *unter folg. Titel:* Neueſter Orbis pictus, oder die merkwürdigſten Gegenſtände der wirklichen Welt. Ein Bilderbuch für die Jugend beider Geſchlechter, in welchem zugleich viele merkwürdige Geſchichten und Erzählungen älterer und neuerer Zeit und mancherley unterhaltende und belehrende Aufſätze enthalten ſind). Allgemeinnützliches und unterhaltendes groſſes Bilderbuch für Kinder von 8-14 Jahren. 1ſter Band. Leipz. 1820. gr 8. m. 13 ill Kpf. Der Denkfreund, oder Stoff zur Bildung des Verſtandes und Herzens. ebend. 1820. 8.

SCHREIBER (J... C...) *Kunſtgärtner zu* ...: *geb. zu* ... §§. Kurze und gründliche Anweiſung zum Beſchneiden der Fruchtbäume. Züllichau u. Freyſtadt 1820. 8. m. 1 Kpf.

SCHREIBER (J. W.) *ist längst gestorben.*

SCHREIBER (Wilh. Lor.) *ward 1781 Pastor zu Thüsdorf bey Eckardtsberga, 1787 Pastor zu Weltwitz bey Neustadt an der Orla; starb am 2 Februar 1814. Geb. zu Dresden . . .*

von SCHREIBERS (Karl) *jetzt auch k. k. Rath.* §§. Beyträge zur Geschichte und Kenntniss meteorischer Stein- und Metall-Massen, und der Erscheinungen, welche deren Niederfallen zu begleiten pflegen. Als Nachtrag zu Herrn D. Chladni's neuestem Werke: „über Feuermeteore und die mit denselben herabgefallenen Massen." Mit 8 Steindrucktafeln, einem Meteor-Eisen-Autograph und 1 Charte. Wien 1820 (1821). gr. Fol. — Nachrichten von dem Steinregen, der sich am 22 May 1808 in und um Stammern in Mähren ereignet hat; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 29. S. 225-250. Auszug eines Schreibens, Untersuchungen über den böhmischen und mährischen Steinregen und die Meteorsteine überhaupt betreffend; *ebend.* Bd. 32. S. 124-128. Ueber den Harn der Eidechsen; *ebend.* Bd. 43. S. 83-97.

SCHREINER (Franz Xaver Joseph) *Oberbereiter in München: geb. zu . . .* §§. Die Reitkunst, theoretisch-praktisch dargestellt. München 1821. gr. 8. m. 9 lithograph. Tafeln und 1 Portrait.

SCHREINER (Johann Heinrich Christian) *Buchhändler in Düsseldorf: geb. zu . . .* §§. Gedanken über das einreissende Schuldenmachen junger Leute, nebst einem Vorschlag zur Einschränkung desselben, und über die Bekanntmachung gerichtlicher Verhandlungen. Veranlasst durch zwey auf einmal gefolgte und angehängte processualische Vorgänge. Düsseldorf 1803. gr. 8. Rechtliches Gutachten und Recension über diese confiscirte und von Criminalrechtswegen 1803

vor

vor dem Rathhause zu Düsseldorf öffentlich verbrannte Denkschrift. ebend. 1803. 8. Meinungen eines Gelehrten über die heutige Anwendung des macedonischen Rathsschlusses. ebend. 1806. 8. Der Hausverkauf in Düsseldorf; eine wahre Begebenheit aus den Jahren 1818 bis 1820 actenmässig dargestellt. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. SCHREINER (. . .) *war Stadt- und Amtsphysicus zu Allstädt im Grosherzogthum Weimar, und starb am 16 Novbr. 1813.*

15 B. SCHREITER (Christoph, *nicht* Christian) *starb am 15 Junius 1814; war geb. zu Neundorf bey Elterlein am 30 Decbr. 1748.* §§. Einsegnungsrede bey der ehelichen Jubelfeyer meiner Eltern am 12 Nov. 1798 gehalten in der Kirche zu Wiese bey Annaberg. Annaberg (1798). 8. — Ueber Prinz Albrechts Befreyung auf dem Fürstenberge; *in den* Dresdner gel. Anz. 1795. Nr. 21. 22 u. 39. * Etwas zur Geschichte und Benennung des Bielberges (bey Annaberg); *ebend.* 1799. Nr. 3. — Kurze Geschichte der Stadt Grünhayn und des dasigen vormaligen Cistercienser-Klosters; *in den* Dresdner Miscellen zur Belehrung und Unterhaltung 1818. Nr. 8-10. — Einige Aufsätze *im* Erzgebürg. Anzeiger.

15 B. SCHREITER (Joh. Christ.) *starb am 9 August 1821.* Ward 1815 *4ter ordentl. Profess. der Theologie zu Kiel* (vorher von 1803 bis 1809 Diacon. in Schleusingen): *geb zu Mauersberg bey Annaberg am 26 Junius 1770.* §§. *De more defunctos reges judicandi et laudandi ab Aegyptiis ad Israelitas propagato, comment. historica. Lips 1802. 8.* Theilnehmende Worte in einer vor der Eidesleistung der in dem königl. Sächs. Antheil der Provinz Henneberg ausgehobenen Landwehrmänner am 1 Decbr. 1813 gehaltenen und auf Verlangen dem Druck übergebenen Rede ausgesprochen. Schleusingen 1814. 8. Andere einzelne Predigten.

ten. *De modo oratori sacro in movendis animis diligentiae servando, commentat. exegetico-homiletica. Kilon. 1815. 4.* Einrichtung des homiletischen Seminars auf der Universität Kiel; nebst einer Predigt von der erhebenden Kraft der frommen Gesinnung, gehalten bey der Wiedereröffnung desselben. ebend. 1816, gr. 8. *Quid de peccato, ejusque ad Judam Cariotensen ratione, e mente S. V. Daubii, sit statuendum? Prolusio prior. ibid 1819. 4.* Die Reformation, ein mächtiger Aufschwung des menschlichen Geistes zum höhern christlichen Wissen und Wirken. Leipz. 1819. gr. 8. *H. Marsh* vergleichende Darstellung der protestantisch-englischen und römisch-katholischen Kirche, oder Prüfung des Protestantismus und Katholicismus nach dem gegenseitigen Gewicht der Grundsätze und der Lehren dieser beiden Systeme. Aus dem Englischen übersetzt, mit Anmerkungen und Beilagen. Sulzbach 1821. gr. 8. Unpartheiische Kritik der auffallendsten Behauptungen des Herrn Past. Harms, vorzüglich die Vernunft, das Gewissen und ihr Verhältniss zur Offenbahrung betreffend. Eisenach 1821. 8. — Wer sind die Gegner, welche Philo in seinen Schriften bestreitet, und welches Licht verbreitet diese Polemik über die Lehren, Maximen und Handlungen, welche Jesus und die Apostel im neuen Testamente rügen und bekämpfen? Eine historisch-kritische Abhandlung; in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten für das theolog. Studium Bd. 1. St. 1 (1812) S. 102-151. Philo's Ideen über Unsterblichkeit, Auferstehung und Vergeltung; ein historisch-kritischer Beytrag zur Religionsphilosophie; St. 2. S. 95-146. Wer waren die Nichtjuden, deren spottenden Indifferentismus und frivole Irreligiosität Philo rügt und bekämpft, und welches Licht verbreitet diese Erörterung über das Alte und Neue Testament überhaupt, und manche einzelne Stelle insbesondre? Eine exegetisch-historische Abhandlung; *ebend.* Bd. 2.

St.

St. 2. S. 105 - 164. Philo's Vorstellung von dem Gattungsbegriff und dem Wesen der Tugend; eine philosophisch - historisch - ethische Abhandlung; *ebend.* Bd. 3. St. 2. S. 103 - 121. — Sollten Persönlichkeit und Vergeltung wirklich nach dem Tode aufhören? Ein des Herrn Hofr. *Wieland's* Euthanasia betreffender Beytrag zur Religionsphilosophie; in *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitschr. für Prediger Bd. 3. H. 3 (1812) S. 460 - 553. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1815. S. 973. 974. ebend. 1821. S. 2505.

15 B. SCHRETTINGER (Mart.) seit 1814 *Hofbenefiziat: geb. zu Neumarkt im Oberdonaukreise am 17 Junius 1772.* §§. *Von dem* Versuch eines Lehrbuchs der Bibliothekswissenschaft *erschienen* noch 2 Hefte (1809. 1810). — Kurzgefasste Geschichte der Stadt Weissenohe; in *Tyroff's* Wappenwerk (. . . 179 .). — Antheil *an dem* königl. Bayer. Intelligenzblatt. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Jäck. Schenckl's* neue Chronik von Amberg S. 281.

SCHREYER (Chr. Heinr. 1) *starb 180 .*

SCHREYER (Chr. Heinr. 2) §§. *Ueber den Werth der neuen Propheten, mit einem Chronostichon auf den Superintend. Typke. Dresd. 1800. 8. Neue Generalbassschule, oder Geist vereinfachter Grundsätze des Generalbasses, mit 100 Beyspielen, nebst einem Anhange über das Accompagnement der Generalbassstimmen bey Kirchenmusiken. Meissen 1821. 4. — Einige Dispositionen veranlasster Casualpredigten; in *T. W. Hildebrand's* neuen Mittheilungen an Prediger und Schullehrer Bd. 2. Heft 3 (Leipz. 1823). — Vgl. *Gerber's* Tonkünstler - Lex. Th. 4.

SCHREYVOGEL (*Joseph*) *jetzt Hoftheatersecretair zu Wien.* §§. Unter den Namen *Karl August West* und *Thomas West* gab er heraus: Das Leben

ben ein Traum; ein dramatisches Gedicht in 5 Akten nach dem Spanischen des D. P. *Calderon de la Barca* für die deutsche Bühne bearbeitet. Wien 181 . gr. 8. 2te Aufl. . . . 5te 1820. Aglaja; ein Taschenbuch für das J. 1820. 6 Jahr. Wien (1819). 12. m. Kpf. — Moreto's Donna Diana, aus dem Spanischen übersetzt; in D. *Ad. Müllner's* Almanach für Privatbühnen auf das Jahr 1819.

SCHRÖCKH (Joh. Matth.) §§. *Von der* historia religionis et ecclesiae christianae *erschien* noch edit. quinta 1808, edit. sexta cura *Phil. Marheinecke*, 1818. — *Von den neuen Ausgaben der* allgem. Weltgeschichte für Kinder durch *K. H. L. Pölitz* S. dessen Art. im 19ten Bde. — *Von seiner* christl. Kirchengeschichte seit der Reformation *erschien* 1812 der 10te und letzte Theil, welcher das Register über alle Theile und das Leben Schröckh's enthält. — Vgl. *H. G. Tzschirner's* über J. M. Schröckh's Charakter, Leben und Schriften, Leipz. 1812. 8. mit seinem Bildniss.

15 B. SCHRÖDER (Alb. L. P.) *jetzt herzogl. Nassauischer Inspector und Pfarrer zu Hachenburg* (zuerst Erzieher des Prinzen von Neuwied). §§. Schauspiele für die erwachsene Jugend. Andernach 1802. 8. Predigten veranlasst durch die Feyer des Reformationsfestes am 31 Octbr. 1817 und durch die an diesem Feste in dem Herzogthum Nassau geschlossene Vereinigung der protestant. Kirchen. Frankf. a. M. 1818. gr. 8.

SCHRÖDER (Fr. E.) *jetzt k. k. Rath und Bibliothekar des Grossfürsten Constantin.* §§. Neuester Wegweiser durch St. Petersburg. St. Petersb. 1819. gr. 8. m. 1 Plan und 1 Kpf. — *Die* Zeitschrift Ruthenia *ward* erst (1809) mit dem 5ten Jahrgange geschlossen.

SCHRÖDER (Friedrich Heinrich) *D. der Rechte; lebt auf seinem Gute Neu-Wendorf bey Ribnitz im*

Meck-

Mecklenburg. (vorher Advocat zu Rostock): *geb. zu Bobzin bey Lübz 178*. §§. Diss. inaug. de inventarii confectione ei, cui omnium bonorum usus fructus relictus est, inutiliter remissa. Rostoch. 1810. 4. *An das schöne Geschlecht. ebend. 1815. 8.*

SCHRöDER (Fr. L.) *starb am 3 Sept. 1816 auf seinem Freygute Rellingen.* (Er debütirte 1753, übernahm nach dem Tode seines Stiefvaters, des Schauspieldirector Ackermann's in Hamburg (1771), dessen Gesellschaft; gieng aber 1781 als Hofschauspieler nach Wien, und 178 . nach Hannover. Im J. 1786 kam er wieder nach Hamburg, wo er bis zum Jahre 1798 und sodann wieder seit 1810 die Direction des Theaters führte). *Geb. am 3 Novbr.* (1743). §§. Hamlet, Prinz von Dänemark, Trauersp. in 6 Aufzügen, zum Behuf des Hamburgischen Theaters eingerichtet. Hamb. 1778. 8. 2te verb. Aufl. 1778, 3te 1804. (Steht auch im 3ten Bde des Hamburg. Theaters (1778). Das Portrait der Mutter, oder das Privattheater; Lustsp. in 3 Aufz. Berl. 1790. 8. — *Das* Trauerspiel: König Lear, ward schon zu Hamburg 1778 gedruckt, und befindet sich auch im 4ten Bde des Hamburg. Theaters. — Sein Bildniss (als Odoardo) vor *Schink's* allgem. Theateralmanach (1782), vor dem 4ten Theile der Literatur- und Theaterzeit. (Berl. 1782) und vor dem Mannheimer Theater-Almanach auf das J. 1796. — *Vgl* Friedr. Ludw. Schröder, Beytrag zur Kunde des Menschen und Künstlers, von *Fr. L. W. Meyer.* Hamburg 1819. 2 Bde gr. 8. *Joh. Fr. Schink in den* Zeitgenossen H. 9. S 35-82. Allgem. Zeit. 1816. Beyl. Nr. 229. *Böttiger* Fr. Ludw. Schröder in Hamburg im Sommer 1795; *in der* Minerva 1818. S. 271-312. Morgenbl. für gebild. Stände 1816. Nr. 229. Conversat. Lex.

SCHRöDER (Joh. Chr.) *starb am 19 Junius 1809. Ward 1801 Senator: geb. am 8 März* (1760). §§.

§§. *Entwurf zur Armen-Ordnung für die Stadt Rostock. Rostock 1803. 8. *Gab heraus:* *Etat der Stadt Rostock. ebend. 1805-1809. 8. — Verzeichniss der seit dem Abdruck des Rostockischen Repertorii ergangenen Verordnungen; *in den* Rostockischen gemeinnütz. Aufsätzen 1805. Nr. 1. — Vgl. *Krey's* Nachrichten von Rostocker Gelehrten St 7. S. 54 folg.

15 B. SCHRöDER (Joh. Fr.) S. unten *Joh. Georg Fr.*

SCHRöDER (Johann Friedrich) *D. der Philos. und* seit 1817 *Collaborator an der Stiftsschule zu Zeitz* (vorher seit 1811 Hauslehrer in einigen Familien): *geb. zu Bürgel bey Weimar am 16 Decbr. 1789.* §§. Hebräisches Uebungsbuch, enthaltend die evangelischen Pericopen zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Hebräische, mit der nöthigen Phraseologie und beständigen Hinweisungen auf die Grammatik von Gesenius, nebst unpunktirten Wörtern und Stücken zur Uebung in der Vocalsetzung. Leipz. 1821. gr 8. Deutsch-hebräisches Handwörterbuch, mit Berücksichtigung vorzüglich des neutestamentlichen Sprachgebrauchs. 1ste Abtheilung, A-M. ebend. 1823. gr. 8. — Gedichte in einigen Zeitschriften.

SCHRöDER (Johann Georg) seit 1811 *Aide-Major beym 1sten Bergischen Infanterie-Regiment zu Düsseldorf* (zuerst 1807 Chirurgien-Sous-Aide-Major bey dem Regiment Chevaux-Legers in Münster, wo er von 1808-1809 dem Spanischen Feldzuge beywohnte): *geb. zu Lennep am 11 May 1789.* §§. Beyträge *zum* Westphäl. Anzeiger (1810. 1811) und *zum* Westphäl. Archiv (1811. 1812). — Vgl. *Rassmann.*

15 B. SCHRöDER (Joh. *Georg* Fr.) *starb am 6 Febr. 1813.* §§. *Die* Gesetzsammlung *kam* zu Rostock *heraus.*

SCHRö-

SCHRÖDER (W... P...) ... *zu* ... *geb. zu* ...
§§. Die Uebereinstimmung der neuesten Altonaer Bibelausgabe mit dem Geiste nicht nur der heiligen Schrift selbst, sondern auch des protestantisch-kirchlichen Lehrbegriffs, in besondrer Beziehung auf die dagegen öffentlich bekannt gewordenen Einwendungen dargestellt. Leipz. 1817. 8.

SCHRÖDTER (F. A.) *jetzt Archidiacon. und Consistorial-Assessor.* §§. Ansprache der Religion zur Beruhigung und Erheiterung, zur Erhaltung des Muthes und Belebung eines christlichen Sinnes in den Zeiten der Kriege und Unruhen, in einigen während des allgemeinen Kriegszustandes bey besondern Veranlassungen gehaltenen öffentlichen Religionsvorträgen. Altona 1812. 8. Ausführliche Sokratische Katechisationen über Luthers Katechismus. Ein Hülfsbuch für Freunde der Jugend und einer guten Methode, sie zu unterrichten und zu bilden. Mit einer Abhandlung über das Beyseiteschieben des Lutherischen und anderer öffentlich eingeführten Katechisationen bey dem Unterricht in Volksschulen als Vorrede. ebend. 1813. 2 Thle gr. 8. Archiv der Harmsischen Thesen, oder Charakteristik der Schriften, welche für und gegen dieselben erschienen sind; gröfstentheils in deren eignen Worten und mit beygefügten kurzen Beurtheilungen. ebend. 1818. gr. 8. Die christliche Vollkommenheit. Ein Vermächtnifs in Bibelwort und Bibelgeist für meine Confirmanden; zur Aufbewahrung in ihrem Herzen ihren Händen überreicht in der Abschiedsstunde. Lübeck, 1821 (1820). 8. Mein Leitfaden beym Confirmanden-Unterricht mit vorzüglicher Rücksicht auf ausgewählte Lieder des Schleswig-Holsteinischen Gesangbuches. Schleswig 1821. 8.

SCHRÖER (Iwan Andrewitsch) *Oeconomie-Inspector zu Horka bey Niesky in der Ober-Lausitz: geb.*

zu . . . §§. Viele Aufsätze in *G. H. Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung 1809 - 1814. 1817 - 1822.

SCHRöER (Wilh.) §§. Zur Erinnerung für seine Waffenbrüder. Königsberg 1814. 8. Kriegslieder. ebend. 1815. 8.

SCHRöTER (E. G.) *starb 180* .

SCHRöTER (Fr. Aug.) *ward 180 . Oberrendant, 181 . Oberbergzehntner, und feyerte 1820 sein 50jähr. Dienstjubiläum.* §§. *Von seinem* terminologitechn. Wörterbuch *erschien* 1811 die 4te verm. u. verbess. Aufl.

SCHRöTER (Heinr. Rud.) seit 1807 *Superintendent in Eckardtsberga* (vorher seit 1796 Diacon. in Dohna): *geb. zu Altengottern bey Langensalza 1760.*

SCHRöTER (Johann Friedrich) *Lehrer für anatomische Zeichen- und Kupferstecherkunst bey der Universität zu Leipzig: geb. daselbst am 11 Decbr. 1770* §§. Das menschliche Auge nach der Darstellung des Geh. Raths Sömmering. Im Profildurchschnitt noch mehr vergrössert, abgebildet und mit einer Beschreibung versehen. Mit Vorbericht von D. *Joh. Chr. Rosenmüller.* Weimar 1810. Fol. Das menschliche Ohr, nach den Abbildungen des Geh. Raths Sömmering mehr vergrössert dargestellt und beschrieben. ebend. 1811. Fol. m. 1 Kpft. Die menschliche Nase oder das Geruchsorgan, nach den Abbildungen des Geh. R. Sömmering neu dargestellt. Leipz. 1812. Fol. Die menschliche Zunge oder das Geschmacksorgan, nach den Abbildungen des Geh. R. Sömmering neu dargestellt. ebend. 1813. Fol. Das menschliche Gefühl oder das Organ des Getastes, nach Abbildungen mehrerer berühmter Anatomen dargestellt. ebend. 1814. Fol.

SCHRÖTER (Joh. Gottfr.) *starb am 21 Sept. 1791.*

SCHRÖTER (Joh. Heinr.) *ward 181. Ritter des Hannöver. Guelphenordens; starb am 29 Aug. 1816.* §§. Beobachtungen und Bemerkungen über den grossen Kometen von 1807, sammt einem Nachtrage zu den aphroditographischen Fragmenten. Gött. 1811. gr. 8. m. 3 Kpft. Beobachtungen und Bemerkungen über den grossen Kometen von 1811. ebend. 1815. gr. 8. m. 4 Kpft. Hermographische Fragmente zur genauern Kenntniss des Planeten Merkur. Nebst der Beobachtung des Planeten Vesta. 2ter Theil *). ebend. 1815. gr. 8. m. 4 Kpf. — Vorläufige kurze Anzeige neuerer Beobachtungen des Planeten Merkur; in *v. Zach's* monatl. Correspond. Bd. 4. S. 220 - 230. Ueber die Ceres Ferdinandea; *ebend.* Bd. 5. S. 282 - 287. — Verschiedene Abhandlungen in *Bode'ns* astron. Jahrb. für die Jahre 1800 - 1806, 1811 u. 1812. — *Vgl.* Conversat. Lex.

SCHRÖTER (Johann Rudolph) *D der Philos. und* seit 1821 *ordentl. Profess. der Mathematik zu Rostock* (vorher lebte er längere Zeit in Stockholm, bereisete sodann Lappland, und trat 1820 als Privatdocent in Rostock auf): *geb. zu Langensee bey Bützow* . . . §§. Finnische Runen. Finnisch und deutsch. Upsala 1819. gr. 8. Rostock 1821. *Diss. critico-historica de Ragnaro Lodbrockio. Rostock. 1820. 4.* Grundriss zu meinen Vorlesungen über die deutsche Geschichte; Handschrift für Zuhörer. ebend. 1820. gr. 8. *Curarum in vetustiorem Scandinaviae historiam. Part. I. ibid. 1821. 4. Methodus inveniendae areae absolutae triangulorum polygonorumque sphaericorum. ibid. 1821. 4. Friderico Francisceum*, oder Grossherzogl. Mecklenburg. Alterthümer-Sammlung aus der altgermanischen

 und

*) Der 1ste Theil befindet sich in den neuesten Beyträgen zur Erweiterung der Sternkunde (1800).

und slavischen Zeit Mecklenburgs zu Ludwigslust. 1stes Heft. ebend. 1823. gr. Fol. m. 6 Steindrucktaf. — Ausgrabung eines alten Grabhügels auf dem Ruchower Meyereyfelde; *im* Schwerin. freymüthigen Abendblatt 1821. Nr. 139. Beyträge zur Kenntniss der heidnischen Alterthümer Mecklenburgs; *ebend.* Nr. 151 und 1822. Nr. 164.

SCHRöTER (Joh. Sam.) §§. *Noch ist von diesem verstorb. Schriftsteller nachzutragen:* Abhandlungen über Gärtnerey und Blumisterey. Eisenberg 1808. 8.

SCHRöTER (Karl August Wilhelm) *starb am 29 Julius 1821. War D. der Rechte und* seit 1820 *Criminalrath und ordentl. Professʃ. des Criminalrechts, der Rechtsgeschichte und juristischen Literatur zu Dorpat* (vorher Privatdocent zu Leipzig): *geb. zu Köthen am 5 May 1789.* §§. *Diss. inaug. de concursu delictorum. Lips. 1812. 4.* Handbuch des peinlichen Rechts, nach römischen, canonischen und deutschen Gesetzen in ihrer heutigen Anwendung. 1ster Bd. 1ste Hälfte. ebend. 1818. gr. 8.

SCHRöTER (Wilhelm) *Licentiat der Theologie und* seit 1819 *Pastor zu Grosshering im Grossherzogthum Weimar* (vorher Pastor zu Grossschwabhausen bey Jena): *geb. zu* . . . §§. Mit *Fr. Aug. Klein:* Für Christenthum und Gottesgelahrtheit. Eine Oppositionsschrift, zu Anfange des 4ten Jahrhunderts der protestant. Kirche in Quartalheften herausgegeben. Jena 1817 - 1823. 6 Bde gr. 8. (jeder von 4 Heften). Der Verein unter den Landgeistlichen, ein treffliches Mittel, die Fortbildung desselben zu befördern und zu erleichtern. ebend. 1818. gr. 8. Dräsecke und Schuderoff als Prediger; oder Kritik der Predigtweisen beider Männer, mit vorzüglicher Hinsicht auf die Theologen, die sich zu Homileten bilden wollen. Altenburg 1821. gr. 8.

Ueber

Ueber den Geist der Unzucht. Fünf Predigten, nebst einer Abhandlung über denselben Gegenstand. Leipz. 1822. 8. — Wie muss eine christliche Kirche gebaut seyn, und welche Produkte der Bildhauerkunst und Mahlerey verdienen darin aufgenommen zu werden? *Im* Hallischen Predigerjournal Bd. 58 (1815) S. 113 - 143 und Bd. 59. S. 243 - 272. Ueber Gebet und dessen zweckmässige Anwendung in öffentlichen Gottesverehrungen; *ebend.* Bd. 59. S. 159 - 169.

SCHROLL (K. M. B.) *ward 180. königl. Bayer. Regierungsrath und Bergwerksdirector in Salzburg; jetzt* . . . §§. Beyträge zur Kunst und Wirthschaft der Aufbewahrung der Erze. Nebst zwey Anhängen: a) Beschreibung einer neu erbauten grossen Treibmaschine, b) über die Mittel zu Erhaltung tauglicher Berg - und Hüttenarbeiter. Salzburg 1812. 8.

SCHUBACK (F... J...) *Dr. . . . zu . . . : geb. zu* . . . §§. Grundriss der christlichen Religion nach Luthers Katechismus. Zum freyen Gebrauch für Lehrer beym Unterricht und als Erinnerungsbuch für Confirmanden und Confirmirte. Hamburg 181. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Die Vertheilung der Bibel ohne Auslegung und Abkürzung durch die Bibelgesellschaften. Freyer Auszug aus einer Rede des Hrn. Prof. *Stapfer*, in der protestant. Bibelgesellschaft den 4 Decbr. 1820 zu Paris gehalten. Verdeutscht und mit einem Vorworte versehen. ebend. 1821. 8. Der Werth der ältern Bibelübersetzungen. Freyer Auszug aus einer Rede des Herrn Profess. Stapfer u. s. w. Angehängt D. *Luthers* Rath an einen Theologie Studirenden. Aus dem Französ. Letztere Stelle aus dem Lateinischen verdeutscht. ebend. 1823. 8.

SCHUBACK (Joh.) *starb am 31 März 1817; war geb. 1732.* — Vgl. *Becker's* Nationalzeit. der Deutschen 1817. Nr. 16.

SCHUBART (Chr. Gottfr.) *ward 1780 5ter Schulcollege zu Camenz, und starb 180 .*

15 B. SCHUBART (Friedr.) §§. Die Reise nach Berlin. Cölln 1821. 8.

SCHUBART (Henriette) Schwester der verst. *Sophie Brentano; lebt zu Jena: geb. zu Altenburg um 1771.* §§. Darstellungen aus dem wirklichen Leben, von Mistress *Opie;* nach dem Engl. bearbeitet. Leipz. u. Altenburg 1816. 2 Thle 8. (Auch *unt. d Titel:* Bibliothek neuer englischer Romane, 3 4ter Theil). Merkwürdige Geschichte der Befreyung der Mrs. Spencer Smith aus der französ. Gefangenschaft zu Venedig im Jahre 1806 durch den Marquis de Salvo, einen jungen Venetianer; desgleichen ihrer Flucht durch Tyrol, Steyermark, Böhmen, Polen und Liefland nach England. Aus dem Engl. übersetzt. ebend. 1816. 8. Schottische Lieder und Balladen, von *Walter Scott,* übersetzt u. s. w. ebend. 1817. gr. 8. Der Guerilla-Anführer; aus dem Engl. der Mistress *Emma Parker.* ebend. 1817. 2 Thle 8. (Auch *unt. d. Titel:* Bibliothek neuer englischer Romane, 5. 6ter Theil). Die Jungfrau von See, frey nach *Walter Scott* übersetzt. Leipz. 1819. 8. Caecilie, oder die Rose von Raby, ein historischer Roman von *Agnes Musgrave;* nach der dritten Ausgabe bearbeitet. ebend. 1820 (1819). 2 Thle 8. Der Einsiedler von Windermere, eine Erzählung von *W. F. Sullivan;* aus dem Engl. übersetzt. ebend. 1820. 8. Taschenbibliothek der ausländischen Klassiker. 42-45tes Bdchen. Robinson der Rothe; Roman von *Walter Scott.* Zwickau 1825. 12. — Gedichte und prosaische Aufsätze in *St. Schütze'ns* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft (1811. 1815-1818); *in der* Urania (1817. 1818); *in dem* Frauentaschenbuche (1819) und einigen andern Taschenbüchern und Zeitschriften.

SCHU-

SCHUBART (Johann Kaspar) *starb im Jahre 1810. War Cantor und Inspector der evangel. Alumnen zu Regensburg: geb. zu Rodach im Coburgischen 1756.* §§. Anleitung für Anfänger und Liebhaber der Setzkunst, die schöne Gedanken haben, aber nur klagen, dass sie keinen Bass recht dazu zu setzen wissen. . . . 1786. . . — Vgl. *Lipowsky's* Bayer. Künstler-Lex.

SCHUBART (Ludw. Alb.) *starb am 27 Decbr. 1811.* §§. Charaktere, oder Gemälde nach dem Leben. Berlin 1810. 8. Gab heraus: *Chr. Fr. Dan. Schubart's* vermischte Schriften. Zürich 1812. 2 Thle 8. — *Von dem* Leben und Charakter Ulrichs v. Hutten *erschien* 1817 die 2te unveränd. Ausg. mit seinem Namen (blos ein neues Titelblatt). — Vgl. *Pahl's* Züge aus Ludwig Schubart's Leben und Charakter; in *(Zschokke'ns)* Miscell. für die neueste Weltk. 1812. Nr. 27.

SCHUBARTH (Ernst Ludwig) *D. der Medicin, Lehrer der Chemie und Physik an der Thierarzney- und Gewerbsschule zu Berlin, auch Privatdocent an der Universität* (vorher zu Breslau): *geb. zu Merseburg . . .* §§. *De maxillae inferioris monstrosa parvitate et defectu. Francof. ad Viadr. 1819. gr. 4. m. 2 Kpft.* Neue Pharmacopöe für Thierärzte. Berl. 1820. 12. Gab heraus: *Chr. Ratzeburg's* Handbuch der Zoopharmakologie für Thierärzte. 2te umgearbeit. Aufl. 1ster Theil. ebend. 1821. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Apotheker- und Receptirkunst). Vergleichende Nomenclatur der vorzüglichen Pharmacopöen der deutschen und angränzenden Länder, zum Gebrauche für Aerzte und Pharmaceuten bearbeitet. ebend. 1821. 8. 2te Aufl. 1822. Receptirkunst und Recepttaschenbuch für praktische Aerzte. ebend. 1821. 8. *Gab heraus:* Verhandlungen des Vereins zur Beförderung des Gewerbfleisses in Preussen. Jahrg. 1822. 1823. ebend. 1822. 1823. m. Kpf. gr. 4.

gr. 4. (Jeder Jahrg. hat 6 Liefer.). Lehrbuch der theoretischen Chemie. Zunächst für Aerzte und Pharmaceuten. ebend. 1822. gr. 8. — * Physikalische Erörterungen über den Kreislauf des Blutes in dem thierischen Körper, und über die Kräfte, welche ihn hervorbringen; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 57. S. 41 - 105. — Ueber die relativen und absoluten Gewichtsbestandtheile der Atmosphäre; in *Hufeland's* Journal der prakt. Medicin Bd. 51. Jul. S. 16 - 195. Ueber die chemische Bereitung der Blausäure; S. 120 - 126. Bemerkungen über die Wirkungen der Blausäure in den Thierkörpern, und den zuweilen fehlenden Blausäuregeruch nach dem Tode und die Ursachen dieser Erscheinung; *ebend.* Bd. 52. Jan. S 76 - 93. Einige Beobachtungen über die Wirkungen des Kadmiums auf den thierischen Körper; S. 100 - 103. Ueber einige der wichtigsten Entdeckungen in dem Gebiete der medicinischen Chemie neuerer Zeit; S. 113 - 117. — Ueber die Kupfersalmiakauflösungen und ihre Anwendung; in *Karl Gräfe's* und *Phil v Walther's* Journal der Chirurgie und Augenheilkunde Bd. 1. Heft 4 (Berl. 1820) Nr. 5. Ueber die Wirkungsart des Kadmiums auf den thierischen Körper; *ebend.* Bd. 2. H. 3. Nr. 12.

SCHUBARTH (Karl Ernst) *D. der Philos. zu Berlin (?): geb. zu Brinitz in Schlesien am 28 Febr. 1796.* §§. Zur Beurtheilung Göthens. Breslau 1817. 8. 2te verm. Aufl. ebend. 1820. 2 Bde 8. Ideen über Homer und sein Zeitalter. Eine ethisch - historische Abhandlung. ebend. 1821. 8. Paläphron und Neoterpe, Eine Schrift in zwanglosen Heften ästhetisch - kritischen Inhalts, vorzüglich auf Kunst und Sitte, Religion und Wissenschaft. 1stes Stück. Berl. 1825. gr. 8. m. 1 Kpf.

10. 11 u. 15 B. SCHUBERT (Fr. Theod.) §§. Anleitung zu der astronomischen Bestimmung der Länge und Breite, zum Gebrauche der Herrn Offi-

Officiers vom Generalstaabe auf Befehl Sr. kaiserl. Maj. entworfen. 2te verm. Ausg. *). St. Petersburg 1803. 4. m. 2 Kpft. neuer Abdruck, Berlin 1806. Populaire Astronomie. 1ster Theil, Geschichte der Astronomie. St. Petersb. 1804. 8. 2ter Theil, theoretische Astronomie, 180 . 3ter Theil, physische Astronomie, 1812. (Zum 3ten Theile lieferte Graf *Georg v. Buquoi* Erläuterungen und Zusätze, Leipz. 1812. gr. 4. m. 15 Kpf.). Vermischte Schriften. Tübingen 1823. 2 Bde gr. 8. — Ueber die Mars-Störungen; in *v. Zach's* monatl. Correspond. Bd. 4 (1801) S. 267 folg. — Ueber die Bewegung der Planeten am Aether; in *Bode's* astron. Jahrbuch auf 1802. S. 165-182. Beytrag zur Berechnung der Durchgänge der untern Planeten durch die Sonne; *ebend.* 1803. S. 130-150. Ueber die Ptolemäische Mondstheorie; S. 194. 195. Ueber die Anzahl der Fixsterne; *ebend.* 1805. S. 135-141. Beobachtungen des im Octbr. 1807 erschienenen Kometen zu Petersburg vom 15 Januar bis 27 März, nebst Sternbedeckungen und Gegenscheine des Uranus und Saturnus; *ebend.* 1812. S. 95-103. Geographische Bestimmungen einiger russisch-asiatischer Oerter, und Meridian-Betrachtungen des grossen Kometen von 1811; *ebend.* 1818. S. 159-162. Ueber das Kepplerische Problem; *ebend.* 1820. S. 113-149. Berechnung der wahren Anomalie eines Planeten in der mittlern bis zur 13ten Potenz; *ebend.* 1820. S. 229-234. — *Tables de la correction du Midi*; in den *Mémoires de l'Academie Imperiale des sciences de St. Petersb.* T. VIII (1822) p 220-241. — Ueber das Gehirn und den Verstand der Thiere; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1823. Nr. 149. 150. 156. 158.

von SCHUBERT (Friedrich Wilhelm) *D. der Theologie und Philosophie, und* seit 1813 *ausserordentl.* *Pro-*

*) Die erste Ausgabe erschien *russisch* von *Rossowsky*, St. Petersb. 180 . 4.

Professor der Theologie zu Greifswald (vorher seit 1811 Privatdocent, und 1812 Adjunct der theolog. Facultät): *geb. daselbst am 5 Dec. 1788.* §§. *Diss. critico-exegetica, qua in sermonem, quo Evangelium Matthaei conscriptum fuerit, inquiritur. Gott. 1810. 4.* *De infantiae Jesu Christi historiae a Matthaeo et Luca exhibitae authentia atque indole commentatio. Gryphisw. 1815. gr. 8.* *Ueber christliches Kirchen- und Schulwesen. Berlin 1816-1818. 3 Hefte gr. 8. Schwedens Kirchenverfassung und Unterrichtswesen, nach frühern und gegenwärtigen Zustande, aus den Quellen und aus eigner Ansicht an Ort und Stelle beschrieben. 1ster Band. Greifswald 1820. 8. 2ter Bd. 1821. Reise durch Schweden, Norwegen, Lappland, Finnland und Ingermannland in den Jahren 1817, 1818 und 1820. 1ster Band. Leipz. 1825. gr. 8. m. 1 Kpf. u. 1 Karte. (Auch *unt. d. Titel:* Reise durch das südliche und östliche Schweden, oder durch Schonen, Blekingen, Småland, Ostgothland und Södermannland nach Stockholm und Upsala im Jahre 1817). 2ter Bd. 1825. gr. 8. m. 1 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Reise durch Nordschweden und Lappland u. s. w.). Gastpredigten. Berlin 1823. gr. 8. — Die Leser in Nordschweden; in *Ständlin's* und *Tzschirner's* Archiv für Kirchengeschichte Bd. 4. St. 3 (1820) S. 624-658. Feyer des Jubelfestes der Reformation im Jahre 1817 in Schweden und Norwegen; *ebend.* S. 659-690. — Beyträge zur Geschichte der Bibelgesellschaften und Bibelcommitteen in Mecklenburg-Schwerin und Neuvorpommern, besonders der Entstehung derselben; *in den* neuesten Nachrichten aus dem Reiche Gottes (Berl. 1820) April S. 125-130. — *Karl Gustav Santesson*, ein ächt christlicher Prediger seiner Zeit; in *Ammon's* Magazin für christl. Prediger Bd. 6. St. 1 (1821) S. 274-282. — Pehr Hörberg. Pehr Sundin; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt 1822. Nr. 31. — Antheil an *Ersch* und

und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künste und Wissensch. — Recens. — Vgl. *Biederstedt.*

SCHUBERT (F... W...) *D. der Philos. und* seit 1822 *ausserordentl. Professor derselben zu Königsberg* (vorher Privatdocent daselbst): *geb. zu* ... §§. *Diss. historico-exegetica de gubernatoribus Borussiae saeculo decimo tertio. Regiom.* 1820. 4. Preussens erstes politisches Auftreten unter Friedrich dem Grossen. ebend. 1823. 8. Mit *Johannes Voigt:* Jahrbücher *Johannes Lindenblatts*, oder Chronik Johannes von der Pusilie, Officiers zu Richenburg, zum erstenmal herausgegeben. ebend. 1823. gr. 8.

15 B. SCHUBERT (G. H.) seit 1819 *ordentl. Profess. der Naturgeschichte zu Erlangen.* (Zuerst prakt. Arzt in Freyberg, und seit 1806 in Dresden, 1809 Director des Realinstituts in Nürnberg, und 1816 Erzieher der Prinzessin Maria und des Prinzen Albert von Mecklenburg-Schwerin zu Ludwigslust). §§. Von dem Geist und Wesen der Dinge, oder philosophische Blicke auf die Natur der Dinge und den Zweck ihres Daseyns, wobey der Mensch überall als die Lösung des Räthsels betrachtet wird. Aus dem Französ. des Herrn Grafen von *Saint Martin* übersetzt; mit einer Vorrede von ... *Baader.* Leipz. 1811. 1812. 2 Thle 8. Handbuch der Geognosie und Bergbaukunde. Nürnberg 1813. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Naturgeschichte zum Gebrauch bey Vorlesungen, 2ter Thl.). Die Symbolik des Traumes. Bamberg 1814. gr. 8. 2te umgearb. und verm. Aufl. 1821. Altes und Neues aus dem Gebiete der innern Seelenkunde. Leipz. 1816. 8. Handbuch der Naturgeschichte zum Gebrauch bey Vorlesungen. 1ster Theil. Nürnb. 1816. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Mineralogie). 2ter Thl. S. oben. 3ter Thl. 1. 2te Abtheil. 1820. (Auch *unt. d. Titel: G. A. Goldfuss* Handbuch der Zoologie,

logie, 1. 2ter Thl.). 4ter Thl. 1. 2te Abth. 1820. 1821. (Auch *unt. d. Titel: C. G. Nees von Esenbeck* Handbuch der Botanik, 1. 2ter Thl.). 5ter Thl. 1822. (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Kosmologie). Die Urwelt und die Fixsterne. Eine Zugabe zu den Ansichten von der Nachtseite der Naturwissenschaft. Dresd. 1822. gr. 8. Lehrbuch der Naturgeschichte für den ersten Unterricht. Erlangen 1823. 8. Wanderbüchlein eines reisenden Gelehrten nach Salzburg, Tyrol und die Lombardey. ebend. 1823. 12. — Seine Doctor-Disputat. *ward* 1806 deutsch herausgegeben. — Der Roman: die Kirche und die Götter *besteht* aus 2 Theilen und *erschien* anonym. — *Von den* Ahndungen einer allgem. Geschichte des Lebens *erschien* 1820 des 2ten Theiles 2ter Band, so wie *von den* Ansichten von der Nachtseite der Naturwissenschaft 1820 die 3te neubearbeit und wohlfeil. Aufl. — Ein Beytrag zu den stöchiometrischen Berechnungen des Mischungsverhältnisses der Fossilien; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Physik Bd. 15 (1815) S. 200-230. — *Vgl.* Zeitgenossen H. 4. S. 187-197.

SCHUBERT (Joh. Gottl.) *starb im J. 1807.*

SCHUBERT (Johanna Juliana) geb. *May; Naturdichterin und Webersfrau zu Würgsdorf bey Reichenbach in Schlesien: geb daselbst am 25 Nov. 1776.* §§. Gedichte. (Mit dem Bildniss der Verfasserin). Reichenbach 1810. 8. 2te verbess. und mit einem Anhange verm. Aufl. Bresl. 1811. Meine Reise nach Breslau, Leuthen und Neumarkt, angetreten den 15 Septbr. und vollendet den 1 Octbr. 1811. Nebst einigen noch ungedruckten Gedichten der Verfasserin. Breslau 1812. 8. — Gedichte in *Dobermann's* Vierteljahrschrift . . . und *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1820). — *Vgl.* Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 58. Morgenbl. für geb. St. 1820. Nr. 86.

SCHUBERT (Karl) *der Medicin Beflissener in Dresden: geb. zu* . . . §§. Mit D. *Heinr. Dav. Aug. Ficinus:* Flora der Gegend um Dresden. 2te Aufl. 2te Abtheilung: Kryptogamie. Dresd. 1823. 8. m. 3 Kpf.

SCHUBERT (Martin Ludwig Ferdinand) *kön. Preuss. Geh Secretair und Registrator zu Bonn: geb. zu Rügenwalde in Hinterpommern am 27 Oct. 1788.* §§. *Gab heraus:* * Colonia, eine Zeitschrift. . . . Cöln 181 . 4. Sängers Morgenroth; eine Sammlung poetischer Versuche. ebend. 1819. 8. Geschichte, Religionsgrundsätze und staatsbürgerliche Verhältnisse der Juden. ebend. 1820. 8. — Gedichte *in der* Colonia und *im* rheinisch-westphäl. Anzeiger.

15 B. SCHUBERT (Wilh. Fr.) *geb. zu Reuthen bey Plauen.* §§. Ueber den Gebrauch der grossen Buchstaben vor den Hauptwörtern der deutschen Sprache. Neustadt u. Ziegenrück 1817. 8. Die Geschichte der Griechen von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten, zur Unterhaltung für allerley Leser. Neustadt a. d. Orla 1822. 8. — *Die* gemeinnütz. Blätter *erschienen* auch noch in den Jahren 1807 und 1808; blos am 1sten und 2ten Jahrgange hatte *E. A. L. v. Teubern* Antheil als Redacteur.

SCHUBERTH (A... C...) *D. der Rechte und grossherzogl. Hessischer Hofrath zu Darmstadt: geb. zu* . . . §§. Beytrag zur Würdigung des weiblichen Geschlechts. Darmstadt 1807. 8.

SCHUBERTH (G... H...) *lebt zu St. Petersburg: geb. zu* . . . §§. Der Messiasfreund. Für die Bekenner und Nachfolger Jesu Christi. St. Petersburg 1818. 8.

SCHUBERTH (*Johann* Mich. Heinr.) §§. Priesterjubiläum Erwin Schuberths, ehemaligen Conven-

ventuals von Michelsberg. Bamberg 1808. 8. — Noch einige kleine Schriften in den J. 1800 u. 1806. — Vgl. *Jäck.*

SCHUCK (Christian Friedrich) *Lehrer am Gymnasium und an der Töchterschule zu Hildburghausen: geb. zu ...* §§. Lehre von der göttlichen Vorsehung, der Bestimmung des Menschen, der Unsterblichkeit der menschlichen Seele und dem Zustande einer gerechten Vergeltung; ein belehrendes und erbauliches Lesebuch für die Jugend bey und nach ihrer Weihe zum Christenthum, auch für Lehrer in Volksschulen zum Gebrauche bey ihrem Unterrichte, sodann auch für Erwachsene, für Väter und Mütter. Hildburghausen (1815). 8. Mit neuen Titelblatt, Leipz. (1817). Musterbriefe moralischen Inhalts für die Jugend zur Erlernung des Briefstyls, so wie auch zur Aufklärung des Verstandes und Veredlung des Herzens, auch zum Gebrauch für Lehrer beym Unterricht. Coburg 1819. 8.

SCHUCK (Friedrich) *D. der ... zu ...; geb. zu ...* §§. Versuch einer Theorie des Pfluges und des Pflügens. Beytrag zu Thaer's rationellem Ackerbau. Wien 1809. 4. m. 2 Kpft. Beytrag zur Geschichte der Landwirthschaft. Linz 1812. 8.

15 B. von SCHUCKMANN (Fried.) seit 1819 *Staatsminister des Innern zu Berlin, und* (seit 1816) *Ritter des rothen Adlerordens 1ster Classe.* (Zuerst seit 177 . Kammergerichtsreferendar in Berlin, hierauf Kammergerichtsrath zu Breslau, 1792 Oberpräsident in den Fränkischen Fürstenthümern. Im J. 1806 ward er als Geissel nach Frankreich abgeführt, aber auf Verwendung des Grossherzogs von Baden wieder freygelassen, worauf er sodann auf seinem Gute privatisirte. 1810 ward er nach Berlin berufen und 1817 zum Geh. Staatsrath im Fache der Staatswirthschaft ernannt). *Geb. zu ... im Mecklenburg. 1754.* — *Vgl.* Conversat. Lex.

15 B. von SCHUCKMANN (Mor.) *privatisirt zu Sternberg im Mecklenburg.* §§. Gab mit *L. v. Müller* und *Karl Aug. Gottfr. v. Seckendorf* heraus: Platon; eine Zeitschrift in zwanglosen Heften. Leipz. 1809. gr. 8. (Es erschien blos 1 Heft). Aphorismen über die Veränderung im Geldwesen der Dänischen Staaten. Kopenhagen 1815. 8. Janus, oder mein Glaubensbekenntnifs über den Ausgang des grossen Kampfes um Selbstständigkeit und Freyheit der Staaten u. s. w. ebend. 1814. 8. Kurze Darstellung des Wachsthums der Mark Brandenburg während des 400jähr. Besitzes der Regenten aus dem Hause Hohenzollern, zur Feyer des 30 April 1815. Berlin 1815. 8.

SCHUDEROFF (Jonath.) seit 1806 *Superintendent und Oberpfarrer zu Ronneburg, und* seit 1817 *D. der Theologie* (vorher seit 1790 Pastor in Drackendorf): *geb. zu Gotha am 24 Octbr. 1766.* §§. * Materialien zur Beantwortung der künftigen Preisfrage: Soll man Kinder mit in Gesellschaft nehmen? Leipz. 1794. 8. Predigten für Freunde der reinen Sittenlehre. Jena u. Leipz. 1799. 2 Bde 8. Communionbuch für gebildete Christen aus allen Ständen. Altenburg 1801. 8. 2te Aufl. Leipz. 1816. Predigten an den Sonn- und Festtagen des ganzen Jahres. Für die Erbauung gebildeter Familien. Altenb. 1803. 2 Thle 8. 2te mit dem Bildnifs des Verf. verm. Aufl. Leipz. 1809 (1808). * Die Märtyrer der Liebe, herausgegeben von *J. S.* Berlin 1805. 8. * Richard und Augusta; ein Roman in Briefen vom Verfass. der Märtyrer der Liebe. Schneeberg 1805. 8. Beyträge zur Beförderung zweckmässiger Kanzelvorträge. Hamburg 1808. 8. Predigten in der neuesten Zeit gehalten. Leipz. 1810. 8. Ehrenrettung der Protestanten gegen die Beschuldigungen des Morgenboten und der Schrift: „Plane Napoleons und seine Gegner." ebend. 1810. 8.

Bade-

Badebelustigungen. Tübingen 1810. 8. (Einige Aufsätze daraus standen im Morgenblatt für gebild. Stände 1809. Nr. 262 - 264). Ansichten und Wünsche, betreffend das protestantische Kirchenwesen und die protestantische Geistlichkeit. Beym Eintritt in die neue Zeit herausgegeben. Leipz. 1814. gr. 8. Einige Predigten zur Erinnerung an des Vaterlandes Drang - -und Sorgenvollste Zeit. ebend. 1814. gr. 8. Predigt am Dankfeste für den bey Leipzig erfochtenen Sieg; am Weihnachtstage gehalten. Ronneburg 1814. 8. Briefe über das protestantische Kirchenwesen. Weimar 1815. gr. 8. (Stand vorher in *Luden's* Nemesis Bd. 3. H. 4). Predigt am Sonntage Lätare 1816 über das Evangelium Johannis 16, 6 - 15. . . . 1816. 8. (Auch in *Ammon's* Prediger - Journal Bd. 1. St. 1 (1816) S. 103 - 111). Klarer Bericht an das deutsche Volk über die Befreyung der protestantischen Geistlichkeit von bürgerlichen Leistungen und Lasten. Leipz. 1816. 8. Grundzüge zur evangelisch - christlichen Kirchenverfassung und zum evangelischen Kirchenrechte. Verfasst und zum Reformationsjubeljahre herausgegeben. ebend. 1817. gr. 8. Gutachten über die Vereinigung der beiden protestantischen Bekenntnisse. ebend. 1817. gr. 8. Werdet nicht der Menschen Knechte. Zwey Kanzelreden über 1 Cor. 7, 23. am 18 und 31 Octbr. 1817 gehalten. Ronneburg 1817. 8. Die Juristen in der protestantischen Kirche; nach D Martin Luther. Noch eine Zugabe zum Reformations - Jubelfeste. Zeitz 1818 (1817). 8. Ueber den innerlich nothwendigen Zusammenhang der Staats - und Kirchenverfassung. Nebst einem Sendschreiben an den Herrn Oberpräsidenten des Herzogthums Sachsen Friedr. von Bülow in Magdeburg. Ronneburg 1818 8. Altarreden bey Pfarreinführungen; nebst einigen Kanzelvorträgen. ebend. (1819). 8. Wissenschaftliche Beurtheilung der Recension einiger Schriften über

das

das Verhältnifs des Staats zur Kirche in der Leipz. Lit. Zeitung. ebend. 1819. 8. Predigten über die sonn- und festtäglichen Evangelien des ganzen Jahres. Neustadt an der Orla 1820 gr. 8. Gelegenheitspredigten und Reden. Altenburg 1821. gr. 8. Nebenstunden. Ronneburg 1823. 8. Giebt mit *Joh. Fried. Röhr* und *Fried. Schleiermacher* heraus: Neues Magazin von Fest- Gelegenheits- und andern Predigten und kleineren Amtsreden. Neue Folge*). 1ster Band. Magdeb. 1823 gr. 8. — *Das* Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrerstandes *bestehet* aus 6 Jahrgängen, die ununterbrochen bis zum J. 1808 herauskamen. Mit dem Jahre 1808 *erschien* sodann: Neues Journal für Veredelung u. s. w. welches seit 1816 in Leipzig herauskommt, und bis Michael 1823 aus 45 Bänden besteht. Mit dem 8ten Jahrgange (1815) führte solches auch *folg. Titel:* Jahrbücher für das öffentliche Religion- Schul- und Unterrichtswesen. Vom 10ten Jahrgange an (1817) heifst solches blos: Jahrbücher des Religions- Kirchen- und Schulwesens; und der 21ste Jahrgang oder 41ste Band (1822) heifst auch: Neue Jahrbücher u. s. w. 1ster Band). — Ueber Krankenbesuche; *im* Hall. Prediger-Journal Bd. 42 (1802) S. 1-24. Ueber Predigten und Kanzelreden. In Beziehung auf Herrn D. Thiefs an und für jetzige und künftige Prediger; *ebend.* Bd. 45. S. 1-15. — Ueber Protestantismus und Kirchen-Reformation; *im* Reformations-Almanach 1817. S. 249-295. — Rechtfertigung der Idee einer evangelischen Kirchenverfassung; in *Schröter's* und *Klein's* Oppositionsschrift: für Christenthum und Gottesgelahrtheit Bd. 1. H. 3. S.

*) Ist Fortsetzung des von *G. A. H. Hanstein*, *J. A. B. Dräseke* und *R. Eylert* seit 1816 herausgegebenen neuesten Magazins von Fest- Gelegenheits- und andern Predigten und kleinern Amtsreden.

S. 482 - 518. Stimmt die neue, von dem Herrn Compaſtor und Ritter Nikol. Funk beſorgte, Altonaer Bibelausgabe mit dem Geiſte der Bibel und dem der ſymboliſchen Bücher überein? *ebend.* Bd. 2. H. 2. S. 129 - 146. Predigt am Reformationsfeſte 1820 gehalten; *ebend.* Bd. 4. H. 2. S. 200 - 228. — Antheil an *Vater's* Jahrbuch für häusliche Erbauung. — Recenſionen *in der* Halliſchen und Jenaiſchen Lit. Zeitung; in *Hanſtein's* homiletiſch - kritiſchen Blättern und (noch jetzt) in *Wachler's* theolog. Annalen. — Sein Portrait vor der 2ten Aufl. der Predigten an Sonn- und Feſttagen des ganzen Jahres (1816).

SCHUE (Joh. Bapt.) §§. Etwas über die Einrichtung zweckmäſſiger Quartierämter. Deutſchland (Gieſſen) 1814. 8.

SCHÜBLER (Chr. Lud.) *ſtarb am 14 April 1820; war geb. am 21 März 1754.* §§. Belehrungen in der Geometrie, zur Nachhülfe für Praktiker in Feld- und Baumeſſungen beſtimmt. Stuttgart 1813. 8. m. 1 Kpft. Anleitung zur Kubikrechnung und zu deren Anwendung auf Körperausmeſſungen. Mit Zeichnungen. ebend. 1816. 8. Nachtrag zu der Anleitung zur Kubikrechnung, insbeſondre die Lehre der Fäſſerberechnung betreffend. ebend. 1818. 8. — *Vgl.* allgem. Hall. Lit. Zeit. 1820. Nr. 229. *Karl Chriſt. Flatt's* Grabrede des Oberregierungsrath C. L. Schübler's. Stuttg. 1820. gr. 8.

SCHÜBLER (Guſtav) *D der Medicin und* ſeit 1817 *ordentl. Profeſſ. der Naturgeſchichte und Botanik zu Tübingen* (vorher ſeit 1811 prakt. Arzt zu Stuttgart, und 1812 Profeſſ. der Naturgeſchichte am landwirthſchaftl. Inſtitute zu Hofwyl): *geb. zu Heilbronn am 17 Auguſt 1787.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. C. F. Kielmeyer) ſiſtens experimenta quaedam ad influxum electricitatis in ſanguinem et reſpirationem ſpectantia. Tubing. 1810. 8.* Gemein-

meinschaftlich mit D. *Gust. Cless:* Versuch einer medicinischen Topographie der königl. Haupt- und Residenzstadt Stuttgart. Mit vielen Tabellen und einem Steindruck. Stuttg. 1815. 8. *Diss. sistens characteristicen et descriptiones cerealium in horto acad. Tubing. et in Wuertembergia cultorum, annexis observationibus de plantatione et ubertate eorum. Tubing. 1818. 8.* (Steht auch weiter ausgeführt *in der* Flora oder botanischen Zeitung, Regensb. 1820. S. 445 folg.). *Diss. sistens characteristicen et descriptiones testaceorum circa Tubingam indigenorum. Auctore J. Klees. Tubing. 1821. 8.* Uebersicht der für die Vegetation wichtigsten physischen Eigenschaften der Erdarten, mit Anführung der Bestandtheile verschiedener Acker- und Mergelerden Würtembergs. Stuttgart 1821. gr. Fol. — Bestimmung der täglichen Perioden der atmosphärischen Electricität; in *J. S. C. Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Physik Bd. 3 (1811) S. 123-129. Resultate und Versuche über den Einfluss der Electricität auf das Blut und den Athmungsprocess; S. 292-301. Bemerkungen über natürliches und angebliches künstliches Blut; *ebend.* Bd. 5. S. 158-161. Ueber die neue elektrische Säule des Herrn J. A. de Luc und ihre Anwendung als ein meteorologisches Instrument; *ebend.* Bd. 7. S. 479-493. Resultate einer Reihe von Untersuchungen über die atmosphärische Electricität *); *ebend.* Bd. 8. S. 21-37. Untersuchungen über einige Erscheinungen der atmosphärischen Electricität in den Alpen; *ebend* Bd. 9. S. 347-361. Graphische Darstellung der Veränderungen der atmosphärischen Electricität bey Gewittern, Regen und Schnee; *ebend* Bd. 11. S. 377-384. Ueber Zamboni's elektrische

U 2 Säule;

*) Die Abhandlungen über die atmosphärische Electricität sind auch in der Bibliotheque universelle, Geneve 1816. Jun. wieder abgedruckt worden.

Säule; *ebend.* Bd. 16. S. 111-115*). Beschreibung des Nordlichts am 8 Febr. 1817 und Bemerkungen über electrometrische Beobachtungen; *ebend.* Bd. 19. S. 1-9. Untersuchungen der Erdarten in ökonomischer Hinsicht und über Milch; S. 454-461. Ueber das Erglühen erwärmter Metalle im Aetherdunst; *ebend* Bd. 20. S. 199-204. Ueber die physischen Eigenschaften der Erden; *ebend.* Bd. 21. S. 189-215**). Beobachtungen über die täglichen periodischen Veränderungen der Abweichung der Magnetnadel; *ebend.* Bd. 28. S. 305-314. — Versuche über den Einfluss der Electricität auf das Blut und auf den Athmungsprocess; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 39 (1811) S. 300-346. — Bestimmung der Höhe mehrerer Gegenden Würtembergs über das Neckarthal und über dem Meer; *im* Würtemberg. Staatskalender auf 1811 und in *Autenrieth's* und *Bohnenberger's* Tübinger Blättern für Naturwissenschaft und Arzneykunde Bd. 1 (1815) S. 329 folg. — *Experiences sur la de clinaison magnétique absolue, et sur l'étendue des variations horaires qu'offrent des aiguelles dans le même lieu et à la même époche, selon que le fluide de magnétique est différemment distribué dans leur interieur;* in dem *Journal de Physique, de Chemie, d'histoire naturelle et des arts Bd. 75 (Paris 1812) p 173-181.* — Ueber die Bildung der polyposen Concremente bey der Ruhr; in *Harles's* Jahrbüchern der deutschen Medicin Bd. 5 (1813). — Chemische Untersuchungen über die physischen Eigenschaften der Erden in Vergleichung mit ihren chemischen Bestandtheilen; *in der Bibliothèque britannique (Geneve 1815) May,* in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 48. S. . . und *in den* landwirthschaftl. Blät-

---

*) Auch in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 49. S. 123-127.

**) Auch in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 51. S. 279 folg. und im 5ten Hefte der landwirthschaftl. Blätter von Hofwyl (1817) S. 5-98.

Blättern von Hofwyl 1817. St. 5. — Chemische Untersuchung mehrerer Erdarten in der Umgegend von Stuttgart; *in der bibliotheque britannique 1815. Decbr.* — Ueber den Humus und dessen Zerlegung; *in der bibliotheque universelle 1816 Octbr.* — Prüfung der Milch durch Milchmesser; *in den* landwirthschaftl. Blättern von Hofwyl 1817. St. 5. und in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung 1818. S. 455-457. — Ueber die nähern Bestandtheile der Milch; *in den* landwirthschaftl. Blättern von Hofwyl 1817. St. 7. und in *Meckel's* Archiv für Physiologie Bd. 4 (1818) S. 557 folg. — Chemische Untersuchung über die Erdarten verschiedener Gegenden Würtembergs mit einer Uebersicht der für die Vegetation wichtigsten physischen Eigenschaften der Erden; in *Varnbüler's* Annalen der Würtemberg. Landwirthschaft Bd. 2. H. 4 (1821). — Verschiedene Beyträge zu *Memminger's* Geographie und Statistik Würtembergs (Stuttg. 1820), und *dessen* Würtemberg. Jahrbuch 5ten Jahrg. (1822). — Vgl. *Eisenbach* S. 407-409.

SCHüCKING (Chr. Bernh. Jos.) *war D. der Rechte zu Münster, wo er am 26 Januar 1780 starb.* §§. *Gab heraus:* Neue Sammlung auserlesener Schriften in gebundener und ungebundener Rede zur Aufnahme der Wissenschaft und Wohlredenheit; eine Wochenschrift. Münster 1764. 1765. 2 Bde 4. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 1. S. 60.

10 B. SCHüCKING (Chr. Bernh.) *starb am 8 May 1778; war D. der Rechte zu Münster: geb daselbst am 2 Januar 1753.* §§. Ode an den Kurfürsten Maximilian Friedrich bey seiner Zurückkunft nach Münster. Münster 1774 .. — *Die* Sinngedichte sind wirklich von ihm. — *Das* Trauerspiel: Elisabeth ward zu Münster 1778 in 8 gedruckt. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 1. S. 60.

SCHüCKING (Sybilla Katharina) geb. *Busch; verheirathete sich 1813 mit dem Friedensrichter*

P. L. Schücking in Meppen, *und lebt jetzt auf dem Schlosse Klemenswerth bey Meppen* (früher hielt sie sich in Seweringhausen, Dülmen und in Sögel bey Meppen auf): *geb. zu Ahlen im Münsterischen am 26 Januar 1791*. §§. Gedichte in *Rassmann's* Mimigardia (1810); und unter der Chiffre *Pauline* in der *Abendzeitung* (1821) und in *Rassmann's* rheinisch-westphälischen Musenalmanach für 1821. — Vgl. *Rassmann* und 1ster Nachtrag.

SCHüMBERG (Chr. Gotth.) *starb am 12 Februar 1808; war geb. am 6 Jun.* (1739). — Vgl. Lausitzer Monatsschr. 1808. 1ster Bd. S. 549 folg.

SCHüMBERG (Heinrich Adolph) *lebt auf dem Familiengute Haynichen bey Bautzen* (zuerst Oberamtsadvocat zu Bautzen, gieng sodann in Französ. Kriegsdienste, wo er den Feldzug in Spanien beywohnte, und 181. als Französ. Rittmeister in sein Vaterland zurückkehrte): *geb. zu Bautzen 178*. §§. Unter dem Namen *Belmont* gab er heraus: Das Königreich Neapel, in historischer, politischer und literarischer Hinsicht. Verfasst vom *Grafen von Orloff*, Russ. Kaiserl. Senator. Mit Anmerkungen und Zusätzen herausgegeben von *Amanry Duval*. Aus dem Französ. übersetzt. Leipz. 1820. 1821. 2 Theile gr. 8. Erinnerungen an Spanien, belehrenden und unterrichtenden Inhalts. Mit einzelnen Beziehungen auf den gegenwärtigen Krieg. Dresd. 1823 8. — Spätziergang um die Barrieren von Paris; *in der* Abendzeitung 1820. Nr. 37. 39. 40. 55-58. Spatziergang auf dem Prado in Madrid; Nr. 146. 147. Mina, der Spanische Guerillas-General; Kkizze; Nr. 159. Ein Wort über die altdeutsche Kleidung; Nr. 167. Die Spanierinnen; *ebend.* 1821. Nr. 13. 14. Der Gottesacker des Pater Lachaise in der Nähe von Paris; Nr. 193. 194. Rückerinnerungen an Freud und Leid. Aus dem Tagebuche eines französ. Officiers; Nr.

Nr. 261. 262. Gedichte; *ebend.* im Jahrg. 1822. — Beytrag zur Geschichte der Spanischen Inquisition. Bruchstück aus seiner Schrift: Durchflüge durch Spanien; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1820. Nr. 177. 178. Der Weihnachtsabend in Madrid; Nr. 313. Die Portugiesinnen; *ebend.* 1821. Nr. 9.

15 B. SCHüRMANN (Dan.) §§. Kurzgefaſste Anweisung zur Algebra, zum Schul- und Privatgebrauch. Duisburg 1806. 8. Auszug aus dem praktischen Schulbuch der gemeinen Rechenkunst. ebend. 1808. 8. 2te Aufl. 1815. 3te Aufl. Essen u. Duisburg 1817. — *Von dem* Schulbuch der gemeinen Rechenkunst *erschien* 1801 die 1ste Aufl.

15 B. SCHüTTE *(Daniel) lebt als Doct. der Rechte zu Bremen* (war auch einige Zeit Entrepreneur des dasigen Theaters): *geb. daselbst am 6 April 1763.* §§. *Diss. inaug. de praescriptione litispendentiae, tum generatim, tum in specie, quatenus in supremis imperii tribunalibus usu servari potest. Goett. 1784. 4.* Helikon, oder der Musensitz; musikalisch - allegorisches Vorspiel bey Eröffnung der Bühne. Bremen 1806. 8. Gesetze für das Bremer Theater. ebend. 1807. 8. Mit *Simon Heinr. Gondela:* Die Befreyung der Weser. Prolog, bey der Anwesenheit des R. Kais. Generals von Winzingerode auf dem Bremer Theater ausgesprochen. ebend. 1813. 8. — Antheil an *Gerber's* Lexicon der Tonkünstler (1790). — Tagebuch des Bremischen Theaters von 1793 - 1796; *in den* Rheinischen Musen. — Viele Gelegenheits-Gedichte. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

SCHüTZ (And. G.) *starb am 13 Februar 1807. War Schichtmeister in Schneeberg: geb. zu Freyberg 1771.*

1538. SCHÜTZ (Aug. Jak.) §§ Unterricht für das Publikum über das neulichst entdeckte sichere Mittel, die natürlichen Blattern, Pocken oder Urschlechten zu verhüten. Mannheim 1802. 8 Versuch über die Schutzpockenanstalten zur Ausrottung der natürlichen Blattern. Karlsruhe 1804. 8 Rhapsodische Blicke auf den Zeitgeist der Deutschen in Absicht der staatsarzneylichen Studien und Anstalten. Freyburg 1815. 8.

SCHÜTZ (Chr. Gottfr.) *feyerte 1818 sein 50jähr. Doctorjubiläum, und ward Ritter des rothen Adlerordens dritter Classe.* §§ *M. T. Ciceronis* Epistolae ad Atticum, ad Quintum fratrem, et quae vulgo ad Familiares dicuntur, temporis ordine compositae. Recensuit selectisque superiorum interpretum suisque annotationibus illustravit. Tom. I. II. Halae 1809. Tom. III 1810. Tom. IV. 1811. Tom. V. VI. accedunt indices et tabula chronologica, 1812, gr. 8. *M. T. Ciceronis* Opera quae supersunt omnia, ac deperditorum fragmenta. Textum accurate recognovit, potiorem lectionis diversitatem adnotavit, indices rerum et verborum copiosissimos adjecit. Tom. I. Opera Rhetorica. Lips. 1814. 8. (Auch *unt. d. Titel: M. T. Ciceronis* Rhetoricorum libri duo, seu de inventione: Accedunt incerti auctoris ad Herennium Rhetoricorum libri quatuor). Tom. II De oratore libri, 1814. Tom. III Brutus de claris oratoribus. Orator ad M. Brutum, Topica ad Trebatium, Partitiones oratoriae, de optimo genere oratorum, 1815. Tom. IV Orationes pro Q. Roscio Amer. Comoedo, Divinatio in Caecilium. Acc. anonymi veteris interpretis in orationem pro Roscio Amer. ejusdem et Asconii in divinationem notae, 1815. Tom. V. P. I. II. Orationes Verrinae. Acc. Anonymi veteris interpretis et Asconii in priores orationes notae, 1815. Tom. VI Orationes pro Caecina, lege Manilia, Cluentio, de lege agraria contra Rullum, pro Rabirio, in Catilinam, pro Murena,

rena, 1815. Tom. VII Orationes in Catilinam, pro Murena, Flacco, Sulla, Archia poëta, Plancio, 1815. Tom. VIII, P. I. Orationes pro Sextio, in Vatinium, pro Caelio, de provinciis consularibus, pro Balbo, in Pisonem, pro Milone, pro Rabirio posthumo, pro Ligario, pro Rege Dejotaro. P. II Orationes Philippicae in Marcum Antonium. P. III Orationes post reditum in Senatu, ad Quirites post reditum, pro domo sua, de Haruspicum responsis, pro M. Marcello. Acc Ciceronis ad Brutum et Bruti ad Ciceronem epistolae, 1816. Tom. IX. X Epistolae ad Familiares, 1816. Tom. XI. XII Epistolae ad T. Pomponium Atticum et ad Quintum fratrem, 1816. Tom. XIII Academicorum libri II et de finibus bonorum et malorum, 1816. Tom XIV Tusculanorum disputationum libri V. Paradoxa ad M. Brutum, 1816. Tom. XV De natura Deorum, de divinatione, de fato, 1816. Tom. XVI. P. I Libri de legibus, de officiis, de amicitia, P. II Fragmenta operum deperditorum; acc. annotationes, 1817. P. III Operum deperditorum fragmenta, 1823. (Auch *unt. d. Titel:* Fragmenta librorum de republica e codice Vaticano ab Angelo Majo edita, cum nonnullis Orationum partibus et in eas commentariis nunc primum ab eodem editis). Tom. XVII Lexicon Ciceronianum, sive indices rerum et verborum. P. I. II. 1817. (Auch *unt. d. Titel:* Lexicon Ciceronianum Tom. I. Index geographicus et historicus). Tom. XVIII. P. I. II Index Latinitatis, A-F. 1818. (Auch *unt. d. Titel:* Lexicon Ciceronianum Tom II. P. I. II Index Latinitatis, A-F.). Tom. XIX. P. I Index Latinitatis, G-M. 1819. P. II. III. N-Z. 1820. Tom. XX Index graeco-latinus, index rerum et chronologiae, 1821. (Auch *unt. d. Titel:* Lexicon Ciceronianum Tom. IV.). Theses rationi humanae justum in rerum divinarum cognitione auctoritatem afferendi causa propositae, quas simul amplissim. philosophorum ordini col-

 latorum

latorum fibi ante hos L annos Philof. Doctoris L. L. AA. Magiftri honorum rationem redditarus a. d. 21 Martii 1818 defendet etc. Halae 1818. 8. *M. T. Ciceronis* Opera philofophica ex editione *J. Davifii*. Tom. VI. De natura Deorum ad M. Brutum Libri III. Editionem poft *Rathii* obitum cur. ibid. 1819. gr. 8. — Von *Aefchyli* Tragoediis *erfchien* Tom. V. 1821. edit. 2. Tom. I. 1809. Tom. II. 1811. Tom. III. 1807. desgleichen von *Xenophontis* memorabilium Socratis edit. tertia auctior et emendatior 1822.

SCHüTZ (Ernft) *königl. Preuff. Criminalactuar zu Paderborn* (vorher feit 1810 Notar zu Engern bey Bielefeld): *geb. zu Halle 178*. §§. *Gab heraus:* *Der Hausfreund, eine Quartalfchrift. Paderborn 1820. (Es erfchienen davon blos 26 Nummern). *Vergifsmeinnicht. Eine Blumenlefe aus dem Gebiete des Wahren, Guten und Schönen, in 1000 mit den Namen der Verfaffer verfehenen Auffätzen für Stammbücher. ebend. 1820 2 Theile 12. — Gedichte in *Fr. Rafsmann's* Mimigardia (1810), in *deffen* Eos (1810) und *im* Morgenblatt für gebild. Stände. — Vgl. *Rafsmann*.

15B. SCHüTZ (F. K. J.) feit 1818 *wieder aufferordentl. Profeffor der Philofophie zu Halle* (nachdem er 1807 nach Berlin, und fodann auf Reifen gewefen war). §§. Handbuch zur Gefchichte Napoleon des Erften und feines Zeitalters. Leipz. 1810. gr. 8. *Gab heraus:* *Blumenlefe aus dem Stammbuche der deutfchen mimifchen Künftlerin, Frauen Henrietten Hendel-Schütz, geb. Schüler. ebend. 1815. 8. m. Kpf. Entwurf einer Darftellung der Gefchichte der franzöf. Revolution und der Entwickelung der gegenwärtigen Zeit aus ihren Folgen. Halle 1820. gr. 8. Leben und Charakter der Elifabeth Charlotte, Herzogin von Orleans, nebft einem Auszuge des Denkwürdig-

ften

ften aus ihren Briefen; ein Beytrag zur Charakteristik des französ. Hofes Ludwig XIV. Leipz. 1820. 8. Göthe und Pustkuchen, oder über die beyden Wanderjahre Wilhelm Meisters und ihre Verfasser. Ein Beytrag zur Geschichte der deutschen Poesie und Poetik. Halle 1822. 8. — Die katholische Freyschule zu Halberstadt; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1809. Nr. 207-209. Vincenzo Galeotti, königl. Dänischer Balletmeister zu Kopenhagen; ein Beytrag zur Geschichte und Theorie der mimischen Kunst; *ebend.* 1815. Nr. 169-171. Sperlings Theaterpredigt. Eine Parodie der Kapuzinerpredigt in Schillers Wallenstein; Nr. 191. 192. Ueber die Posse: „Unser Verkehr," und ihren Verfasser; Nr. 218. 219. Auch ein Wort über den Verfall unserer jetzigen tragischen Bühne; *ebend.* 1816. Nr. 222-226. Die Inseln Norderney und Helgoland, ein Fragment aus meinem Reisejournal; *ebend.* 1817. Nr. 24-35. Benedikte Naubert; Nr. 36. Die Pariser Rutschberge; Nr. 253. 254. Zur Erinnerung an Friederike Bethmann; *ebend.* 1822. Nr. 108-114. — Ueber den gegenwärtigen Zustand der französ. Journalistik, nebst einer Uebersicht der in Paris jetzt erscheinenden Zeitungen, Journale, Almanache und anderer periodischen Werke; *in der* Hallischen Lit. Zeit. 1817. Nr. 293. 294. — Frau von Staël; *in den* Zeitgenossen H. 9 (1818) S. 157-182. — Beytr. zur *Allg. Lit. Zeit.* und zur Encykl. von *Ersch* und *Gruber.*

von SCHüTZ (Fr. W.) §§. Gallerie jetzt lebender französ. Helden, nebst Napoleons Bildniss in Lebensgrösse. Leipz. 1807. 8. Christ. Mart. Wielands Todtenfeyer, gehalten in der Loge Karl zum Felsen in Altona. Altona 1813. 8. m. 1 Kpf. Christian Friedrich Sintenis Leben und Wirken als Mensch, Schriftsteller und Kanzelredner. Eine biographische Skizze, nebst Bildniss. Zerbst 1820. 8. *E. Dodwell's* Reise

durch

durch Griechenland, für Freunde der Alterthumskunde und insbesondre für die Jugend im Auszuge bearbeitet. Nebst einem Anhang, die ältere Geschichte Griechenlands betreffend. ebend. 1822. 8. — *Von seinem* allgem. und vollständ. Wörterbuche der Stadt- Land- und Hauswirthschaft *erschien* der 8te Band (S) 1805, der 9te fortgesetzt von Baron von *Lilienkron* (T-Z) 1810 und 1817 eine wohlfeil. Ausgabe sämmtlicher 9 Bände.

15 B. SCHüTZ (G... G...) *ist auszustreichen, weil die dort aufgeführte Schrift den Prof. Chr. Gottfr. Schütz zugehört.*

SCHüTZ (Johanne Henriette Rosine) gewöhnlich *Hendel-Schütz*, geb. *Schüler*, Gattin des Prof. *F. K. J. Schütz* in Halle. (Sie verheirathete sich zuerst im J 1788 mit dem Opernsänger *Eunike* in Berlin, dann mit dem Doctor *Meyer* in Berlin, immer ihre theatralische Laufbahn mit Beyfall verfolgend, 1806 mit dem Arzt D. *Hendel* in Stettin, welcher als Oberarzt der französ. Spitäler am Nervenfieber starb). *Geb. zu Döbeln 1771.* §§. Gedichte und Charaden in einigen Zeitschriften, als: in *v. Kleist's* und *A. H. Müller's* Phöbus (1808); *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1820) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1822). — *Vgl.* Zeitgenossen H. 8. S. 845 folg.

SCHüTZ (Johann Karl) Bruder von Andr. Gotth. *Königl. Sächs. Bergmeister zu Schneeberg* (vorher Bergmeister zu Annaberg und Scheibenberg): *geb. zu Freyberg* . . . §§. Kurze Beschreibung des Zinnstockwerks zu Altenberg. Leipz. 1789. 8.

15 B. SCHüTZ (Jos. Bapt. *) §§. Allgemeine Weltgeschichte für denkende und gebildete Leser, nach

*) Identisch mit *Joseph Schütz.*

nach Eichhorn's, Galetti's und Remer's Werken bearbeitet. Wien 1805-1806. 8 Bde gr. 8. m. Kpf. und Charten. 2te verbess. Aufl. 1807. 3te verbess. und verm. Aufl. 1811. Neuhistorische und geographische Gemälde oder Charakteristiken merkwürdiger Personen und Darstellungen wichtiger Begebenheiten unserer Zeit; nebst Schilderungen der durch die neuesten Schicksale ausgezeichneten, neuentdeckten oder näher untersuchten Länder und Völker. ebend. 1811. 12 Bdchen gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Historische und geographische Ephemeriden, 1811. 12 Hefte).

von SCHÜTZ (Karl) ... *zu Sitgmaringen: geb zu ...*
§§. Reise von Linththal über die Limmernalp nach Brigels. Ein Beytrag zur Kenntniss der Gebirge zwischen den Kantonen Glarus und Graubündten, und eines interessanten, bisher unbenutzten Weges zur Verbindung des Besuches der Linth- Vorderrhein- und Reuss-Thäler. Den Freunden der Alpen gewidmet. Zürich 1812. gr. 8.

15 B. von SCHÜTZ *(Wilhelm) war königl. Preuss. Landrath und Director der Ritterschaft in der Neumark, zu Zibingen; privatisirt aber jetzt in Dresden: geb. zu Berlin am 13 April 1776.*
§§. Der Garten der Liebe. 1stes Buch. Berlin 1811. 8. Graf von Schwartzenberg. Schausp. in 5 Aufzügen. ebend. 1819. gr. 8. Russland und Deutschland, oder über den Sinn des Memoire von Aachen. Leipz. 1819. gr. 8. *Beleuchtung der Schrift: *du Congrès de Troppau, ou examen des prétentions des monarchies absolues à l'égard de la monarchie constitutionelle de Naples, par Mr. Bignon.* Von S. v. W. ebend. 1821. 8. Deutschlands Pressgesetz, seinem Wesen und seinen Folgen nach betrachtet. Landshut 1821. gr. 8. Zur intellectuellen und substantiellen Morphologie, mit Rück-

sicht

ficht auf die Schöpfung und das Entstehen der Erde. 1stes Heft. Leipz. 1821. gr. 8. 2tes Heft 1822. 3tes Heft 1823. Dramatische Wälder. Gismunda und Evadne. ebend. 1821. 8. Karl der Kühne; Drama in 5 Akten, mit einer Abhandlung über das vaterländisch-historische Drama. ebend. 1821. 8. Aus den Memoiren des Venetianers Jacob Casanova de Seingalt, oder sein Leben, wie er es zu Dux in Böhmen niederschrieb. Nach dem Original-Manuscript bearbeitet. 1-3ter Band. ebend. 1822. 8. 4. 5ter Band 1823. — *Das* Trauerspiel: Niobe, *kam* Berlin 1807 in gr. 8 *heraus*. — Zwey Sendschreiben an Herrn Hofrath *Ad. Müller*, durch seine agronomischen Briefe veranlasst; in *Fr. Schlegel's* deutschen Museum 1812. Aug. Nr. 5. Octbr. Nr. 1. Betrachtungen über das Trauerspiel: Hamlet; *ebend.* 1813. April Nr. 2. — Der Raub der Proserpina, eine Frühlingsfeyer in 3 Akten; in *Fr. Förster's* Sängerfahrt (Berl. 1818). — Antheil an *Wilh. Müller's* Askania (Dessau 1820). — Fragmente aus *Casanova's* handschriftlichen Memoiren; *in der* Urania (1823). — Gedichte in *Erichson's* Musenalmanach und *in dem* Taschenbuch: Cornelia.

SCHÜTZE (Chr. Heinr.) *starb im Herbst 1820.* §§. Nothgedrungene Antwort an zwey Recensenten meiner, die 95 Theses von Harms betreffenden, noch nicht gedruckten Schrift. Nebst einem Schreiben an einen achtungswerthen Mann. Kiel 1818. 8. * Schreiben eines achtzigjährigen Greises an der Eider an den Herrn *H. A. Burchardi*, Stud. der Philol. und Theologie, über dessen dialektische Kritik, gerichtet wider eine Anzeige des Herrn Past. Meyer zu Alsen, die Harmsischen Thesen betreffend. (Ohne Druckort) 1818. 8. Was ist zu halten von *S. J. G. Behrens* Schrift: „was ist von den 95 Thesen des Herrn Archidiacon. Harms zu halten?“ Kiel 1818. 8. Gespräche im Bücher-

cherzimmer über die von Pastor Harms zu Luthers Jubelfeyer herausgegebenen 95 Streitsätze. Eine Mosaikarbeit. ebend. 1818. 3 Hefte 8. (Aus dem 3ten Hefte ward *besonders* abgedruckt: * Ueber Harms Briefe, zur nähern Verständigung über verschiedene seiner Thesen. In einem Sendschreiben an den ungenannten Verfasser der Schrift: „über Vernunft und die lutherische Kirche u. s. w."). Diogenes von Sinope, oder die falsch gemünzten neuen 10 Gebote. Eine unerläßliche Antwort auf Harms neue Verlästerung der Schleswig - Holsteinischen Geistlichkeit. ebend. 1819. 8. Poesie und Prosa für glücklich Erzogene. Kiel u. Leipz. 1ster Theil. 1820. 8. — Von *Hesiod's* Gedichten *erschien* 1818 die 2te Auflage.

SCHÜTZE (F... C...) *starb 181 . War Prediger...: geb. zu ...* §§. Predigten. Nach dem Tode des Verfassers nebst einer kurzen Schilderung seines Lebens und Charakters, wie auch einigen von seinen Gedichten, herausgegeben von *N. J. E. Evers.* Hamburg 1816. 2 Theile gr. 8.

SCHÜTZE (Joh. Fr. 1) *ist längst gestorben.*

SCHÜTZE (Joh. Fr. 2) *starb am 15 Octbr. 1810.* §§. *Von den* humoristischen Novellen *erschien* 1810 die 2te Auflage.

15 B. SCHÜTZE (Joh. Sam.) *ist auszustreichen;* die dort aufgeführte Schrift gehört dem Folgenden an.

15 B. SCHÜTZE (*Johann* Steph.) *jetzt auch D. der Philos.: geb. zu Olvenstädt im Magdeburgischen am 1 Novbr. 1771.* §§. Die Journalisten; ein Lustspiel in 1 Aufzuge. Leipz. 1806. 8. Gedichte. ebend. 1810. 8. Gedanken und Einfälle über Leben und Kunst. ebend. 1810. 8. Der unsichtbare Prinz. Ein Roman. ebend. 1812.

1812. 1813. 3 Theile 8. Das Land der Wunder; oder die erstaunenswürdigen Abentheuer eines Deutschen auf seinen Reisen in eine unbekannte Welt. Satyrisch-komisch-humoristischer Roman. Hamburg 1812 8 m. 1 Kpf. Humoristische Reisen durch Mecklenburg, Holstein, Dänemark, Ostfriesland u. s. w. Als Gegenstück zu *Baggesen's* humoristischen Reisen. ebend. 1812. 8 m. 1 Kpf. *Gibt heraus:* Taschenbuch für das Jahr 1814, der Liebe und Freundschaft gewidmet. Frankf. a. M. 1813. 16. m. Kpf. (Ward bis zum J. 1824 ununterbrochen fortgesetzt). *Gab heraus:* Der Wintergarten. ebend. 1816-1822. 6 Bde 8. (Jeder Band mit 1 Kpf.). Und als Fortsetzung: Der Frühlingsbote. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. Versuch einer Theorie des Komischen. Leipz 1818 (1817). 8. Heitere Stunden. Dresden 1822-1823. 2 Theile 8. Gemeinschaftlich mit *Edmund Ost:* Journal für Litteratur, Kunst, Luxus und Mode. 38ster Jahrgang oder der neuen Folge 1ster Jahrgang. Weimar 1823. gr. 8. m. Kpf. in monatl. Heften. (*Darin sind unter andern von ihm:* Dramaturgische Streifzüge, März Nr. 20-25. Ueber Shakespeare Troilus und Cressida, Sept. Nr. 88. 89). — *Von der* abentheuerlichen Wanderung von Weimar nach Carlsbad *erschien* 1810 eine wohlfeil. Ausg. und 1817 die 2te mit 5 ill. Kpf. — Ueber die Sprachähnlichkeit zwischen dem Kaufmann und Moralisten; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1807. Nr. 42. Ueber die Idee eines Kunsttheaters; Nr. 59. Gehören Verse auf die Bühne? Nr. 91. 92. Ueber den Humor; *ebend.* 1811. Nr. 122-124. Ueber die Vergleichung des Lustspieles mit dem Trauerspiele; *ebend.* 1812. Nr. 47. Mittel zur Darstellung des Lächerlichen; Nr. 54. 55. Ueber den Contrast, als Mittel zur Darstellung des Lächerlichen; Nr. 56. Ueber die Naivetät; Nr. 64. Ueber den Witz; Nr. 69. 70. Der Tadler und der Reformator; Nr. 173. 174.

Ueber

Ueber die runde Bauart der Theater; *ebend* 1818. Nr. 103 104 Reise nach Wien, neun Briefe; Nr. 105 - 114 130 - 137. Spatzierfahrt nach der Schweitz; Nr. 226 - 241, 1819 Nr. 3 - 21 (mit Ausfall einiger Nummern). Ueber die beiden Hauptgegensätze im Komischen; *ebend* 1820. Nr. 3. 4 — Ueber das Komische in der Thierwelt; *in der* Abendzeitung 1820. Nr. 229. — Der Allgefällige, Lustsp. in 2 Akten; *im* Almanach dramat. Spiele zur gesell. Unterhaltung auf dem Lande 21ster Jahrg. (1820) S. 158 - 231. — Zahlreiche Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen 1804 u. ff. J.

SCHüTZE (Th. Joh. Alb.) seit 1817 *emeritus: geb. am 27 May* (1745). §§. Progr. Henrico XXXV Principi placide defuncto. Gera 1785. Fol. Pr. IX Lustratio et praelectiones Illustris Rutheneі. ibid. 1787 - 1792. 4. *4 Progr Von der Volksmenge in Europäischen Staaten und Ländern. ebend. 1792 - 1795 4. 7 Progr. Bemerkungen über neu lateinische Wörter in philosoph Wissenschaften. ebend. 1799 - 1803. 4.* Progr. Viro - Joh. Ern. Naeglero, Superint. Geraviensi, Profess. Theolog et illustriss. Gymnasii Curatori, pridie Calend. April 1803 mortuo, carmen in Rutheneo recit. indicit. ibid 1803 4. Pr. Rhetoricam artem a contemtu vindicat ibid. 1806. 4. *10 Progr. Von Provinzialismen. ebend 1807 - 1816 4 8 Pr. Nachrichten von Inselbewohnern. ebend. 1809. 1812 - 1817. 4.* Pr. Pietatem devotiss. in onomasteriis Sereniss. Principum ac dominorum, Henrici XLII. Senioris, Henrici LI. et Henrici LIV. omnium junioris Lineae, Principum Ruthenorum, in illustri Rutheneo exsolvendam indicit. ibid. 1810. Fol. Pr. Ad pietatem exsolvendam mortua Principe Maria. ibid. 1810. Fol. *Pr Von Staats- und Regierungsformen ebend. 1811 Fol.* Pr. Secundo die incipientes anni 1812 duas orationes in illustri Rutheneo habendas indicit. ibid.

ibid. 1812. 8. — *Von den Progr. Nachrichten von der Bevölker. auf dem festen Lande u. s. w. sind bis zum Jahre 1805 15 erschienen.* — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. *Ch. S. W. Hauptmann's* Nachrichten von den Vorstehern und Lehrern des Gymnas. zu Gera (Gera 1808) S. 97.

SCHÜTZENBERGER (Aloysius) *regulirter Chorherr in Kloster Neuburg bey Wien: geb. zu ...* §§. Gemeinschaftlich mit *Vincenz Darnaut* und *Aloys von Bergenstein:* Kirchliche Topographie von Oesterreich. Ein Beytrag zur Kirchen- Staats- und Culturgeschichte Oesterreichs. 1ster Band, enthält das Decanats - Kloster Neuburg im V. N. W. W. 1ste Hälfte. Wien 1819. gr. 8.

SCHÜTZENBERGER (Friedrich) *Candidat der Theologie zu Strasburg: geb. daselbst 1798.* §§. Religion und Liebe. Ein Trauerspiel in 5 Aufzügen, zum Jubelfeste der Reformation herausgegeben. Karlsruhe 1818 (1817). 8.

SCHUFFENHAUER (Johann Karl August) *D. der Philos. zu Leipzig: geb. zu Röcknitz bey Wurzen am 24 Octbr. 1760.* §§. *Diss. de vi religionis in salutem publicam. Lips. 1796. 4.* Kurze Erläuterung der symbolischen Bücher für Ungelehrte. ebend. 1803. 8. Kurze geographische Beschreibung von Palästina; nebst einigen Nachrichten von merkwürdigen Oertern aus der alten Geographie. ebend. 1803. 8. Anleitung, wie man Kinder in den Anfangsgründen der Religion unterrichten muss; zum Gebrauch für Schullehrer. ebend. 1810. 8. Communionbuch für junge Christen, welche zum erstenmale zum Abendmahl gehen; nebst einem Anhang von den Pflichten der Eltern gegen ihre Kinder nach dem Abendmahlsgenuss. ebend. 1810. 8. Innbegriff aller Wissenschaften. ebend. 1810. 8. Ueber moralische und religiöse Erziehung. ebend. 1810. 8. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1796. S. 59.

SCHUH (M...) *Lieutenant bey dem königl. Bayer Grenadier-Garde-Regiment in München: geb zu ...* §§ Umfassender Bericht an S. Kaiserl. Hoheit den Grossfürst Constantin, General en Chef aller königl. Polnischen Truppen, in Betreff des bis ins Jahr 1819 in dortiger Artillerie über die Brandraketen von Congreve gesammelten Erfahrungen. Nebst dem französ. Originaltexte und 2 angehängten Plantafeln von *J. Bem*, königl. Poln. Hauptmann, deutsch herausg. Weimar 1821. gr. 4.

SCHÜHBAUER (*Thomas* Joach.) *starb am 17 Dec. 1812, nachdem er seit 1810 Kreisschulrath zu Regensburg geworden war.* (Zuerst 1769 Professor in Freyburg, 1773 Profess. der Beredsamkeit und Dichtkunst am Gymnasio zu Mindelheim, 1774 desgl. in Burghausen und 1775 in Straubingen; 1783-1786 Geometer, Oberforstmeister, Archivar und Landschulen-Inspector des Malteser-Ordens zu München. — Er privatisirte sodann seit 1794 in Wien, ward aber 1803 als General-Studien-Directionsrath nach München zurückberufen, und 1808 zum Schulrath bey dem General-Commissariat des Regenkreises ernannt). *Geb. zu München am 20 Decbr. 1743* §§. Zwey Programmen. Straubing. 1777. 1778. 4. *Lob- und Ehrenrede auf die heil. Inquisition. Wien 1782. 8. *Rede eines uralten Novizenmeisters aus dem Franziscaner-Orden an seine Zöglinge. München 1782. 8. *Trauerrede auf das Hinscheiden eines Herrn Klosterprälaten aus dem Reiche. Verfasst von einem alten Prior einer benachbarten Reichsprälatur. ... 1782. 8. *Appellation zur Gerechtigkeit des Publicums wider die lügenhafte und unverschämte Vertheidigung der Justizmörder zu Amberg. Zur Rechtfertigung des Herrn Hofrath Schlözer und seines Ambergischen Correspondenten. Ein nöthiger Beytrag zum 10ten Heft der Staatsanzeigen. ... 1784. .. Entwurf zu den öffentlichen Vorlesungen über die Aesthetik an der hochfürstl.

Akademie zu Passau, nebst einer kurzen Erklärung über die eigentlichen Gründe und gemeinnützigen Vortheile der gemäss dem hochfürstl. Schulplane vom J. 1784 bereits gnädigst anbefohlnen Vertheilung der gymnastischen Lehrgegenstände auf gewisse bestimmte Lehrer. Passau 1786. gr. 8. Sittlich-gemeinnütziges Sonntagsblatt für Jedermann, vorzüglich für Aeltern und Kinder. Wien 1795. 8. * Kindermord in der Oberpfalz; in *Schlözer's* Staatsanzeigen 1783. Bd 3. H. 10. S. 155-166. — *Die* Rede über die gymnasiast. Schauspiele ist in 4 gedruckt. — Die im 7ten Bde erwähnten 3 anonymen Schriften *erschienen* in den J. 1780, 1781 und 1782 in 8 — *Vgl.* Hallische Lit. Zeit. 1815. Nr. 36 u. Nr. 178.

SCHUHKRAFT (Eberhard Ludwig) *privatisirte bis zum J. 1822 in Stuttgart* (früher war er Kaufmann daselbst, verfiel aber, wegen eines Banquerots, in Criminal-Untersuchung): *geb. zu* ... §§. Allgemeine Industrieschule der Deutschen. Stuttgart 1802-1805. 8. Annalen des Handels und der Gewerbe der Menschen. ... 1804 .. Der Freund des Menschen. ... 1804.. Geistliche Gesänge. ... 180. 8. ... 4te Aufl. Pforzheim 1809. 5te Esslingen 1814. (Ein Auszug daraus erschien *unt. folg. Titel:* Erhebungen für das Herz, in religiösen und moralischen Gedichten. ... 1812. 2te verm. Aufl. Karlsruhe 1817). Kommunionbuch. Stuttg. 1808. 8. 2te mit einem Anhange und 1 Titelkpf. verm. Aufl. Leipz. 1811. 3te 181. 4te Leipz. 1816. ... 7te Karlsruhe 1818. ... 10te Stuttg. 1821. Allgemeines Hülfsbuch für alle Stände. Reutlingen 1823. 3 Bde 8. — *Er ist Redacteur des* Armenfreundes.

15 B. SCHULER (Joh. Melch.) *jetzt Pfarrer zu Rözberg im Kanton Thurgau.* §§. Die Thaten und Sitten der alten Eidgenossen, in 37 Erzählungen. Zürich 1811. 8. Die Linth-Thäler, be-

beschrieben. ebend. 1814. gr. 8. Prüfung unserer Freyheit. In einer Rede an das Volk des Freystaates Glarus, versammelt zur Landesgemeinde zu Schwanden am 22 May 1814. Glarus 1814. 8. Huldreich Zwingli. Geschichte seiner Bildung zum Reformator des Vaterlandes. Zürich 1818. gr. 8. 2te verb. Ausg. mit Zwingli's Bildniss und Vignette, Wildhauss vorstellend, 1819. Vertheidigung der Reformationsfeyer aus der Schweitzerischen Reformationsgeschichte. ebend. 1820. 8.

SCHULER (Phil. Heinr.) *starb am 11 Sept. 1814.* §§. *Von seinem* Repertorio biblischer Texte für Casualfälle *erschien* 1808 die 2te verbess. und verm. und 1820 durch Dr. *H. B. Wagnitz* die 5te neubearbeit. Aufl. — Wie kann man den öffentlichen Katechisationen mehr Ansehen verschaffen und sie gemeinnütziger machen? Eine Diöces-Synodal-Aufgabe; *im* Hallischen Predigerjournal Bd. 54. S. 268-281. — *Der erwähnte Aufs.* in wiefern kann der moral. Zustand u. s. w. *ward noch* Bd. 46. S. 64-75. und Bd. 49. S. 274-304. *durchgeführt.* — Recens. *in der* Hallischen Lit. Zeit.

SCHULIN (Joh. Phil.) *starb 180 .*

SCHULIN (Philipp Friedrich) *D. der Rechte zu . . . : geb. zu Frankfurt a. M. . . .* §§. Diss. inaug. De Dionysio Halicarnasseo, historico praecipuo historiae juris romanae fonte. Heidelb. 1820. 4.

von SCHULTES (Georg Friedrich Christian) Sohn von Joh. Adolph; *herzogl. Coburg-Saalfeldischer Lieutenant zu Saalfeld* (?): *geb. zu Themar am 7 August 1795.* §§. Skizze meiner Wanderung durch einen Theil der Schweitz und des südlichen Deutschlands. Bamberg u. Würzb. 1820. 8. mit 4 Ansichten und 1 Musikblatt.

SCHULTES, (Johann) . . . zu . . . ; geb. zu . . .
§§. Sammlung der gemeinen Logarithmen und der natürlichen Logarithmen aller Zahlen von 1 bis 10,000. Berechnet von Sch. und herausg. von D. *Joh. Wilh. Pfaff.* Erlang. 1821. 4.

von SCHULTES (Joh. Adolph) *ward 1808 Landes-Regierungs-Director, feyerte 1820 sein 50jähriges Dienstjubiläum, und starb am 29 May 1821.* §§. Coburgische Landesgeschichte des Mittelalters; mit einem Urkundenbuche. Coburg 1818. 8. Sachsen-Coburg-Saalfeldische Landesgeschichte unter der Regierung des kur- und fürstlichen Hauses Sachsen vom Jahre 1425 bis auf die neuesten Zeiten. Mit einem Urkundenbuche. 1ste Abtheil. ebend. 1818. 4. 2te Abtheil. 1821 (1820). m. 1 Kpf. (Letztere auch *mit d. Titel:* Geschichte des Fürstenth. Sachsen-Coburg-Saalfeld, 1ster Bd.). *Beantwortung der Sachsen-Meiningischen gegen Sachsen-Coburg-Saalfeld erlassenen Denkschrift, die Ausgleichung der Sächs. Coburg-Eisenberg- und Römhildischen Succession betreffend. ebend. 1818. Fol. * Beleuchtung der von dem herzogl Hause zu Sachsen-Meiningen eingereichten Erklärung über die Sachsen-Coburg-Saalfeldische Beantwortung der im Druck erlassenen Denkschrift, die Ausgleichung der Sachsen-Coburg-Eisenberg- und Römhildischen Succession betreffend, ebend. 1821. Fol. — *Von der* histor. statist. Beschreibung der Grafschaft Henneberg *erschien* 1815 des 2ten Bdes 2te Abtheil. — * Rechts- und Recessmässiger Beweis, dass die Succession in den Genuss des Amts Oldisleben den appanagirten Herzogen der Sächs. Ernestinischen Linie allerdings zustehe; in *Chr. E. Weisse'ns* Museum für die Sächs. Gesch. Bd. 3. St. 2 (1796) S. 24-69. — Diplomatische Beyträge zur Geschichte der Grafen von Andechs und nachherigen Herzoge von Meran; *in dem* 4ten Band der histor. Abhandl. der Akad. der Wissensch. zu München (1818). — Beyträge zur *Ersch-Gruberschen* Encykl.

SCHUL-

SCHULTES (Joh. Heinr. Wilh.) *ward 1808 Oberamtmann zu Coburg und starb am 30 Januar 1812.* §§. Ideen über Getraidemagazine nach ökonomisch-statistischen Ansichten. Jena u. Leipz. 1803. Fol.

10. 11 u. 15 B. SCHULTES (Jos. Aug.) §§. * Kleine Fauna und Flora von der südwestlichen Gegend um Wien bis auf den Gipfel des Schneeberges. Wien 1802. quer 12. Bayerns Flora. Vollständige Beschreibung der im Königreich Bayern wildwachsenden Pflanzen. 1ste Centurie. Landshut 1811. gr. 8. * Wer soll den deutschen katholischen Adel erziehen? Vier Briefe an eine deutsche Dame. Leipz. 1812. 8. Briefe über Frankreich auf einer Fussreise im Jahre 1811 durch das südwestliche Bayern, durch die Schweitz, über Genf, Lyon, Montpellier, Cette, durch die Cevennen über Clermont, Moulins, Nevers nach Paris, und über Nancy nach Strasburg. ebend. 1815. 2 Theile 8. Grundriss einer Geschichte und Literatur der Botanik, von Th. Eresius bis auf die neuesten Zeiten; nebst einer Geschichte der botanischen Gärten. Wien 1817. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Anleitung zum gründlichen Studium der Botanik, zum Gebrauche bey Vorlesungen und zum Selbstunterrichte). *Caroli a Linné, Equ. Systema Vegetabilium secundum Classes, Ordines, Species, cum characteribus, differentiis et synonymiis. Editio nova, speciebus inde ab editione XV detectis aucta et locupletata, curantibus Joa. Jac. Römer et Jos. Aug. Schultes. Stuttgard. Vol. I. 1817. Vol. II. III. 1818. Vol. IV. 1819. Vol. V. 1820. Vol. VI. Sect. 1. 2. 1820. 1821. gr. 8.* (Das 6te Vol. gab *Schultes* allein heraus). Dazu gehört: *Mantissa in Vol. I. System. Vegetabil. — cur. — Schultes. ibid. 1823. gr. 8.* Donau-Fahrten. Ein Handbuch für Reisende auf der Donau. 1ster Band. Wien 1819. 12. mit Karten und Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Bayerns Donau-

Donaustrom von Ulm bis Engelhardtszell u. s. w.). – Von der *Flora Austriaca* erschien 1814 in deutscher Sprache die 2te verm. Aufl. — Ueber das Rosten des Eisens am Glockner; in *Gilbert's* Annal. der Physik Bd. 21 (1806) S 485-488. — Bruchstück aus einer noch ungedruckten Reise nach England, unternommen in den Jahren 1805 - 1805; *in dem* Journal für Fabriken, Mode und Handlung 1809. Jan. S. 71 - 76 — Noch ein Wort über die Kuhpocken; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1813 Nr. 13. Ueber eine neue Art von Steganographie oder Geheimschreibekunst ohne sogenannte Chiffern; *ebend.* 1816. Nr. 23. Ueber die Gärten in und um Wien; *ebend* 1817. Nr. 280. 281. — Ueber diejenigen Pflanzen, aus welchen die Russische Soda gewonnen wird; in *J. G. Dingler's* polytechnischen Journal Bd. 2. H. 1 (Stuttg. 1821) Nr. 8.

10 u. 15 B SCHULTES (Lud. Aug.) seit 1800 *Kreisamtscommissair zu Altenburg* (vorher seit 1795 Advocat und Kreisamtsaccessist zu Eisenberg, und seit 1797 Hofadvocat): *geb. zu Kahla im Altenburgischen am 3 Novbr. 1771.* §§. * Directorium diplomaticum, oder chronologisch - geordnete Auszüge von sämmtlichen über die Geschichte Obersachsens vorhandenen Urkunden, von dem Jahre 704 bis zur Mitte des 16ten Jahrhunderts. 1ster Bd. 1stes Heft, bis zur Regierung des Kaisers Otto I. Altenburg 1819. 4. 2tes Heft, bis zur Regierung Kaiser Heinrich IV. 1820. 3tes Heft, bis zur Regierung des Kaisers Lothar, 1821. 4tes Heft, bis zur Regierung Kaiser Konrad III. Mit einem vollständigen Register. 1821. (Hier nannte er sich unter der Vorrede als Herausgeber). 2ter Bd. 1stes Heft, bis zur Regierung des Kaiser Friedrich I. Rudolstadt 1822. 2tes Heft, bis zu Ende der Regier. Kaiser Friedrich I. 1823. — Urkunde über den Verkauf der Herrschaft Saalfeld an die Landgrafen von Thüringen vom J. 1389; in *Dippold's* und *Köthe's* allgemeinen

nen histor. Magazin 1sten Heft (Leipz. 1811) — Antheil *an den* Sächs. Provinzialblättern; *an dem* juristischen Journal; und an *Oemler's* und *Assal's* Blättern für Jurisprudenz, Polizey und Kultur (Jena 1800).

SCHULTHEISS (Wolfgang Konrad) *Lehrer an der Pfarrschule und Organist an der Peterskirche zu Nürnberg: geb. zu* . . . §§. Versuch eines Lehrplans für zahlreiche Volksschulen, zur Bewirkung eines genauen, stufenweisen Fortgangs im Unterrichte. Nürnberg 1820. 8. Der Rechnenlehrer in Volksschulen, oder Anweisung, Kinder in den Zahlbau und in die Rechenkunst so einzuführen, dass sie sich bey ihrem Thun Beweise von dem Warum geben können. 1ster Theil. ebend. 1822. 8.

SCHULTHESS (Johann) *Kaufmann in Zürich* von 1798-1810 (vorher Rathsherr daselbst): *geb. zu* . . . §§. Exposé historique de l'ancienne Constitution et du Gouvernement de Zuric; écrit en 1808. à Zuric 8. Tableaux historiques et politiques des anciens Gouvernemens du Zuric et de Bern, et des époques les plus intéressantes de l'histoire de Suisse. Paris 1810. 8.

SCHULTHESS (Johannes) seit 1817 *D. der Theologie und Profess. derselben am Gymnasium zu Zürich.* §§. Die Verbesserung der Volksschulen u. s. w. Zürich 1808. 8. Jesu Christi letzte Thaten und Sitten. ebend. 1811. 8. Schweitzerischer Schulfreund. ebend 1812. 1813. 2 Thle 8. Anleitung zum Gebrauch der Wandfibel für den Lese- und Sprachunterricht in den Elementarschulen des Kantons Zürich. ebend. 1812. 8. Die Kinderbibel. 1stes Heft, die heilige Geschichte von Adam bis Josua. In 138 Erzählungen mit vielfachen Nutzanwendungen, Kernsprüchen und Liederversen begleitet. ebend. 1813. 8. * Der gemeinnützige Schweitzer.

1ster Bd. 1stes Stück. ebend. 1813. 8. Das Kameel. Ein Gespräch zwischen Johann Widmer und Johann Schulthefs. Mit 2 Beylagen. ebend. 1813. 8. Ueber die Natur und Beschaffenheit einer Kinder- und Volksbibel. ebend. 1813. 8. Das irdische und überirdische, historisch-mythische und mystische Paradies, nebst einer Revision der allgemeinen biblischen Geographie. ebend. 181. 8. neue Aufl. 1821. Das Unchristliche und Vernunftwidrige, geistlich und sittlich Ungesunde mehrerer Büchlein, die seit einiger Zeit, besonders von der Traktat-Gesellschaft in Basel und ihren Freunden heimlich ausgestreuet werden. Zur nöthigen Warnung seiner Landsleute ans Licht gezogen. ebend. 1815. 8. Ernstes und reifes Bedenken der einfältigen Bemerkungen des Herrn Joh. Kasp. Kaufmann, Kürschners zu Winterthur, über die Schrift: „Das Unchristliche u. s. w. mehrerer Büchlein, die von der Traktat-Gesellschaft zu Basel ausgestreut werden.“ ebend. 1816. gr. 8. Zuschrift an einen christlichen Greis des Handwerkstandes in St. Gallen über ein Bedenken desselben gegen die Schrift: „Das Unchristliche u. s. w. mehrerer Büchlein, die u. s. w. ausgestreut werden,“ und über mehrere Glaubens- und Lebens-Wahrheiten. ebend. 1816. gr. 8. Durch Verbreitung der Baseler Traktätlein unter das Volk, veranlafste Schriften. ebend. 1816. 8. Der Schweitzerische Christlieb. Höchst merkwürdige Schicksale und preiswürdiges Märtyerthum Joh. Rud. Stadlers, Uhrmachers von Zürich, zu Ispahan in Persien. Ein Probestück christ-vaterländischer Volksschriften. ebend. 1817. 8. Exegetisch-theologische Forschungen. 1ster Band. ebend. 1817. 8. (jeder Band von 4 Stücken). 2ter Bd. 1818. (Das 1ste Stück davon *auch unt. d. Titel:* Lehre von der Gnadenwahl). 3ter Bd. 1stes Stück, 1820. (Auch *unt. d. Titel:* Die Urkunde aller ächten Theosophie, Christologie und Mystik, unmittelbar aus den

den Quellen gesammelt und in eine sich selbst erklärende Ordnung gebracht. 1ster Thl). *De charismatibus Spiritus Sancti. Pars I. De vi et natura, ratione et utilitate dotis linguarum, in primos discipulos Christi collatae, atque in posteros omnes deinceps ad finem usque saeculi perennentis. Lips. 1818. gr. 8.* Helvetisches Glaubensbekenntniss, neu herausgegeben für unsere Zeiten Zürich ohne Jahrz. 8. *De summa necessitudine eruditionis doctrinae et scientiae cum vera religione condenda, reparanda, tuenda. Oratio saecularis solemnibus rite concludendis almae reformationis sacrorum. ibid. 1819. 4.* Jubelrede der Zürcherischen Schulkanzel zum 300jährigen Wiedergedächtnisse der Schweitzerischen Glaubenserneuerung gegen Fr. Geiger gehalten. ebend. 1819. gr. 8. Für und wider die Bekenntnisse und Formeln der protestantischen Kirchen. Aus dem Westen und Norden der evangel. Schweitz gesammelt und herausgegeben, ebend. (1820). 8. Vorabend der dritten Jubelfeyer der Helvetischen Evangelischen Kirche, Eine Rede gehalten in der Zürcherischen Synode, ebend. 1822. gr. 8. Mit *Joh. Kasp. v. Orelli;* Rationalismus und Supranaturalismus. Kanon, Tradition und Scription. ebend. 1822. gr. 8. Biblisches Princip aller Majestät und alles Staatsrechtes, mit Anwendung auf die kirchlichen Angelegenheiten. 1stes Stück. ebend. 1822. gr. 8. Revision des kirchlichen Lehrbegriffs. Ein Versuch zu brüderlicher Beurtheilung, vorgelegt der Lehrerschaft der vaterländischen Kirche. 1stes Stück. ebend. 1825. gr. 8. — *Von den* Beyträgen zur Kenntniss und Beförderung des Kirchen- und Schulwesens sind bis zum J. 1818 8 Bde (jeder aus 3 Stück bestehend) *erschienen.* — *Die Schrift:* Exposé historique de l'ancienne Constitution etc. *gehört dem Vorhergehenden.* — Exegetische Miscellen; in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten für das theolog. Studium Bd. 2. St. 1 (1814) S. 211-217. Ueber Galat. 5, 20; St. 2.

S.

S. 133 - 152. Die Frage über die Aechtheit der Stelle des Evangeliums nach Mark. 16, 3 - 20 durch vollständige Darlegung und scharfe Prüfung aller innern und äussern Zeugnisse und Beweise dafür und dawider, endlich erörtert und ausgemacht; *ebend.* Bd. 3. St. 3. S. 109 - 162. Verschiedene Ansichten des heiligen Nachtmahls in den Urkunden des Christenthums; *ebend.* Bd. 4. St. 1. S. 179 - 218. — Erinnerungen an Iselin und seine Ansichten; *in den* Züricher Beyträgen zur wissenschaftl und gesellschaftl. Unterhaltung Heft 7 (1815) S. 99 - 120.

SCHULTHESS (Joh. Geo.) §§. Auslegung und christerbauliche Nutzanwendung der Offenbahrung St. Johannis. In 27 Abendstunden. Winterthur u. Zürich 1805. 8. Passionspredigten. Nach seinem Absterben herausg. von einigen Freunden. ebend. 1805. 8. — Vgl. *Lutz.*

SCHULTZ (D... C... F...) *Inspector der Gewehrfabrik zu Cronburg in Dänemark: geb. zu . . .* §§. Praktische Regeln für die zweckmässige Einrichtung der oberflächtigen Wasserräder. Kopenhagen 1809. 8. m. Kpf.

SCHULTZ *) (E. Chr.) *starb am 31 May 1810.* (Lebte seit 1764 in Hamburg, und unternahm von 1771 - 1777 eine Reise durch Deutschland, Holland, Frankreich, Dänemark und Schweden; vorher seit 1761 in Königsberg). *Geb. zu Königsberg 1740.* §§. * Beschreibung verschiedener Seltenheiten der Natur, der Kunst und des Alterthums, welche in dem Morerschen Cabinet zu Hamburg einige Aufmerksamkeit verdienen, in zween Theilen verfertigt und herausgegeben von einem Freunde der Naturhistorie. Hamb. 1779. 8. m. 1 Kpf. (Nennt sich unt. d. Vorrede). * Bemerkungen über einen monströsen Canarienvogel, aus

*) heisst S. 364 des 7ten Bdes unrichtig *Schulz.*

aus dessen Unterkiefer ein lang gewundenes Horn gewachsen ist, und sich zuletzt so fest an den Oberkiefer angedrückt hat, dass der Vogel den Schnabel nicht mehr öffnen konnte. ebend. (1780). 4. m. 1 ausgem. Kpf. * Entdeckung einer dem Kreutzsteine wesentlichen Entstehungsart der Kreutzfigur. ebend. (1780). 4. mit 1 ausgem. Kpf. * Vom Regenbogenachat, den der Verfasser dieses Briefes zuerst der Pariser Akademie 1777 bekannt gemacht hat. ebend. (1780). 4. m. 1 ausgem. Kpf. — Von einer neuen Steinkoralle aus der Ostsee. Ueber die Elektricität verschiedener Schörle; in *Joh. Mayer's* Sammlung physikalischer Aufsätze Bd. 1 (Dresd. 1791) S. 261 folg. — Nr. 1. erschien erst 1780 und ist ebenfalls mit 1 Kpf. geziert; Nr. 2. hat ebenfalls ein Kupfer, und kam anonym heraus. Nr. 3. ist gar nicht gedruckt worden, sondern existirt blos als Manuscript. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1810 Intell. Bl. Nr. 53.

15 B. SCHULTZ (Fr. Wilh. Ferd.) §§. Der natürliche Selbstmord. Psychologische Abhandlung. Berl. 1815. 8. — Hierher gehört auch die S. 403 unter *F. W. Ferd. Schulz* aufgeführte Schrift.

15 B. SCHULTZ (Ge. Fr. W.) §§. Einige Aufsätze in *Löffler's* Prediger-Magazin Bd. 5. St. 2 (1811) und Bd. 6. St. 2.

SCHULTZ (Georg Friedrich W...) *D. der Theolog. königl. Bayer. Consistorialrath, Bezirksschul-Inspector und Stadtpfarrer in Speyer: geb. zu ...* §§. Christliche Reden, grösstentheils bey besonderen Veranlassungen gehalten. 1. 2ter Theil. Mannheim 1815 gr. 8. 3ter Theil. Heidelberg 1821. (Auch *unt. d. Titel:* Das Gebät des Herrn, in einer fortlaufenden Reihe von Predigten, nebst einem Anhange mehrerer Fest- und Gelegenheitsreden nach dem Bedürfnisse unserer Zeit). Amtspredigt über Phil. 2, 21. bey Eröffnung der

Gene-

Generalsynode zur kirchlichen Vereinigung der Protestanten des Rheinkreises am 2 August 1818 gehalten. Kaiserslautern u. Mannheim 1819 (1818) 8. Mit D. *Phil. Dav. Müller:* Die gottesdienstliche Feyer des Reformationsfestes am 28 Septbr. 1821 in der Dreyfaltigkeitskirche zu Speyer. Zwey Predigten, nebst einigen dazu gehörigen Anmerkungen. Speyer u. Heidelberg (1821). gr. 8.

SCHULTZ (Heinrich) *D. der Philosophie und Mitinhaber der Wundermannschen Buchhandlung zu Hamm: geb. zu Massen bey Unna in der Grafschaft Mark 178 .* §§. *Gab heraus:* Rheinisch-Westphälischer Anzeiger, oder vaterländisches Archiv zur Beförderung und Verbreitung des Guten und Nützlichen. 31. 32ster Band. Hamm 1819. 4. Der Sprecher, oder Rheinisch-Westphälischer Anzeiger u. s. w. 33-40ster Bd. ebend. 1820-1823. 4. Protestantismus und Katholicismus, oder: Kampf über Voss und Stollberg in Westphalen. ebend. 1820. 8. Kunst- und Wissenschaftsblatt, der Wissenschaft, der Kunst und der Erheiterung des Lebens geweiht. In Verbindung mit dem Rheinisch-Westphäl. Anzeiger herausgegeben. ebend. 1820-1823. 4. *Gab heraus:* Ueber die Bedeutung der Gewerbe im Staate und über das Naturprincip der Verfassungs-Budgets. Eine staatswissenschaftliche Fehde, geführt in einer Reihe von Streitschriften. 2ste Abtheil. ebend. 1822 (1821). 8.

SCHULTZ (Joh.) §§. *Von dem* kurzen Lehrbegriff der Arithmetik, Geometrie u. s. w. *erschien* 1820 die 2te verbess. Aufl.

15 B. SCHULTZ (Karl Fr.) *jetzt herzogl. Mecklenburg. Hofrath.* §§. Prodromi Florae Stargardiensis supplementum primum, adjectis observationibus. Neobrandenburgi 1819. 8.

SCHULTZ (Karl Heinrich) *D. der Medicin zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber den Kreislauf des Saftes im Schöllkraute und in mehrern andern Pflanzen, und über die Assimilation des rohen Nahrungsstoffes in den Pflanzen überhaupt. Mit Vorrede von Dr. *H. F. Link* und 1 illum. Kpft. Berl. 1821. gr. 8. Der Lebensprocess im Blute. Eine auf mikroskopische Entdeckungen gegründete Untersuchung. ebend. 1822. 8. m. ill. Kpf. Die Natur der lebenden Pflanzen. 1ster Theil: Leben des Individuums. ebend. 1823. gr. 8. m. 4 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Die Pflanzen und das Pflanzenreich, nach einer neuen natürlichen Methode dargestellt. 1ster Theil).

SCHULTZ (Karl Johann) *D. der Philos. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Reise der Russ. Kaiserl. Flott-Officiere Chwostow und Dawydow, von St. Petersburg durch Sibirien nach America und zurück, in den J. 1802, 1803 und 1804. Beschrieben von *Dawydow*, und aus dem Russischen übersetzt u. s. w. Berl. 1816. 8. Begebenheiten des Capitains von der Russisch-Kaiserl. Marine, *Golownin*, in der Gefangenschaft bey den Japanern in den J. 1811, 1812 u. 1813; nebst seinen Bemerkungen über das Japanische Reich und Volk, und einem Anhange des Capit. *Rikord*. Aus dem Russ. übers. 1ster Theil: Die Gefangenschaft, nebst 1 Kpf. und 1 Karte. Leipz. 1817 (1816). 8. 2ter Theil: *Golownin's* Bemerkungen über das Japanische Reich und Volk, Natur- und Kunstprodukte in einem gedrängten, gehaltvollen Vortrage, dann der Bericht des Capit. *Rikord* u. s. w. 1818. Nebst 5 Planen.

SCHULTZ (Wilhelm) *vormals Oberbergingenieur zu Hameln; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über das Vorkommen des Bleyglanzes, Brauneisensteins und Gallmeyes bey und um Tarnowitz in Oberschlesien. Ein Beytrag zur Ge-

Geſchichte des Tarnowitzer Bergbaues aus den J. 1802 bis 1806. Aufgeſetzt im Jahre 1807 Hameln u. Hannover 1815. 8. Beyträge zur Geognoſie und Bergbaukunde. Beil. 1821. gr. 4. mit 6 Blatt Karten u. Zeichnungen. Grund- und Aufriſſe im Gebiete der allgemeinen Bergbaukunde. 1ſter Theil. ebend 1823. 4. mit 6 ill. und ſchwarzen Karten und Abbild.

SCHULTZE (Chriſt. Aug.) *ſtarb als Blödſinniger zu Waldheim 18..* (Zuerſt Rechtsconſulent zu Dresden, dann Amtsactuar in Schlieben, 1780 Amtsinſpector und Mitpachter des Juſtizamts Schlieben, — 1806 - 1807 Pachtinhaber des Dresdner Adreſscomptoirs). §§. Die Directarier; *in den* Dresdner gemeinnütz. Beyträgen 1807. Nr. 35.

SCHULTZE (Heinrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Gold- und Silberarbeiter und Juwelier, nach allen ſeinen praktiſchen Verrichtungen. Ein vollſtändiges Handbuch dieſes Gewerbes. Nebſt Tabellen zur leichtern Berechnung beym Legiren, Silber- Ein- und Verkauf u. ſ. w. und den Abbildungen von 78 der modernſten Formen aller Gattungen von Gold- und Silberarbeit. Ilmenau 1823. 8.

SCHULTZE (Johann Friedrich) *Paſtor zu Kirchvogel bey Güſtrow: geb. zu* . . . §§. Bemerkungen über den Ausdruck: Religionsunterricht für Kinder oder Zöglinge aus den gebildeten Ständen, mit Bezug auf des Hrn. Paſt. Uhlig's Unterricht für Zöglinge a. d. gebild. St. Roſtock 1814. 8.

15 B. SCHULTZE (Joh. Heinr.) iſt auszuſtreichen; er iſt identiſch mit *Joh. Heinr. Schulze.*

von SCHULZ (Bernh. Joſ.) *lebt jetzt wieder in ſeinem Kloſter zu Iburg* (nachdem er vorher im Oeſtreich. Dienſte vom Gemeinen bis zum Oberlieute-

lieutenant aufgerückt, und wegen seiner Wunden der Militairdienste entlassen worden war): *geb. zu Münster* . . . — Vgl. *Rassmann.*

SCHULZ (Christ.) §§. Kleines Magazin von Reisen zur angenehmen und belehrenden Unterhaltung der Jugend. 1stes Bändchen: *J. G Stedmann's* Reisen in Surinam, für die Jugend bearbeitet. Berl 1799. gr. 8. m. 5 ill. und schw. Kpf. 2te Aufl. ohne Jahrgang. 2tes Bändchen: *La Peyrouse's* Entdeckungsreisen in den J. 1785 - 1788. ebend. 1799. m. 5 Kpf. 3tes Bändchen: *Macartney's* Gesandschaftsreise nach China, 1801. m. 5 Kpf. 4tes Bändchen: *Mungo Park's* Reisen in Afrika. 1803. m. 5 Kpf. und 1 Karte. (Jeder Band ist auch *besonders* zu haben). Reise um die Welt für die Jugend bearbeitet. Berl. 1805. gr. 8. m. 5 ill. Kpf.

15 B. SCHULZ (David) *auch D. der Theol. ward 1811 als ordentl. Professor der Theologie nach Breslau versetzt, 1819 Consistorialrath.* §§. *Herodoti Halicarnassensis Historiarum libri qui enarrationem pugnarum inter Graecos et Persas complectuntur. Textum recognitum cum summariis excerptis superiorum interpretum suisque animadversionibus et indicibus edidit Halae 1809. 2 Vol. gr. 8. Pr. De Codice IV Evangeliorum bibliothecae Rhedigeranae, in quo vetus latina versio continetur. Accedunt scripturae Codicis specimina. Vratislav. 1814. 4. Oratio solemnis in Friderici Guilielmi III natalitia celebranda. ibid. 1814. gr. 4.* Des Apostels Paulus Brief an die Hebräer; Einleitung, Uebersetzung und Anmerkungen. ebend. 1818. gr. 8. Ueber die Parabel vom Verwalter, Lucas XVI, 1 folg. Ein Versuch. ebend. 1821. 8. *Unfug an heiliger Stätte, oder Entlarvung Hrn. Joh. Gottfr. Scheibel's, design. Professor der Theolog. und Diakon. zu St. Elisabeth in Br. durch den Recensenten seiner Predigt: „das hei-

heilige Opfermahl des Bundes der Liebe mit dem Herrn, was er den Seinigen bey dem Anfange seiner versöhnenden Leiden anordnete u. s. w." in den Neuen theolog. Annalen Jun. 1822. Leipz. 1822. 8. Die christliche Lehre vom heiligen Abendmahl nach dem Grundtexte des neuen Testaments. Ein Versuch. ebend. 1824 (1825). gr. 8.

SCHULZ (Ernst Christ.) *S. oben unter Schultz.*

15 B. SCHULZ (E... J... E...) *ist derselbe, welcher S. 403 Fried. Joh. Ernst heisst, der letztere Name ist allein richtig.*

SCHULZ (Ferdinand) *königl. Preuss. Berg-Justizrath und Bergrichter zu Bochum: geb. zu ...* §§. Handbuch des Preuss. Bergrechts. Nebst 5 Zeichnungen. Essen 1820. gr. 8.

15 B. SCHULZ (Friedr. 1) §§. *Der Aufsatz in dem Journal für Fabriken ist nicht von ihm, sondern von Joh. Mich. Fried. Sch.*

10 u. 15 B. SCHULZ (Fr. Aug.) *S. unten Schulze.*

SCHULZ (Friedrich Eduard) *D. und Professor der Philosophie zu Giessen: geb. zu ...* §§. Selbstständigkeit und Abhängigkeit, oder Philosophie und Theologie in ihrem gegenseitigen Verhältnisse betrachtet. Ein historisch-kritischer Versuch. Giessen 1823 (1822). 8.

SCHULZ (Friedrich Gottlob) *D. der Philosophie und seit 1821 ausserordentl. Professor derselben zu Jena* (zuerst von 1817-1819 Administrator einiger Landgüter bey Weimar, und hierauf Privatdocent zu Jena): *geb. zu Obergauernitz bey Meissen am 5 Februar 1795.* §§. Antiquitates rusticae. P. I. De aratri romani forma et composi-

positione differtat. Jenae 1801 (1800). gr. 8. m. Kpf. — Vgl. *Eichstädt* S. 71. 72.

15 B. SCHULZ *) (Fried. Joh. Ernst) ältester Sohn von Joh. Ernst Sch. *Starb am 19 Januar 1813 (zu Gumbinnen).* (Ward 1801 Bauconducteur, 1804 Kriegs- und Domainenrath und Wasserbaudirector (zu Bialystock), 1810 ater Regierungsdirector zu Gumbinnen; — 1812 Provinzial-Commissair beym Verpflegungsgeschäft des Lithauischen Kreises). *Geb. zu Königsberg im Januar 1783.* §§. *De spirali logarithmica specimen academicum. Regiomont. 1800. 8.* — Bemerkungen über die Ziegelbrennereyen zwischen der Elbe und der Schelde; in *Gilly's* Sammlung nützlicher Aufsätze und Nachrichten, die Baukunst betreff. Jahrgang 6 (1805). 1ster Band. — *Vgl.* Hallische Lit. Zeit. 1816. Nr. 45.

15 B. SCHULZ (Friedr. Leop.) S. unten *Schulz* (Leop. Friedr. u. Ludw. Franz).

15 B. SCHULZ (Fr. W. Ferd.) ist identisch mit dem S. 399 aufgeführten *Schultz*. S. oben.

15 B. SCHULZ (Georg) *starb 1813 zu Telgte im Münsterischen.*

SCHULZ (H... J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Marcipilla Ripsraps, Wanderungen, Stationen, Kreuz- und Querzüge durch die Nomadenhorden des deutschen Theaters, von *Giovanni Paestello.* Hamburg 1802. 2 Theile 8. Leben, Leiden und Freuden der schönen Isabelle und ihres vielgeliebten Mirakuloso, eines würdigen Schauspielerpaares. ebend. 1811. 8. (*Erhielt* 1812 *den Titel:* Schlotterhose und seine

 Com-

*) Identisch mit *E... J... E... Schulz* S. 402.

Commilitonen. Schauspielerroman voll komischer Züge und Abentheuer, Seitenstück zu Marcipilla Ripsraps).

SCHULZ (Joh. Geo.) *starb 180*.

SCHULZ (Joh. Gottlob) *starb am 10 Octbr. 1810.*

SCHULZ (Johann Otto Leopold, *gewöhnlich nur* Otto) *Professor am grauen Kloster zu Berlin: geb. zu . . . in Pommern . . .* §§. Schulgrammatik der lateinischen Sprache. Halle 1815. 8. 2te Aufl. 1819. 3te 1821. Drey Predigten. Berl. 1818. gr. 8. *Gab heraus:* *Jahrbücher der Berlinischen Gesellschaft für deutsche Sprache. 1ster Band. ebend. 1820. gr 8. (*Darin sind von ihm:* Ueber die Grundbedeutung der Casus; S. 1-34. Ueber die aus Hauptwörtern zusammengesetzten Doppelsylben; S. 131-176. Ueber die Declination der dem Substantivo vorangehenden Bestimmwörter; S. 197-203). Aufgaben zur Einübung der lateinischen Grammatik. ebend. 1820. 8. 2te Aufl. 1822. Ueber Versorgungs- und Aussteuerkassen. ebend. 1822. gr. 8. *Diophantes von Alexandria* arithmetrische Aufgaben, nebst dessen Schrift über die Polygonzahlen. Aus dem Griechischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1823. gr. 8.

SCHULZ (Karl) *Lehrer am Schullehrer-Seminar zu Züllichau* (vorher Cantor in Quilitz): *geb. zu . . .* §§. Leitfaden bey der Gesanglehre, nach der Elementarmethode mit besondrer Rücksicht auf Landschulen bearbeitet. Leipz. Züllichau u. Freystadt 1813. gr. 8. 2te verbess. Ausg. 1816. Musikalisches Schulgesangbuch. Zülichau u. Freystadt 1816. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1819. Das Rechnen mit gewöhnlichen und Decimalbrüchen. ebend. 1823. 8.

15 B. SCHULZ (Karl Heinr. Ludw.) *geb. 1777.* §§. Der medicin. prakt. Addrefs-Calender *erschien* auch auf die Jahre 1810 (Leipz.) und 1811 (Erlangen).

15 B. SCHULZ (Leop. Fr. *und* Ludw. Franz) find identifch mit: F. *Schulz* (Friedr. Leop. S. 403). *Er ift ein Pfeudonymus, der wahre Name foll Bocksberger feyn.* §§. Die Deutfchen in den älteften Zeiten, im Mittelalter und in der neueften Epoche. Ein Gemälde ihrer Verfaffung, Religion, Sitten, des Charakters, der eigenthümlichen Gebräuche, der Unterhaltungen, Nationalfefte und Vergnügungen in jeder diefer Perioden. Wien 1807. 2 Bde 8. m. Kpf.

SCHULZ (Leop. Ludw.) *ftarb vor dem Jahre 1812.*

15 B. SCHULZE (Chr. Ferd.) §§. Die Hauptlehren des Chriftenthums. Ein Leitfaden bey dem frühern Religionsunterricht. Gotha 1804. 8. 2te Aufl. 1815. Mit *Kafp. Friedr. Loffius* *): Hiftorifcher Bilderfaal, oder Denkwürdigkeiten aus der neuern Gefchichte. Ein Lehr- und Lefebuch für gebildete Stände. 1fter Band. ebend. 1815. gr. 8. m. 12 Kpf. 2ter Band 1816. m. 12 Kpf. 3ter Band 1817. m. 12 Kpf. 4ter Bd. 1fter Theil 1821. m. 9 Kpf. (Daraus *befonders* abgedruckt: Die Kreuzzüge, oder Schilderungen der wichtigften Begebenheiten und Charaktere aus den Zeiten derfelben). 4ter Bd. 2ter Theil 1822. m. 14 Kpf. Von den Volksverfammlungen der Römer. Ein antiquarifcher Verfuch. ebend. 1815. gr. 8. Vorübungen zum Ueberfetzen aus dem Deutfchen ins Lateinifche. Zum Behuf derer, die fich ohne Lehrer in der lateinifchen Sprache üben wollen, in dieselbe überfetzt vom Herausgeber der Jacobsfchen Hülfsbücher. Leipz. 1820. 8. *Gab her-*

*) Vom 3ten Bande an war er *alleiniger* Herausgeber.

heraus: Kasp. Friedr. Lossius moralische Kinderbibel. 2te umgearbeit Aufl. Gotha 1821. gr. 8. m. 14 Kpf. Von der Entstehung und Einrichtung der evangel. Brüdergemeinde. ebend. 1822. gr. 8. — *Von den* Vorübungen zum Uebersetzen u. s. w. *erschien* 1813 die 4te verb. und verm. 1815 die 5te, 181. die 6te und 1821 die 7te Aufl. — Der Aufsatz: *die Griechen und Römer*, ward ins Holländische übersetzt in der Lektuur by Outhyt et de Thetafel, uitgegeben door *P. Hammer*. (Amsterd. 1804. 8) und daraus wieder von *F. E. Ruhkopf* im Freymüthigen 1805. Nr. 121. 131. 134 ins Deutsche übertragen. — Rede am Sarge des Profess. Kaltwasser in Gotha; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. 7. St. 2. S. 200 - 202.

SCHULZE (C... G...) *starb 1803.*

SCHULZE (Christian Gottlob) *Kaufmann zu ...: geb. zu ...* §§. Der Kaufmann auf Reisen, oder 1) was soll der reisende Kaufmann wissen? 2) wie soll und kann er reisen? und 3) welche Vortheile soll und kann er jetzt, nach Beendigung des Krieges, seinem Hause und sich selbst auf Reisen verschaffen? Hannover 1802. 3 Bde 8.

15 B. SCHULZE (*David* Friedr.) *ward 1805 subst. Pastor in Waldau, 1806 Diacon. in Bernstadt, 1807 Catechet und Zuchthausprediger zu Zittau; starb zu Waldheim am 27 Jul. 1810.* §§. Epigramme ... 1800. 8. Reise von Thüringen nach Sachsen, die Sächs. Schweiz und die Ober-Lausitz über den Oybin und Meffersdorf in das Schlesische Riesengebirge. Leipz. 1804. 2 Bde 8. m. Kpf. Joh. Gottfr. Hirchers gefundene Dreschmaschine, nach ihrer Construction, Behandlung und Wirkung beschrieben. Görlitz 1808. 8. (Besonders abgedruckt *aus dem* Lausitzer Magazin 1808. Bd. 1. S. 271 folg.). — Vgl. *Otto* Bd. 4. *Dav. Fr. Schulze'ns* Ehrengedächt-

gedächtnifs (Zittau 1810. 8). *Deffen* Todtenfeyer (Zittau 1810). Görlitzer Anzeiger 1810. S. 145.

SCHULZE (Ernft) *Stadt- und Landgerichts-Regiftrator und Lieut. beym 27ften Landwehr-Regim. zu Quedlinburg: geb. zu . . .* §§. Künftlerfahrt. Quedlinburg 1819. 2 Bdchen 8. Rino, oder die Täufchung der Liebe. ebend. 1819 8. Die Wallfahrer. ebend. 1820. 2 Theile 8. Die Tochter des Oceans. ebend. 1822. 8.

SCHULZE (Ernft Konrad Friedrich, *gewöhnlich nur* Ernft) *ftarb zu Celle am 26 Jun. 1817. War D. der Philof. und Privatdocent zu Göttingen: geb. zu Celle am 22 März 1789.* §§. *Incerti auctoris pervigilium Veneris commentario perpetuo illuftratum, prooemio et varietate lectionis inftructum. Goetting. 1812. 4.* Gedichte. ebend. 1813 8. Caecilie. Eine Geifterftimme. ebend. 1813. 8. Die bezauberte Rofe. Romantifches Gedicht in 3 Gefängen *). Leipz. 1818. 8. m. 6 Kpf. 2te Aufl. 1819. 3te 1820. m. 7 Kpf. 4te 1823. Sämmtliche poetifche Schriften (herausgegeben und mit einer Vorrede verfehen von *Fr. Bouterwek*). 1. 2ter Bd. Caecilie. Ein romantifches Gedicht in 20 Gefängen. ebend. 1818. 8. 3ter Bd. I. Poetifches Tagebuch. II. Reife durch das Weferthal. III. Pfyche, ein griechifches Mährchen in 7 Gefängen. 1819. 4ter Bd. I. Vermifchte Gedichte. II. Die bezauberte Rofe, ein romant. Gedicht. 1820. 2te Aufl. 1822. (Es giebt davon 5 verfchied. Auflagen, mit und ohne Kpf.; auch find die einzelnen Abfchnitte, mit Ausfchlufs der Reife durch das Weferthal und des poetifchen Tagebuchs, *befonders* zu haben).

*) War zuerft in dem Tafchenbuch: Urania auf das J. 1818 abgedruckt, nachdem er den vom Buchhändler Brockhaus ausgefetzten Preis erhalten hatte.

ben). — Gedichte in der Zeit. für die eleg. Welt 1811, 1812 u. 1814. — Sein Bildnifs vor der 3ten Aufl. der bezauberten Rofe. — Vgl. *Saalfeld* S. 174. Schulze von Celle und Caecilie; in *Zschokke's* Erheiterungen 1819. Heft 2. S 97-142. *Converfat. Lex.*

15 B. SCHULZE (Fried.) S. oben *David Friedrich.*

SCHULZE (Friedrich) *Pfeudonym*, f. unten *Spitz (Wilhelm).*

10 u. 15 B. SCHULZE *) (Fried. Aug.) feit 1820 *königl. Sächf Commiffionsrath.* (Er ward 179. Finanz-Canzlift, privatifirte fodann von 1798-1807, wo er zum 2ten Secretair der Landes-Manufactur- und Commercien-Deputation ernannt ward). *Geb. am 1 Jun.* (1770). §§ * Meine Todfünden und andre von mindern Belange. Dresden 1800. 8. * Die ganze Familie, wie fie feyn follte; ein Roman, wie er feyn kann, von *Chriftian Heinrich Spiefs*, Gefchwindfchreiber in der Unterwelt. ebend. 1801. 8. * Die Kuhpocken, oder der Ehrenfchnurrbart; Marionettenfpiel mit lebendigen Figuren. ebend. 1803. 8. * Ich und meine Gläubiger. Roman von *Felix Wohlgemuth.* Hirfchberg 1809. 8. 2te Aufl. 1823. * Poffenfpiele von *Hanns Helldunkel.* Leipz. 1811. 12. Gab mit *Ferdin. Hartmann* heraus: * Almanach für Weintrinker. 1fter Jahrgang. (ebend. 1811). 8. — Unter den Namen *Fr. Laun* ift noch folgendes nachzutragen: Das kurze Bein; eine Erzählung. Dresd. 1796. 8. Zwey Bräute für einen Mann. ebend. 1803. 8. 2te Aufl. 1807. 3te 1809. Romanesken aus Langermanns Pulte. Leipz. (1804). 8. m. 1 Kpf. Leichtfertigkeiten in kleinen Romanen und Erzählungen. Dresd. 1804. 8. 2te Aufl. 1806. Schlofs

*) Nicht *Schulz*, wie in den frühern Bänden fälfchlich fteht.

Schloſs Rieſenſtein; ein Roman mit und ohne Geſpenſter. Leipz. 1808. 2 Theile 8. Die ſeltſame Ehe; ein Roman. ebend. 1809. 8. Die Fehdeburg. Seitenſtück zum Schloſſe Rieſenſtein. ebend. 1810. 1811. 2 Theile 8. Der Polizeydirector, das geheimniſsvolle Verhältniſs und das Abentheuer des Baron von * * *. Drey Geſchichten. ebend. 1812. 8. m. Kpf. (Ward nebſt den im 18ten Bde S. 487 aufge. führten Erzählungen: Antonie u. ſ. w. die Traumdeutung u. ſ. w. wieder unter *folg. Titel* abgedruckt: Drey Erzählungen für die Jahre 1812, 1813 u. 1814. Leipz. 1814. 8. m. Kpf.). Das Geſpenſt. Drey Erzählungen von *Fr. Kind*, *Fr. Laun* und *Guſt. Schilling*. Dresd. 1814. 8. Ich und meine Frau. Drey Erzählungen von *Fr. Laun*, *G. Lindau* und *Guſt. Schilling*. ebend. 1815. 8. Die angſtvolle Brautnacht, nebſt einem Anhange heitern Inhalts. Dresd. 1815. 8. Mit *Friedr. la Motte Fouqué*: Aus der Geiſterwelt. Geſchichten, Sagen und Dichtungen. 2 Sendungen. Erfurt 1818. 8. Drey Tage im Eheſtande. Erzählung. Dresd. 1819. 8. Drey Erzählungen: Der ewige Jude. — Die Irmenſäule. — Meine Kindereyen. Leipz. 1820. 8. Der Traum von 6 Wochen und ſo weiter. ebend. 1820. 8. Der wilde Jäger. Dresd. 1820. 8. Das Hausleben, eine Charakterzeichnung. ebend. 1820. 8. Drey Tage im Weinkeller. Kleinigkeit. Leipz. 1820. 8. Die Thürmerfamilie und einige andre Kleinigkeiten. ebend. 1820. 8. Reiſen im Bette und ſo weiter. Kleinigkeiten. ebend. 1820. 8. Novellen. Frankf. a. M. 1821. 2 Bdchen 8. Welcher? Drey Geſchichten verwandten Inhalts. Dresd. 1821. 8. Glitts Erzählungsabende im * * Bade. Leipz. 1821. 1822. 4 Theile 8. Zwey Stunden auf Reiſen und die Vaterpflicht. Zwey Erzählungen. Berl. 1821. 8. Kaſpar Frühaufs Tollheiten. Leipz. 1822. 8. Die Ehe zur linken Hand. Drey Erzählungen. ebend.

 1822.

1822. 8. Der Liebhaber ohne Geld; ein Roman. Berlin 1822. 2 Bde 8. Die Sparkasse; ein Roman. Dresd. 1822. 8. Erzählungen. 1stes Bändchen. ebend. 1822. 8. Neue Kleinigkeiten. Leipz. 1823. 8. Des Fürsten Geliebte. Eine Geschichte. Frankf a. M. 1823. 8. Der grosse Mann in Liebesnöthen. Berlin 1823. 2 Bde 8. Die Sache des Herzens. Roman. Leipz. 1823 8. m. 1 Kpf. Die schwache Stunde. ebend. 1823. 8. Die Luftschlösser. Ein komischer Roman. Berl. 1823. 2 Bde 8. Droll's Liebschaften. Erstes und letztes Dutzend. Kleinigkeit. Leipz. 1823. 8. — *Die* Historien ohne Titel (1804) *bestehen aus 2 Bänden.* — *Die* scherzhaften Bagatellen *erhielten* 1809 folg. *neues* Titelblatt: Lauter Irrthum und das Vogelschiessen u. s. w., es ist mithin diese Schrift (Bd. 14. S. 408) auszustreichen. — Die beyden Bd. 15. S. 403 verzeichneten dramat. Stücke: das Hochzeitgeschenk, und Gabriele d'Estrées wurden *unter dem Titel:* Lustspiele, Dresd. 1807. 8 zusammengedruckt. — *Der Roman:* Rudolph von der Linden *kam* zu Freyberg (1802) in 8 *heraus.* — *Von dem* Gespensterbuch (Bd. 18. S. 487) *erschienen* noch 4 Bdchen 1812, 5tes 1816, 6tes 1817. (Die beyden letztern auch *unt. d. Titel:* Wunderbuch, 1. 2tes Bdchen). — *Von den* Gespenstergeschichten *erschien* 1820 der 2te Band. (Auch *unt. d. Titel:* Die seligen Herren und die unselige Frau, 2 Erzählungen); so wie *von dem* Leben im Licht und im Schatten 1820 der 3te Band. (Auch *unt. d. Titel:* Die Nonne und so weiter). — *Neue Auflagen:* Gottliebs Abentheuer vor der 2ten Hochzeit; 2te 1805. Die Gevatterschaft; 2te 1809. Reisen und Irrthümer eines Heirathslustigen; 2te 1809. — *Nachdrücke:* 1) Glitts gesellige Abende; Wien 1818. 3 Bde 8. 2) Ausgewählte Erzählungen; ebend. 1817. 2 Bde 8. m. Kpf. 3) Erzählungen von *Fr. Laun, Karl Streckfuss* u. *Andern;* ebend. 1817. 8. — Vgl. *Conversat. Lexicon.*

10 B. SCHULZE (Georg Wilh.) *ſtarb im J. 1813 oder 1814.*

SCHULZE (Gottli. Ernſt) ſeit 1814 *königl. groſsbritann. Hofrath und ordentl. Profeſſor der Logik und Metaphyſik zu Göttingen.* (Zuerſt 1783 Diacon. zu Wittenberg, 1786 Adjunct der philoſ. Facultät daſelbſt, dann ſeit 1788 ordentl. Prof. der Philoſ. zu Helmſtädt, und ſeit 1796 herzogl. Braunſchw. Hofrath, auch ſeit 1802 Canonicus beym Stift St. Cyriaci in Braunſchweig, und, nach Aufhebung der Univerſität zu Helmſtädt, 1810 ordentl. Profeſſ. der Philoſophie zu Göttingen). *Geb. am 23 Auguſt 1761.* §§. Leitfaden der Entwickelung der philoſophiſchen Principien des bürgerlichen und peinlichen Rechts. Götting. 1813. 8. Encyclopädie der philoſophiſchen Wiſſenſchaften, zum Gebrauche für ſeine Vorleſungen. ebend. 1814. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Pſychiſche Anthropologie. ebend. 1816. gr. 8. 2te verbeſſ. u verm. Ausg. 1819. Philoſophiſche Tugendlehre. ebend. 1817. gr. 8. — *Von den* Grundſätzen der allgem. Logik *erſchien* 1810 die 2te ſehr veränd. u. umgearbeitete, 1817 die 3te verbeſſ. und 1822 die 4te verbeſſ. Ausg. — Aphorismen über das Abſolute; in *Bouterwek's* neuem Muſeum der Philoſ. Bd. 1. H. 2. Nr. 4 (1803). — Vgl. *Saalfeld* S. 359. 360.

SCHULZE (Gottlob Leberecht) *Bruder von* Karl Auguſt Schulze-Montanus; *königl. Sächſ. Kirchen- und Schulrath zu Bautzen* ſeit 1823 (vorher ſeit 1800 Lehrer an der Rathsfreyſchule zu Leipzig, 1803 dritter Lehrer an der Schule zu Schneeberg, und 1809 Paſtor zu Pölenz und Ammelshayn bey Grimma): *geb. zu Hirſchfeld bey Kirchberg im Erzgebirge am 25 April 1779.* §§. Kurze Darſtellung des Planetenſyſtems unſerer Sonne. Schneeberg 1811. gr. 8. Darſtellung des Weltſyſtems, ein Leitfaden für den Unterricht in der Aſtronomie auf Schulen; abgefaſst

fasst und zur Erleichterung des eigenen weiteren Studiums der Sternwissenschaft mit den nöthigsten literarischen Anmerkungen und Nachweisungen versehen. Leipz. 1811. gr. 8. m. 4 Kpft. 2te umgearbeit. Aufl. Leipz. u. Sorau 1821. *unt. folg. Titel:* Lehrbuch der Astronomie, mit Beschreibung der vorzüglichsten astronomischen Instrumente und Beobachtungsmethoden. Das Sonnensystem, so wie es jetzt bekannt ist, für Lehrer und Schüler, die sich mit diesem wichtigen Unterrichtsgegenstande beschäftigen, nächst dem aber auch für alle gebildete Personen, die sich eine gedrängte Uebersicht von demselben zu verschaffen wünschen, dargestellt u. s. w. Leipz. 1811. gr. 8. *Systema solare, carmine latino descriptum; adjectae sunt notae, quibus res tum verba paulo obscuriora breviter explicantur et tabulae aliquod astronomicae. ibid. 1817. gr. 8.* (Stand vorher in *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. 31. S. 576-578). Erstes Uebungsbuch für Leseschüler. ebend. 1822. 8. Leographologie, oder Anleitung zu einer gründlichen und naturgemässen Behandlung des Elementarunterrichts im Lesen und Rechtschreiben, nebst einem ersten Uebungsbuche und Wandtafeln. ebend. 1822. 8. Neue astronomische Versinnlichungswerkzeuge und deren vielseitiger Gebrauch für Lehrer und Freunde der astronomischen Wissenschaften. Ein nöthiger Anhang zu desselben Verfassers „Lehrbuch der Astronomie.“ ebend. 1823. gr. 8. m. 2 Kpft. — Recens. *in der* Leipz. Lit. Zeit.

SCHULZE (Gustav) *königl Preuss. Regierungsrath in Merseburg: geb. zu Zwickau . . .* §§. Maja, Gedichte. Naumburg 1821. 8. — Gedichte in *la Motte-Fouqué's* Frauentaschenbuch.

15B. SCHULZE (Johann) *jetzt königl. Preuss. Ober-Regierungsrath im Minist. der geistl. Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten zu Berlin* (vorher seit

seit 1812 Professor am Gymnasio zu Hanau, und grosherzogl. Hessischer Oberschul- und Studienrath, seit 181. aber königl Preuss Schulrath zu Coblenz) §§. Gab mit *Heinr. Meier* heraus: *Johann Winkelmann's* sämmtliche Werke. 3ter Band *) Dresd. 1809. gr. 8. m. 8 Kpf. 4ter Bd. 1811. m. 8 Kpf. 5ter Bd. 1812. m. 7 Kpf. 6ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1815. (Diese Bände auch *unt. d. Titel: Winkelmann's* Geschichte der Kunst des Alterthums. 1-4ter Bd.) 7ter Bd. 1817. (Auch *unt. d. Titel:* Vorläufige Abhandlung von dem Werke: *Monumenti antiqui inediti*). 8ter Bd. enthält die Register von *K. G. Siebelis*, 1820. Ueber Iffland's Spiel auf dem Weimarischen Hoftheater im Septbr. 1810. Weimar 1811. gr. 8. m. 1 Kpf. Ueber den standhaften Prinzen des Don Pedro Calderon. ebend. 1811. gr. 8. m. 2 Kpf. u. Musik. Reden über die christliche Religion. Halle 1811. 8. *Arrian's* Feldzüge Alexanders. 3ter Theil, aus dem Griechischen übersetzt. Frankf. a. M. 1813. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Sammlung der neuesten Uebersetzungen der griechisch - prosaischen Schriftsteller, unter Stroths Aufsicht angefangen, 7ten Theils 3ter Bd.). Zwey Schulreden. Hanau 1813. 8.

10. 11 u 15 B. SCHULZE (Joh. Dan.) seit 1822 *Director des Gymnasiums zu Duisburg* (1802 gekrönter Dichter). §§. *Verbi divini minister rex. Dissert. lusoria. Lips. 1799. 8.* *Jakob und das Publikum, oder ein Dialog über die Ankündigung des Instituts für Selbstrecensionen. Gera u. Leipz. 1801. 8. * *J. G. Salzmann's* Predigten über den Himmel auf Erden. Köthen 1801. 2 Thle 8. Predigt über das Verhältniss zwischen Glaube, Liebe und Hoffnung. Jena u. Leipz. 1802. 8. Der schriftstellerische Charakter und Werth des Petrus, Judas und Jakobus, zum

*) Den 1sten und 2ten Band besorgte *Karl Ludw. Fernow.*

zum Behuf der Specialhermeneutik ihrer Schriften. Weissenfels u. Leipz. 1802. 8. 2te Ausg. 1811. * *Diss. de usu librorum Vet Test. apocryphorum in Nov. Test interpretatione justis finibus regendo. Halae Sax. 1803. gr. 8.* Stipendien-Lexicon von und für Sachsen, oder Versuch eines vollständigen Verzeichnisses und Beschreibung der in den churfürstl. und herzogl. Sächs. Landen für Studirende auf Schulen und Universitäten, für Prediger, Schullehrer, auch andere Gelehrte, und für die Wittwen und Waisen derselben vorhandenen Stiftungen. Aus handschriftlichen und gedruckten Nachrichten. 1ster Theil. Leipz. 1805. 8. *Pr. L. Annaei Senecae Paedagogica Luccav. 1809. 4. Pr. C. Plinii Caecilii Paedagogica. ibid. 1810. 4.* * *Synonymon in Evangeliis, maxime tribus prioribus, Sylloge I. Inest quoque Epithalamium metro elegiaco. Viteb. 1811. 8. Pr. Nonnulla de repetitione acroamatum in scholis utiliter instituenda. Grimmae 1814. gr. 4. De fatis urbis Lusatorum Luccaviae. MDCCCXIII (Carmen heroicum). Lubben. 1814. 4.* Exercitienbuch nach der Folge der Regeln in der grössern Bröderischen Grammatik, mit den nöthigen lateinischen Ausdrücken und Redensarten. Leipz. 1816. 8. (Auch *unt. d. Titel:* 175 theils kürzere, theils längere Aufsätze zum Uebersetzen ins Lateinische; zum Behuf eines vollständigen praktisch-grammatischen Cursus, mit den nöthigen Erläuterungen und Nachweisungen). 2te verb. u. verm Aufl. 1818. Einige Schulreden, grösstentheils Entlassungsreden. ebend. 1818. gr. 8. Progr. Erster Versuch eines vollständigen Verzeichnisses der Niederlausitzer Schriftsteller und Künstler seit der Reformation. Lübben 1820. 8. Chrestomathie aus französ. Uebersetzungen lateinischer und griechischer Klassiker, für Gymnasien und andre Lehranstalten. Nebst einer Uebersicht der französ. Uebersetzungen der griechischen und lateinischen

nischen Klassiker, nach alphabetischer Ordnung der Schriftsteller. ebend. 1821. gr. 8. (auch *französisch*). Supplementband zu *J. G. Otto's* Lexikon der Oberlausitzischen Schriftsteller und Künstler, zum Theil aus dem Nachlasse des Verstorbenen und mit Unterstützung der Oberlausitz. Gesellschaft der Wissenschaften und anderer Gelehrten bearbeitet. Görlitz u Leipz. 1821. gr. 8. Eine Entlassungsrede in der Schule zu Luckau gehalten, und zur Ankündigung der Schulprüfungen u. s. w. herausgegeben. Lübben 1822. 8. — *Von dem* Abriss einer Geschichte der Leipz. Universität *erschien* 1810 die 2te bis zum J. 1810 vermehrte Aufl.; die Nachträge sind auch *besonders* gedruckt worden. — *Von den* Progr. Denkwürdigkeiten des Luckauer Gymnas. *erschienen* noch: 3tes Stück 1809, 4tes 1810, 5. 6tes 1812, 7tes 1814, 8tes 1815, 9tes 1816, 10. 11tes 1817, 12tes 1818, und 13tes 1820; so wie *von den Progr. Luccavia literata P. II. III 1811, P. IV 1813, P. V 1815, P. VI 1816, P. VII 1817, P. VIII 1818, P. IX. X 1819, P. XI 1821.* — Ueber den Ursprung und Bestimmung der Busstage; in *Steinbeck's* Wohlfahrtszeitung der Teutschen (1798) S. 181 folg. Ob man Kindern das Kartenspiel zulassen solle? *ebend.* S 817 folg. — Biblische Miscellaneen; in *J. C. W. Augusti's* theolog. Blättern Bd. 1. St. 2 (1798) S. 43-49. Ob die *Autographa Epistolarum ad Erasmum Roterodamum*, edirt von D. *Burscher*, untergeschoben sind? nebst einigen daraus entlehnten und für die Geschichte der Reformation nicht unwichtigen Bemerkungen und Anekdoten; *ebend.* Bd. 2. St. 1. S. 78-85. Erläuterung einiger Stellen des Neuen Test. aus *Cicero's* Schriften; S. 85 folg. Interressanter Gesichtspunkt der Evangelien; St. 2. S. 177 folg. — Partielle Aehnlichkeit der jüdischen Propheten und unserer christlichen Volksredner; in *dessen* theolog. Monatsschrift Bd. 1. H. 5 (1801) S. 323-334. Beweis, dass die historische Interpretation der

Reden

Reden Jesu nicht Statt finden könne; S. 334-337. Dass die Versuchungsgeschichte Jesu weder Parabel noch Vision sey; Heft 12. S. 416-450. Warum die moralische Interpretation der Bibel unnöthig ist? *ebend.* Bd. 2. H. 2. S. 109-113. Ist Paulus wirklich ein Muster von Lehrerklugheit? H. 3. S. 163-180. Eine Parallele zwischen Superint. Hoffmann in Wittenberg und M. Heynig, den Herrnhutianismus betreffend; H. 6. S. 472 folg. Ein probates Mittel, allen Ketzereyen vorzubeugen und die Ketzergerichte aller Art unnöthig zu machen; H. 9. S. 179-184. Erläuterungen einiger Stellen des Alten und Neuen Test. aus dem *Ovidius;* S. 184-187. — Einige Aufsätze *im* Rhadamanthus Th. 1. H. 1. 3 (1800. 1801). — Ueber die Beweggründe zur Tugend im Alten Test. und in den apokryphischen Büchern desselben; in *Henke's* neuen Magazin für Religionsphil. Bd. 6. St. 1 (1801) S. 40-87. — Ueber alle bey der Wittenberger Universitäts-Jubelfeyer erschienene Gedichte; *im* Flugblatt des Jahrbuches der neuen Literat. 1802. Nr. 35. 48. Versuch eines vollständigen Schriftenverzeichnisses über die Beweggründe zur Tugend; *ebend.* 1804. Nr. 29. 30. Noch einige Aufsätze daselbst. — Noch sehr viele Aufsätze in *Schuderoff's* Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrerstandes Bd. 1-5 (1802-1804). — Mehrere Aufsätze *im* Reichsanzeiger in den Jahren 1802, 1806, 1815, 1816 u. 1818 (z. B. Rüge des Predigens der Schüler, 1806. Nr. 287. Wer soll den grössten Antheil der Staatslasten tragen? 1815. Nr. 74. — Einige Aufsätze *im* Zeitzer gemeinnütz. Anzeiger (1802). — *Oratio de rhetoricae ac theologiae conjunctione, ad memoriam b. Joh. Aug. Ernesti prosequendam habita Lipsiae 1803;* in *D. J. Pott Sylloge commentationum theologicarum Vol. VI (1805) p. 374-386.* — Versuch einer Beantwortung der Frage: welches würde die beste Methode seyn, Jünglinge der ersten Classe einer Gelehrtenschule in das Studium

dium der Philosophie einzuführen? u. s. w.; in *Dolz'ens* Jugendzeitung (1807) Beyl Nr. 9 — Biographische Notizen in *Rehkopf's Prediger*journal 1806 1807; und *in dem* Intelligenzblatt der Leipz Lit Zeit. 1806, 1810 u. 1811. — Anrede an einige Abiturienten zu Ostern 1810; *im* Wochenblatt für die Niederlausitz (1811) Nr. 1. Vorarbeiten zu einem Niederlausitzischen Idiotikon; Nr 49. 50. Viele literarische und biographische Notizen daselbst. — Einige Aufsätze in *Fielitz'ens* vaterländ Monatsschrift (1813). — Ueber den schriftstellerischen Charakter und Werth des Evangelisten Marcus, ein Beytrag zur Specialhermeneutik des Neuen Testaments; in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten für das Studium der Theolog. Bd. 2. St. 2 (1814) S. 109-151. St. 3. S. 69-138. und Bd. 3. St. 1. S. 88-127. — Entlassungsrede; in *Joh. Gottfr. Neumann's* neuen Lausitz. Monatsschr. Bd. 1. S. 368 folg. Gelegenheitsgedichte. — Recens. *in der* Erfurter und Oberdeutschen Lit. Zeit., *in der* allgem deutschen Bibliothek, *im* Leipz. Jahrbuch der neuesten Literatur, *in den* Marburg. theolog. Nachrichten und *im* Wochenblatt für die Niederlausitz. Vgl. *J. D. Schulzii Progr. Luccaviae Literatae P. V. p 1-3. P IX und P. X.*

SCHULZE (Joh. E. Ferd) §§. *J Howship's* praktische Beobachtungen aus der Wundarzneykunst und Krankheitszergliederungskunde, durch Krankenfälle erklärt, nebst Zergliederungsberichten und Zeichnungen. Uebersetzt. Halberstadt 1819 gr. 8.

SCHULZE (Joh. Heinr. 1) seit 1814 *Prediger in Gülzow* (früher Prediger in *Hohenwehstadt*, nicht Hohennehstede). §§. Zurückerinnerungen des 1808ten Jahres, gemischten Inhalts. Friedrichstadt 1809. 8. Predigt bey der feyerlichen Einweihung der neuerbaueten Kirche in Sahms am 11 Decbr. 1811. Stendal 1812. 8. Pre-

 digt

digt bey der feyerlichen Einweihung der neuerbauten Kirche in Gülzow am 29 August 1819. Hamburg 1820. 8. Ueber den hohen Werth der Vernunftreligion und über das unveräusserliche Recht der Vernunft, in Sachen des Glaubens zu urtheilen und zu entscheiden. Eine theolog. Streitschrift gegen die Donatisten unserer Zeit. Altona 1822. gr. 8. — *Von den* Confirmationsreden *erschien* 1810 die 5te und letzte Sammlung.

SCHULZE (Joh. Heinr. 2) *Provinzial-Thierarzt zu Arnheim im Königr. Holland* seit 181 . (zuerst seit 1801 Thierarzt und Lehrer der Thierarzneykunde zu Münster, 1807 öffentl. Lehrer derselben zu Zütphen): *geb. zu Rüden (nach Andern zu Westernkotten) 176 .* §§. Einige thierärztliche Aufsätze im Münster. gemeinnützigen Wochenblatte (Jahrg. 17. 18) und im Münster. Merkur (1805). — Vgl. *Rassmann* und *Seiberz* Th. 2.

SCHULZE (Joh. Heinr. Aug.) §§. *Von seinem* Lehrbuch der Religion besorgte *Joh. Chr. Dolz* die 3te umgearbeit. u. verb. Aufl. Leipz. 1814. gr. 8.

SCHULZE (Joh. Mich. Fr.) §§. Ueber das landwirthschaftliche Buchhaltungs- und Rechnungswesen; *in den* ökonom Heften Bd. 31 (1808) S. 297-338. 393-433 u. 489-512. — *Der Aufsatz* über das französ. Maassystem steht auch *im* Journal für Fabriken 1808. Jun. S. 577-623 und *in den* ökonom. Heften Bd. 30. S. 460-489. 533-566.

SCHULZE (Joseph) seit 1810 *kathol. Prediger zu Ludwigslust* (vorher zu Schwerin): *geb. zu . . .* §§. * Ceremonien, Gebete und Psalmen bey der Einweihung der auf Kosten Sr. regierenden Durchl. in Ludwigsluft neuerbauten katholischen Kirche, am 30 Novbr. 1809 nach dem römischen Ritual. Schwerin 1809. 4. Predigt, gehalten am ersten Tage nach der Einweihung der neuen katho-

tholischen Kirche zu Ludwigslust. ebend. 1810. 8. Zwey Gelegenheitsreden bey seiner Stellveränderung. ebend. 1810. 8.

SCHULZE (J... L... F...) *Prediger zu ...: geb. zu ...* §§. Das dritte Jubelfest der evangel. Kirche. Drey Predigten. Stendal 1818. gr. 8. Versuch eines Leitfadens zum Religionsunterrichte in Elementarschulen. ebend. 1818. 8.

*SCHULZE-MONTANUS**) (Karl August) *Bruder von* Gottlob Leber. Sch. *Starb am 21 Januar 1823. War D. der Philos. und Lehrer der Mathematik und Physik zu Berlin; geb. zu Hirschfeld bey Kirchberg im Erzgebirge am 5 August 1782.* §§. Die chemischen Reagentien und deren Anwendung zu chemischen Prüfungen. Berl. 1814. 8. 2te verm. Aufl. 1818. m. 1 Kpf. 3te Aufl. 1820. 4te Aufl. 182. (nachgedruckt ...). Systematisches Handbuch der gesammten Land- und Erdmessung, nebst der ebenen und sphärischen Trigonometrie, auch Beschreibung der besten Messinstrumente. ebend. 1819. 2 Thle 8. m. 13 Kpf. Modelle zur Erläuterung der Lehrsätze der sphärischen Trigonometrie. Mit Bezug auf *dessen* Handbuch der Land- und Erdmessung u. s. w. Ein Kasten mit 5 Figuren. ebend. 1819. Handbuch der Geometrie, synthetisch und analytisch behandelt. ebend. 1822. gr. 8. m. 10 lithograph. Tafeln. — Ein Instrument zu den Versuchen über die Polarität des Lichts; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 56. S. 427-436. — *Vgl.* Lpz. Lit. Zeit. 1823 Nr. 42.

SCHULZE (Karl Friedrich) *Professor zu Salzburg; geb. zu ...* §§. Darstellung neuer und verbesserter Landwirthschaftsgeräthe und eines darauf folgenden Ackerbausystems 1 Heft. Salzb. 1805. 4.

*) *Montanus* nannte er sich blos zur leichtern Unterscheidung von mehrern Gelehrten dieses Namens.

m. 8 Kpf. Wien u. Triest 1807. Erfindung neuer Ackergeräthe. 2 Hefte. Salzb. 4. m. 8 Kpf.

15 B. SCHULZE (Karl Ludw.) *ward 1809 Pastor zu Cremen in der Mittelmark.*

15 B. SCHULZE (. . .) *vermuthlich gestorben; wenigstens lebt seit mehrern Jahren kein Advokat Schulze mehr in Leipzig.*

SCHULZE (. . .) *grofsherzogl. Hessischer Lieutenant zu . . .; kam 1819 wegen der nachstehenden Schrift in Untersuchung, ward aber 1821 losgesprochen: geb. zu . . .* §§. * Frag- und Antwortbüchlein über allerley, was im deutschen Vaterland besonders Noth thut. Für den Bürger und Bauermann Deutschlands. Ohne Druckort 1819. 8.

SCHUMACHER (August) *fürstl. Waldeckischer Kammerassessor und Archivar in Arolsen* (zuerst seit 1815 Rector der Stadtschule zu Arolsen und Hülfsprediger zu Wetterburg, 181 . Hofmeister einiger Prinzen von Waldeck, verliefs 1821 den geistlichen Stand und studirte die Rechte): *geb. zu Arolsen am 4 Sept. 1790* §§. Ein frohes Wort der Freyheit am 18 Octbr. vor der fürstl. Waldeckischen Linie und Landwehr gesprochen. Arolsen 1814. 8. Bilder aus den Alpen der Steyermark. Wien 1820. gr. 8. Herz, Schmerz und Scherz in Liedern. ebend. 1821. gr. 8. Der Luzerner Löwe. Luzern 1821. gr. 8.

11 u. 15 B. SCHUMACHER (Chr. Friedr.) §§ Beyträge zur Nosogenie und Nosologie der Ruhr. Frankf. a. M. 1813. gr. 8. *Essai d'un nouveau système des vers testacés. Copenh. 1817. gr. 4. m. 22 Kpf.*

SCHUMACHER (Christian Heinrich) *Professor am Gymnasio zu Cöln: geb. zu . . .* §§. Exempel-

pelbuch zu meiner Anweisung zum Rechnen. Düsseldorf 1816 (1815). 8. 2te verbess. u. verm. Aufl. ebend. (1821). Anweisung zum Rechnen, zusammenhängend mit meinem Exempelbuche, oder Versuch, das mechanische Rechnen zu verdrängen. ebend. 1816 (1815). 8. 2te Aufl. 1819. 3te verm. u. verb. Aufl. 1822. (Die Zusätze und Verbesserungen sind auch *besonders* gedruckt) Elementarisches Kopfrechnen mit reinen und angewandten Zahlen. ebend. 1817. 8.

SCHUMACHER (Heinrich Christian) *Professor der Astronomie, zweyter Astronom an der Sternwarte zu Kopenhagen, auch Danebrogsritter: geb. zu Kopenhagen* . . . §§. *De latitudine speculae Manhemiensis. Kopenh. 1817. gr. 8.* Hülfstafeln zu Zeit- und Breitenbestimmungen. ebend. 1820-1823. 4 Bde gr. 8. *Gab heraus: G... P... Schmidts* von Lübeck Lieder. Altona 1821. 8. Schreiben an den Herrn D. W. Olbers in Bremen, enthaltend eine Nachricht über den Apparat, dessen er sich zur Messung der Basis bey Braack im J. 1820 bedient hat. ebend. 1821. gr. 4. m. 2 Steindr. Astronomische Nachrichten. Kopenh. 1822. 1823. 2 Bde gr. 4. (jeder Band besteht aus 24 Nummern). Planetentafeln für 1822 und 1823. ebend. 1822. gr. 8. Sammlung von astronomischen Hülfstafeln. 1stes Heft. ebend. 1822. gr. 8. Astronomische Abhandlungen. Altona 1823. 2 Hefte gr. 4. m. 9 Kpf.

SCHUMACHER (Karl) *starb 181 .*

SCHUMANN (Andr.) seit 1811 *Pfarrer zu Elb im Dekanat Wunsiedel.*

SCHUMANN (Aug.) *) *jetzt Buchhändler zu Zwickau: geb zu Entschütz im Weimarischen am 2 März 1773.* §§. Neue Handlungsbibliothek,

*) Ist derselbe Schriftsteller, der schon früher als im 15ten Bde aufgeführt war.

thek, herausg. von einer Gesellschaft praktischer Kaufleute. Ronneburg 1798. 8. 2te verm. Aufl. *unter dem Titel:* Abendlectüre für junge Kaufleute. Leipz. u. Ronneburg 1798. (Eigentl. blos ein neues Titelblatt). Vollständiges Staats- Post- und Zeitungs-Lexicon von Sachsen; enth. eine richtige und ausführliche geographische, topographische und historische Darstellung aller Städte, Flecken, Dörfer, Schlösser, Höfe, Gebirge, Wälder, Seen, Flüsse u. s. w. gesammter königl. und fürstl. Sächsischen Lande, mit Einschluss des Fürstenthums Schwarzburg, des Erfurtischen Gebiets, so wie der Reussischen und Schönburgischen Besitzungen. 1ster Band: A bis Drehbach. Zwickau 1814. 8. 2ter Band: Drehbach bis Friedrichsthal, 1815. 3ter Band: Friedrichswalde bis Herlachsgrün, 1816. 4ter Band: Herlegrün bis Königstein, 1817. 5ter Band: Königstein bis Lohmen, 1818. 6ter Band: Lohmen bis Neudörfchen, 1819. 7ter Band: Neudörfel bis Ortelsdorf, 1820. 8ter Band: Ortmannsdorf bis Rehbach, 1821. 9ter Band: Rehbocksberg bis Sachsen, 1822. 10ter Bd: Sachsen bis Schweinsdorf, 1823. (Jeder Band mit 1 Kpf.). *Lord Byrons Poesien:* Ritter Harolds Pilgerschaft, übersetzt. 1. 2ter Gesang *). Zwickau 1821. 1822. 2 Bdchen 12. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Taschenbibliothek deutscher Klassiker, 15tes und 23stes Bändchen). — *Von dem* Versuch einer vollständigen systematisch-geordneten kaufmännischen Waarenkunde *erschien* noch die 2te Abtheil. des 1sten Theils, Fortsetzung der Waarenkunde der Federn, 1807, und die 3te Abtheil. Fortsetz. der Waarenkunde, 1809; und von der 1sten Abtheil. 1807 die 2te Aufl.

SCHUMANN (C.., Friedrich) der Theologie Befliss. zu Leipzig: geb. zu Rudolstadt im Februar 1798.

§§.

*) Den 3ten Gesang übersetzte *Joh. Ludw. Withaus.*

§§. Gedichte für Griechenlands Sache. Rudolstadt 1821. 8.

SCHUMANN (Gottfried Ernst) *D. der Rechte und* seit 1814 *königl. Sächs. Appellat. Rath zu Dresden* (vorher seit 1803 Privatdocent und ausserordentl. Beysitzer der Juristenfacultät zu Wittenberg, 1806 ausserordentl. Profess. der Rechte, und 1812 Hofgerichtsrath, ordentl. Profess. der Rechte neuer Stiftung und ordentl. Facult. Beysitzer): *geb. zu Döbeln am 20 Novbr. 1779.* §§. *Diss. inaug. commentatio ad decisionem Saxonicam 49 de Ao. 1661. Viteb. 1803. 4. Variae juris quaestiones. ibid. 1805. 4.* — Ueber das Mandat vom 5ten April 1783, die Abstellung des Schuldenwesens bey der Armee betreffend; in *Zachariä's* Sächs. Annalen Bd. 1 (1806) S. 285 - 288.

SCHUMANN von MANSEGG (Ignaz) seit 1812 *k. k. Hofkapellan in Wien* (zuerst Cooperator in Lau, und sodann in Wienerisch - Neustadt): *geb. zu Wien 1786.* §§. Eine Primizpredigt zu Wienerisch - Neustadt gehalten. Wien 1812. 8. Ueber die Verfolgungen der ersten christlichen Kirche. Leipz. 1821. gr. 8. Auswahl einiger Predigten, gehalten in der k. k. Hofkapelle. Wien 1822. gr. 8. — Verschied. Aufsätze und Predigten in *Frint's* theolog. Zeitschrift (1813-1820). — Vgl. *Felder* Th. 3.

SCHUMMEL (Aemil) . . . *zu* . . . : *geb. zu Breslau?* . . . §§. Gab mit *Christ. Günther* heraus: Herbarium vivens plantas in Silesia indigenas exhibens, collectum et omnibus botanicis, inprimis Silesiae cultoribus et amicis dicatum. Centuria I - XII. . . . 1811 - 1823. . .

SCHUMMEL (Joh. Gottl.) *starb am 24 Decbr. 1813.* (War seit 1771 Prorector in Breslau). §§. Das Duell; ein Lustsp. in 3 Acten. Wittenberg 1772. 8.

 (Auch

(Auch im 10ten Bd. des Theaters der Teutschen, Königsberg 177). Die unschuldige Frau oder viel Lärm um nichts; ein Lustsp. in 1 Aufz. Wittenb. 1778. 8. Breslauer Almanach für den Anfang des neunzehnten Jahrhunderts. 1ster Theil (Abt-Lessing). Breslau 1801. 8 — *In den* Lustspielen ohne Heirathen *befinden sich ausser den obenangeführten 2 Lustsp. auch noch:* der Würzkrämer und sein Sohn. — Gemälde vom Königreich Portugal; in *Fessler's* Eunomia 1805. Febr. S. 133-144. März S. 188-197. Briefe an Zöllner; *ebend.* Jun. bis Decbr.

SCHUMP (Jakob Anton) *Pfarrkurat und Lehrer an der latein. Schule zu Mahlberg im Grofsherzogth. Baden: geb. zu . . .* §§. Ueber den Kult und Lehrbegriff der katholischen Kirche. Eine Darstellung, veranlasst durch Hennhöfers sogenanntes christliches Glaubensbekenntnifs, mit besonderer Berücksichtigung desselben; nebst einigen Beylagen. Karlsruhe 1825. 8.

SCHUNK (F.., Chr... K...) *D. der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. Das Staatsrecht des Königreichs Bayern. Erlangen 1825. gr. 8.

15 B. SCHUNK (Joh. Nik.) *starb am 7 May 1820* (?).

SCHUNK (Joh Peter) *starb am 6 August 1814* (war seit 1767 Priester, 1784 Vicar und Archivar des Stiftes St. Alban in Mainz, 1785 D. der Theolog. 178. Assessor der theolog. Facultät, 179. Municipalrath und Schulcommissair, 1804 Domcapitular und General-Provicarius): *geb. zu Bruttig bey Kocheim an der Mosel am 23 Sept. 1744.* §§. *Codex diplomaticus exhibens chartas ineditas historiam medii aevi praesertim Rudolphi R. R. illustrantes. Mogunt 1797. ..* Lebensbeschreibung des Erzbischofs und Kurfürsten Heinrichs II oder des *Nudipes Antistes.* ebend. 18 . . . . — Beantwortung der Frage über

über die alte Lage der noch heidnischen Stadt Mainz; *im* Reiche der Todten 1809. Nr. 89. — Kurzgefasste Nachrichten von der Domkirche zu Mainz; bey *Jos. Ludw. Colmar's* Predigt bey Gelegenheit der feyerlichen Glockenweihe in der Domkirche zu Mainz (1809). — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHUNKEN (Johann Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber die Rechtsverhältnisse zwischen Herrschaften und Gesinde, nach den Bestimmungen der Gesinde-Ordnung vom 8 Novbr. 1810 und der dahin einschlagenden besondern Bestimmungen der königl. Preuss Gesetze. Elberfeld 1816. 8. Die allgemeine Städte-Ordnung für die Preussische Monarchie, nach ihrem wesentlichen Inhalte, mit den erfolgten Erläuterungen und nähern Bestimmungen derselben; ingleichen mit den gesetzlichen Vorschriften über die bürgerlichen Gewerbe u. s. w. ebend. 1816. 8. Das Preussische Handels- und Wechselrecht. Oder vollständiger Handlungs-Codex des Preuss. Staats, nach Anleitung der bestehenden Gesetze und Verordnungen bearbeitet. ebend. 1821. 2 Bde 8.

10. 11 u. 15 B. SCHUPPIUS (Geo. Phil.) *ward 1804 Conrector zu Hersfeld, 1816 Director der Landesschule zu Hanau.* §§. Grundriss der Weltgeschichte, nach den einzelnen Staaten und im synchronistischen Zusammenhange. 1ste Abtheil. Hersfeld 1815. 8. Erste Uebungen im Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische. Coburg 1816. 8. *Pr. Qualis esse debeat domestica liberorum educatio, ut recte procedat eorum institutio scholastica? Hanoviae 1817. 4. Pr. Explicantur loca quaedam difficiliora ex C. Cornel. Taciti Annalibus L. I. Cap. 7. ibid. 1818. 4.* Lehrbuch der Weltgeschichte für die obern Classen gelehrter Schulen. 1ster Theil: Aeltere Geschichte. Erfurt u. Gotha 1818. gr. 8.

2ter Theil: Mittlere Geschichte, 1819. (Dieser Theil auch *unt. d. Titel:* Geschichte des Mittelalters, zum Gebrauch bey Vorlesungen). *Pr. Quando et quomodo discipulorum exercitationes in latine scribendo sint instituendae? brevis disputatio, cui accedit praecipuarum regularum enumeratio de vocabulorum et enuntiationum variatione, dilatatione, contractione, nec non de recto eorum ordine. Hanoviae 1819. 4.* Pr. Die lateinische Particupalconstruction. ebend. 1822. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 591. Bd. 18. S. 516.

15B. SCHUSTER (Aug. *Ludwig Friedrich) ward 1810 Stadt- und Amtsschreiber in Ulm, und 1820 Pupillenrath.* §§. *Bemerkungen über das Würtembergische Archiv, zur Beurtheilung der darin abgehandelten Gedanken über die Würtemberg. Staatsregierung. Kempten u. Ulm 1817. 2 Hefte 8.

SCHUSTER (Friedrich Gustav) *Advocat zu Lübben: geb. daselbst 1791.* §§. Gedichte *im* Freymüthigen; *in der* Abendzeitung und einigen andern Zeitschriften.

SCHUSTER (Ignaz A...) *Schauspieler im k. k. Leopoldstädter Theater zu Wien: geb. zu ...* §§. Waldraf der Wandler; Schausp. mit Gesang in 4 Aufz. Wien 1807. 8.

15B. SCHUSTER (Johann) seit 1810 *Profess. der Mineralogie am Gymnasio zu Clausenburg* (zuerst prakt. Arzt in Ofen) — —

SCHUSTER (Joseph 1) *starb zwischen den Jahren 1805-1811.*

SCHUSTER (Joseph 2) *Repetitor der Mathematik an der Universität Salzburg; jetzt ...: geb. zu ...* §§. Das Malfattische Problem, erweitert und allgemein aufgelöst, sammt einem Anhange, oder neue

merk-

merkwürdige Eigenschaften der Zahlen entdeckt u. s. w. Salzburg 1811. 8. Vollständige wechselweise Reduction und Resolution des Mètre def. des Pariser, Wiener und Münchner Schuhes u. s. w. Münch. 1814. 8. Die Kunst, unabhängig vom Zufalle, nach vorgestreckten Zwecken, Erfindungen zu machen, insofern Mathematik dazu das Mittel ist. ebend. 1815. gr. 8. Neue Auflösungsmethode quadrirter Gleichungen. Salzburg 1816. gr. 8. Das pythagoreische Problem potenzirt. ebend. 1816. gr. 8. Theorie der Aehnlichkeit der Figuren, neu erwiesen und erweitert. München 1817. gr. 8.

SCHUSTER (Karl Gottfried) *starb am 29 Octbr. 1813.* §§. Waldauischer Anhang zu dem Budissin. Gesangbuche. Leipz. 1789. 8. Der Pastor Senior und sein Amtsgehülfe in ihren Verhältnissen gegen einander, in Rücksicht der Oberlausitz. Görlitz 1805. 8. — Vgl. *Otto* Th. 4.

SCHUSTER (Michael) *D. und ordentl. Profess. der Rechte an der Universität zu Prag: geb. zu* . . . §§. Commentar über das allgemeine bürgerliche Gesetzbuch für die gesammten deutschen Erbländer der österreich. Monarchie. 1ster Band. Prag 1818. gr. 8. Ueber Baurecht, Verbietungsrecht, den Gebrauch und Nichtgebrauch der Dienstbarkeiten, Ersitzung und Verjährung, nach dem römischen und österreich. Rechte bearbeitet. ebend. 1819. gr. 8.

SCHUTTE (Herrmann) *Schlossermeister zu Eisern bey Siegen: geb. zu* . . . §§. Christliche Lieder. Zum Drucke befördert und mit einer kurzen Nachricht über die Lebensumstände des Verf. begleitet vom Profess. *J. W. Grimm.* Frankf. a. M. 1815. 8.

SCHWAB (Franz Xaver) *Lehrer der Handlungswissenschaften zu München: geb. daselbst* . . . §§. Hand-

Handbuch der kaufmännischen Rechenkunst. München 18.. 2 Theile 8. 2te Aufl. 1820 - 1821. Der Rechnungsgehülfe für Geschäftsleute jeder Art, nebst 50 lithograph. Tabellen. ebend. 1820. 8.

SCHWAB (Gustav) *D. der Philos. und* seit 1818 *ordentl. Professt. am Obergymnasio zu Stuttgart* (vorher Repetent am theolog. Seminar zu Tübingen): *geb. zu Stuttgart am 19 Jun. 1792.* §§. Romanzen aus dem Jugendleben Herzog Christophs von Würtemberg. Mit geschichtlichen Beylagen. Stuttgart 1819. gr. 8. *Paul Flemming's* auserlesene Gedichte. Aus der alten Sammlung ausgewählt und mit Flemming's Leben begleitet. ebend. 1820. gr. 8. Die Legende von den heiligen drey Königen, von *Johann v. Hildesheim*, aus einer von *Göthe* mitgetheilten latein. Handschrift und einer deutschen der Heidelberger Bibliothek bearbeitet und mit 12 Romanzen begleitet. Stuttgart u. Tübing. 1822. 8. (Ein Bruchstück daraus *im* Morgenblatt für gebildete Stände 1822. April). *Ludov. Uhlandi de constituenda republica carmina. Latinitate et metris Horatianis vestita venusinae musae amatoribus offert, adjecto textu vernaculo. Stuttgard. 1823. gr. 8.* Die Neckarseite der Schwäbischen Alp, mit Andeutungen über die Donauseite, eingestreuten Romanzen und andern Zugaben, Wegweiser und Reisebeschreibung. Nebst einem naturhistorischen Anhang vom Professt. D. *Schübler* und einer Specialcharte der Alp. ebend. 1823. 8. — Gedichte *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1814-1816. 1820-1822); in *v. Hornthal's* deutschen Frühlingskränzen (Bamberg 1816); in *Just. Kerner's* poetischen Taschenbuch; in *Fouqué's* Frauentaschenbuch; *im* deutschen Dichterwald (Tübing. 1815); *in den* Rheinblüthen; *in der* Urania; *in der* Minerva; in *St. Schütze'ns* Taschenbuch für Liebe

und

und Freundschaft; und im Berlinischen Taschenkalender.

SCHWAB (Joh. Christ.) *ward 1816 Mitglied der Oberstudiendirection, und starb am 15 April 1821.* §§. Von den dunkeln Vorstellungen. Ein Beytrag zu der Lehre von dem Ursprunge der menschlichen Erkenntniss Nebst einem Anhange über die Frage: Inwiefern die Klugheit eine Tugend sey? Stuttgart 1813. 8. *Commentatio in primum Elementorum Euclidis librum, qua veritatem Geometriae, principiis ontologicis niti evincitur, omnesque propositiones axiomatum geometricorum, loco habitae, demonstrantur ibid. 1814. 8. cum tab aen. — Quid de morali pro existentia Dei argumento, inprimis eo quod a celeberrima Kantio unicum possibile praedicatus, sentiendum sit; in den* Denkschriften der Holländ. Gesellsch. der Wissenschaften zu Haarlem vom J. 1793. — *Vgl.* Allgem. Zeit. 1821. Beyl. Nr. 109.

15 B. SCHWAB (Konr. Ludw.) *jetzt k. Bayer. Rath und ordentl. Professor der Anatomie und Naturgeschichte an der Central-Veterinairschule zu München: geb daselbst . . .* §§. *J. Girard's* Anatomie der Hausthiere; a. d. Französ. übers. 1ster Band. München 1810. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1811. 1812. Von der Milzseuche, eine veterinairische Abhandlung. Wien 1811. 12. Vorschläge zur Verbesserung der Pferdezucht und Organisation des Landgestüts. München 1812. 8. Versuch eines Lehrbuchs der allgemeinen Naturgeschichte. Zu seinen Vorlesungen bearbeitet. ebend. 1813. gr. 8. *Pinter's* und *Freron's* geometrische Abbildungen des Pferdes; a. d. Französ. ebend. 1813. m. 2 Abbild. Katechismus für Beschlagschmiede, oder kurzgefasster Unterricht über den Hufbeschlag und die gewöhnlichsten Krankheiten des Pferdefusses. Nürnberg 1815. gr. 8. mit 5 anatom.

tom. Taf. und 1 Abbild. 2te Aufl. München 1817. 3te ganz umgearbeit. und verbess. Aufl. *unt. d. Titel:* Katechismus der Hufbeschlagkunst, oder theoretisch-praktischer Unterricht über den Hufbeschlag u. s. w. 1820. mit 16 Steintaf. 4te verbess. Aufl. 1823. Materialien zu einer pathologischen Anatomie der Hausthiere. 1stes Heft. ebend. 1815. 8. Gab mit dem Medicin. Rath D. *Will* gemeinschaftlich heraus: Taschenbuch der Pferdekunde, für Stallmeister, Officiere, Oeconomen und Thierärzte. Nürnberg 1817. München 1818-1823. 6 Jahrgänge oder Bdchen 8. m. Kpf. (Vom 1sten Bdchen *erschien* eine 2te Aufl.). Entwurf einer allgemeinen Pathologie der Hausthiere. München 1818. gr. 8. 2te Ausg. 1820. Andeutungen einer Hundeordnung zur Verhütung der Hundewuth und ihren Folgen. Ein Programm. ebend. 1819. 4. Lehrbuch der Anatomie der Hausthiere. ebend. 1821. gr. 8. Anatomische Abbildung und Beschreibung des Pferdekörpers. Leipz. 1821. gr. Fol. m. 4 (illum. und schw.) Kpf. Kurze Anleitung zur Erkenntniss und Heilung des aufgeblähten Viehes. München 1822. 8. m 2 Kpft. — *Von der* Organisation der französ. Gestüte *erschien* Nürnberg 1815 die 2te verbess. und verm. Aufl. *unt. d. Titel:* Organisation der Gestüte, der Wettrennen, der Reit- und Veterinairschulen in Frankreich; a. d. Französ. übersetzt u. s. w.

SCHWABE (Ernst) §§. Anleitung zu den erforderlichen Kenntnissen und Obliegenheiten der Hebammen, besonders auf dem Lande. Frankf. a. M. 1818. 8.

SCHWABE (H. E. G.) §§. Gnomisch-perennirendes Taschen-Vademecum, oder tägliche Sonnen-Aequations-Zeitgleichungs-Zeitmittlerungs-respect. Deklinations- und Reduktionstabellen auf das J. 1818. Sondershausen 1818. 8. —

Von

Von der neuorganisirten latein. Grammatik *erschien* 1815 die 2te wohlfeil. Ausg. (Eigentl. blos ein neues Titelblatt).

SCHWABE (Joh.) *jetzt Hof- Gerichts- und Hofkriegs- Advocat (zu Wien).*

15B. SCHWABE (Joh. Fried. Heinr.) seit 1821 *Superintendent und Oberpfarrer zu Neustadt an der Orla: geb. zu Eichelborn bey Weimar am 14 März 1779.* §§. *De justissima systema theologicum adornandi methodo. Jenae 1801. 4.* Teutsche Kriegslieder. ebend. 1813. 8. Lieder für den Landsturm. ebend. 1814. 8. *Specimen theologiae comparatione, exhibens κλεανθους ὑμνον εἰς Δια cum disciplina Christiana comparatum, introductione, versione vernacula, locis parallelis, et adnotatione illustratum. ibid. 1819. gr. 8.* Der Sinn für Religion und Wissenschaft, ein Erbgut des Sächs. Ernestinischen Fürstenstammes. ebend. 1819. 8. Die Steinkunde, als fürstliche Lieblingswissenschaft, erwiesen und gepriesen in einer Rede. ebend. 1819. 8. Verhältnisse der stoischen Moral zum Christenthum. ebend. 1820. 8. Predigten bey Gelegenheit seiner Amtsveränderung gehalten, nebst der Einführungsrede des Herrn Gen. Superint. D. *J. Fr. Röhr*, auf Verlangen dem Druck übergeben. Neustadt an der Orla 1821. gr. 8. Briefe über das Verhalten des Predigtamts gegen die, welche Christum in der Wüste suchen, an einen Freund gerichtet. ebend. 1822. 8. Landwirthskunde für Prediger. 2te sehr verm. und verbess. Ausgabe. Leipz. u. Altenburg 1822. 8. (Stand vorher in *Sturm's* und *Putsche's* Journal der Landwirthschaft 1820). Rechenbuch für den Bedarf der Landschulen. Neustadt a. d. O. 1822. 8. Gab mit D. *Joh. Geo. Lenz* heraus: Neue Schriften der grossherzogl. Sächs. Societät für die gesammte Mineralogie in Jena. 1ster Band. ebend.

ebend. 1823 (1822). gr. 8. mit Lenz'ens Portrait und 1 Charte. (Auch *unt. d. Titel:* Annalen der grofsherzogl. Sächſ. Societät für die geſ. Mineralogie in Jena, 5ter Band. Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Grundzüge zu einer Geſchichte der Mineralogie; entwickelt und nachgewieſen). Predigten über die gewöhnlichen Sonn- und Feſttags-Evangelien des ganzen Jahres, in der Hauptkirche zu Neuſtadt an der Orla gehalten. 1ſter Band: Vom 1ſten Adventsſonntage bis zum 2ten Pfingſtfeyertage. ebend. 1823. gr. 8. — Verſchiedene Gedichte und Aufſätze im Lobenſteiner Intelligenzblatte; in *Steinbeck's* Volkszeitung (Gera 1795-1797) und *in der* thüringiſchen Vaterlandskunde (Erfurt 1801-1804). — Verſchiedene Abhandlungen in *Sturm's* Jahrbuch der thüring. Landwirthſchaft (1810 folg.). — Auch ein Wort über die Privatbeichte; in *Schuderoff's* Jahrbüchern des Kirchen- und Schulweſens Bd. 32 (1817) S. 279-294. Die modernen Phariſäer, eine Warnungstafel; *ebend*, Bd. 36. S. 32-71. Die Nebenämter der Landſchullehrer; S. 243-252. Das Rügegericht der Kirche; *ebend.* Bd. 37. S. 58-70. — Wie muſs ſich die chriſtliche Religionslehre geſtalten? In *Klein's* und *Schröter's* Oppoſitionsſchrift für Chriſtenthum und Gottesgelahrtheit Bd. 5. Heft .. (1822) S. 27-39. — Antheil an dem allgem. Anzeiger der Deutſchen und an *Binzer's* encyclopädiſchen Wörterbuch der Wiſſenſchaften, Künſte und Gewerbe (1822). — Recenſ. in *Schuderoff's* Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrer-Standes; in *Bertholdt's* kritiſchem Journal der neueſten theolog. Literatur; in *Klein's* und *Schröter's* Oppoſitionsſchrift; in *Röhr's* Prediger-Literatur und in einigen mineralogiſchen und ökonomiſchen Zeitſchriften.

SCHWABE (J. G. S.) *ward 1816 D. der Philoſ. und feyerte 1820 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum: geb.*

zu

zu Niederroßla am 27 Novbr. (1746). §§. *Pro Solemnia saecularia Gymnasii Wilhelmo-Ernestini optimis auspiciis celebranda indicit — additis Commentariis de schola Vimariensi oppidana et provinciali, a Serenissimo Wilhelmo Ernesto, Duce Saxoniae, titulo et gradu Gymnasii aucta Vimar. 1816. 4* *). Historische Nachricht von den zahlreichen im Großherz. S. Weimar-Eisenach befindlichen Monumenten und Reliquien D. Mart Luthers; nebst Nachrichten von dem Anfang und Fortgang der Reformation Vorausgeschickt sind Familiennachrichten und häusliche Verhältnisse, ingleichen die Jugendgeschichte Luthers. ebend. 1817. gr. 8. m. 3 Kpf. Selbstbiographie. ebend. 1820. 8.

15B. SCHWäBL (Fr. X.) *jetzt Domcapitular in München* (zuerst seit 1801 provisor. Pfarrer zu St Jodock in Landshut, darauf Hülfsprediger zu Adlkofen, 1804 Professor der Dichtkunst am Gymnasio zu Landshut, 1805 Pfarrer in Oberviehbach, *nicht* Oberkirchbach): *geb. zu Reissbach im Vilsthale am 14 Novbr. 1778.* §§. Kirchengesang zur heil. Messe. München 1804. .. Kurze und lehrreiche Parabeln; ein Lesebuch für die liebe Jugend. ebend. 1813. 8. 2te Ausg. 1814. 3te mit einer neuen Abtheil. verm. Ausg. 1820. Der christliche Seelensorger, was und wie er seyn soll, dargestellt in einigen Primizreden, nebst einer Zugabe von gemischten Predigten. Ein Primizgeschenk für junge Geistliche. ebend. 1816. 8. Geschichtpredigten, nebst einigen Gelegenheitspredigten. Ein Erbauungsbuch für christliche Familien. ebend 1819 1823. 2 Bde gr. 8. Eine Trauungsrede und zwey Trauerreden. ebend. 1820. 8. Die feyerliche In-

*) Darin ist von S. 43 an seine Lebensbeschreibung zu finden.

Installation eines katholischen Pfarrers. ebend. 1822. 8. — *Von der* kleinen Hauslegende *erschien* 1812 ein Nachdruck. — Einige Aufsätze und Recensionen in *Lor. Kapler's* Magazin für kathol. Religionslehrer (Ingolstadt 1800 - 1803). — Vgl. *Felder* Th. 2.

10 u. 15 B. SCHWäGRICHEN (Fried.) *ward 1806 ausserordentl. Profess. der Naturgeschichte und 1815 ordentl. Profess. derselben neuer Stiftung.* §§. *Joh. Hedwigii* Species muscorum frondosorum descriptae et tabulis aeneis coloratio illustratae. Opus posthum. Supplementum. I. edidit. Sect. 1. tab. 1 - 50 continens. Lips. 1811. gr. 4. Sect. 2. tab. 51 - 100 continens, 1816. Supplement. II. Sect. 1. tab. 101 - 125 continens, 1823. Historia muscorum hepaticorum Prodromus. Commentatio, qua hortum botanicum feliciter instauratum renuntiat. ibid. 1814. 8. c. tab. aen. Diss. Topographia naturalis Lipsiensis ad anthropologiam et medicinam applicata. ibid. 1819. 4. — — *Anleitung zum Studium der Botanik;* in der 2ten Aufl. von *F. A. Heyne's* Pflanzencalender (Leipz. 1806. 8). — Nachricht von dem Anzuge eines gefährlichen Feindes in Kieferwaldungen; in *Pohl's* Archiv für deutsche Landwirthschaft Bd. 17 (1817) S. 396 - 399. — Ueber die Kieferblattwespe und den Borkenkäfer; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1819. Nr. 287. — Die Raupe der Kieferblattwespe, ein neuer höchst gefährlicher Feind der Kiefersprossen; in *Schnee's* landwirthschaftlicher Zeitung 1819. Nr. 48. — Leipzigs Gartenpflanzen; *in den* Schriften der naturforschenden Gesellschaft zu Leipzig Bd. 1 (1822) Nr. 11.

SCHWAGER (Joh. Mor.) §§. Lothar von Lothersburg, ein Gemälde der Verirrungen des menschlichen Herzens nach der Natur gezeichnet. Frankf. a. M. 1808. 8.

SCHWAI-

SCHWAIGER (Alb.) §§. *Die Schrift:* Versuch einer Beschreibung des Peissenberges *ward* 1813 neu *abgedruckt*.

SCHWALBE (K. G. F. oder Karl G. E.) Dieser Artikel ist auszustreichen, weil die im 7ten Bde aufgeführte Schrift von dem Folgenden herrührt.

SCHWALBE (Karl Gustav Friedrich) *Lehrer der englischen Sprache und verpflichteter Dolmetscher beym Handelsgericht zu Leipzig: geb. zu Dotriliegk am 11 April 1770.* §§. Lesebuch für Anfänger der englischen Sprache. Leipz. 1795 8. *Lob des Kartenspielens, Kanzelsermon von *Dr. Kohl*. Frankf. a. M. 1797. 8. Gemeinschaftlich mit *Chr. Fr. Traug. Voigt:* *Das Bettlermädchen und ihre Wohlthäter; nach dem Englischen der Miss *Bennet* übersetzt. 1. 2ter Theil. Leipz. 1798. 8. 3ter Theil 1800. 4ter Th. 1801. *Serlo, der hellblaue Bund; eine abentheuerliche Geschichte. Braunschw. 1799. 8. Neue englische Sprachlehre, oder gründliche Anweisung, die englische Sprache auf eine neue Methode in kurzer Zeit ohne Lehrer zu erlernen. Auf Erfahrung gegründet, herausgegeben von *J. Milton* und *K. G. F. Schwalbe*. Pirna 1804. 8. 2te Aufl. 180. 3te 1817. *Guide in Spelling*, oder gründliche Anweisung zur Aussprache des Englischen für Deutsche. ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1816. Erster Unterricht in der englischen Sprache für Kinder, nach Meidinger, von *J. Milton* und *K. G. F. Schwalbe*. ebend. (1804). 8. 2te verm. Aufl. 1806. 3te unter folg. Titel: Neue praktische Anleitung zur Erlernung der englischen Sprache für Anfänger, 1817. — Gedichte *in dem* Niederlausitzer gemeinnütz. Provinzialblatte (Lübben 1795-1796).

10. 11 u. 15B. SCHWALDOPLER (Johann) §§. *Blumen des Guten, Schönen und Wahren, zur

 Er-

Erheiterung in Stürmen des Lebens und zu Denkschriften in Stammbücher, gesammelt. Leipz. 1805. 8. 2te Aufl. 180. 3te Pesth 1815. 8. Ueber Schiller und seine poetischen Werke. Leipz. 1807. 8. Ein Bruchstück. (Vorher *im* Freymüthigen 1805. Nr. 134 und 190). *Von dem* Roman: Raphael, und *von dem* Gemählde: Tranquilla *erschien* 1809 die 2te Aufl. — *Die* Gräfin Rosa *erschien* zuerst anonym Leipz. 1802 *unter dem Titel:* Das stille Dörfchen, ein Abendgemählde.

SCHWAN (Chr. Fr.) *starb am 29 Jun. 1815.* (Er hatte zuerst in Halle Theologie studirt, und ward um 1762 als Auditeur beym königl. Preuss. Dragonerregiment von Stutterheim angestellt, lebte sodann im Haag, in Frankfurt am Mayn, und seit 1767 in Mannheim; gieng, bey Annäherung der Kriegsunruhen, 179. nach Stuttgart, und sodann nach Heidelberg, wo er fortwährend sich aufhielt). *Geb. nicht 1733, sondern 1734.* §§. *Anecdotes Russes, ou Lettres d'un Officier allemand à son ami en Livonie, sur le regne et la détronisation de l'Empereur Pierre III. A la Haye 1764.* .. (*Deutsch* Wandsbeck (Frankf. a. M.) 1765). *Réflexions paradoxes. Mannheim 1768. 12.* * Komische Opern für die churpfälzische deutsche Schaubühne. 1ster Bd. ebend. 1773 8. (Enthält: Das Milchmädchen; der Deserteur; das redende Gemählde; der Kaufmann von Smyrna). 2ter Band 1773. (Enthält: Röschen und Colas von *Fabre;* Tom Jones von *Gotter;* der Soldat als Zauberer; die Sclavin und der grossmüthige Seefahrer). — *Von dem* Nouveau Dictionnaire de la langue françoise et allemande *erschien* Offenbach und Frankf. a. M. (1811) die 2te umgearbeit. und verm. Aufl. in 4 Quartbänden und 1 Supplementbande in 8; *desgleichen von dem* deutsch-französ. Handwörterbuch Berlin 1822 eine neue Aus-

Ausgabe. — *Vgl.* Nationalzeit. der Deutschen 1815. Nr. 39. S. 783-790.

15 B. von SCHWARTNER (Mart.) *starb am 15 Aug. 1823; war geb. zu Kesmark am 1 März 1759.* §§. *De scultetis per Hungariam quondam obviis. Ofen 1815. gr. 8.* — *Von der* Statistik des Königr. Ungarns *erschien* 1809-1811 die 2te verm. und verbess. Ausg. in 3 Theilen. — Sein Portrait vor den allgem. geograph. Ephemeriden Bd. 24. Septbr.

SCHWARTS (Chr. Gottl.) *starb am 28 Octbr. 1811; vgl.* das Todtenregister im 16ten Bde.

SCHWARTZ (Joh... D...)... *zu* . . .: *geb. zu* ..., §§. Theoretisch-praktisches Handbuch für Polizeyrichter und die bey den Polizeygerichten angestellten Beamten, desgl. für Friedensrichter, Gensd'armerie-Officiere, General-Polizey-Commissaire, Maire und deren Adjunkten, Polizey-Commissaire, Feldschützen und Förster, in ihrer Eigenschaft als Polizey- und Hülfsbeamte der geistlichen Polizey, mit Formularen. Bremen 1812. gr. 8. Das Verfahren beym Vergleichsbureau der Friedensgerichte Frankreichs. Mit Formularen für alle beym Vergleichsbureau vorkommende Geschäfte. ebend. 1812. 8.

SCHWARZ (Christ.) §§. *Von dem* Nomenclator über die von Rösel und Kleemann abgebildeten Insekten und Würmer *erschien* 1810 die 2te Abtheil.

SCHWARZ (Franz Karl) *S. Friedr. Karl Schwarz.*

SCHWARZ (Fr. Heinr. Chr.) §§. *Progr. Commentatio de Rabano Mauro, primo Germaniae praeceptore. Heidelb. 1811. 4.* *Die Kirche in dieser Zeit. Worte der Ermahnung, zunächst an die Geistlichen, von einem erfahrnen prote-

 stan-

stantischen Theologen im Anfang des J. 1814 geschrieben. 1stes Heft. Heidelberg 1814. 8. 2tes Heft (auf dessen Titel er sich genannt), 1815. 3tes Heft 1817. Die Christfreude, als Hoffnung besserer Zeiten. Predigt am 2ten Christfest 1817 gehalten ebend. 1818. 8. Gemeinschaftlich mit *F. L. Wagner*, *A. J. d'Autel* und *C. A. Schellenberg:* Freymüthige Jahrbücher der allgemeinen deutschen Volksschulen, mit besonderer Hinsicht auf West- und Süddeutschland. 1ster Band 1stes Heft. Darmstadt 1819. gr. 8. 2tes H. 1820. 2ter Bd. 1. 2tes H. 1822. 3ter Bd. 1stes H. 1823. Die Ethik des Christenthums, für die Wissenschaft und das Leben bearbeitet. Heidelberg 1821. gr. 8. — *Das* vollständige Lehrbuch für Schulen und Erwachsene ist *kein eignes Werk*, *sondern* der 2te Theil der 2ten Aufl. seiner Schrift: die moralischen Wissenschaften u. s. w., wo es den 2ten Cursus bildet. — *Von der* Erziehungslehre *erschien* noch der 4te Bd. 1. 2te Abtheil. mit vollständigen Register über das ganze Werk 1813. (Auch *unt. d. Titel:* Geschichte der Erziehung, nach ihrem Zusammenhange unter den Völkern von alter Zeit her bis auf die neueste). Auch *kam* 1818 von dem *ersten* Theile die *2te Aufl. heraus.* — *Andere neue Auflagen:* 1) Religiosität, was sie seyn soll; 2te gänzlich umgearbeit. und verm. 1818 *unt. d. Titel:* Katechetik, oder Anleitung zu dem Unterricht der Jugend im Christenthum. 2) *Sciagraphia dogmatices christianae;* 2te veränd. und deutsch bearbeitete Aufl 1816 *unt. folg. Titel:* Grundriss der kirchlich-protestantischen Dogmatik, zu Bildung evangelischer Geistlichen, zunächst beym Gebrauch seiner Vorlesungen. — Die jüdische und die christliche Religion, als göttliche Bildungsanstalt; *in der* Sonntagsstunde, eine Wochenschrift (Leipz. 1813) Nr. 39. — *Recens.* in einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Lampadius* S. 112-116. *Strieder* Bd. 16. S. 386.

SCHWARZ

SCHWARZ (Fried. Karl) heifst *Franz Karl.*

15 B. SCHWARZ (Heinr.) §§. *Von feiner* Schrift *erfchien* 1815 die 2te verb. Aufl.

SCHWARZ (Heinrich Wilhelm) *Kaufmann zu Leipzig: geb. zu* . . . §§. Plan zur Errettung der Finanzen und des Handels gefammter Staaten des deutfchen Bundes. Leipz. 1821. 8.

SCHWARZ Edler von SCHWARZWALD (Ignatz Dominicus) *k. k. Rath und Stempelgefälls-Directionsadjunct zu Wien: geb. zu* . . . §§. Beobachtungen, wie die Penfionen und Provifionen für die k. k. Beamten und niedern Dienftleute bemeffen werden, und wie weit gerichtliche Verbote ftatt finden können. Wien 1805. gr. 8. Sammlung der allerhöchften Patente und Vorfchriften in Stempelfachen. 1fter Theil: enthält die im J. 1802 wegen Einführung der 14 Klaffen des Papierftempels erfloffenen Anordnungen, die diesfälligen Patente vom 5ten und 15ten Octbr. 1802 und die in diefen Patenten bis zum J. 1818 nachgefolgten Verordnungen. ebend. 1818. gr. 8. 2ter Theil: enthält nachträglich jene Verordnungen, welche im J. 1813-1817 erfloffen, im 1ften Theile aber nicht aufgenommen find, dann die Verordnungen der Jahre 1818 u. 1819 u. f. w. 1820.

10. 11 u. 15 B. SCHWARZ (J. Chrph.) *ftarb erft am 7 Novbr. 1804.* (Ward 1746 Rathsfecretair in Riga, 1753 Oberfecretair, 1757-1760 Stadtdeputirter (in St. Petersburg), 1761 Senator und bald darauf Syndicus, 1767 Deputirter der kaiferl. Gefetzcommiffion (zu Moskau und St. Petersburg), 1772 Obervogt, 1783-1787 Bürgermeifter, und 1803 D. der Philof.). — Vgl. *Libor. Bergmann's* Standrede bey feiner Beerdigung, Riga 1804. 8. Joh. Chrph. Schwarz, eine biographifche Skizze (mit feinem Portrait); in

in *Albers* nordischen Almanch 1807. S. 130-143.

SCHWARZ (Johann Eberhard) seit 1805 *Pfarrer zu Gross-Aspach bey Backnang im Königr. Würtemberg* (vorher seit 1789 Oberpräceptor zu Kirchheim unter Teck): *geb. zu Lustnau bey Tübingen am 21 May 1767.* §§. Sonntagsblätter, der Erklärung der sonn- und festtäglichen Evangelien gewidmet, vorzüglich zum Gebrauch in Schulen. Stuttgart 1811. 8.

SCHWARZ (Joh. Fried.) *starb nach dem J. 1810; war geb zu Sonsbeck unweit Wesel am 12 Octbr. 1738.* §§. Einige Auffätze in *Schnaar's* Unbefangenen (1805, 1807, 1809); und in *Rassmann's* Mimigardia (1810). — Vgl. *Rassmann.*

SCHWARZ (Joh. Geo. 2) *ward 180. Pfarrer zu Stierhoffstädt und 1814 Pfarrer zu Gnottstadt im Landgericht Uffenheim.* §§. * Der Jugendfreund, zu Bewahrung der Unschuld, zu Beförderung der sittlichen Güte und der Lebensfreuden. Ein Hausbedarf, Aeltern, Lehrern und Erziehern gewidmet. Mit einem hierher gehörigen Anhange von dem verewigten D. *Less*, und einer in der That einzigen, seltenen Kanzelrede über den Geschlechtstrieb, von einem kathol. Geistlichen in Spanien. Herausgegeben von *Joh Heinr. Mart. Ernesti.* Leipz. u. Merseburg 1817. 8.

SCHWARZ (Joh. Ludw. Geo.) seit 1816 *Director des Land- und Stadtgerichts zu Halle* (vorher seit 1803 Regier. Rath in Paderborn, 1807 Präsident des Civiltribunals zu Neuhaldensleben, und nachher in gleicher Qualität zu Duderstadt). §§. Ueber den Johannistag in Posen und das zu errichtende Creditsystem in Südpreussen. Berlin 1801. 8. (Auch *im* Brennus, eine Zeitschrift für das nördliche Deutschland 1801). Denksprüche des

Publius

Publius Syrus und mehrerer Alten metrisch übersetzt; und der goldne Dreyfuss, eine Erzählung. Götting. 1813. gr. 8. *Phädrus* äsopische Fabeln. Fünf Bücher. Metrisch übersetzt. Halle 1818. gr. 8.

SCHWARZ (Joh. Nikol.) *gieng 180. nach Grossenhain, und hat sich seitdem aus Sachsen entfernt.*

SCHWARZ (Joh. Wilh.) *starb in der Nacht zum 26 Oct. 1822.* §§. Almanach der Erziehung für alle Stände. Leipz. 1789. 8. Geschichte des Verfalls und Untergangs der Jüdischen Republik. Dresd. 1796. 8. * Wegweiser nach Töplitz und den umliegenden Gegenden und Orten, besonders nach Millschau, Mariaschein u. s. w. ebend. 1802. 12. m. 1 Kpf. Kleines Magazin von Merkwürdigkeiten aus der Natur- und Menschenwelt. Für die mittlere Jugend. Pirna 1811. 8. Neue Morgen- und Abendgebete auf sechs Wochen und die jährlichen Festtage; zur Familien-Andacht für Bürger und Landleute bestimmt. Freyberg 1817. gr. 8. Erdkunde, oder Beschreibung der Erde nach ihrer natürlichen Beschaffenheit, zur Belehrung und Unterhaltung für Ungelehrte, vorzüglich zum Schul- und Privatunterrichte bestimmt. Leipz. 1818. 8. — *Die* kritische Untersuchung der Schriften des A. und N. Test. *erschien* anonym. — *Neue Auflagen:* 1) Versuch einer Geschichte von der Entstehung der Sonn- und Festtage; 2te 1818 *). 2) Taschenbuch für Fremde in Dresden; 2te verbess. u. verm. 1811 *unt. folg. Titel:* Taschenbuch für Fremde in Dresden, welche dessen Lage, Beschaffenheit, Gebäude und Sehenswürdigkeiten, als auch die umliegenden Gegenden und

 Lust-

*) Damit scheint identisch zu seyn folgende Schrift: Kurze Nachricht von der Entstehung und Feyer der christlichen Sonn- und Festtage. Chemnitz 18.. 8. 2te Aufl. 1819. 3te verbess. und verm. 1822.

Lustparthien kennen lernen und ihren Aufenthalt daselbst verlängern wollen. 3) Taschenbuch der merkwürdigsten Erfindungen und Entdeckungen; neue wohlfeil. 1810 in 2 Bdchen (das 2te Bdchen *erschien* zuerst 1805). 4) Materialien zum Katechisiren; 2te 1810. 5) Himmelskunde; 2te verbess. u. verm. 1815. 6) Materialien zum Dictiren; 2te (aller drey Abtheil.) 1817. — *Vgl.* Hallische Lit. Zeit. 1822. Nr. 326.

SCHWARZ (Paul Wolfgang) *herzogl. Coburg-Saalfeld. Hofgraveur, Zeichner, Kupferstecher und Kunsthändler zu Nürnberg: geb. daselbst 1766.* §§. Gründliche Anweisung im Landschaftszeichnen und Zusammensetzen derselben. Mit einem ausführlichen erläuternden Text. Für diejenigen, welche dasselbe ohne Lehrmeister nach richtigen Grundsätzen erlernen wollen. 1 Heft. Nürnb. 1806. gr. 4. m. 12 Kpft. — Vgl. *Meusel's* Künstler-Lex. Th. 2. *Nopitsch* Supplem. Bd. 4. S. 175 folg.

SCHWARZ (Theodor) seit 1814 *Pastor zu Wieck auf der Insel Rügen* (vorher seit 1806 Pastor substitutus): *geb. daselbst am 1 Sept. 1778.* §§. Verschiedene Ansichten des Christenthums. Ein Gespräch. Berlin 1819. gr. 8. — Vgl. *Biederstedt.*

SCHWARZ (Wilhelm Heinrich Elias) *Sohn von* Fr. Heinr. Christ.; *D. der Philos. und Pfarrer zu Weinheim an der Bergstrasse* (vorher Hauslehrer beym grossherzogl. Badenschen Minister Freyherrn v. Berckheim in Karlsruhe): *geb. zu . . .* §§. *Comment. in qua et Protestantium et Catholicorum de regno Christi doctrinam symbolicam et quasnam — — sectae fanaticorum praecipua recentiorum temporum sive finxerint opiniones demonstrare studuit. Heidelb. 1816. gr. 4.* Die Verheissung Jakobs; in 3 Gesängen besungen. Frankf. a. M. 1818. 8. Predigt über die Verbreitung des göttlichen Worts. ebend. 1819. 8.

Ge-

Gedichte von D. *Joh. Heinr. Jung*, genannt *Stilling*. Nach seinem Tode gesammelt und herausgegeben von seinem Enkel. ebend. 1821. 8.

SCHWARZE (Chr. Aug.) §§. Zum Andenken des verewigten Profess. Carus in Leipzig. Görlitz 1808. 8. (*besonders* abgedruckt aus der Lausitzer Monatsschr. 1807. Bd. 2. S. 601 folg. Schulreden nach seinem Tode herausg. von D. *K. A. G. Keil* und *K. F. E. Gedicke*. Leipz. 1810. 8. — Noch einige Aufsätze *in der* Lausitzer Monatsschr. 1807. 1808. und im Görlitzer Anzeiger 1807. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SCHWARZE (Gottfried Wilhelm) *D. der Medicin, prakt. Arzt und* (seit 1820) *ausserordentl. Profess. der Medicin zu Leipzig: geb. zu Weissenfels am 13 Febr. 1787.* §§. *Scholae Jonicae inprimis Pythagoricae cum recentiorum de natura philosophantium placitis comparatio Sect. 1. 2. Lips. 1811. 4.* Pharmakologische Tabellen, oder systematische Arzneymittellehre in tabellarischer Form. Zum Gebrauche für Aerzte, Wundärzte, Physici, Apotheker und Chemiker, wie auch zum Behuf akademischer Vorlesungen. 1ster Bd. 1-10te Abtheil. Leipz. 1819. Fol. 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1822.

SCHWARZE (Johann Nikolaus) *Rector zu Kelbra im Schwarzburgischen: geb. zu* . . . §§. Andeutungen zu Erziehung patriotischer Staatsbürger. Sondershausen 1814. 8.

15 B. von SCHWARZENAU (Ludw. Fr.) *lebte noch 1818.* §§. * Blicke eines deutschen Publicisten auf die künftige Abfassung des Germanischen Staatenbundes. Nach Anleitung der Wahlcapitulation des Reichs-Deputations-Abschieds und der Rheinischen Bundesacte — Geschrieben im März 1814 — Frankf. a. M. 1814. 8.

SCHWAR-

SCHWARZER (A... Clemens) *D. der Medicin und ordentl. Professor der Geburtshülfe am Lyceo zu Olmütz: geb zu* ... §§. Handbuch der Geburtshülfe für Hebammen. Wien 1822. gr. 8.

SCHWARZER (Christian Gottlieb) *Superintendent und Pastor Primarius zu Grünberg in Schlesien: geb. zu* ... §§. Der Katechismus Lutheri mit leitenden, erklärenden und beweisenden biblischen Sprüchen und Versen aus alten und neuen Liedern begleitet. Züllichau 1814. 8. 2te Aufl. 181 . 5te 1818.

von *SCHWARZKOPF* (E... H...) *Sohn des verstorb.* Jo. v. Schwarzkopf (?) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. *Exposé du droit public de l'Allemagne, par E. H. de S. Genf 1821. 8.

SCHWARZROCK (Jeremias) Pseudonym, ist *Joseph Zenger* (im 16ten Bde).

SCHWEDIAUER, SWEDIAUER (Fr. Xav.) §§. Ἰατρικη, seu novae medicinae rationalis systema. Halle 1812. 2 Tom.

SCHWEDLER (Joh. Fr.) *starb im J. 1814.* §§. Geographie für Frauenzimmer. Halle 1806. 8. m. Ch. u. Kpf. Gesetzbuch Napoleons im Auszuge. ebend. 180 . 2te verm. Aufl. 1808. Handelsgesetzbuch im Auszuge. ebend. 1808. 8.

SCHWEDLER (Johann Gottfried) *D. der Philos. und Pastor zu Koiskau bey Liegnitz* (vorher Rector und 2ter Prediger zu Gottsberg): *geb. zu Niederwiese bey Greiffenberg am 12 August 1774.* §§ Lehre und Trost für diejenigen, so um geliebte Todte weinen. 1. 2ter Theil. Görlitz 1808. gr. 8. 3ter Thl. 1810. (Letzterer auch *u. d. Titel:* Erbauungsbuch für Trauernde an den Gräbern heissgeliebter Freunde). Nekrologon, oder Anleitung zur zweckmässigen Abfassung der für den

den kirchlichen Gebrauch bestimmten Personalien oder Lebensläufe. ebend. 1808. 8. Worte des Herrn an die Freunde des Vaterlandes. Katechismus christlicher Vaterlandsliebe für den Bürger und Landmann, auch belehrend für den Soldaten, welche dazu erwählt werden. Breslau 1808. 8. 2te Aufl. 1809. 3te Aufl. für Sachsen und andre Länder bearbeitet, Görlitz 1810. Schulandachten und Feyerlichkeiten Ein Hülfsbüchlein für Lehrer und Schüler in wohleingerichteten Bürger- und Landschulen. Görlitz 1809. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SCHWEER (Heinrich) *der Rechte Beflissener zu Berlin*: *geb. zu Ludwigslust im Mecklenburg. 1795*. §§. Poetische Versuche. Berlin 1817. 8.

SCHWEICKHARD (Chr. Ludw.) seit 1810 *Director der General-Sanitätscommission zu Karlsruhe* (vorher 1772 zweyter, und 1772 erster Stadt- und Landphysicus zu Pforzheim, 1775 Landphysicus in Karlsruhe, 1782 Badischer Rath, 1784 Hofrath, 1785 Stadtphysicus, 1803 Mitglied und 1805 Vice-Director der General-Sanitätscommission). §§. Etwas über das Savoir faire in der medicin. Praxis; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 6 (1798) S. 772-784. Ueber Hypospadiäen; *ebend.* Bd. 17. S. 42 folg. — Vgl. *Hartleben.*

SCHWEIGART (Jos. Wilh.) *ward 179. Hofchirurgus und starb um das Jahr 1799.*

15 B. SCHWEIGGER (Aug. Fried.) *ward ermordet am 28 Junius 1821 zwischen den Bergen Quisquina und Camerata bey Palermo* (hatte von 1815 an England, Frankreich und einen Theil von Deutschland bereiset, und 1820 eine dritte Reise nach Italien angetreten). §§ *Aug. Fried. Schweigger et Franc. Körte, Flora Erlangensis, continens plantas phaenogamas circa Erlan-*

Erlangam crescentes. (Editionem curavit J. C. D. Schreber). Pars prior et posterior. Erlang. 1811. 8 *). Gemeinschaftlich mit *F. W. Bessel, K. G. Hagen, W. H. G. Remer* und *E. F. Wrede:* Königsberger Archiv für Naturwissenschaft und Mathematik. Königsb. 1811 - 1815. 4 Stücke gr. 8. (*Darin sind von ihm:* Einige Worte über die Klassifikation der Thiere; im 1sten Stück Nr. 3. Bemerkungen auf einer botanischen Reise über Pillau längst dem Strande nach Memel; ebend.). * *Enumeratio plantarum horti botanici Regiomontani. ibid. 1812. gr. 8. Diss. cogitata quaedam de corporum naturalium affinitate, inprimis de vita et vegetatione in animalibus. ibid. 1814. 8.* Beobachtungen auf naturhistorischen Reisen, anatomisch-physiologische Untersuchungen über Corallen, nebst einem Anhang, Bemerkungen über den Bernstein enthaltend **). ebend. 1820 (1819). gr. 4. m. 8 Kpft. u. 12 Tab. Nachrichten über den botanischen Garten in Königsberg. ebend. 1820. gr. 8. m. 2 Kpf. (ward *besonders* abgedruckt aus den Beyträgen zur Kunde Preussens Bd. 3. H. 1. S. 1 folg.). Handbuch der Naturgeschichte der skelettlosen ungegliederten Thiere, nebst einer Einleitung in die Zoologie überhaupt. Leipz. 1820. gr. 8. *De plantarum classificatione naturali, disquisitionibus anat. et physiol. stabilienda. Commentatio, qua fautoribus et amicis, - valedicit. Regiom. 1820. gr. 8.* — *Von der Schrift:* Ueber Kranken- und Armenanstalten zu Paris *erschien* Leipz. 1815 die 2te Aufl. — Nachtrag zu den Versuchen mit einem Electrometer eigenthümlicher Art; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 25 (1806) S. 114. 115. — Einige Nach-

*) Blos der 1ste Theil, welcher bereits 1804 als Inaugur. Dissert. erschien, ist von ihm.

**) Diese *Bemerkungen* sind auch in *Schweigger's* und *Meinecke's* Jahrbuch für Physik und Chemie Bd. 34. S. 278 - 289 abgedruckt.

Nachrichten über die öffentl. Heilungsanstalten zu Stockholm und die daselbst gebräuchliche Hungerkur; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde Bd. 44 (1817) Jun. S. 69-79. Bemerkungen über Krankenhäuser und besondre Irrenanstalten in England und Schottland; *ebend.* Bd. 45. Jul. S. 3-32. — *Vgl.* Hallische Lit. Zeit. 1822. Nr. 140. *Vaters* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erhebung des Herzens auf das J. 1823. S. 281 folg.) (wobey auch sein Portrait befindlich ist).

10. 11 u. 15 B. SCHWEIGGER (Joh. Sal. Chr.) seit 1819 *ordentl. Professor der Physik und Chemie zu Halle* (vorher 1809 Director des Realinstituts zu Augsburg, 1811 Professor der Physik am Realinstitut zu Nürnberg, und 1818 Prof. der Physik und Chemie bey der Universität zu Erlangen). §§. *Progr. De variis argumentis pro analysi infinitorum prolatis. Sect. I. de Leibnitii argumentis. Baruthi 1810. gr. 8.* Beyträge zur Chemie und Physik, in Verbindung mit *J. J. Bernhardi, C. F. Buchholz, L. v. Crell, A. F. Gehlen, J. P. Heinrich, S. F. Hermbstädt, F. H. Hildebrandt, M. H. Klaproth, H. C. Oersted, C. H. Pfaff, T. F. Seebeck* und *C. S. Weiss* herausgegeben. Nürnberg 1811. gr. 8. m. Kpf. (Jährlich 3 Bde oder 12 Hefte). (Auch *unt. d. Titel:* Neues Journal für Chemie und Physik in Verbindung mit *J. J. Bernhardi* u. s. w. herausgegeben *)). (Ausser zahlreichen Uebersetzungen sind darin von ihm folgende grössere Abhandlungen: Ueber einige noch nicht erklärte chemische Erscheinungen; Bd. 5. S. 49-74. Bemerkungen über den Einfluss des Luftdruckes auf Krystallisation der Salze; Bd. 9. S. 79-92.

*) Seit 1821 war Profess. *J. L. G. Meinecke* Mitherausgeber, und die Zeitschrift führte zugleich den Titel: Jahrbuch der Chemie und Physik.

92. Briefe über das Umdrehungsgesetz der magnetischen Erdpole, den berühmten indischen Zahlen gemäss, und ein davon abgeleitetes Gesetz des Trabanten- und Planeten-Umschwunges; Bd. 10 S. 1-36 u. S. 43-90. Ueber Daltons Messkunst der chemischen Elemente; S. 351-381. Ueber Strombecks Geschichte eines allein durch die Natur hervorgebrachten mineralogischen Magnetismus; Bd. 11. S. 81-108. Ueber elektrische Reizung der Nerven; S. 319-336. Ueber die chemische Kunstsprache; Bd. 13. S. 224-229. Zusammenstellung der neuern Untersuchungen über das Jodin; S. 381-463 und Bd. 14. S. 35-65. Ueber die Verfertigung und Benutzung der logarithmischen Rechenstäbe, nach Lambert, und über eine Vervollkommnung ihrer Anwendung bey chemischen Rechnungen; Bd. 14. S. 115-198. Ueber die festen chemischen Mischungsverhältnisse nebst stöchiometrischen Tafeln; S. 497-516. Bemerkungen über Zamboni's elektrische Säule; Bd. 15. S. 132-141. Ueber die neue Vervollkommnung der Dampfmaschine durch Herrn Salinenrath v Reichenbach; Bd. 18. S. 269-282. Ueber die in München bestehende Anstalt zur Bereitung der Knochengallerte im Grossen; Bd. 20. S. 305-316. Vorschläge zum Besten der Leopoldinisch-Carolinischen Akademie der Naturforscher, als hervorgehend aus dem Geiste ihrer Gründung zu einer deutschen Akademie; Bd. 23. S. 350-382. Ueber Gewitterwolken und Stürme, und eine zur Beobachtung ihrer Bildung und ihres Zugs bestimmte Gesellschaft; Bd. 27. S. 353-362. Zusätze zu *Oersted's* elektromagnetischen Versuchen; vorgelesen in der naturforschenden Gesellsch. zu Halle d. 16 Sept. 1820; Bd. 31. S. 1-23. Noch einige Worte über die neuen elektromagnet. Phänomene; S. 35-41. Bericht über den Fortgang des mit den Frankischen Stiftungen in Verbindung stehenden Vereins zur Ver-

Verbreitung von Naturkenntniss und höherer sich anreihenden Wahrheit. Eine Vorlesung; Bd. 37. S. 343 - 360). Ueber die Umdrehung der magnetischen Erdpole und ein davon abgeleitetes Gesetz des Trabanten - und Planeten - Umlaufes; in Briefen an Wilh. Pfaff, nebst einem Schreiben des Letztern über Kepler's Weltharmonie. Nürnberg 1814. gr. 8. Ueber die älteste Physik und den Ursprung des Heidenthums aus einer missverstandenen Naturweisheit. 1. 2te Abhandlung. ebend. 1821. 1823. gr. 8. (Besondre Abdrücke aus *seinem* Jahrbuche der Physik und Chemie Bd. 31. S. 223 - 252 und Bd. 37. S. 245 - 331). — Bemerkungen über die Theorie der elektrischen Säule Volta's; *in den* Abhandlungen der Erlang. Societät Bd. 1 (Frankf. a. M. 1810).

SCHWEIGHäUSER (Jak. Friedr.) *geb. 1766.* §§. Archives de l'art des accouchement considerée sous les rapports anatomique et pathologique recueillis dans la Litérature étrangère. Strasb. 180. Tom. III. 8. Tablettes chronologiques de l'histoire de la Médecine puerperale. ibid. 1806. 8. *Aufsätze über einige physiologisch - praktische Gegenstände der Geburtshülfe. Nürnberg 1817. gr. 8.* — *Von der* prakt. Anweisung zur Entbindung mit der Zange *erschien* Frankf. a. M. 1819 eine neue Aufl.

SCHWEIGHäUSER (Joh. 1) §§. Selecta ex *Appiano* et *Athaeneo.* Cum epimetro ex *Simplicii* commentario in *Epitecti* Manuale. Graece et Latine in usum scholarum. Argentor. 1815. 8. *Herodoti* Musae, sive Historiarum libri IX ad veterum codicum fidem denuo recensuit, lectionis varietate, continua interpretatione Latina, adnotationibus Wesselingii et Valkenarii aliorumque et suis illustravit, Argentor, et Parisiis 1816. 6 Tom. gr. 8.

SCHWEIGHÄUSER (Johann Gottfried) Sohn des Vorigen. *Professor an der Universität Strasburg: geb. daselbst am 2 Januar 1776.* §§. Mémoire sur les Antiquités Romaines de la ville de Strasburg, ou sur l'ancien Argentoratum, lu à la société des Sciences, agriculture et arts de cette ville. Strasb. 1822. .. — *Ueber die enkaustische Glasmahlerey, in dem zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt 1820. Nr. 25.* — Notice sur les recherches ralatives aux antiquités du Departement du Bas Rhin; *dans* l'annaire du Bas Rhein de l'an 1822. — Gedichte *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1815); *in der* Flora; *im* Alsatischen Taschenbuch; *in den* Rheinblüthen; und in *Kuffner's* und *v. Biedenfeld's* Feyerstunden (1821). (In letzteren befindet sich im 1sten Bdchen ein grosses Gedicht: die Stufen der Bildung).

SCHWEIGHOFER (Joh. Mich.) *starb nach d. J. 1810. War D. der Rechte und Secretair des Herzogs Albrecht von Sachsen-Teschen* (vorher Hofagent bey der k. Ungarischen und Siebenbürgischen Hofcanzley). §§. Patriotische Bemerkungen über die Aufhebung der Leibeigenschaft in Ungarn. Wien 1786. 8. — Vgl. *v. Wincklern.*

15B. SCHWEIKART (Ferd. Karl) (seit 1821) *D der Philos. und* (seit 1820) *3ter Professor der Rechte zu Königsberg* (zuerst Doctor der Rechte und Privatdocent zu . . ., 1813 Hofrath und ordentl. Professor der Rechte in Charkow, und 1816 in gleicher Qualität zu Marburg): *geb. zu Erbach am 28 Februar 1780.* §§. Oratio prior de honoribus academicis. Charkov. 1814. .. *Uebersicht des deutschen gemeinen Criminalprocesses. Marburg 1818. 8.* De matrimoni vi in Liberis ad ulterinis legitimandis non deficiente. Regiom. 1825. gr. 8.

von

von **SCHWEINITZ** (Hanns Wilhelm Julius) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Geschichte meiner Enterbung. Leipz. 1805. gr. 8.

von *SCHWEINITZ* (Ludwig David) *Lehrer an der Universitäts-Knabenanstalt zu Niesky bey Bautzen: geb. zu Bethlehem in Pensylvanien am 13 Februar 1780.* §§. Gab mit *Joh. Bapt v Albertini* heraus: Conspectus fungorum in Lusatia superiori agro Nieskiensi crescentium. E methodo Persooniana. Cum tabulis XII aeneis pictis species novas 93 sistentibus. Leipz 1805. 8. — Synopsis fungorum Carolinae superioris; *in den* Schriften der naturf. Gesellsch. zu Leipzig Bd. 1 (1822) Nr. 4. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

15B. SCHWEINS (Ferd.) seit 1811 *ausserordentl. Professor der Mathematik (zu Heidelberg).* §§. Mathematik für den ersten wissenschaftlichen Unterricht, systematisch entworfen. 1ster Theil: Grössenlehre, oder Arithmetik und Algebra. 2ter Theil: Geometrie. Darmstadt u. Giessen 1810 (1809). 8. m. 4 Kpft. Handbuch der Geodäsie. Giessen 1811. 8. m. 4 Kpft. Zinnszinnsberechnung für Geschäftsmänner bearbeitet. Darmst. 1812 (1811). 8. Analysis, combinatorisch bearbeitet. Heidelb. 1820. gr. 4. — *Das* System der Geometrie enthält 11 Kpft. — Vgl. *Lampadius. Saalfeld* S. 279.

SCHWEITZER (August Gottfried) *jüngerer Bruder von* Chr. Wilh. Schw.; *D. der Philos. lebt auf seinem Rittergut Mosen bey Weyda: geb zu Naumburg 178.* §§. Die Wechselwirthschaft. Ein Versuch, ihre Anwendbarkeit auf Gütern, wo bisher eine industriöse Dreyfelder-Wirthschaft mit Stallfütterung des Rindviehes getrieben worden ist, zu beweisen. Berl. 1817. 8. (Stand vorher in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. 12 (1817) S. 595-562). Mit *Joh. Georg Koppe*, *Fried. Schmalz* und *Fried. Teichmann*:

mann: Mittheilungen aus dem Gebiete der Landwirthschaft. 1ster Theil. Leipz. 1819. gr. 8. 2ter Theil 1820. m. 1 ill. Kpf. — Uebersicht der landwirthschaftlichen Ereignisse des J. 1820 im Neustädter Kreise von Sachsen und einigen andern Landschaften vom Aufbruche des Winters bis November; in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthsch. Bd. 20 S. 275-312. Etwas über die Verfütterung des grünen Roggens; *ebend* Bd. 21. S 122-140. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wissensch.

13 B. SCHWEITZER (Christian [*nicht* Christoph] Wilhelm) seit 1818 *Präsident und wirkl. Geheimer Staatsrath zu Weimar.* (Zuerst seit 1805 Privatdocent und ausserordentl. Beysitzer der Juristenfacultät zu Wittenberg, 1804 Hofadvocat in Ronneburg, 1810 5ter ordentl. Profess. der Rechte zu Jena, 1812 Hofrath und akadem. Deputirter bey der herzogl. Sächs. vereinigten Landschaft, 1813 D. der Philos. und Director der Polizeycommission, 1815 4ter Profess. der Rechte, 1816 Ritter des Weimar. weissen Falkenordens, 1817 3ter Professor, Geh. Hofrath und Oberappellat. Rath). *Geb. zu Naumburg 1781.* §§. *Diss de judicio criminali Vimariensi Exercitat. I. Jenae 1811. 4.* Lehrbuch des Sächs. bürgerlichen Processes. 1ste Abtheil. ebend. 1813. gr. 8. *Pr. de substitutione vulgari tacita. ibid. 1814. 8.* Pr. Zur Ankündigung juristischer Uebungscollegien. ebend. 1818. gr. 8. Gab mit *J. C. Gensler* und *C. J. A. Mittermeier* *) heraus: Archiv für die civilistische Praxis. Heidelberg 1818-1821. 4 Bde (jeder Bd. von 3 Heften) gr. 8. 2te Aufl. des 1sten Bandes 1821. (*Darin sind von ihm:* Ueber Processkosten, mit besondrer Rücksicht auf Landesgesetze und Sächs. Recht, Bd. 1. S. 65-95). — Vgl. *Güldenapfel* S. 120. 121. Leipz. Gel. Tageb. 1803. S. 56.

10 u. 15 B.

---

*) Vom 3ten Bande (1822) an trat er von der Mitredaction ab.

10 u. 15 B. SCHWEITZER (Joh. Jak.) *) seit 1809 *Pfarrer zu Nydau im Kanton Bern.* §§. Der Christenlehrer. Ein Magazin von Fest - Gelegenheits - und andern Predigten und Predigtentwürfen. Bern 1812. 1815. 5 Bde 8. Schweitzerisches Prediger - Magazin. Bearbeitet mit Rücksicht auf die Bedürfnisse des Vaterlandes und die Umstände der Zeit. ebend. 1814 - 1816. 5 Bde 8. (jeder Bd. von 3 Heften). Oeffentliche Katechisationen, oder Fragen an Kinder über den Heidelbergischen Katechismus. Ein Handbuch für Prediger und Schullehrer beym Religionsunterrichte. ebend. 1815 - 1816. 5 Bde 8. (jeder von 2 Heften). Katechismus, d. i. Unterricht in der christlichen Religion. Für die verständige Jugend. 1ste Hälfte. ebend. 1819. 8. Kernstellen aus *Zwingli's* Schriften; ein kleiner Beytrag zum Andenken an die 3te Reformationsfeyer und zur Erhaltung des durch dieselbe geweckten christl. protestantischen Sinnes. Zürich 1819. 8.

15 B. SCHWEIZER (Joh. Konr.) *war zuletzt Schulinspector und Pfarrer zu Birmendorf bey Zürich; starb am 23 Januar 1820; war geb. 1761.;* §§. Anleitung zum Zifferrechnen für Landschulen und ihre Lehrer. Zürich 1816. 8. — *Von der* Anleitung zur Erlernung der deutschen Sprache *erschien* 1809 die 2te ganz umgearbeit. und verm. Aufl.; so wie *von dem* Wörterbuch zur Erklärung fremder Wörter und Redensarten 1811 die 2te stark verm. u. verbess. Ausgabe, und 1820 die 3te ganz umgearbeit. u. verm. Aufl.

SCHWELING (Ignatz Hermann) *D. der Rechte zu Münster* (zuerst seit 1786 Domkellnereyadvocat, 1801 Gograf des vormaligen Domkapitels im Gogericht Meest und Telgte, und von 1811 - 181 . erster supplirender Richter beym Tribunal erster Instanz): *geb. daselbst am 25 Novbr. 1761.* §§.

 Ver-

*) Identisch ist *Jak. Schweitser* im 15ten Bde.

Versuch einer rechtlichen Ausführung über die Verhältnisse zwischen den vormaligen Gutsherren und Leibeigenen, mit Rücksicht auf künftige Legislation. Ein Beytrag zur Würdigung und Berichtigung der über diesen Gegenstand umlaufenden Ideen. Veranlasst durch die Schrift des Herrn Procureur *K. L. Buch*: „Darf der Bauernstand in denjenigen Ländern des deutschen Reichs, wo die französ. Gesetze die Leibeigenschaft abgeschaft haben, bey der Rückkehr der alten Ordnung der Dinge auf die Fortdauer seiner Freyheit rechnen?" Münster 1814. 8. Rechtsgutachten über folgende zwey Fragen: 1) Ob nicht im 11, 12, 13, 14ten und 15ten Jahrhundert in Deutschland a) die Richter und Schöppen, b) die Bürgermeister in den Städten durchgehends oder im Allgemeinen aus dem alten Adel Deutschlands genommen sind? 2) Ob nicht selbst aus der damaligen politischen Verfassung zureichend hervorgehe: dass diejenigen Personen, welche in obberührtem Zeitraume solche Aemter bekleidet haben, vom alten Adel haben seyn müssen? Burgsteinfurt 1816. 8. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 1.

SCHWENCK (Konrad) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . .

§§. Gemeinschaftl. mit *Aug. Follenius*: Hymnen der Griechen. 1stes Bändchen: die Homerischen Hymnen. Giessen 1814. 4. (Auch *unt. d. Titel*: Die Homerischen Hymnen, übersetzt). *Aeschyli* septem contra Thebas. Trajecti ad Rh. 1818. gr. 8. *Aeschyli* Choeophori. Edidit. Ibid. 1820. gr. 8. *Kallimachos* Hymnen, übersetzt; nebst Anhang. Bonn 1821. gr. 8. Die Homerische Odyssee, übersetzt. (10ter Gesang als Probe). ebend. 1822. 8. Etymologisch-mythologische Andeutungen; nebst einem Anhang vom Prof. *Fr. G. Welker*. Elberfeld 1823. 8.

SCHWENCKE (Karl Philipp Theodor) seit 1821 *churhess. Obergerichtsrath beym Criminal-Senat zu Fulda* (zuerst Friedensrichter in Cassel, und sodann

dann Criminalgerichtsassessor daselbst): *geb. zu Arolsen am 4 Febr. 1785.* §§. Notizen über die berüchtigsten jüdischen Gauner und Spitzbuben, welche sich gegenwärtig in Deutschland und an dessen Gränzen umhertreiben, nebst genauer Beschreibung ihrer Person. Marburg u. Cassel 1820. 8. *Aktenmässige Nachricht von dem Gauner- und Vagabunden-Gesindel, so wie von einzelnen professionirten Dieben in den Ländern zwischen dem Rhein und der Elbe, nebst genauer Beschreibung ihrer Person. Von einem churhess. Criminalbeamten. Cassel 1822. gr. 8.

15.B. SCHWENDER (Joh. Gottlieb, *nicht* Georg) seit 1800 *Hofbauconducteur und* (seit 1812) *zugleich Hofbauschreiber zu Dresden: geb. daselbst am 20 May 1770.* §§. Handbuch für Zimmerleute, oder Abhandlung über die Zimmerkunst. Leipz. 1807. 4. m. 19 Kpft. — *Von dem* Handbuch für Maurer *erschien* 1807 die 2te Abtheil. m. 45 Kpft.

SCHWENGER (Aug. W.) §§. Mémoire sur la Vue et sur la Vision, suivi d'une déscription d'un Telegraphe très-simple. Paris 1800. 8.

15 B. SCHWEPPE (Alb.) seit 1821 *Oberappellat. Ger. Rath zu Lübeck* (vorher seit 1814 ordentl. Profess. der Rechte zu Kiel, und 1818 in gleicher Qualität zu Göttingen). §§. *Diss. inaug. de querela in officiosi testamenti successori necessario in genere tali in singulo quovis casu concedenda nec ne. Goetting. 1803. 4.* Das System des Concurses der Gläubiger, nach dem gemeinen in Teutschland geltenden Rechte. Kiel 1812. 8. Das römische Privatrecht in seiner Anwendung auf deutsche Gerichte, als Leitfaden zu den Vorlesungen über die Pandecten. 1ster Theil. Altona 1814. 8. 2. 3ter Theil 1815. 2te Ausg. 1819. 3te sehr verm. u. verbess. Ausg. 1822. Juri-

stisches Magazin. 1ster Bd. 1stes Heft. ebend. 1818 8. Römische Rechtsgeschichte und Rechtsalterthümer, mit erster vollständiger Rücksicht auf Gajus, Götting. 1822. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 302.

SCHWERD (Fr... M...) ... *zu Speyer: geb. zu* ... §§. Die kleine Speyerer Basis, oder Beweis, dass man mit einem geringen Aufwande an Zeit, Mühe und Kosten durch eine kleine genau gemessene Linie die Grundlage einer grossen Triangulation bestimmen kann. Speyer 1822. gr. 4. m. 3 Steindrucktaf.

SCHWERDFEGER (Christian Friedrich Gottlob) seit 1812 *Diaconus in Zwenkau bey Leipzig* (zuerst 1801 Pastor zu Quasitz bey Lützen, 1810 substit. Pastor zu Neumarkt vor Merseburg): *geb. zu Lützen am 22 März 1765.* §§. * Gedichte. Merseburg 1799 (?). 8. Kleine Sammlung christlicher Gesänge von bekannten Kirchen-Melodien. Leipz. 1817. 8. Luther und sein Werk. ebend. 1817. 8. Erklärung dunkler Wörter in der Bibel nach alphabet. Ordnung. Nebst Vorrede von *J. A. C. Löhr.* ebend. 1819. gr. 8. Der kleine Sirach. Oder, das Buch der Wohlanständigkeit und Klugheitslehren. Mit Vorrede von *J. A. C. Löhr.* ebend. 1823. 8.

SCHWERDLING (Joh.) seit 1812 *Consistorialrath in Linz, und* seit 1815 *D. der Rechte.* (1779 Canonicus zu St. Pölten, 1784 Kurat an der Hauptkirche zu Wienerisch-Neustadt, 1790 bischöfl. Secretair in Agram, 1791 Profess. der Theologie an der dasigen Akademie, 1798 Pfarrer zu Eferding, und 1811 Canzler des Consistoriums zu Linz). *Geb. zu Wien am 16 Junius 1758.* §§. * *Gschwindler's* katechetischer Unterricht von den Pflichten gegen den Landesfürsten. Wien 17.. 8. Abhandlung über die Bildung des jungen Klerus, und Ertheilung der Weihen. ebend. 17.. 8.

Welt-

Weltgeschichte in Bildern von der Schöpfung der Welt bis zum Kaiser August. ebend. 17.. 4 Bde .. m. Kpf. Erzählungen für Kinder. ebend. 17.. 5 Bdchen .. Trauerrede auf Kaiser Joseph II. Agram 1790. 8. Was haben die Seelsorger der k. Oestreich. Staaten nach dem allgem. bürgerl. Gesetzbuche in Ehesachen zu beobachten. Linz 1812. gr. 8. 2te Aufl. 1817. (Die Nachlese zur 1sten Aufl. ist auch *besonders* zu haben). Innbegriff aller k. k. Verordnungen, welche vom J. 1740 bis 1815 in Absicht auf die Gesundheit und das Leben der Menschen und Thiere ergiengen. ebend. 1814. 2 Bde 8. Lehre der heiligen Schrift von den Pflichten der Herrn und Frauen. ebend. 1815. 8 *). Vollständige Lehre der heil. Schrift von den Pflichten der Kinder überhaupt und insbesondre gegen ihre Eltern und Geschwister. ebend. 1815. 8. Verordnungen Leopold II. ebend. 1816. 8. Verordnungen Franz I. ebend. 1816. 5 Bde 8. Praktische Anwendung der heil. Schrift des A. und N. Test. ebend. 1817-1820. 14 Bdchen 8. — *Von der* prakt. Anweisung aller k. k. Verordnungen sind bis zum J. 1816 10 Bde *erschienen.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. SCHWERZ (Joh. Nepomuk, *nicht* Nikol.) seit 1818 *Director des landwirthschaftlichen Instituts zu Hohenheim im Königreich Würtemberg, und 1821 Ritter des Ordens der Würtemberg. Krone.* (Ward 1803, nach vollbrachten theologischen und juristischen Studien, Hofmeister bey einem Edelmann zu Bochout bey Philippine in Flandern, widmete sich nachher ganz der Landwirthschaft, und wendete sich 1809 nach Coblenz. Im J. 1812 ward er in Strasburg als Inspector der

*) Aehnliche Schriften *erschienen* auch von den Pflichten der Dienstleute, alter Leute, der Schwiegereltern und Schwiegerkinder.

Baumschulen und der Tabackskultur, und als Lehrer der Landwirthschaft bey der Normalschule angestellt, und 1815 als königl. Preuss. Regierungsrath nach Münster berufen). *Geb. zu Coblenz 1759.* §§. Beschreibung und Resultate der Fellenbergischen Landwirthschaft in Hofwyl. Hannover 1816. gr. 8. Beschreibung der Landwirthschaft im Nieder-Elsass. Berlin 1816. gr. 8. Beobachtungen über den Ackerbau der Pfälzer. ebend. 1816. gr. 8. Bericht über die landwirthschaftl. Versuch- und Unterrichts-Anstalt zu Hohenheim; nebst dem vergleichenden Fruchtwechsel dieser Anstalt. Nebst einem Vorwort des Freyherrn v. *Varnbüler*. Stuttgart 1821. 8. Anleitung zum praktischen Ackerbau. 1ster Band. ebend. 1823. gr. 8. m. 15 lithogr. Taf. — *Von seiner* Einleitung zur Kenntniss der Belg. Landwirthschaft *erschien* 1811 der 3te Band in 2 Abtheil. — Viele Abhandlungen in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeit. in den J. 1808-1810, 1814-1815, 1818-1822 (besonders über das landwirthschaftl. Institut zu Hohenheim). — Antheil an *André's* ökon. Neuigkeiten und Verhandlungen (1816), *am* Münsterischen Intelligenzblatt (1817) und an *Thaer's* Annalen der Landwirthschaft. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 3. Morgenblatt für gebild. Stände 1817. Nr. 133.

Freyherr von SCHWERIN (Joseph Claudius) *königl. Bayer. Geh. Rath, General-Director der Gewehrfabrik und der Porzellan-Manufactur, Kämmerer und Ritter des Civil-Verd. Ord. zu München* (zuerst 1795 Bergwerksverwalter zu ... in Bayern, 180 . königl. Preuss. Bergrath zu ..., trat 1805 als Chef des Geh. Zentralbüreaus im Berg- und Hüttenwesen wieder in Bayer. Dienste, 1807-1815 Kämmerer und Vorstand der Generalbergwerks-Administration): *geb. zu* ... §§. Soll mehreres über die Bergwerkskunde geschrieben haben. — Vgl. *Wieland's* deutscher Merkur 1805. Decbr. S. 368.

SCHWINDRAZHEIM (Joh. Ulr.) *starb am 18 August 1813.*

SCHWINGHAMMER (Johann) *starb nach dem J. 1811. War . . .: geb. zu . . .* §§. *Geo. Christ. Lichtenberg's* witzige und launige Sittengemählde, nach Hogarth. Herausgegeben von *J. Schwinghammer.* Wien 1811. 2 Bde 8. m. 2 Abbild.

10 B. Freyherr von SCHWIZEN (Christ.) *starb bereits am 23 Septbr. 1796; war geb. zu Grätz am 14 Jul. 1755.* §§. Actenstücke die Wiedereinführung des alten Steuer- und Urbarialsystems in dem Herzogthume Steyermark betreffend. Grätz 1791. .. mit Tabellen. Ueber die Stallfütterung und Vertheilung der Gemeinweiden. Eine Widerlegung der von *J. C. Kindermann* in den Beyträgen zur Vaterlandskunde eingerückten Abhandlung über diesen Gegenstand. ebend. 1791. gr. 8. — Vgl. *Mich. Kunitsch* Biographien merkwürd. Männer der Oesterreich. Monarchie 3tes Bdchen (Grätz 1806). *Wincklern.*

Freyherr von SCHWIZEN (Friedrich) *starb vor dem J. 1810. War Benedictiner zu St. Lambrecht in Steyermark: geb. zu . . .* §§. Digressiones physico-exper. ad effectus varios compressioni et compressorum elationi debitos. . . . .

Freyherr von SCHWIZEN (Sigismund) Bruder des Vorigen; *kaiserl. königl. Staatsrath zu Wien, und Besitzer der Herrschaft Waldegg im Grätzer Kreise.* (1786 Adjunct der Staatsgüterverwaltung zu Wien (?), 1788 wirkl. Staatsgüter-Administrator von Inner-Oesterreich, 178. Gubernialrath und Kreishauptmann in Laybach, 178. k. k. Hofrath bey der Banco-Deputation zu Wien, und nachher bey der k. k. vereinigten böhmisch-österreich. und gallizischen Hofkanzley).

ley). *Geb. zu Grätz am 24 Jun. 1747.* §§. Instruction für Staatsgüterbeamte und jene, welche bey solchen angestellt zu werden suchen. Klagenfurt 1788. Fol. mit Tabellen. — Sein Bildniss von Kauperz (1791). — Vgl. *v. Winckleru.*

SCOTT (Karl Wilhelm Weyde) *D. der Philos. und Lehrer bey dem Erbgrossherzog zu Mecklenburg in Ludwigslust: geb. zu . . . in England . . .* §§. Anleitung zum praktischen Rechnen, nebst einer Erklärung der Hamburger Geld- und Wechsel-Course. Hamburg 1818. 8.

SCOTTI (J... J...) *königl. Preuss. Regierungs-Registrator zu Düsseldorf: geb. zu . . .* §§. Sammlung der Gesetze und Verordnungen, welche in den ehemal. Herzogthümern Jülich, Cleve und Berg und in dem vormal. Grossherzogthum Berg über Gegenstände der Landeshoheit, Verfassung, Verwaltung und Rechtspflege von 1475 bis zu der am 15 April 1815 eingetretenen königl. Preuss. Landesregierung ergangen sind. Zusammengestellt nach dem ganzen und auszugsweisen Inhalte der vorhandenen Gesetze und Verordnungen, mit Zugabe mehrerer Urkunden. Düsseldorf 1821. 1822. 4 Theile gr. 8.

SEBALD (Ant.) S. *Sebald (Joh. Ant.).*

10 u. 15 B. SEBALD (Geo. Fr. 2) *starb im Feldzuge zu Obezko in Russland am 15 Decbr. 1812* (war von 1806-1808 Director der Veterinair-Anstalt zu München). §§. Das Ganze der niedern Reitkunst, nebst Anleitung zum Voltigiren. Ulm 1806. 8. 2ter Abdruk 1810. — Vollständige Naturgeschichte des Pferdes, mit besondrer Hinsicht auf die Literatur dieses Gegenstandes. Herausg. von *K. W. Ammon.* Ansbach 1815. gr. 8.

SEBALD (Johann Anton) *ſtarb vor dem J. 1812.* §§. *Von ſeinen* Annalen der Geſchichte der Klinik *erſchien* 1803 der 2te Theil.

15 B. SEBALD (Karl) Pſeud. eigentl. *Benjamin Silber; ſ. dieſen Artikel.* §§. * Oliver Kromwell, Protector von England. Leipz. 180. 2 Bde 8. 2te Aufl. 1807. 3te 1815. 4te mit 1 Titelkupf. verm. 1819. 1820. 5te 1821. Erzählungen. ebend. 1821. 8. — *Das* Trauerſpiel: Kurf. Joh. Friedrich ward neu aufgelegt. — Antheil *an der* Eunomia (1805); *am* Weiſſenfelſer Wochenblatte; *an den* Freyberger gemeinnützigen Nachrichten; *an der* ältern Abendzeitung (1805); und *an der* Zeitung für die eleg. Welt (1811 - 1821).

15 B. SEBALD (Karl Auguſt) §§. Lehrbuch über Landwirthſchaft zum Gebrauch für Landſchulen. Berl. 1810. gr. 8.

SEBASTIAN (F... J... C...) *D der Medicin und ordentl. Profeſſor derſelben zu Heidelberg: geb. zu* ... §§. Ueber die Sumpfwechſelfieber im Allgemeinen und vorzüglich, welche in Holland epidemiſch herrſchen. Karlsruhe 1815 8. Grundriſs der allgemeinen pathologiſchen Zeichenlehre für angehende Aerzte und Wundärzte. Zum Gebrauche bey ſeinen Vorleſungen entworfen. Darmſtadt 1819 8. — Von der Knochenſchwindſucht; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 53. Jul. S. 3 - 63.

SEBER (Franz Joſeph) *D. der Philoſ. und auſſerordentl. Profeſſor der katholiſchen Theologie zu Bonn: geb zu Aſchaffenburg 177.* §§. Sammlung von Muſtern deutſcher Dichter und Proſaiker, für die untern und mittlern Klaſſen der Gymnaſien. 1ſte Abtheil. Köln 1817. 8. 2te mit einem Anhange verm. Aufl. 1820. 2te Abtheil. 1819. Ueber Religion und Religionslehre über-

überhaupt, über die christliche Religion und Religionslehre insbesondre. ebend. 1819. gr. 8. Ueber Religion und Theologie. Eine allgemeine Grundlage der christl. Theologie. ebend. 1825. gr. 8.

SEBERT (C... D...) ... *zu Düsseldorf: geb. zu* ... §§. Haus- und Kunstbuch für Freunde der Chemie, der Haus- und Landwirthschaft, der Künste und Handwerke, wie auch für Frauenzimmer, welche sich mit Verfertigung mehrerer Haus- und Toilettenbedürfnisse befassen wollen. Düsseldorf 1812. 8.

10. 11 u. 15 B. Freyherr von SECKENDORF (Ch. Adolph *) (war von 1785 bis Februar 1786 Sous-Lieut. bey der chursächs. Leibgarde zu Dresden): *geb.* (nach seiner eigenen Angabe) *zu Meuselwitz* (1767). §§. * Der Widersprecher. Eine Zeitschrift. Leipz. 1803. 8. Von den in Deutschland üblichen Gebräuchen bey Duellen. ebend. 1804. 8. Der Rüpsen und der Rape. ebend. 1808. 8. Gemeinschaftlich mit *L. von Müller* und *Moritz v. Schuckmann:* Platon; eine Zeitschrift in zwanglosen Heften. ebend. 1809. gr. 8. (Nur 1 Heft). Resultate meines Planes, der Völkerschlacht bey Leipzig ein Denkmal zu setzen. 1. 2te Lieferung. ebend. 1814. 1815. gr. 8. m. Kpf. Empfindungen eines patriotisch denkenden Sachsen; zur Beherzigung für seine Landsleute und für Fremde, die Urtheile über Sachsen fällen. ebend. 1814. gr. 8. Sämmtliche Schriften. ebend. 1816-1823. 7 Theile gr 8. Ideen über die unmittelbare oder freywillige Erzeugung. ebend. 1816. 8. Von dem sogenannten heiligen Schein; eine Erscheinung um den Schatten des Kopfs. ebend. 1816. 8. Von den Ueberschwemmungen der Unstrut. ebend. 1816. 8. Das

*) Identisch ist *Adolph* Freyherr v. Seckendorf im 15ten Bde.

Das Buch vom Fürsten, nach antimachiavellischen Grundsätzen, oder die Kunst zu regieren, nach natürlichen Empfindungen. ebend. 1817. 8. Hier liegt mein Handschuh. Als Antwort auf einige öffentlich geäusserte Privatmeinungen wider die Vorstellung der Thüring. Stände. ebend. 1817. gr. 8. Appellation an alle Regierungen, Urtheilsverfasser und die Menschheit wider die Versuche an den Köpfen der durch das Schwert Gerichteten. ebend. 1819. 8. Einige eigene Erfahrungen im Gebiete der Processe. ebend. 1819. 1821. 2 Theile gr. 8. (Auch im 7ten Theile seiner sämmtlichen Schriften). Scenen des höchsten Schmerzes. ebend. 1819. 8. Die Stimme des Freundes an die studirenden Jünglinge. ebend. 1819. 8. Kleine vermischte Schriften. ebend. 1821. 8. Die Recensionen des Herrn August Kuhn im Freymüthigen über mehrere meiner Arbeiten ebend. 1820. 8. Die Messalliancen. Lustspiel mit Gesang in 3 Aufz. ebend. 1821. gr. 8. Die geprellten Philister! Posse in 3 Aufz. ebend. 1821. gr. 8. Die Frauenvereine. Satyrisches Lustspiel in 2 Aufz. ebend. 1821. gr. 8. (*Diese 3 sind* auch im 4ten Bde der sämmtlichen Schriften und im 1sten Bde der dramatischen Arbeiten *abgedruckt* worden). Sendschreiben an die Herren Landstände des Thüringer Kreises. ebend. 1821. 8. Rettung durch Liebe oder die Höllenmühle. Schausp. in 2 Aufzügen ebend. 1821. gr. 8. Die demagogischen Umtriebe in Hasenbogen Posse in 2 Aufz. ebend. 1821 gr. 8. (Beyde stehen auch im 1sten Bde der dramat. Arbeiten). Die Heimkehr. Lustspiel in .. Aufz. ebend. 1822. gr. 8. Die Sklavenrache Trauerspiel in .. Aufz ebend. 1822 gr. 8. (Beyde stehen auch im 1sten Bde der dramat. Arbeiten und im 5ten Theile der sämmtlichen Werke). Dramatische Arbeiten. ebend. 1822. 1823. 2 Bde gr. 8. (*Im 2ten Bde sind enthalten:* 1) Des Vaters Bild, Trauer-

Trauerspiel. 2) Licht und Possen, Lustspiel. 3) Der silberne Storch, Schauspiel. 4) Die Recepte, Lustspiel. 5) Das Wiederspiel, Lustspiel. 6) Pflicht und Gewissen, Trauerspiel. Sämmtlich auch *einzeln* zu haben). Schach Lula, Posse in 4 Aufz. 1. 2te Abtheil. ebend. 1822. 1823. gr. 8. Nachricht von einigen bey Zingst in Thüringen auf einer ausgerodeten Waldfläche aufgefundenen Alterthümern, als Beweise von einer daselbst vorgefallenen Schlacht. ebend. 1822. gr. 8. (*Besonders* abgedruckt aus dem 6ten Bde seiner sämmtlichen Schriften). — *Das* Messgeschenk für die eleg. Welt *erschien* auch auf das J. 1803. — *Von den* Forstrügen ward der 1ste Theil 1821 neu umgearbeitet. — Einige Aufsätze *in den* ökonomischen Heften Bd. 15 und 18.

10 u. 15 Bd. Freyherr von SECKENDORF (F... K... *Leopold* *)). (Ward 1798 Regierungsassessor in Weimar, privatisirte 1801 in Regensburg, und ward 180. als Kammerherr und Regierungsrath in Stuttgart angestellt. Hier ward er (1804) wegen eines angeblichen Staatsverbrechens in eine Untersuchung verwickelt, und als Staatsgefangener in den Festungen Solitüde und Asperg verwahrt, bis er im J. 1805 völlig freygesprochen ward. Er hielt sich hierauf in Franken auf, privatisirte 1807 in Wien, und ward 1809 als Hauptmann der Wiener Landwehr angestellt). *Geb. zu Wenfurt bey Hassfurt im Würzburg. um 1773.* — *Vgl.* Conversat. Lex.

15 B. Freyherr von SECKENDORF (Gust. Ant.) Pseudonym *Patrik Peale*. *Gieng 1821 nach Nordamerika.* (Lebte seit 1796 in Nordamerika, und ward im May 1799 chursächs. Vice - Gleits - und Landaccis - Commissair im Meissnischen Kreise

*) Identisch ist Freyherr *Leo von Seckendorf* im 15ten Bde. Vgl. *J. K. Ch. v. Seckendorf.*

Kreise (zu Dresden), 1799 Assessor bey der Landesökonomie- und Commercien-Deputation, 1804 Amtshauptmann, 1806 churfächs. Kammerjunker, 1807 Kammerdirector in Hildburghausen, verliess aber nach sieben Monaten, mit dem Charakter als Geh. Rath, die Sächs. Staaten. Er unternahm sodann (1808-1811) unter dem Namen *Patrik Peale* mehrere Kunstreisen durch Deutschland und die angränzenden Staaten, und ward 1811 in Göttingen D. der Philos. und Privatdocent, und 1814 beym Carolino zu Braunschweig als Profess. der Philosophie und Aesthetik angestellt). *Geb. zu Meuselwitz bey Altenburg am 20 Novbr. 1775.* §§. Feuer! Feuer! Posse in 1 Aufz. Hildburghausen 1808. 8. Kritik der Kunst. Götting. 1812. 8. Die Grundform der Toga, fragmentarisch untersucht. ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. Aphorismen, als Vorgänger eines Versuch's, die Gesetze des Universums anzuschauen. Berl. 1812. 8. (abgedruckt aus der von *Fouqué* und *W. Neumann* herausgegebenen norddeutschen Zeitschrift: die Musen, 3tes Quartal (Berl. 1812). Vorlesungen über die bildende Kunst des Alterthums und der neuern Zeit. Mit Beyträgen zur Künstlerentwickelung. Aarau 1814. gr. 8. m. 6 Kpf. Beyträge zur Philosophie des Herzens. Berl. 1814. 8. Vorlesungen über Declamation und Mimik. Braunschw. 1816 (1815). 2 Bde gr. 8. m. Kpf. Orsina; ein Trauersp. in 5 Aufz., als Folgestück aus Lessings Emilia Galotti. ebend. 1816 (1815) 8. Adelheid von Bergau, oder: innere Stimmen. Eine Romanze. Leipz. 1816. 8. Grundzüge der philosophischen Politik. Ein Handbuch bey Vorträgen. Altenburg 1817. gr. 8. Lehrsätze der Denkwissenschaft. Braunschw. 1819. 8. Vier Gedichte, den edlen Zwecken des Braunschweiger Frauenvereins ehrerbietig gewidmet. ebend. 1820. gr. 8. — Altenglische Lieder; in *Aug. Bode'ns* Polychondia (Penig 1804). — * Söder und die Bildergallerie daselbst; *in der*

 Zeit.

Zeit. für die eleg. Welt 1810. Nr. 206. * Mein Zweck für die Kunst, und für Mimik und Declamation insbesondre; *ebend.* 1811. Nr. 220-222. Mode der Alten und Neuen; *ebend.* 1813. Nr. 164. — Antheil an *Gubitz'ens* Gesellschafter. — Gedichte in *Wieland's* deutschen Merkur (1806); in *Becker's* Erhohlungen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1811); und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1813). — Vgl. *Saalfeld* S. 280. Conv. Lex.

Graf von SECKENDORF (J. K. Ch.) *ward 1806 königl. Würtemberg. Staatsrath und Staatsminister, auch späterhin Kammerherr und Commandeur des Malteser-Ordens, und starb am 20 Januar 1814.* — Die Notiz im 15ten Bde, welche nicht ihn, sondern dem Frhrn. *Leo v. S.* angeht, ist gänzlich auszustreichen. — *Vgl.* oben F. K. Leop. v. S. und Hall. allgem. Lit. Zeit. 1814. Nr. 203.

Frhr. v. SECKENDORF (K. A. G.) §§. *Von der Schrift:* politische Vorurtheile und Missbräuche *erschien* (zu Halle 1813) die 2te Aufl.; desgleichen kam *von* seinen sämmtlichen Gedichten (Zwickau 1808) die 3te Aufl. heraus.

15 B. Frhr. v. SECKENDORF (Leo) S. oben F. K. Leop. Frhr. v. *Seckendorf* und J. K. A. Graf v. *Seckendorf.*

Frhr. v. SECKENDORF (Theres. *Joseph Karl Sigismund Ludwig) ward 1807 königl. Bayer. Kämmerer in Nürnberg, privatisirte nachher in Erlangen und zuletzt* (1818) *in Nürnberg.* §§. Lebensregeln, mit Erfahrungen aus dem Leben belegt, für Jünglinge, die in die grössere Welt treten wollen; auch hin und wieder für Erwachsene, die Regeln brauchen oder dulden können. Erlang. 1816 8. *Diccionario de las lenguas Española y Alemaña.* Spanisch-deutsches und deutsch-spanisches Wörterbuch. Erster spanisch-deutscher Theil: A-E. Hamburg u. Nürnberg 1823.

1823. gr 8. — Gedichte im Morgenblatt für gebild. Stände auf das J. 1817.

SECKT (Joh. Sam.) *starb am 20 Januar 1819.*

15 B. SEDLAZEK (Joh.) seit 1809 *Gubernialrath und Administrator der Staatsgüter in Mähren und Schlesien* (nachdem er seit 1782 mehrere Posten verwaltet hatte): *geb. zu Hohenbrück in Böhmen am 9 Junius 1760.* §§. Ueber den türkischen Waizenbau, insbesondre in Absicht der Stallfütterung, und die Weise, ihn zu dreschen; in *Melzer's* Bauernfreund. — Vgl. *Czikann.*

15 B. SEDLMAIER (Georg Franz Jos.) *ward 1808 Registrator bey dem königl. Geheimen Ministerio in Lehens- und Hoheitssachen zu München, 1818 geh. Registrator bey dem . . .*

15 B. SEDLMAYR (Georg) *ward 1810 provisor. Landrechtsrath und 1811 Appellat. Ger. Rath im Rezatkreis zu Ansbach.*

SEEBACH (Franz) *Hofconditor zu Berlin* (?): *geb. zu . . :* §§ Der vollkommene Conditor, oder Anweisung, alle Arten Zuckerwerk, Macaronen, Dragées, Pastillen, Marcipan, Conserven, Marmeladen, Compots, Gelées, Marsellen, Fruchtsäfte, Gefrornes, desgl. feines Backwerk und Pasteten zu verfertigen; Früchte in Zucker oder Branntwein einzumachen, Liqueurs, Cremes, Huiles und Ratafias zu destilliren; auch Chokolate, Kaffe, Thee, Baravoise, Limonade, Orgeade, Citronelle, Sorbets, Punsch, Cardinal und Bischoff zu bereiten. Nach der 6ten Auflage des Werkes: *Le confiteur Royal par Madame Utrecht-Friedel* übersetzt. Berlin 1822. 8. m. 5 lithogr. Zeichn.

10 B. SEEBACH (. . . l. Johann Heinrich) *war seit 1810 französ. Sprachmeister am Gymnasio zu Zittau*

tau und starb daselbst am 15 August 1814; war geb. zu Jena am 25 Decbr. 1759. §§. * *Cavallo's* Abhandlung über die Eigenschaften der Luft und der elastischen Materie. Aus d. Engl. Leipz. 1783. gr. 8. — Einige Uebersetzungen aus dem Englischen in *Scherer's* chemischen Journal. — Antheil an *Hindenburg's* Archiv für Mathematik. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SEEBASS (Chr. Ludw.) *geb am 23 May 1754.* §§. Mit *J. H. Hildt:* * Neues Magazin der Handels- und Gewerbkunde. Leipz. 1804. 5 Hefte 8. m. ausgem. Kpf. Karten u. Waarenmustern. Allgemeines Handbuch für Kalliko- Fabrik- Zitz- Kattun- und Leinwandrucker u. s. w. nach dem Engl. von *Obrieu* übersetzt. ebend. 1804. 8. m. Kpf. — *Neue Auflagen:* 1) *Nouvelle Grammaire françoise;* 2te A. 1807, 3te verbess. und verm. 1811. (Den französ. Theil bearbeitete *Alexander La Combe*). 2) Magazin aller neuen Erfindungen *); 2te des 1sten Bdes 1sten und des 2ten Bdes 1-3ten Hefts 1802. 3) Die Papiermacherkunst; 2te 1818. 4) Der Pisébau; 2te 1803. 5) Die Tischlerkunst; 2te wohlf. 1817. 6) Die Kunst, die französ. Sprache gründlich zu erlernen; 2te in 3 Theilen 1809 (1808), das 2te und 3te Bdchen der 1sten Aufl. *erschien* 1806. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SEEBECK (T... J...) *D der Medicin zu Berlin,* seit 1818 *Mitglied der das. Akad. der Wiss.* (früher privatisirte er zu Bayreuth und Jena): *geb. zu* ... §§. Von den Farben und dem Verhalten derselben gegen einander; in *Schweigger's* Beytr. f. Phys. u. Chem. Bd. 1 (1811) S. 4-12. Einige neue Versuche und Beobachtungen über Spiegelung und Brechung des Lichts; *ebend.* Bd. 7. S. 259-298 und S. 382-384. Von den entoptischen Farben-Figuren und den Bedingungen ihrer Bildung in Glä-

*) Mitredacteur daran war D. *Siegm. Fr. Hermbstädt.*

Gläsern; *ebend.* Bd. 12. S. 1-26. — Ueber die Erregbarkeit der Wärme im prismatischen Sinnbilde; *in den* Denkschriften der Berlin. Akad. der Wissensch. 1818-1819. phys. Kl. S. 305-350. Ueber den Magnetismus der galvanischen Kette; *ebend.* 1820-1821. phys. Kl. S. 289-346 (auch in *Schweigger's* Jahrbuch der Physik und Chemie Bd. 32. S. 27-37 und Bd. 37. S. 21-36).

SEEBODE (Joachim Dietrich Gottfried) *D. der Philos. und* seit 1815 *Rector des Andreanums in Hildesheim* (vorher seit 1812 Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu Salzwedel am 8 Nov. 1792.* §§. *C. Corn. Taciti* Agricola, in usum praelectionum seorsim edidit. Accedit observationum in aliquot *Taciti* loca specimen, quo novam editionem indicit auctor. Goetting. 1812. 8. *C. Corn. Taciti* Agricola, in usum scholarum edidit. ibid. 1812. 8. *C. Corn. Taciti* Dialogus de oratoribus; in usum scholarum suarum rec. et varietatem lectionis adj. ibid. 1813. 8. *Georg. Lizelii*, Spirae olim Conrectoris, Specimen Graecae interpretationis *Virgilii* Aeneidos recudi curavit, atque *Eugenii Bulgaris* Graecam horum versuum versionem apposuit. Hannov. 1814. 8. *C. Corn. Taciti* Historiae. Insignioris lectionum varietate adjecta recognovit in studiosae juventutis gratiam. Primus fascicul. Hildesiae 1814. 8. * *Thucydidis* de bello Peloponesiaco libri VIII. Lips. 1815. 2 Tom. 12. *M. Tull. Ciceronis* oratio pro Marcello edidit. Prior particula, textum continens. Brunsvici 1815. 8. Goett. 1817. *C. Corn. Taciti* Opera. Tom. I. Hannov. 1815. 8. *Eutropii* breviarium historiae Romanae. *Nach C. H. Tzschucke's letzter Textesrecension und mit einem vollständigen Wörterbuche herausgegeben. ebend. 1818. gr. 8.* (Das Wörterbuch ist auch *besonders* zu haben). Florus — rec. — Acc. divers. lectionis Dukerianae. Lips. 1821. gr. 8. Gab heraus: * *Kritische Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen. Hildesheim*

heim 1819 - 1823. 5 *Jahrgänge* (in monatl. Heften) *gr. 8.* (Beym 2ten Jahrgange nannte er sich als Herausgeber). Mit *Traug. Fried. Friedemann:* Miscellanea maximum in partem critica. Vol. I. Pars 1 - 4. ibid. 1822. gr. 8. Vol. II. Pars 1. Viteb. 1823. — Gab auch mit *Fr. E. Ruhkopf* heraus: Corpus historicorum latinorum. 1815. 1816. (Vgl. des Letztern Artikel im 19ten Bde). — Mehrere Programmen. — Recens. in einigen Liter. Zeit. und Beyträge zum 19ten und 20sten Bde des Gel. Teutschl. — Vgl. *Saalfeld* S. 281.

SEEBOHM (*Johann Georg* Ludw.) *jetzt Lehrer der englischen Sprache am Gymnasio zu Bielefeld* (nachdem er an mehrern Orten sich aufgehalten, und seit 1814 zu Friedensthal bey Pyrmont gelebt hatte): *geb. zu Pyrmont am 7 Junius 1757.* §§. * Sendschreiben an alle ernstliche Bekenner der christlichen Religion, nebst Anweisungen für die müde Seele, und einigen auserlesenen Aufsätzen über den wahren Gottesdienst, über den Zweck und Nutzen der stillen Versammlungen der Freunde u. s. w. Von *Isaak Pennigton's* Werken aus dem Engl. übers. Pyrmont, ohne Jahrz. 8. Neues Lehrgebäude der englischen Aussprache; nicht allein für Lehrer und Schulen, sondern auch für den Selbstunterricht bearbeitet. Hamburg 1816. 2te Aufl. Pyrmont 1818. gr. 8. Ein leichter Führer für die Anfänger in der englischen Sprache. Bielefeld 1822. gr. 8.

SEEDER (Franz Johann) *Director der k. k. Volkszeichnenschulen zu Wien: geb. zu . . .* §§. * Sid Lassar, der Wanderer. Wien 1811. 8.

SEEGEMUND (J... G...) *Pastor zu Kreutzburg in Schlesien* (zuerst Candidat der Theologie zu Berlin, und sodann Pastor zu Krappitz in Schlesien): *geb. zu . . . in der Mark Brandenburg 178 .*

178. §§. Unter dem Namen *Gottwalt* erschien von ihm: Der Greis, ein dramatisches Gedicht. Stettin 1811. 8. — Gedichte in *Fried. de la Motte-Fouqué's* und *Wilh. Neumann's* Zeitschrift: die Musen (1812); *im* Jahrbüchlein deutscher Gedichte (. . .); *in F. Rassmann's* und *K. W. Grote's* Thusnelda (1816); und in *Fr. Förster's* Sängerfahrt (1818).

15 B. SEEGER (*David Dionysius Friedrich Joseph*) *starb am 20 Decbr. 1813.* (Ward 1803 Hofkammersecretair und Taxcontrolleur zu Ellwangen, 1811 ausserordentl. Profess. der Kameralwissenschaften in Heidelberg, 1811 ordentl. Profess. und 1812 Dr. der Philos.). *Geb. zu Stuttgart am 7 Decbr. 1781.* §§. Entwurf eines vollständigen Systems der Kameralwissenschaften. Ellwangen 1805. 4. Versuch über das vorzüglichste Abgabensystem. Eine gekrönte Preisschr. Karlsruhe 181 . 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1811. 3te 1815. — *Das* System der Staatswirthschaftslehre *ward* 1815 neu abgedruckt; die 1ste Aufl. *erschien* 1807. — Vgl. *Lampadius.*

SEEGER (Johann Gottfried) *Oekonom zu Dobrilugk: geb. zu . . . 1748.* §§. Einige wichtige, bis jetzt noch unbekannte Erfahrungen in der Korbbienenzucht. Dobrilugk 1818. 8. Leipz. 1820.

SEEGER (Matthias) *Lehrer zu Stollberg bey Aachen: geb. zu . . .* §§. Beyträge zum Westphäl. Anzeiger und zu *Rassmann's* Taschenb. für 1814.

SEEL (Heinrich J. . .) seit 1812 *königl. Bayer. Secretair bey der Kreisadministration zu Kempten* (zuerst Rechnungsgehülfe bey der Kreisadministration im Rezatkreise zu Ansbach, und 1811 in gleicher Qualität zu Innsbruck): *geb. zu . . .* §§. Staatswirthschaftliche Abhandlung über die Getreidereinigung aus den königl. Getreidekästen. Mit einem Modelle. Münch. 1809. 8. Theoretische

retische Anleitung für angehende Bayerische Kameralpraktikanten. ebend. 1810. gr. 8. Geschichte der gefürsteten Grafschaft Tyrol. ebend. 1818. 3 Thle 8. m. Kpf. Betrachtungen über den Ursprung und die Wichtigkeit der Stiftungen alter und neuer Zeiten, für Gebildete in öffentlichen Angelegenheiten. Augsb. 1820. 8. Der Armenfreund, oder dienstkundiger Wegweiser in den Gebieten der Armen- und Krankenpflege u. s. w. Ein vollständiges Geschäftsbuch für Stadt- und Landgemeinden. ebend. 1821. 8. m. Kpf. u. Tab. Die Völker Spaniens und ihre Fürsten. Ein historisch-statistisch-geographisches Denkbuch für Gebildete. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Karte u. 1 Plane von Cadix. Die Mythrageheimnisse während der vor- und urchristlichen Zeit; historisch-kritisch-exegetisch dargestellt in der Geschichte der antiken Religionen, wie im Tempelleben der alten Priester nach den heiligen Sagen des Morgenlandes, den Zendschriften und den Wurzeln der römisch-griechischen Götterlehre. Aarau 1823. gr. 8. m. 30 Kpft.

SEEL (Wilhelm Heinrich) *starb am 7 Novbr. 1821. War D. der Philos. und Director der Musterschule zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . . 1776* §§. Das Erfreuliche der gegenwärtigen Theurung; eine Vorlesung, geh. im Museum zu Frankfurt am Mayn. Frankf. 1816. 8. Schulreden nebst einigen kleinen Schulschriften. Heidelberg 1817. 8. Vom Weltuntergange, mit Beziehung auf die verkündete Wasserabnahme der Erde. Frankf. a. M. 1817. 8.

10 B. SEELIG (Joh. Tim. Val.) ist auszustreichen, weil er weiter hin unter *Joh. Theod. Val. Selig* richtiger vorkömmt.

15 B. SEEMANN (*August Nathanael Friedrich*) *Privatgelehrter zu Halberstadt* (vorher Hauslehrer beym Oberhofmarschall von Massow zu Berlin und

und Steinhöfel): *geb zu Frankfurt a. d. O um 1774.* §§ Blumen und Früchte. Zum Geschenk für die Jugend beym Antritt des 19ten Jahrhunderts. Berlin 1800. 8. m. Kpf. u. Musik. Bruder und Schwester; ein Unterhaltungsbuch für Knaben und Mädchen von 8-12 Jahren. Helmstädt (1818). 8. m. Kpf. Kleine Natur- und Sittengemälde zur Denk- und Leseübung. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf. Darstellungen aus der Jugendwelt. Ein Geschenk für Knaben und Mädchen. Berl. 1821 (1820). gr. 8. m 1 Kpf. 2te Ausg. m. 4 Kpf. 1822. Albert und Eugenie für Jüngere und Aeltere. Eine Bildungsschrift für die reifere Jugend. Herausg. von *D C. W. Spieker.* Leipz. 1825. 8. m. 4 ill. Kpf. — *Von dem* Neujahrsgeschenk für gute Kinder *erschien* 1816 die 2te Aufl. *unter folg. Titel:* Blumenlese für gute Kinder, enthaltend kleine Erzählungen, Fabeln, Lieder, Räthsel und Charaden. — Viele Gedichte und prosaische Aufsätze in *Dolz'ens* Jugendzeitung. — Antheil an *Vater's* Jahrbuch der häusl. Erbauung.

SEESTERN-PAULY (Friedrich) *königl. Dänischer Kammerjunker und Obergerichtsrath in Glückstadt: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Kunde der Geschichte, so wie des Staats- und Privatrechts des Herzogthums Holstein. 1ster Band. Schleswig 1822. gr. 8.

SEETZEN (Peter Ulrich) Bruder des Folgenden; *starb am 13 Januar 1807. War Prediger zu Heppens im Herzogthum Jever: geb. zu . . .* §§. Einige Predigten. — Antheil an astronomischen Zeitschriften.

10 u. 15 B. SEETZEN (Ulr. Jasp.) *starb durch Vergiftung im Sept. 1811 zu Taer, 50 Meilen von Mekka: geb. zu . . . im Fürstenthum Jever.* §§. Verzeichniss der für die orientalische Sammlung in Gotha zu Damask, Jerusalem u. s. w. angekauf-

kauften orientalischen Manuscripte und gedruckten Werke, Kunst- und Naturprodukte. Leipz. 1810. Fol. — Seinen linguistischen Nachlass gab *Joh. Sev. Väter* in folgender Schrift heraus: Proben deutscher Mundarten u. s. w. Leipz. 1816. gr. 8. — Schreiben an den Herrn D. G. Wardenberg in Göttingen, über die Haarfilze der slavischen Nation, besonders der Westpreussen; *in dem* Genius der Zeit von *Hennings* 1799. April S. 427-449. — Noch sehr viele geographische und topographische Aufsätze *in dem* Journal für Fabriken 1801-1804. — Viele Reisenachrichten in *v. Zach's* monatl. Correspond. Bd. 8-14. Bd. 16-22. u. Bd. 26-28. — Antheil an *Hammer's* Fundgruben des Orients. — *Vgl.* Zeitgenossen Heft 7. S. 85-108.

SEEWALD (Franz) Pseudon. S. *Franz Graf v. Riesch* im 19ten Bde.

SEFFER (J... H... Ch...) *3ter Schulcollege, Cantor und Inspector des Schullehrer-Seminars zu Alfeld im Hildesheimischen: geb. zu ...* §§. Fibel für Kinder, als erste Leseübung. Hildesheim 1815. 8. 2te Aufl. 1817. 3te 1819. Lesebuch für Kinder, als 2ter Theil der Leseübung. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 181 . Hannöverischer Kinderfreund, als 3ter Theil der Leseübung. ebend. 1818. 8. 2te Aufl. 1820. Das Kopfrechnen, angewandt auf die Lösung solcher Aufgaben, welche zu der sogenannten Vergleichungsrechnung gehören, für Schullehrer. Hannover 1818. 8. Das Kopfrechnen, angewandt auf die Lösung solcher Aufgaben, welche zu dem sogenannten Rechnen mit Ursache und Wirkung gehören, für Schullehrer. ebend. 1818. 8. Das Kopfrechnen, angewandt auf die Lösung der leichtern Aufgaben der Algebra, als ein Hülfsmittel, die Kinder im Denken, Sprechen und schriftlichen Gedanken zu üben. ebend. 1818. 8.

SEGELBACH (Christian Friedrich) seit 1811 *D. der Theologie, kaiserl. Russ. Hofrath und ordentl. Professor der Kirchengeschichte und theolog. Literatur zu Dorpat* (vorher Profess. an der Petri-Schule und Vorsteher des adelichen Erziehungs-Instituts zu St. Petersburg): *geb. zu Erfurt* . . . §§. *Handbuch zum Unterricht im Christenthum, zum Gebrauch für die obern Classen der deutschen Hauptschule zu St. Petri. St. Petersburg 180 . 8.* Diss. inaug. sistens annotationes quasdam in Epinicium Deborae criticas et exegeticas, quibus subjungitur Diatribe de lingua Hebraica a studiosis Theologiae evangelicae nunquam negligenda. Dorpati 1811. 4.

SEGELKEN (Gerhard) *starb am 7 März 1816. War Dr. d. Theol. und zweyter Prediger an der Frauenkirche zu Bremen* (zuerst seit 1800 Hauslehrer zu Bern, und 1805 reformirter Prediger zu London): *geb. zu Bremen am 10 August 1775.* §§. Einige Predigten in den Jahren 1806-1815. — Sein Portrait, London 1805. Fol. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. *Wachler's* theol. Annalen 1817. S. 146 folg.

SEGESSER (J... C...) *D. der . . . zu Luzern (?) in der Schweitz: geb. zu . . .* §§. Winke über das Studium der Witterungsprognostik. Luzern 1818. 8. Der astrologische Wetteranzeiger. 1 Jahrgang. ebend. 1821. 12.

SEGNER (Joh. Jos.) Dieser am 4 Jun. 1804 verstorb. Schriftsteller wurde 176 . Lehrer an der Domschule zu Halberstadt, 1770 Pastor zu Halenbeck in der Priegnitz, 1771 Past. in Perleberg, 1776-1785 dritter Profess. am Gymnasio zu Breslau, und bekleidete sodann die im 7ten Bde angegebenen Stellen. — *Geb. am 29 Decbr.* (1759). — Vgl. *Otto* Bd. 4. Schles. Provinzialblätter 1804. Lit. Beyl. Nr. 7. S. 222 ff.

SEGNITZ (Fr. Ludw.) §§. * Beyträge zur Geschichte des Medicinalwesens in Chursachsen. Neustadt an der Orla 1804. 8. — *Von dem* Handbuch der prakt. Arzneymittellehre bearbeitete *Karl Fried. Burdach* nicht blos den 5ten oder Supplementband, sondern auch in den J. 1812 u. 1813 die 2te berichtigte und vervollkommnete Ausgabe in 4 Bden. — *Das* pharmakolog. Handbuch für Wundärzte *ist keine neue Schrift, sondern* bildet den 3ten und 4ten Band des Handbuchs der prakt. Arzneymittellehre.

10 B. SEGNITZ (Sim. Fried.) §§. Beyträge zur Topographie und Statistik der Stadt Schweinfurt und ihres vormaligen Gebiets; *in der* Fränkisch-Würzburg. Chronik 1811. Nr. 4-6.

SEHRING (Wilhelm) *Justizamtmann zu Gross-Alsleben im Herzogthum Dessau: geb. zu* . . . §§. Gedichte *in der* Abendzeitung (1817. 1819); in *(Refe'ns)* Emma, Monatsschr. zur Unterhaltung und Belehrung (Halberst. 1819); und in *H. F. Petri's* neuem Museum des Witzes, der Laune und Satyre (Berl. 1823).

SEIBERTZ (Johann Suibert) seit 1820 *Justizamtmann zu Rüthen im Herzogthum Westphalen* (vorher seit 1811 Hofgerichtsadvocat und adjungirter Ober-Steuer-Einnehmer zu Brilon, 1814 Richter zu Scharfenberg, 1815-1816 wirklicher Ober-Steuer-Einnehmer in Brilon): *geb. zu Brilon am 27. Novbr. 1788.* §§. Westfälische Beiträge zur Deutschen Geschichte. 1ster Band. Darmstadt 1819. 8. 2ter Bd. 1823. (Proben daraus standen im westfälischen Archiv 1812). — Einige historische Aufsätze, zum Theil unter dem Namen: *Eichenhorst*, in *Jul. Wilh. Ruer's* vaterländischen Blättern für das Herzogth. Westphalen Bd. 1. 2 (Arnsb. 1811) und im westfälischen Archiv auf d. J. 1812. — Antheil *an dem* Rheinischen Taschenbuche (1814-1816). — Das Fege-

feuer

feuer der westfäl. Ritterschaft; ein Beitrag zur Culturgeschichte Westfalens im 16ten Jahrh; in *Grote'ns* und *Rassmann's* Thusnelda Bd. 1 (1816) S. 455 folg. — Versuch einer neuen geographischen Bestimmung aller im Herzogth. Westfalen gewesenen Freistühle und Freigrafschaften; in *Mallinckrodt's* neuesten Magazin der Geogr., Gesch. u. Statistik Bd. 1. H. 1 (1816) S. 66 folg. — Geschichte der Abtey Bredelar; in *Grote'ns* Jahrbuch für Westfalen Bd. 1 (1817) S. 82 folg. — Beiträge zu *Ersch* und *Gruber's* allgem Encyklopädie; *zum* Rheinisch - Westfälischen Anzeiger; und *zum* Hauscalender für den Regierungsbezirk Arnsberg (1820. 1822). — *Vgl* Seine Selbstbiographie im 2ten Bde seiner westfäl. Beiträge zur Deutschen Geschichte.

Graf von SEIBOLTSDORF (Ludwig) *königl Bayer. Obrist im Generalstabe und Ritter des Russ. Annenordens 2ter Classe zu München* (vorher Major im Linien - Infanterie - Regiment König): *geb zu* ... §§. * Vor allem ein festes Lager in Bayern. ... 1820. 8.

SEIBT (Ignaz) ... *zu Prag* (?): *geb. zu* ... §§. Praktische Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, nach dem in den k. k. Staaten eingeführten Schulplan bearbeitet. 1, 2ter Band. Prag 1819. gr 8. 3ter Bd. 1821. *Corn. Nepotis vitae excellentium imperatorum ad optimos editiones collatae. ibid.* 1820. *gr 8.* D. *Friedr. Gedicke's* lateinische ins Deutsche übersetzte Chrestomathie, verbessert und berichtigt 1ste Abtheil ebend. 1821 gr. 8. *C. Cr. Sallustii bellum Catilinare, cum notis philologicis, historicis atque ad Antiquitates spectantibus. ibid.* 1822. *gr.* 8. *C. Cr. Sallustii bellum Jugurthinum, cum notis philologicis, historicis etc. In usum scholarum. ibid.* 1823. *gr.* 8.

SEIBT (Karl Heinr.) §§. *Von seinem* christ - katholischen Lehr- und Gebetbuche *erschienen* noch

fol

folgende neuere Auflagen: Prag 1816. m. Kpf. Augsb. 1818. m. 16 Kpf. und *von der* Klugheitslehre 1815 eine neue Aufl. in 2 Bden.

Freyherr von SEIDA und LANDENSBERG (Fr. Eug. Jos.) *ward 181. königl. Bayer Kämmerer und Regierungsrath, auch Ritter des Hausordens von St. Michael, zu Augsburg, und 1817 General-Commissair des Illerkreises zu Kempten.* §§. Gab heraus: *Joh. Heinr. Edler von Schüle*, des heil. röm. Reichs Ritter, k. k. wirkl. Rath. Ein biographisches Denkmal dem edeln, würdigen und wirksamen Manne gesetzt. Mit dessen Bildn. Augsb. 1805. 8. Historisch-statistische Beschreibung aller Kirchen- Schul- Erziehungs- und Wohlthätigkeits-Anstalten in Augsburg, von ihrem Ursprunge an bis auf die neuesten Zeiten. ebend. (1812 u. 1813). 2 Bde, m. Kpf. u. Tab. Denkbuch der französ. Revolution, vom ersten Aufruhr in der Vorstadt St Antoine den 28 April 1789 bis zum Todestag Ludwig XVI den 21 Jänner 1795 in 42 Kupf. mit einem erläuternden Texte. Memming. 1815. Querfol. *Gab heraus:* Augsburger Zeitung. Augsb. 1819-1821. 4.

SEIDEL (Ernst Gottfried *) *starb am 29 April 1817; war geb. zu Bunzlau am 2 Febr. 1742.* — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1817. Nr. 269.

15 B. SEIDEL (Gotthold Eman. Fried.) *ward 1811 erster Diaconus an der St. Sebaldkirche, 1813 Mitglied der Central-Commission zur Prüfung der Candidaten, 1814 D. der Philos., 1817 Stadtpfarrer zu St. Aegydien; ist auch Vorsteher des Pegnitzischen Blumenordens.* §§. Vesperpredigt am letzten Tage des Jahres 1807 gehalten. Sulzbach 1808. gr. 8. Predigt am Sonntag nach Neujahr geh. Nürnb. 1808. gr. 8. Synodalpredigt geh. in der Hauptkirche zu St. Sebald im

J.

*) Steht im 7ten Bde S. 441 ohne Vornamen.

J. 1812. Sulzbach 1812. gr. 8. Ideen zu Beichtreden. ebend. 1812. gr. 8. Auswahl von biblischen Sprüchen und meist noch wenig bekannten passenden Liedern und Liederversen für den Unterricht in der christlichen Lehre. Nürnberg 1814. 8. 2te Aufl. 181 . 3te 1820. Gab heraus: D. *Joh. Geo. Rosenmüller's* auserlesenes Beicht- und Communionbuch gläubiger Christen, mit einer Vorrede und Unterricht vom rechten Gebrauche des heiligen Abendmahls, aufs neue übersehen und verbessert. 8te Aufl. Leipz. 1816. 8. Herzliche Worte über die Empfänglichkeit der Kinderseelen als wichtig für ihre Bildung zur Religion. Predigt. Nürnberg 1816. gr. 8. Zwey Predigten, geh. bey Gelegenheit des Jahreswechsels 1816 u. 1817. ebend. 1817. gr. 8. Dreyzehn Predigten. ebend. 1817. gr. 8. Beicht- und Communionbuch für evangelische Christen. Sulzbach 1817. gr. 8. Zwey Predigten am Feste der Säcularfeyer der Reformation. Nürnb. 1818. gr. 8. Kanzelrede, geh. am letzten Abend des Jahres 1820. ebend. 1821. gr. 8. Sammlung 28 einzeln erschienener Reden und Predigten, in den Jahren 1814-1821. ebend. 1821. gr. 8. — Von *Ries* auserlesenen und vollständigen Gebetbuch *erschien* 1813 die 5te, und 1815 die 6te Aufl. — *Von der* Sammlung auserlesener Reisen *kam* 1809 die 2te Sammlung *heraus*.

SEIDEL (Gottlob Friedrich) 3ter Sohn von Joh Heinr. Seidel; *Handelsgärtner zu Dresden: geb daselbst am 11 May 1779.* §§. Der exotische Gärtner, oder die Art und Weise, wie die Engländer die Pflanzen in den Gewächshäusern behandeln und vermehren, nebst einigen Beobachtungen über ihre Erdarten und einem Verzeichnisse der für jede Pflanzengattung erforderlichen Erdart. Aus dem Engl. von *J. Cushing* übersetzt und mit Anmerkungen, einem Anhange und zwey Kupfertafeln erläutert. Dresd. 1818 (1817). gr. 8.

15 B. SEIDEL (Heinr.) §§. *Von dem* neuen Orbis pictus *erschien* 1805 die 2te, 1806 die 3te. 1809 die 4te, 181. die 5te und 1821 die 6te Aufl. — *Die* Gedichte *sind nicht von ihm.*

SEIDEL (Johann Baptist) *starb 180. War Jesuit zu . . ., und verbrannte, nach Aufhebung des Jesuitenordens, alle seine Schriften: geb. zu . . .* §§. Bavaria vetus et nova exhibita in dramate musico cantatorio anno 1755. . . . 8. noviter recusum, 1799.

SEIDEL (Joh. Friedr.) §§. Gedichte. 2ter Theil. Berl. 1810. 8. Blumenlese zur Declamationsübung in öffentlichen und Privat-Lehranstalten. Zweiter Cursus der Fabeln und Erzählungen. ebend. 1818. gr. 8. — *Von den* Fabeln und Erzählungen für die Jugend *erschien* 1811 die 2te, 1817 die 3te und 1821 die 4te Aufl.

SEIDEL (Johann Georg Gottfried) ältester Sohn von Joh. Heinr. S. *Buchhalter im Adreſscomptoir zu Dresden: geb. zu Koitzsch bey Troſſin am 23 August 1773.* §§. * Die Multiplikazion in ihrer vollkommenen Gestalt; oder Beschreibung einer neuerfundenen, einfachen und untrüglichen Rechnen-Maschine für die Multiplikazion mit vielziffrigen Zahlen, vermittelst welcher man, da sie selbst und zwar mit allen Ziffern zugleich multiplizirt, das Produkt aller Zahlen ohne Mühe, ja ohne Kenntniſs des Einmaleins gleich in der ersten Zeile findet; nebst einer dazu nöthigen Gebrauchs-Anweisung, welche in systematischer Ordnung alle in dieser Rechnungspecies mögliche, bisher gröſstentheils noch unbekannte praktische Vortheile enthält; sowohl für den Schul- als Selbstunterricht gemeinfaſslich dargestellt von dem Erfinder. Dresd. 1825. 8.

15 B. SEIDEL (Joh. Heinr.) Vater von Gottl. Friedr., Joh. Geo. Gottfried, Karl August und Traugott

Lebe-

Leberecht S. *Starb am 30 Januar 1815.* §§. Einige Gutachten *in den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1808. 1809 u. 1812).

SEIDEL (Karl Aug. *Gottlieb**) *ward 181. in Ruhestand gesetzt und starb am 22 Febr. 1822; war geb. zu Löbau am 13 Febr. 1754.* §§. Das Mädchen unter den Husaren, oder Heroine Charlotte von Biörnskiöld. Chemnitz 179. 8. 2te Aufl. 1802. m. Kpf. Feyerabende oder Erzählungen für das zarte Kindesalter. Leipz. 1802. 2 Theile 12. m. 37 ill. Kpf. Der kleine Correspondent für Kinder. ebend. 1803. 2 Thle 12. (Der 2te Theil auch *unt. d. Titel:* Kindercorrespondenz). Erste Blicke in den weiblichen Wirkungskreis für gute Töchter. ebend. 1804. 3 Bde 12. m. 41 Kpf. Vorzug der Bewohner Dessau's durch eine öffentliche Töchterschule; eine Schulrede. Dessau 1805. 8. Angenehme Erzählungen für die Toilette. Weissenfels 1811. 16. Bürger- und Handwerks-Briefsteller, zunächst zum Gebrauch der Bürgerschulen und auch zum Selbstunterricht. Leipz. ohne Jahrz. 8. — Skizze aus Italien; *in der* Minerva 1820. S. 104-152. — *Von den* Novellen wurden (Leipz. 1813) einige, mit andern späterhin (?) gedruckten, neu aufgelegt, als: 1) Die übertroffene Erwartung und die Rache getäuschter Liebe; 2) Der Märtyrer seines Versprechens und die Connexionen; 3) Die Aussöhnung. Robert Melly und der geheime Envoyé. — *Die* Schauspiele für die Jugend wurden 1813 neu aufgelegt. — *Vom* Goldchen oder das Zigeunermädchen *erschien* 1802 der 2te Band. — *Die erste* Aufl. von Ismael, der Hagar Sohn, *kam* 1799 *heraus*, und führt den Beysatz: Skizze eines Virtuosen, von ihm selbst aufgezeichnet. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. Hall. Lit. Zeit. 1822. Nr. 97.

SEI-

*) Den Vornamen *Gottlieb* brauchte er als Schriftsteller nie.

SEIDEL (Karl August 2) jüngster Sohn von Joh. Heinr. Seidel; *Hofgärtner bey dem Herzogen- oder Orangegarten zu Dresden: geb. daselbst am 1 Octbr. 1782.* §§. Mittheilung und Beschreibung einer neuen Methode: Treib- und Glashäuser durch Dämpfe zu erwärmen, nebst Beschreibung einer solchen bestehenden Dampfheitzung, mit einem kurzen Anhange über die vorzüglichsten Regeln der Kanalheitzung. Dresden 1823. 8.

SEIDEL (Karl Traugott Heinrich) . . . *zu Muskau in der Oberlausitz* (nachdem er vorher in Lauban privatisirt hatte): *geb. zu Leipzig . . .* §§. Gedichte. Dessau u. Leipz. 1808. 8. (Einige davon standen früher in der Zeit. für die eleg. Welt). — Er soll auch einige Opern verfasst haben.

von SEIDEL (Sabina) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Contes et anecdotes à l'usage de la jeunesse. Brunsvic 1814. 2 Vol. 16. m. Kpf.

SEIDEL (Traugott Leberecht) 2ter Sohn von Joh. Heinr. S. *Handelsgärtner zu Dresden: geb. daselbst am 12 April 1775.* §§. Der Küchengemüse-Gärtner, oder deutliche Anweisung, wie auf die leichteste und zweckmässigste Art ein Küchengarten zu bestellen und jede Pflanze der Natur gemäss zu warten sey, um daraus den besten Nutzen zu ziehen. Nebst einer Anweisung über die Kultur der Blumenzwiebeln und einiger Knollengewächse. Dresd. 1822. 8. (Der Anhang ist auch *besonders* zu haben *unt. d. Titel:* Die Kultur der Blumengewächse und einiger Knollengewächse, 3te Aufl.). (Die erste Aufl. erschien um das J. 1812 in einzelnen Blättern; die 2te ward 1815 in Dresden gedruckt, kam aber nicht im Buchhandel).

SEIDEL (. . .) *in Charlottenburg.* S. oben *Ernst Gottfried S.*

SEIDENSTICKER (Joh. Ant. Ludw.) *ward 1816 Oberjustizrath zu Hannover und starb daselbst am 30 Octbr. 1817.* (Er war nicht, wie früher angegeben wurde, Vice-Synd. der Univers., sondern Syndicus der Stadt Göttingen). §§. Lectionum variantium in arte amatoria Ovidii ex codice Helmstadiensi excerptarum. Spec. I. Helmstad. 1786. 4. *(Fortgesetzt in den* Annalibus litterat. Helmstadiensis Vol. II (1788) p 3 - 27. 97 - 122). (früher unrichtig *J. H. Ph. Seidenstücker* zugeschr.). * Diss. (resp. *J. G. Mihleis)* qua corpori nobilitatis immediatae S R J. jus collectandi in feudis consolidatis vindicatur. Goett. 1795. 8. Progr. Observationum et anecdotorum, quae ad jus Germanicum medium pertinent. Particula I. II. Jenae 1809. 1813 4. *Kritische Literatur des gesammten Napoleonischen Rechts, besonders in Frankreich und Teutschland, verbunden mit einer encyklopädischen Darstellung dieses Rechts, seinen Grundsätzen und seinem Hauptzusammenhange nach; ein Versuch 1 Band. Tübingen 1811 gr. 8.* Commentatio de Marculfinis aliisque similibus formulis, liber singularis Jenae 1819. 4. *Die* Elementa Jur. civilis Romanorum *sind nicht von ihm.* — *Von dem* Corpore jur. civilis in chrestomathiam contracta *erschien* 1814 die 2te Aufl. — Supplemente zu *Willich's* Auszug der Calenbergischen und Grubenhagenschen Landesgesetze; *im* neuen Hannöver. Magazin 1802. St. 4. 5. 8. 9. — Recens. *in der* Jenaischen Lit. Zeit. — Vgl *Güldenapfel* S. 113 - 115. *Saalfeld* S. 158 - 159

SEIDENSTÜCKER (Joh. Heinr. Ph.) *ward 1809 Rector des Gymnasiums zu Soest; starb am 23 May 1817.* §§. Pr. Von der Wichtigkeit einer Bibliothek für die Blüthe einer öffentlichen Schule und von den Vorzügen der sogenannten Special-Klassen vor den Universal-Klassen. Lippstadt 1797. 8. Pr. Ueber den Uebergang der Gelehrtenschulen in Bürgerschulen. ebend. 1799. 8. Pr. Bemer

merkungen über die Schädlichkeit des gewöhnlichen Elementar - Unterrichts in unsern öffentl. Schulen. ebend. 1800. 8. Pr. Ueber die Accidenzien der Lehrer an Kirchen und Schulen. ebend. 1807. 8. Pr. Dafs der Religionslehre Religionsübung vorangehen müsse. Soest 1810. 8. Pr. Die Redetheile und die Declinationen der deutschen Sprache. ebend. 1810. 8. Pr. Ueber Methode und Geist des Schulunterrichts. ebend. 1810. 8. Drey Schulreden. Dortmund 1811. 8. Elementarbuch zur Erlernung der franzöf. Sprache. 1ste Abtheil. ebend. 1811. 8. 2te Aufl. 1814. 3te 181 . 4te unveränd Hamm 1818. 5te revidirte 1822. 2te Abtheil. 1814. 2te Aufl. 1818 3te neu revidirte, Hamm 1821. Elementarbuch zur leichtern Erlernung der lateinischen Sprache. 1ste Abtheil. Dortmund 1814 8. 2te Aufl. 1818 3te mit Regeln vermehrte, Hamm 1821. 2te Abtheil. 1818. 2te erweiterte und mit einem Vocabularium vermehrte Aufl. 1822. Neuer — ob nicht allein richtiger und einzig gerechter? — Maasstab, die Bürger mit Kriegseinquartierung zu belegen. Allen, die bisher begünstigt und benachtheiligt worden, gewidmet. Soest u. Paderborn 1814. 8. Anfangsgründe zur Erlernung der griechischen Sprache. 1ste Abtheil. Dortmund 1816. 8. Nachtrag zur deutschen Sprachlehre. ebend. 1818. 8. — *Von dem* Vorschlag zur zweckmäss. Einrichtung der Schulexamen *erschien* 1815 die 2te, und *von dem* deklamator. Lesebuche 1822 die 3te umgearbeit. u verm Aufl. — Im 7ten Bde sind die *Lectiones variantes etc.* und deren Fortsetzungen auszustreichen, welche dem Vorhergehenden zugehören. — Vgl. *G. F. Bertling's* Standrede an seinem Sarge. Soest 1817. 8. Hall. Lit. Zeit. 1817. Nr. 158. Spruch - und Sitten - Anzeiger der Teutschen 1817. Nr. 81.

15 B. SEIDENTOPF (Joh. Gottl.). §§. Materialien zu Katechisationen, in Entwürfen, die nach sorg-

fäl-

fältig erklärten, aus den vier Evangelisten hergenommenen Texten verfasst sind. Zum Gebrauch für Freunde der katechetischen Lehrart im Predigt- und Schulamte. Hierbey eine Nachricht von den zu Neu-Ruppin üblichen öffentlichen Katechisationen. Berl. 1819. 8.

SEIDL (Johann Gabriel) *lebt in Wien: geb. zu* . . . §§. Gedichte *in der* Abendzeitung (1822. 1823); in *Castelli's* Huldigung den Frauen (1824); *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1822. 1825); in *Becker's* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen, herausg. von *Fr. Kind* (1824); und in *Bäuerle's* allgem. Theaterzeitung (1823).

von SEIDL (*lies* Karl) *lebt meistentheils in Liegnitz: geb. 1752.* §§. Friedrich der Grosse und seine Gegner. Nebst einer Vertheidigung des königl. Preuss. Militairs gegen die Beschuldigung des Grafen von Schmettau und des Ministers von Dohm. Ein Versuch, als nothwendiger Anhang zu des Letztern Denkwürdigkeiten meiner Zeit. 1ster Band. Gotha u. Erfurt 1819. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. Liegnitz 1819. 3ter Bd. Dresd. 1820. Beleuchtung manches Tadels Friedrichs des Grossen, Königs von Preussen, veranlasst durch den 4ten und 5ten Theil der Denkwürdigkeiten des Herrn von Dohm. Liegnitz 1821. gr. 8.

SEIDLER (Johann Friedrich August) *D. der Philos. und Hofrath*, seit 1817 *ordentl. Profess. der griechischen Literatur und Mitdirector des philog. Seminars zu Halle* (vorher seit 1809 3ter Lehrer an der Nicolaischule in Leipzig): *geb. zu Osterfeld bey Naumburg am 16 April 1779.* §§. De versibus dochmiacis Tragicorum Graecorum. Pars 1-2. Lips. 1811-1812. 8. *Euripidis* Tragoediae, ad optimorum librorum fidem rec. et brevibus notis instruxit. Vol. I. Troades. ibid. 1812. 8. Vol. II. Electra. Vol. III. Iphigenia in Tauris. 1813.

1815. (Jeder Band ist auch *besonders* zu haben). Pr. Brevis disputatio de *Aristophanis* fragmentis. Halae 1818. 4. — De *Euripidis* editione principe; in *Fr. Aug. Wolf's* liter. Analekten P. II. p. 472-480.

von SEIDLITZ (Karl) *königl. Preuss. Major ausser Dienst, zu Magdeburg: geb. zu* . . . §§. * Der Regierungsbezirk Magdeburg. Ein geographisches, statistisches und topographisches Handbuch. Auf Anordnung der königl. Regierung zu Magdeburg nach amtlichen und andern zuverlässigen Nachrichten aufgestellt. Magdeb. 1820. 4. (*Nennt sich unter der Vorrede*).

von SEIDLITZ (Karl Sigismund) *starb am 11 Januar 1821. War Besitzer des Rittergutes Endersdorf und privatisirte* seit 1817 *zu Wohlau in Schlesien.* (Hatte seit 1780 als Lieut. im Preuss. Cuirassier-Regimente v. Dalwig gedient, nahm 1788 seine Entlassung, und war in der Folge einige Jahre Assessor bey der Servis-Commission zu Breslau). *Geb. zu Endersdorf am Zobtenberge am 14 Junius 1765.* §§. * Briefe über Gott und Unsterblichkeit. . . . 181 . * Dialog über Raum und Zeit. . . . 181 . Lichtpunkte der Lebensnächte. Oder: der Friede meiner Vernunft mit sich selbst über die Herkunft und Bestimmung des Menschen. Breslau 1816. 8.

SEIFART (Friedrich) *lebt zu Barmen im Herzogth. Berg: geb. zu* . . . §§. Poetische Erstlinge. . . . . 1815. 8.

SEIFERHELD (Geo. Heinr.) *starb am 23 Julius 1818.* War auch königl. Würtemberg. Bücherfiscal und Profess. der Physik an dem (jetzt aufgehobenen) Gymnasium zu Schwäbisch-Hall, so wie Mitglied des Oberamtsgerichts und des Waisengerichts: *geb. am 12 Sept.* (1757). — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1819. Nr. 181.

15 B. SEIFERT (Gottl.) §§. Beytrag zu der evangel. Predigergeschichte in den Sechsstädten der Oberlausitz. 1. 2te Hälfte. Görlitz 1805. 8. Nachricht von den Stadt- und Landpredigern, die sich drey- und viermal verehelichet haben. ebend. 1805. 8.

SEIFERT (Johann Albrecht Joseph) *Oekonom zu . . . im Bambergischen* (vorher Lieut. in kaiserl. Oestreich. Diensten): *geb zu . . .* §§. Das Bamberger Bier, oder praktische, auf chemische Grundsätze gestützte Verfahrungsweise, Handgriffe und Gewerbsvortheile beym Brauen des Bamberger Biers; mit einem Anhange, enth. verschiedene erprobte Mittel, trübes Bier hell zu machen, saures Bier zu verbessern u. s. w. Nebst 2 Tabellen. Ein Tcschenbuch für Braumeister u. s. w. Bamberg 1818. 8.

SEIFF (Heinrich) *Landmann und Naturdichter zu . . . bey Königsberg: geb. zu . . .* §§. Sylbenräthsel und Lieder. Königsb. 1816. 12.

SEIFRIED (Karl Heinr.) *jetzt in Ruhestand gesetzter dritter Lehrer an der Kreuzschule zu Dresden* (zuerst 1780 Regens, 1791 6ter Lehrer, 1798 4ter und von 1811-1817 3ter Lehrer). §§. * Fündlinge. Schneeberg 1793. 1795. 1797. 3 Bdchen 8. 2te Aufl. 1798. * Jüngere Fündlinge, vom Verf. der ältern. Dresd. 1819. 8. 2te Aufl. (mit *seinem* Namen) 1822 (1821). — Text zu *Joh. Phil. Veith's* Spielereyen für Kinder, die Lust zum Zeichnen haben (2te Aufl. Pirna 1799. Fol.). — *Die* Balllieder *erschienen* zu Pirna 8. — *Die* Geschichte der Gräfin von Salens *kam* zu Dresden *heraus*. — *Von* Wilhelm Tell *erschien* Dresd. 1808 die 2te Aufl. — Er redigirte auch in den J. 1804-1806 die gemeinnützigen Beyträge zu den Dresdner Anzeigen. — Die Erzählung; *im* Kleeblatt von *Gust. Schilling, Karl Heinr. Seifried* und *Fr. Aug. Laun* (Dresd.

 1802.

1802. 8). — Beyträge zur Zeit. für die eleg. Welt 1802. — Die Geburtstagsfeyer, eine Erzählung; *in den* neuen Ruhestunden für Frohsinn und häusl. Glück Bd. 2 (Frkf. a. M. 1804. 8). — Gedichte *in der* Urania 1812. — Kinderliebe; *in den* Aprillaunen des Gesellschafters (Berlin 1819). — Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen, herausg. von *Fr. Kind* (1816. 1818 - 1820). — Gedichte und Erzählungen *im* literar. Merkur (1819 - 1822) und in *Fr. Kind's* Muse (1821). — Vgl. *Haymann* S. 292 - 293. 345.

15 B. SEILER (Bch. W.) seit 1815 *königl. Sächs. Hofrath, Director der chirurgisch - medicinischen Akademie und der Thierarzneyschule zu Dresden, auch Professor der Anatomie, Physiologie und gerichtl. Arzneykunde an gedachter Akademie, und* seit 1823 *Ritter des Sächs. Civ. Verd. Ordens* (vorher auch seit 1814 Kreisamtsphysicus zu Wittenberg und Stadtphysicus zu Kemberg). §§. *Pr. De machinis, quae in ano artificiali adhibentur. Viteb. 1807. 4.* — *Pr. De arsenici usu in febribus intermittentibus. Part. I - III. ibid. 1809. 4.* *Pr. De morbo epizootico sic dicto sphaleco lienis. P. I - III. ibid. 1811. 4.* *Pr. De nonnullorum venenorum in corpore humano effectibus. P. I. II. ibid. 1811. 4.* *Ant. Scarpa's* anatomisch - chirurgische Abhandlungen über die Brüche. Aus dem Italienischen übersetzt und mit Zusätzen versehen. Halle 1813. gr. 8. mit 14 Kpft. in gr. Fol. 2te mit einem Nachtrage verm. Ausg. ebend. 1821. m. 21 Kpft. (Dieser Nachtrag auch *besonders* unter *d. Titel: A. Scarpa's* neue Abhandlungen über die Leisten - und Nabelbrüche; nach der 2ten Auflage des Originals bearbeitet, mit einer Einleitung zur Zergliederung der Leistengegend und einer Erläuterung der Entwickelungsgeschichte der Hoden vermehrt. m. 7 Kpft.). *Pr. Historia Academiae medico chirurgicae militaris in urbe Dresda*

nuper

nuper conditae. P. I- VI. *Wittenberg* 1815 4. *Pr. Observationes nonnullae de testiculorum ex abdomine in scrotum descensu et partium genitalium anomaliis: Meissen* 1818. gr 4. m. 4 Kpft. Zeitschrift für Natur- und Heilkunde. Herausg. von den Professoren der chirurg. medicin. Akademie zu Dresden: D. *Brosche, Carus, Ficinus, Franke, Kreyssig, Ohle, Raschig, Seiler* *) und *Treutler*. 1ster Bd. 1stes Heft. Dresd. 1819. gr. 8. m. 2 Kpf. 2. 3tes Heft 1820. m. 4 Kpf. 2ter Bd. 1. 2tes Heft 1821. m. 3 Kpf. 3tes Heft 1822. m. 2 Kpf 3ter Bd. 1stes Heft 1823. [*Darin sind von ihm folgende Abhandlungen:* Beschreibung eines Steinkindes, welches über 50 Jahre in dem Unterleibe einer Frau gelegen hat, deren Gebärmutter verschlossen war; Bd. 1. H. 2. S. 189-278 u. S. 332-336. Geschichte und gegenwärtige Einrichtung der medicinisch-chirurgischen Akademie und der mit ihr vereinigten Thierarzneyschule zu Dresden; H. 3. S. 433-501. Versuche über die Wirkungen der Jodine, unternommen von den D. D. Hofmann, Ficinus und Seiler zu Dresden, und mitgetheilt von Seiler; Bd. 2. H. 2. S. 263-288. (gemeinschaftl. mit D. *Ficinus*:) Versuche über das Einsaugungsvermögen der Venen und Untersuchungen über die Saugadern der Milz; H. 3. S. 317-421]. Handbuch der Anatomie des Menschen und der vorzüglichsten Hausthiere, für Künstler und Kunstfreunde. ebend. 1820. gr. 8. m. 4 Kpft. in gr. Fol. (Auch *unt. d. Titel:* Das Wissenswürdigste von dem Körperbaue des Menschen und der vorzüglichsten Hausthiere; für Nichtärzte, besonders für Künstler und Kunstfreunde. 1stes Heft). Sammlung einiger Abhandlungen von *Scarpa, Vacca, Berlinghieri* und *Uccelli*, über die Pulsadergeschwülste. Als Nachtrag zu Dr. *Chr. Fr. Harless* Ueberfetzung von *Scarpa's* Werk über die Pulsadergeschwülste. Aus dem Italienischen über-

*) Er ist der Hauptredacteur.

übersetzt und mit Zusätzen versehen. Zürich 1822. gr. 4. Mit *Chr. Aug. Böttiger:* Erklärungen der Muskeln und der Basreliefs an *Ernst Matthäi's* Pferde-Modellen. Dresd. 1823. 4. m. 5 Kpf. in Fol. — *Von den* Progr. Observat. anatomicae *erschien* Fasc. II. III 1811. 1812. — *Das* Progr. de venditione medicaminum ward von ihm umgearbeitet in *C. Knape's* und *A. F. Hecker's* kritischen Jahrbüchern für das 19te Jahrhundert Bd. 2. Th. 1 (Berl. 1808) Nr. 2. — Ueber das Sodbrennen; in *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung Bd. 4 (1804) S. 409-429. Praktische Miscellen; in *dessen* neuen Archiv 1808. S. 201-218. Ueber die nachtheiligen Wirkungen des frisch ausgepressten Safts der bunten Kornwicke; *ebend.* 1813. Bd. 1. S. 460-468. Erfahrungen und Bemerkungen über verschiedene Gegenstände der praktischen Heilkunde; *ebend.* 1815. Bd. 1. S. 88-126. — Bemerkungen über die Witterung, die Krankheitsconstitution und einige merkwürdige Naturereignisse im Sommer des J. 1810; *im* Wittenberger Wochenblatt 1811. Nr. 1. 2. — Antheil an *F. Pierer's* medizin. Realwörterbuch und an *Ersch* u. *Gruber's* allg. Encykl.

SEILER (Ge. Fr.) §§. Chronologische Tabelle über die Geschichte der geoffenbarten Religion. Jena 1792. Fol. Die Religion nach Vernunft und Bibel, in ihrer Harmonie, besonders für Studirende und Selbstdenkende. Erlang. 1798. 8. Spruchbüchlein zur Erleichterung des Lernens der biblischen Stellen, welche zur christlichen Glaubens- und Sittenlehre gehören, in eine solche Ordnung gestellt, dass sie zum Unterricht bey jedem Lehrbuch leicht gefunden und gebraucht werden können. ebend. 1805. 8. 2te Aufl. 1807, 3te verb. 1816, 4te 1821. Leben von ihm selbst beschrieben, mit einer Vorrede und Anmerkungen. ebend. 1808. 8. Ueber die Beschaffenheit, Zwecke und Wirkungen der bewundernswürdigen Thaten Jesu und seiner

Apo-

Apostel, und über die Mittel, durch welche sie hervorgebracht worden sind. Nach seinem Tode mit einer Vorrede und Anmerkungen herausg. von D. *Joh. Geo. Rosenmüller*. Leipz. 1810. gr. 8. (Stand vorher in *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium des Predigers Bd. 1. St. 1. 1812. S. 42 - 123). — Von den ältern Schriften *giebt es* folgende *neue* Auflagen: 1) Kurze Beschreibung der Künste und Handwerke; 5te m. 72 Kpf. 1815. 2) Neues Buchstabir- und Lesebuch; 5te 1799. . . . 8te 1805. . . . 11te 1810, 12te verbess. 1811, 13te 1816, 14te 1819 (auch *u. d. Titel:* Handfibel), 15te 1823. 3) Ueber das wahre thätige Christenthum; 4te 1819. 4) *Compendium doctrinae christianae*; 4te 1820. 5) Kleines biblisches Erbauungsbuch; 6te . . . . 12te 1811, 13te 1816. (In diesem Jahre *erschien* auch eine Ausgabe mit 20 Kpf. und eine französ. für die reformirte Gemeinde). 6) Festfragen; 4te . . . . 10te 1811, 11te 1816, 12te 1820. 7) Gebete für Stadt- und Landschulen; 2te . . . 5te 1813. 8) Kurze Geschichte der geoffenbarten (christlichen) Religion; 10te 1820. 9) Gespräche von Gott und Jesu; 2te verb. u. verm. 1804. 10) Der vernünftige Glaube an die Wahrheit des Christenthums; 2te 1813. 11) Kurzer Inbegriff der Kirchengeschichte; 9te 1801, 10te 1803. 12) Biblischer Katechismus; 4te verm. u. verb. 1797, 5te sehr verm. 1805, 6te 1810, 7te 181 . 8te 1818. (In diesem Jahre *erschien* auch eine Ausgabe für die deutsch-reformirten Schulen). 13) Kleiner und historischer Katechismus; die neueste (30ste) Leipz. 1823. 14) Der kleinste Katechismus für die Kleinen; 2te 1805, 3te 1811, 4te 1822. 15) Kleine christliche Kirchen- und Reformationsgeschichte; 2te . . . . 4te 1807, 5te 1818. 16) Lehrgebäude der christlichen Glaubens- und Sittenlehre; 8te verbess. 1807. 17) Leitfaden zum Unterricht der Katechumenen; 3te verbess. 1805, 4te 1816, 5te 1818. 18) Allgemeines Lesebuch für den Bürger und

Land-

Landmann; 16te 1811, 17te 181. 18te verbess. u. verm. 1820, 19te verm. 1823. (Daraus ward *besonders* abgedruckt: Allgemeine Sitten- und Klugheitslehren für Knaben und Mädchen. Auch *erschien* bereits 1804 und 1810 eine Ausgabe für Katholiken. *H. E. G. Paulus* und *Karl Mannert* arbeiteten solche zum Gebrauch für protestantische Land- und Stadtschulen, Bamberg 1810. 8. um). 19) Allgemeines Liederbuch für Christen; 2te 1813 (herausg. von *Joh. Lor. Fr. Richter*). 20) Katechetisches Methodenbuch; 3te sehr verm. und verb. 1802. (*A. F. Ortmann* hat solche für katholische Seelsorger umgearbeitet, Erlangen u. Wien 1802. 8). 21) Religion der Unmündigen; 19te 18.. 20ste verbess. 1823. 22) Biblische Religion und Glückseligkeitslehre; 4te 1821. 23) Die Religion in Liedern; 2te 179. . . . 6te 1811, 7te 1816. 24) Schullehrerbibel; 2te 1815, 3te verbess. 1818 *unt. folg. Titel:* Anweisung zum Gebrauch der Bibel in Volksschulen, oder die Schullehrerbibel des alten und neuen Testaments, in 6 Theilen. 25) *Theologia dogmatica polemica;* 4te 1820. 26) Uebersetzung der Schriften des neuen Testaments; 2te 1822. 27) Die Weissagung und ihre Erfüllung; 2te 1813. — Uebrigens wurden *dessen* sämmtliche Schul- und Volksschriften für Lehrer und Lernende, Erlangen 181. in 30 Bänden, oder 59 Abtheilungen zusammengedruckt; wovon 1820 eine neue Ausgabe *erschien.*

SEILER (. . .). *D. der Medicin und Kreisphysicus zu Höxter bey Corvey: geb. zu* . . . §§. Mehrere Abhandlungen in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde (Bd. 54-56) und in *Harless* rheinischen Jahrbüchern der Medicin und Chirurgie (Bonn 1818-1822).

SEIP (Ant. Lud.) Ward 1745 D. der Rechte, 1750 ausserordentl. Profess. derselben zu Göttingen, 1752 Syndicus der Mecklenburg. Ritter- und Land-

Landschaft zu Rostock, 1755 Geh. Canzleyrath in Strelitz, — 1795 Präsident der Justizcanzley, 1796 Geheimer Rath und Minister). §§. Deduction für den Durchlaucht. Herzog Herrn Adolph Friedrich IV zu Mecklenburg-Strelitz. . . . 1753. Fol.

15 B. SEITS (Tob. *Anton*) seit 1815 *Pfarrer zu Pöndorf im Salzachkreise* (nachdem er seit 1796 mehrere Kaplanstellen verwaltet hatte): *geb. zu Passau am 16 Sept 1772.* §§. Bibliothek für Geistliche auf dem Lande, zum Nutzen und Erbauung ihrer selbst und Anderer u. s. w. 1 Band. Linz 1800. 8. (*Mehr ist nicht erschienen*). Gedanken aus den Urkunden beyder Testamente, bey Kranken und Sterbenden anzuwenden u. s. w. Linz u. Leipz. 1806. 8. Katholische Kirchenlieder. Salzburg 1812. 1813. 8. Gebetbuch für den gemeinen Mann. . . . 8. Merkwürdigkeiten aus dem Pflanzenreiche. . . . 8. Allgemeine ökonomische Samen- und Früchtelehre, als Vorläufer des bereits angekündigten Versuches einer europäisch-karpologischen Flora. Salzburg 1822. 8. Katholische Feldfrüchte-Andachten, bey öffentlichen Bittgängen und am Erndtefeste. ebend. 1823. 8. — Verschiedene Aufsätze *im* oberdeutschen Volksfreunde; *im* Linzer Bürgerblatte und *im* Salzburg. Intelligenzblatte. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SEITZ (Georg Friedrich) . . . *zu Bayreuth: geb. zu* . . . §§. Almanach für Beamte im Fürstenthum Bayreuth. Mit Privatabhandlungen. Bayreuth 1810. 8. *Q. Horatius Flaccus*, nach seinem Leben und seinen Dichtungen. Eine biographische Abhandlung. Nürnberg 1815. 8. Ueber Forst- und Jagdfrevel und deren Bestrafung, nach den Provinzialverordnungen des ehemaligen Fürstenthums Bayreuth. ebend. 1817. 8.

SEITZ (Leonhard) *Priester und Alumnus im Georgianum zu Landshut: geb. zu* . . . §§. Sind die

Ka-

Katholiken wirklich Unfreie? Oder was ist die wahre Freiheit im Glauben an Christus? Eine von der theolog. Facultät der Ludwig - Maximilians - Universität gekrönte Preisschrift. Sulzbach (1822). gr. 8.

SELB (C... J...) *Oberbergmeister zu ... im Grossherzogthum Baden: geb. zu ..* §§. Gemeinschaftlich mit *Karl Chr. v. Leonhard:* Mineralogische Studien. 1ster Theil. Nürnb. 1812. 8. m. Kpf. u. Kart. Geognostische Verhältnisse der Gegend um Dürrheim. Zur Beurtheilung des daselbst mit glücklichen Erfolge gebrochenen Salzlagers. Karlsruhe 1818. gr. 8. — Mineralogische Betrachtungen; *in den* Denkschriften der vaterländ. Gesellschaft der Aerzte und Naturforscher Schwabens Bd. 1 (Stuttg. 1805) S. 305-315. Geognostische Beschreibung des Kinzingerthales mit Hinsicht auf das Hauptgebirg des Schwarzwaldes; *ebend.* S. 324 - 429.

SELBIGER (Elisabeth) *Pseudonyme*, ist *Charlotte Sophie Louise Wilhelmine von Ahlefeldt, geb. von Seebach, zu Schleswig.* §§. Unter diesem Namen erschienen *folgende* Schriften: Der Kranz, herausgegeben von *Elis. Selbig* und *Wilhelm. Wilmar.* 1ster Theil, Frühling. 2ter Theil, Sommer. Meissen 1817. 8. 3ter Theil, Herbst. 4ter Theil, Winter, 1818. Myrthe und Schwerdt. Eine Erzählung aus dem letzten Freyheitskriege der Deutschen. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf. Mit *Wilh. Wilmar:* Schmetterlinge. 1. 2te Sammlung. ebend. 1820. 8. 3te Samml. 1821. (Auch mit den *besondern Titeln:* Erato; Iris; Hector). — Antheil *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1817. 1819. 1820); *am* Morgenblatt für gebild. Stände; an *Th. Hell's* Penelope (1819. 1820); an *St Schütze'ns* Wintergarten; und an *dessen* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. S. 5-8.

15 B. von SELBIGER (Ludw.) *Pseudonym.* S. unten *Steinhart.*

SELCHOW (Friedrich) *D. der . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Europa's Länder und Völker. Ein lehrreiches Unterhaltungsbuch für die gebildete Jugend. Berlin 1823. 3 Thle gr. 8. m. 28 ill. Kpf. (Der 3te Theil auch *unt. d. Titel:* Deutschland und seine Bewohner. Oder Schilderung der vorzüglichsten Merkwürdigkeiten Deutschlands und der Sitten und Gebräuche der Deutschen).

SELIG (Joh. Theod. Val.) *) *starb zu Neukirchen bey Adorf am 13 Januar 1813* (war von 1778 - 1810 Stadtphysicus in Plauen): *geb. zu Arzberg im Bayreuthischen am 4 Novbr. 1742.* §§. Diss. inaug. de moderando nitri usu in febribus putridis et malignis. Erlang. 1772. 4. * Ecloga de Sexu Foemineo — spectatum admissi risum teneatis amici? Hor. A. P. V. S. (Lips.) 1811. 8. — Einige Aufsätze *im* allgem Anzeiger der Deutschen. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1813. Nr. . .

10. 11 u. 15 B. SELIGER (Joh. Gotth.) *jetzt zweiter Prediger (zu Landsberg).* §§. *Von seinen* Predigten über diejenigen Gegenstände u. s. w. *erschien* 1806 der 3te Theil.

SELKES (Salomon) *Sprachlehrer, Schreib- und Rechenmeister zu Würzburg: geb. zu Eisenstadt in Ungarn . . .* §§. Tabellen zur genauen und richtigen Uebersicht des Wiener Courses u. s. w. und zur Bequemlichkeit und zum Nutzen des Publikums verfasst. Würzb. 1810. 8. Neue deutsche kaufmännische Buchhaltung. Wien 1820. gr. 8.

SELL (Joh. Jak.) *starb am 23 März 1816.* §§. Geschichte des Herzogthums Pommern, von der älte-

---

*) Identisch ist *Joh. Tim. Val. Seelig* im 10ten Bde.

ältesten Zeit bis zu dem Tode des letzten Herzogs, oder bis zum westphälischen Frieden 1648. Berlin 1820. 3 Thle gr. 8.

SELMAR (...) *Pseudonym*, ist *Karl Gustav v. Brinckmann; vgl.* dessen Artikel im 9 u. 13ten Bde.

15 B. SELMAR (Ant.) §§. Die öffentlichen Gottesverehrungen der kathol. Christen waren anfangs anders beschaffen als jetzt, und sollten wieder anders werden. Aus der Geschichte, Religion und Vernunft dargestellt. Landshut 1810. gr. 8. Ritual für kathol Geistliche bey ihren Amtsverrichtungen. München 1812. gr 8. — Biblische Litaneyen zur sonderheitlichen und gemeinschaftlichen Erbauung 1stes Bdchen Landshut 1819. gr. 8. — Antheil an verschiedenen Zeitschriften. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SELNER (Paul) *Katechet an der Normalschule zu Linz: geb zu ...* §§. Religionsunterricht für die kathol. Jugend. Linz 1. 2te Aufl. 181 . 8. 3te 1819, 4te 1822.

von SELPERT (H... G.. C...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. *Gall's* Vorlesungen über die Verrichtungen des Gehirns. Berl 1805. 8. Ideen über die philosophische Begründung des Staats und der Gültigkeit des Gesetzes in demselben. ebend. 1805. 8.

von SELT (Amalia) *Pseudonyme*, ist *Henriette von Hülsen* in Berlin. §§. Erzählungen in *Gubitz'ens* Gesellschafter (Berlin 1817 folg.).

SELTEN (Friedrich Christian) *Pseudonym. Prediger zu ... im Mansfeldischen ...* §§. Grundlage beym Unterricht in der Erdbeschreibung. Halle 1820. 8. Ueber den Gebrauch der Hülfsmittel beym Unterricht in der Erdbeschreibung. ebend. 1821. 8. (Beide auch *unt. d. Titel:* Hodoge-

dogetischer Handbuch der Geographie zum Schulgebrauch. 1stes Bdchen, für Schüler. 2tes Bdchen, für Lehrer).

10 u. 15 B. SELTENREICH (Karl Chr.) (seit 1821) *D. der Theologie und* seit 1822 *königl. Sächs. Oberconsistorialrath und Superintendent zu Dresden* (vorher seit 1808 Pastor zu Wermsdorf, 1819 Consistorialrath und Superintend. in Zerbst, und 1821 Superintend. zu Freyberg). §§. * Predigtentwürfe über die gewöhnlichen Sonn- und Festtags-Evangelien und Episteln durchs ganze Jahr in ausführlicher und abgekürzter Form. 1ster Band Leipz. 1804. 8. (jeder Bd. von 3 Heften). 2ter Bd. 1805. 3ter 1806. 4ter 1807. 5ter 1808. 6ter 1809. 7. 8ter 1810. 9ter 1811. 10ter 1812 (hier nannte er sich als Herausgeber). 11ter 1814. 12ter, ein vollständiges Register über die 11 Bde enthaltend; herausg. von *Geo. Ad. Zeidler*, 1820. Predigt am Sächs. Friedensdankfeste. Eisleben 1807. 8. Predigtentwürfe über die Abschnitte heiliger Schrift, welche allerhöchster Anordnung gemäss statt der gewöhnlichen Evangelien in den königl. Sächs. Landen öffentlich erklärt werden sollen, als Anhang zu den Predigtentwürfen über die gewöhnlichen Sonn- und Festtags-Evangelien u. s. w. Leipz. 1810. 3 Bde 8. Predigtentwürfe über die biblischen Stellen, worüber im J. 1811 an Sonn- und Festtagen, statt der gewöhnlichen Evangelien, in den evangel. Kirchen des Königreichs Sachsen gepredigt werden soll. Als 2ter Anhang zu den Predigtentwürfen über die gewöhnlichen Sonn- Fest- und Aposteltags-Evangelien und Episteln durchs ganze Jahr. ebend 1811. 2 Bde 8. Predigtentwürfe in ausführlicher und abgekürzter Form über die Leidensgeschichte Jesu nach Matthäus und Markus. ebend. 1812. 8. Predigtentwürfe über die 8 neuen epistolischen Lehrtexte im Königreich Sachsen. Als Anhang zu den Predigtentwürfen über die gewöhnlichen Sonn-

Sonn-, Fest- und Aposteltags-Evangelien und Episteln durchs ganze Jahr in ausführlicher und abgekürzter Form. ebend. 1815. 8. Predigtentwürfe über die neuen Lehrtexte, über welche 1817 im Königreich Sachsen gepredigt werden soll u. s. w. ebend. 1817. 8. Ideen zur homiletischen Bearbeitung der Lehrtexte, über welche am 3ten Reformationsjubiläo 1817 im Königreich Sachsen und Preussen gepredigt werden soll. ebend. 1817. 8. Predigtentwürfe über die vorgeschriebenen Lehrtexte, welche bey der Jubelfeyer Sr. Maj. des Königs von Sachsen in allen evangelischen Kirchen der Sächs. Lande abgehandelt werden sollen. ebend. 1818. 8. *Diss. inaug. Responsio ad quaestionem: quatenus ratio ac methodus, qua Jesus Christus ejusque apostoli praecipua religionis naturalis capita tradiderunt ac stabiliverunt, temporibus sit commendabilis atque instabilis. P. I. Dresd. 1822. 4.* — * Der Confirmanden-Unterricht, eine lehrreiche Schule der Menschenkenntniss für Prediger; in *(Wagnitz'ens)* Journal für Prediger Bd. 47 (1804) S. 130-161. * Ueber die Abnahme des Kirchenvermögens; *ebend.* Bd. 49. S. 145-160. * Was soll der Prediger zu der anhaltenden Theurung sagen? *ebend.* Bd. 50. S. 59-85. * Was hat der Prediger in Kriegszeiten zu thun? *ebend.* Bd. 52. S. 150-180. * Der Friedensprediger, oder was hat der Prediger am Friedensfeste zu thun? *ebend.* Bd. 53. S. 266-287. * Ueber die zweckmässigste Benutzung der Begebenheiten unserer Tage in Kanzelvorträgen; *ebend.* Bd. 54. S. 241-267. * Ueber den Confirmanden-Unterricht, mit Rücksicht auf die Ereignisse unserer Zeit; *ebend.* S. 288-295. Von der nöthigen Klugheit, wie Mortalitäts-Verzeichnisse abzufassen sind; *ebend.* Bd. 56. S. 138-148. * Ueber das Verhalten des Predigers bey der politischen Abtretung seiner Provinz; S. 375-396. Ueber Abschieds- und Anzugs-Predigten; *ebend.* Bd. 57. S. 1-35. Vorschläge zur bessern Einrich-

richtung der Kirchenbücher; *ebend.* Bd. 58. S. 55 - 65. Ideen zu einem Manuale für kirchliche Abdankungen; *ebend.* S. 350 - 370. Wie könnte der Stoff zu Abdankungen erweitert und vervielfacht werden? S. 371 - 376. * Ueber das Vorlesen der Landesgesetze von der Kanzel; *ebend.* Bd. 59. S. 170 - 175. Ueber Kriegsgebete; S. 281 - 294. Wiederholte Apologie des Memorirens der Prediger; *ebend.* Bd. 60. S. 15 - 47. * Ist es rathsam, die gewöhnlichen Prediger-Accidenzien in willkührliche Abgaben zu verwandeln? S. 129 - 157. * Pastoralbrief über Ideen und Vorschläge, welche zur Feyerlichmachung der Kultur in der protestant. Kirche geschehen sind; S. 158 - 194. * Ueber das Verhältniss der Schule und Schuljugend zur Kirche und kirchlichen Versammlungen; S. 416 - 428. Aufschlüsse, welche der Krankenbesuch dem Religionslehrer gewähren; *ebend.* Bd. 61. S. 139 - 173. 275 - 299. 353 - 364. — * Allgemeines Formular; in *Hacker's* Formularen und Materialien zu kleinen Amtsreden Bd. 3 (1807) S. 21 - 32. * Taufformular mit vorangeschickter kurzer Anrede; S. 47 - 54. * Anrede bey einer Taufe, bey welcher sich mehrere Nebenumstände vereinigten; S. 55 - 62. * Allgemeines Einsegnungsformular; S. 75 - 82. * Einsegnung eines Kindes, dessen Mutter im Wochenbette gestorben ist; S. 83 - 90. * Formular bey der Taufe eines Kindes mitten unter den Kriegsunruhen; *ebend.* Bd. 4. S. 31 - 40. * Kurze Ansprachen nach der Copulation; S. 82 - 95. * Abendmahlsrede; S. 158 - 174. * Rede bey einer Taufe nach einer gefährlichen Wasserfluth; *ebend.* Bd. 5. S. 16 - 23. * Rede bey Bestätigung einer Nothtaufe; S. 45 - 52. * Einsegnungsformular bey einem Kinde, dessen Mutter durch Krankheit vom Kirchgange abgehalten ward; S. 55 - 62. * Rede bey einer Einsegnung von Zwillingskindern; S. 63 - 68. * Kurze Anreden vor und nach der Trauung; S. 148 - 160. * Zwey Abend-

mahlsreden; S. 181 - 212. * Taufrede, bey welcher der Vater des Kindes wegen Amts - und Ortsveränderung nicht gegenwärtig seyn konnte; *ebend.* Bd. 6. S. 13 - 22. * Einsegnung einer Wöchnerin, welche im Begriffe stand, ihren bisherigen Wohnort zu verlassen; S. 25 - 30. * Anrede nach einer Civiltrauung; S. 76 - 88. * Beichtrede an einen Ordinandum; S. 105 - 116. — Von Schulvisitationen durch benachbarte Prediger; in *Tzschirner's* Memorabil. für das Studium des Pred. Bd. 5. St. 2 (1816) S. 58 - 92. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

15 B. SELWIG (Joh. Dan.) *ward 180 . Director der indirecten Steuern, und 1814 Kammersecretair (zu Braunschweig).*

SELZER (Ch... J... L...) ... *zu* ....: *geb. zu* ... §§. Kritik über des Freyherrn von *Eggers* Entwurf eines peinlichen Gesetzbuchs für die Herzogth. Schleswig und Holstein. Altona 1811. 2 Bde gr. 8.

SEMBECK (Joh. Gottl. Lor.) *starb nach dem J. 1802.*

SEMER (Mart. Tob. Eng.) seit 1819 *D. der Philos.* §§. Von den im 15ten Bde erwähnten Schriften sind Nr. 1 u. 3 bereits im J. 1792 u. 1794 erschienen.

10. 11 u. 15 B. SEMLER (Chr. Aug.) *geb. am 14 Jul.* (1767). §§. Versuch über die combinatorische Methode; ein Beytrag zur angewandten Mathematik. Dresd. 1811. gr. 8. 2te mit einer Abhandlung über den Unterricht in den praktischen Wissenschaften verm. Aufl. 1822. — Leben Albert Joseph Grafen von Hodiz; *in dem* Biographen Bd. 4 (Halle 1804) S. 367 ff. (25 Exemplare davon wurden für Freunde besonders abgezogen). — * Die Sprache der Nachtigallen; *in der* ältern Abendzeitung 1805. Nr. 103 - 104. — Musik und Oper in Wien unter Leopold I; *in*

der

der Zeitung für die eleg. Welt 1808. Nr. 48-49. Beytrag zur Geschichte der Tanzkunst; Nr. 67, 69 u. 74. Ueber den Kleiderluxus der Deutschen in der letzten Hälfte des 17ten Jahrhunderts; Nr. 143-144, 146-147. Zur Geschichte der deutschen Complimente; Nr. 193-195. * Ueber geistliche Tänze; Nr. 225. * Ueber die Bedeutung der Farben; *ebend.* Nr. 10-11, 16. Das alte Carnaval von Florenz; Nr. 48-49. Wie vor hundert Jahren in Deutschland Poeten gezogen wurden; Nr. 87. Des Kaisers *Kien-long* Theater; Nr. 152. Einige Proben altdeutscher Ansichten der Kunst; Nr. 188-189. Ueber eine allegorische Darstellung der Tugend; Nr. 246-247. Das Wiener Rossballet; *ebend.* 1810. Nr. 201-202. Das Alter der chinesischen Gärten; *ebend.* 1811. Nr. 12-13. 1812. Nr. 44-46. Der Ehrentag eines Baumeisters (*Servandoni*); *ebend.* 1811. Nr. 258-259. Orientalische Gegenden; *ebend.* 1812. Nr. 51. Leipzig im J. 1663, nach dem Berichte eines Reisenden; Nr. 75-76. Deutsche Feuerwerke im 16ten Jahrh.; Nr. 149-150, 227-228. Brüderschaften der italienischen Maler; *ebend.* 1813. Nr. 199. * Die ältesten Kaffeetrinker; *ebend.* 1814. Nr. 3-4. * Chinesische Gedichte; Nr. 78-79. * Ueber Verwandlung der gangbaren Münze in Schaumünze; Nr. 177. * Ueber einfache Gebäude; Nr. 231. Die Kirche zu Croyland; *ebend.* 1815. Nr. 128-129. Eine Theorie der Gartenkunst aus dem 13ten Jahrh.; Nr. 224-225. Briefe von *P. P. Rubens* an den Maler J. Sustermann; *ebend.* 1816. Nr. 37-38, 237-238. 1817. Nr. 9-10, 54-55, 151, 236. Italienische Gärten im 14ten Jahrh.; *ebend.* 1816. Nr. 45. Die Freygebigkeit des Marcus Vipsanius Agrippa; Nr. 132-135. Der Kampf des Atikaya, Fragment aus dem indischen Heldengedicht: Ramayan; Nr. 179-181. Daphne, die erste italien. und erste deutsche Oper; *ebend.* 1819. Nr. 55-58. Der Kampf des Erzengels Michael mit dem Lucifer; *ebend.* 1820.

Nr. 128 - 130. Zur Geschichte der französ. Gärten; *ebend.* 1821. Nr. 51 - 52, 107 - 110. — Ueber Klinsky's allegorische Verzierungen und Friedrichs allegorische Landschaften; in *Bertuck's* Journal des Luxus und der Moden 1808. März. Ueber Anwendung der Mythologie zu allegorischen Zimmerverzierungen; August. Ueber Friedrichs Landschaften; *ebend.* 1809. April. — Die Tränke und Tränklein der Deutschen, ein interessanter Beytrag zur deutschen Sittengeschichte; in (*F. Laun's*) Almanach für Weintrinker (Leipz. 1811. 8). — Deutscher Hausrath; in (*Vulpius*) Curiositäten der phys. literar. artist. histor. Vor- und Mitwelt Bd. 2 (1812) S. 77 - 81. Ein chinesisches Hoffest; S. 141 - 147. Das Gespensterrecht; S. 393 - 402. Der See Si-hu in China; *ebend.* Bd. 3. S. 69 - 82. Der Hof Karls des Kühnen, Herzogs von Burgund; S. 82 - 97 u. Bd. 4. S. 106 - 118. Die Errichtung des Obelisken vor der Peterskirche zu Rom; *ebend.* Bd. 4. S. 479 - 488. Zurüstungen teutscher Pilger zur Meerfahrt ins gelobte Land; *ebend.* Bd. 5. S. 503 - 511. Einrichtung eines teutschen Theaters im 17ten Jahrh.; *ebend.* Bd. 6. S. 426 - 430. Ueber eine alt-indische Spielcharte; *ebend.* Bd. 9. S. 141 - 151. — Erinnerungen an vaterländische Gelehrte, George Bartitsch und Johann Kentmann; *in den* Dresdn. Beytr. zur Belehrung und Unterhaltung 1815. Nr. 21, 55 - 56. — Der Herzog Albrecht von Florenz; *in der* Abendzeitung 1817. Nr. 24. Das längste Aknostichon; Nr. 178. Denkwürdigkeiten aus der Sächs. Litterärgeschichte; *ebend.* 1818. Nr. 18, 45, 266 - 267 und 1820. Nr. 83 - 85. Ein historischer Fehlgriff; *ebend.* 1818. Nr. 106. Jahrmärkte in Harems; *ebend.* 1820. Nr. 279 - 280. Einige Proben altdeutscher Schreibart; *ebend.* 1821. Nr. 42. Die Bildsäule des Prinzen Eugen, von Balthas. Permoser; Nr. 130. — *Servandoni's* Dekorationsschauspiele; in *Fr. Kind's* Muse 1821. März S. 29 - 79. Züge aus dem Leben chinesischer Dichter;

Aug.

Aug. S. 21-36 u. Octbr. S. 51-66. Die Verzierung der italien. Schaubühnen in der ersten Hälfte des 16ten Jahrh., nach Serlios Schilderung derselben bearbeitet; *ebend.* 1822. Oct. S. 3-28. — Die Klingelschnur, Parodie der Glocke von Schiller; in *Becker's* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen von *Fr. Kind*, Jahrg. 1822. S. 277-284.

SEMLER (Joh. Chr.) *starb am 7 Febr. 1811.* Vgl. das Todtenregister im 16ten Bde.

SEMLER (Mich. Fried.) *starb am 25 Febr. 1811* (war zuerst Pastor zu Zschemtschen bey Weissenfels): *geb. 1735.* §§. *Von den Schriften:* Des Appstel Johannis Offenbarung Jesu Christi, und Beleuchtung der neuern Auslegungen der Offenbarung, *erschien* 1811 eine neue unveränd. Ausg.

SENDTNER (Jakob) *Professor zu München: geb. zu* . . . §§. Religiöse Betrachtungen am Grabe der Fräulein Fanny von Moshann, mitgetheilt aus dem Leben dieses schönen Opfers kindlicher Liebe. München 1812. 8. *Gab in Gesellschaft einiger Freunde heraus:* Gesellschaftsblatt für gebildete Künste. ebend. 1812. 4. Gedichte. Nürnb. 1812. 8. Die Schlacht bey St. Jacob an der Birs im J. 1444. Ein historisches Gedicht in 4 Gesängen. Basel 1817 (1816). 8. Bavaria, oder Volkslieder und Gedichte vaterländischen Inhalts. Münch. 1717. 1819. 2 Hefte 8. * *Description de la ville de Münich, capitale de la Bavière, et des environs; d'après Eisenmann, Müller et Obernberg. ebend. 1820. 12. mit 2 Ansichten und 1 Plane.* * Londondery und Bonaparte. ebend. 1822. 8. — *Er ist auch Redacteur der* Münchner polit. Zeitung.

SENEFELDER (Joh. Aloys) *Erfinder der Lithographie, lebt abwechselnd zu München und Paris: geb. zu München 1772.* §§. Musterbuch über alle lithographische Kunstmanieren. 1 Heft. Münch.

 1809.

1809. gr. Fol. Vollständiges Lehrbuch der Steindruckerey, enthaltend eine richtige und deutliche Anweisung zu den verschiedenen Manipulationsarten derselben in allen ihren Zweigen und Manieren, belegt mit den nöthigen Musterblättern; nebst einer vorangehenden ausführlichen Geschichte dieser Kunst von ihrem Entstehen bis auf gegenwärtige Zeit. Mit einer Vorrede von *Friedr. v. Schlichtegroll*. ebend. 1818. gr. 4. 2te wohlfeil. Ausg. 1821. (französ. Strasburg 1819. 4). — Vgl. *Lipowsky's* Bayer. Künstler-Lexicon Bd. 2.

SENESTRY (Theodor Pantaleon) *D. der Theologie und* seit 1818 *Pfarrer zu Baumkirchen bey München* (seit 1788 Priester zu Wuldsassen, 179. Bibliothekar daselbst, 179. Lehrer der Kirchengeschichte und Dogmatik, 1802 Director auf dem Marienberg bey Amberg, und 1806 Pfarrer und Distriktsschulen-Inspector zu Tischenreut): *geb. zu Nabburg in der Oberpfalz am 10 Nov. 1764.* §§. *Mar. Dobmayeri* Systema theologiae catholicae. Opus posthumum cura et studio *Th. Pant. Senestry.* Solisb. gr. 8. Tom. I. Encyclopaedia et Methodologia, 1807. Tom. II. Theologiae catholicae doctrin. seu theoreticae generalis P. I. 1808. Tom. III. IV. Theol. cathol. doctrin. P. II. III. 1809. Tom V. Theol. cathol. doctr. P. I. 1818. Tom. VI. Theol. cathol. doctr. P. II. 1819. Tom. VII. Theol. cathol. doctrin. P. III. 1821. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

SENF (Johann Daniel Gottfried) *Prediger zu Gera: geb. zu* . . . §§. Gelegenheitspredigten. Ronneburg 1819. 8.

SENFF (Erdmann Friedrich) *starb im Jahre 1813. War königl. Sächs. Bergrath und Salinen-Inspector zu Artern: geb. zu* . . . §§. Ueber absolute Sicherung gegen Brandnoth, als Fortsetzung des vom Baumeister Steiner im J. 1805 her-

herausgegebenen Entwurfs einer neuen, durchaus feuerfesten Bauart u. s. w. nebst Anweisung, wie Scheunen vortheilhaft zum landwirthschaftlichen Gebrauch eingerichtet, das in ihnen aufgewahrte Getreide selbst gegen Mordbrenner gesichert, der Pisébau verbessert, und die ihm bisher im Wege gewesenen Hindernisse sämmtlich beseitigt werden können, nach eigenen Erfahrungen und Versuchen bearbeitet, und durch 6 Kpf. und 1 Tabelle erläutert. Leipz. 1812. gr 4. (Ein Bruchstück davon befindet sich in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. 6. S. 185-195). — Zur Aufmunterung des Maisbaues und seiner bessern Benutzung; *in* dems. Archiv Bd. 3 (1810) S. 511-524. Ueber Surrogate, die gerade jetzt nützlich sind; *ebend* Bd. 4. S. 441-465. Ermunterung zur Bienenzucht, als Mittel zur Vermehrung der inländischen Zucker-Fabrikation; *ebend.* Bd. 5. S. 481-491. Die königl. Sächs. Stutereyen. Zur Berichtigung einiger Vorwürfe des Herrn von Steindel; *ebend.* Bd. 7. S. 143-153. Nachricht von dem Ertrage und Gehalt der peruvianischen Kartoffel; S. 265-269. Nachrichten von einigen im J. 1812 angestellten wirthschaftlichen Versuchen; *ebend.* Bd. 10. S. 19-32. (Noch einige Aufsätze in diesem Journal). — Ohnmaasgebliche Vorschläge zur Beförderung der Salpeter-Erzeugung in Sachsen; *im* Journal für Fabrik und Handlung 1810. Octbr. S. 281-301. Welcher unter den drey Webern war denn mein Nächster? oder über das Verhältniss des Garn zu der daraus webenden Leinewand; S. 305-333. Beyträge zur Vervollkommnung der Bauart mit gestampfter Erde; Decbr. S. 475-496. — Beschreibung des Salzwerks Rothenfelde im Fürstenthum Osnabrück, und Beurtheilung einiger, zur Verbesserung der dortigen Gradirung gemachten Vorschläge; in *K. E. Freyhrn. v. Moll's* neuen Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde Bd. 2 (Nürnb. 1811) S. 56-186 (ward auch *besonders* abgedruckt). —

Verschiedene kleine Aufsätze *im* Leipz. Intelligenzblatt (1800, 1804, 1805 u. 1811); *im* allgem. Anzeiger der Deutschen (1807 u. 1812); und in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1811).

SENFF (K. Fr. 1) *starb am 19 Januar 1814* (nachdem er 181 , Consistorialrath geworden war, auch 1813 sein 50jähriges Amtsjubiläum gefeyert hatte). §§. Predigt, an dem am 7 Novbr. 1813 gefeyerten Siegsdankfeste gehalten. Halle 1813. 8. Geistliche Lieder, gesammelt von *Karl Christ. Fulda*. ebend. 1814. gr. 8. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1814. Nr. 40.

15 B. **SENFF** (K. Fr. 2) Sohn des Vorigen. *Ward 1808 ausserordentl. Profess. der Medicin und Director der Entbindungsanstalt, und starb am 12 April 1816: geb. zu Halle am 26 März 1776.* §§. Lehrbuch für Hebammen. Halle 1812. gr. 8. m. 12 Kpft. Ueber das Verhältniss der Hebammen zum Staate, nebst Geschichte des Hebammeninstituts in Halle. ebend. 1812. gr. 8. m. 1 Kpf. Ueber Vervollkommnung der Geburtshülfe von Seiten des Staats, nebst einer Geschichte der Entbindungsschulen zu Halle. ebend. 1812. gr. 8. Ueber die Wirkungen der Schwefelleber in der häutigen Bräune und verschiedenen andern Krankheiten. ebend. 1816. gr. 8.

SENFFT von PILSACH *(. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Das Belagerungsschach. Nebst einer Anweisung zum Schachspiel unter drey und vier Spielern, auch einigen bescheidenen Anmerkungen gegen die Vorschläge des Herrn Superind. *Koch* in Magdeburg begleitet vom Herausgeber. Geschenk zum Neuenjahr 1820. Hamburg 1820. gr. 8. Der Festungskrieg, ein amüsantes Schachspiel, als Gegenstück zum Belagerungsschach und dem Strategischen Spiele. Berlin 1820. 8. m. 1 Kpft.

10 B.

10 B. SENGER (*Gerhard Anton*) *starb am 25 April 1822.* §§. Einige Predigten.

15 B. *von* SENGESPEIK (Fried.) §§. Gemeinschaftlich mit *C. v. Schneider:* Der Officier, eine Anleitung für junge Leute, welche diese Benennung verdienen und im Militairstande Glück machen wollen. Glückstadt 1810. 8.

15 B. SENKEISEN (Christian Gottfr.) *jetzt k. Preuss. Medicinalrath und Arzt zu Lauchstädt* (zuerst prakt. Arzt zu Leipzig und 1806 Stiftsphysikus zu Naumburg): *geb. zu Leipzig 1766.* §§. Diss. de generatione. Lips. 1802. 4. Diss. inaug. de anatomiae finibus ac studio, ibid. 1803. 4. — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1803. S. 3. 4.

15 B. *Freyherr von* SENSBURG (Ernst Phil.) seit 181. *grossherzogl. Staatsrath* (zuerst Secretair beym Reichshofrath v. Riffel in Wien, 1783 fürstl. Speyerischer Hof- und Regierungsrath zu Bruchsal, 1803 Badischer Geh. Hofrath zu Karlsruhe, 1807 Geh. Referendar, 1808 desgl. im Ministerialdepartement und Referent in Steuersachen, 1800 charakter. und 1811 wirklicher Staatsrath, 1813 Director des ersten Departements des Staatsministeriums, 1814 Geh. Cabinetsrath, und 1815 Freyherr): *geb. zu Lonnerstädt im Bambergischen am 1 Julius 1752.* §§. Gegenbetrachtung über die Frage: Ob aus einem dem Appellaten insinuirten Reichshofraths-Bescheide, wodurch die Appellation nur schlechterdings angenommen, die gewöhnliche Ladung aber an denselben noch nicht erledigt ward, die Prävention entsteht u. s. w.? Schwäb. Hall 1781. 8. Beyträge zur Purificirung der Artikel 14 und 16 der deutschen Bundesakte, verbunden mit drey andern, in mittelbarer Berührung stehenden und mehrere landständische Confessen dermalen beschäftigenden Gegenstände. Karlsruhe 1821. 8. (Jede dieser Abhandlungen ist auch *besonders* zu ha-

heben). Pragmatische Untersuchungen des Ursprungs und der Ausbildung alter Abgaben und neuer Steuern. Erlangen 1823. gr. 8. — Vgl. *Hartleben. Jäck.*

SENSBURG (Jos.) Bruder des Vorigen; *jetzt Rentamtmann in Amberg* (vorher in gleicher Eigenschaft zu Hartenstein, und sodann zu Lauf): *geb. zu Lonnerstädt im Bambergischen* . . . — Vgl. *Jäck.*

SENTRUP (Anton) *D. der Medicin, prakt. Arzt und* seit 1803 *Kreisphysikus zu Münster* (war auch von 1814 Professor der Medicin an der Universität): *geb. daselbst am 9 Febr 1777.* §§. Ueber den Charakter der herrschenden Krankheiten. Münster 1819. 8. — Antheil am Münsterischen Wochenblatte und Intelligenzblatte. — Vgl. *Rassmann* und die Nachträge.

SERENA (. . .) *Pseudonyme*, ist *Karolina de la Motte-Fouqué, geb. von Briest.* §§. Drey Mährchen. Berlin 1806. 12.

SERINGE (N.., C...) *Lehrer an der Akademie zu Bern: geb. zu* . . . §§. *Essai d'une monographie des Saules de la Suisse. Bern* (!) *1815. 8. m. 3 Kpf.* *Giebt heraus:* Museum der Naturgeschichte Helvetiens, oder Beschreibung der seltensten und merkwürdigsten Pflanzen der Schweitz. 1ste Liefer. 1. 2tes Heft. Bern 1818. gr. 4. m. illum. u. schwarzen Kpf. 2te Liefer. 3. 4tes Heft 1819. 3te Lief. 5. 6tes Heft 1820.

Graf SERMAGE (Jean Pierre) *lebt zu Schemnitz in Ungarn: geb. zu Grätz 1798.* §§. Reseda. Wien 1819. 2 Bde 8. — Gedichte *in der* Minerva und einigen andern Zeitschriften.

SERRE (Joh. Jak. Jos.) *war zuletzt Zahnarzt in Berlin, und starb daselbst vor dem Jahre 1812* §§. Tägliche Vorsichtsmaasregeln, die Zähne und das

das Zahnfleisch stets rein und gesund zu halten. Berlin 180. 8. 1812.

SERRIUS (Adolph) *D. der Philos. und Vorsteher eines Erziehungsinstituts im Hoflösnitzgrunde bey Dresden* (vorher lebte er in St. Petersburg): *geb. zu* . . . §§. Elementarbuch zur Erklärung der Englischen Sprache. Nach Seidenstückers Methode. Erfurt 1823. 8.

SERTÜRNER (Fr... W...) *D. der Philos. und Pharmaceut früher zu Eimbeck, jetzt Besitzer der Westrumbschen Apotheke zu Hameln: geb. zu* .... §§. Kurze Darstellung einiger Erfahrungen über Elementar-Attraction, mindermächtige Säuren und Alkalien, Weinsäuren, Opium, Imponderabilien und einige andere chemische und physikalische Gegenstände, mit Bemerkungen über den Einfluss des Lichts auf unser Erdensystem. Götting. 1820. 8. Entdeckungen und Berichtigungen im Gebiete der Chemie und Physik, oder Grundlinien eines umfassenden Lehrgebäudes der Chemie und ihres physikalischen Theils. Als Auszug und Vorbereitung zu seinem noch unvollendeten Universalsystem der Elemente. 1. 2ter Band. ebend. 1821. 1822. gr. 8. m. 5 lithogr. Taf. (Auch *unt. d. Titel:* System der chemischen Physik, 1. 2ter Band). — Beytrag zur Kenntniss des Gärbestoffs und der Gallapfelsäure; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Physik Bd. 4 (1812) S. 410-415. Mittel, das gewöhnliche Trinkwasser vor dem Verderben zu schützen und Leichname den ägyptischen Mumien gleich zu machen; *ebend.* Bd. 5. S. 75-79. — Ueber das Morphium, eine neue salzfähige Grundlage, und die Mekonsäure, als Hauptbestandtheile des Opiums; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 55 (181.) S. 56-88. Ueber eins der fürchterlichsten Gifte der Pflanzenwelt, als ein Nachtrag zu seiner Abhandlung über die Mekonsäure und das Morphium; *ebend.* Bd. 57. S. 183-

183 - 202. Bemerkungen über des Hrn. *Robiquet's* Abhandlung über das Opium; eine Fortsetzung seiner Untersuchungen über das Opium; *ebend.* Bd. 59. S. 50 - 70. Bemerkungen über die Verbindungen der Säuren mit basischen und indifferenten Substanzen; *ebend.* Bd. 60. S. 55 - 59. Richtigkeit der Ansichten, welche ich aus meiner in diesen Annalen zur Sprache gekommenen Erfahrungen gezogen habe, nebst Bemerkungen über Feuer und Licht; *ebend.* Bd. 64. S. 62 - 84.

15 B. SERVAES (F. J. M.) §§. *Von seiner* Schrift *erschien* Leipz. 1809 die einzig rechtmässige Aufl.

15 B. von SERVAIS (C. M.) *jetzt in Wien.* §§. Anfangsgründe der französ. Grammatik. Frankf. a. M. 1805. 8. Vollständiges Wörterbuch gleichlautender und gleichbedeutender französischer Wörter, Gallicismen, Redensarten, Sprüchwörter u. s. w. ebend. 1805. gr. 8. *La Mythologie des Dames, ou traité de l'histoire des Dieux de la fable. Vienne 1813. 12.* Französische Grammatik, nach der leichtesten und fasslichsten Methode durch viele Beyspiele und Aufgaben erläutert, vermehrt und umgearbeitet durch eine Gesellschaft von Gelehrten. ebend. 1814 (1813). gr. 8. Anleitung die französ. Sprache bald zu erlernen; mit einer Sammlung von Wörtern und einer Auswahl von Gesprächen und Erzählungen. Frkf. a. M. 1814. 8. Französisches ABCbuch, oder erste Anleitung, die französ. Sprache und Orthographie durch die leichteste Methode zu lehren und zu lernen. Nebst den allgemeinen Grundregeln dieser Sprache, einem Vocabulaire und kleinen Gesprächen. Wien 1815. gr. 8. Die französ. Rhetorik, oder gründliche Anleitung zum höhern Styl und zur Beredsamkeit der französ. Sprache. ebend. 1816. gr. 8. *Dialogues français et allemands propres à apprendre les différentes expressions figurées et les idiotismes les plus usitées de la langue française. ibid. 1817. gr. 8.*

15 B. SERVIÈRE (Jos.) *erst Weinhändler und jetzt Liqueurfabrikant zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst* (?) *176* . §§. Osmann, der Feind der Vorurtheile, oder der Tausendkünstler auf dem Lande; ein historisch - politisch - ökonomisch - physikalisch - philosophisch - astronomisch - und moralisches Werk; nützliches Lesebuch für alle Personen, die auf Bildung Anspruch machen. 1 Band. Offenbach 1814. 8. Der Scheidekünstler im Brau - und Brennhause. Ein nützliches Handbuch für Bierbrauer, Essigbrauer, Branntweinbrenner und Oekonomen. Mit einer Vorrede von D. *J. H. M. Poppe*. Frankf. a. M. 1816. gr. 8. m. Kpf. Versuch über die Beantwortung der Frage: Wie können die Deutschen das Joch des englischen Kunstmonopols abwerfen? ebend. 1817. gr. 8. Pyrotechnie, oder die Lehre von der Entstehung, vom vortheilhaftesten Gebrauche, von der nützlichsten Anwendung und gänzlichen Beherrschung des Feuers, in allen Verhältnissen des bürgerlichen Lebens und vorzüglich in allen den grossen und mannigfaltigen Gewerben, bey welchem das Feuer einen Hauptzweig des Betriebs ausmacht und grossen Kostenaufwand erfordert; so wie auch hauptsächlich von Verhütung und schnellen Löschung der Feuersbrünste, Beschreibung der vorzüglichsten Löschanstalten mehrerer Länder, und neuer holzersparender Feuerheerde, Koch - und Stuben - Oefen. Ein höchst nützliches Buch für Stadt - und Landobrigkeiten, Pfarrer und Schullehrer, besonders auf dem Lande, für Fabrikanten, Oekonomen, Bauleute, Feuerhandwerker überhaupt und Pompiers, so wie auch für jede gute Haushaltung: 2 Theile. ebend. 1821 (1820). gr. 8. m. Kpf. (Der 2te Theil auch *unt. d. Titel:* Schutz und Schirm für Feuer und Brand). Die Getränkekunde, oder theoretisch - praktische Anleitung zur naturhistorischen Kenntniss, Zubereitung, Verbesserung und Erhaltung aller trinkbaren, besonders spirituösen Flüssigkeiten. Mit

Zeich-

Zeichnungen. ebend. 1823. gr. 8. — *Von dem* theoret. und prakt. Kellermeister *erschien* 1811 die 2te mit einem Anhang verm. und 1817 die 3te umgearbeit. und mit Abbildung und Beschreibung eines ganz neuen Apparats zum Branntweinbrennen verm. Aufl. — Viele Aufsätze *im* allgem. Anzeiger der Deutschen (1805-1807, 1809, 1811 u. 1822). — Etwas über die Vortheile der Bedeckung der Dächer mit Zink; in *Schnee's* landwirthsch. Zeit. 1820. S. 420-422. — Ueber den elenden Zustand der jetzigen Branntweinbrennereyen in Deutschland; in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. 23.

SESSA (Karl Borromäus Alexander) *starb am 4 Dec. 1813. War D. der Medicin und prakt. Arzt zu Breslau: geb. daselbst 1787.* §§. *Diss. inaug. de ophthalmia syphilitica. Francof. ad Viadr. 1808. 4.* Gemeinschaftlich mit *Karl Müchler* und *K. W. Contessa:* * Maculatur, oder Zeitung für Narren und ihre Freunde. 1stes Heft. Breslau 1811. 4. (Mehr ist nicht erschienen). * Unser Verkehr; Posse in einem Aufzuge. Berlin (1813 oder 1814). 8. 2te Aufl. Leipz. 1815, 3te mit einigen Zusätzen verm. 1816, 4te 1817. — Einige Abhandlungen über Augenkrankheiten; *im* Archiv der Schlesischen Gesellschaft für vaterländ. Kultur (Bresl. 181 .). — Der Luftschiffer, eine Posse; in *K. v. Holtei's* Jahrbuch deutscher Nachspiele 3ter Jahrg. (1824) — Gelegenheitsgedichte. — *Vgl.* Schlesische Provinzialblätter 1814. März und April. Zeit. für die eleg. Welt 1815. Nr. 218 u. 219.

SETHE (Christoph Wilhelm Heinrich) seit 1816 *Präsident des Oberlandesgerichts und Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe zu Münster* (zuerst seit 1791 Regierungs-Assessor in Cleve, 1794 Geh. Rath, Regierungsrath zu Münster, 1805 Director des Criminalsenats, 1811 k. Französ. . . . Rath zu Düsseldorf): *geb. zu Cleve am 25 April 1767.* §§.

§§. Urkundliche Entwickelung der Natur der Leibgewinnsgüter und Widerlegung der von dem Herrn Regier. Rath Mallinckrodt darüber im Westphälischen Anzeiger vorgetragenen irrigen Behauptungen; nebst den im Westphäl. Anzeiger gewechselten Schriften und einigen bisher noch ungedruckten, für jene Zeitschrift bestimmt gewesenen Bemerkungen des Herrn Landrichters Müllers in Werden. Düsseldorf 1810. 8. Die Gerichtsverfassung und das gerichtliche Verfahren in den königl. Preuss. Rheinprovinzen. Aus authentischen Quellen. Berlin 1820. 8. — Vgl. *Rassmann*.

SEUBERT (G... C...) *D. der Philos. und Pfarrer zu Freudentheil im Königr. Würtemberg: geb. zu* ... §§. Die christlich-protestantische Kirche in Deutschland; eine kirchlich-statistische Zeitschrift, zunächst in Beziehung auf Würtemberg. 1stes Heft. Stuttgart 1822. gr. 8.

SEUFFERT (Johann Adam) Sohn des Folgenden (?); *D. der Philos. und Rechte, und* seit 1819 *ausserordentl. Professor der Rechte und Geschichte zu Würzburg* (seit 1815 Privatdocent zu Göttingen, und seit 1816 in Würzburg): *geb. daselbst 1793.* §§. *Alcaeus*, metrisch übersetzt mit beygefügten Originaltexte und einigen Anmerkungen. Würzburg 1811. 8. Blumen griechischer Lyriker auf deutschen Boden verpflanzt. 1 Beet. ebend. 1811. 8. Ueber den volksthümlichen Geist im politischen Leben der griechischen Freystaaten; eine akadem. Einladungsschrift. Götting. 1815. 8. Das Baurecht, die Reallasten und das Näherrecht. Nach der Bayerischen Gesetzgebung und zum Behuf seiner Vorlesungen. Würzb. 1819. gr. 8. Civilistische Erörterungen. ebend. 1820. gr. 8. Erläuterungen zu den Lehren des Erbrechts und der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand. ebend. 1820. gr. 8. Erörterungen einzelner Leh-

 ren

ren des römischen Privatrechts, zum Gebrauche seiner Pandektenvorlesungen nach *Ad. Schweppe's* Leitfaden. 1. 2te Abtheil. ebend. 1820-1821. gr. 8. Beyträge zur Gesetzgebung, insbesondre für Bayern. ebend. 1823. gr. 8. — Gedichte unter dem Namen: *Chordalis*, in *J. P. v. Hornthal's* deutschen Frühlingskränzen (Bamberg 1815. 1816). — Vgl. *Saalfeld* S. 281.

von SEUFFERT (Joh. Mich.) seit 1820 *königl. Bayer. Geh. Staatsrath* (vorher 1810 Geh. Hofcommissair, 181 . dirigirender grofsherzogl. Würzburg. Minister, 1817 Präsident des Hofgerichts, und sodann erster Appellat. Gerichts-Präsident). §§. Uebersicht der dem Hochstift Würzburg von den königl. Preuss. Fürstenthümern in Franken zugefügten Beeinträchtigungen. Würzb. 1798. 8. — Vgl. *Jäck*.

SEUFFERT (Michael Bonifacius) seit 1808 *Superior zu Neostadt an der Saale* (zuerst Director der Novizen und Bibliothekar im Karmeliterkloster zu Bamberg, und sodann Superior in Würzburg): *geb. zu Hammelburg im Unter-Mainkreise von Bayern, am 15 Sept. 1743.* §§. Christlicher Unterricht und Gebetbuch. Bamb. . . . 8. — Viele Beyträge zu *Plac. Sprenger's* ältester Buchdruckergeschichte von Bamberg (Nürnb. 1800). — Vgl. *Jäck*.

SEUME (Joh. Gottfr.) *ward 1793 Secretair des Russ. Generals Graf v. Igelström und zugleich Lieut. in Warschau, lebte seit 1796 wieder in Leipzig, und unternahm von 1806-180 . eine Reise nach Russland: geb. am 29 Januar* (1763). §§. * Honorie Warren. Aus dem Engl. Leipz. 1788. 2 Bde 8. Ueber das Leben und den Charakter der Kaiserin von Russland, Katharina II. ebend. 1797. 8. * *N. Percival's* Beschreibung des Vorgebirges der guten Hoffnung. Aus dem Englischen, mit einer Einleitung und Anmer-

merkungen herausg. von *T. E. Ehrmann.* Weimar 1805. gr. 8. (Macht auch den 18ten Theil von *M. C. Sprengel's* Bibliothek der neuesten und wichtigsten Reisebeschreibungen aus). Mein Leben. Leipz. 1813. 8. Herzensergiessungen und Lebensregeln, Kraft- und Sittensprüche. ebend. 1814. 8. Ueber Glückseligkeit und Ehre; ein Gedicht. Mit einer Vorrede von *G. C. Grosskeim.* Cassel 1816. 8 *). Gesammelte Schriften, herausg. von *J. P. Zimmermann.* 1. 2ter Band. Wiesbaden 1823. 8. — *Anekdoten zur Charakterschilderung Suwarow's; in *Wieland's* deutschen Merkur 1799. Jul. S. 193-206. *Veit Hanns Schnorr; *ebend.* 1800. Jun. S. 150-163. Ueber Prag und Suwarow; *ebend.* 1802. März S. 228-231. — Die Fahrt von Bremerlehe nach Amerika; in *v. Archenholtz'ens* Literatur und Völkerkunde ... — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1807) und *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1808. 1809). — Eine Idylle aus Theokrit; *im* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft 1808. — Ausflucht nach Weimar; *in der* Minerva 1811. S. 75-94. — Klagen eines Deutschen, gesungen im J. 1809; in *Justi's* und *Beck's* Erscheinungen im Haine Thuiskons (Marb. 1814) S. 51 ff. — *Neue Auflagen:* 1) Gedichte; 4te verm. u. verbess. durch Prof. *C. A. H. Clodius,* 1815; unveränderter Abdruck 1821 (nachgedruckt im 16ten Bde der Etuibibliothek deutscher Classiker). 2) Spatziergang nach Syrakus; 4te neu durchgesehene mit Anmerkungen von *C. A. H. Clodius,* 1. 2ter Theil 1815, 3ter Theil 1817 3) Mein Sommer im J. 1805; 2te 1815. 4) Rückerinnegen; 2te 1823. 5) Kampf gegen Morbona; 2te 1817. — *Vgl.* (ausser den im 16ten Bde aufgeführten Schriften) Leipz. Gel. Tagebuch 1792.

*) Die erste Ausgabe erschien eigentl. Warschau 1793, gieng aber bey den damaligen Blutscenen in Polen so gut wie verlohren.

S. 10-12. *Mahlmann's* Erinnerungen Bd. 5. *Nicolai's* Magazin der Biographien denkwürd. Personen der neuesten Zeit Bd. 4. H. 1. *Strieder* Bd. 18. S. 399-408. Etwas über Seume, von *J. K. W. Uthe-Spatzier*, in der Urania 1812, und seine eigene Lebensbeschreibung *in der* Sonntagsstunde, eine Wochenschrift zur Erbauung, Unterhaltung und Erheiterung (Leipz. 1815) März. — Sein Bildniss nach Schnorr von Böhm vor der 5ten Ausgabe seiner Gedichte (1810) und von W. Arndt in der Zeit. für die eleg. Welt 1811.

10 u. 15 B. *Freyherr* von SEUTTER von LÖTZEN (Alb. Lud.) seit 1820 *Vicepräsident der Regierung des Rheinkreises zu Speyer* (vorher seit 1811 Finanzdirector des Regenkreises zu Regensburg, und 1817 Director des obersten Rechnungshofes zu München). §§. * Grundsätze der Werthbestimmung der Waldungen und ihre Anwendung zur Würdigung der Forstwissenschaft eines Staats. Ulm 1814. gr. 8. Ueber die allgemeine Getreidetheurung im J. 1816. Eine Staats- und National-ökonomische Abhandlung. Regensburg 1817. gr. 8. — *Von der* Darstellung der Grundprincipien der möglichen Hauptlandwirthschaftssysteme, *so wie von dem* Versuch einer Darstellung der höhern Landwirthschaftswissenschaft *erschien* Leipz. 1815 die 2te Aufl.

10 u. 15 B. *Freyherr* von SEUTTER von LÖTZEN (Joh. Geo.) (seit 1817) *Director des Forstraths zu Stuttgart und* seit 1820 *Ritter des Ord. der Würtemberg. Krone* (vorher seit 1810 Oberforstmeister zu Ulm). §§. Dienstinstructionen für das königl. Bayer. Forstpersonale. Ulm 1806. Fol. Anleitung zur Anlage und Behandlung der Saam- und Baumschulen. ebend. 1807. 8. * Grundsätze der Werthbestimmung der Waldungen und ihre Anwendung zu Würdigung des Werthes der Forstwissenschaft eines Staats. ebend. 1814. gr. 8.

* Ueber

* Ueber die gegenwärtige Theuerung der Brodfrüchte und anderer Lebensmittel, ihre Ursachen, und die Mittel ihrer Abwendung und künftigen Verhütung. Von einem unbefangenen Beobachter. ebend. 1817. 8. * Ueber den Getreidehandel in dem nördlichen und südlichen Deutschland. Zum Besten der Industrieschule in Ulm. ebend. 1817. 8. Theorie der Erzeugung und Verwendung des Düngers und seiner Surrogate. ebend. 1819. 8. Abriss der gegenwärtigen Forstverfassung Würtembergs u. s. w. Stuttgart 1820. gr. 8. * Bemerkungen über den Vertrag des Herrn Vicepräsidenten Zahn die Forstorganisation betr., gehalten in der Kammer der Abgeordneten den 25 März 1820, zu weiterer Prüfung der Sache dargestellt von *J. G. v. S.* ebend. 1820. gr. 8. Ueber die Einführung der Hack-Waldwirthschaft in einigen Gegenden des Königreichs Würtemberg, mit besonderer Beziehung auf die Abhandlung: Prüfung der Cottaischen Baumfeldwirthschaft nach Theorie und Erfahrung. ebend. 1820. gr. 8. — *Von dem* vollständ. Handbuche der Forstwissenschaft *erschien* 1810 der 2te Theil; auch *unt. d. Titel:* Forstbotanik, oder Beschreibung aller im Freyen des deutschen Klima's vegetirenden Holzpflanzen. Nach einem neuen, auf allgemeine sich darstellende äussere Unterscheidungszeichen begründeten Systeme der Zusammenstellung verwandter Geschlechter und Arten. Nebst 1 Tabelle. — Vgl. *Ch. P. Laurop's* und *V. F. Fischer's* Sylvan, ein Jahrbuch für Forstmänner, Jäger und Jagdfreunde, 1822. S. 1 folg.

SEW (Ben) *Israelit; starb am 15 Febr. 1811. Lebte in Wien: geb. zu . . . 1766.* §§. Commentar über das philosophische Werk Emenot Wedeul. . . . Hebräische Grammatik. . . . (ward 2mal aufgelegt). Uebersetzung des Sirachs, mit Erklärungen; aus dem Syrischen. . . .

15 B. SEWELOH (Karl) §§. Gränzrevision und Gränzregulirung in rechtlicher und mathematischer Hinsicht. Fulda 1808. 8. Weimar 1812. m. 2 Kpf. — Bemerkungen über das Vernageln der Geschütze; im allgem. Anz. der Deutschen 1807. Nr. 78.

SEXTRO (Ph. Heinr.) §§. Die Stimme der Religion in einer entscheidungsvollen Zeit: „Euer Herz erschrecke nicht und fürchte nicht." Eine Predigt. Hannover 1815. gr. 8. Ein Bekenntniss und Gelübde für junge Christen. ebend. 1817. 8. Religiöses Andenken an die verewigte Sophie Charlotte, Königin von England u. s. w., die am 17 Nov. 1818 ihre irdische Laufbahn vollendete; ein Religionsvortrag über Ebr. 13, 7. 8. ebend. 1819. 4. — Vgl. *Saalfeld* S. 199 - 200.

SEYBOLD (W... C...) ... *zu* ...: *geb. zu* ..., §§. Ideen zur Theologie und Staatsverfassung des höhern Alterthums. Tübing. 1820. gr. 8.

SEYDEL (S... F...) *königl. Preuss. pension. Obrist zu Königsberg* (vorher Director der Kriegsschule zu Königsberg, hierauf Obrist-Lieut. im Ingenieur-Corps): *geb. zu* ... §§. * 125 Aufgaben für Anfänger und Liebhaber der Taktik. Königsb. 1808. gr. 8. m. 4 Kpf. * Anleitung zum Vorpostendienst für angehende Officiere. ebend. 1808. gr. 8. m. Kpf. * Der Schützendienst für Jäger und Schützenofficiers bey der Infanterie und Cavallerie. 1 Band. ebend. 1808. gr. 8. m. Kpf. Kurze Nachricht von der Schlacht von Kunnersdorf, nebst einigen wichtigen Vorfällen vor und nach der Schlacht. Frankf. a. d. O. 1811. 8. Abhandlung über Einrichtung und Gebrauch des kleinen Gewehrs. Berl. 1811. gr. 8. m. 1 Kpf. Nachrichten über vaterländische Festungen und Festungskriege, von Eroberung und Behauptung der Stadt Brandenburg bis auf gegenwärtige Zeiten; aufgesetzt für jüngere Krieger,

ger,

ger. 1ster Theil. Leipz. u. Züllichau 1818. gr. 8. 2ter Theil 1820. 3ter Theil 1821. 4ter Theil 1822. (Der 2te Theil auch *unt. d. Titel:* Praktische Bildungsschule der Preuss. Festungskrieger bey Angriff und Vertheidigung fester Plätze in Italien, am Rhein, in den Niederlanden, Pommern, Schlesien, Böhmen, Mähren und Sachsen, von 1700 - 1745. Der 3te auch *unt. d. Titel:* Praktische Uebungen der Preuss. Festungskrieger bey Angriff und Vertheidigung fester Plätze in dem Zeitraume von 1745 - 1763, begleitet mit Anmerkungen und Fragen über strategischen und taktischen Gebrauch der festen Plätze. Der 4te Theil hat noch *folg. Titel:* Neue Lectionen der Preuss. Festungskrieger in den Holländischen, Französ. und Pohlnischen Revolutionskriegen, bey Angriff und Vertheidigung fester Plätze in Holland, Frankreich, am Rhein, Pohlen u. s. w. in dem Zeitraume von 1763 - 1795, begleitet mit Anmerkungen u. s. w.).

von SEYDLITZ (. . .) *königl. Preuss. General-Major zu . . . ; geb. zu . . .* §§. Tagebuch des Preuss. Armeekorps unter General-Lieut. v. York im Feldzuge 1812. Berl. 1823. 2 Thle gr. 8. mit 1 Wegekarte um Riga.

SEYFERT (E. J. A.) *starb 181 .* §§. *Von seiner* abgekürzten latein. Sprachlehre *erschien* 1810 die 9te mit einem vollständ. Register verm. Ausgabe.

SEYFERT (Joh. Chr.) §§. *Von seiner* 2ten Sammlung der Andachten bey der heiligen Nachtmahlsfeyer *erschien* 1818 eine neue Aufl.

SEYFFART (Christ. Mich.) §§. *Von seinem* Handbuche zur Beyhülfe der Collecteurs *erschien* 1806 die 2te, und 1812 die 3te Aufl.

SEYFFARTH (Friedrich Karl) *Gehülfe bey der königl. Bayer. Forstinspection des Unterdonaukreises in*

 Bayern:

Bayern: geb. zu . . . §§. Theoretisch-praktisches Examinatorium über die gesammte Forstwissenschaft. Eine Hülfsquelle für junge Forstpraktikanten. Erster Theil. München 1816. 8.

SEYFFARTH (Tr. Aug.) seit 1821 *D. der Theologie und* seit 1822 *Superintendent zu Freyberg* (vorher seit 1809 Superint. zu Herzberg, und seit 1812 desgl. zu Belzig): *geb. am 31 Octbr. 1763.* §§. D. *Mart. Luthers* Religionsunterricht für gemeine Christen, oder dessen kleiner Katechismus für Schullehrer erklärt und mit einem Anhange versehen. Leipz. 1809. 8. Lehrbuch zum Vortrage der Religion in christlichen Bürger- und Landschulen. 1ste Abtheilung: Der Unterricht über religiöse Wahrheiten für die untersten Classen. 2te Abtheil.: Unterricht über die Offenbarungszuverlässigkeit und über das Geschichtliche der christlichen Religion, für die mittlern Classen. 3te Abtheil.: Unterricht über die einzelnen Wahrheiten der christl. Offenbarung, für die obersten Classen der Bürger- und Landschulen entworfen. ebend. 1817. 8. *De epistolae: quae dicitur ad Hebraeos, indole maxime peculiari. ibid. 1821 gr. 8.* Ein Beytrag zur Special-Charakteristik der Johanneischen Schriften, besonders des Johanneischen Evangeliums. ebend. 1822. gr. 8. Einige Winke über den Geist der Mässigung in Bürger- und Landschulen. Freyberg 1822. 8. — Ueber Sachsens jetzt zu Stande zu bringende Schulgehaltsverbesserungen; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1806. S. 459-466. — Die Organisation des Schulwesens, wie sie seyn sollte; in *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitschrift für Prediger Bd. 1. H. 1 (1811) S. 52-67. Die Grundlinien zu einer Abhandlung über den Gebrauch der Bibel, besonders der neuprotestantischen Bücher, auf der Kanzel; *ebend.* H. 3. S. 269-294.

von SEYFFER (K. Fel.) *starb am 17 Sept. 1822.* (Ward 1804 *Bayerscher Astronom und Director der Sternwarte*

warte zu München, 1808 *Hofrath und Mitdirector des statistisch-topographischen Bureau's im geh. Ministerio der auswärtigen Angelegenheiten*, 1815 *wirkl. Director desselben; auch* 1809 *Ritter der Französ. Ehrenlegion, nachdem er* 1805-1806 *Ingenieur-Geograph im Französ. Hauptquartiere gewesen).* §§. *Ueber die ersten Entdeckungen in der Südsee;* in *v. Zach's monatl. Corresp.* Bd 1 (1800) S. 497-506. — De altitudine speculae astronomicae regiae, — prope Monachium — etc. auch *in den* Denkschriften der kön. Bayer. Akad. der Wissensch. zu München 1808. S. 312-340. Super longitudine geographica speculae astronomicae regiae, quae Monachii est, ex occultationibus siderum inerrantium a se observatis et ad calculos revocatis nunc primum definita Comment. 1, 2.; *ebend.* S. 341-376 und 1809-1810. math. Cl. S. 415-516. De positu basis et retis triangulorum impensu regis per totam Bojoariam porrectorum ad meridianum speculae astronomicae regiae relato azimuthis observatis et ad calculos revocatis, nunc primum definito; *ebend.* 1811-1812. math. Cl. S. 499-521. Elementa et phaenomena elipsis Lunae totalis d. 27 Febr. 1812 mane observandae; *ebend.* 1813. math. Cl. S. 357-360. Elementa et phaenomena defectionis solis calendis Februar. 1813 ad horizontem et meridianum speculae Regis astronomicae ad calculos revocata; S. 361-364. — Vgl. *Saalfeld* S. 209. 210.

SEYFFERDT (Joseph Prosper) *Klosterbruder zu St. Thomas in Altbrünn.* (Lebte seit 1759 in gedachten Kloster, ward 1778 Feldprediger bey dem k. k. Cuirassierregimente Graf von Trautmannsdorf, 1786 Lehrer der Pastoraltheologie, der geistlichen Beredsamkeit am k. k Seminario zu Presburg, 1791 Prediger an der Collegiatkirche zu Nikolsburg in Mähren, und von 179. - 1804 Seelsorger zu Ried im Innviertel). *Geb. zu Brünn am 3 Febr. 1741.* §§. Der Tod des Gerechten, geschil-

schildert an Felix von Valois des Trinitatierordens. Wien 1782. 8. Die Pflichten einer Glaubensheerde, vorgestellt am Feste des Mährischen Landesapostel Cyrillus und Methodius. ebend. 1783. 8. Zwo Säulen der Kirche Jesu, ein Bild zur Besserung der gefallenen Christenheit. Eine Sittenrede auf das Fest der heil. Apostel Petrus und Paulus. Brünn 1784. 8. Besitz und Ertheilung des Friedens. Eine Primizrede. Presburg 1787. 8. *Selectae preces orantis animae christianae. ibid.* 1787. 4. Das dreyfache Opfer, am Feste des Stifters des Piaristenordens, Joseph von Kalasanz. Wien 1792. 8. Das *dies irae, dies illa*, aus der lateinischen Liturgie in eben so viele Sylben übersetzt. ebend. 1796. 8. Fünf liturgische Gesänge vom Abendmahl-Sakramente. Aus dem Lateinischen in eben so viele Sylben übersetzt. ebend. 1797. 8. — Noch einige kleine Schriften und Oratorien in den J. 1764-1808. — Lateinische und deutsche Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Czikann.*

SEYFFERT (Johann Heinrich) *starb am 11 Dec. 1817. War* (seit 1801) *Inspector des mathematischen Salons und der Kunstkammer, auch* (seit 1810) *königl. Sächs. Bergrath zu Dresden* (vorher seit 1779 Finanzsecretair): *geb. daselbst am 11 Decbr. 1751.* §§. Nachricht von der Einrichtung und dem Gange einer nach guten Regeln ausgeführten und mit einem Compensationspendel versehenen astronomischen Uhr; in *Bode's* astron. Jahrbuche für 1802. S. 113-126. Beobachtung der Bedeckung — — am 5 Nov. 1802 und astronomische Bemerkungen; *ebend.* 1806. S. 190-192. Beobachtete Mondfinsterniss vom 4 Januar 1806; *ebend.* 1809. S. 191 folg. — Gutachten über des Profess. Steinhäusers Magnet; *in den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät 1809. S. 39 folg. — Beobachtung der Sonnenfinsterniss am 29 Nov. 1807 und Barometer-Höhenmessungen; in *v. Zach's* monatl. Corresp. Bd. 17. S. 464-470. — Vgl. *Haymann* S. 227. 228.

Rit-

Ritter von SEYFRIED (Ignatz) *privatisirt zu Wien: geb. zu . . .* §§. *Giebt heraus:* * Wiener allgemeine musikalische Zeitung, mit besonderer Rücksicht auf den Oesterreich. Kaiserstaat. Wien 1815 u. ff. J. 4. (wurde noch 1823 fortgesetzt).

Ritter von SEYFRIED (Joseph) *privatisirt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Gemeinschaftlich mit *Jos. von Portenschlag-Ledermeyer:* * Der Sammler. Eine Unterhaltungsschrift. Wien 1809-1825. 15 Jahrgänge, 4. *Gab heraus:* * Der Wanderer, Eine Zeitschrift. ebend. . . . Saul, König in Israel. Melodram in 3 Aufz. Aus dem Französ. ebend. 1811. 8. Johann von Paris; komische Oper in 2 Aufz. Nach dem Französ. ebend. 181 . 8. 2te Aufl. 1813. Nephthali, oder die Macht des Glaubens; Oper in 3 Aufz. Nach dem Französ. bearbeitet. ebend. 1813. 8. Die vornehmen Wirthe; komische Oper in 3 Aufz. Nach dem Französ. ebend. 1813. 8. Joconde, oder: die Abentheurer; komische Oper in 3 Aufz. Nach dem Französ. des *Etienne.* ebend. 1815. 8. Das befreyte Jerusalem; grosse Oper in 5 Aufz. Aus dem Französ. des *Baour-Lormian.* ebend. 1815. 8.

SEYFRIED (Karl) *D. der Rechte zu Loe im Herzogthum Westphalen: geb. zu Würzburg am 26 Januar 1784.* §§. Diss. inaug. de jure testamentorum, secundum Codicem Napoleonis. Heidelberg. 1809. 4. umgearbeit. in *Crome's* Zeitschrift: Germanien, Bd. 4. H. 3 (Giessen 1811) S. 471-511. (Ist auch *besonders* gedruckt).

10. u. 15 B. SEYLER (Andr.) §§. Systematisches Verzeichniss der Seylerischen Naturaliensammlung, lateinisch und deutsch. Kempten 1810. 8.

SEYMOUR (C... A... E...) *Professor zu Berlin: geb. zu . . . in England . . .* §§. Institutor and Alumnus or twelve dialogues written for the improvement of Youth. Berl. 1820. 8.

SIBER (Thaddäus) seit 1810 *Profess. der Chemie, Physik und Mathematik am Lyceo zu München* (seit 1797 Priester, 1798 Hülfspriester zu Fischbachau im Königr. Bayern, hierauf Profess. am Gymnasio zu Ingolstadt, 1801 desgl. am Lyceo zu Passau, 1807 Director der Studienanstalt daselbst): *geb. zu Schrobenhausen im Königr. Bayern am 9 Sept. 1774.* §§. Leitfaden zu Vorlesungen über Naturlehre und angewandte Mathematik. Passau 1805. 8. 2te umgearbeit. Aufl. *unt. d. Titel:* Anfangsgründe der Physik und angewandten Mathematik. Landshut 1815. gr. 8. m. 5 Kpft. Theorie des Unendlichen nach Schulz und Bendavid. Passau 1808. 8. Rede an Profess. Raabs Grabe. München 1812. 8. Anfangsgründe der Algebra, Geometrie und Trigonometrie. Landshut 1819. gr. 8. m. 3 Kpft. Mit *Th. A. Rixner:* Leben und Meinungen berühmter Physiker am Ende des 17ten Jahrhunderts, als Beyträge zur Geschichte der Physiologie in engerer und weiterer Beziehung. Sulzbach 1819. 1820. 2 Hefte gr. 8. — Ueber das neue Metallthermometer des Herrn Brequet; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Physik Bd. 20 (1817) S. 465. 466. — Vgl. *Felder* Bd. 2.

SIBERGUNDI (Johann Rütgen) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Dorsten im Herzogth. Westphalen: geb. zu Dinslaken am 20 Octbr. 1785.* §§. *Diss. inaug. de gastridite acuta. Duisburgi 1810.* .. — Merkwürdiger Fall einer Bauchwassersucht, welche, nachdem sie eiterig geworden war, durch die Paracenthese dennoch glücklich gehoben wurde; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilk. Bd. 50 (1820) May S. 60-71. Einige Bemerkungen über die Unzulässigkeit der Anwendung der Blausäure bey denjenigen Brustkrankheiten, welche von gastrischen Reizen lediglich unterhalten werden; *ebend.* Bd. 53. Dec. S. 15-26. Bestätigter Nutzen des von D. Ludw. Frank in Parma bekannt gemachten Mittels gegen

gen

gen die Fallsucht; *ebend.* Bd. 55. Octbr. S. 150-156. — Antheil an *Harlefs* Rhein. Jahrbüchern der Medicin (1823) und *am* Rheinisch-Westphäl. Anzeiger.

SIBETH (Fr. Wilh.) *resignirte 1811 als Hof- und Landgerichts-Assessor.* §§. Kritik des gemeinen und Mecklenburgischen Processes. 1. 2te Abtheil. Güstrow 1819. gr. 8.

15 B. SIBETH (Karl) Bruder des Vorhergehenden; *starb am 23 Decbr. 1823 im 68sten J. sein. Alt.*

SIBIN (Anton) *königl. Bayer. Oberlieut. des 14ten Linien-Infanterie-Regiments zu* . . . (vorher Adjutant beym Unterstaab der Landwehr im Fürstenthum Aschaffenburg): *geb. zu* . . . §§. Der Schwerdsprosser des Spessarts. Deutsche Gesänge. Aschaffenburg 1821. 8.

SICHERER (Karl Philipp) *D. der Philos. zu Heilbronn* (?): *geb. zu* . . . §§. Versuch einer systematischen Beschreibung der in Deutschland vorhandenen Traubensorten. . . . 1815. . . (in einzelnen Heften).

15 B. SICK (Geo. Fr.) §§. Ueber die Natur der Rinderviehpest und die Gefahren, mit welchen ganz Deutschland von dieser verheerenden Pestseuche im Laufe des gegenwärtigen Jahres bedrohet wird. Nebst einem Vorschlag zur Errichtung einer Anstalt, durch welche das ganze nördliche Deutschland vor solchen Verheerungen unfehlbar geschützt werden kann. Berlin 1815. gr. 4. Kritische Beleuchtung und Würdigung der europäischen Pestkrankheiten fremden Ursprungs, mit absichtlicher Hinweisung auf eine neue, sichere und rationelle Pesttilgungsmethode. Leipz. 1822. gr. 8. m. 2 illum. Karten. — Vorrede zu *Chabert's* Abhandlung über die Hundstollwuth, für Deutsche bearbeitet von *Joh. Christ. Ribbe*

(Stet-

(Stettin 1813), und zu des *Letztern* Schrift: Ueber die Anthraxkrankheiten der Hausthiere (Berl. u. Stettin 1813).

SICKEL (Chrift. Fried.) *jetzt herzogl. Biron'scher Rentmeister der Herrschaft Deutsch-Wartenberg in Schlesien.* §§. Geschichte der Herrschaft Deutsch-Wartenberg in Niederschlesien vom Jahre 1443 an. Deutsch-Wartenberg u. Glogau 1820, 8. — Antheil an *v. Göcking's* Journal von und für Deutschland.

SICKEL (Gustav Adolph Friedrich) *D. der Philos. und* seit 1822 *zweiter Lehrer am königl. Schullehrer-Seminario zu Halberstadt* (vorher seit 1820 Rector an der Bürgerschule zu Schwanebeck): *geb. zu Athenstädt im Halberstädtischen am 11 April 1799.* §§. Praktisch-christliche Religionslehre, zunächst für Seminaristen und Elementarschullehrer. 1ster Theil. Halberst. 1825. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Christliche Glaubenslehre). * Eros. Betrachtungen über die Liebe. Deutschlands gebildeten Jünglingen und Jungfrauen gewidmet von *Gustav Adolph.* Quedlinb. 1825. 8. Erzählungen. 1stes Bdchen. Leipz. 1823. 8.

SICKEL (Heinrich Friedrich Franz) Bruder des Vorigen; seit 1819 *dritter Lehrer an der höhern Töchterschule zu Magdeburg* (zuerst Rector an der Bürgerschule zu Schwanebeck und sodann Lehrer an der Handlungsschule zu Magdeburg): *geb. zu Gross-Oschersleben im Halberstädtischen am 17 Octbr. 1794.* §§. Gemeinschaftlich mit *J. C. A. Heyse:* Theoretisch-praktisches Handbuch aller verschiedenen Dichtungsarten, zunächst für die obern Schulklassen, mit besonderer Hinsicht auf die weibliche Jugend. Magdeburg 1821. gr. 8. Kleines Lehrbuch der Erdbeschreibung und Geschichte. Mit einem Vorworte von *C. C. G. Zerener.* ebend. 1821. 8. Kleines Lehrbuch der Natur- und Gewerbkunde.

Für

Für Lehrer und zum Selbstunterricht. ebend. 1822. 8. m. 96 Abbild. (*Beyde* auch *unt. d. Titel:* Allgemeines Handbuch der Realkenntnisse für Lehrer an Land- und Bürgerschulen und zum Selbstunterricht. 1ster Theil: Geographie und Geschichte. 2ter Theil: Naturlehre und Naturgeschichte). Vorlegeblätter zum Tafelrechnen, mit besonderer Berücksichtigung der neuen Preuss. Scheidemünze. Für Lehrer. ebend. 1822. quer 8. Kurzer Leitfaden zum ersten Unterrichte in der Erdbeschreibung und Geschichte. ebend. 1822. 8. Vollständige und gründliche Anweisung zum Kopfrechnen, nebst einigen Uebungsaufgaben. Für Lehrer. ebend. 1823. 8. Kurzer Leitfaden zum ersten Unterrichte in der Naturkunde. ebend. 1823. 8. — Antheil an einigen pädagog. Zeitschriften.

SICKEL (Joh. Konr.) seit 1823 *Bürgermeister* (180. Beysitzer des Schöppenstuhls, 1805 Stadtrichter, 1812 zweiter Consistorial-Assessor und 1822 kön. Sächs. Hofrath).

15 B. SICKLER (Fried. Karl Ludw.) *ward 1812 herzogl. Schulrath, Regierungsassessor u. Director des neuen Gymnasiums zu Hildburghausen, reis'te 1817 nach Oxford, um dort die Herkulanensischen Rollen nach seiner Methode aufzuwickeln, und ward 1819 Consistorialrath* (früher hat er sich einige Jahre in Paris und Rom aufgehalten): *geb. zu Gotha 178* . §§. Ideen zu einem vulkanischen Erdglobus oder zu einer Darstellung aller auf der Oberfläche unsers Erdkörpers verbreiteten ehemaligen und jetzigen Vulkane, nebst den für die Naturphilosophie daraus sich ergebenden Resultaten. Mit 1 Hemisphärencharte. Weimar 1812. gr. 8. (*Besonders* abgedruckt aus den geograph. Ephemeriden Bd. 38. S. 121 - 190). Beschreibung eines sehr merkwürdigen neu entdeckten griechischen Grabmals bey Cumae, mit 3 Basreliefs über die Bacchische Mysterienfeyer. ebend. 1812. gr. 8.

gr. 8. m. 5 Kpf. (*Besonders* abgedruckt aus den Curiositäten der Vor- und Mitwelt Bd. 2. S. 35-66). *Pr. De monumentis aliquot Graecis, e sepulcro Camaeo recenter effosso, erutis, sacra Dionysia, a campanis veteribus celebrata horumque doctrinam de animorum post obitum statu illustrantibus. Hildburgh. 1812. 4. m. 3 Kpft. Pr. Animadversionum in Horatii aliquot carmina Spec. I. ibid. 1813. 4. Spec. II. 1814.* Italienische Bibliothek, zur Beförderung des gründlichen Studiums der italien. Sprache in Deutschland, vorzüglich in Gymnasien und Unterrichtsanstalten. 1stes Bdchen, moralische Erzählungen enthaltend, mit deutschen Erläuterungen herausgegeben. ebend. 1814. 8. *Progr. De Aeneae in Italiam adventu fabulosa, sive de vera et genuina ejus mythi indole atque natura. P. I. Meiningae 1817. 4.* Kadmus, oder Forschungen in den Dialekten des Semitischen Sprachstammes, zur Entwickelung des Elements der ältesten Sprache und Mythe der Hellenen. 1ste Abtheilung: Erklärung der Theogenie des Hesiodus. Hildburgh. 1819. 4. Die Hieroglyphen in dem Mythus des Aesculapius, nebst zwey Abhandlungen über Dädalus und die Plastik unter den Cananäern, mit einer Hieroglyphentafel in Steindruck. Meiningen 1819 4. Die Herkulanensischen Handschriften in England, und meine, nach erhaltenen Rufe und nach Auftrag der Englischen Regierung im Jahre 1817 zu ihrer Entwickelung gemachten Versuche. Leipz. 1819. gr. 8. m. 1 Steindruck. Sir *Humphry Davy's* Versuche, die Herkulanensischen Handschriften in Neapel mit Hülfe chemischer Mittel zu entwickeln. Ein Nachtrag zu meiner Schrift: die Herkuladensischen Handschriften in England u. s. w. ebend. 1819. gr. 8. Thoth, oder die Hieroglyphen der Aethioper und Aegypter. Zur Ankündigung einer grössern Schrift unter denselben Titel. Allen Forschern und Freunden der Alterthumswissenschaft gewidmet. Hildburgh. 1819 4.

Ho-

Homer's Hymnus an Demeter, mit einer neuen deutschen Uebersetzung zur Seite des griechischen Textes, und ausführlichen über den Zweck, den Gehalt und das Verhältniss dieses Hymnus zu den Eleusinischen Mysterien sich verbreitenden Wort- und Sacherklärungen, nebst Briefe an Creuzer. ebend. 1820. 4. Auflösung der Hieroglyphen oder der sogenannten Sternbilder in dem Thierkreise von Tentyra. ebend. 1820. 4. m. 1 Abbild. des Thierkreises. *Pr. De Amaltheae Etymo et de cornutis Deorum imaginibus Jovisque Cretensibus natalibus. ibid. 1821. 4.* Paulina Nr. I. ebend. (1821). gr. 8. Auflösung und Erklärungs-Versuch der 10 hieroglyphischen Gemälde auf einem ägyptischen Mumienkasten in den k. k. Antiken-Cabinet zu Wien, nach Herrn Joseph v. Hammers Darstellung in den Fundgruben des Orients. Leipz. 1821. 4. (*Besonders* abgedruckt aus der Isis, oder encyclopädischen Zeitung, 1821. S. 5-51). Anastasia, oder Griechenland in der Knechtschaft unter den Osmanen seit der Schlacht bey Kossowa 1389 und im Befreyungskampfe seit 1821. Eine Zeitschrift in freyen Heften herausgegeben. 1stes Heft, mit Ali Pascha's Portrait. 2tes Heft, mit einem Grundriss von Constantinopel. Hildburgh. 1821. 8. 3tes Heft, mit dem Bildniss der Boblina. 4tes Heft, mit 1 Kpf. 1822. Die heilige Priestersprache der alten Aegyptier, als ein dem semitischen Sprachstamme nah verwandter Dialekt, aus histor. Monumenten erwiesen. 1ster Theil. ebend. 1822. 4. Rom und Latium von *Burton* und *Sickler*. Nach den neuesten Forschungen, und mit den neuesten durchaus berichtigten topographischen Planen und Charten. 1ster Theil. Weimar 1823. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Roms Alterthümer und Merkwürdigkeiten in ihrem neuesten Zustande, kritisch beleuchtet und beschrieben von *E. Burton*. Aus dem Engl. übersetzt und mit Nachträgen herausg. von *Sickler*. Mit dem neuesten verbess. topograph. Plan

von Rom). — *Von dem* Almanach aus Rom *erschien* 1811 der 2te Jahrgang. — Ueber den gegenwärtigen Zustand der Landwirthschaft in Roms Umgebungen, in Bezug auf den ehemaligen zur Zeit der Republik und der Kaiser; eine Reihe von Briefen; in *Schnee's* prakt. Land- und Hauswirth 1812. Nr. 2 folg. — Zwey merkwürdige Antiken; in *(Vulpius)* Curiositäten der phys. literar. artist. hist. Vor- und Mitwelt Bd. 2 (1812) S. 170-175. Eine Nolanische Patera mit antiker Restauration, aus dem Cabinet des Herrn Grafen von Erbach; S. 390-393. Merkwürdige alte orientalische Götzenbilder; S. 483-492. Ein römischer Salius, Priester des Mars; *ebend.* Bd. 3. S. 379-386. Die Regj Stadj in Neapel, oder über die daselbst neu eingerichteten Gallerien der Antiken, der Gemälde, der Kampanischen Vasen, über die grosse Bibliothek und die Herkulanensischen Rollen; *ebend.* Bd. 4. S. 1-23. Merkwürdige Münze des Septimius Severus; S. 51-54. Eine Tessera der Hygiea; S. 161. 162. Die nördliche Triumphstrasse Roms, nebst dem neu entdeckten Triumphbogen an deren Anfang; *ebend.* Bd. 5. S. 76-96. Die Höhle dell' Annunziata bey Majuri im Salernitaschen Golfe, oder Homers Land der Cyclopen in dessen Odyssee B. IX, 106-542; S. 99-120. Ueber das Eindringen des Meeres in Italiens Ebenen zur Zeit der Blüte der ältern Euböischen, Dorischen und Achäischen Kolonien in Grossgriechenland und über die muthmassliche Entstehungsperiode der Kampanischen Vasen; S. 120-145. Der Tempel des Jupiter Urius in der Volskerstadt Signia, jetzt Segni, 14 Stunden von Rom entfernt; eines der ältesten Denkmale der Hetrurizisch-Römischen Bauart; S. 311-324. — Kaleidoscop des Doctor Burster in London, verfertigt vom Hofmechanicus Hohnbaum in Hannover; im Morgenblatt für gebild. Stände 1818. Nr. 146. Merkwürdige ägyptische Priesternachricht über den 4mal veränderten Sonnenstand im

grossen

grossen Platonischen Weltjahr. Ein neuer Beweis für die, einen Zeitraum von mehr als 25,790 Jahren überreichende hohe Kultur von Aegypten; *ebend.* 1820. Nr. 181. 182. 184. 186. — Vermuthung über den Borghesischen Fechter; *in dem* dem Morgenblatt beygelegten Kunstblatt, 1817. Nr. 9. Erinnerung an unsers Winkelmanns Idee zu einer Ausgrabung in Olympia, und Vorschlag zu einem Nationaldenkmal zu Ehren Winkelmanns; *ebend.* 1821. Nr. 2-4. und in *Oken's* Isis 1821. S. 497-503. — Ueber seine Maschine und Methode, die Herkulanensischen Handschriften zu entwickeln; in *Oken's* Isis 1819. S. 1589-1598. Sir Humphry Davy's berühmtes chemisches Mittel und neueste Versuche, die Herkulanischen Handschriften zu Neapel zu entwickeln. Verglichen mit dem authentischen Bericht eines neapolitanischen Augenzeugen darüber. Ein merkwürdiges Protokoll mit Nachträgen; *ebend.* 1821. S. 205-224. Hieroglyphica und mehrere mytholog. Aufsätze *ebend.* 1822 u. f. J. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* Encyklopädie.

SICKLER (Joh. Volkmar, *nicht* Valent.) *starb am 31 März 1820.* §§. Pomologisches Kabinet, enth. alle im deutschen Obstgärtner beschriebenen Obstfrüchte Deutschlands, über die Natur selbst geformt, in Wachs mit möglichster Treue nachgebildet und herausgegeben. Weimar 1797-1811. 25 Lieferungen in Kästchen. * Allgemeines deutsches Gartenmagazin, oder gemeinnützige Beyträge für alle Theile des praktischen Gartenwesens. ebend. 1804-1810. 7 Jahrgänge gr. 4. m. Kpf. * Gartenmemorandum für Liebhaber, welche ihren Gartenbau entweder selbst besorgen, oder doch richtig übersehen und leiten wollen. Auf das Jahr 1808 zusammengetragen von dem Herausgeber des allgem. deutschen Gartenmagazins. Rudolstadt 1808. gr. 8. m. 2 Kpf. auch auf die J. 1809 u. 1810. Garten-Handlexicon für Unerfahrne in der Garten-

kunst und Besitzer kleiner Gärten, wozu sie keinen Gärtner halten können oder wollen, von einem Liebhaber der Gartenkunst zum Selbstunterricht herausgegeben, durchgesehen und vermehrt u. s. w. Erfurt 1811. m. Kpf. 2te verbess. Aufl. 1812. Der vollkommene Orangeriegärtner, oder vollständige Beschreibung der Limonen, Citronen, Pomeranzen oder der Agrumi in Italien und ihrer Cultur. Weimar 1816. gr. 4. m. ausgem. Kpf. Mit D. *Joh. Barth. Trommsdorf* und *Joh. Chr. Gottlo. Weise:* Oekonomisch-technologisches Handwörterbuch, oder Unterricht in der Oekonomie, in der ökonomischen Technologie und in der ökonom. Baukunst, nach alphabetischer Ordnung. Ein Handbuch für Gutsbesitzer, Landwirthe, Cameralisten, und diejenigen, die sich in der Landwirthschaft, in der Benutzung und Verarbeitung der landwirthschaftlichen Produkte selbst unterrichten wollen. 1ster Bd. Gotha u. Erfurt 1817. gr. 8. 2ter Bd. 1818. m. Kpf. 3ter Bd. 1820. m. Kpf. 4ter Bd. 1821. m. Kpf. 5ter Bd. fortgesetzt von *Joh. Chr. Weise*, 1822. m. Kpf. — *Von der* deutschen Landwirthschaft in ihrem ganzen Umfange *erschien* 1809 der 10te Bd. (auch *unt. d. Titel:* Deutschlands Feldbau 7ter Band, und *mit d. Titel:* Die Bienenzucht 2tes Bdch.). 1810 Bd. 11. (auch *unt. d. Titel:* Deutschlands Feldbau 8. 9ter Bd. *J. A. Günther* die Teich- und Fischereywirthschaft; oder gründliche Anweisung, Fischteiche anzulegen und die Fischerey mit Nutzen zu betreiben). 1810 Bd. 12. 13. (auch *unt. d. Titel:* Deutschlands Feldbau 9. 10ter Bd. so wie *unt. d. Titel:* Deutschlands Weinbau, nach den Erfahrungen mehrerer praktischer Landwirthe und Winzer bearbeitet von *Joh. Chr. Gotthard*). 1811 Bd. 14-17. (auch *unt. d. Titel: Joh. Chr. Gottlo. Weise'ns* ökonomische Technologie, oder vollständige Anweisung zur Anlegung und Betreibung derjenigen Gewerbe, welche mit der Landwirthschaft verbunden werden können, 1-4ter Theil).

Theil). 1817 Bd. 18. (auch *unt. d. Titel: J. Ch. Gotthard's* Deutschlands Manufaktur- Fabrik- und Handelspflanzen, 2te Aufl.). — Von *Cavel's* Anweisung zur Erziehung, Pflege und Schnitt der Obstbäume *erschien* 1812 die 2te unveränd. Aufl. — *Die* Bienenzucht ist eigentlich kein besonders Werk, sondern macht den 9ten und 10ten Bd. von Deutschlands Feldbau aus. — Sehr viele Abhandlungen in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1809-1813. 1815. 1818. 1819). — Der Kalkanstrich, als Mittel zur Beförderung des Wohlstandes der Obstbäume; in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. 16 (1816) S. 85-91. — Vgl. *Pohl's* Archiv der d. Landwirthsch. Bd. 20. S. 105-111.

SIEBDRAT (K. Wilh.) seit 1820 *Rector.*

SIEBECK (August David Heinrich) *Vorsteher einer Erziehungsanstalt und* (seit 1815) *Organist an der St. Johanniskirche zu Leipzig* (vorher von 1809-1812 Lehrer an der dasigen Rathsfreyschule): *geb. daselbst am 11 Febr. 1786.* §§. Seelenlehre für Kinder. Leipz. 1822. 8. m. 1 Kpf. Erzählungen für die Jugend. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpf. Kleine Synonymik für Kinder; oder sinnverwandte Wörter der deutschen Sprache zu Denkübungen benutzt. ebend. 1825. 8.

SIEBEL (G...) *lebt in Berlin: geb. zu* ... §§. Unter dem angenommenen Namen *Götz vom Rheine:* Städtchen-Verkehr, oder der Magnetism in Dreckſteinfurt; ein Lustsp. in 4 Aufz. Hamm 1822. 8. — Antheil *am* Rheinisch-Westphäl. Anzeiger.

SIEBELIS (K. G.) *geb. am 10 Octbr.* (1769). §§. Pr. Uebersetzung des Anfanges der Schrift des Seneca über die Wohlthaten. Bautzen 1806. 4. Pr. Einige Worte über die beiden untern Classen des Bautzner Gymnasiums. ebend. 1807. 4. Ueber

 Amts-

Amtstreue, vorzüglich in Beziehung auf den Schulmann. Eine Rede. ebend. 1807. 8. *Pr. de heroum graecorum educatione Disputationis P. I. in qua quaeritur qui Graecorum dicti fere sint heroes a veteribus. ibid. 1808. 4. Pr. Observationes in locos quosdam Philochori difficiliores. ibid. 1810. 4.* Pr. Nachricht vom Gymnasio im 1809ten Jahre. ebend. 1810. 8. Pr. Wie müssen Jünglinge auf gelehrten Schulen studiren? ebend. 1811. 4 *). *Philochori, Atheniensis, librorum fragmenta, a Car. Gottl. Lenzio, Professore nuper Gothano, collecta digessit et animadversionibus cum ejusdem Lenzii tum suis illustrata. Accedunt Androtionis Ἀτθίδο; reliquiae. Lips. 1811. 4. Pr. Prolusio de Ἀτθίδων scriptoribus. Budiss. 1812. 4. Phanodemi, Demonis, Clitodemi atque Istri Ἀτθίδων et reliquorum librorum fragmenta. Colligere instituit Car. Gottl. Lenzius. Ab illo praetermissa edidit, omnia digessit et notulas adspersit. Accedit prolusio scholastica de Ἀτθίδων scriptoribus, et additamenta ad Philogeni fragmenta. Lips. 1812. gr. 8.* Pr. Johannes von Müller, ein Muster für studirende Jünglinge. Budiss. 1815. 4*). Erziehungslehren der Bibel. Eine Volksschrift. Leipz. 1815. 8. Pr. Wie Johannes v. Müller über die griechischen und römischen Classiker und ihr Studium urtheilte. Bautzen 1817. 4*). Πανήγυριν ἣν τὸ ἐν Βουδίσσῃ γυμνάσιον διὰ τὴν παλιγγενεσίαν τῆς τῶν χριστιανῶν ἐκκλησίας καὶ παιδείας τὴν πρὸ τριακοσίων ἐτῶν ἀρχομένην προεῖπε καὶ τοὺς βουλομένους τῶν ἐκεῖ ἑρωμένων — ἐκάλεσε. *ibid. 1817. 8.* Die Bibel, die beste Grundlage der Erziehung unserer

*) Die hier bezeichneten drey Programmen, nebst einem früherem vom J. 1809, wurden nachher zusammengedruckt *unter folg. Titel:* Vier Schulschriften. Dresd. 1817. 4.

rer Kinder; ein Beytrag zur Feyer des dritten Jahrhundertsfests der Reformation. Zittau u. Leipz. 1817. 4. *Pr. Ad Pausaniae locum I. 27, 5 de vocabulis ἄγαλμα ξόανον et ἀνδριας apud Pausaniam. Budiss. 1818. 4.* Pr. Haben denn auch die Gelehrtenschulen unsers Vaterlandes Ursache, an der frohen Feyer des Regierungs-Jubiläums des Königs Antheil zu nehmen? ebend. 1818. 4. *Pr. Quaestio de Pausaniae Periegetae patria et aetate, et qualis scriptor esse videtur hic Pausanias. ibid. 1819. 4.* Rede bey der feyerlichen Einführung des 2ten und 3ten Lehrers am Bautzner Gymnasio. ebend. 1821. 8. Pr. Einige Gedanken von Luther über die alten Sprachen und Classiker, und über die Schulen und Städte, in welchen das Studium derselben betrieben und befördert werden soll. ebend. (1822). 4. Παυσανιου της ελλαδος περιηγησις. *Pausaniae Graeciae descriptio. Edidit, Graeca emendavit, latinam Amasaei interpretationem castigatam adjunxit et animadversiones atque indices adjecit. Vol. I. cui inserta est descriptio Athenorum Pausaniae Attici accomodata et in lapide delineata. Lips. 1822. gr. 8. Pr. Pauca exempla proposita sunt errorum, quibus adhuc veterum artificum historia laborat. Budiss. 1823. 4.* — Zum 8ten Bde der von *Heinr. Meyer* und *Joh. Schulze* (Dresd. 1820) herausgegebenen Werke *Joh. Winckelmann's* bearbeitete er das allgemeine Sachregister und das Verzeichniss der sämmtlichen Künstler und Schriftsteller. — *Von den* Symbolis criticis et exegeticis etc. *erschien* 1815 die 2te verbess. Aufl. — Das Progr. Adumbratio quaestionis de heroum graecor. institutione ward nochmals abgedruckt in *Aug. Matthiä's* Miscell. philog. Vol. II. P. I. (Altenb. 1804). — *Observationes criticae in Pausaniam;* in *Beckii comment. societ. philolog. Lipsiensis Vol. IV. P. I.* (1804) *p. 1-20* — *De formulis χρῆσθαι τῷ θυμῷ et χρῆσθαι θυμῷ apud Pausaniam;* in

 Actis

Actis philologicorum Monachensium. Tom. II. Fascic. III. (1818) *p 387 - 391.* — Bemerkungen über einige Stellen des Pausanias, welche archäologische Gegenstände betreffen; in *Böttger's* Amalthea Bd. 2. S. 251 - 265. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

15 Bd. SIEBENBERGEN (Gottfried Wilhelm*) *ward 1810 Privatdocent der Medicin zu Münster und 1815 ausserordentl. Professor; geb. zu Schüttdorf im Münsterischen 1776.* §§. Antheil *an der* Eos (1808) und an *Fr. Rassmann's* Mimigardia (1810 - 1812). — Vgl. *Rassmann.*

SIEBENKEES (Joh. Chr.) §§. *Gemeinnütziges Rechenbuch zum Unterricht in Stadt - und Landschulen, und zum Privatgebrauch. Altdorf 1795. 8. 2te Aufl. 1798. 3te verbess. 1809. 4te verm. in 2 Theilen, Altdorf u. Nürnb. 1817 (1816). — Von der ehemaligen Handelschaft des Nürnbergischen Patriciats; *in dem* neuen Taschenbuch von Nürnberg Th. 2 (1822) S. 283 - 300. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* Encyklop.

SIEBENPFEIFFER (Ph... J...) *D. der Rechte und königl. Bayer. erster Kreisdirectionsassessor zu Frankenthal im Rheinkreise; geb. zu ...* §§. Ueber Gemeindegüter und Gemeindeschulden; eine rechtlich - politische Abhandlung. Mainz 1818. 8. Ueber die Frage unserer Zeit in Beziehung auf Gerechtigkeitspflege Heidelberg 1823. gr. 8. Baden - Baden, oder Rudolph von Helmina. Episches Gedicht in 12 Gesängen. Zweybrücken 1825. 8.

SIEBER (Franz Wilhelm) *gewöhnlich auf Reisen; geb zu Prag 178 .* §§. Ueber die Begründung der Radicalkur bey ausgebrochener Wasserscheu. München 1820. gr. 8. Ueber ägyptische Mu-

*) Im 15ten Bde heisst er irrig *Georg Siebenberg.*

Mumien, ihre Entstehung, Zweck und Bereitungsart; nebst dem beschreibenden Verzeichniss meiner auf einer Reise durch Kreta, Aegypten und Palästina gesammelten Alterthümer, Natur- und Kunstprodukte. Wien 1820. gr. 8. Reisen. 1ste Lieferung. Leipz u. Sorau 1822. gr. 8. m. 14 Kpf u. Karten. (Auch *unt. d. Titel:* Reise nach der Insel Kreta im griechischen Archipelagus im Jahre 1817. 1ster Bd.). Reise von Cairo nach Jerusalem und wieder zurück, nebst Beleuchtung einiger heiligen Orte. Prag 1823. gr. 8. m. 3 Kpf. — Vgl. die neuesten Jahrg. der Isis von *Oken*, unter andern: über die beabsichtigte Bekanntmachung meiner Entdeckung, wüthend gewordene Menschen zu heilen (aus Paris vom 28ten May 1822 datirt) 1823. 4tes H, S. 405-417.

15 B. SIEBERT (Friedrich Albert) *jetzt königl Preuss. Hofrath und Stadtphysicus zu Brandenburg* (vorher prakt. Arzt in Halberstadt): *geb. daselbst 177* .

SIEBERT (V...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. System der Natur, nach eigenen Grundsätzen aufgestellt. Cassel 1816. gr. 8.

10 B. SIEBIGKE (Anton Ludwig Leopold, *nicht* Christ. Albr.) *starb am 11 April 1807; geb. 1775.* — *Vgl.* Leipz Lit. Zeit. 1811. Intelligenzbl Nr. 26. *Gerber's* neues Tonkünstler-Lex. Bd. 4.

SIEBMANN (Friedrich Siegmund) *königl Preuss. Regierungsrath zu Berlin; ward späterhin von einem Herrn v. Grunenthal adoptirt und legte den frühern Namen ganz ab: geb zu Berlin um 1780.* §§. Lehrreiche Erzählungen des *Miguel Cervantes de Saavedra;* ins Deutsche übersetzt. 1 Band. Berlin 1810. 8. — Gedichte und Erzählungen im Polyhistor (Halberst. 181.); in *Gubitz'ens* Gesellschafter und einigen andern Zeitschriften. — Vgl. *F. v. Grunenthal* im 17ten Bde

10 u. 15 B. von SIEBOLD (Ad. El.) *ward 1805 Professor der Medicin am Carolino in Braunschweig, 180 . wieder ordentl. Profess. der Medic. in Würzburg, 1814 ordentl. Profess. der Entbindungskunst zu Berlin, 1818 D. der Philos., 1819 Ritter des Hannöver. Guelphenord. 3ter Classe, und 1820 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe.* §§. Annalen der klinischen Schule an der Entbindungsanstalt zu Würzburg. 1ster Bd. 1stes Stück. Leipz. 1806. 8. m. Kpf. Lehrbuch der Hebammenkunst, als Leitfaden zum Unterricht für Hebammen und zur Belehrung für Mütter. Würzburg 1808. gr. 8. 2te ganz umgearbeit. Aufl. 1813 *unt. folg. Titel:* Lehrbuch der Hebammenkunst, zum Unterricht für Hebammen überhaupt, und zunächst für Schülerinnen der grossherzogl. Hebammenschule zu Würzburg. 3te verm. Aufl. 1819. m. 1 Kpf. 4te verb. Aufl. 1822. Pr. Geschichte der Hebammenschule zu Würzburg. ebend. 1810. 4. Handbuch zur Kenntniss und Heilung der Frauenzimmerkrankheiten. 1ster Band. Frankf. a. M. 1811. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1821. 2ter Bd. 1. 2ter Abschnitt 1814. 2te verm. Ausg. 1823. Journal für Geburtshülfe, Frauenzimmer- und Kinderkrankheiten. 1ster Bd. 1. 2tes Stück. ebend. 1813. gr. 8. 3tes Stück 1815. 2ter Bd. 1. 2tes St. 1816. 3ter Bd. 1stes St. 1820. 2tes St. 1821. m. 2 Kpf. 3tes St. 1822. m. 1 Kpf. 4ter Bd. 1stes St. 1823. m 1 Kpf. Geschichte und gegenwärtige Einrichtung des chirurg. Klinicums im Juliusspitale zu Würzburg. Würzb. 1814. gr. 4. Ueber ein bequemes und einfaches Kissen zur Erleichterung der Geburt und Geburtshülfe. Zum Besten der Frauenvereine Berlins und Würzburgs. Berl. 1817. gr. 8. m. 1 Kpft. 2te mit Zusätzen verm. Aufl. 1818. *Pr. De paedio metro. ibid. 1818. 4. m. 1 Kpf.* — *Von der* Lucina *erschien* noch in den J. 1807 - 1811 der 4te, 5te und 6te Band; seit 1809 kam solche in Marburg heraus. — *Von dem* prakt. Unterricht über die Entbindungskunst *erschien* Leipz.

1818

1818 die 2te Ausg. so wie vom 1sten Bde des Lehrbuchs der theoret. praktischen Entbindungskunde 1810 die 2te verm. und verbess. und 1812 die 3te, und vom 2ten Bde 181. die 2te und 1821 die 3te mit der Literatur und andern Zusätzen sehr verm. Aufl. (Der 1ste Theil führt auch *d. Titel:* Lehrbuch der theoretischen, und der 2te: Lehrb. der prakt. Entbindungskunde).

von SIEBOLD (Joh. Barth.) *starb am 28 Januar 1814.* §§. *Von der* Zeitschrift: Chiron *erschien* noch 1812 und 1814 das 1ste und 2te Stück des 3ten Bdes. — *Von der* Sammlung seltener chirurg. Beobachtungen *erschien* der 3te Bd. nicht 1810, sondern (zu Arnstadt) 1812. — Einige Abhandlungen *im* allgem. Anz. der Deutschen (1813).

von SIEBOLD (Karl Kasp.) *starb am 3 May 1807* (nachdem er zuletzt Geh. Rath und Medicinalrath geworden war): *geb. am 1 Novbr.* (1736). — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1807. Nr. . .

von SIEBOLD (Mariana Theodora Charlotte) *geb. Heiland. Ward von ihrem Stiefvater, dem Hofrath D. Th. D. v. Siebold in Darmstadt, adoptirt, und lebt als Doctorin der Entbindungskunst in Darmstadt: geb. zu Heiligenstadt am 14 Octbr. 1792.* §§. Ueber die Schwangerschaft ausserhalb der Gebärmutter, und über eine Bauchhöhlenschwangerschaft insbesondre, bey Gelegenheit der am 26 May 1817 von der medicin. Facultät zu Giessen erhaltenen Doctorwürde in der Entbindungskunst. Darmst. (1817). 4.

SIEDE (Joh. Chr.) §§. Mit *Joh. Chr. Vollbeding:* Journal für Handlung und Gewerbe. 2 Stück. Berlin 1797. 8. Die Preuss. Gesetztafeln, oder kleines nöthiges Buch des Bürgers und des Landmanns zur Kenntniss der Landesgesetze, deren Uebertretung ihm Unglück und Strafe zuzieht. Aus dem allgem. Landrechte gezogen. Ber-

Berlin 1804. 8. 2te Aufl. 1805, 3te 1815, 4te 1821. Der Wegweiser bey Processen und bey gerichtlichen Angelegenheiten, die keine Processe sind, bey Sterbefällen, Erbschafts- Vormundschafts- und Hypothekensachen. Aus der Gerichtsordnung gezogen. ebend. 1805. 8. 2te Aufl. 180 . 3te 1815. Tagebuch für die Jugend, oder fromme Entschlüsse guter Kinder. Hannover 1805. 8. m. 1 Kpf.

SIEDEMANN (Martin) *Rector am Gymnasio zu Leutschau in Ungarn; geb. zu* . . . §§. Versuch einer Lösung der Aufgabe: Wie lassen sich frühzeitige Todesfälle edler und gemeinnütziger Menschen mit der Weisheit und Güte der göttlichen Weltregierung vereinigen? Leutschau 1812. 8.

10 u. 15 B. SIEFERT (*Georg Gottfried* Phil.) *ward 1808 Director des Gymnasiums zu Neustrelitz und 1811 grofsherzogl. Mecklenburg. Schulrath.* §§. *Vom* Nouveau Choix de morceaux les plus intéressans etc. *erschien* 1815 die 2te und 1823 die 3te verbess. und verm. Aufl.

SIEGEL (Gottl. Fried.) *starb am 12 Februar 1806.* — Vgl. *Rehkopf's* Predigerjournal 1806, S. 536.

SIEGEN (. . .) *fürstl. Oldenburgischer Regierungs-Assessor zu Varel; geb. zu* . . . §§. Gab mit *G. A. H. Gramberg* und . . . *Strackerjan* heraus: *Jetzt geltendes Oldenburgisches Privatrecht im systemat. Auszuge. Oldenburg 1804-1806. 3 Thle 8.

15 B. SIEGFRIED (Johann Samuel, *nicht* Joach. Steph.) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Pirna: geb. zu Königstein am 8 May 1775.* §§. Vermischte Gedichte. Leipz. 1801. 8. Gemeinschaftlich mit *Geo. Gabr. Klinkicht:* Musenalmanach. ebend. 1802. 8. Mit *Chr. Lud. Noak* und *C. F. W. Wenzel:* *Blätter aus der Sächs. Schweitz.

Schweitz. Pirna 1805. 4. — Siama und Galmory ist eigentl. eine verbess. Prachtausgabe des im 10ten Bde S. 673 erwähnten Taschenbuches für 1801; wo aber diese Schrift irrig *J. G. Siegfrieden* beygelegt wird.

SIEGLER (P... C...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Der erfahrne Farbenlaborant. 1stes Bdchen. Leipz. 1823. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Anweisung, alle Arten Saft- und Lackfarben, so wie die schönsten Carmine zu bereiten). Behandlung und Verarbeitung des Strohes zu allerhand Künsteleyen. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf.

SIEGMANN (Fr. H. K.) seit 1814 *Bürgermeister und Ritter des Russ. St. Wladimirordens 4ter Classe* (1803 Assessor des Schöppenstuhls, 1804 Baumeister, 1806 Stadtsyndicus): *geb. am 28 April* (1760).

SIEGMAR von der Lenne (...) *Pseudonym.* S. *Franz Lecke* im 18ten Bde. §§. *Unter diesem Namen:* Monatrosen. Iserlohn 1816. 8.

SIEGMEYER (Johann Gottlieb) seit 1817 *königl. Preuss. General-Postamtssecretair in Berlin* (vorher seit 1802 Oberpostamtsschreiber zu Leipzig, und 1815 Generalpostamts-Calculator zu Berlin): *geb. zu Pehritzsch bey Eilenburg am 13 Novbr. 1778.* §§. Allgemeines Post-Reise-Buch und vollständiger Meilenzeiger von Europa. Halle u. Berlin 1819. gr. 8. (auch mit französ. Titel). Theorie der Tonsetzkunst. Berl. 1822. 4. Ueber den Ritter Gluck und seine Werke. Briefe von ihm und andern berühmten Männern seiner Zeit. Eine historisch-kritische Beurtheilung seiner Opernmusik. Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1823. gr. 8. Erzählungen und Mährchen aus dem Französ. ebend. 1825. 8.

SIEHE (*J... D...*) seit 1823 *königl. Preuss Commissionsrath.* §§. Kurzer Aufsatz vom Nivelliren mit

mit der gemeinen sogenannten Kanalwage in 5 Abschnitten. Berlin 1817. gr. 8. m. 5 Kpf.

SIEMERLING (K. Ch. R.) *starb als königl. Preuss. Hofrath und prakt. Arzt zu Neubrandenburg am 22 April 1818.*

SIEMSSEN (A. Chr.) §§. *Diss. diaet-physica, qua radicum Solani tuberosi innocentia juste vindicatur. Rostoch. 1798. 8.* Ueber die sicherste Befestigung und nutzbarste Bepflanzung der Dünen zu Warnemünde; ein physikalisch-ökonomischer Versuch. ebend. 1803. 8. — *Von dem* Magazin für Naturkunde Mecklenburgs *erschien* 1795 der 2te Band.

15 B. SIERD (. . .) dieser Artikel ist auszustreichen. Der Verfasser heisst *Siard Berchtold;* vgl. hierüber den 17ten Band.

Freyherr von SIERSTORFF (K. H.) *Erbherr zu Levezow im Mecklenburg. und* seit 1814 *herzogl. Braunschweig. Kammerrath* (Conservateur ward er 1808). §§. *Von der* Schrift: über die forstmässige Erziehung der vorzüglichsten inländischen Holzarten *erschien* 1813 der 2te Theil, welcher die Beschreibung der Fichte enthält, mit 5 color. Kpf. — *Die* Bemerkungen auf einer Reise durch die Niederlande *erschienen* ohne Druckort.

SIEVEKING (Karl) seit 1820 *Syndicus zu Hamburg* (vorher Minister-Resident der Hanseestädte zu St. Petersburg): *geb. zu . . .* §§. Die Geschichte der Platonischen Akademie zu Florenz. Götting. 1812. 8. Gab heraus: *Joh. Aug. Heinr. Reimarus* Lebensbeschreibung, von ihm selbst aufgesetzt. Nebst dem Entwurf einer Teleologie, zu seinen Vorlesungen bestimmt. Hamb. 1815 (1814). 8.

15 B. **SIEVERS** (Geo. Lud. P.) *lebte seit 1822 in Wien, dann in Rom* (nachdem er vorher längere Zeit in Paris privatisirt hatte). §§. Auswahl aus vorzüglichen französ. Schauspielen. Leipz. 1803. 8. Die Schatzgräber. Posse in 1 Aufz. Fortsetzung der beiden Billets. Hamburg 1807. 8. Der Citronenwald; ein Orig. Lustsp. mit Gesang in 4 Aufz. Leipz. 1809. 8. Die Kleinstädter. Ein komischer Roman. ebend. 1809. 2 Thle 8. Schauspielerstudien; ein unentbehrliches Handbuch für öffentliche und Privatschauspieler, so wie für sämmtliche Kunstfreunde. Braunschw. u. Leipz. 1814 (1815). 8. Der Eilfertige; eine Original-Charakter-Komödie in 5 Aufz. und in Versen; als erster Versuch, diese, dem deutschen Sinne ganz entsprechende Gattung für unsere Bühne zu gewinnen. Leipz. 1814. 8. Ueber Madame Catalani-Valabregue, als Sängerin, Schauspielerin und mimische Darstellerin. Altenb. u. Leipz. 1816. 8. (*Besonders* abgedruckt aus den Zeitgenossen H. 7. S. 113-152). — Gallerie der vorzüglichsten jetzt lebenden Schauspieler in Paris; *in den* Zeitgenossen H. 7 (1817) S. 127-170. — Ueber Paris aus Paris; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1818. Nr. 59-65. 158. 155-275 (mit Ausfall einiger Nr.). Woher hat Lessing seinen Nathan genommen? Nr. 280. 281. Ein Maytag auf den Höhen von Montmartre; *ebend.* 1819. Nr. 174 175. 177. 178. 181. 182. 184. La Morgue in Paris; Nr. 202. 203. Die Pariser Bürger an Sonn- und Festtagen vor den Barrieren von Paris; Nr. 241-244. 246. 247. Die vornehmsten Pariser Kaffeehäuser; Nr. 288. 289. 294-296. 299. 301. 302. 304. 305. 307. Schiller's Maria Stuart auf dem Theater françois; *ebend.* 1821. Nr. 82. 83. 109-111. 114. 115. * Wie lebt sich's in Paris? Nr. 148. 149. 154. 158. — Antheil an *Karl Wilh. Reinhold's* Archiv für Theater und Literatur (Hamb. 1809. 1810) und *an der* Wiener Zeitschr. für Lit. u. Kunst, Theater u. Mode (1822. 1823). — Vgl. *Gerber's* altes und neues biogr. Tonkünstler-Lex.

15 B.

15 B. SIEVERS (Joh. Fr. Ernst) *privatisirte zuletzt in Helmstädt, ward 1814 Director des Militair-Hospitals und starb am 12 April 1814.*

von *SIEVERS* (Peter Reinhard) *Oberdirector der Livländischen Creditbank zu Riga; jezt . . .: geb. zu . . .* §§. Gedanken über das Ringen einiger Livländischen Gutsbesitzer nach einem Zwangsgesetze, das den Curs der Banknoten fixiren soll. Nebst Anhang eines Briefes vom Kollegienrath und Ritter Herrn v. *Jakob* über den nämlichen Gegenstand. St. Petersburg 1811. gr. 8.

SIEVERS (Philipp Heinrich Friedrich) *Pastor an der Kreuzkirche zu Hannover* (zuerst Hofkapellan an der Schlosskirche, und sodann adjungirter Garnisonprediger): *geb. zu . . .* §§. Zwey Predigten, am 31 Decbr. 1809 und am 1 Januar 1810 gehalten. Hannover 1810. gr. 8. Der Kampf gegen den Geist der Zeit, in Predigten. ebend. 1815. gr. 8.

10 B. SIEVERT (E. Jak.) *starb vor 1814.*

SIEVERT (J... J...) *Pfarrer zu Ginkau im Holsteinischen: geb. zu . . .* §§. Confirmationshandlung zu Ginkau am Sonntage Palmarum. Kiel 1811. 8. Beschreibung der Neuhauser Schulen. Ein Beytrag zur Verbesserung des Schulwesens. Nebst einem Steindruck, das Schulgebäude zu Neuhaus vorstellend. Altona 1820. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Schriften der Schleswig-Holsteinischen patriotischen Gesellschaft. 2ter Bd. 3tes Heft 2te Abtheil.)

SIGGELKOW (Fr. W. Ch.) *ward 1799 erster Geh. Sekretair und Geh. Canzleyrath und starb 1807; war geb. 1745.* §§. Poesien. Schwerin 1770. 8. * Ueber die Parochialverbindungen, besonders nach Mecklenburgischen Gesetzen. Rostock 1801.

1801. 8. (*Auch im patriot. Archiv der Herzogthümer Mecklenburg Bd. 1. St. 2. S. 11 folg.*).

SIGISMUND (Friedrich) *Amtsactuar zu Stadt-Ilm im Schwarzburg.: geb. zu* . . . §§. *Giebt heraus:* * Taschenbibliothek der ausländischen Klassiker. Zwickau 1821 - 1823. 45 Bdchen 16. m. Titelk. (Von ihm sind bearbeitet: *Voltaire's* Candide; oder die beste Welt. 1. 2ter Band 1821. ...).

SIGISMUND (K. O. F.) *jetzt. königl. Preuss. Kriegsrath zu Münster.* §§. Beschreibung des Regierungsbezirks Arnsberg in der königl. Preuss. Provinz Westphalen. Arnsberg 1819. gr. 4. Versuch einer topographisch - statistischen Darstellung des ganzen Bezirks der königl. Preuss. Regierung zu Münster in 3 Abtheilungen, nebst alphabetischen Ortschaftsregister. Aus zuverlässigen Quellen entnommen und verwebt mit historischen Notizen, so weit selbige auf Topographie, Statistik und Staatsverwaltung Bezug haben. Hamm 1819. 4. Statistisch - topographisch - historische Nachrichten, den Regierungsbezirk Münster betreffend. Als Fortsetzung des „Versuchs einer topographisch - statistischen Darstellung des Regierungsbezirks Münster." 1stes Heft. ebend. 1825. 4. — *Von seinem* Archiv für Accisebedienten *erschien* 1801 die 3te durchgehends umgearbeit. Aufl. mit dem Bildniss des geh. Staatsministers v. Struensee.

SIGWART (Heinrich Christoph Wilhelm) *D. der Philos. und* seit 1818 *ordentl. Professor derselben zu Tübingen* (vorher seit 1815 Repetent der theolog. Facultät, und 1816 ausserordentl. Professor der Philosophie): *geb. zu Remmingsheim im Königr. Würtemberg am 31 August 1789.* §§. *Joh. Berzelius* Uebersicht der Fortschritte und des gegenwärtigen Zustandes der thierischen Chemie; aus dem Schwedischen ins

Englische von G. *Brunnemark*. Aus dem Englischen übersetzt u. s. w. Nürnberg 1815. gr. 8. (Stand vorher in *Schweigger's* Beyträgen für Chemie und Physik Bd. 12. S. 289-341. und S. 361-399). Ueber den Zusammenhang des Spinozismus mit der Cartesianischen Philosophie. Ein philosophischer Versuch. Tübingen 1816 (1815). 8. *Diss. de peccato sive malo morali. ibid. 1816. 4.* Handbuch zu Vorlesungen über die Logik. ebend. 1818. gr. 8. Handbuch der theoretischen Philosophie. ebend. 1820. gr. 8. Antwort auf die Recension meines Handbuches der theoretischen Philosophie in der Jenaer Liter. Zeitung. ebend. 1821. gr. 8. Die Leibnitzische Lehre von der prästabilirten Harmonie in ihrem Zusammenhange mit frühern Philosophemen betrachtet. ebend. 1822. 8. — Ueber Bertholts chemische Masse; in *Schweigger's* Beyträgen für Chemie und Physik Bd. 1 (1811) S. 352-357. — Bemerkungen über einige Gegenstände der thierischen Chemie; in *Nasse'ns* Zeitschrift für psychische Aerzte Bd. 1. H. 2 (1818). — Vgl. *Eisenbach* S. 429.

SILBER (Benjamin) als Pseudon. *Karl Sebald. Starb am 7 April 1821. War* seit 1813 *königl. Sächs. Major und Cassier bey dem Soldatenknabeninstitut zu Annaburg.* (Er hatte seit 1790 bey der chursächs. Artillerie gedient, ward 1798 Souslieut., 1807 Artillerie-Zeugwärter auf der Vestung Königstein, und 1811 Capitain zum Thorschluss). *Geb. zu Waldheim am 29 Decbr. 1772.* §§. Gab heraus: * *Chr. Aug. Heinr. Silbers* *) liturgisches Vermächtniss für seine Zeitgenossen. Freyberg 1800. 8. (Nennt sich unter der Vorrede). * Die getäuschte Liebe; eine Autobiographie von *Eduard Blum*. Weissenfels 1802. 8. (1805 mit folg. *neuen Titel:* Die deut-

*) S. 11ter u. 15ter Bd.

deutsche Xantippe, oder der zerstörte Hausfriede; ein Warnungsspiegel für junge Ehemänner). Vertraute Briefe über die Schrift des Freymaurers Mossdorf. Mittheilungen an denkende Freymaurer. (Herausgegeben von *Fried. Mossdorf*). Dresd. 1819. gr. 8. — Ueber seine pseudonymen Schriften s. den Art. *Karl Sebald* in diesem und dem 15ten Bde. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1821. Nr. 147.

SILBERHORN (Johann Nepomuk Aloys) *Cooperator zu Allershausen im Königr. Bayern* (vorher Pfarrvikar zu Bruckberg, und sodann zu Gamerstorf): *geb. zu Sünching bey Regensburg am 20 Jun. 1780.* §§. Einige Predigten und kleine Schriften in den Jahren 1814-1817. — Antheil an einigen period. Blättern; Recens. in *Felder's* kathol. Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 3.

SILBERT (Johann Peter) *Professor der französ. Sprache und Literatur am polytechnischen Institute zu Wien* (zuerst Zeichenmeister an der k. k. Nationalhauptschule und Professor am Gymnasio zu Kronstadt, und sodann Privatgelehrter in Wien): *geb. zu Colmar im Elsass am 29 März 1772.* §§. Der Handlungs-Correspondent, oder zweckmässig geordnete Sammlung französ. und deutscher Handlungsbriefe für Jünglinge, welche sich dem Handlungsfache widmen. Wien 1817. gr. 8. Lehrbuch der französ. Sprache. ebend. 1818. gr. 8. Die heilige Lyra. ebend. 1819. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1820. *Aurel. Clem. Prudentius* Feyergesänge, heilige Kämpfe und Siegeskronen. Metrisch übersetzt. ebend. 1820. gr. 8. Dom heiliger Sänger, oder fromme Gesänge der Vorzeit, aus mehrern Sprachen übersetzt und bearbeitet, mit Vorrede von *Fr. Schlegel.* ebend. 1820. gr. 8. Schriften des heiligen Bernhards. Uebersetzt und mit einer Vorrede versehen von *D. J. M. Sailer.* 1ster Theil. ebend. 1820. gr. 8. 2ter Theil.

Frankf. a. M. 1822. Emmanuel, ein Adventbuch. Aus kirchlichen Schriftstellern, vorzüglich aus dem heil. Bernhard übersetzt. Wien 1820. 8. Leitsterne auf der Bahn des Heils. 1ster Band: Philothea, oder Anleitung zu einem frommen Leben. Aus dem Französ. des heil. *Franz von Sales* neu übersetzt, mit dessen Bildnisse. 2ter Band: Ueber die Liebe Gottes, oder: von der Vollkommenheit des christlichen Lebens. Uebersetzt aus den Werken des ehrwürdigen Vaters *Ludwig von Granada* aus dem Predigerorden. ebend. 1821. 8. 3ter Band: Bekenntnisse des heiligen *Augustinus*. Aus dem Lateinischen der Mauriner Ausgabe übersetzt. 1822. m. 2 Steinabdr. 4ter Band: Der geistliche Kampf. Aus dem Italien. des gottsel. Paters Don *L. Scupuli*. Neue Uebersetzung, mit Scupulis Bildniss. 1823. (Jeder Band ist auch *besonders* zu haben). Vom 2ten Bde erschien 1823 die 2te mit 1 Bildnisse versehene Aufl. Theotismus, oder von der Liebe Gottes. Aus dem Französ. des heil. *Franz von Sales* übersetzt. München 1822. 1823. 2 Bde 8. Geheiliget werde dein Name! Ein katholisches Gebet- und Andachtsbuch. Wien 1823. 8. m. 5 Kpf. und 1 Vign. — Viele Beyträge in (*Geo. Passy's*) Oelzweigen (Wien 1819). — * Biographie des Ordensstifters Alphonsus Maria v. Liguori; *im* Wiener Conversationsblatt 1821. Nr. 17. — Vgl. *Felder* Th. 3. (S. V - VII der Vorrede).

15 B. SILLIG (*Johann Friedrich*) *starb am 24 Decbr. 1822 als Pastor zu Frankenberg und Adjunct der Chemnitzer Diöces* (nachdem er seit 1801 Diacon. daselbst, und von 1808 - 1812 Archidiaconus gewesen war): *geb. zu Döbeln am 12 May 1773*. §§. Andachten auf alle Tage, Zeiten und Feste des Jahres. Leipz. 1814. 8. Der kleine Katechismus des Christenthums zum Auswendiglernen. Mit einer Vorrede von Dr. *C. F. Ammon*. ebend. 1816. 12. Bericht

über

über die Wunderärztin Johanne Dorothee Hummitzsch in Schönborn. ebend. 1817. 8. Sammlung derjenigen lateinischen Wörter, welche ursprünglich mit gleichbedeutenden teutschen verwandt sind oder schon längst das teutsche Bürgerrecht gewonnen haben. Ein Hülfsmittel für angehende Lateiner. ebend. 1817. 8. Predigt zur Feyer des Ehejubiläums Ihrer Majestäten des Königs und der Königin von Sachsen, in der Kirche zu Frankenberg gehalten. Dresden 1819. 8. — Gott und die Menschheit, bey einem grausamen Mord, eine Predigt; in *Ammon's* Prediger-Magazin Bd. 2. St. 1 (1817) S. 175-185. Dass es uns nicht gleichgültig seyn dürfe, wenn die öffentliche Abendmahlsfeyer unter uns ganz aufhöre. Eine am Johannisfest 1816 über den Epistel text gehaltene Predigt; *ebend.* Bd. 6. St. 1, S. 66-75. — Einige Aufsätze *in den* Dresd. gemeinnütz. Beyträgen. — *Vgl.* Allgem. Lit. Zeit. 1825. Nr. 6.

SILLIG (Karl Julius) *D. der Philos. zu Dresden: geb. daselbst am ... 1801.* §§. *De Caji Valerii Catulli Carminibus. Epistola critica. Lips. 1822. 8.* *C. Catulli Carmina. Ad optimorum librorum fidem recognovit, varietatem lectionis indicesque adjecit. Goett. 1823. gr. 8.* — Aeginetische oder italiotische Kunstwerke?; *in dem* zum Morgenblatte gehörigen Kunstblatt 1820. Nr. 89. — Ueber den vorgeblichen Helm des Aratus; in *Böttiger's* Amalthea Bd. 2. S. 231-234.

SIMON (Andr.) *war zuletzt Hof- und Justizrath in Schlitz, und starb am 8 Nov. 1820: geb. 1738.*

15 B. SIMON*) (Christian Friedrich Liebegott) *D. der Philos. und* seit 1816 *Subdiac. an der Nicolaikirche zu Leipzig* (vorher seit 1804 Diacon. an der

 Schloss-

*) nicht *Simson*, wie S. 480 abgedruckt ist; auch sind seine Vornamen zu berichtigen.

Schloss- und Domkirche zu Merseburg): *geb. zu Radis bey Wittenberg am 24 Febr. 1774.* §§. *Diss. histor. philosoph. (praes. W. Fr. Krug) de Socratis in philosophiam meritis rite existimandis. Viteb. 1797. 8.* * Ideen und Vorschläge zur Verbesserung der Landschulen durch Vermittelung der Prediger. Leipz. 1805. 8. * Erzählungen, Fabeln und Lieder, hauptsächlich zur ersten Entwickelung des Gedächtnisses, so wie zur ersten Entwickelung sittlicher Begriffe. Halle 1808 (1807). 8. m. 8 ill. u. schw. Kpf. 2te Aufl. 1811 *(mit seinem Namen).* 3te Aufl. 1816-1818 in 2 Thlen. (Beide Thle auch *unt. d. Titel:* Moral und Religion in erläuternden Beyspielen; ein Schulbuch für Lehrer und Lernende. 1ster Theil: Moral. 2ter Theil: Religion). * ABC- und Bilderbuch zum Gebrauch bey dem ersten Unterricht der Kinder. Halle 1808. 8. m. 25 ill. u. schw. Kpf. 2te stark verm. u. verbess. Aufl. 1811 *(mit seinem Namen).* Gab heraus: *Joh. Jak. Ohm's* biblische Spruchconcordanz, nach alphabetischer Ordnung, für Prediger, Schullehrer und andre Freunde der Bibel. 2te berichtigte und vollständ. Ausgabe. Leipz. 1812. 2 Bde 8. D. *Joh. Aug. Nösselt's* Anweisung zur Kenntniss der besten allgemeinen Bücher in allen Theilen der Theologie, fortgesetzt von u. s. w. ebend. 1813. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Anweisung zur Kenntniss der Bücher in allen Theilen der Theologie des 19ten Jahrhunderts, als 2ter Theil oder Fortsetzung von *Nösselt's* theolog. Bücherkunde). — Ueber formelle und materielle Bestimmungsgründe und deren Werth zur Beförderung der Sittlichkeit; *im* Hallischen Predigerjournal Bd. 53. S. 1-27. — Recens. *in der* Leipz. Lit. Zeit. und *im* Hall. Pred. Journal.

SIMON (Ernst Friedrich Wilhelm) seit 1778 *Calculator bey dem Collegio Medico Chirurgico (jetzt der medicin. chirurg. Akademie) zu Dresden* (zuerst seit 1778 Canzlist beym Geh. Kriegsrath-Collegio,

gio, und von 1780 - 1821 Calculator): *geb. zu Freyberg am 30 April 1754.* §§. *Diss. (praes. Ch. G. Einert) specimen juris metallici Saxonici de partibus metallicis circa ligna, von Holzkuxen. Lips. 1778. 4.* Beschreibung der Stadt Zschopau. Dresd. 1821. 8.

SIMON (Joh. Chr.) §§. *Von dem* vollständ. Unterricht des Branntweinbrennens *erschien* 1805 die 3te verbess. u. verm. Aufl. m. Kpf. *so wie von der* Kunst Salpeter zu machen 1803 die 2te verm. Aufl. m. Kpf.

SIMON (Joh. Fried.) *jetzt* . . . §§. Sur l'organisation des premiers dégrés de l'Instruction publique. Paris 1801. gr. 8. Notions élementaires de Grammaire allemande à l'usage des Eleves du Prytanée de St. Cyr. ibid. 1802. 12. Erste Anfangsgründe der deutschen Sprache mit Vermeidung aller fremden Kunstwörter für Unstudirte, oder deutsche Sprachlehre für Damen. ebend. 1802. 8. 2te unveränd. Ausg. *(mit umgekehrten Titel)* Hamburg 1817. 8.

SIMON (Matthäus) seit 1817 *charakt. geh. Kriegsrath und* seit 1820 *Appellat. Gerichtsrath zu Köln.* (1798 Obersecretair bey dem Departements-Gericht zu Koblenz, 1803 Gerichts-Anwald, 1806 Licentiat der Rechte, 1807 Präfekturrath des Rhein- und Mosel-Departements, 1814 substituirter Procurator beym Appellat. Hofe zu Trier, und darauf Rath an gedachten Appellat. Hofe, 1815 kön. Preuss. Gouvernements-Commissair des besetzten Rayons des französ. Gebiets. In dieser Qualität nahm er vom Fürstenthum Saarbrück und den übrigen abgetretenen Landestheilen Besitz, übte daselbst die Oberverwaltung aus, und ward 1817 zum vortragenden Rath beym Generalcommando am Rhein ernannt). *Geb. zu Koblenz am 16 Junius 1774.* §§. *Manuel des conseils de Préfecture. . . . 1810. 12.* Annalen der innern

Verwaltung der Länder auf dem linken Ufer des Rheins. In 5 Büchern. 1stes Buch 1ste Abtheil. Köln 1822. gr. 8. — Einige kleine Schriften über den öffentlichen Unterricht.

SIMONIS (Franz Maurus) *starb am 21 März 1815. War seit 1806 1ster Kaplan an der Hauptpfarrkirche zu Brünn* (zuerst Prediger an der St. Loretokirche zu Prag): *geb. zu Prag am 11 Jul. 1740.* §§. Zwey Reden in den J. 1778 und 1790. — Vgl. *Czikann.*

SIMONIS (*Johann* Fried.) §§. Beichtrede; in *Löffler's* Prediger-Magazin Bd. 6. St. 2. S. 239-243. Taufrede; S. 243-248. Rede am Sarge eines Mannes, der im 31sten Jahre seines Alters den Seinen entrissen wurde; S. 248-253.

SIMPLICISSIMUS, Pseudonym. Unter diesem Namen gab *Fried. Ferd. Hempel*, damals Hofadvocat in Altenburg, einige Gedichte in der Abendzeit. (1817-1818) in Druck.

SINACHER (Franz Xaver) seit 1811 *Kurat zu Schalders in Tyrol* (zuerst Hülfspriester an einigen Pfarreyen, und 1801 Pfarrkurat zu Gries im Pusterthale): *geb. zu Brixen am 3 Dec. 1772.* §§. Kurze Nachricht von den merkwürdigsten d. h. Reliquien, welche in der hohen Domkirche zu Brixen aufbewahret und verehret werden. Brixen 1814. 8. Kurze Biographien heiliger und gottseliger Bischöfe im Bisthume Brixen. Ein Geschenk für die lateinische marianische Kongregation daselbst. ebend. 1814. 8. Beyträge zur Geschichte der bischöflichen Kirche Säben und Brixen in Tyrol. ebend. 1820-1823. 3 Bde (oder 7 Hefte) 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SINAPIUS (Joh. Chr.) *starb am 13 (nicht 15) März 1807.* §§. Biedermann und Redlich, oder die doppelte Buchhaltung im Kleinen. Sorau 1801. 8.

Schle-

Schlesien in merkantilischer, geogr. und statistischer Hinsicht. 1ster Band. ebend. 1803. 8. 2ter Bd. 1805. 3ter Bd. Leipz. 1808. 4ter Bd. 1809. — * Die Stadt Riga und ihre Handlung; in *Aug. Schumann's* neuer Handlungsbibliothek (Ronneburg 1798).

Freyherr von SINCLAIR (John) Pseudon. anagr. *Crisalin. Starb zu Wien im April oder May 1815. War Hessen-Homburg. Geh. Rath, und hielt sich während des Congresses, in Angelegenheiten seines Hofes, in Wien auf* (vorher hatte er als Freywilliger, im Gefolge des Erbprinzen von Hessen-Homburg, dem Feldzuge gegen Frankreich beygewohnt): *geb. zu . . . in Schottland 1776.* §§. Wahrheit und Gewissheit. Frankf. a. M. 1811. 3 Bde gr. 8. Versuch einer durch Metaphysik begründeten Physik. ebend. 1813. gr. 8. Kriegslieder. ebend. 1814. gr. 8. — Seine Schriften unter d. Namen *Crisalin* sind im 13ten Band verzeichnet. — *Vgl.* Morgenblatt für gebild. Stände 1815. Nr. 146.

Freyherr von SIND (J. B.) *lebte wahrscheinlich in Köln und starb vor dem J. 1811.* §§. *Von dem* sichern und geschwind heilenden Pferdearzt *erschien* 1812 die 7te Aufl. herausg. von *Karl Wilh. Ammon*, und 1820 die 8te mit Anmerkungen und Zusätzen vom Major *Seifert von Tennecker*. (Beide führen auch den Titel: *K. W. Ammon's* Handbuch für angehende Pferdeärzte, auch für Oekonomen und Pferdeliebhaber nützlich zu gebrauchen).

SINGSTOCK (G... E...) *vormals Küchenmeister des Prinzen Heinrich von Preussen; jetzt . . . : geb. zu . . .* §§. Gründlicher Unterricht in der Kochkunst für alle Stände. Oder vollständige Anleitung zur Zubereitung aller sowohl gewöhnlichen, als Fastenspeisen und Backwerke; nebst einer Anweisung zum Einmachen und Aufbewahren der Früchte, zur Anfertigung des Ge-

fernen, des Gelees, der Syrupe, der Getränke und der Essige; verbunden mit einigen Regeln zum Trocknen und Einpökeln des Fleisches, so wie zum Mästen des Geflügels. Auf 50jährige Erfahrung begründet und mit 2391 Vorschriften belegt. Mit einer Vorrede von D. *S. F. Hermbstädt.* Berlin 1813 (1812). 3 Thle 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1819 *unt. d. Titel:* Neuestes vollständiges Handbuch der feinen Kochkunst. Oder Anleit. u. s. w.

15 B. SINNER (Johann) *D. der Philos. und* seit 1795 *Pfarrer zu Helmstadt im Würzburg.* (seit 1781 Kaplan zu Steinfeld, 1783 Präfekt im adelichen Seminar, und zugleich Profess. der Beredsamkeit und Dichtkunst am Gymnasio zu Würzburg): *geb. zu Ochsenfurth am 9 Decbr. 1756.* §§. Lieder und Gebete bey den Geistesübungen der Junggesellen-Sodalität. Würzb. 1785. 8. Gebete, Betrachtungen und Lieder zum Gebrauche der Junggesellen-Sodalität in Würzburg. ebend. 1788. 8. *Exempla stili latini in usum studiosae juventutis. ibid. 1788. 2 Tom. 8.* Lehrbuch der prosaischen und poetischen Schreibart zum Gebrauche der Gymnasien. ebend. 1792. 8. — *Die 1ste Auflage* der Anfangsgründe der Rechenkunst *erschien* 1790. — Mehrere Gelegenheitsgedichte und Cantaten in den J. 177. - 1811. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SINNER (J. Christoph *) Daniel) *starb am 19 Julius 1819.* §§. Pregr. Quelles sont les raisons, qui empêchent la plupart des enfans de faire des progrès rapides dans l'étude de la langue françoise, et quelle seroit la méthode, qu'il conviendroit de suivre avec eux? Cobourg 1813. 4.

SINNHOLD (P...) S. *J. D. F. Rumpf.*

SIN-

*) Im 7ten Bde heisst er unrichtig *Christian.*

SINTENIS (Chr. Fried.) *starb am 31 Januar 1820.* §§. * *Gottfried Denkers* letzte Revision des Kirchenglaubens. Herausg. vom Verf. des Elpizon. Zerbst 1799. 8. 2te Aufl. 1805. Kommunionbuch. ebend. 1801. gr. 8. Ueber die Taufe; eine freymüthige Untersuchung, veranlaſst durch die Vorgänge des Zeitalters. Leipz. 1804. 8. * Geschichte des Armenwesens zu Zerbst, von der Zeit an, als der Consistor. Rath Sintenis freywillig hinzutrat, bis jetzt. ebend. 1805. 8. Philidors Kritik des Imanuels, eines Buches für Christen und Juden. Zerbst 1807. gr. 8. Anhang zum Elpizon, oder über das Daseyn Gottes. Leipz. 1807. 8. *Gab mit mehrern Gelehrten heraus:* * Zeitschrift für den Protestantismus. Nicht nur allen evangelischen Lehrern, sondern auch der evangelischen Kirche gewidmet. 1 Heft. ebend. 1809. gr. 8. * Stunden des einsamen Nachdenkens im Schooſse der schönen Natur. Vom Herausg. des Elpizon. ebend. 1810. 2 Thle 8. Predigten über die Texte, welche statt der gewöhnlichen Evangelien für das J. 1811 in den königl. Sächs. Landen verordnet worden sind. 1ster Theil 1-5tes Heft, und 2ter Theil 1stes Heft. ebend. 1811. 8. Oswald der Greis, oder mein letzter Glaube. Als Nachlaſs zugleich für meine Freunde herausgegeben. 1 Theil. ebend. 1813. 8. 2te verm. u. verbess. Aufl. 1815. 3te Ausg. 1818. Menschenwürde, In Selbstgesprächen. Eine Schrift, die man vorzüglich jungen Leuten am Ende ihrer Erziehung in die Welt mitgeben kann. ebend. 1817. 8. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Briefe über die wichtigsten Gegenstände der Menschheit; 2te A. des 1sten Theils 1809. 2) Das Buch fürs Herz; 2te A. 1809 in 4 Bden (der 2-4te Theil *kamen* 1807 u. 1808 *heraus*). 3) Elpizon; 3te verbess. 1810-1815 in 6 Bden. 4) Pistevon, oder über das Daseyn Gottes; 3te 1811. 5) Vater Roderich unter seinen Kindern; 2te 1809, 3te 1810, 4te 1817. 6) Sonntagsbuch; 3te 1813.

7) Theodors glücklicher Morgen; 3te Hannover 1801. — *Vgl.* Ch. Fr. Sintenis Leben und Wirken als Mensch, Schriftsteller und Kanzelredner. Eine biograph. Skizze von *Fr. Wilh. v. Schütz.* Nebst dessen Bildnifs. Zerbst 1820. 8. Hall. Lit. Zeit. 1820. Nr. 53.

SINTENIS (Friedrich Wilhelm) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Gedichte. 1 Bdchen. Leipz. 1810. 12. m. 1 Kpf. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1808 u. 1815).

SINTENIS (J. Ch. S.) §§. Oeffentliche katechetische Prüfungen, nebst Schlussreden an Eltern und Kinder. Halle 1804. 1807. 3 Bdchen 8.

SINTENIS (Johann Gottfried Theodor) Sohn des Folgenden; *D. der Philos. und* seit 1820 *Subdiaconus an der St. Peterskirche zu Görlitz* (vorher seit 1811 ordentl. Lehrer an der Stadtschule zu Zittau, und 1814 Diacon. zu Hirschfelde bey Zittau): *geb. zu Torgau am 20 Febr. 1772.* §§. Der so wichtige Verein, in welchen Eltern und Lehrer mit einander stehen; eine Predigt. Görlitz 1812. 8. Die Oberlausitz; ein belehrendes und unterhaltendes Lesebuch. Zittau 1812. 2 Theile gr. 8. *Joh. Arndt's* wahres Christenthum. Neu bearbeitet. ebend. 1815. 4. D. Mart. Luthers Leben und Verdienste. Eine Jubelschrift. ebend. 1817. gr. 8. Jahresweihe. Eine Sammlung kindlicher Lieder, der Aelternliebe gewidmet. Liegnitz 1818. 8. Christliches Handbuch zur Erwärmung des Herzens für Gott, Religion und Tugend in den Stunden häuslicher Andacht, enthaltend Morgen- und Abendbetrachtungen auf alle Tage des Jahres. 1ster Bd. 1. 2te Abtheil. ebend. 1819. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1820. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SINTENIS (K. Heinr.) *starb am 14 Junius 1816.* §§. Grösseres Hülfsbuch zu Stylübungen nach Cicero's

ro's Schreibart für die obern Klassen. Nebst Anhang lateinischer Dispositionen zu eigener Ausarbeitung jugendlicher Reden. Züllichau 1806. 8. Rath und Trost für das weibliche Geschlecht. Ein Handbuch, besonders für Unverehlichte. Leipz. 18 .. 8. 2te Aufl. 1818. *Gradus ad Parnassum, sive promptuarium prosodicum, syllabarum latinarum quantitatem, hujusque regulas praecipuas, et synonymorum, epithetorum, phrasium, descriptionum ac comparationum poëticarum copiam continens. Pars prior et posterior. Züllich. 1815. 1816. 2 Tom 8. edit. secunda correctior et aucta a D. Otto Maur. Müller 1822.* (Ein Auszug daraus, für Anfänger, *kam* zu Esslingen 1823 in 8 *heraus*). — *Von der* Ciceronischen Anthologie *erschien* 1812 der 3te Theil. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SINTZELL (J. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Gründliche Anleitung zur Messung und Reducirung der schiefgeneigten Linien der Höhen-Abstände bey Forst- und Feld-Messungen. Augsburg 1822. gr. 8. m. 1 Kpf. Die Lehre von den Dezimalbrüchen, mit vielen, zunächst für Forstmänner, Geometer und Baumeister gewählten prakt. Beyspielen darüber. ebend. 1823. gr. 8.

15 B. SIRISA (. . .) Dieser Artikel ist auszustreichen, weil, nach den ökonomischen Heften, die dort aufgeführte Schrift lediglich vom Rector *Hübner* herrührt.

SITTIG (Elias Stephan Friedrich) *Pfarrer zu Eschenau bey Hassfurth am Mayn: geb. zu* . . . §§. Kurzgefasster, jedoch vollständiger und systematisch-geordneter Unterricht in der reinen christlichen Religionslehre für alle Stände. Bamberg 1816 (1815). 8. Die Messiasidee in ihrer Entwickelung. Ein Versuch, das Verhältniss der Messiasbegriffe der Dogmatik zur Messiasidee der Vernunft darzustellen und hiernach die Frage kri-

kritisch und wissenschaftlich zu entscheiden: „War Jesus der, der da kommen sollte?" Bamberg u. Leipz. 1816. 8. Katechismus des Naturrechts nach J. G. Fichte's Grundlage. Bamberg 1817. 8. Lehrbuch der Religion, im Geiste, nach den Aussprüchen und Vorschriften des Christenthums, für Gebildete. Erlangen 1822. gr. 8.

SIXT (Joh. Mich.) *ward 180 . Dekan und Distriktsschulen-Inspector; starb am 23 Januar 1821.*

SKALLET (Eugen) *D. der Rechte, und königl Preuss. Oberfinanzrath im Ministerio des Handels und der Gewerbe zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Ueber die gesetzliche Zurechnung des Erfolgs eines Heilverfahrens, mit Bezug auf die Kriminalgeschichte des in der Irrenanstalt der Charité gebräuchlichen Sackes. Zur Würdigung der Vertheidigungsschrift des Herrn Obermedicinalraths D. Kohlrausch. Berlin 1818. 8.

von SKELL (Friedrich Ludwig) *starb im J. 1822. War Ritter des Bayer. Civil-Verd. Ord. und der Bayer. Krone, und* seit 1804 *Hofgarten-Intendant zu München* (bereis'te seit 1770 Frankreich und England, und ward 1775 als Hofgärtner in Schwetzingen angestellt): *geb. zu Nassau-Weilburg am 13 Sept. 1750.* §§. Beyträge zur bildenden Gartenkunst für angehende Gartenkünstler und Gartenliebhaber. München 1818. 8. m. 8 Steinabdrücken. — Vgl. *Lipowsky's* Bayerisches Künstler-Lex. Bd. 2.

SKERBINZ (Paskal) *Provinzial der Franziskaner, Novizenmeister und Ordenssecretair zu Wien* (vorher seit 1804 Lehrer am Gymnasio zu Neustädtl, 1809 Kooperator an der Franziskanerkirche und Provinzsecretair zu Laybach, 1810-1814 Pfarrer): *geb. zu Weixelburg im Herzogth. Krain am 1 Octbr. 1780.* §§. Zwanzig Fastenpredig-

ten.

ten. 1ster Jahrgang: Ueber das Leiden Jesu. Wien 1818. gr. 8. 2ter Jahrgang: Ueber die 7 Hauptsünden und die ihnen entgegengesetzten Tugenden, über die 6 Sünden in den heiligen Geist und die 4 himmelschreyenden und 9 fremden Sünden, 1819. Sämmtliche Fest- und Gelegenheitspredigten. 1ster Bd. ebend. 1820. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Predigten auf die verschiedenen Feste Mariens). — Einige Reden und Predigten in den Jahren 1817-1819. — Vgl. *Eelder* Th. 2.

15 B. SKOLKA (Andr.) *starb als Prediger zu Neu-Verbesz im August 1816.* (War zuerst Lehrer am Salzmannischen Erziehungsinstitute zu Schnepfenthal; späterhin Professor der Naturwissenschaften und Oekonomie am ökonom. Institute zu Szarvas, und hierauf Rector zu Mezö-Bereny). — Antheil an einigen Zeitschriften. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1818. S. 1586-87.

SLAWIKOWSKY (Anton) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Wien: geb. zu* ... §§. Abhandlung über die Würmer im Menschen. Wien 1819. 8.

15 B. SLEVOGT (Chr. Ant. Aug.) §§. Alphabetisches Wörterbuch für Unstudirte, zur Erklärung der gewöhnlichsten in der deutschen Sprache vorkommenden fremden Wörter. Jena 1801. 4 Bdchen 8. 2te Aufl. 1810. * Kann ein Gerichtsherr seinen Gerichtshalter wirklich des Amts entlassen? ... 1805. 8. — *Die* Justiz- und Polizey-Rügen *erschienen* zu Jena 1805-1809 in 4.

SMETS von EHRENSTEIN (Johann Nikolaus) *starb am 2 April 1811 zu Aachen.* (War seit 1786 Schöffe des Appellat. Gerichts zu Bonn, 1793 Reichsgräflich Plettenberg-Miethingischer Hofrath zu Berlin, und übernahm unter den Namen *Stollmers* seit 1796-179. die Direction der Bühne zu

Re-

Reval. Zuletzt verfiel er in Wahnsinn). *Geb. zu Eynatten bey Limburg am 13. April 1764.* §§. * Die Straf- und Polizeygesetze des 18ten Jahrhunderts, juristisch, politisch und philosophisch betrachtet; in besondrer Hinsicht auf Deutschland. Leipz. 1796. 8.

SMETS (Philipp Karl Joseph Anton Johann Wilhelm, *gewöhnlich nur* Wilhelm) Sohn des Vorigen *); *D. der Philos. und kathol. Priester zu Köln.* (War zuerst freywilliger Jäger bey dem Preuss. Heer, dann Officier, hierauf Gymnasiallehrer zu Koblenz, und studirte von 1819-1820 in Münster Theologie). *Geb. zu Reval am 15 Septbr. 1796.* §§. Versuche in Gedichten. 1) Vaterländische Lieder; 2) Heiligenbilder; 3) Lebensbilder. Köln 1816. 12. Poetische Fragmente aus Theobalds Tagebuche. Koblenz 1818. 8. Die Blutbraut; Trauerspiel in 4 Akten. ebend. 1818. 8. Tasso's Tod; Trauersp. in 5 Aufz. ebend. 1820. 8. Taschenbuch für Rheinreisende, historisch-topogr. und poetisch bearbeitet. ebend. (1820). 12. m. 1 Karte. Hieroglyphen für Geist und Herz. Köln 1822 (1821). 12. — Ueber Pflanzschulen der kathol. Geistlichkeit, mit besondern Hinblick auf das Seminarium in Köln; *im* rheinischen Herold (Koblenz 1819) Nr. 1-5. — Ueberdies Gedichte und prosaische Aufsätze theils unter eigenen Namen, theils unter den angenommenen Namen *Lenz von Prag*, *Theobald* und *Justus Walter*, *in der* Colonia (1818. 1819); in *(J. K. A. Rese'ns)* Emma (1819); *in der* Abendzeitung (1819-1822); in *Gubitz'ens* Gesellschafter (1819. 1820); *im* rheinischen Herold (1819); in *Fouqué's* Frauentaschenbuch (1820. 1821); *im* Mindenschen Sonntagsblatt (1820); und in *Fr. Rassmann's* rheinisch-westfälischen Musenalmanach (1821).

*) Den Beynamen *v. Ehrenstein* legte er 1811 ab.

10 B. SMID (Johann) seit 1815 *bevollmächtigter Bremischer Gesandter zu Frankfurt a. M.* (gab bey der franzöſ. Beſitznahme Bremens ſeine Senatorſtelle auf, trat aber nach Befreyung der Stadt wieder als Senator ein). §§. Abhandlung über das Studium der Geſchichte. Bremen 1798. 8. — Vgl. *Rotermund* Bd. 2.

SNELL (Chr. Wilh.) seit 1811 *D. der Philoſ. und* 1816 *Director des Gymnaſiums zu Weilburg* (früher zu *Idſtein*). §§. Pr. Ueber die Vortheile des Krieges. Wiesbaden 1798. 4. *Pr. De ſeculo Romano et ludis ſecularibus. ibid.* 1801. 4. Pr. Ueber den zu Idſtein neu eingeführten katholiſchen Gottesdienſt. ebend. 1804. 4. Pr. Von der neuen Schuleinrichtung des Gymnaſiums zu Idſtein. ebend 1805. 4. Pr. Von dem Werthe der Kleinigkeiten bey der Erziehung. ebend. 1806. 8. Einleitung in das Studium der Philoſophie. ebend. 1808. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Philoſophie, für Liebhaber, 7ter Theil). 2te Aufl. 1810 *unt. d. Titel:* Allgemeine Ueberſicht der Philoſophie, oder encyclopädiſche Einleitung in das Studium derſelben. Pr. I-III. Ueber Jugendbildung und Unterricht. Idſtein 1810, 1811 u. 1812. 4. (Kam zu Gieſſen 1813. 8. unter *folg. Titel* in den Buchhandel: Ueber Jugendbildung und Unterricht, eine Erörterung des alten Denkſpruchs: „die Jugend ſoll nicht für die Schule, ſondern für das Leben lernen."). Unterhaltungen der Familie zu Roſenthal. Gieſſen 1817. 8. Handbuch der Philoſophie für Liebhaber. 8ter Band 2te Abtheil. nebſt Regiſter über das ganze Werk. ebend. 1818. 8. — *Neue Auflagen:* 1) Grundlinien zur Metaphyſik; 2te 1810, 3te 1819. (Macht auch den 4ten Band der Encyclopädie der Schulwiſſenſchaften aus). 2) Lehrbuch der deutſchen Schreibart für die reifere Jugend; 2te 1801, 3te verbeſſ. und verm. 1818. 3) Kleines Leſebuch für die Jugend; 2te 1818.

4) Verſuch einer Aeſthetik für Liebhaber; 2te verbeſſ. 1821. — Die im 7ten Bande erwähnten zwey Preisſchriften ſind nicht beſonders gedruckt worden, ſondern in der Schrift: „Die Sittlichkeit, in Verbindung mit der Glückſeligkeit einzelner Menſchen u. ſ. w.“ Frankf. a. M. 1790 neu bearbeitet worden. — *Der* Verſuch über den Ehrtrieb *erhielt* 1808 folg. *neues Titelblatt:* Philotimus. Ein Beytrag zu der Lehre von des Menſchen Erziehung für Freunde der praktiſchen Philoſophie, für Jugendlehrer und Prediger. — Noch mehrere Abhandlungen *in den* Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers, im 1ſten bis 8ten Bde. — Vorrede zu *D. P. C. Otto's* Beyträgen zur chemiſchen Statiſtik, oder Verſuch eines krititiſch-philoſophiſchen Commentars über *Bertholet's* und andre neue chemiſche Theorien. Wiesbaden 1817. 3 Theile gr. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 15. S. 64-66. Bd. 16. S. 553.

SNELL (Fr. W. D.) ſeit 1821 *zweyter Pädagogiarch (zu Gieſſen).* §§. Ueber den Elementarunterricht in der Algebra. Gieſſen 1802. 4. Kurze und faſsliche Anweiſung zur Arithmetik für die erſten Anfänger. ebend. 1803. 8. *Tabelle über die Volksmenge von 630 Städten, aus den zuverläſſigſten Angaben zuſammengetragen, nach Claſſen abgetheilt und in jeder Claſſe alphabetiſch geordnet. ebend. 1806. Fol. Anfangsgründe der Geometrie und Trigonometrie. 1ſte Abtheil. Planimetrie. 2te Abtheil. Stereometrie. 3te Abtheil. Stereometrie. ebend. 1809. gr. 8. 2te Aufl. mit 9 Kpft. 1820. Mathematiſche Uebungsaufgaben. 1ſtes Bdchen. ebend. 1810. gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* 66 Uebungsaufgaben aus der Lehre vom Gröſsten und Kleinſten, nebſt ihrer Auflöſung für Anfänger in der Differenzialrechnung). Zuſätze und Nachträge. ebend. 1811. 8. m. 1 Kpf. Kupferſammlung zu ſeinen Anfangsgründen der Geo-

Geometrie und Trigonometrie. ebend. 1811. Querfol. Mathematisch - physikalischer Cursus für die obern Classen der Gymnasien. ebend. 181.. 6 Theile 8. m. Kpf. 2te verbess. Aufl. mit 378 in Kupfer gestochenen Vorstellungen, 1821. — *Neue Auflagen:* 1) Anfangsgründe der Arithmetik und Algebra; 2te 1809, 3te 1810, 4te umgearbeit. 1818, 5te verbess. 1821. 2) Anfangsgründe der Naturlehre; 2te 1810, 3te verbess. 1820. (Auch *unt. d. Titel:* Physik oder Naturlehre). 3) Erste Grundlinien der Logik; 2te 1810, 3te umgearbeit. 1818. (Auch *unt. d. Titel;* Encyclopädie der Schulwissenschaften. 1ste Abtheil. Philosophie. 3ter Band). 4) Leichtes Lehrbuch der Arithmetik, Geometrie und Trigonometrie; 4te verbess. 1813, 5te 1816, 6te 1819, 7te verbess. 1823. 5) Lehrbuch für den ersten Unterricht in der Philosophie; 3te 1801, 4te verbess. 1806, 5te verbess. 1811, 6te 1818, 7te 1819, 8te 1821. 6) Empirische Psychologie; 2te verb. 1809. — *Von dem* kleinen Lesebuch für die Jugend *erschien* 1806 noch ein 3ter Theil, welcher auch *den Titel* führt: der Handbibliothek für die Jugend 2ter Theil. — *Von dem* Handbuch der reinen Mathematik enthielt der 1ste Band: Arithmetik und Algebra; der 2te Band (Geometrie und Trigonometrie) *erschien* 1810. 2te Aufl. des 1sten Theils 1817, neueste Aufl. beyder Theile 1821 m. Kpf. — Vgl. *Strieder* Bd. 15. S. 67-71. Bd. 16. S. 553. 554. Bd. 17. S. 599.

15 B. SNELL (Joh. Friedr.) Sohn von Chr. Wilh. Snell; *Pfarrer zu Nauheim im Nassauischen.* §§. Kurzer Abriss der Geschichte der Philosophie. 2te Abtheil. *) enthaltend die Geschichte der Philosophie des Mittelalters und der neuern Zeiten. Giessen 1819. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Hand-

*) Die 1ste Abtheilung ist von seinem Bruder *Phil. Ludw. Snell.*

Handbuch der Philosophie für Liebhaber. 8ter Bd. 2te Abtheil). 2te verbess. Aufl. 1821. Geisteslehre, oder Unterricht über den Menschen, was er als geistiges Wesen ist und was er seyn soll. Für die aus der Kindheit zur Jugend heran reifenden Jünglinge. ebend. 1822. 8.

SNELL (Joh. Pet. Ludw.) §§. *Von dem* neuen Katechismus der christlichen Lehre *erschien* 1800 die 3te, 1804 die 4te, 1810 die 5te verbess. und mit Fragen verm., 1813 die 6te, 181. die 7te, 1819 die 8te, 1821 die 9te und 1823 die 10te Aufl.; – desgleichen *von der* Sittenlehre in Beyspielen zu Frankfurt a. M. 1807 die 3te Aufl. in 2 Bden (der 2te kam zuerst 1798 heraus), und 1819 die 4te Aufl. — *An der* Schrift: Leben und Meinungen des ersten griech. Philosophen, hat nicht er, sondern *Phil. Ludw. Snell* Antheil. — Einige Aufsätze in *J. L. W. Scherer's* allgem. homiletischen und liturgischen Archiv 1sten Stück (Frankf. a M. 1800) und im 1sten und 2ten Bde von *dessen* heiligen Reden (Lemgo 1799). — Vgl. *Strieder* Bd. 15. S. 72-79.

SNELL (Karl Phil. Mich.) *ward 1775 Lehrer am Pädagogio zu Giessen.* — Im 7ten Bde ist zu bemerken, dass sämmtliche Progr. in 4 herausgekommen sind. — Vgl. *Strieder* Bd. 15. S. 50-53.

SNELL (Ludw. Imm.) seit 1805 *Rector in Usingen.* §§. *Epitect's* Enchiridion, ins Teutsche übersetzt, nebst einigen Anmerkungen und einer Abhandlung, worin die vornehmsten Punkte der stoischen Moral-Philosophie mit der kritischen Moral-Philosophie verglichen werden. Neuwied 1798. 8. Ein nützliches Allerley zur Belustigung, Besserung und Warnung der unerfahrnen Jugend, auch für manche Alten gut, gesammelt und herausg. (Offenbach) 1800. 2 Theile 8. — Im 15ten Bde ist die, *J. P. L.*

Snell

Snell geltende, Bemerkung auszustreichen, dass er an *Scherer's* heil. Reden Antheil habe. — Vgl. *Strieder* Bd. 15. S. 79-81.

SNELL (Philipp Ludwig) Sohn von Chr. Wilh. Snell; *lebt zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kurzer Abriss der Geschichte der Philosophie. 1ste Abtheil. enthaltend die Geschichte der alten Philosophie. Giessen 1813. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Philosophie für Liebhaber. 8ter Bd. 1ste Abtheil.). 2te Aufl 1821. — *Die* 2te Abtheil. *gab* sein Bruder *Joh. Fried. Snell heraus;* mit welchem er auch: Leben und Meinungen der ersten griechischen Philosophen, aus *Diogenes Laërtius* (Giessen 1806. 8) gemeinschaftlich übersetzte.

SNELL (Wilhelm) *Professor des röm. Rechts zu Basel: geb. zu . . . im Nassauischen . . .* §§. Criminalistische Abhandlungen. Giessen 1819. 8. Abhandlungen über verschiedene Gegenstände der Strafrechtswissenschaft. 1stes H. eb. 1819. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Betrachtungen über die Anwendung der Psychologie im Verhöre mit dem peinlich Angeschuldigten. 1ste Abtheil.).

SNETLAGE (Bernh. Maur.) *ward 1816 Consistor. Rath und 1818 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe.*

SNETLAGE (Leonh. Wilh.) *privatisirte zuletzt in Berlin, und starb daselbst am 10 Novbr. 1812.*

SOBIECH (Simon) *D der Theologie und Philos. und Rector des geistlichen Seminars zu Breslau* (feyerte 1822 sein 50jähr. Priesterjubiläum): *geb. zu . . .* §§. Nach den Schlesischen Provinzialblättern 1825. Januar, Anh. S. 54 soll er sich als *Schriftsteller* ausgezeichnet haben; in den gewöhnlichen bibliographischen Hülfsmitteln findet man aber nichts von ihm angegeben.

SOCHER (Georg, *nicht* Joseph) *war von 1774-1776 Professor der theoret. Philosophie zu Salzburg; ward 1791 Pfarrer zu Strasswalchen, und starb daselbst am 26 Novbr. 1807: geb. daselbst am 6 August 1747.* §§. Positiones ex Prolegomenis Philosophiae et Institutionibus logicae. Salisburg. 1775. 4. Positiones ex Institutionibus ontologicis, ibid. 1775. 4. Positiones ex Psychologia, Theologia naturali, et Physica generali. ibid. 1776. 4. — *Auszug eines Schreibens, den Einfall, Aufenthalt und Rückfall der Franzosen betreffend;* in *J. Th. Zauner's Beyträgen zur Geschichte des Aufenthalts der Franzosen im Salzburgischen Bd. 2 (1802) S. 293-322.* — Die im 15ten Bde aufgeführten Schriften sind nicht von ihm, sondern von dem Folgenden. — *Vgl.* Verzeichniss aller Professoren in Salzburg S. 75.

SOCHER (Joseph *) seit 1805 *Pfarrer zu Kehlheim unweit Regensburg und seit . . . Dechant seines Kapitels.* (1777 öffentl. Repetitor der Theologie zu München, 1778 Rector und Professor der Moral- und Pastoraltheologie in Landshut, 1783 Archivar des Maltheserordens in München, 1784 churfürstl. geistl. Rath in Schulsachen, 1785 Pfarrer zu Oberhöching bey München, 1800 Professor der theoret. Philosophie in Landshut, und 1809 Distriktsschulinspector). *Geb. zu Peutingen im Landgericht Schongau am 12 Julius 1755.* §§. Leben und Thaten des berüchtigten und landverderblichen Herkommens, auch Observantius genannt. Münch. 1798. 8. Addresse an Bayerns Schriftsteller. ebend. 1799. 8. * Hauptzüge aus dem Leben des Dr. *Simon Rottmanner*, Gutsbesitzer von Ast. Landshut 1815. 4. Ueber Platons Schriften. ebend. 1820. gr. 8. — Zwey Predigten in den J. 1778 u. 1780. — Einige stati-

*) Ihm gehören die Schriften zu, die im 15ten Bde irrigerweise *Georg Sochern* beygelegt worden sind.

statistische Aufsätze im Stroblischen Intelligenzblatte (1796-1799). — Bemerkungen über den Kleinschrodischen Entwurf eines peinlichen Gesetzbuches; *in den* Materialien zur peinlichen Gesetzgebung von Bayern (1802). — *Von der* Biblischen Geschichte *erschien* 1811 die 2te und 1815 die 3te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SOCIN (Abel) *starb am 20 Octbr. 1808.* — Vgl. *Lutz.*

Freyherr von SODEN (Franz) *fürstl. Schwarzburg. Hauptmann zu Sondershausen: geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Geschichte des Krieges in den Jahren 1812 u. 1813, besonders in Bezug des 6ten Regiments der damaligen Fürstendivision des Rheinbundes. Arnstadt 1821. 8.

Graf von SODEN (Fr. Jul. Heinr.) seit 1811 *D. der Philos.* §§. Neuigkeiten aus dem Reiche der Natur, der Politik, der Wissenschaften und Künste, zur Unterhaltung für beyde Geschlechter. Nürnberg 1787. 12. Die deutsche Hausmutter. Ein Schausp. in 5 Aufz. Augsburg 1797. 8. Franz von Sickingen. Ein dramat. Gedicht in 5 Aufz. Leipz. 1808. 8. 2te Ausg. 1819. Die Staatshaushaltung. Eine Skizze zum Behufe öffentlicher Vorlesungen; als Vorbereitung und Einleitung zur Kunde sämmtlicher Zweige der Staatshaushaltung oder der sogenannten Kameralwissenschaften. Erlang. 1812. gr. 8. Zwey national-ökonomische Ausführungen: 1) das idealische Getreidemagazin, 2) die National-Hypothekenbank, als Anhang zu dem 199 und folg. §. des 1sten und zu dem 438 §. des 2ten Bandes der National-Oekonomie. Leipz. 1815. gr. 8. Theater. 1. 2ter Bd. Enthält: Sadi; Chelonis; Franz v. Sickingen; Medea; Franz Pizarro; Virginia. Aarau 1814. gr. 8. mit dem Bildnifs des Verfass. 3ter Bd. Enthält: Das Bild von Albrecht Dürer; Adels- und Bürgerspiegel; die doppelte Comödie, 1819. *Gab*

heraus: * Johann Philipp Palm, Buchhändler in Nürnberg. Auf Napoleons Befehl hingerichtet zu Braunau d. 26 August 1806. Ein Beytrag zur Geschichte des letztern Jahrzehends. Der theilnehmenden Menschheit, und insbesondre den edlen Wohlthätern gewidmet von der Palmischen Familie, Nürnberg 1814. 8. (Nannte sich unter der Vorrede). Die Theurung vom Jahre 1816. Versuch einer Darstellung der Quellen dieser Theurung und die unfehlbaren Mittel, deren Wiedererscheinung auf immer zu verhüten. Beylage zum 1sten Band der National-Oekonomie. Leipz. 1817. gr. 8. * Ueber die Verfassungsurkunde des Königreichs Bayern. Einige bescheidene Bemerkungen von dem Verf. der National-Oekonomie. Nürnberg 1818. gr. 8. Emmi, oder die zerbrochenen Eier. In 8 Gesängen. Aarau 1819. 8. Natalie und Desaide. Hildburghausen 1820. 8. * Der Bayerische Landtag vom Jahre 1819. Ein Versuch vom Verf. der National-Oekonomie. Nürnberg 1821. gr. 8. Der Maximiliano-Kanal. Ueber die Vereinigung der Donau mit dem Main und Rhein. Ein Versuch. ebend. 1822. gr. 8. m. 1 illum. Karte. Erzählungen. Bamberg 1823. 2 Bde 8. m. Titelk. — Anna Boley ward *unt. d. Titel:* Dramatischer Almanach, Osnabrück 1803. 8. wieder abgedruckt. — *Neue Auflagen:* 1) Aurora oder das Kind der Hölle; 2te wohlfeile, Chemnitz 1811. m. 4 Kpf. 2) Romeo und Juliette; 2te Naumburg 1809. m. 1 Kpf. — *Von der* Staatsökonomie *erschien* der 4te Bd. 1810 (auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der National-Oekonomie. Zum Gebrauch öffentlicher Vorlesungen nach dessen Systeme bearbeitet), 5ter 1811 (auch *unt. d. Titel:* Staats-Finanz-Wirthschaft. Ein Versuch), 6ter Aarau 1816 (auch *unt. d. Titel:* Die Staats-Nationalwirthschaft. Versuch über die Gesetze zur Leitung und Beförderung der National-Produktion, der Landwirthschaft, der Ge-

Gewerbe und des Handels, nach den Grundsätzen der National-Oekonomie), 7ter 1817 (auch *unt. d. Titel:* Die Staatspolizey, nach den Grundsätzen der National-Oekonomie), 8ter 1821 (auch *unt. d. Titel:* Die Staatsnationalbildung. Versuch über die Gesetze zur sittlichen und geistlichen Vervollkommnung des Volks). — Antheil an *Wieland's* deutschen Merkur. — Ueber die Nationalrepräsentation in den Rheinischen Bundesstaaten; in *Zschokke'ns* Miscellen der neuesten Weltkunde 1811. Nr. 87. — Erzählungen in den Erheiterungen (Aarau 1811 folg.). — Die lange Nase, Lustspiel in 1 Akt; in *Ad. Müllner's* Almanach für Privatbühnen auf das Jahr 1818. — Vgl. *Jäck.*

Graf von SODEN (K. Aug.) *starb am 26 Januar 1811.*

von SÖLL (Aloys Augustin von Triseck) *Consistorialrath und Director spiritualis des Priesterhauses zu Brixen* (nachdem er 5 Jahre Seelensorger auf dem Lande gewesen war): *geb. zu Aufhofen im Pusterthale am 30 Octbr. 1768.* §§. Abhandlung von der Unschuld, oder Beschreibung, wie vortrefflich und glückselig der Stand der Unschuld ist. Augsburg ... 8. ... 4te Aufl. 1808. Auszug des Lebens der frommen Dienstmagd Armelle von Nikolas. Brixen 1814. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SÖLTL (J... M...) *D. der ... zu ...: geb. zu ...* §§. Bayerns Friedenstage, in 3 Gesängen. München 1819. 4. Geistes- und Herzenstöne. ebend. 1820. 8. Die Könige der Teutschen. Aus den Quellen dargestellt. 1ster Band: Ursprung der Könige bis zu Rudolph von Habsburg. ebend. 1822. 8. Haine. Augsburg 1823. 8. m. 1 Kpf. und 1 Vign. Heinrich IV, Kaiser und König der Teutschen. In 4 Büchern aus den Quellen dargestellt. München 1823. gr. 8.

SÖMMERRING (Detmold Wilhelm) Sohn des Folgenden; *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst 179.* §§. *Diss. inaug. de oculorum hominis animaliumque sectione horizonti commentatio. Goetting. 1819. Fol.* — Untersuchungen mit Blausäure und dem ätherischen Oel bitterer Mandeln getödteter Thiere; in *Schweigger's* Beyträgen zur Physik und Chemie Bd. 20. S. 74-81. Auszug aus Ms. le Callois 2ter Abhandlung über die thierische Wärme; übersetzt; S. 115-155. Mit *A. Vogel:* Versuche über die Schwefelsäure mit Beziehung auf die Mekonsäure und Morphema; *ebend.* Bd. 23. S. 15-43.

von SÖMMERRING (Sam. Thom.) seit 180. *Geh. Rath und* seit 1818 *Ritter des Russ. St. Annen-Ordens 3ter Classe.* §§. *Sur le supplice de Guillotine. Leipz. 1796. 8.* (Stand zuerst *im* Moniteur). Mit D. *Fried. Lehr:* Prüfung der Schutz- und Kuhblattern durch Gegenimpfung mit Kinderblattern. Frankf. a. M. 1801. 8. Abbildungen der menschlichen Organe des Geschmacks und der Stimme. ebend 1806 Fol. m. 4 Kpf. *Lateinisch* von ihm selbst, ibid. 1808. Fol. Abbildungen der menschlichen Organe des Geruchs. ebend. 1809. gr. Fol. *Lateinisch* von ihm selbst, ibid. 1810. Fol. Ueber den Saft, welcher aus den Nerven wieder eingesaugt wird, im gesunden und kranken Zustande des menschlichen Körpers. Eine Abhandlung, welche zu Amsterdam den Preis des Monnikhofischen Legats im J. 1810 erhielt. Landshut 1811. 8. Ueber die Ursache, Erkenntnifs und Behandlung der Brüche am Bauche und Becken auffer der Nabel- und Leistengegend. Gekrönte Preisschrift. Frankf. a. M. 1811. gr. 8. Ueber die Ursache, Erkenntnifs und Behandlung der Nabelbrüche. ebend. 1811. gr. 8. — Er hat auch Antheil *an der* neuesten Ausgabe von *Albrecht v. Haller's* Grundrifs der Physiologie für Vorlesungen, herausg.

ausg. von *Heinr. Maria v. Leveling* (Erlang. 1795. 2 Bde 8. 2te Ausg. 1800). — *Von der* Schrift: Ueber einige wichtige Pflichten gegen die Augen *erschien* 1819 die 5te, so wie *von der* Abhandlung über die tödtlichen Krankheiten der Harnblase 1822 die 2te verm. u. verbess. Auflage. — *Andersch fragmentum descriptionis nervorum cardiacorum, editum in Chr. Frid Ludwig scriptoribus neuroligicis minoribus selectis, Tom. II (Lips. 1792) Nr. 2.* — *Commentatio de foramine centrali limbo luteo cincto retinae humanae; in Comment. Goetting. Vol. XIII. p. 3 sqq. Commentatio de trunco vertebrali vasorum absorbentium corporis humani; p. 111 sqq.* — *Academicae annotationes de cerebri administrationibus anatomicis vasorumque ejus habitu; in den* Denkschriften der Akad. der Wissensch. zu München 1808. S. 57 - 80. Ueber einen elektrischen Telegraphen; *ebend.* 1809. mathem. Cl. S. 401 - 414. Ueber einen Ornithocephalus; *ebend.* 1811 - 1812. mathem. Cl. S. 89 - 158. Versuche und Betrachtungen über die Verschiedenheit der Verdünstungen des Weingeistes durch Häute von Thieren und von Federharz; S. 273 - 292. Ueber den Crocodilus priscus, oder in Bayern versteinert gefundenes schmalkieferichtes Krokodil, Gavial der Vorwelt; *ebend.* 1814 - 1815. math. Cl. S. 9 - 82. Ueber Lacerta gigantea der Vorwelt; *ebend.* 1816 - 1817. math. Cl. S. 37 - 58. Ueber einen Ornithocephalus brevi rostris der Vorwelt; S. 89 - 104. Ueber die fossilen Reste einer grossen Fledermausgattung, welche sich zu Carlsruh in der grofsherzogl. Sammlung befinden; S. 105 - 112. — Ueber die Zeichnungen, welche sich bey Auflösung des Meteoreisens bilden; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Physik Bd. 20. S. 91 - 94. — Zum 7ten Bde ist zu erinnern, dafs *die* Abhandlung: *de concrementis biliariis corporis humani* zuerst zu Mainz 1792 herausgekommen, nachher aber erweitert worden ist; und dafs die im J. 1797 erschienene Preisschrift über die Ursache

ſache und Verhütung der Nabel- und Leiſtenbrüche blos ein *beſondrer* Abdruck des S. 534 bemerkten Aufſatzes iſt. — Sein Portrait *in der* Portraitſamml. Bayer. Gelehrten 1 Stück (München 1821. 8).

SÖNDERUP (Friedrich) *damals Student der Theologie in Halle; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. Seneca's Tod; ein Trauerſp. in 4 Aufz. Halle 1819. 8.

SÖRGEL (E. Aug.) §§. Geſchichte und Geographie des ſpaniſchen Amerika's. 1ſter Theil. Ronneburg 1821. gr. 8.

SOHM (Joſ. Ben.) *jetzt Dekan und Stadtpfarrer zu Waldshut.* §§. Ueber die Nothwendigkeit und das Recht, Hülfsprieſter an einer Pfarrey anzunehmen und die angenommenen wieder zu entlaſſen. Freyburg 1819. 8. (Beſonders abgedruckt aus *Erhardt's* Eleutheria Bd. 2. H. 1. S. 1-44). — Einige Reden in den J. 1801-1806. — Antheil *an dem* Archiv für Paſtoral-Conferenzen (1804-1810). — Vgl. *Felder* Th. 2.

SOHR (Sam. Aug.) §§. Diſſ. (praeſ. *A. F. Schott*) de juribus ſingularibus militum circa rem opificiariam in Saxonia. Lipſ. 1774. 4.

15 B. SOLBRIG (Karl Friedrich 1) *nicht* Chriſt. Franz) *Declamator zu Leipzig: geb. daſelbſt am 9 Nov. 1773.* §§. Auswahl von *Grübel's* Gedichten in Nürnberger Mundart, für den declamatoriſchen Vortrag zur frohen Unterhaltung freundſchaftlicher Zirkel bearbeitet und mit Erklärungen begleitet. Magdeburg 1809. 8. Auswahl beliebter Gedichte zum Behuf der Declamation, nach den Regeln dieſer Kunſt bearbeitet, herausg. und mit einigen Bemerkungen über Declamation begleitet ebend. 1810-11. 2 Bde gr. 8. 3ter Bd. 1816. (Auch *unt. d. Titel:* Anthologie für Declamation). Muſeum der Declamation.

tion. Enthaltend eine strenge Auswahl von den beliebtesten Gedichten, Dialogen, Monologen, Reden, Erzählungen und andern prosaischen Aufsätzen ernsten und launigen Inhalts; nebst Erläuterungen über den Vortrag derselben. 1ster Band. Leipz. 1813. gr. 8. 2ter Bd. 1814. 3ter 1815. (Auch *unt. d. Titel:* Sammlung der neuesten Dichtungen zum Behufe der Declamation). 2te verm. u. verbess. Aufl. 1ster Bd. 1817, 2ter 1821. Taschenbuch für Freunde der Declamation, enthält eine Auswahl von Gedichten ernsten und launigen Inhalts zum Behuf der Declamation, nach den Regeln dieser Kunst bearbeitet. 1stes Bändchen. ebend. 1813. 12. 2tes Bdch. 1814. 3tes Bdch. 1815. 4tes Bdch. 1817. 2te Aufl. 1stes Bdch. 1816 m. sein. Portr. Declamationsübungen für Knaben und Mädchen, Jünglinge und Jungfrauen. Nebst oratorischen Tonleitern. Magdeb. 1815 (1814). 8. 2te Aufl. 1817. 3te verm. Aufl. Zerbst 1822 in 2 Theilen. *Gab heraus:* Almanach der Parodien und Travestien für 1816. Leipz. 1815. 12. m. 1 Kpf. Tharands heilige Hallen. Dichtung für Declamation von *Rich. Roos.* Gegeben in Tharand d. 10 Sept. 1815 und mit einigen Bemerkungen über den Vortrag begleitet. ebend. 1816 (1815). 12. Die Lyra. Auswahl deutscher Gedichte, Reden, Erzählungen u. s. w. zur Uebung in der Declamation. ebend. 1816. 8. neuer Abdruck 1818 *m. d. Titel:* Declamirbuch für Schulen. Eine Auswahl deutscher Gedichte, Reden, Erzählungen u. s. w. ernsten und launigen Inhalts, mit Erläuterungen über den Vortrag derselben. Nebst einem Anhang lateinischer, französischer, plattdeutscher und anderer Declamationsstücke. 1ster Band. Der Hauspoet; eine Auswahl launiger Gedichte, kurzer Erzählungen und Epigramme, zur Unterhaltung freundschaftlicher Zirkel gesammelt 2 Bdchen. Leipz. 1817. 8. Poetische Sagen der Vorzeit, als: Legenden, Volkssagen, Mährchen und

und Schwänke ernsten und launigen Inhalts. Für Freunde der Dichtkunst und als Stoff zur Declamation gesammelt. Magdeburg 1818. gr. 8. Lieder- Fabel - und Erzählungsbuch für die Jugend zur Declamationsübung, mit genauer Accentuation der Wörter. Leipz. 1818. 8. wohlfeil. Ausg. 1819. Der neue Gratulant für alle Stände; eine gesammelte Auswahl von Glückswünschen bey jeder frohen Gelegenheit im menschlichen Leben. Magdeb. 1818. 8. Gegebene Favoritdeclamationsstücke, mit Bemerkungen über den Vortrag derselben; nebst zwey dramatischen Possen: die Judenschaft in der Klemme und die Dorfschule. ebend. 1818. gr. 8. (Die beyden Possen sind auch *einzeln* gedruckt). Almanach aller Almanache, oder Auswahl von Dichtungen ernsten und launigen Inhalts auf das J. 1819. ebend. 1819. 8. Lustiger Declamator. Eine Auswahl launiger Dichtungen und Travestien zur Unterhaltung gesellschaftlicher Zirkel gesammelt. Leipz. 1820. 8. Humoristischer Anekdotenkranz. Enthält eine Auswahl poetischer Anekdoten, Erzählungen und Epigramme, nach den Regeln der Redekunst bearbeitet. Sondershausen 1822. 8. Vademecum für Declamation; eine Auswahl religiöser, ernster und burlesker Dichtungen. Nach den Regeln der Redekunst bearbeitet. Leipz. 1823. 8. — Sein Portrait befindet sich vor der 2ten Aufl. des 1sten Bandes seines Taschenbuchs für Declamation.

SOLBRIG (Karl Friedrich 2) *D. der Philos. Rector und Profess. im Kloster Unserer lieben Frauen zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Neues Jahrbuch vom Pädagogium zu Lieben Frauen in Magdeburg. 1stes Stück. Magdeb. 1822. gr. 8.

15 B. SOLDNER (*Johann*) seit 1815 *königl. Bayer. Steuerrath und Astronom zu München* (lebte zuerst

erst in Berlin, ward 1808 Trigonometer bey der dasigen Steuer-Vermessungs-Commission, 1811 Steuer-Vermessungs-Rath und 1812 Rath bey der Steuer-Cataster-Commission): *geb. zu Ansbach* . . . §§. Bestimmung des Azimuths von Altomünster, und dadurch der Lage des Meridians auf dem nördlichen Frauenthurme zu München. Münch. 1813. gr. 8. Neue Methode, beobachtete Azimuthe zu reduciren. ebend. 1814. 4. (Besonders abgedruckt *aus den* Denkschriften der Münchner Akad. der Wissensch. 1815. math. Cl. S. 365-378). — *Von der* Théorie d'une nouvelle fonction transcendente *erschien* 1815 ein neuer Abdruck. — Ueber die Ablenkung eines Lichtstrahls von seiner geradlinigen Bewegung durch die Attraction eines Weltkörpers, an welchen er nahe vorbeygeht; in *Bode'ns* astronom. Jahrbuch auf 1804. S. 162-172. Ueber Reduction astronomischer Beobachtungen auf einen gemeinschaftlichen Zeitpunkt; *ebend.* 1818. S. 125-137. Resultate der Beobachtung des Kometen vom Jul. 1819 auf der königl. Sternwarte in Bogenhausen bey München; *ebend.* 1823. S. 99. 100. Die Schiefe der Ecliptik, beobachtet mit einem Reichenbachischen Meridiankreis, und Bemerkungen über den Sonnendurchmesser; S. 171-176. — Vorschlag zu einer Gradmessung in Afrika; in *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. 9 (1804) S. 357-362. Ueber die kürzeste Linie auf der Sphäroide; *ebend.* Bd. 11. S. 7-25. Untersuchungen über die Länge von München; *ebend.* Bd. 26. S. 164-174. — Ueber das allgemeine Gesetz für die Expansivkraft des Wasserdampfs durch Wärme nach Dalton's Versuchen; nebst einer Anwendung dieses Gesetzes auf das Verdünsten der Flüssigkeiten; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 17 (1804) S. 44-81 und Bd. 25. S. 411-439. Ueber den Einfluss der Feuchtigkeit auf das Höhenmesser mit dem Barometer, und Entwickelung einer dem entsprechenden For-

Formel; Einiges von den Wolken, und Vorschlag eines neuen Hygrometers; *ebend.* Bd 52. S. 204-221. Gedanken über die Theorie des Lichts; *ebend.* Bd. 59. S. 231-238.

SOLGER (Johann Matthias) *Pfarrer und Distriktsschulinspector zu Grossgründlach bey Nürnberg* (vorher von 1788-1791 Mittagsprediger zum heil. Kreutz bey Nürnberg): *geb. zu Hilpoltstein im Mainkreise am 13 März 1762.* §§. Etwas über die Zucht und Pflege der Aprikosen- Pfirsich- und Reineclaudenbäume. Nürnb. 1815. 8. 2te Aufl. 1821. Ueber den Vorschlag, die Volksschule und ihre Lehrer von dem geistlichen Stande unabhängig und selbstständig zu machen. ebend. 1820. 8. Ueber das mögliche Leisten der Volksschule, die erforderliche Bildung ihrer Lehrer und das Verhältnifs beider zu der Kirche und zum geistlichen Stande. ebend. 1823. 8.

15 B. SOLGER (K. Wilh. Ferd.) *starb als ordentl. Profess. der Philos. und Director des Seminars für gelehrte Schulen zu Berlin am 25 Octbr. 1819* (zuerst ordentl. Profess. in Frankfurt an der Oder, und hierauf von 1811-181. in Breslau): *geb. am 28 Novbr. 1780* (nicht 1781). §§. Erwin; vier Gespräche über das Schöne und die Kunst. Berlin 1815. 2 Bde gr. 8. Philosophische Gespräche. 1ste Sammlung. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Becker's* Nationalzeit. 1819. Nr. 50. Berliner Zeit. 1819. Nr. 181.

SOLLY (Eduard) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Betrachtungen über Staatswirthschaft. Berlin 1814. 8. Ueber die Grundlage des Nationalwohlstandes. An meine Recensenten. ebend. 1816. gr. 4. Ueber den englischen Handel. ebend. 1816. gr. 8. Berichtigung der Urtheile einiger deutschen Schriftsteller über Englands innere und äussere Verfassung. ebend. 1816 gr. 8.

SOLTAU (Diet. Wilh.) *jetzt Senator zu Lüneburg.* §§. Briefe über Rufsland und dessen Bewohner. Mit Kupfern, Holzschnitten und einem Grundrisse der Stadt St. Petersburg. Berl. 1811 (1810). gr. 8. Tarif der Land- und Seezölle des Französ. Reichs. Aus dem Französ. übersetzt, nebst einem deutsch-französ. Wortregister. Lüneburg 1812. gr. 8. Geschichte der Entdeckungen und Eroberungen der Portugiesen im Orient, vom Jahre 1415 bis 1539, nach Anleitung der Asia des *Joao de Barros.* Braunschw. 1821. 5 Thle gr. 8. Lebensweisheit für alle Stände. Nach dem Engl. ebend. 1822. 12.

SOLTMANN (G... H...) *Pastor zu Bodenwerder im Königr. Hannover: geb. zu . . .* §§. *Offenherzige Bemerkungen über die Brenneckische Schrift: Biblischer Beweis, dafs Jesus Christus nach seiner Auferstehung noch 27 Jahre auf Erden gelebt habe. Hannover 1820. 8.

15 B. **SOMMER** (Christ.) §§. Abhandlung das Priesterthum einzuschränken. Cöln . . . 8. Commentar über die Jülich-Clevische Rechtsordnung. ebend. . . . gr. 8. Abhandlung, wie das Jagdwesen einzurichten ist. ebend. 1807. 8. Der Fürstenbund zum ewigen Frieden und Constitution für Frankreich. ebend. 1818. 8. — *Das* Elementargesetzbuch für alle Menschen *ward* 1802 neu abgedruckt; führt auch *den Titel:* Gott ist Gesetzgeber u. s. w.

SOMMER (Christian Lorenz) *Profess. am Gymnasio zu Rudolstadt: geb. daselbst 179 .* §§. *Platonis* Convivium. Textum recognovit et in usum scholarum brevibus notis criticis instruxit. Rudolst. 1821. 8. *Apollodori* Atheniens. Bibliothecae libri III. In usum scholarum textum recogn., notas et duplicem indicem addidit. ibid. 1823. 8.

SOMMER (Elise) *geb. Brandenburg. Lebt zu Frankfurt an der Oder.* (War in früher Jugend mit dem fürstl. Sayn-Berleburgischen Cabinetsrath *Sommer* verheirathet, und lebte zuerst in Marburg. Nach dessen Tode verband sie sich mit dem Regierungsrath *Fr. A. Jost* in Berleburg; trennte sich aber bald von denselben und nahm wieder den Namen *Sommer* an). *Geb. zu Stralsund* . . . §§. Poëtische Versuche. Marburg 1806. 8. Gedichte. Frankf. a. M. 1813. 8. — Gedichte in *Wieland's* deutschen Merkur (1805, 1809 u. 1810); *im* Freymüthigen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1809 u. 1810); *in der* Abendzeitung (1821) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1822). — *Vgl.* ihre Selbstbiographie in der Vorrede zu ihren Gedichten.

von SOMMER (F...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. System der topisch-arithmetischen Combinationslehre und der allgemeinen Auflösung aller Gleichungen. Braunschweig 1822. gr. 8. Reinwissenschaftliche Begründung der wichtigsten arithmetischen Theoreme. ebend. 1823. gr. 8.

SOMMER (G... M...) §§. Meteorologische Beobachtungen; *in den* Beyträgen zur Kunde Preussens Bd. 1. H. 1. und Bd. 5. H. 1. — Ueber die durch blosse Sonnenwärme veranlasste Selbstentzündung mit Oehl befrachteter brennbarer Körper; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 63 (1819) S. 426-439.

SOMMER (Johann Christoph Fr... Karl) *königl. Bayer. Kreis- und Stadtgerichts-Protocollist in Erlangen* (?): *geb. zu* . . . §§. *Aug. Ludw. Schott's* juristisch-praktisches Wörterbuch. Ganz umgearbeitet und bedeutend vermehrt, nebst angehängten Wörterbuche über die roth-welsche sogenannte Gauner- oder Zigeuner- und Spitzbubensprache. Erlangen 1821. gr. 8. (Auch *m. d. Titel: Aug. Ludw. Schott's* kurzes juristisches

Wör-

Wörterbuch, als Nachtrag zu seiner Vorbereitung zur juristischen Praxis. Neue ganz umgearbeit. Aufl. von *S. A. Kraft*).

SOMMER (Johann Friedrich Joseph) Pseudon. *Westphalus Eremita.* *D. der Rechte und Hofgerichts-Advocat zu Kirchhunden im Herzogth. Westphalen: geb. daselbst am 25 Januar 1793.* §§. Recht, Richtsteig, Rechtsgelehrte und Adel der Preuss. Rheinlande in der Gegenwart und Zukunft. Nebst Andeutungen und Wünschen für das übrige Preussen. Zwölf Abhandlungen. Dortmund 1817. 8. Rechtswissenschaftliche Abhandlungen. Erster Band. Nebst einer Abhandlung über das rechtliche Verhältniss Roms zu Deutschland und über Wessenberg und das päpstliche Breve. Giessen 1818. 8. Von deutscher Verfassung im germanischen Preussen und im Herzogthum Westfalen. Mit Urkunden. Münster 1819. 8. * Von der Kirche in dieser Zeit. Betrachtungen von *Westphalus Eremita.* ebend. 1819. 8. (Nennt sich unt. d. Vorrede). Commentar zu den Gesetzen über die gutsherrlichen und bürgerlichen Verhältnisse in denjenigen Theilen der Preuss. Monarchie zwischen der Elbe und dem Rhein, welche vormals zum Königreich Westphalen, Grossherzogthum Berg und zum französ. Reiche gehört haben, desgl. im Herzogthum Westfalen. 1ster Theil. Hamm 1823. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Darstellung der Rechtsverhältnisse der Bauerngüter im Herzogthum Westfalen. Mit Beylagen). — Viele Aufsätze im westfäl. Anzeiger 1816-1821. (z. B. Die Monumenta Westphalica; 1818. Nr. 25. Von den Landesschulden des Herzogth. Westfalen; Nr. 41. Ein Traum vom neuen Congresse zu Wien; 1819. Nr. 87. Steuerjammer, ein Sendschreiben; 1820. Nr. 10. * Hat in Spanien das historische oder das revolutionaire Prinzip gesiegt? beantwortet von *Westph. Eremita;* Nr. 29. Ueber den idealen Charakter des Bauernstandes, eine Vor-

Kk 2 le-

lefung; Nr. 70. 71. Ueber das Leibeigenthum der kathol. Geiſtlichkeit; Nr. 78. * Fragmente über den Krieg; 1821 Nr. 25. * Ueber das Bürgerrecht der Mosaiten; Nr. 32. 41. * Fragmente über den Staatsdienst; Nr. 85. 86). — Deutsche Sprache. Westfälisch und Westphälisch; *im* Herrmann, Zeitschr. für Westfalen 1817. Nr. 24. Ueber Jagdwesen und Jagdgesetz im Herzogthum Westphalen; 1818. Nr. 10. 11. Noch einige Aufsätze in den Jahren 1817 - 1819. — Ueber den Bischoff von Gent und über Katholizismus u. s. w.; in *Benzenberg's* deutschen Beobachter (Hamb. 1818) Nr. 535. 549. 581 - 583. 605. 607. Herr von Massenbach und die öffentliche Meinung; *ebend.* Nr. 575. Das Preuss. Heer; Nr. 630. 650. 651. Von den geistlichen Angelegenheiten in Deutschland; Nr. 656. 657. Die Domainenkäufer in Hessen; Nr. 667. — Erörterung der Frage: Giebt unter mehrern der Hypothekenbehörde zur Eintragung überreichten Hypotheken, die frühere Präsentation ein Recht auf Priorität? in *v. Kampz's* Jahrbüchern für die Preuss. Gesetzg. Rechtswiss. und Rechtsverwaltung Heft 21 (1818) S. 61 folg. — Die Vortheile der Einigkeit der Gesetzgebung; in *Mallinkrodt's* neuen rhein. Merkur 1818 Nr. 133. — Abhandl. über den Satz: Kauf bricht Miethe; *im* Archiv für civilist. Praxis Bd. 1. Nr. 5. Ueber die Anwendung des römischen Rechts in Deutschland, unter Bezug auf l. 7 pr. Dig. de servitute praediorum rusticorum; *ebend.* Bd. 5 Nr. 20. S. 314 - 324. Auch etwas über das qualificirte Geständniss. Mit Bezug auf die Abhandlung des Hrn. Prof. Gesterding in diesem Archiv; *ebend.* Bd. 4. Nr. 6. S. 23 - 51. — Bearbeitete sämmtliche katholische Artikel in dem Anhange zum 1sten und Supplementbande des *Conversat. Lex.* — Recensionen in den erwähnten Zeitschriften. — Vgl. *Seibertz* Th. 2. S. 139 - 147 u. S. 557 - 559.

SOM-

SOMMER (Johann Gottfried) *Professor am Conservatorio der Tonkunst in Prag* (früher Erzieher daselbst): *geb. zu* . . . §§. Neuestes Wort- und Sach-erklärendes Verteutschungswörterbuch aller jenen aus fremden Sprachen entlehnten Wörter, Ausdrücke und Redensarten, welche die Teutschen bis jetzt in Schriften und Büchern sowohl, als in der Umgangssprache, noch immer für unentbehrlich und unersetzlich gehalten haben; verbunden mit einer Erklärung auch der weniger bekannten Kunstwörter und andern Ausdrücke in teutscher Sprache. Ein höchst nützliches Handbuch für Geschäftsmänner, Zeitungsleser und alle gebildete Menschen überhaupt. Prag 1815. gr. 8. 2te durchaus umgearbeit. verbess. und sehr verm. Ausg. 1819. Neueste Jugendbibliothek, oder die vorzüglichsten Gegenstände des Jugendunterrichts von der Elementarbildung an bis zum reifern Alter. 1ster Band; enthält: neuestes ABC- und Lesebuch. Eine Anleitung, Kindern auf die natürlichste und unterhaltendste Weise mit den Anfangsgründen der Lesekunst bekannt zu machen. Mit Rücksicht auf die neueste Methode eines Olivier, Pestalozzi, Stephani, Pöhlmann und André ihrer Art. ebend. 1816. 12. m. ill. Kpf. 2ter Band; enthält: Wie Vater Grünwald seine Kinder lesen lehrt, oder wie lies't man richtig und schön? Eine Auswahl unterhaltender und belehrender Aufsätze zur Bildung des guten Ausdrucks und zur Uebung der Denkkraft sechs- bis zehnjähriger Kinder. Zugleich als Hülfsmittel bey Dictirübungen zu gebrauchen. 1816. m. ill. Kpf. 3ter Band; enthält: 72 wirklich, und erst seit kurzer Zeit sich zugetragene Unglücksgeschichten. Ein Buch für Kinder und junge Leute, wodurch sie mit den mannigfaltigen Gefahren des Lebens und der Gesundheit bekannt gemacht und durch Beyspiele fremden Unglücks zur Besonnenheit und Vorsicht gebildet werden können. 1816. m. ill. Kpf. 4ter Band; enthält: die kleinen Teutschverderber.

SONDINGER (Heinr.) *ward 1804 in Ruhestand gesetzt und starb am 22 März 1809; war geb. zu Forchheim am 13 Julius 1733.* — Vgl. *Jäck.*

15 B. SONNE (*Heinrich Daniel Andreas*) seit 1820 *Rector am Pädagogio zu Ihlefeld* (nachdem er seit 1801-1810 vom 5ten Lehrer bis zum Conrector aufgerückt war): *geb. zu Göttingen am 26 Febr. 1780.* §§. Erdbeschreibung des Königreichs Hannover, mit einer historisch-statistischen Einleitung. Sondershausen 1817. 8. — Recensionen in *Seebode's* kritischer Bibliothek für das Schulwesen.

15 B. Freyherr von SONNENBERG (Franz *Anton*) *geb. am 6 Sept. 1778.* §§. * Deutschlands Auferstehungstag. Ein Seitenstück zum Basrelief: Frankreich und Deutschland. Göttingen 1804. 4. 2ter Abdruck 1806 (m. seinem Namen). — Gedichte *in dem* Münsterischen Wochenblatt (Jahrg. 15. 16. 18); *in der* Zeit. für die eleg. Welt; *in der* Georgia (1806) und *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1808). — Seine Gedichte sind auch im 22sten Bde der Etuibibliothek deutscher Classiker wieder abgedruckt worden. — Vgl. *Rassmann* S. 37. 58. *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 89. 91. 105. 111. 115. 121. 135.

SONNENBURG (E. Gotth.) §§. Anfangsgründe einer systematischen Physiologie. Berlin . . . 8. 2te Aufl. 1806. — *Von dem* Compendio syndesmo-osteologico *erschien* 1806 die 2te Aufl.

Freyhr. v. SONNENFELS (Jos.) *starb am 25-26 April 1817.* Ward 1804 Ritter des Ungar. St. Stephan-Ord., 1806 Ehrenbürger der Stadt Wien, und 1810 Präses der k. k. Akademie der Künste. (Nach beendigten philosophischen Studien ward er, aus eigner Neigung, Soldat beym Regiment Deutschmeister in Klagenfurt, wo er bis zum Unterofficier stieg; er legte sich alsdann auf das Studium der

der Rechte, ward seinem Vater (*Aloys Wienner*) als Dollmetscher der hebräischen Sprache adjungirt, übte sich aber zwey Jahre daneben in der juridischen Praxi. 1761 ward er Rechnungsführer bey der Arrièren-Garde, 1763 Profess. der politischen Wissenschaften bey der Universität, 1764 k. k. Rath, 1768 Theatral-Censor des Hoftheaters, 1770-1771 Director desselben und 177. k. k. Regierungsrath, und erhielt sodann die im 7ten Bde erwähnten höhern Ehrenstellen). §§. Rede von der Nothwendigkeit, seine Muttersprache zu bearbeiten, in der Versammlung der deutschen Gesellschaft vorgelesen. Wien 1761. 4. Der Vertraute; ein Wochenblatt. ebend. 1764... (Es *erschienen* davon blos 7 Stück, weil die Polizey den Druck verbot). Gedicht auf den Tod Kaiser Franz I. ebend. 1765. 4. Von dem Verdienste des Portraitmalers. Eine Rede. ebend. 1769. 8. Ueber die Vorstellung des Brutus. ebend. 1770. 8. Von der Verwandlung der Domainen in Bauergüter. ebend. 1775. 8. Was ist vom Bürger, jungen Kaufmann und Künstler zu halten? ebend. 1783. 8. Neuester Briefsteller auf alle Fälle. ebend. 1786. 8. 2te Aufl. 1790. Bemerkungen über die für die Hauptstadt Wien und den Umkreis derselben innerhalb der Linien erlassene neue Gesindordnung. Wien u. Triest 1810. gr. 8. Mythe auf die Vermählung Louisens mit Napoleon dem Grossen. ebend. 1810. 4. Ueber die am 8 Sept. erlassenen zwey Patente. Ein Antwortschreiben über folgende Fragen: welcher Ursache ist die Verschlimmerung des Kurses zuzuschreiben? wodurch kann derselben Einhalt geschehen? ebend. 1810. 8. Ueber die öffentliche Sicherheit, oder von der Sorgfalt der Privatkräfte gegen die Kraft des Staates in einem untergeordneten Verhältniss zu erhalten. Als Anhang zum ersten Bande seines Handbuches der innern Staatsverwaltung. ebend. 1817. gr. 8. — *Die* Abhandlung vom Zusammenhange *erschien* nicht

nicht 1768, sondern 1764. — *Neuere Auflagen:* 1) Grundsätze der Polizey- Handlungs- und Finanzwissenschaft; 7te verm. zum Gebrauch akademischer Vorlesungen ausgearbeitet von *F. X. v. Moshamm*, Tübing. 1820. 2) Ueber die Liebe zum Vaterlande; 2te 1785. 3) Ueber den Geschäftsstyl; 5te neu durchgesehene 1802, 4te verbess. 1820. 4) Ueber die Stimmenmehrheit bey Criminalurtheilen; 2te sorgfältig übersehene, durch zahlreiche Erörterungen, wie auch durch Aufnahme und Beantwortung der erschienenen Beurtheilungen und Einwürfe verm. Aufl. 1809 (1808). — Hatte auch grossen Antheil an der Wochenschrift: die Welt (Wien 1764. 4). — Vgl. *Czikann.* Leipz. Lit. Zeit. 1818. Nr. 205. Annalen der Lit. des Oesterreich. Kaiserstaates, Intell. Bl. 1807. May S. 205-209. 1808. Decbr. S. 245. Vaterländ. Blätter für den Oesterreich. Kaiserstaat, 1817. May.

SONNENKALB (Friedrich Wilhelm) *starb im Januar 1821.* War seit 1812 *Pastor in der Vorstadt Neumarkt zu Merseburg; geb. zu . . . 17 . .* §§. Zwölf Predigten und Reden, darunter sechs bey Leichen gehalten; (herausg. vom Candid. *K. F. Pinder*). Leipz. 1822. 8.

15B. SONNESCHMIDT (nicht *Sonnenschmid*, Friedr. Traug.) *lebt jetzt in Prag.* (Nach einem 12jährigen Aufenthalte in Neuspanien hatte er zuerst zu Mödlareuth im Reussischen, und hierauf zu Ronneburg privatisirt). §§. *Mineralogische Beschreibung der vorzüglichsten Bergwerksreviere zu Mexiko oder Neuspanien. Greitz 1804. gr. 8. Bericht über die neue Entdeckung, das kupferhaltige salzsaure Natron zur Verbesserung der Amalgamation anzuwenden. Leipz. 1811. 4. Commentar meiner Beschreibung der Spanischen Amalgamation, so wie sie bey den Bergwerken in Mexiko gebräuchlich ist. ebend. 1811. 1813. 2 Stück, 8.

SONNLEITHNER (Fr. Xav.) *jetzt k. k. Rath.* §§. *Die* Oper Faniska *gehört* Jof. Ferd. S.

15 B. SONNLEITHNER (Ign.) *jetzt k. k. Rath.* §§. Lehrbuch der Handlungswiffenfchaft. Wien 1819. gr. 8. Lehrbuch des Oefterreich. Handels- und Wechfelrechts, verbunden mit den gefetzlichen Vorfchriften über die gewöhnlichften Rechtsverhältniffe der Handelsleute. ebend. 1820. gr. 8.

SONNLEITHNER (Jofeph Ferdinand) *k. k. Nieder-öftreich. Regierungsrath zu Wien* (zuerft k. k. Concipift, und von 1804 - 181 . Secretair der beiden k. k. Hoftheater): *geb. dafelbft um d. J. 1765.* §§. *Gab heraus:* * Wiener Theater-Almanach für die Jahre 1794 - 1796. Wien 1794 - 1796. 12. Die kurze Ehe; ein Luftfp. in 1 Aufz. Nach dem Franzöf. des *Etienne.* ebend. 1806. 8. Faniska; eine Oper in 3 Akten. Nach dem Franzöf. ebend. 1806. 8. Die Gartenmauer; Luftfp. in 1 Akt. ebend. 1806. 8. Der Botaniker; ein Luftfp. in 3 Akten. Nach dem Franzöf. des *Dupaty.* ebend. 1806. 8. Agnes Sorell; Oper in 2 Aufz. Nach dem Franzöf. ebend. 1807. 8. Emerike, oder die Zurechtweifung; Oper in 2 Aufz. ebend. 1808. 8. Die vier letzten Dinge; Oratorium in 3 Abtheil. ebend. 1810. 8. Dir, wie mir; eine dramatifche Kleinigkeit in 1 Akt. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. 1820. *Gab heraus:* Tafchenbuch für die deutfchen Schaubühnen und Liebhaber-Theater. 1fter Jahrgang. ebend. 1815. 8. (Enthält 4 kleine Luftfpiele). — Ueber die Voglerifche Simplifications - Mafchine des Orgelbaues; *in der* Leipz. mufikal. Zeitung Jahrg. 2 (1799) S. 565 folg. — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünftler-Lex.

SONNTAG (Friedrich Auguft) *ftarb am 19 Junius 1822. War D. der Philof. und Candidat der Theol.*

in

in Leipzig: geb. zu ... am 25 Sept. 1799. §§. Kleiner Nachlafs. Dresd. (1825). gr. 8.

SONNTAG (Guſtav Friedrich Nikolaus) ... *zu ...: geb. zu ... im Breisgau ...* §§. Doctrina inſpirationis ejusque ratio, hiſtoria et uſus popularis. Commentatio per ord. Theolog. Heidelberg. praemio ornata. Heidelb. 1810. 8.

15 B. SONNTAG (Johann Aloys Peter *) ſeit 1812 *Stadtpfarrer an der Frauenkirche und Diſtrikts-ſchulinſpector in Ingolſtadt* (zuerſt 1788 Profeſſor im Benediktiner-Stifte Neresheim, 1792 desgl. am Gymnaſium zu Salzburg, 1803 Präfekt des Lycei zu Neresheim, 1807 Prof. der Rhetorik am Gymnaſio zu Augsburg, und kurz darauf Conrector): *geb. zu Zusmershauſen am 20 Junius 1765.* §§. Geſetze und Vorſchriften für die Zöglinge des hochfürſtl. Thurn- und Taxiſchen Lycei Carolini zu Neresheim. Buchau 1803. 4. Nachrichten über das Lyceum Carolinum zu Neresheim, nebſt der 2ten Auflage der Geſetze und Vorſchriften für die Zöglinge deſſelben. ebend. 1805. 8. Rede bey der feyerlichen Eröffnung der Bürgerſchule in Augsburg den 30 Nov. 1807, ſammt der am nämlichen Tage vom Rector D. Beyſchlag gehaltenen Rede. Augsb. (1807). 8. — Ein Auffatz in *Graſer's* Archiv für Volkserziehung (1803). — Vgl. *Felder* Th. 2.

SONNTAG (Johann Philipp Wilhelm) ſeit 1815 *Miniſterial-Reviſor in Karlsruhe* (vorher ſeit 1810 Amts-Commiſſair zu Blumenfeld im Seekreis, und 1811 Domainenverwalter und Amtsreviſor daſelbſt): *geb. zu Kandern im Groſsherzogth. Baden am 20 Octbr. 1786.* §§. Die Groſsherzogl. Badiſche Erbordnung nach dem neuen Landrecht tabellariſch dargeſtellt. Karlsruhe 1810. .. Handbuch für Groſsherzogl. Badiſche

*) Iſt derſelbe, welcher S. 499 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

dische Staatsschreiber, Theilungscommissarien und Amts-Revisorats-Scribenten. Nach dem Code Napoleon als Badisches Landrecht bearbeitet. ebend. 1811. 2 Thle gr. 8. Die Staatswirthschaft und Rechtspolizey, nach den Forderungen der Zeit und der Natur des Gegenstandes. Erste Betrachtung. Heidelberg 1818. gr. 8. — Vgl. *Hartleben.*

SONNTAG (Karl Gottl.) *ward 1803 General-Superintendent von Livland, und Präses des Oberconsistoriums, 1805 D. der Theologie, legte 1811 das Pastorat nieder* (vorher seit 1799 Assessor des livländischen Oberconsistoriums). §§. Neues Lehrbuch zum Unterrichte der Confirmanden. Riga 1796. 8. (Ward nur bis zum 5ten Bogen gedruckt). Kurze allgemein fassliche Unterweisung im Christenthume für Confirmanden. Die Grundlage eines ausführlichen Lehrbuchs. ebend. 1797. 8. Die christliche Sittenlehre in Bibelsprüchen und Liederversen für Confirmanden. ebend. 1800. 8. Das Nothwendigste und Fasslichste aus der christlichen Glaubenslehre für Confirmanden. ebend. 1801. 8. Formulare, Reden und Ansichten bey Amtshandlungen. ebend. 1. 2tes Bdchen 1802. 8. 3tes Bdch. 1807. 2te Aufl 1818. 2 Bde. Grundlage des Confirmanden-Unterrichts. ebend. 1804. 8 (Ein Auszug daraus *erschien* 1809 *unter dem Titel:* Kurzer Inbegriff des Confirmanden-Unterrichts). Rede bey der Beerdigung Dankwarts. ebend. 1805. 8. Geschichte und Gesichtspunkt der allgemeinen liturgischen Verordnung für die Lutheraner im russ. Reiche. ebend. 1805. 8. Die Hauptstücke der christl. Lehre in Bibelsprüchen. ebend. 1807. 8. Entwurf zu einem Landeskatechismus für einen dreyfachen Cursus des Religions-Unterrichts. ebend. 1810. 8. 2te Aufl. Mitau 1811. * Rigaische Stadtblätter für d. J. 1810-1811. Herausg. von der literarisch-praktischen Bürgerverbin-

bindung. Riga, 8. Jahrzahlen aus der Geschichte von Riga. ebend. 1810. 8. Unsere Lage. Sendschreiben an den Superintendenten von Kurland und Semgallen, Herrn D. E. F. Ockel, zum 25sten Jahresfeste dieser seiner Amtsführung, den 25 Sept. 1810. ebend. (1810). 4. Von Gott, seinen Werken und seinem Willen; ein Buch für Kinder. ebend. 1811. 16. Aufsätze und Nachrichten für protestantische Prediger im Russischen Reiche. 1sten Bdes 1ste Hälfte. ebend. 1811. 8. * Kleine Chronik der Musse in Riga von deren Entstehung bis zur 25jährigen Stiftungsfeyer, den 7 Jan. 1812. ebend. (1812). 8. Anzeichnungen aus der Geschichte Riga's von 1200 - 1816. ebend. 1817. 8. Sittliche Ansichten der Welt und des Lebens für das weibliche Geschlecht. In Vorlesungen. ebend. 1818 - 1820. 2 Bde 8. Feyer der Freylassung der livländischen Bauern, den 6 Jan. 1820. ebend. 1820. 8. — Er war auch Redacteur des livländischen, lettischen und teutschen neuen Gesangbuches (181.), und beabsichtigte zweymal Blätter zur Frauenzimmermoral herauszugeben, die aber nicht fortgesetzt wurden. — *Bey der Schrift:* Riga's Umgebungen u. s. w. *ist hinzuzufügen:* in 3 Predigten; die beiden erstern wurden früher unter andern Titeln gedruckt. — Ueberreste und Vorbereitungen eines geistigen Zustandes der Letten in Kurland von 1200 - 1636; *in den* Inhaltsverhandlungen der Kurländ. Gesellschaft für Literatur und Kunst Bd. 1. Ein neuer Beweis für die Aechtheit des Privilegiums Sigismunds Augusti; *ebend.* Bd. 2. — Recensionen in *J. Fr. v. d. Recke's* Mitauschen wöchentl. Unterhalt. (1805 - 1807). — Sein Bildniss von *Senff* (1818).

von SONTHEIMER (J...) *D. der Medicin, Oberarzt zu . . . und Ritter des Würtemb. Civ. Verd. Ord.: geb. zu . . .* §§. Eine auf Versuche gegründete Untersuchung über die Gesetze der Funktionen des Lebens, mit einigen Bemerkungen

gen über die Natur und Behandlung der innern Krankheiten, nebst einem Berichte des Instituts von Frankreich über die Versuche von *Le Gallois*, von *A. P. Wilson Philipp.* Nach der 3ten Ausgabe aus dem Engl. übersetzt. Stuttg. 1822. 8.

SOPHIA, Pseudonymin. Unter diesem Namen verbarg sich *Sophia George, Wittwe eines Postsecretairs in Minden, welche zuletzt als Gesellschafterin im Hause des Obergerichtsanwald Jakobsen in Altona lebte.* §§. * Dichtung und Wahrheit; eine Erzählung. Giessen 1813. 8. — Gedichte im Mindenschen Sonntagsblatt und in *Rassmann's* rheinisch-westfäl. Musenalmanach. — Vgl. *v. Schindel.*

15 B. *von* SORG (Fr. Loth. Aug.) *ward 1809 ordentl. Professor der Medicin.*

SOTHMANN (Matthias Nikolaus) *dritter Lehrer an der Stadtschule zu Glückstadt: geb. zu . . . im Ditmarschen . . .* §§. Unsere Führerin zum Lichte des wahren Christenthums Hamburg 1819. 8. — Versuch einer gründlichen und entscheidenden Darstellung der gegenwärtigen Glaubensfehde. ebend. 1819. 8. — Sendschreiben an Herrn Past. S — t in E. in Süderdithmarsen wegen eines Inserats desselben im 1sten Hefte des 3ten Bdes der Oppositionsschrift vom Pfarrer Schröter und D. Klein. Glückstadt 1820. 8. — Gedichte in *Winfried's* nord. Musenalmanach.

SOTZMANN (D. Fr.) seit 181 . *Regierungs-Director (zu Cöln) und* seit 1819 *Geheimer Oberfinanzrath zu Berlin.* §§. Ueber des Antinous von Worms Abbildung der Stadt Köln aus dem Jahr 1531. Köln 1819. gr. 8. m. 3 Vorstellungen in Steindr. — Der dicke Tischler, ein alt-florentinischer Künstlerschwank; *in der* Urania 1824. S. 1-64. — Vgl. *Meusel's* Künstler-Lex.

10 u. 15 B. SOUBIRAN (J. F.). §§. Biographie du Prince de Ligne. Vienne 1807. 8.

15 B. SOUFFLET (Karl) *war zuletzt Sprachlehrer bey den königl. Pagen, verliefs aber im Herbst 1818 Dresden und kehrte in sein Vaterland zurück.* §§. *Sein* Dictionnaire *erschien* anonym.

SPACH (Paulus) *Priester und* seit 1818 *Professor der ersten Classe am Gymnasio zu Klagenfurt* (vorher Lehrer der Mathematik und Naturkunde daselbst): *geb. zu Villach am 6 März 1789.* §§. *Euklid's* Elemente, die vier ersten Bücher, übersetzt und für die Oesterreich. Gymnasien umgearbeitet. Klagenfurt 1817. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

SPÄT (Konrad, *genannt* Frühauf,) Pseudonym, ist *Wilh. Adolph Gerle.* §§. Historien und gute Schwänke vom Meister *Hanns Sachs.* Pesth 1818. 8. * Guckkastenbilder aus dem Leben und der Phantasie. Enthaltend: Erzählungen, Träume, humoristische und satyrische Versuche, Reiseskizzen, biographische und historische Fragmente. Brünn u. Leipz. 1820. 8. m. 1 Kpf.

SPÄTH (J. L.) seit 1812 *königl. Bayer. Hofrath.* §§. Die Visirkunst, oder die einfachste, leichteste und sicherste Art, runde, ovale und Eifässer, so wie eckige Fässer aller Gattung zu visiren. Für Visirer und Umgeldner. Nürnberg 1810. gr. 8. m. 1 Kpf. Statik der hölzernen Bogenbrücken, nach der Construction des k. Bayer. Geh. Raths v. Wiebeking. München 1811. 8. m. 1 Kpf. Statik und Dynamik der Physik. 1ste Abhandlung, welche die wesentlichen Eigenschaften mineralischer Körper behandelt; nach eignen Ansichten. Nürnb. 1812. gr. 8. 2te Abh., welche die Phänomene der Massen- und Flächen-Anziehung, der Reibung, Einsaugung und Aussaugung mineralischer Körper behandelt; nach eigenen Ansichten bearbeitet, 1813. Abhand-

handlung über die Kröpfe der Mühlgerinne und Beschauflung unterschlächtiger Räder, wornach für jedes Locale der Mühle der Druck des Wassers auf die Radschaufeln am grössten wird; für Techniker und Mühlenbaumeister. ebend. 1815 8. m. 1 Kpf. Ueber die Entstehung und Ausbildung des Sternhimmels, oder die Kosmogenie in Grundlegung der neuesten Beobachtungen, nach eigenen Ansichten aufgestellt. ebend. 1815. gr. 8. Die höhere Geodäsie, oder die Wissenschaft, die Reiche der Erde und diese selbst geographisch aufzunehmen und zu chartiren. 1ste Abtheil. München 1816. gr. 8. m. 4 Kpft. Abhandlung über die Grundsteuer nach dem reinen und rohen Ertrag der Stücke. ebend. 1819 (1818). 8. Praxis der Güterarrondirung, nach eigenen Ansichten und Erfahrungen dargestellt. Nürnberg 1819. gr. 8. m. 1 Kpf. Die praktische Geometrie, angewandt für die Aufnahme grosser Distrikte, der Flür- Aemter- und Profilcharten u. s. w. ebend. 1819. gr. 8. Abhandlung über die Aufnahme der Gewerbsteuer in grossen Staaten und Reichen, nach einem neuen Princip aufgestellt. Sulzbach 1822. gr. 8. Ueber den natürlichen Magnetismus unserer Erde; über das Nordlicht, Sonnenflecken, Feuerkugeln, Sternschusse und Kometen. Nürnb. 1822. gr. 8.

10 u. 15 B. SPÄTH (Ph. J.) *jetzt königl. Würtemberg. Oberfinanzrath zu Stuttgart.* §§. Taschenbuch der Weltgeschichte, oder chronologisch geordnete Uebersicht des Merkwürdigsten in der allgemeinen Weltgeschichte. Stuttg. 1816 (1815). 8. m. 1 Titelkpf. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1820. Skizze einer Uebersicht der topographischen Geschichte der Würtembergischen Erblande. (Ohne Druckort) 1816. 8. Grundriss einer möglichst guten Steuerregulirung. Stuttg. 1817. 8. Chronologische Uebersicht des Merkwürdigsten der allgemeinen Weltgeschichte bis Ende 1819. ebend. 1821. 8. — Ueber

ber den Weinbau in Würtemberg; in *Memminger's* Würtemberg. Jahrbuch 1821. S. 291 - 299.

von SPALART (Rob.) §§. *Von seinem* Versuch eines Kostüms der Völker des Mittelalters *erschien* die 2te Abtheil. 1ster Theil, welcher das Kostum der Griechen, Sueven und Vandalen, der Gepiden, Markomannen, Quaden und Heruler, der Hunnen, der Angelsachsen und der Dänen enthält, 1800. 2ter Theil, welcher das Kostum der Franken vom 5ten Jahrhundert bis in das 12te und das Kostum der Normänner enthält, 1801. 3ter Theil, fortgesetzt von *Jakob Kaiserer*, 1804. 4ter Theil 1807, 5ter 1811.

SPALDING (Geo. Ludw.) *starb am 7 Julius 1811.* War auch *Prorector und Secretair der historischen Classe der Akademie der Wissenschaften zu Berlin.* §§. Ueber die Wörter *ens* und *essentia*; in den Denkschriften der Akad. 1810 - 1811. histor. phil. Cl. S. 1 - 8. Ueber die Zauberey durch Schlangen; S. 9 - 20. *De Dionysiis Atheniensium festo*; S. 70 - 82. Die Wiederkehr des Königs, eine Ode; *ebend.* 1814 - 1815. — *Von seiner Ausgabe* Quintiliani de institut. oratoria *erschien* Vol. IV 1816. — Vgl. *G. L. Walch* Memoria G. L. Spaldingii. Berol. 1822. gr. 8. Denkschrift auf G. L. Spalding, von Prof. *Phil. Buttmann*, in den Abhandlungen der Akad. der Wissensch. 1814 - 1815. S. 24 - 47. Morgenblatt für gebild. Stände 1811. Nr. 197.

SPALDING (Joa. Heinr.) §§. *Gab heraus:* * Landes - Grundgesetzlicher Erbvergleich vom Dato Rostock d. 18 April 1755. Rost. 1805. 8. — *Die* Mecklenburg. öffentl. Landesverhandlungen *wurden* bis zum J. 1806 *fortgesetzt.*

SPALDING (Karl) *Canzleyadvocat zu Güstrow: geb. zu* . . . §§. Defensionsschrift für den Oberjägermeister Karl v. Moltke, zu der vom Hof - und

Land-

Landgericht zu Güstrow, wider letztern, mittelst verfügter Arretirung verhängten Untersuchung, wegen Herausgabe der Druckschrift, betitelt: Kurzer Umriss und wahrhafte Darstellung seiner Verhältnisse und Schicksale, mit zwey Nachträgen und drey Anlagen. (Ohne Druckort) 1817. 8. — Einige anonyme Aufsätze *im* Schwerin. freymüthigen Abendblatt 1821.

10 u. 15 B. SPALDING (K. A. W.) §§. Geschichte der bürgerlichen Kriege in Granada. Aus dem Spanischen. Berlin 1821. gr. 8.

SPAN (Mart.) §§. Reden bey Errichtung der Statue Josephs II. Wien 1810. gr. 8. *Novi versus memoriales de nominum generibus, item de praeteritis verborum et supinis etc. ibid. 1818. 8.* Hermann der Cherusker; ein Trauersp. in 5 Akten, nach dem Plane des Grafen *Hyppol. Pindemonte.* ebend. 1820 (1819). gr. 8. Orthographisches und etymologisches Taschenbuch der deutschen Sprache, zum Gebrauche für Jedermann. ebend. 1820. 12. — Göthe als Lyriker; *im* Wiener Conversationsblatt 1821. Nr. 8-10.

15 B. SPANGENBERG (Ernst *Peter Johann*) seit 1816 *Hof- und Canzleyrath bey der Justizcanzley zu Celle* (war seit 1811 Generaladvocat beym kaiserl. Gerichtshofe zu Hamburg, und 1814 Assessor bey der Justizcanzley zu Celle): *geb. am 6 August 1786.* §§. *Diss. inaug. historiae feminarum Romanarum civilis specimen. Goett. 1806. 8. Commentat. de veteris Latii religionibus domesticis, praemio ornata. ibid. 1806. 4.* Westfälisches Staats- und Privatrecht in Grundrissen. ebend. 1808. 8. Mit *Geo. Heinr. Oesterley*: Magazin für das Civil- und Criminalrecht des Königreichs Westphalen. ebend. 1810. 1811. 3 Bde gr. 8. (Ward 1815 mit dem 1sten Stück des 5ten Bdes geschlossen; die fernere Herausgabe besorgte *Oesterley* allein). Handbuch für Gref-

 fiers

ſters der Tribunale erſter Inſtanz im Königreich Weſtphalen. Hannover 1811 (1810). 8. Repertorium der jetzt gültige Kraft habenden Franzöſiſchen Geſetze, welche in dem Bulletin *des lois de l'Empire François*, dem Hanſeatiſchen Geſetzbülletin, und in andern Sammlungen enthalten ſind. Nebſt einer dogmatiſch-literariſchen Einleitung in das Studium der Franzöſ. Legislation. Hamb. 1811. 8. Mit *Gerh. Ant. v. Halem* und *Demeuré*: * Magazin für das Civil- und Criminalrecht des Kaiſerreichs Frankreich. 1ſtes Heft. ebend. 1812. 8. * Ueber die Nothwendigkeit einer Juſtizreform im Allgemeinen, und beſonders über die Nothwendigkeit einer neuen Organiſation der Hamburgiſchen Gerichte. ebend. 1813. 8. Ideen über die Nothwendigkeit und die Organiſation eines Handelsgerichts für Hamburg. ebend. 1815 (1814). 8. Einleitung in das Römiſch-Juſtineaneiſche Rechtsbuch, oder *Corpus juris civilis Romani*, handelnd von deſſen Quellen, Entſtehung, Plan, Verbreitung, geſetzlicher Kraft in Deutſchland, Verhältniſſe zu den übrigen deutſchen Rechtsquellen, Auslegung, exegetiſchen und kritiſchen Bearbeitungen, Ueberſetzungen, Handſchriften und Ausgaben. Hannover 1817. gr. 8. * Iſt die Errichtung eines gemeinſchaftlichen Appellationsgerichts für die freyen Städte nothwendig, nützlich und räthlich? Hamb. 1817. 8. Sammlung der Verordnungen und Ausſchreiben, welche für ſämmtliche Provinzen des Hannöveriſchen Staats, jedoch was den Calenbergiſchen, Lüneburgiſchen, Bremenſchen und Verdenſchen Theil betrifft, ſeit dem Schluſſe der in denſelben vorhandenen Geſetzſammlungen bis zur Zeit der feindlichen Uſurpation ergangen ſind. Mit Genehmigung des königl. Cabinetsminiſterii herausgegeben 1. 2ter Theil, die Jahre 1740-1759 enthaltend. Hannover 1819. 1820. 4. 3ter Theil, die Jahre 1760-1799 enthaltend, 1821. 4ter Theil 1ſte Abtheil. die Jahre 1800-1811 enthal-

haltend, 1822. 2te Abtheil. die Lauenburgischen Verordnungen bis 1759 enthaltend, 1823. (Die 2te Abtheil. des 4ten Bdes auch *unt. d. Titel*: Corpus constitutionum ducatus Lauenburgici). * Die Minnehöfe des Mittelalters und ihre Entscheidungen oder Aussprüche. Ein Beytrag zur Geschichte des Ritterwesens und der romantischen Rechtswissenschaft. Leipz. 1821. 8. Ueber die sittliche und bürgerliche Besserung der Verbrecher mittelst des Poenitentiarsystems. Frey nach dem Engl. bearbeitet. Landshut 1821. gr. 8. Neues vaterländisches Archiv, oder Beyträge zur allseitigen Kenntniss des Königreichs Hannover, wie es war und ist. Herausg. von *G. H. G. Spiel*. Fortgesetzt u. s. w. Erster bis vierter Band (jeder von 4 Heften). Lüneburg 1822. 1823. 8. (Auch *unt. d. Titel*; *G. H. G. Spiel's* vaterländisches Archiv, oder Beyträge u. s. w. 4 - 9ter Band). Jakob Cujas und seine Zeitgenossen. Mit *Cujas* Bildnisse und einem fac simile. Leipz. 1822. gr. 8. Beyträge zu den deutschen Rechten des Mittelalters, vorzüglich zur Kunde und Kritik der alt-germanischen Rechtsbücher und des Sachsen- und Schwabenspiegels. Grösstentheils aus unbenutzten handschriftlichen Quellen geschöpft. Halle 1822. gr. 8. m. Kpf. u. Steindr. *Juris Romani tabulae negotiorum solemnium, modo in aere, modo in marmore, modo in charta superstites. Lips. 1823. gr. 8. m. 2 Kpft.* — *Von dem* Commentar über das Franzöf. und Westphäl. Gesetzbuch *besorgte* er (181 .) noch den 2ten Theil; den 3ten Theil gab *G. H. Oesterley* allein heraus. — *Der* Commentar über den Code Napoleon *ward* 1812 mit dem 3ten Bde geschlossen. — Beyträge zu einer Geschichte und Beschreibung von Göttingen; *im* Hannöver. Magazin 1807. Nr. 27 folg. Beschreibung und Geschichte der Stadt Osterode; *ebend.* 1808. Nr. 11 folg. Das Königreich Hayti, aus den neuesten in Hayti herausgekommenen officiellen Staatsschriften dargestellt; *ebend.* 1815.

 Nr.

Nr. 80 folg. Noch einige anonyme Abhandlungen in diesem Magazin. — Ueber das Verbrechen der Abtreibung der Leibesfrucht; in *Kleinschrod's*, *Konopack's* und *Mittermaier's* neuen Archiv des Criminalrechts Bd. 2. Heft 1 (1818) S. 1 - 53 u. H. 2. S. 175 - 193. Strafgesetzbuch des Negerkönigs Heinrichs I auf Hayti, im Auszug mitgetheilt; H. 3. Nr. 185. Ueber das Verbrechen des Kindermords und der Aussetzung der Kinder; *ebend.* Bd. 3. H. 1. S. 1 - 30. Merkwürdiger Criminalfall zur Warnung für Criminalrichter; H. 3. Nr. . . S. . . folg. Ueber das chinesische Strafgesetzbuch; *ebend.* Bd. 5. H. 1. Nr. 4 S. . . folg. — Ueber die Verpflichtung der Eltern, ihre im Ehebruch erzeugte Kinder zu alimentiren; *im* Archiv für die civilistische Praxis Bd. 1 (Heidelb. 1818) Nr. 5. S. 85 - 95. Ueber die Beweiskraft archivalischer Urkunden; *ebend.* Bd. 2. Nr. 8. S. . . folg. Kann der Beweisführer, wenn er den Beweis eines einzigen Klagegrundes unter mehreren angetreten, und denselben nicht durchgeführt hat, von den aus dem Gegenbeweise erhellenden für ihn vortheilhaften Thatsachen Gebrauch machen, um dessen ungeachtet die Klage zu begründen? *ebend.* Bd. 5. Nr. 17. S. . . folg. — Uebersicht der vaterländischen Literatur seit dem Anfange des Jahres 1808 bis zum Schlusse des Jahres 1818; in *G. H. G. Spiel's* vaterländ. Archiv Bd. 1 (Hannov. 1819) Nr. 13. 19. 27. 28. Ueber des verewigten Präsid. von Puffendorff Entwurf eines Codex Georgiano; Nr. 33. Noch einige anonyme Aufsätze daselbst. — Kurze Darstellung sämmtlicher in den Herzogthümern Bremen und Verden vorhandenen geschriebenen und ungeschriebenen, jedoch gesetzliche und gültige Kraft habende Gewohnheitsrechte; in *A. E. E. L. v. Duve's* Zeitschrift für Gesetzgebung, Rechtswissenschaft und Rechtspflege im Königr. Hannover Bd. 1. H. 1 (1822) S. 52 - 109. — Beyträge zu *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyklop. der Wissensch. und Kün-

Künste. — Vorrede zu *H. A. Lekzen's* ausführlichen System des französ. Civilprocesses (Hamb. 1812). — Vgl. *Saalfeld* S. 236-238.

18 B. SPANGENBERG (Friedr.) S. unten unter *Johann Friedrich.*

SPANGENBERG (Georg) Bruder von E. P. J.; *D. der Medicin und Oberstaabswundarzt zu Hannover* (war 1812-1814 Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu Göttingen am 4 Januar 1788.* §§. Gemeinschaftlich mit D. *J. J. A. Schönberg*, D. *G. G. Tannenberg's*, Kais. Russ. Etatsraths, Abhandlung über die männlichen Zeugungstheile der Vögel. Uebersetzt mit Noten und Kupferplatten. Götting. 1810. gr. 4. *Disquisitio inaug. anatomico-chirurgica circa partes genitales foemineas avium. ibid. 1812. 4. m. 5 Kpft.* Dr. *J. F. D. Jones* Abhandlung über den Process, den die Natur einschlägt, Blutungen aus zerschnittenen und angestochenen Arterien zu stillen, und über den Nutzen der Unterbindung; mit Schlussbemerkungen über Nachblutung. Aus einer Reihe von Versuchen abgeleitet und mit 11 Kupfertaf. versehen. Aus dem Engl. übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. ebend. 1813. 8. *G. J. Guthrie*, über Schusswunden in den Extremitäten und die dadurch bedingten verschiedenen Operationen der Amputation nebst deren Nachbehandlung. Aus dem Engl. übersetzt und mit Anmerkungen. Berlin 1821. gr. 8. m. 4 Kpft. — Einige Auszüge aus englischen medicin. Schriften; in *K. J. M. Langenbeck's* neuer Bibl. für Chirurgie und Ophtalmologie (Gött. 1819). — Vgl. *Saalfeld* S. 250.

SPANGENBERG (Geo Aug. 1) §§. *Folgende Dissertationen: Kern:* de obligatione tutoris defuncti in persona heredis haud minuta. Goett. 1782. . *Zeller:* de partu sponsae legitimae. ibid. 1782. *Wickelhausen:* Analecta quaedam ex Antichresi col-

collecta promens. ibid. 1784. 8. *Wedekind:* de ratione anni luctus feminarum. ibid. 1808. . . — Vgl. *Saalfeld* S. 70.

15 B. SPANGENBERG (Geo. Aug. 2) *jetzt prakt. Arzt in Hamburg* (vorher einige Zeit Leibarzt der Königin von Westphalen). §§. *Boyers* Vorlesungen über die Krankheiten der Knochen. Herausg. von *Anshelm Richerand*, übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Leipz. 1803. 1804. 2 Bde gr. 8.

SPANGENBERG (Johann Christian Jakob) *Stadtkirchner zu Jena* (zuerst 1792 Secretair des Prinzen Moritz von Salm-Kyrburg, kehrte 1793 nach Weimar zurück, studirte seit 1797 in Jena die Rechte, ward 1801 Stadtgerichtsaccessist und von 1805-1811 Stadtgerichtsactuar): *geb. zu Weimar am 5 May 1768.* §§. Jahreschronik von Jena von 1814 incl. der Plünderungsgeschichte 1806. Jena 1814. 4 (wird fortgesetzt) Handbuch der in Jena seit beynahe 500 Jahren dahin geschiedenen Gelehrten, Künstler, Studenten und andern bemerkenswerthen Personen, theils aus den Kirchenbüchern, theils aus andern Hülfsquellen gezogen und nach dem Jahre 1819 geordnet ebend. 1819. 8. — * Danksagungsschreiben der sämmtlichen Kürbisse an den D. Nöthlich zu Jena; *im* allgem Anzeiger der Deutschen 1813. Nr. 135. Einige Gedanken über deutsche Geschlechtsnamen; *ebend.* 1814. Nr. 190.

15 B. SPANGENBERG (*Johann* Friedr.) *starb am 17 Novbr. 1820. War D. der Rechte und Canzleyadvocat in Bützow: geb. zu Güstrow 1783.* §§. *Diss. inaug. sistens: nunc legis Anastasianae exceptio, quam vulgo ita nuncupant, vera sit exceptio, an potius ad negativam litis contestationem referenda. Jenae 1805. 8.* Freymüthige Rüge einer offenbaren Ungerechtigkeit auf der G. A. Universität zu Göttingen (in eigner Angelegenheit mit *F. Meyer*) Bemerkungen über

über die gräflich v. Hahnfche Schuldfache, und die erften Grundzüge eines Indultsvergleichs. Roftock 1809. Fol. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1821. Nr. 110.

15 B. SPARR (J. G. A.) *ftarb am 13 Januar 1811;* vgl. das Todenregifter im 16ten Bde. §§. Pr. Nova loca Virgiliani Aen. I. 393 - 400. Nordhuf. 1808. 4. — *Prooemium, metra Horatii lyrica, in *Q. Horatii Flacci* Operibus, recenf. *Fr. Guil. Döring*, Vol. I. (Lipf. 1803) p. XIX-XXXVI. — Einige Gelegenheitsgedichte. — Antheil an *Gutsmuths* Bibl. der pädag. Literat.

SPARRE WANGENHEIM (C... J...) *Gutsbefitzer auf Oberwarth bey Coblenz: geb. zu* . . . §§. Ueber Gefchwornen-Gerichte und deren Verfahren in peinlichen Sachen. Leipz. 1819. gr. 8. Entwurf der Grundzüge einer Gemeindeordnung. Hamm 1825. 8.

15 B. Graf von SPAUER (Fried. Franz Jof.) §§. Gedanken über die Bildung der Gutsbefitzer und Bauern zu ihrem Berufe, dem Landbau. Salzburg 1813. 8.

Graf von SPAUER (Johann Nepomuck) *königl. Bayer. General-Major und Commandant zu Salzburg: geb. zu* . . . §§. *Vom Entftehen, Nutzen und Beftand der Landwehr. . . . 1820. 8.

15 B. Freyherr von SPAUN (*Franz*) *geb. zu* . . . *in Tyrol* . . . §§. Der farmatifche Lycurg, oder über die Gleichftellung der Juden, und den Einflufs der Volksfefte auf die Nationalbildung. Ein politifcher Roman. Nürnb. 1811. gr. 8. 2te verbeff. Ausg. 1817. Einleitung zur geometrifchen Conftruction aller Probleme der fphärifchen Trigonometrie, mittelft welcher die Zweydeutigkeiten der analytifchen Formeln gehoben werden. München 1811. gr. 8. *Die Lehrfätze des gefunden Menfchenverftandes in Beziehung

hung auf das Negative und auf das Unmögliche. ebend. 1816. 8. (Nennt sich unter der Vorrede). Politische und literarische Phantasien. Zürich 1817. 8. Mathematischer Beweis, dass die Unbeschränktheit des Luxus früher oder später, aber unfehlbar eine Nation zu Grunde richte; mit angehängten Schreiben an den Herrn August von Kotzebue über seine literarischen Blätter. (Ohne Druckort) 1818. 8. Staberls Promotion zum magnetisirenden Doctor. Eine Posse in 3 Aufz. München 1818. 8. Vom Wechsel- und Wechselrechte Eine Untersuchung der Frage: ob die Privilegien der Wechsel nothwendig und nützlich seyen? ebend. 1818. 8. Ueber die Grundverhältnisse des Staats zur Kirche und zu der römischen Curie. ebend. 1818. 8. Die Verschwörung gegen den gesunden Menschenverstand. ebend. 1818. 8. Anleitung zur gradlinigten Trigonometrie und zur Arithmetik der Sinusse durch die Constructions-Methode. ebend. 1819. 4. Bemerkungen über die wichtigsten Verhandlungen der Bayrischen Stände-Versammlung. München u. Leipz. 1819. 2 Hefte gr. 8. Träume eines Wachenden. (Ohne Druckort) 1820. 8. Sammlung seiner literarischen Werke, theils Kritiken der allerneuesten Fatalitätstragödien, kleine Novellen und Romane von seiner Erfindung, einige Lustspiele und einige Uebersetzungen Spanischer Schauspiele, aber keiner Calderonschen. Passau 1821. 8. Ueber die Thaumaturgen des 19ten Jahrhunderts. Münch. 1821. 8. Vermischte Schriften. ebend. 1822. 2 Bde 8.

15 B. SPAZIER (Joh. Kar. Wilh.) S. unten *Uthe-Spazier.*

SPAZIER (Karl) §§. Karl von Dittersdorf Lebensbeschreibung seinem Sohne in die Feder dictirt, umbearbeitet und mit einem Vorbericht herausgegeben. Leipz. 1801. gr. 8. — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünstler-Lex. Bd. 4.

SPECH-

SPECHTENHAUSEN (Johann Baptist) *D. der Philos. und Theologie und* (seit 1792) *Professor der Moraltheologie an der Universität Innsbruck* (vorher Präfect am Generalseminar daselbst): *geb. zu Schnalls im Vinzgaue am 28 Octbr. 1762.* §§. Christlicher Pastoralunterricht. Innsbruck 1814-1816. 2 Theile gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

von **SPECKNER** (Johann Friedrich A...) *Advocat zu München: geb. zu* . . . §§. Ueber die öffentliche Civilpräjudicialladung von unbekannten Betheiligten ausser dem allgemeinen Concurse. München 1812. gr. 8. Rechtliche Blicke auf Markungs- und Markverrückungs-Klagen in einem Rechtsfalle aufgefasst. Nürnberg 1817. 8. Abhandlung über Recht-dinglichkeit im Allgemeinen, und besonders über die Dinglichkeit der Einstandsklage. München 18.. gr. 8. 2te Aufl. 1823. Ueber das Recht der Verkaufsselbsthülfe, oder das Differenzwesen im Verkehre mit Staatspapieren, als Exegese zu L. 1. §. 5. ebend. 1823. gr. 8.

SPENDELIN (Joh. Christ.) *war Steuerrevisor in Belzig.*

SPENDOU (Anton) *starb am 31 März 1813. War k. k. Hofrath, ordentl. Professor der Theologie, Director der theolog. Facultät und Beysitzer der Studien-Commission zu Wien: geb. zu . . . 1738.* §§. Geschichte der in der kathol. Kirche eingeführten und bis auf die gegenwärtige Zeit fortgesetzten Fastenanstalten, mit manchen wichtigen Bedenken; den Bischöffen Deutschlands gewidmet. Wien 1787. . .

SPENGEL (Heinrich Ludwig) *k. Bayer. Staatsökonomierath zu München: geb. zu* . . . §§. Staatsrechtlicher Versuch über Edelmannsfreyheit in Bayern. München 1802. 8. Der Schelmenstreich; ein Lustspiel in 1 Akt. . . .

SPENGLER (Laurenz) *starb im Jahre 1808. War seit 1771 Aufseher der königl Kunstkammer in Kopenhagen* (nachdem er seit 1743 als Drechsler, und späterhin als Hofdrechsler daselbst gelebt hatte): *geb. zu Schafhausen 1720.* — Viele Abhandlungen in der kaiserl. Akadem. der Naturforscher, besonders über das Regenfussische Muschelwerk. — Vgl. *Lutz.*

SPERBER (. . .) *starb im Jahre 1808.*

15 B. **SPERL** (Fr. Xav.) *lebt jetzt in Wien.* §§. Vorbereitung der Jugend zum schriftlichen Gedankenausdrucke. Ein Handbuch für Lehrer. Grätz 1808. 8. Feyerabende guter Söhne und Töchter. ebend. 1808. 8. Unterhaltungen für fleissige und gute Kinder in den Feyerstunden. ebend. 1808. 8. Sittliche Gemälde guter und böser Kinder, oder Unterhaltungen des Vaters mit seinem Sohne Philipp. ebend. 1808. 8. Staats- Zeitungs- und Conversations-Lexicon nach Hübner. Wien 181. 2 Bde gr. 8. 2te umgearbeit. Ausg. 1817. Auswahl schicklicher Stoffe zum Dictiren und zu Vorschriften, in deutscher und lateinischer Sprache. ebend. 1823. 8.

SPETH (Balthasar) *Licentiat der Theologie.* (1818) *königl. Bayer geistl. Rath und* (seit 1811) *Hofcaplan und Professor der Religion und Moral am königl. Cadettenkorps zu München* (seit 1798 Priester, 180. Hofmeister zu Mannheim und 1802 in gleicher Qualität bey dem Oberhofmarschall von Gohr in München): *geb. zu Mannheim am 22 Decbr. 1774.* §§. *Gab heraus:* *Kritischer Anzeiger für Literatur und Kunst. Auf die Jahre 1810 u. 1811. 4ter und 5ter Jahrgang. München 1810. 1811. 4. Die Kunst in Italien. 1ster Theil. ebend. 1819. 8. mit 2 lithogr. Abbildungen. 2ter Theil 1821. 3ter Theil 1823. — *Antheil an dem* kritischen Anzeiger

ger für Literatur und Kunst (1809); *an dem* Münchner Gesellschaftsblatt und *an dem* literarischen Verkünder (1812 u 1813). — Zur Geschichte der Glasmalerey; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatte 1820 Nr. 27 - 29. Kurzer Ueberblick auf die Entstehung und Ausbildung der Lithographie und ihres Druckes, nebst einer gedrängten Uebersicht der vorzüglichsten Lithographen und ihrer Werke in und ausser Bayern; Nr. 99 - 103 Ueber eines der frühesten Gemälde Raphaels, aus der Schule des Perugio, nebst einer kurzen pragmatischen Betrachtung über das Verhältniss einer Schule zu ihren Zöglingen; *ebend* 1821. Nr. 5. 6. Ueber ein Gemälde von Pater Purgino in der königl. Gallerie zu München; Nr. 10. Necrolog von Matth. Klotz; Nr 34. Biographische Notizen über Johann M. v. Hermann, Kupferstich - Restaurateur; Nr. 74. Ueber die Kunstleistungen des Herrn Profess. Konr. Eberhard; Nr. 97. 98. Neue Vase aus der königl. Porzellan - Manufactur zu Nymphenburg; *ebend.* 1822. Nr. 64. — Vgl. *Felder* Th. 2. 3. *Lipowsky* Th. 2.

158. SPEYER (C... Friedrich) *war zuerst von 1803 - 1805 Landgerichtsarzt zu Rattelsdorf im Bamberg: geb zu Arolsen am 6 März 1780.* §§. *Diss inaug. medica de remediis specificis sic dictis. Jenae 1800. 4.* D. *Adalbert Friedrich Marcus*, nach seinem Leben und Wirken geschildert. Herausgegeben von den D. *Speyer* und *Mark*. Mit dem Bildniss des Verstorbenen und einer Vorrede von Prof. *Klein*. Bamberg 1817. gr. 8. Ueber das Heilverfahren in fieberhaften und entzündlichen Krankheiten. ebend. 1820. gr. 8. — Antheil *an den* Jahrbüchern der Medicin (Tübing. 1805) und *an den* Ephemeriden der Heilkunde (Bamberg 1811 - 1813). — Vgl. *Jäck.*

Freyherr

Freyherr von SPIEGEL zum DIESENBERG-CANSTEIN (Franz Wilhelm) *starb als Privatmann auf seinem Gute Canstein am 6 August 1815.* (Ward 1771 kurköln. Kammerherr, 1775 Hofrath in Bonn, 1777 Domherr zu Münster und Hildesheim, 1779 Geheimer Rath und Landdrost im Herzogth. Westphalen, 178. Geheimer Conferenzrath, Präsident der Kammer und der Oberschul-Commission, und Director des Hofbauwesens, 1787 Curator der Universität Bonn, 1794 Chef der Militair-Commission für das Erzstift Köln, zog sich aber nach Abtretung des linken Rheinufers an Frankreich auf seine Güter zurück). *Geb. zu Canstein im Herzogth. Westphalen am 30 Januar 1752.* §§. * Das Grab der Bettelmönche. (Ohne Druckort) 1781. .. * Nicht mehr und nicht weniger als 12 Apostel. Mietau 1781. .. * Betrachtung über das im Herzogthum Westfalen erlassene Vermögenssteuer-Edict. . . . 1804. 4. * Ein Wort zu seiner Zeit. (Boyneburg) 1814. 8. — Parallele zwischen dem Kurfürsten von Cöln, Erzherzog Maximilian von Oestreich und seinem Vorfahr, Maximilian Friedrich; in *G. B. v. Schirach's* polit. Journal 1784. Jul. S. 700-702. 1785. März. S. 217-222. Biographische Skizze des verewigten Kurfürsten von Cöln, Erzherz. Maximil. Franz von Oestreich; *ebend.* 1801. Octbr. S. 977-982. Noch einige Aufsätze in diesem Journal. — Rede bey Einweihung der Universität Bonn; *im* Journal von und für Deutschland 1787. S. 166-169. — Rede bey Einführung eines neuen Rectors; *in der* Berliner Monatsschrift 1788. Octbr. S. 326-337. — Ueberdies viele staatsrechtliche, politische, cameralistische, geschichtliche und ökonomische Aufsätze in *Häberlin's* Staatsarchiv, *im* Reichsanzeiger *und im* westfälischen Anzeiger. — Vorrede zu (*Franz Adolph v. Nagel's*) kurzgefaster synchronistischer und rechtlicher Zusammenstellung der wichtigsten Documente und Akten-

Aktenstücke, welche die Verfassung des Herzogthums Westfalen ausmachen (1803). — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

15 B. SPIEKER (Chr. Wilh.) *ward 1812 Archidiacon. an der Oberkirche und Schulinspector, 1818 Superintend. und Oberpfarrer, auch Ritter des eisernen Kreuzes.* §§. Allgemeine Betrachtungen über die Geschichte, Verfolgungen und Schicksale der Juden, besonders in Deutschland. Halle 1808. 8. Vater Hellwig unter seinen Kindern. Zur nützlichen und angenehmen Unterhaltung in Familien. Nürnberg 1809. 1810. 2 Theile 8. m. Kpf. Rede, gehalten vor dem k. Preuss. Garde-Regiment zu Fuss am 8 Octbr. 1809. Nebst einigen Erläuterungen und Belegen aus der Geschichte des Vaterlandes. ebend. 1810 (1809). 8. Zwey öffentliche Religionsvorträge am Geburtstage S. Maj. des Königs Friedr. Wilhelms III und bey der Todtenfeyer Ihro Maj. der höchstsel. Königin Louise von Preussen. ebend. 1810. 8. *Gab heraus:* * Frankfurter patriotisches Wochenblatt. Zum Besten der Armenkasse und des Waisenhauses. ebend. 1811-1818. 4. (Jährlich 2 Bde. Der jetzige Herausgeber ist der Inspect. *Julius Kriebe*). Kurzer Inbegriff der Hauptwahrheiten des Christenthums. Ein Lehrbuch für die Katechumenen und Konfirmanden, so wie für den Religionsunterricht in Bürgerschulen. Berl. 1811. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1823 in 2 Bänden *unt. d. Titel:* Lehrbuch der christlichen Religion u. s. w. Christliche Religionsvorträge. Nebst religiösen Betrachtungen als Einleitung zu den Predigten. Züllichau 1812. 8. 2te Aufl. 1817. Leben und Charakter Joh. Christoph Plotheus, Predigers an der Oberkirche zu Frankfurt an der Oder. Nebst der am Sonntage nach seinem Tode gehaltenen Predigt. Frankf. 1812. 8. * Darstellung der grossen universalhistorischen Begebenheiten im Monat Octbr. 1815. Zugleich

Worte

Worte des Vertrauens an die Deutschen und ihre Fürsten. Im Feldlager niedergeschrieben. Leipz. 1813. 8. Bericht über die neue Einrichtung des Schulwesens zu Frankfurt an der Oder. Frankf. 1815. 8. Kleines Gesangbuch für Schulen. Züllichau 1815. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1822. Predigt zur Feyer des Friedens und Krönungsfestes am 18 Januar 1816 gehalten. Frankf. 1816. 8. Gebete, Predigten und Reden zur Zeit der Erhebung des Preuss. Volkes gegen die Tyranney des Auslandes, im Felde und in der Heimath gehalten. Berl. u. Leipz. 1816. gr. 8. *Domino Joanni Gustav Hermanno Quinquagenaria muneris scholastici et ecclesiastici solemnia gratulatur. Francof. 1816. 4.* Predigt und Gesänge am Tage der allgemeinen Todtenfeyer, zum Gedächtniss der gefallenen Krieger den 4 Jul. 1816 in der Oberkirche zu Frankfurt an der Oder gehalten. ebend. 1816. 8. Andachtsbuch für gebildete Christen. Berl. 1816. 2 Theile 8. 2te verbess. Aufl. 1818. m. 2 Kpf. und 2 Vignetten. 3te Aufl. 1821. Worte am Grabe Karl Friedr. Kirchhoffs, Kaufmanns zu Glauchau, und des Lehrlings Traugott Freisdorff aus Leipzig. Dobrilugk 1817. 8. 2te Aufl. 1818. Mit *K. Fr. Brescius:* Beyträge zu einer Charakteristik der Frau von Krüdener. Berl. 1818. 8. Geschichte D. Mart. Luthers und der durch ihn bewirkten Kirchenverbesserung in Deutschland. 1ster Theil. ebend. 1818. gr. 8. Des Herrn Abendmahl, ein Communionbuch für gebildete Christen. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf. Gab heraus: *J. Fr. Schachert*, Peter von Amiens und Gottfried von Bouillon, oder Geschichte der Eroberung des heiligen Grabes. ebend. 1819. 8. m. 6 Kpf. Erzählungen aus der Geschichte und dem häuslichen Leben für die gebildete Jugend. Leipz. 1819. 8. m. 1 Kpf. (Standen in einigen frühern Jahrgängen der Jugendzeitung und andern ähnlichen Zeitschriften). D.

Mart.

Mart. Luthers kleiner Katechismus, nebst einer Auswahl von Bibelsprüchen und Liederversen auf alle Wochen des Jahres. Frankf. 1820. 8. Gesangbuch für die evangel. christl. Gemeinde in Frankfurt an der Oder. 5te Aufl. ebend. 1820. 8. Gelegenheitsreden und liturgische Formulare. Nebst einleitenden Abhandlungen. 2ter Band. ebend. 1820. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Taufreden, nebst einer einleitenden Abhandlung über die Taufe). Mit *K. Fr. Brescius* und *Phil. L. Muzel:* Neues Archiv für die Pastoralwissenschaft, theoretischen und praktischen Inhalts. 1sterTheil. Züllichau 1822. gr. 8. 2ter Thl. 1stes Heft 1823. (Auch *unt. d. Titel: Joh. Sam. Bail's* Archiv für die Pastoralwissenschaft, 4ter u. 5ter Thl.). (Darin sind von ihm folgende Abhandlungen: Ueber das Eine, das Noth thut in unsern Schulen; Biographie des Oberconsistor. Raths Hanstein; Th. 1. Biographie des Pfarrers Friedr. Sam. Spieckers; Th. 2). * Sammlung geistlicher Lieder für die häusliche und öffentliche Andacht. Berlin 1823. 8. Gab heraus: *A. N. F. Seemann's* Albert und Eugenie. Eine Bildungsschrift für die reifere Jugend. Leipz. 1823. 8. m. 4 illum. Kpf. — *Von* Louise Thalheim *erschien* 1817 die 2te Aufl. so wie *von den* glücklichen Kinder 1818 die 2te Aufl. — *Von* Emiliens Stunden der Andacht *kam* 1815 die 2te ganz umgearbeit. und 1823 die 3te rechtmässige verbess. und verm. Aufl. *heraus;* auch giebt es zwey Nachdrücke, Reutlingen 1818 und Wien 1814. — Mehrere Beyträge zu *G. A. L. Hanstein's* homilet. Blättern (Berl. 1803 - 1805). — Die Tensons der provencalischen Dichter; in *Wieland's* deutschen Merkur 1807. Sept. S. 53 - 67. Oct. S. 156 - 173. — Was können Feldprediger im Kriege nützen? *im* Hallischen Predigerjournal Bd. 52 (1807) S. 241 - 288. — Lebensgeschichte und Charakteristik des Oberhofpredigers D. Reinhards; *in Hanstein's* und *Wilmsen's* Jahrbuch der Homiletik und Ascetik 1stes Heft (Berl. 1813) S. 88 und 2tes Heft

S. 368 folg. — Geschichtliche Darstellung des Todes des Herzogs Leopold von Braunschweig; *in den* Märkischen Provinzialblättern Bd. 1 (1818) S. 415 folg. M. Johannes Musculus, Prediger zu Frankfurt a. d. Oder; *ebend.* Bd. 2. S. 1 folg. — Beyträge zur Geschichte des Schulwesens in der Stadt Frankfurt an der Oder; *in der* Literaturzeitung für Deutschlands Volksschullehrer 1822. Heft 3. Nach welchen Grundsätzen sind Industrieschulen zweckmässig einzurichten? *ebend.* Heft 4.

15 B. SPIEKER (Friedrich Samuel *) *starb am 17 August 1821.* — Vgl. seine Biographie in *Joh. Sam. Bail's* Archiv für die Pastoralwissenschaft Th. 4 (Züllichau 1822).

10 u. 15 B. SPIEKER (Joh.) seit 1817 *D. der Theologie und* seit 1818 *Kirchenrath und Professor am theolog. Seminar zu Herborn* (vorher seit 1776 Pfarrer in Rauschenberg, 1800 Stiftsprediger in Hersfeld, 1806 Pfarrer und Inspector in Naftätten, und 181 . D. der Philosophie): *geb. zu Wolfshagen bey Cassel am 26 März 1756.* §§. Das neue Wunderkind unserer Zeit, oder das entdeckte Geheimniss, die Kinder vor den Blattern zu schützen. Eine Nachricht für alle gute Bürger und Landleute. Hersfeld 1801. 8. Predigt über die Trennung und Wiedervereinigung der evangelischen Kirche, gehalten zu Naftätten. Frankf. a. M. 1818 (1817). 8. Kurzer Unterricht über das grosse Reformationsfest, und dessen Bedeutung für die erwachsene Jugend. Wiesbaden 1818. 8. Ueber den Gebrauch des Rationalismus im religiösen Volks- und Jugendunterricht. Herborn 1821. 8. — *Von dem* Katechismus der christlichen Lehre für Landschulen *erschien* 1811 die 2te und 1815 die 3te umgearbeit. Aufl. (Beide auch *unt. d. Titel:* Das christ-

*) nicht Johann Daniel, *wie im 15ten Bde steht.*

christliche Sitten- und Glaubensbuch für Schulen). — *Von dem* Verstandesbuch für Schulen *erschien* 1813 die 2te verbess. und 1821 die 3te verm. Aufl. — Ueber die drey Grundfehler der Hessischen Pfarrwittwencassen; in *Münscher's* Magazin für das Kirchen- und Schulwesen Heft 3 (Marburg 1805) S. 75 folg. — *Recept zu der Kunst, einen Verstorbenen erscheinen zu lassen; *im* Reichsanzeiger 1805. Nr. 61. 62. — Vgl. *Strieder* Bd. 15. S. 175-178. Bd. 17. S. 388.

15 B. SPIEKER (Joh. Dan.) heisst *Friedr. Samuel.* S. oben.

SPIEL (Georg Heinrich Gerhard) *starb am 5 Februar 1822.* War seit 1820 *Stadtsecretair zu Celle* (zuerst seit 1807 Advocat in Celle, 1810 Tribunalsprocurator in Nienburg, 181. Procurator bey dem Appellationshofe zu Celle, und 1815 Senator, Kämmerer und Justizcanzleyprocurator daselbst): *geb. zu Nordheim am 30 May 1786.* §§. *Gab heraus:* Vaterländisches Archiv oder Beyträge zur allseitigen Kenntniss des Königreichs Hannover, wie es war und ist. 1ster Band. Hannover 1819. 8. 2ter Bd. 1820. 3ter Bd. 1821. (Die Fortsetzung übernahm *E. P. J. Spangenberg.* — Beyträge zu *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyklopädie der Künste und Wissenschaften. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1822. Nr. 106.

SPIELER (Chr. Heinr.) *starb im J. 1809.*

SPIERING (H. G) §§. Anleitung zur Gewissheit in der praktischen Heilkunde. Leipz. 1807. gr. 8. — Einige Worte über den Holsteinischen Aussatz; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde Bd. 53. Jul. S. 64-105.

15 B. SPIES (Joh. Christoph) *jetzt Doctor der Theologie und* (seit 1813) *reformirter Prediger zu Frankfurt am Mayn.* §§. Antrittspredigt bey

 der

der reformirten Gemeinde zu Frankfurt am Mayn. Frankf. 1815. 8. Anleitung und Ermunterung zur würdigen Feyer des deutschen Siegesfestes in zwey Predigten, gehalten am 16ten und 18ten Octbr. 1814. ebend. 1814. 8. Denkmäler, oder Predigten über die Ereignisse der Jahre 1813 u. 1814. ebend. 1815. gr. 8. Die Lehre des Christenthums zum Gebrauch für die gebildete Jugend. ebend. 1817. 8. Winke aus der Jugendgeschichte Jesu für das wechselseitige Verhalten zwischen Eltern und heranwachsenden Kindern. ebend. 1817. gr. 8.

SPIESS (Christian Heinrich) Pseudonym. S. *Fried. Aug. Schulze* in diesem Bande.

SPIESS (Joh. Jak.) *ward 1806 als Kirchenrath und Bibliothekar in Ruhestand gesetzt und starb am 30 Julius 1814.*

SPIKER (H... S...) *D. der Philos. und königl. Bibliothekar zu Berlin: geb. zu ...* §§. *Gab heraus:* *Journal für die neuesten Land- und Seereisen, und das Interessanteste aus der Länder- und Völkerkunde zur angenehmen Unterhaltung für gebildete Leser in allen Ständen. 6ter bis 17ter Jahrgang. Berl. 1815-1824. gr. 8. m. Kpf. und Karten *). (Dabey ist zu bemerken, dass der 6te Jahrgang aus 14 Heften besteht, weil im J. 1813 blos 2 und 1814 12 herausgekommen sind; dass er sich erst im J. 1819 *öffentlich* als Herausgeber genannt hat, und dass 1817 auch noch folgender Titel bestand: Neues Journal für die neuesten Land- und Seereisen, 1. 2ter Band). Gemeinschaftlich mit *Chr. Fried. Rühs:* Zeitschrift für die neueste Geschichte, die Staaten- und Völkerkunde. Berl. 1814. 1815. 4 Bde gr. 8. (jeder

*) Fast gleich ist folgendes Werk: Magazin der neuesten Reisebeschreibungen in unterhaltenden Auszügen. 15ter bis 46ster Band. Berl. 1813-1824. gr. 8. m. Kpf. u. Karten; beym 31sten Bd. nannte er sich *zuerst* als Herausgeber.

(jeder Band von 6 Stücken). Historische Uebersicht der neuen Politik und Staatsverwaltung. Aus dem Engl. übersetzt mit Anmerkungen. 1ster Band, das Jahr 1812. ebend. 1815. gr. 8 2ter Bd. das J. 1813. eb. 1816. Reise durch England, Wales und Schottland im Jahre 1816. Leipz. 1818. 2 Bde 8. m Kpf. *Fried. Gedike'ns* englisches Lesebuch für den ersten Anfänger. 5te gänzlich umgearbeit. u. verb. Aufl. Berl. 1818. 8. Mit *Graf Karl v. Brühl:* Darstellung des Festspiels Lalla Ruckh, welches auf dem am 27 Januar 1821 im königl. Schlosse zu Berlin veranstalteten Maskenball gegeben wurde. ebend. 1822. gr. 4. m. ausgem. (und schwarzen) Kpf. Der Pirat; aus dem Engl. des *Walter Scott.* ebend. 1822. 3 Bde m. 1 Kärtch. Bracebridge-Hall, oder die Charaktere; a. d. Engl. des *W. Irwing.* ebend. 1823. 2 Bde 8. Quintin Durward; a. d. Engl. von *Walter Scott.* ebend. 1823. 3 Bde 8. — Zwey Bruchstücke aus Grayons Irwing's Skizzenbuch, übersetzt; im Berliner Taschencalender auf 1823.

von SPILKER (Burchard Wilhelm) seit 1814 *fürstl. Waldeckischer Hofgerichts-Präsident zu Arolsen, auch Ritter des königl. Preuss. Johanniter- und des Hannöver. Guelphenordens* (vorher seit 1796 Hof- und Canzleyrath in der Justizcanzley zu Hannover, und 1810 Geh. Rath und Kammerpräsident zu Arolsen): *geb. zu Stade am 11 Novbr. 1770.* §§. * Noch etwas über das Churfürstenthum Hannover in Beziehung auf die Schrift: über das Churfürstenthum Hannover. ... 1803. 8. * Ueber den Hannöverischen Adel und die Hannöverischen Secretarien. ... 1803. 8. Historisch-topographische Beschreibung der königl. Residenzstadt Hannover. Hannover 1819. 8. — Antheil an *G. H. G. Spiel's* vaterländ. Archiv (1819. 1820) und am rheinisch-westphäl. Anzeiger.

SPILLER von MITTERBERG (Chr. H. L. W.) §§. Einige Aufsätze in *Vulpius* Vor- und Mitwelt Bd. 8 u. 9.

15 B. SPINDLER (Joh.) seit 181 . *D. der Philos. und* seit 1813 *ordentl. Professor der Medicin.* §§. Ueber das Princip des Menschen-Magnetismus. Nürnberg 1811. gr. 8. Bocklet und seine Heilquellen. Würzburg 1818. gr. 8.

SPINDLER (K...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Eugen von Kronstein, oder des Lebens und der Liebe Masken. Constanz 1824. 2 Theile 8. Blümlein Wunderhold, oder Abenteuer bey dem Freyschiessen zum Strasburg im Jahre 1576. Eine romantische Erzählung mit historischen Anmerkungen und Kupf. Strasburg 1824. 8.

SPIRITUS ASPER, Pseudon. S. *Fried. Ferd. Hempel* im 18ten Bde. Noch fehlen dort: Neue merkantilische Stachelnüsse, zur Messe gebracht von *Spiritus Asper.* Leipz. 1816. 8.

SPIRK (Anton) *ausserordentl. Professor der italienischen Sprache zu Prag: geb. zu* ... §§. Prosaische und poetische Leseübungen, aus bewährten italien. Schriftstellern gesammelt. Prag 1820. 8.

SPITTA (Heinrich) *D. der Medicin und Privatdocent zu Göttingen: geb zu Hannover am 14 April 1799.* §§. Stunden der Feyer. Götting. 1819 8. *Novae doctrinae pathologicae auctore Broussais in Franco-Gallia divulgatae succincta epitome. ibid 1822. gr. 8. Commentatio physiol.-pathologica, mutationes, affectiones et morbos in organismo et oeconomia feminarum cessante fluxus menstrui periodo sistens. ibid. 1822. gr. 4.* Ueber die Essentialität der Fieber. Ein pathologischer Versuch, ebend. 1823. 8.

SPITTLER (Chr. Ferd.) §§. Genealogische Nachrichten von der Bilfingerischen Familie. Stuttgart 1802. Fol.

Frey-

Freyherr von SPITTLER (Ludw. Timoth.) §§. Ueber die Geschichte und Verfassung der Jesuiten *). Mit einer chronolog. Uebersicht der Geschichte des Jesuitenordens von *L*... Leipz. 1817. 8. Ueber Chr. Besolds Religionsveränderung **). Mit Zusätzen von *G. Ch. F. Mohnike*. Greifswald (1822). 8. — Ueber Papst Gregor VII; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 257. — *Von seinem* Grundriss der Geschichte der christl. Kirche *erschien* 1812 die 5te bis auf unsere Zeiten herab fortgeführte Auflage durch D. *G. J. Planck*; so wie *von seinem* Entwurf einer Geschichte der Europäischen Staaten, mit einer Fortsetzung bis auf die neuesten Zeiten, durch *G. Sartorius* 1823 die 3te Aufl. — Vgl. *Meusel's* historische und literarische Unterhaltungen (1818) S. 253-269. *Saalfeld* S. 116-120. *Planck* über Spittler als Historiker. Gött. 1811. 8. *Spittler*, von *Heeren* und *Hugo*. Nebst einigen Anmerkungen eines Ungenannten. Aus dem vaterländ. Museum, civilist. Magazin und dem Morgenblatt abgedruckt. Nebst einem Fac simile. Berl. 1812. 8. Spittlers Charakteristik von *K. L. Woltmann*; in den Zeitgenossen H. 6. S. 65-98.

SPITZ (A... G... *lies* Anselm Christian) *starb am 25 April 1821*. War *auch Senator und Oberkämmerer; war geb. 1746*. §§. Der Rathgeber in der Holzzucht, vom ersten Keime bis zum vollendeten Wachsthum der Stämme, nach den Kenntnissen, der Anzucht, den Eigenschaften und der Benutzung, in alphabatischer Ordnung. Erfurt 1805. 8.

SPITZ (W...) *Buchdrucker und Buchhändler zu Cöln: geb. zu* ... §§. * Colonia. Eine Zeitschrift. Cöln 1818. 1819.

*) Aus der Frankfurter Encyklopädie abgedruckt.

**) Neuer Abdruck aus *Moser's* patriot. Archiv für Deutschland; vgl. Bd. 7. S. 571.

SPITZENBERGER (Jos.) *Exjesuit und jetzt Ordinari-Beichtvater der Ursulinerinnen zu Straubingen* (vorher 1772 Priester, 1775-1778 Professor der Dichtkunst und Redekunst zu Straubingen, und sodann in Deggendorf und Straubingen privatisirend): *geb. zu Buchofen bey Landau am 16 Sept. 1742.* §§. *Seine* Gedichte *erschienen* 1776, nicht 1779. — *Von der* Uebersetzung der Virgilsschen Aeneis *erschien* 1810 noch der 2te und 3te Band, mit dem Originaltext. — Mehrere Oden und Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SPITZNER (Ernst Franz Heinrich) Sohn des Folgenden; *D. der Philos.*, seit 1820 *Professor und erster Oberlehrer an dem Gymnasio zu Erfurt, und* seit 1824 *wiederum Rector des Lycei zu Wittenberg* (zuerst 1811 Conrector dieses Lyceums, und 1814 Rector desselben, auch Privatdocent an diesem Lyceo): *geb. zu Trebitz bey Kemberg 178 .* §§. Observationes criticae in Appollonii Rhodii Argonautica et Nonni Dionysiaca. Viteb. 1810. 4. De versu Graecorum heroico, maxime homerico Lips. 1816. 8. (Ward 1816 zusammengedruckt: *cum mantissa observationum criticarum et grammaticarum in Quinti Smyrnaei Posthomericorum Libros XIV dissertatio de media syllaba pentametri Graecorum elegiaci, auctore D. F. T. Friedemanno*). De productione brevium syllabarum caesurae vi effecta in versu Graeco heroico, maxime Homerico, Commentat. philologica. ibid. 1819. 4. *Pr. Kurze Darstellung der frühern Geschichte und neuern Einrichtung des Lyceums in Wittenberg. Wittenb. 1817. 8.* Pr. Observationum crit. et grammaticarum in Q. Smyrnaei Posthomericorum libros XIV. P. I. II. ibid. 1818. 4. Pr. Curarum criticarum in Appollonii Rhodii Scholia et Eudociae Violarium, Part. I. II. ibid. 1819 4. Pr. De indice Argonautarum. ibid. 1810. gr. 8. *Zwey Schulreden. ebend. 1820. 8.* Pr. Adver-

verbiorum, quae in *ζεω* desinunt, usum Homericum, ad examen vernale invitaturus, exposuit. ibid. 1820. 8. *Versuch einer kurzen Anweisung zur griechischen Prosodie. Erfurt 1821. gr. 8.* (Auch in *Rost's* griechisch-deutschem Schulwörterbuch. Gotha 1821. gr. 8). Pr. De egregiis scholarum publicarum incrementis patriae debitis. Oratio natalibus quinquagesimis tertii Friderici Guilielmi III Regis Borussiae, celebrandis in Gymnasio Erfordiensi d. 3 August 1822 habita. ibid. 1822. 8. Pr. Observationes criticae maximam partem in Pauli Silentiarii descriptionem magnae ecclesiae. ibid. 1823 8. *Joh. Heinr. Just Köppen's erklärende Anmerkungen zu Homer's Ilias. Berichtigte und vermehrte 3te Ausgabe des 4ten Bandes. Hannover 1823. 8. — Gedanken über die Frage: was ist christliche Moral?* in *Schott's und Rehkopf's Zeitschrift für Prediger Bd. 2 (1812) H. 2. S. 219-240.*

SPITZNER (Joh. Ernst) Vater des Vorigen. *Ward im J. 1803 in Ruhestand gesetzt und starb am 31 August 1805* (war zuerst von 1761-1762 Pastor zu Lauterbach bey Zwickau). §§. *Von seiner* ausführlichen Beschreibung der Korbbienenzucht *erschien* 1810 (1809) die 2te ganz umgearbeit. u. verbess. Aufl. und 1823 die 3te verb. Aufl. durch Prof. *Fried. Pohl.* — *Von dem* immerwährenden Bienenkalender *erschien* 1810 (1809) die 2te Ausg. — Unter welchen Umständen das Tödten der Bienen im Herbste der Bienenzucht überhaupt mehr förderlich als hinderlich ist; *in den* ökonom. Heften Bd. 14 (1800) S. 425-431. — *Vgl.* Wittenberg. Wochenbl. 1805. Nr. 40. 41 u. 52.

von *SPIX* (Johann Baptist) *D der Philos. und Medicin, Conservator des königl. zoologischen Kabinets und Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu München* (bereis'te im J. 1817-1820 Brasilien): *geb. zu Höchstädt an der Aisch am 9 Febr. 1781.*

58. Abhandlung über die Naturgeschichte des medicinischen Blutigels. München 181 . Geschichte und Beurtheilung aller Systeme in der Zoologie nach ihrer Entwickelungsfolge von Aristoteles bis auf die gegenwärtige Zeit. Nürnberg 1811. gr. 8. Abhandlung über die Affen der alten und neuen Welt im Allgemeinen, insbesondre über den schwarzen Heulaffen und den Moloch, nebst einem Verzeichnisse aller bis jetzt bekannten Affenarten. Münch. 1812. 4. (*Besonders* abgedruckt aus den Denkschriften der Münchner Akad. der Wissensch. 1813 math. phys. Classe S. 321 - 344). *Cephalogenesis sive capitis ossei fractura, formatio et significatio per omnes animalium classes, familias, genera ac aetates digesta, atque tabulis illustrata, legesque simul psychologiae cranios copiae ac physiognomiae inde derivatae. ibid. 1815. gr. Fol. m. 10 Steindr.* Brasilien in seiner Entwickelung seit der Entstehung bis auf unsere Zeit. ebend. 1821. gr. 4. Mit *Karl Phil. Fried. v. Martius:* Reise in Brasilien auf Befehl Sr. Maj. Maximilian Joseph I. Königs von Bayern, in den Jahren 1817 - 1820. 1ster Theil. ebend 1823 gr. 4. (Es giebt davon zwey verschiedene Ausgaben; eine mit blossem Text, und eine mit einem Atlas in gr. Royal-Folio von 2 ill. und 13 schwarzen Steindrücken, 1 Charte und einem Heft Brasilianischer Volkslieder). *Serpentum Brasiliensium Species novae, ou Histoire naturelle des espèces nouvelles de serpens, recueillies et observées pendant le voyage dans l'intérieur du Brésil ect. ibid. 1824. Fol m. 28 ill. Kpft. Simiarum et Vespertilionum Brasiliensium Species novae, ou Histoire naturelle des espèces nouvelles de Singes et de Chauves-Souris etc. ibid. 1824. Fol. m. 38 ill. Kpft.* — Darstellung des gesammten innern Körperbaus des gemeinen Blutigels; *in den* Denkschriften der Münchner Akad. der Wissensch. 1813. math. phys. Cl. S. 183 - 222. Ueber ein neues, vermuthlich dem Pteropus Vampyrus Linn.

zu-

zugehörigen Petrificat aus dem Solenhofer Kalkbruch in Bayern; *ebend.* 1816-1817. S. 59-68. — Vgl. *Jäck.*

SPLITTEGARB (K. Fried.) §§. *Von dem* deutschen Lesebuch für die Jugend *erschien* 1806 der 2te Theil: Moral in Beyspielen. — *Neue Auflagen:* 1) ABC- oder erstes Lesebuch; 2te 1808. 2) Neues Bilder-ABC-Buch; 6te verbess. des 1sten Theils, 1806. 3) Anleitung zum Rechnen; 1ster Theil, 5te 1810, 6te 1815, 7te 1818, 8te 1820; 2ter Theil, 4te 1809, 5te 181. 6te 1817, 7te 1818. 4) Handbuch für Lehrer bey der Anleitung zum Rechnen; 1ster Theil, 5te 1813, 6te 1819; 2ter Theil, 5te 1806, 6te 1820. 5) Französ. Lesebuch für die Jugend; 3te verbess. 1808, 4te . . . 5te 1815, 6te 1818, 7te 1822. 6) Deutsche Sprachlehre für Anfänger; 3te 1807, 5te 1815, 6te 1817, 7te 1818, 8te 1820, 9te 1821.

15 B. SPÖRL (Geo. Heinr.) §§. Nähere Beschreibung des Bades und der Mineral- und Heilquellen zu Steben in des Königreichs Bayern Obermaynkreise und der vormaligen Provinz Bayreuth. . . . 1822. 8.

SPOHN (Friedrich August Wilhelm) *starb am 17 Januar 1824. War D. der Philos. und* seit 1819 *ordentl. Profess. der griechischen und lateinischen Literatur zu Leipzig* (zuerst, nachdem er bereits im J. 1813 zu Wittenberg die philosoph. Doctorwürde erhalten, seit 1815 Privatdocent der Philos. 1816-1819 Custos an der Universitätsbibliothek, und 1818 ausserordentl. Professor der Philosophie und Collegiat des kleinen Fürstencollegiums): *geb. zu Dortmund am 16 May 1792.* §§. De agro Trojano in carminibus Homericis descripto; commentatio geographico-critica. Ricardi Personi adversariorum corollarium. Lips. 1814. gr. 8. Commentatio de extrema Odysseï parte inde a Rhapsodiae Ψ versu

versu CCXCVII aevo recentiore orto quam Homerico Pars prior. ibid. 1815. gr. 8. (Kam 1816 in einer vollständigern Ausgabe in den Buchhandel, und es giebt davon 3 Ausgaben). *Isocratis* Panegyricus, textum recognovit, cum animadversionibus D. *S. F. N. Mori* suisque edidit. ibid. 1817. gr 8. *Nicephori Blemmidae* duo opuscula geographica. E codice Parisiensi nunc primum edidit, varias observationes et figuras geographicas adjecit. Accedit index in *Casp. Barthii* Libros CLXV - CLXXX Adversariorum ineditos. ibid. 1818. 4. (Erschien früher als Progr. aber ohne *Barth's* Adversarien). Disp. de A Tibulli vita et carminibus. P. I. II. Cap. I - V. ibid. 1819. gr. 8. P. III. 1820. *Hesiodi* Opera et dies. E veterum grammaticorum notationibus et optimis MSS. recensuit. Editio minor, in usum scholarum et academiarum. ibid. 1819. 8. Pr. Lectiones theocriteae. Spec. I - III. ibid. 1822. 1823. 4. (Kamen 1823 in den Buchhandel). Jeremias vates e versione Judaeorum Alexandrinorum ac reliquorum interpretum Graecorum emendatus notisque criticis illustratus a *Gott. Leber. Spohn*. Vol. II. Post obitum patris edidit ibid. 1824 (1825). gr. 8. — *Erstes Fragment über Hieroglyphen, ihre Deutung und die Sprache der alten Aegyptier;* in *Böttiger's Amalthea* Bd. 1 (1820) S. 77 - 90. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allg. Encykl. der Künste und Wissensch. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1824. Nr. 23. Leipz. Lit. Zeit. 1824. Nr. 63.

SPOHR (K. H.) §§. *Von dem* veterinärischen Handbuch *erschien* 1809 der 5te und letzte Theil.

15 B. SPONAGEL (*Georg Christian*) seit 1823 *königl. Dän. Justizrath zu Ratzeburg* (zuerst Advocat daselbst und sodann Kammerconsulent und Kammerprocurator): *geb. zu Hannover* . . . §§. *Von seiner* Schrift *erschien* 1814 die 2te und 1824 die 3te Aufl.

25 B. Graf von SPONECK (*Karl Friedrich*) seit 1811 *D. der Philos.* und seit 1808 *grosherzogl Badischer Oberforstrath und ordentl Professor der Forstwissenschaft* [zu Heidelberg]. (Zuerst war er Chef des herzogl Würtemberg Leibjägercorps, dann Hofoberforstmeister, hierauf Oberforstmeister in Blaubeuren, und nach diesem in Altensteig und in Neuenbürg). *Geb. zu Ludwigsburg am 19 Julius 1762.* §§. Forstwissenschaftliche und botanische Abhandlungen und Bemerkungen. 1ster Theil. Heidelberg 1807. 8. m. 1 ill. Kpf. Forstliche Aufsätze und Bemerkungen. Mannheim u. Heidelb. 1810. 8. m. 1 ill. Kpf. 2te Aufl. 1817. Ueber den Anbau und die forstliche Behandlung des weinblättrichen und des spitzblättrichen Ahorns, mit Rücksicht auf Zuckerbenutzung u. s. w. Heidelberg 1811. 8. Anleitung, wie man in freyen Wäldern Roth- Dam- und Rehwild in Anzahl auf die sicherste Weise in grossen Waldungen, ohne Schaden für diese und für den Landmann, in gesunden Zustande und bey guter Vermehrung erhalten kann. ebend 1812. 8. 2te Aufl. 1819. Praktische Bemerkungen über unsere deutschen reinen Nadelhölzer, vorzüglich in Hinsicht auf die besten Hiebsstellungen. Marburg u Cassel 1816 8 (*Besonders* abgedruckt aus *Joh Matth. Bechstein's* Diana Bd 4. Nr 5). Ueber die Anlegung, Einrichtung und den Nutzen der Holzgärten und Holzmagazine in forstlicher und staatswirthschaftlicher Hinsicht. Heidelberg 1816. 8. Der Schwarzwald; ein Handbuch für Forstmänner, denen es um gründliche und praktische Kenntnisse in Behandlung der Gebirgsforste zu thun ist. Mit zweckmässigen Notizen für Kameralisten, Technologen, Geognosten, Naturforscher, Historiker, Geographen, so wie als Wegweiser für Reisende. ebend. 1819. 8. Ueber die Veräusserung von Staatswaldflächen zu landwirthschaftlichen Gebrauch. Eine staatswirthschaftliche Abhandlung. ebend. 1825. 8. Ueber

den

den Holzdiebstahl. Eine staats- und forstwissenschaftl. Abhandlung. ebend. 1825. 8. — Mehrere forstwissenschaftl. Abhandlungen *im* Stuttgarter ökonom. Wochenblatt (1791); in *v. Wildungen's* Taschenbuch für Forst- und Jagdfreunde (1801); in *Hartmann's* und *Laurop's* Zeitschr. für die Forstwissenschaft (1802); in *Gatterer's* Forstarchiv Bd. 9. 10 u. 15 (1802 folg.) und in *Hartig's* Forst- Jagd- und Fischerey-Journal (180.). — Vgl. *Lampadius*.

SPONHOLZ (August Jakob Friedrich) *starb am 30 Julius 1818. War Prediger zu Breesen, Pinnow und Weggersen im Mecklenburg.: geb. zu . . . 1765.* §§. Religionsvorträge bey besondern Veranlassungen gehalten. Neubrandenburg 1818. 8. — Ueber den evangelisch-christlichen Verein für die diesjährige Synodalunterhaltung; in *Joh. Schuderoff's* Jahrbüchern für Religions- Kirchen- und Schulwesen Bd. 33 (1818) S. 113-119. Mein Urtheil über einige vom Archidiac. Harms herausgegebenen Thesen; *ebend.* Bd. 34 (1819) S. 215-220.

SPONITZER (G. C.) im 15ten Bde ist anstatt Küstrin, *Köslin* zu lesen.

SPRENGEL (Chr. Konr.) *starb in Berlin am 7 April 1816.* §§. Die Nützlichkeit der Bienen und die Nothwendigkeit der Bienenzucht, von einer neuen Seite dargestellt. Berl. 1812. 8. Neue Kritik der klassischen römischen Dichter, in Anmerkungen zum Ovid, Virgil und Tibull. Vorläufige Probe eines noch nicht vollendeten Werkes. ebend. 1815. 8. — *Vgl.* Morgenblatt für gebild. Stände 1819. Nr. 510. 511.

SPRENGEL (Gustav) zweiter Sohn von Kurt Sprengel; *Rathsherr zu Naumburg an der Saale: geb. zu Halle am 14 May 1794.* §§. * *Tacitus* Germanien, übersetzt mit latein. Text und Erläuterun-

rungen von *Kurt Sprengel.* Halle 1817. 8. 2te verbess. Aufl. mit 1 Karte, 1820 (1819). (Hier nannte er sich als Uebersetzer). — Einen Nachdruck lieferte *D. J. Eyerel,* Wien 1819. gr. 8.

SPRENGEL (Joa. Fried.) *ward 1806 in Ruhestand gesetzt und starb am 10 Januar 1808 zu Kotelow im Herzogth. Mecklenburg.*

SPRENGEL (Karl) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Nachrichten über Hofwyl in Briefen, nebst einem Entwurfe zu landwirthschaftlichen Lehranstalten. Celle 1819. gr. 8. — Einige Aufsätze in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeit. 1820. 1821.

SPRENGEL (Karl Friedrich Adolph) Sohn von Pet. Nath. Sprengel; *Privatgelehrter zu Berlin: geb. zu Grossmangelsdorf im Magdeburgschen am 16 April 1788.* §§. Unter dem Namen *Karl Locusta* gab er heraus: Die Doppeleiche; ein Phantasiegemälde aus den Zeiten des 30jähr. Krieges. In Briefen an Christian S*********. Berl. 1821. 2 Bde 8. Scenen aus Immanuel Schwenkendiek's Candidaten-Leben. 1ster Band. ebend. 1822. 8. — Antheil an *Gubitz'ens* Gesellschafter.

SPRENGEL (Kurt) seit 1822 *Ritter des rothen Adlerordens 3ter Classe* und seit 1823 *Ritter des Schwedischen Nordsternordens.* §§. Gartenzeitung. In Gesellschaft mehrerer praktischen Gartenkünstler herausgegeben. Halle 1804-1807. 4 Bde 4. m. ausgem. Kpf. Joseph Addisen. ebend. 1810. gr. 8. (*Besonders* abgedruckt aus dem Biographen Bd. 8). Von dem Bau und der Natur der Gewächse. ebend. 1811 gr. 8. m. 14 Kpft. *Ant. Jos. Testa*, Profess. in Bologna, über die Krankheiten des Herzens. Ein Auszug aus dem Italienischen, mit Anmerkungen. 1ster Theil. ebend. 1813. gr. 8. *Plantarum minus cognitarum pugillus I. ibid. 1813. Pug. II. 1814. 8.* m.

m. 2 ill. Kpft. Gab heraus: *Phil. Cavolini*, Abhandlungen über Pflanzenthiere des Mittelmeeres. Aus dem Italien. überſetzt von *Wilh. Sprengel.* Nürnb. 1814 (1813). gr. 4. m. 9 Kpft. *De partibus, quibus insecta ſpiritus ducunt, Commentarius. Lipſ. 1815 gr. 4. m. 3 Kpft.* *J. P. Weſtring's*, königl. Schwediſchen Leibarztes, Erfahrungen über die Heilung der Krebsgeſchwüre. Aus dem Schwediſchen überſetzt, mit Zuſätzen. Halle 1817. 8. *Cornel. Tacitus* Germanien, überſetzt (von *Guſtav Sprengel*) und mit Erläuterungen herausgegeben. ebend. 1817. 8. 2te verbeſſ. Ausg. 1820. Geſchichte der Botanik. Neue Bearbeitung und bis auf die jetzige Zeit fortgeführt. Altenburg u. Leipz. 1817. 1818. 2 Thle gr. 8. m 8 Kpf. Gemeinſchaftl. mit *A. H. Schrader* und *H. F. Link*: Jahrbücher der Gewächskunde. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Berl. u. Leipz. 1818. gr. 8. 2tes Heft 1819. 3tes Heft 1820. *Species umbelliferarum minus cognitae. Halae 1818. 4. m 7 Kpft.* Neue Entdeckungen im ganzen Umfange der Pflanzenkunde. 1ſter Band. Leipz. 1819. gr. 8. m. 5 Kpft. 2ter Band 1820 m. 5 Kpft. 3ter Bd 1822. .. Grundzüge der wiſſenſchaftl. Pflanzenkunde. ebend. 1820. 8 (Engl. Edinburg 1821). *Novi proventus hortorum academicorum Halenſis et Berolinenſis Centuria ſpecierum minus cognitarum, quae vel per annum 1818 in horto Halenſi et Berolinenſi floruerunt, vel ſiccae miſſae fuerunt. Halae 1820 8.* *Theophraſt's* Naturgeſchichte der Gewächſe, überſetzt und erläutert. Erſter Theil: Ueberſetzung. Zweiter Theil: Erläuterungen. Leipz. 1822. gr. 8. (Ein Bruchſtück davon ſtand *in dem* Tübingiſchen Taſchenbuch für Natur- und Gartenfreunde 1805. S. 1-21). — *Neue Auflagen:* 1) Verſuch einer pragmat. Geſchichte der Arzneykunde; 3te umgearbeit. 1ſter Theil 1821, 2ter Theil 1823. 2) Handbuch der Pathologie; 3te umgearbeit. 2ter Theil 1807, 3ter Theil 1810; 4te verbeſſ. u. verm. des 1ſten Theils 1815 (1814).

3)

8) Anleitung zur Kenntnifs der Gewächfe; 2te umgearbeit. 1817. 1818. 2 Bde in 3 Abtheil. mit 25 theils illum. theils fchwarzen Kpf. — *Von der* Gefchichte der Chirurgie *erfchien* 1819 der 2te Theil, bearbeitet von *Wilhelm Sprengel.* — Von der *Mantiffa prima Florae Halenfis* erfchien 1811 die 2te Fortfetzung. — *Joh Sinclair's* Handbuch der Gefundheit befteht blofs aus *einem* Bande, und kam nicht in 4, fondern in gr. 8 heraus. — Von den *Inftitut. medicinis* erfchien: *Tom. II: Doctrina de natura humani Pars fecunda 1810.* (Auch unt. d. Titel: *Inftitutiones phyfiologicae. P. II). Tom. III: Pathologia generalis. Tom. IV: Pathol. fpecialis. 1810* (Auch unt. d. Titel: *Inftitutiones pathologiae generalis et fpecialis, Vol. I. II). Tom. V: Pharmacologia. Altenb. 1816.* (Auch unt. d Titel: *Inftitutiones pharmacologicae). Tom. VI. Pars I: Therapia generalis. Pars fecunda: Medicina forenfis. 1816.* (Auch unt. d. Titel: *Therapia generalis, P. I. Medicina forenfis, P. II).* — Ueber den Einflufs der Berberizen auf das Getreide; *im* Reichsanzeiger 1805. Nr. 213. — *De Fucis quibusdam et confervis maris mediterranei; in dem* Magazin der Gefellfchaft naturf. Freunde in Berlin Bd. 3 (1809) S. 186-191. *Umbelliferarum genera quaedam melius definita; ebend.* Bd. 6. S. 255-262. Botanifche Beobachtungen; *ebend.* Bd. 8. S. 100-105. — *In umbelliferarum genera quaedam animadverfiones; in* Comment. fociet. Goett. recentior. Vol. II. ad a 1811-1813 p. . . fqq. — *Differtat. de Germanis rei herbariae partibus; in den* Denkfchriften der Münchner Akad der Wiffenfch. 1811-1812. mathem. Cl. S. 185-216 — *Graminum minus cognitarum genera quaedam animadverfiones; in den Mém. de l'Ac. de St. Petersb. T. II (1807. 1808). p. 280-300.* — Botanifche Bemerkungen beym Lefen des Shakefpeare; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1813. Nr. 172. 173. — *Plantarum umbelliferarum denuo difponendarum prodromus; in den* neuen Schriften der

der naturforsch. Gesellsch. zu Halle Bd. 2. Heft 1 (1813) S. 1 folg. — *Symbolae criticae in synonymium umbelliferarum*; *in den* Denkschriften der botan. Gesellsch. zu Regensburg 1ste Abtheil. (1815) Nr. 4. S. 76-102. — Beschreibung und Abbildung des Kamm- und Wasserrispengrases, besonders des Fiorin der Engländer; in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeit. 1815. S. 213-217. Auszug aus *Humphry Davy's* elements of agricultural chemistry; S. 301 folg. und S. 313 folg. — *Androsaces species novae*; in *Oken's* Isis 1817. S. 1289. 1290. — Ueber Plato's Lehre von Geisteszerrüttungen; in *Nasse'ns* Zeitschrift für psychische Aerzte Bd. 1 (1818) Nr. 5. — Ueber die neuere Anwendung des Goldes als Arzneymittel; *in dem* Berlin. Jahrbuch für Pharmacie Jahrgang 20 (1819) S. 281-285. Genaue botanische Bestimmung von zwey Arzneypflanzen; *ebend.* Jahrg. 21. S. 54-63. Ueber den Baum, der die Pichurim-Bohnen liefert; S. 36-39. Genauere botanische Bestimmung der Pflanzen, welche die Ipecacuanha liefern; *ebend.* Jahrg. 22. S. 25-36. Ueber die Narden der Alten; *ebend.* Jahrg. 24. S. .. folg. — *Memoria O. Swarzii*; *in den* Verhandl. der k. Leopold. Akad. der Naturforscher Bd. 1. Abth. 1 (1819) S. .. folg. *Filicum novarum manipulus*; *ebend.* Bd. 2. Abth. 1 (1820) Nr. 8. S. .. folg. — Vorrede zu *Fr. Chr. Bach's* Grundzügen zu einer Pathologie der ansteckenden Krankheiten (Halle 1810. gr. 8) und zu *Ludw. Sacco's* neuen Entdeckungen über die Kuhpocken, die Mauke und die Schaafpocken; aus dem Italien. übersetzt von *Wilh. Sprengel* (Leipz. 1812. 8).

SPRENGEL (M. C.) §§. Tippo Saib's Staaten, oder Untergang des Indischen Reichs in Mysore; *in den* geogr. Ephemer. Bd. 5 (1800) S. 11-45. — Vgl. *Saalfeld* S. 137-140. — Seine Silhouette befindet sich vor dem 5ten Stück des 11ten Bdes der allgem. geogr. Ephemeriden.

SPRENGEL (Pet. Nathan.) *starb am 1 April 1814; er war ein Bruder von Joach. Fried. Spr. und war* (1737) *zu Altbrandenburg geboren.*

SPRENGEL (Wilhelm) ältester Sohn von Kurt Spr.; *D. der Medicin und* seit 1821 *ordentl. Professor derselben zu Greifswald.* (Zuerst machte er als Unterarzt im v. Lützowischen Freykorps den Feldzug gegen die Franzosen mit, ward späterhin als Oberarzt beym Preuss. Hauptlazareth angestellt, 1815 Staabsarzt beym Preuss. Ambulant Nr. 11 (in Namur), privatisirte sodann in Halle, Berlin und Wien, und ward 1818 Garnison-Staabsarzt der Festung Wittenberg). *Geb. zu Halle am 14 Januar 1792.* §§. *Ludwig Sacco's* neue Entdeckungen über die Kuhpocken, die Mauke und die Schaafpocken. Aus dem Italien. übersetzt. Mit einer Vorrede von Prof. *Kurt Sprengel.* Leipz. 1812. 8. *Phil. Cavolini's* Abhandlungen über Pflanzenthiere des Mittelmeers. Aus dem Italien. übersetzt — und herausg. von *Kurt Sprengel.* Nürnberg 1813. gr. 4. m. 9 Kpft. *Diss. inaug. Animadversiones castrenses. Halae 1816. 4. Ever. Home's* praktische Beobachtungen über die Behandlung der Krankheiten der Vorsteherdrüse. Aus dem Engl. übers. Leipz 1817. 8. m. 4 Kpft. Setzte fort: *Kurt Sprengel's* Geschichte der Chirurgie. 2ter und letzter Theil. Halle 1819 gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Geschichte der chirurgischen Operationen). *J. Hennen's* Bemerkungen über einige wichtige Gegenstände aus der Feldwundarzney, und über die Einrichtung und Verwaltung der Lazarethe. Aus dem Engl. übersetzt. ebend. 1820. gr. 8. — Antheil an einigen medicin. Journalen. — Vgl. *Biederstedt.*

SPRENGER (Placid. *Johann Philipp*) §§. Nöthige Berichtigungen der Biographie des D. Schad in Jena. Coburg 1803. 8. Der deutsche Zuschauer.

ſchauer. ebend. 180 . . . — Noch einige kleine Schriften im J. 1753 u. 1761. — Vgl. *Jäck*.

SPRICKMANN (Ant. Matth.) ſeit 1817 *ordentl. Profeſſ. der Rechte in Berlin* (zuerſt 1774 Regierungsrath in Münſter, bereiſete von 1776 - 1779 mehrere deutſche Länder, ward 1779 Profeſſ. zu Münſter, 1791 Hofrath und Lehnscommiſſair, 1803 Regierungsrath beym Oberappellat. Senat, 1811 Tribunalrichter, und 1814 ordentl. Prof. der Rechte zu Breslau): *geb. am 7 Sept.* (1749). §§. Mit *Win. Stühle:* Die Wilddiebe; eine Operette in 1 Aufzuge. Münſter 1774. 8. (Blos der Dialog iſt von ihm). Ueber den Grund der Verbindlichkeit bey poſitiven Geſetzen. Hannover 1775. 8. Bericht in Sachen Cleri ſecundarii zu Münſter gegen Sr. Kurfürſtl Gnaden zu Köln, als Fürſtbiſchof zu Münſter, und die Hochſtiftiſchen Landſtände. Münſter 1776. . . Pr. Ueber die deutſche Geſchichte und ihre Behandlung in öffentlichen Vorleſungen. ebend. 1785. 8. — Gedichte *im* Götting. Muſenalmanach (1775 - 1777); *in der* Stettiner Sonntagszeitung (1808); *im* Weſtphäl. Anzeiger (1811) und *im* Weſtphäl. Archiv (1812). — Einige dramaturgiſche Aufſätze in der Cleviſchen Theaterzeitung (1775). — Sein *Bildniſs* vor *Grote'ns* Münſterländ. poetiſchen Taſchenbuch auf das Jahr 1818. — Vgl. *Raſsmann* und 1. 2ter Nachtr.

SPRÜTTEN (Rüttger) *ſtarb am 23 Octbr. 1822. War zweiter Lehrer am Schullehrer-Seminar zu Detmold: geb. zu . . . im Bergiſchen am 25 Decbr. 1786.* §§ Gemeinverſtändliches Rechenbuch für Schulen. Lemgo 1815. 8. Arithmetiſches Exempelbuch für Volksſchulen; herausg. vom Generalſuperintend. Weerth. ebend. 1824. 8.

15 B. SPURZHEIM (*Johann Chriſtoph*) *jetzt Arzt bey der kaiſerl. Oeſterreich. Geſandſchaft zu London: geb. zu Trier 1775.* §§. Des diſpoſitions in

nées

nées de l'âme et de l'esprit; du matérialisme, du fatalisme et de la liberté morale, avec des reflexions sur l'éducation et sur la legislation criminelle, par *F. J. Gall* et *G. Spurzheim*. Paris 1812. 8. The physiognomical System of D *Gall* and *Spurzheim*, founded on an anatomical and physionomical examination of the nervous System in general, and of the braiw in particular; and indicating the dispositions and manifestations of the mind. London and Edinburg 1815. 8. m. 19 Kpft. Observations on the diseased manifestations of the Mind or Insanity. London 1817. 8. m. 4 Kpft. Observations sur la Folie, ou sur les dérangemens des fonctions morales et intellectuelles de l'homme. 1 Vol. Paris, Strasbourg et Londres 1818. 8. m. 2 Kpft. (*Diese* und die *vorhergehende* Schrift übersetzte *E. v. Embden* unter *folg. Titel:* Beobachtungen über den Wahnsinn und die damit verwandten Gemüthskrankheiten. Nach dem Englischen und Französischen bearbeitet und mit Anmerkungen versehen. Hamburg 1818. gr. 8). Observations sur la phrénologie, ou la connoissance de l'homme moral et intellectuel, fondée sur les fonctions du Système nerveux. ibid. 1819. 8. Essai philosophique sur la nature morale et intellectuelle de l'homme. Strasbourg 1820 8. (deutsch mit Anmerkungen von D. *J. J. Hergenröther*, Würzburg 1822. gr. 8). — *Von der* Anatomie et Physiologie du Système nerveux etc. *erschien* 1812 das 2te Vol. m. 15 Kpft.

STAAB (Odo) §§. Potographie, oder die Beschreibung der Getränke aller Völker in der Welt. Frankf. a. M. 1807. 8. Briefe über die Grundlehren der Bierbraukunst, nebst einigen Andeutungen über Schnaps- und Essigbereitung. ebend. 1817. 8.

STAATS (Friedrich Philipp Ludwig) *erster College am Magdalenen-Gymnasium zu Breslau: geb.*

zu . . . §§. Die Elemente des Lateinschreibens. Breslau 1819. gr. 8.

15B. Freyherr von STADEL (Franz Xav.) *starb zu Grätz am 7 Januar 1806. Lebte seit 1780 auf seiner Herrschaft Kornberg in Steyermark* (nachdem er früher einige Jahre in Oestreich. Kriegsdiensten gestanden hatte): *geb. zu Grätz am 29 May 1755.* — Vgl. *von Winklern.*

STADELHOFER (Bened.) *starb im Kloster Admont in Untersteyermark am 14 Julius 1812.*

STADELMANN (Johann Christian Friedrich) seit 1819 *Director der Hauptschule zu Dessau* (vorher seit 1811 Conrector am Gymnasio zu Plauen): *geb. zu Zeitz 1786.* §§. Pr. De heroici versus caesura. P. I. Dessav. 1819. 4. P. II. 1821. P. III. 1823. Pr. Animadversiones critico-exegeticae in nonnulla loca Ciceronis libr. I. de oratore. ibid. 1822. 4.

STADELMANN (Joh. Fried.) *starb am 22 Julius 1822.*

STADELMANN (Johann Wilhelm Friedrich) *Pastor in Hüssingen im Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. Lehrsätze aus der Schule ewiger Wahrheiten. Ansbach 1819. 8.

STADELMANN (. . .) *königl. Bayer. Rechnungscommissar in Ansbach: geb. zu . . .* §§. Systematische Zusammenstellung sämmtlicher Bayerischer Verordnungen von 1799 bis 1822 einschlüsslich. Ansbach 1822. 4.

STADLIN (Friedrich Karl) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Zug: geb. zu . . .* §§. Die Geschichte der Gemeinde Hünenberg. Des 1sten Theils 1ster Band. Zug 1818. 8. m. 3 Zeichn. u. 1 Titelbl. in Steindr. Die Geschichten der Gemeinden Chaam, Risch, Steinhausen und Walchwyl. Des

1sten

1sten Theils 2ter Band. Lucern 1819. m. 2 lithogr. Blätt. Die Geschichten der Gemeinden Aegeri, Menzingen und Baar. Des 1sten Theils 3ter Bd. 1822. mit . . lithogr. Blätt. (Alle drey auch mit dem *gemeinschaftlichen Titel:* Der Topographie des Kantons Zug 1ster Theil 1-3ter Band, enthaltend seine politische Geschichte).

15 B. STäCKLING (Ludw.) heisst *Steckling*. S. nachher.

STäDELE (Christoph) *starb am 31 März 1811.*

10 B. *von* STäGEMANN (Fr. Aug.) *jetzt Geh. Staatsrath zu Berlin, auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe: geb. zu Vierraden in der Uckermark am 7 Sept.* (1763). §§. Kriegsgesänge aus den Jahren 1806-1813. Mit Anhang. (Halle) 1814 (1813) gr. 8. 2te Ausg. 1816. (Der 1ste und 2te Anhang zur 2ten Ausgabe ist auch *besonders* zu haben). Erinnerungen an die Preuss. Kriegsthaten in den J. 1813-1815. Dritter Nachtrag zu den Kriegsgesängen in den J. 1806-1813. Halle u. Leipz. 1818. 8. — *Mit Anfange des J. 1819 begründete er die* Preussische Staatszeitung, *die am 2ten Sept. 1820 an den geh. Hofr.* Heun *und zu Anf. des J. 1824 an den Reg. Secr.* John *übergieng.*

STäGER (Friedrich Wilhelm Georg) *D. der Philosophie, Inspector und College an der lat. Schule des Waisenhauses zu Halle: geb. zu Schwarme im Hoyaischen am 25 Febr. 1792.* §§. Gemeinschaftlich mit Dr. *Franz Fiedler* *), Dr. *Karl* und Dr. *Samuel Schirlitz* **): Reden religiösen und moralischen Inhalts. Gehalten vor den Schülern der lateinischen Hauptschule im Waisenhause zu Halle. Halle 1821. 8. — Beyträge zu verschied. Zeitschriften, insonderheit zu *André's* Hesperus.

*) *jetzt ordentl. Lehrer am Gymnasium zu Wesel.*

**) erster *Lehrer an der lat. Schule des Waisenhauses zu Halle;* letzter *ordentl. Lehrer am Gymnas. zu Wetzlar.*

STÄHELE (Andreas) seit 1819 *Privatdocent zu Bern, wo er in demselben Jahre verhaftet und des Landes verwiesen ward* (zuerst Hauslehrer bey dem französ. Gesandten in der Schweitz, Grafen von Talleyrand, und 1818 Lehrer der Geschichte in Hofwyl): *geb. zu ... im Kanton Thurgau ...* §§. Galls Schöpfung, oder St. Gallen und seine Umgebungen. St. Gallen 1817. 8. Aufschluss über die Verweisung des Privatdocenten Andr. Stähele aus dem Kanton Bern. ... 1819. 8. — Gedichte *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1817.

STÄHELIN (Johann Joachim) *Inhaber einer Privatschule in der Nähe von St. Gallen* (früher Soldat und zuletzt in Diensten der holländ. Compagnie zu Batavia und dem Vorgebirge der guten Hofnung): *geb. zu ... in der Schweitz am 26 Junius 1760.* §§. Abentheuerliche und doch wahrhafte Schicksale zu Wasser und zu Lande; von ihm selbst treu und einfach erzählt. St. Gallen 1811. 8.

von STÄHLIN (Peter) *starb am 1 Novbr. 1815; war geb. zu St. Gallen am 1 Octbr. 1745.* — Vgl. *P. Stählin's* Leben und Wirken. Von ihm selbst beschrieben und nach seinem Tode herausg. vom Pfarrer *J. G. Wirth.* Nebst einem Anhange von einigen Predigten und Synodalreden. St. Gallen 1816. gr. 8.

STÄRK (J... F..) *Geodät und Lehrer der Schreibekunst zu Berlin: geb. zu ...* §§. Die deutsche Stenographie oder Schnellschreibekunst, auf 50 leichtfassliche Regeln gegründet, dass man bey Durchlesung dieses Buches den Grund dieser Kunst ersehen und in einigen Wochen dieselbe erlernen kann, ingleichen nach einer monatlichen praktischen Uebung dahin seyn kann, der deutschen Schrift völlig entbehren zu können. Berlin 1823 (1822). 8.

STÄTTER (Valent.) *Pfarrer zu Vitis.* — *Von seiner* Schrift *erschien* 1807 ein neuer Abdruck.

STÄUDLIN (K. Fr.) §§. *Progr. de usu novis συνειδησις in Nov. Testam. Goetting.* 1811. 8. *Pr. de theologia morali Scholasticorum. ibid.* 1812. 4. Mit D. *Heinr. Gottl. Tzschirner:* Archiv für alte und neue Kirchengeschichte. 1ster Bd. 1. 2tes Stück. Leipz. 1813. gr. 8. 3tes St. und 2ter Bd. 1stes St. 1814. 2. 3tes St. 1815. 3ter Bd. 1stes St. 1816. 2. 3tes St. 1817. 4ter Bd. 1stes St. 1818. 2tes St. 1819. 3tes St. 1820. 5ter Bd. 1stes St. 1820. (*Darin sind von ihm folgende Abhandlungen:* Ueber die Verwandschaft der Lamaischen Religion mit der christlichen; Bd. 1. St. 3. S. 1-59. Berengarius Turonensis; Bd. 2. St. 2. S. 1-98. Nachrichten über die brittische und ausländische Bibelgesellschaft zu London; Bd. 3. St. 1. S. 171-180. Geschichte der Dissenters in Britannien von der Revolution 1688-1808 von *Dav. Bogue* und *James Benett*, abgekürzt und übersetzt; Bd. 3. St. 2. S. 304-377. St. 3. S. 472-571. Bd. 4. St. 1. S. 1-103. und St. 2. S. 237-278. Einige Nachrichten, die Geschichte, Lehre und den gegenwärtigen Zustand der Unitarier in Siebenbürgen betreff.; Bd. 4. St. 2. S. 149-164). Neues Lehrbuch der Moral für Theologen, nebst Anleitungen zur Geschichte der Moral und der moralischen Dogmen. Gött. 1813. gr. 8. 2te verm. u. verbess. Aufl. 1817. * *Pr. Annuntiatur editio libri Berengarii Turonensis adversus Lanfrancum, simul omnino de scriptis ejus agitur. ibid.* 1814. 4. *Pr. Exhib. spec. libri inediti Berengarii Turonensis adversus Lanfrancum. ibid.* 1815. 4. Allgemeine Kirchengeschichte von Grossbritannien. ebend. 1819. 2 Theile gr. 8. *Pr. De philosophiae Platonicae cum doctrina religionis Judaica et christiana cognatione. ibid.* 1819. 4. Lehrbuch der Encyclopädie, Methodologie und Geschichte der theologischen Wissenschaften. Hannover 1821. gr. 8. * *Pr.*

 Liber

Liber Berengarii Turonensis de sacra coena adversus Lanfrancum ex codice manuscripto Guelpherbytano editus. P. I. II. Goett. 1821. 1822. 4. Mit D. *H. G. Tzschirner* und D. *J. S. Vater:* Kirchenhistorisches Archiv. 1ster Band 1 - 4tes Heft. Halle 1823. 8. (*Darin sind von ihm folgende Abhandlungen:* Grundriss der Kirchengeschichte des 19ten Jahrhunderts bis in das J. 1822; H. 1. S. 1 - 74 u. H. 2. S. 1 - 58. Ueber Brian Walter's und Edmund Castelli's Leben und Schriften; H. 2. S. 101 - 113. Die Geschichte der Verfolgungen der Protestanten im südlichen Frankreich und besonders im Garddepartement während der Jahre 1814, 1815 und 1816, von *Mart. Wilks;* aus dem Engl. mit Abkürzungen übersetzt; H. 3. S. 1 - 51 u. H. 4. S 1 - 44). Geschichte der Moralphilosophie. Hannov. 1822. 8. Geschichte der Vorstellungen von der Sittlichkeit des Schauspiels. Götting. 1823. gr. 8. Geschichte und Vorstellungen der Lehre vom Selbstmorde. ebend. 1824 8. — *Von der* Geschichte der christl. Moral *erschien* 1812 der 3te und 1823 der 4te Theil. (*Beide* haben auch *den Titel: Joh. Dav. Michaelis* Geschichte der Moral, herausg. von *J. Chr. Stäudlin*, des 5ten Theils 3ter und 4ter Theil *). — *Von der* Universalgeschichte der christl. Kirche *erschien* 1816 (1815) die 2te verbess. und bis auf unsere Zeiten fortgeführte Ausgabe, und 1825 eine gleichmässige 3te Ausg. — *Die* Geschichte der christl. Moral (1808) macht auch die 11te Abtheil. der Geschichte der Künste und Wissenschaften aus. — *Von der* Geschichte der theolog. Wissenschaften *erschien* 1811 der 2te Theil. — Ueber die blos historische Auslegung des Neuen Testaments; in *Ammon's* und *Berthold's* krit. Journal der neuen theolog. Literatur Bd. 1. St. 4. und Bd. 2. St. 1 (1814). Verthei-

di-

*) Die beiden ersten Abtheilungen des 3ten Bdes *erschienen* in den J. 1799 und 1802, wie bereits im 10ten und 11ten Bde gemeldet worden ist.

digung der Aechtheit der Mosaischen Geschichte; *ebend.* Bd. 3. St. .. — Predigt zur academischen Feyer des Reformationsjubelfestes am 1 Nov. 1817 in der Johanniskirche zu Göttingen gehalten; *in der* Beschreibung der Feyerlichkeiten, wodurch dieses Fest von der Georg-Augustus-Universität begonnen wurde (Götting. 1818) S. 30-41. — Antheil an D. *G. H. Tzschirner's* Magazin für christliche Prediger Bd. 1. St. 1. 2 (Leipz. 1823. gr. 8). — Vgl. *Saalfeld* S. 286-291.

von STAFFELDT (Otto) *königl. Dänischer Kammerherr und Amtmann zu Travendahl im Holsteinischen: geb. zu* ... §§. Ueber die Bildungsfähigkeit der deutschen Sprache zum Versbau. Vergleichung deutscher Verse mit französischen. Beobachtungen und Resultate. Hamb. 1823. 8. Ueber Traumbilder. Schleswig 1824. 8.

STAHL (Georg) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Mittheilung wichtiger Ersparungsmittel für alle Land- und Stadtbewohner, welche Last- und Mastvieh halten, wie solches für die Hälfte der gewöhnlichen Fütterungskosten immer in den besten Zustand erhalten werden kann. Nebst erprobten Angaben für sämmtliche Krankheiten aller Hausthiere u. s. w. Hamburg 18.. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1812.

STAHL (Karoline) geb. *Dumpf; lebt jetzt als Wittwe in Dorpat* (nachdem sie früher in Nürnberg und Wien sich aufgehalten hatte): *geb. auf dem Gute Ohlenhof in Liefland am 4 Nov. 1782.* §§. Erzählungen, Fabeln und Mährchen für Kinder. Nürnberg 1818. 16. m. ill. Kpf. 2te verbess. Aufl. 1821. Kleine Romane. Leipz. 1819. 8. Romantische Dichtungen. Nürnberg 1819. 8. Erzählungen. Wien 1820. 8. Die Familie Müller. Ein Buch für die Jugend. Nürnb. 1821. 16. m. ill. Kpf. Moralische Erzählungen, Schauspiele und Reisebeschreibungen

gen für die Jugend. Riga 1822. 8. (Es giebt auch eine Ausg. mit ill. Kpf.). Scherz und Ernst; ein Lesebuch für die Jugend. ebend. 1823. 8. m. 5 ill. Kpf. — Antheil an *Gubitz'ens* Gesellschafter (1819. 1820) und *an der* Abendzeitung (1819).

STAHLPANZER (Ludwig) *Pseudonym.* §§. Eumenides Düster; ein Trauersp. nach Adolph Müllners Weise. Leipz. 1819. 8. — Antheil an *Gubitz'ens* Gesellschafter.

STAHMANN (F...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Es giebt Ahnungen. Eine medizin. Flugschrift für Nichtärzte. Halberst. 1821. 8. Mit *J. C. Ihn:* Don Ballaisteros, Gustav Mey, die wandernde Jungfrau und der Traum. 4 Erzählungen. Berlin 1821. 8. Sagen aus Askaniens Vorzeit. 1stes Bändchen. Halberst. 1823. 8. Der Eremit in den Todeshöhlen Egyptens. Dessau 1824. 8.

von STAINRICH (Wilhelm Georg) *privatisirt zu Wien: geb. zu* . . . §§. Beleuchtung der Angaben über Entdeckung der die Fäulniss thierischer Materien hindernden Wirkung der Holzsäure. Wien 1821. 8.

STALDER (Fr. Jos.) seit 1810 *Dekan des Rurarkapitels Sursee und* seit 1811 *Domherr zu Lero-Münster* (früher hatte er von 1780-1785 in einigen Pfarreyen vicarirt, ward 1785 Pfarrer zu Romoos, 1792 Pfarrer zu Escholzmatt, 1799 Oberschulinspector und 1801 Kämmerer): *geb. am 14 Octbr. 1757.* §§. Die Landessprachen der Schweitz, oder schweitzerische Dialektologie, mit kritischen Sprachbemerkungen beleuchtet. Nebst der Gleichnissrede von dem verlornen Sohne in allen Schweitzermundarten. Aarau 1819. 8. — Zwey Reden, am Fest der Sempacher Schlacht 1792 und 1799 gehalten; *in den* Gedächtnissreden der Sem-

Sempacher Schlacht, vor und während der Revolution gehalten (Luzern 1803. 8) — Malerische Skizze über das Land Eutlebuch; *im* Helvetischen Almanach auf 1804. — Eröffnungsrede der ersten Pastoralconferenz der Regiunkel Eutlebuch, gehalten d. 25 Jan. 1807; *im* Konstanzer Archiv für die Pastoralconferenzen (1807). — Drey Apreden an die helvetische Gesellschaft in Zofingen in den J. 1808, 1809 und 1810; *in den* jährlichen Verhandlungen dieser Gesellschaft. — *Von dem* Versuch eines schweitzerischen Idiotikons *erschien* 1812 der 2te Band, sammt einer Nachlese vergessener Wörter und Bedeutungen. — Vgl. *Felder* Bd. 2.

STALLBAUM (Johann Gottfried) *D. der Philos. und* seit 1822 *dritter Lehrer an der Thomasschule zu Leipzig* (zuerst Lehrer am königl. Pädagogio zu Halle und seit 1821 vierter Lehrer an erwähnter Thomasschule): *geb. zu Zaasch bey Delitzsch am 25 Sept. 1793* (1796?). §§. *Platonis* Philebus. Recensuit prolegomenis et commentariis illustravit. Accesserunt Olympiodori scholia in Philebum nunc primum edita. Lips. 1820. gr. 8. *Platonis* quae supersunt Opera Textum ad fidem codicem Florentinorum, Parisiensium et Vindobonensium aliorumque recognovit. Tom. I. II. ibid. 1821. 8. Tom. III. IV 1822. Tom V. 1823. (Auch *unt d Titel:* Bibliotheca classica scriptorum prosaicorum Graecorum, Tom. XXVI-XXX). *Platonis* Eutryphro. Prolegomenis et commentario illustravit. Accedunt scholia graeca et codice Bodlejano aucta cum annotationibus Ruhnkenii. ibid. 1823 8. *Th. Ruddimanni* institutiones grammaticae latinae. 2 Partes. ibid 1823. gr. 8 — Observationes criticae in *Platonis* Menonem; in *Seebodii* et *Friedemanni* miscellaneis criticis Vol. I. P. 2 (1822) S. 254-268. — Recens. *in der* Leipz. Litt. Zeit.

STAM (. . .) ***Hofgerichtsadvocat zu Darmstadt.*** **Unter diesem erdichteten Namen gab** ***Ludw. Harscher***

ſcher v. Almendingen heraus: Ueber die Grundlage, die Natur und Behandlungsart des holographiſchen und myſtiſchen Teſtaments des franzöſ. Rechts. Dargeſtellt in der Rechtsſache der Inteſtat-Erben gegen den angeblichen Teſtaments-Erben der in Frankfurt am Mayn im Monat April 1812 verſtorb. Freyfrau v. Barkhaus-Wieſenhütten, geb. von Veltheim. Wiesbaden 1814. 8.

STAMM (A... J... C...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die Himmelfahrt des Herrn, eine vernunftgemäſſe und eine wirkliche Sache, oder Widerlegung des Brenneckiſchen bibliſchen Beweiſes: daſs Jeſus nach ſeiner Auferſtehung noch 27 Jahr leibhaftig auf Erden gelebt, und zum Wohl der Menſchheit in der Stille fortgewirkt habe. Sondershauſen 1820. 8.

STAMPE (...) dieſer Artikel iſt auszuſtreichen, da die dort aufgeführte Schrift richtiger unter *Imman. Stange* ſteht.

STAMPEEL (Nik. P.) Von dieſem am 5 Dec. 1810 verſtorbenen Schriftſteller ſind noch nachzutragen: §§. Vater Gerhard, ein Bruchſtück aus der Brieftaſche des guten Clemens. Frey nach *Gorgy's* Tablettes ſentimentales. Frankf. a. M. 1799. 8. Angelika und Theodora; aus dem Franzöſ. von *Pigault-Lebrün* frey überſetzt. ebend. 1801. 8. Lodoiska, eine polniſche Novelle; nach dem Franzöſ. des *Faublas* frey bearbeitet. ebend. 1802. 8. Maloina, oder der Kampf der Liebe und Pflicht. Nach dem Franzöſ. ebend. 1802-1803. 3 Bde 8. * Delphine; aus dem Franzöſ. der Frau *v. Stael-Holſtein, geb. Necker* überſetzt. Berl. 1804. 3 Bde 8. *J. F. Marmontel's* Leben und Denkwürdigkeiten in den Jahren 1723-1799, von ihm ſelbſt beſchrieben und nach ſeinem Tode herausgegeben. Aus dem Franz. überſetzt von D. *G. W. Becker* *). Leipz.

*) Bey der erſten Ausgabe hat er ſeine Theilnahme verſchwiegen.

Leipz. 1805. 4 Bde 8. m. Portraits. . . . . 4te wohlfeil. Aufl. 1819. *J. J. Rousseau's* hinterlassene Werke. Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1808. 3 Theile 8. — *Von seiner* Uebersetzung von *Charles Villers* Darstellung der Reformation Luthers besorgte *K. H. L. Pölitz* 1819 die 2te nach der 3ten Aufl. des Originals berichtigte, verbesserte und ergänzte Auflage. — *Der* Roman: Mathilde, Geschichte aus den Zeiten der Kreuzzüge, macht auch den 38-42sten Band der französ. Romanenbibliothek (Leipz. 180 .) aus. — Einige kleine Aufsätze *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1807.

STANG (Konrad Friedrich) *Lehrer an der königl. Hofschule zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Kleines theoretisch-praktisches Tafelrechnenbuch, zunächst für die Hofschule in Hannover bestimmt; enthält die Grundrechnungen in ganzen und sortirten Zahlen und Brüchen. Hannover 1813. 8. Die fünf Lehrgänge des Kopfrechnens, als Hülfsmittel für Lehrer und Lernende. ebend. 1820. gr. 8.

STANGE (A...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Fussreise mit eilf Zöglingen durch einen Theil Schlesiens, Böhmens, Sachsens und der Mark Brandenburg im Frühjahr 1814. Annaberg 1815. 8. m. 1 Kpf.

STANGE (Christian Friedrich) *D. der Philos. und* seit 1806 *Pastor zu Weissig* (zuerst von 1795 Hauslehrer bey dem Hauptmann von Sperl in Eilenburg, 1801 desgl. in Dresden, 1803 adjungirter Lehrer der Moral und Geschichte bey der Ritterakademie zu Dresden): *geb. zu Hoyerswerda am 9 Decbr. 1768.* §§. * Unterredungen eines Vaters mit seinen Kindern über die menschliche Seele. Leipz. 1801. 8. Was haben wir zu thun, wenn wir bey der fortwährenden Theurung der Zukunft muthig und getrost entgegen sehen wollen? Eine Predigt über Luc. 16, 19-31 gehal-

gehalten. Dresden 1805. 8. 2te Aufl. Ofchatz 1805. 8. — Hat auch Einiges aus dem Französ. ins Deutsche übersetzt. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

STANGE (Th. Fr.) §§. * *Alcaei, poetae lirici, Fragmenta. Halae 1810. 8.* Beyträge zur hebräischen Grammatik. ebend. 1820. gr. 8. — *Cujus generis est Pentateuchus?* in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. 1. H. 1 (1812) S. 22-27. Gehört das Buch Daniel zu den grossen prophetischen Schriften? S. 28-46. Ueber das Kibbutz; ein Beytrag zur hebräischen Sprachkunde; *ebend.* Bd. 2. H. 3. S. 1-45.

STAPF (Franz) *D. der Philos. und* seit 1806 *geistlicher Rath, Regens und Professor der Theologie am Seminario zu Bamberg* (vorher seit 1790 Cooperator zu Pretsfeld, 1792 Kaplan an der obern Pfarrkirche zu Bamberg, und von 1799-1807 Pfarrer zu Betlstadt): *geb. zu Bamberg am 2 May 1766.* §§. Die erste Communion der Kinder in der obern Pfarrkirche zu Bamberg. Bamb. 1796 8. Geistesübungen für Geistliche. Nach dem französ. Discours sur le saint Ministère. ebend. 1810. 8. 2te verm. u. verbess. Aufl. nebst einem Anhange, das Bild eines guten Seelsorgers, dann die Morgen- und Abendgebete für junge Geistliche von *J. A. Sambuga* enthalt. 1817. 8. Katechismus der christ-katholischen Religion, zum Gebrauche in Kirchen und Schulen. ebend. 1812. 8. Handbuch zum neuen Katechismus des Bisthums Bamberg. Zunächst für Katecheten, dann auch zur Erbauung für Jedermann. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1818. Ausführliche Predigtentwürfe nach dem Leitfaden des neuen Diöcesan-Katechismus zum Gebrauche für alle Religionslehrer in jedem Bisthume. 1ster Band, die Einleitung zum christ-katholischen Religionsunterrichte und die Glaubenslehren enthaltend. 2ter Band, die christ-katholische Sit-

Sitten- und Tugendlehren, dann die Mittel zur Tugend und Seligkeit enthaltend. Bamberg u. Würzburg 1817. 8. 2te verm. Aufl. 1817. 3te verbess. und verm. Aufl. 1821. Die geistlichen Weihen aus dem Römischen Pontifikal-Buche übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Zunächst für die Ordinanden und die gesammte Geistlichkeit, dann auch für jeden, Belehrung und Erbauung suchenden Christen. ebend. 1817. 8. Merkwürdige Lebensgeschichte des verstorb. Pfarrers K. Schäffers zu Memmelsdorf. Ein Musterbild. ebend. 1818. 8. Sammlung verschiedener Gedanken über verschiedene Gegenstände; aus dem handschriftlichen Nachlasse *Jos Ant. Sambuga's* herausgegeben. München 1818. gr. 8. *Dessen* auserlesene Briefe zur Belehrung und Erbauung für Jedermann. Nebst verschiedenen kürzern Aufsätzen, Fragmenten und Excerpten aus dem Nachlasse des Verewigten herausg. von *K. Klein* und *Fr. Stapf.* ebend. 1818. 1819. 2 Theile gr. 8. Unterricht von Testamenten und andern letztwilligen Verfügungen, nach dem Bamberg. Provinzialrechte und den königl. Bayer. Verordnungen, mit steter Rücksicht auf die Gesetze des gemeinen Rechts. ebend. 1820. gr. 8. Vollständiger Pastoralunterricht über die Ehe, oder über das gesetz- und pflichtmässige Verhalten des Pfarrers vor, bey und nach der ehelichen Trauung nach den Grundsätzen der katholischen Kirche. ebend. 1820. gr. 8. 2te Aufl. 1821, 3te 1824. Materialien zu populären Predigten über die sonntägigen Evangelien des kathol. Kirchenjahres, mit steter Hinsicht auf die ausführlichen Predigtentwürfe nach dem Leitfaden des neuen Bamberg. Diözesan-Katechismus. ebend. 1822. gr. 8. — Recens. in *Felder's* und *Mastiaux* kathol. Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STAPF (Johann Ernst) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Naumburg: geb. daselbst am 9 Sept. 1788.*

§§. *Diss. inaug. de antagonismo organico meletemata. Lips. 1810. 4.* *Ueber die vorzüglichsten Fehler in Behandlung der Schwangern, Wöchnerinnen und Säugenden, so wie in Behandlung der Kinder im ersten Lebensjahre. Berlin 1818. 8. 2te Aufl. mit seinem Namen und *unt. d. Titel:* Lucina, 1821. *Archiv für die homöopathische Heilkunst. Herausgegeben von einem Vereine deutscher Aerzte. Leipz. 1822. 1823. 2 Bde gr. 8. (jeder von 3 Heften). (In der Vorrede hat er sich genannt; die meisten Aufsätze darin sind von ihm). — Einige Aufsätze *im* allgem. Anzeiger der Deutschen (1811 - 1815).

STAPFER (Phil. Albr.) *seit 1815 Mitglied des grossen Raths des Cantons Aargau, privatisirt aber zu Paris und ist Präsident der dasigen Bibelgesellschaft.* §§. De philosophia Socratis. Bern. 1786. 8. De vitae immortalis spe firmata per resurrectionem Christi. ibid. 1787. 8. Voyage pittoresque de l'Oberland Bernois, ou description de l'Oberland accompagnée de notices historiques. Paris 1812. 4. m. ill. Kpf. *J. G. Eichhorn* Histoire litéraire, traduit de l'allemand. . . . 180 . . . — Viele Beyträge zur *Biographie univers.* insonderheit die Artikel *Adelung, Arminius, Büsching, Kant.* — Seine Rede über Vertheilung der Bibel ohne Auslegung und Abkürzung hat *F. J. Schuback* im Auszuge ins Deutsche übersetzt; s. oben diesen Artikel. — Vgl. *Biogr. des hommes vivans* T. V.

von STAPFF (Heinrich) *königl. Preuss. Major im Generalstaabe zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Der Befreyungskrieg der Katalonier in den J. 1808-1814. Bresl. 1821. gr. 8. m. 1 Charte u. 2 Plänen.

Freyherr von STARCK (Joh. Aug.) *ward 1807 Grosskreutz des grossherzogl. Hess. Ludwigs - Ordens, 18 . . Commandeur des grossherzogl. Hess. Verdienst - Ord., 1811 in den Freyherrnstand gehoben und*

und starb am 3 März 1816. §§. * Christian Nicolai, Buchführers zu Bebenhausen in Schwaben, wichtige Entdeckungen auf einer gelehrten Reise durch Deutschland, und aus Eifer für die christliche, vornemlich evangelische Kirche durch den Druck bekannt gemacht. Bebenhausen, im Verlage des Auctors, 1789. 8. * Theoduls Gastmahl, oder über die Vereinigung der verschiedenen christlichen Religions-Societäten. Frankf. a. M. 1809. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1811. 3te mit Zusätzen bereicherte Ausg. 1813. 4te mit neuen Zusätzen bereicherte Ausg. 1815. 5te mit n. Zus. und einem Namen- und Sachregister bereicherte Ausg. 1817. 6te unveränderte Ausg. (herausg. von H....) 1821. (Es sind davon mehrere Nachdrücke erschienen). — *Von der* Schrift: über die alten und neuen Mysterien *erschien* 1817 die 2te Aufl. — Vgl. *Gädicke's* Freymaurer-Lexicon. *Strieder* Bd. 16. S. 554. Bd. 17. S. 399 400. *Friedr. v. Sydow's* Asträa, Taschenbuch für Freymaurer auf das J. 1824. S. 175. 176. Hall. Lit. Zeit. 1816. S. 955.

10 B. STARCK (Joh. Mart.) §§. Weitere Gedanken und Vorschläge über das Armenwesen in Frankfurt am Mayn. Frankf. 1817. gr. 8.

STARCK (Joseph) S. unten *Jos. Franz Xaver Stark.*

STARK (Augustin) seit 1812 *Conrector am kön. Bayer. Gymnasio zu Augsburg, und* 1813 *Pfarrprüfungscommissarius* (zuerst 1794 Secretair im St. Georgenstift, 1798 Profess. der Theologie, hierauf Hofmeister bey einem Herrn von Braunmühl und 1807 Profess. der Mathematik, Physik und Naturgeschichte am Gymnasio zu Augsburg): *geb. daselbst am 22 Febr. 1771.* §§. 32 grosse Reduktionstabellen des königl. Bayer. Civil- und Medizinalgewichtes mit Vergleichung der Gewichte von 15 der berühmten Städte Europens. München 1811. .. Meteorologisches Jahrbuch

buch vom Jahre 1810, mit Rücksicht auf di hierher gehörigen meteorischen und astronomi schen Beobachtungen, nebst den Aspecten de Sonne, der Planeten und vorzüglich des Mon des. Augsburg 1812. gr. 4. (Diese Jahrbüche sind bis zum J. 1824 ununterbrochen fortgesetz worden). Reduktionstabellen des Handels- Gewichts- des Ellen- Getraide- und Flüssig- keits- des Fuss- Längen- Flächen- und Mei- len-Maasses der vornehmsten Europäischen Han- delsstädte. Ganz neu bearbeitet. Münch. 1815. 8. (*Besonders* abgedruckt aus dem Geschäfts-Erin- nerungsbuche zu München auf die Jahre 181 und 1815). Beschreibung meteorologischer Instrumente, nebst einer Anleitung zum Ge- brauche derselben bey den Beobachtungen, als nothwendiger Beytrag zur Erläuterung der me- teorologischen Jahrbücher. Augsb. 1815. gr. 4. m. 5 Kpft. — Seine astronomischen Beobach- tungen über den grossen Kometen von 1811 und Vorausberechnungen seines Laufes, sind ohne sein Wissen zu Mayland 1811 in *italien. Sprache* gedruckt worden. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STARK (Christian Ludwig Wilhelm) jüngerer Bruder von Joh. Chr. St. 2. *Ertrank in der Saale am 1 Julius 1818. War D der Philos. und* seit 1817 *ausserordentl. Profess. der Theologie und Philoso- phie zu Jena: geb. daselbst am 25 Sept. 1790.* §§. *Diss. de notione, quam Jesus in iis locis, ubi ad* Ἐργα *sua provocat, huic vocabulo tribue- rit. Jen. 1813. 8. Paraphrasis et in Com- mentarius in Evangelii Joannis capita XIII- XVII, ultimos Christi sermones continentia Ad- diti sunt Excursus duo, in quorum altero exponi- tur, quidnam Jesus* τοις εργοις, *ad quae provo- cat, altero, quidnam* πνευματι αληθειας *deno- taverit. ibid. 1814. 8.* Pr. Von dem Zweck und Inhalt meiner für das Winterhalbjahr 1815 angekündigten Vorlesungen über die Idee des Lebens der Menschheit aus der Geschichte der Mensch-

Menſchheit. ebend. 1815. 8. Beyträge zur Vervollkommnung der Hermeneutik, insbeſondre der des Neuen Teſtamentes. 1ſter Beytrag: Ueber das Princip der wahren Interpretation, und über die Frage, welche Erklärungsart des N. Teſtam. die richtigſte ſey? ebend. 1817. gr. 8. 2ter Beytrag: Hauptſätze der richtigen Erklärung des N. Teſtam. 1818. Das Leben und deſſen höchſte Zwecke, in ihrer allmähligen Entwickelung und in ihrer Vollendung durch das Chriſtenthum. 1ſter Theil: Univerſalhiſtoriſche Ueberblicke über das Leben und die Entwickelung der Völker, von Anfang bis auf unſere Zeiten. ebend. 1817. gr. 8. 2ter Theil: Das Chriſtenthum in ſeinem eigentlichen Weſen und ſeinem Wirken für die letzten Zwecke des Lebens, 1818. (Der 2te Theil auch *mit dem Titel:* Das Chriſtenthum u. ſ. w.). 2te wohlf. Aufl. beider Theile, 1822. — Vgl. *Güldenapfel* S. 229-231.

STARK (Joh. Chriſt. 1) *ward 1808 Ritter der franzöſ. Ehrenlegion. 1809 Sachſen - Weimar. Hofrath und ſtarb am 11 Januar 1811.* §§. Diſſ. Siſtens ſcrofularum naturam, praeſertim ſteatomaſorum, caſu rariore adjecto, tabula aenea illuſtrata. Jen. 1805. 4.

10 u. 15 B. STARK (Joh. Chriſt. 2) älterer Bruder von Chr. Ludw. Wilh. *Ward 1811 ordentl. Profeſſ. der Medicin, Director des Entbindungsinſtituts und Stadtphyſikus, 1812 Sachſen - Weimar. Libarzt, 1816 Geh. Hofrath und Ritter des Weimar. Falkenord. und 1818 Ritter des Ruſſ. Wladimirord. 3ter Claſſe* (vorher ſeit 1804 S. Weimar. Rath, 1805 ordentl. Profeſſ. der Chirurgie und 1809 Hofrath). §§. Diſſ. exh. quaedam de hernia vaginali et ſtrictura uteri obſervatione illuſtrata. Jen. 1796. 8. Diſſ. med. chir. de cancro labii inferioris obſervationibus illuſtratato. Cum tab. aen. ibid. 1812. 4. Pr. De graviditate extrauterina cum uterina conjuncta, obſervatione illuſtrata.

ſtrata. P. I. II. ibid. 1822. 4. — *Wundfäden-ſtellvertreter aus Werg vom Flachs;* im *allgem. Anzeiger der Deutſchen 1815. Nr. 193.* — Die im 15ten Bde aufgeführte latein. Diſſertat. iſt nicht von ihm, ſondern von dem Vorhergehenden. — Vgl. *Eichſtädt* S. 27-29. *Güldenapfel* S. 142-144.

STARK *) (Joſ. Franz Xaver) *ſtarb am 31 Octbr. 1816* (ward 1774 Prieſter, 1777 Cooperator zu Kapel in Tyrol, 1779 Lehrer am Collegio St. Salvator in Augsburg, und privatiſirte ſeit 1807 zu Gerſthofen bey Augsburg): *geb. zu See in Tyrol am 17 Decbr. 1750.* §§. Chriſtliche Gedanken zum Nutzen der Sünder, ſowohl um ſich zu bekehren, als der Gerechten, um ſich in der Gnade zu erhalten. Aus dem Wälſchen überſetzt. Augsburg 1789. 8. 2te Aufl. 1810. *Laurent. Scupoli* geiſtlicher Streit oder Anleitung zur chriſtlichen Vollkommenheit. Zuſatz zum geiſtlichen Streit und Weg zum Himmel. Aus dem Italien. überſ. ebend. 1798. 8. 2te Aufl. 1811. 3te Aufl. . . . Die Andacht zum göttlichen Herzen unſers Herrn Jeſu Chriſti, vom Pater *Joh. Croiſet.* Aus dem Franzöſ. überſ. ebend. 1799. 8. 2te Aufl. 1812. *Wille's* vollſtändiges Gebet- und Tugendbuch, oder kurze Lebensregeln und Uebungen, andächtig zu beten, fromm zu leben und ſelig zu ſterben. ebend. 1800. 8. neueſte Aufl. 1820. *Franz Schauenburg* heiliger Liebesbund zur Ehre des göttlichen Herzens Jeſu. Neu herausgegeben. ebend. 1804. 8. Andacht zum glorreichen Nährvater Jeſu Chriſti und Bräutigam Mariä, zum heiligen Joſeph. ebend. 180 . 12. . . . 3te Aufl. vermehrt mit Morgen- Abend- und Meſsgebethern, 1811. Berichte von den Abläſſen, welche auf Cruzifixe, Pfenninge, Roſenkränze u. ſ. w. verliehen werden. ebend. 1808. 12. Andacht des heil. Kreutz-

*) Im 7ten Bde heiſst er unrichtig *Joſeph Starck.*

Kreuzweges, sammt einigen andern Andachtsübungen vom Bischof Ad. M. v. Lignori. ebend. 1808. 8. 2te Aufl. 1810. Andacht auf 9 Mittwoche zum heil. Joseph, nebst andern Andachtsübungen. ebend. 1811. 12. 2te Aufl. 1814. Andacht auf 6 Sonntage zur Ehre des heil. Aloysius Gonzaga. ebend. 1814. 8. 2te mit andern Andachtsübungen verm. Aufl. 1814. Christliche Andachtsübungen zum allgemeinen Gebrauche in der Kirche und zu Hause. ebend. 1818. 8. 2te Aufl. 1824. Der Tag des Christen, geheiligt durch Andacht und Gebete. ebend. (ohne Jahrz.) 8. — Hatte grossen Antheil an der Uebers. von *Massillon's* Konferenz- und Synodal-Reden ..te Aufl. (... 1788. 2 Bde). — Neue Auflagen älterer Schriften: 1) *Thom. von Kempen* vier Bücher von der Nachfolge Christi; 2te 1817, 3te 1819. 2) *Thom. von Jesu* das Leiden und Menschwerden Jesu Christi; 2te 1820. 3) *L. de Porte Maurizio* Weg zum Himmel; 3te 1819. — Vgl. *Felder* Th. 3.

STARK (X... M...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Kleine Haus- oder Handbibel zu Jedermanns Gebrauche. Prag 181 . 8. 2te Aufl. 1820. Lehrreiches und unterhaltendes Gedankenspiel von 400 Fragen und Antworten, durch welche eine jede in das Gedächtnifs genommene Frage errathen wird. Auf 40 Blättern. ebend. 1820. 8.

10 B. STARKE (Friedr.) heifst im 15ten Bde richtiger *Sam. Friedr.*

STARKE (Fried. Heinr.) seit 1809 *Superintend. in Delitzsch: geb. am 27 Januar* (1760). — Berichtigung des Corp. Jur. Ecclesiast. Saxon.; in *Rehkopf's* Prediger-Journal 1800. S. 960-964. — *Die* Leipz. gel. Zeit. *gab* er bis zum J. 1783 *heraus.*

STARKE (Gotth. Wilh. Chr.) §§. Predigt am Sonntage Palmarum, den 11 April 1813; Gott ist den glau-

glaubenden Völkern nahe und den Vertrauenden Schutz und Hülfe. Berlin 1813. gr. 8. — Vier Predigten über die Vereinigung der evangelischen Christen. Quedlinburg 1820. gr. 8. — Gedichte in *Karl Reinhard's* Polyanthea (Münster 1806) und *im* Morgenblatt für gebild. Stände — Predigt am 1sten Januar 1814 in der Schlofskirche zu Ballenstädt gehalten; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. 8. St. 1 (1815) S. 77-87.

STARKE (J... H... G...) ... *zu* ...: *geb. zu* ...
§§. Vaterlandspredigten und Reden. Chemnitz 1819. gr. 8.

15 B. STARKE (Joh. P.) seit 1807 *D. der Theologie.*
§§. Predigten über religiöse Duldung. Bayreuth 1800. 8.

10 B. STARKE (Karl Chr.) Bruder von Fried. Heinr. St. *Starb am 7. Octbr. 1806; war geb. zu Luppe bey Oschatz 1762.*

15 B. STARKE (Sam. Friedr.) Ist derselbe, welcher im 10ten Bde *Friedr.* heifst.

STARKLOFF (Ludwig) ... *zu* ...: *geb zu* ...
§§. Olav. Eine Geschichte aus dem 30jährigen Kriege. Frankf. a M. 1817. 2 Thle 8. — Die Prinzessinnen; ein Roman. Aarau 1818. 2 Thle 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1820. — Tagebuch meiner Wanderung durch die Schweitz. Bremen 1818. 8. — Der verlorne Sohn. Ein Roman. Mainz 1824. 2 Thle 8. — *Antheil am* rheinischen Taschenbuch.

STAUDT (J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Praktische Arzneymittellehre. Wien 1810. 2 Bde 8.

STAUDTMEISTER (Joh. Christ.) §§. Einige Aufsätze *in den* ökonom. Heften Bd 14 (1800) und *im* allgem. Anz. der Deutschen (1807-1809).

STAU-

STAUFENAU (Karl Philipp) *Privatgelehrter in Leipzig* (vorher Lehrer der Arithmetik und Geometrie am Schullehrer-Seminario zu Weissenfels): *geb. zu* . . . §§. Rechenbuch für das praktische Leben, für Lehrer und Lernende. Leipz. (1825) 8. Das Erste und Nöthigste einer jeden Elementar-Classe, in Hinsicht auf Religion und Verstandesbildung. In Lectionen vertheilt und sokratisch bearbeitet. ebend. 1825. 8.

STAUSEBACH (St. Chr.) §§. Die Waldburg, oder der Forstmeister Leobschütz und seine Familie. Eine lehrreiche und unterhaltende Geschichte aus dem 17ten Jahrhunderte. Karlsruhe 1812. 2 Thle 8. Hermanns Schlacht. Ein Gemählde der Tapferkeit und des Gemeinsinns der Chatten im ersten Jahrhundert. Zum Besten für Hessens verwundete Krieger. Teutoburg 1814. 8.

STAUSS (August Christian) *D. der Philos. und seit 1798 Pastor zu Waldow bey Luckau: geb zu Schweinitz 177* . §§. Ueber die Religionsscheu unsers Zeitalters. Lübben 18.. 8. 2te Aufl. 1812. Ueber die Wichtigkeit der Schriftlehre, dass unsre Körper dereinst verherrlicht aus dem Grabe hervorgehen sollen. Eine Gastpredigt in der Stadtkirche zu Triebel am Sonntage Lätare 1811 gehalten. ebend. 1811. 8. Tabacksplanteur, oder gründliche Anweisung zum inländischen Tabacksbau. ebend. 1814. 8. Sammlung christlicher Gesänge zum Gebrauch bey der Confirmationsfeyer. ebend. 1815. 8. — Vier Entwürfe zu Predigten aus einem dergleichen Jahrgange über Denkwürdigkeiten aus dem Leben Jesu, nach besonders ausgewählten Stellen aus den vier Evangelien aufs Jahr 1805; in *Rehkopf's* Prediger-Journ. 1806. S. 245-269. Traurede, gehalten vor einer gebildeten Versammlung; *ebend.* 1809. S. 574-582. — Eine Vermählungsrede; in *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitschrift für Prediger Bd. 2. H. 2 (1811) S. 241 *folg.*

glaubenden Völkern nahe und den Vertrauenden Schutz und Hülfe. Berlin 1813. gr. 8. Vier Predigten über die Vereinigung der evangelischen Christen. Quedlinburg 1820. gr. 8. — Gedichte in *Karl Reinhard's* Polyanthea (Münster 1806) und *im* Morgenblatt für gebild. Stände — Predigt am 1sten Januar 1814 in der Schlofskirche zu Ballenstädt gehalten; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. 8. St. 1 (1815) S. 77-87.

STARKE (J... H... G...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Vaterlandspredigten und Reden. Chemnitz 1819. gr. 8.

15 B. STARKE (Joh. P.) seit 1807 *D. der Theologie.* §§. Predigten über religiöse Duldung. Bayreuth 1800. 8.

10 B. STARKE (Karl Chr.) Bruder von Fried. Heinr. St. *Starb am 7. Octbr. 1806; war geb. zu Luppe bey Oschatz 1762.*

15 B. STARKE (Sam. Friedr.) Ist derselbe, welcher im 10ten Bde *Friedr.* heifst.

STARKLOFF (Ludwig) ... *zu* ...: *geb zu* ... §§. Olav. Eine Geschichte aus dem 30jährigen Kriege. Frankf. a M. 1817. 2 Thle 8. Die Prinzessinnen; ein Roman. Aarau 1818. 2 Thle 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1820. Tagebuch meiner Wanderung durch die Schweitz. Bremen 1818. 8. Der verlorne Sohn. Ein Roman. Mainz 1824. 2 Thle 8. — *Antheil am* rheinischen Taschenbuch.

STAUDT (J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Praktische Arzneymittellehre. Wien 1810. 2 Bde 8.

STAUDTMEISTER (Joh. Christ.) §§. Einige Aufsätze *in den* ökonom. Heften Bd 14 (1800) und *im* allgem. Anz. der Deutschen (1807-1809).

STAUFENAU (Karl Philipp) *Privatgelehrter in Leipzig* (vorher Lehrer der Arithmetik und Geometrie am Schullehrer-Seminario zu Weissenfels): *geb. zu* . . . §§. Rechenbuch für das praktische Leben, für Lehrer und Lernende. Leipz. (1825) 8. Das Erste und Nöthigste einer jeden Elementar-Classe, in Hinsicht auf Religion, und Verstandesbildung. In Lectionen vertheilt und sokratisch bearbeitet. ebend. 1825. 8.

STAUSEBACH (St. Chr.) §§. Die Waldburg, oder der Forstmeister Leobschütz und seine Familie. Eine lehrreiche und unterhaltende Geschichte aus dem 17ten Jahrhunderte. Karlsruhe 1812. 2 Thle 8. Hermanns Schlacht. Ein Gemählde der Tapferkeit und des Gemeinsinns der Chatten im ersten Jahrhundert Zum Besten für Hessens verwundete Krieger. Teutoburg 1814. 8.

STAUSS (August Christian) *D. der Philos. und* seit 1798 *Pastor zu Waldow bey Luckau: geb zu Schweinitz 177* . §§. Ueber die Religionsscheu unsers Zeitalters. Lübben 18.. 8. 2te Aufl. 1817. Ueber die Wichtigkeit der Schriftlehre, dass unsre Köiper dereinst verherrlicht aus dem Grabe hervorgehen sollen. Eine Gastpredigt in der Stadtkirche zu Triebel am Sonntage Lätare 1811 gehalten ebend. 1811. 8. Tabacksplanteur, oder gründliche Anweisung zum inländischen Tabacksbau. ebend. 1814. 8. Sammlung christlicher Gesänge zum Gebrauch bey der Confirmationsfeyer. ebend 1815 8. — Vier Entwürfe zu Predigten aus einem dergleichen Jahrgange über Denkwürdigkeiten aus dem Leben Jesu, nach besonders ausgewählten Stellen aus den vier Evangelien aufs Jahr 1805; in *Rehkopf's* Prediger-Journ. 1806 S. 245 269 Traurede, gehalten vor einer gebildeten Versammlung; ebend. 1809. S. 574-582. — Eine Vermählungsrede; in *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitschrift für Prediger Bd. 2. H. 2 (1811) S. 241 folg.

(Frankf. 1818) Nr. 1. Ueber die elektrischen Fische; *ebend.* Nr. 4. — *Vgl* Zeitgenossen H. 14 S. 115-144. Conversat. Lex.

STEFFENS (J... H...) Pseudonym; ist *Jos. Oehlinger.* §§. Die grosse Sonnenfinsterniss im J. 1820, nebst allgemeinen und besondern Bemerkungen über Sonn- und Mondfinsternisse. Wien 1820. gr. 8. m. 1 Kpf.

STEFFENSEN (A...) *erster Lehrer am Waisenhause zu Flensburg: geb. zu ...* §§. Mit *L. Nissen* und *N. Herrmannsen:* Theoretisch-praktisches Handbuch für unmittelbare Denkübungen; nebst einem Anhange über Sprech- und Schreib-Uebungen, zunächst für Lehrer an Volksschulen; eine gekrönte Preisschrift. Duisburg u. Essen 1812. 3 Theile gr. 8. 2te wohlfeile Ausg. 1819. Mit *denselben* und *J. Bendixen:* Lesebuch für Elementarschulen, welches Stoff für die ersten Denkübungen enthält Schleswig 1815 (1814) 8. 2te verb. u. verm. Aufl. 1819. Beleuchtung wichtiger, oft verkannter Wahrheiten aus der Erziehungskunde. Ein Beytrag zur Beförderung der Religiosität durch Erziehung. In freundschaftlichen Briefen. Augustenburg 1822. 8.

STEGER (Georg Theodor) *D der Philos. und Subrector der lateinischen Schule zu Hadersleben im Herzogthum Schleswig* (vorher Privatdocent in Kiel): *geb. zu Heide in Norderdithmarsen am 5 März 1781.* §§. *Commentatio de vocabulo* ישר. *Kiliae 1808. 4.* Theodors Liebesbriefe an Wilhelmine. Oder: Blumenlese Salomonischer Liebesgesänge in Briefen für gebildete Leser. ebend. 1811. 8. — Ueber Hrn. Rect. Ruhkopf's kritische Vermuthungen bey Horazens Satire I, 6. 116; *in der* Berliner Monatsschr. 1807. Jan. S. 36-46.

STEGER (J. A. Fr.) §§. **Mythologie für die Jugend beyderley Geschlechts. Oder Vater Treuwalds**

Abend-

Abendunterhaltungen mit seinen Kindern über die Mythologie. Quedlinburg 1812 (1811). 8 m. 12 Kpf. 2te mit 12 illum. Kpf. versehene Aufl. 1820 (1819).

15 B. STEGLICH (Joh. Gottl.) *seit 1820 Vice-Hofcantor und Capellknaben-Director (zu Dresden).* §§. Rechnungsaufgaben für Bürger- und Landschulen. Dresd. 181 . 8. 2te Aufl. 1819. Junge Christen, zeichnet Euch durch Rechtschaffenheit aus; eine Rede bey Entlassung der diesjährigen Katechumenen gehalten. ebend. 1818. 8. Mahnungen an Katechumenen. ebend. 1818. 8. Schulgebete. ebend. 1818. 8. Schulgesetze. ebend. 1818. 8.

STEGMANN (Christiana Amalia) Ein erdichteter Name, worunter *Geo Peter Dambmann's* Schrift: „Martin Luther, ein Versuch," zu Offenbach 1817 nachgedruckt ward. Vgl. diesen Artikel im 17ten Bde.

15 B. STEGMANN *) (*Karl Joseph*) *lebt seit dem Sept. 1810 in Augsburg.* §§ *War auch Redacteur der* Europäischen Annalen (Tübing. 1806-1820. gr. 8). — *Die* * Fragmente über Italien *erschienen* in 2 Bdch. 1798-1799. 8. — Noch einige anonyme Schriften und Uebersetzungen.

15 B. STEGMAYER (Matth.) *war auch Mitglied der Regie und Director der Hofoper, und starb am 10 May 1820; war geb. 1771.* §§. Rochus Pumpernickel; ein musikalisches Quodlibet in 3 Aufzügen. Wien 1811. 8.

STEIDELE (Raph. Joh.) *lebte noch im J. 1820.*

Freyherr von STEIGENTESCH (E. A.) *seit 1815 k. k. Geheimer Rath und Gesandter zu Kopenhagen* (vorher

---

*) Ist derselbe, der im 14ten Bde unrichtig *Hagmann* heisst.

her seit 1814 k. k. General-Major, auch Ritter des Russ. St. Annen-Ordens, des Bayer. Max-Joseph-Ord. und vom Danebrog). §§. Taschenbuch für das Jahr 1811. Wien 1811. 12. m. Kpf. Marie. Giessen 1812. 2 Thle 8. 2te Aufl. Darmstadt 1823. m. Titelkpf. Mährchen. Leipz. 1815. 8. Lustspiele. ebend. 1815. 3 Thle 8. (4 davon: die Abreise; man kann sich irren; die Verwandten; wer sucht, findet auch, was er nicht sucht; sind auch *einzeln* gedruckt). Gesammelte Schriften, Ausgabe letzter Hand. Darmstadt 1819-1820. 6 Bde 8. m. Kpf. (1ster Band: Gedichte und Mährchen. 2ter und 3ter Band: Lustspiele. 4ter Band: Marie. 5ter und 6ter Band: kleine Erzählungen und vermischte Aufsätze. Sind, mit Ausschluss des 4ten Bandes, auch *einzeln* zu haben). — Ueber das deutsche Lustspiel; in *Fr. Schlegel's* deutschen Museum 1813. März S. 247-257. — Die Zeichen der Ehe, ein Lustspiel *); *in dem* 3ten Bande der neuen deutschen Schaubühne (Augsb. 1813. 8). — *Neue Auflagen:* 1) das Landleben, ein Lustspiel; 2te 1809. 2) die Gelehrsamkeit der Liebe; 2te 1809. 3) Gedichte; 3te verm. u. verb. Darmstadt 1815, 4te 1823. 4) Erzählungen; 2te verm. u. verb. Darmst. 1815, 3te 1823. 5) Lustspiele; 2te Darmst. 1823. — Sein Bildniss befindet sich vor der 2ten und 4ten Ausg. seiner Gedichte.

15B. STEIGER (Aloysius Joachim, *nicht* Ant. Jos.) *lebt theils in Kisslegg, theils in Wolfegg: geb. in Kisslegg am 15 Januar 1767.* §§. Ueber die Aufhebung des Gerichtsgeheimnisses in den Staaten des Rheinbundes; insbesondre über die Frage: Sollen die Urtheilsgründe den Parteyen von Amtswegen bekannt gemacht werden? Erlangen 1812. gr. 8. * Der rheinische Bund von 1806

*) ursprünglich im 1sten Bde seiner Lustspiele (1815) abgedruckt.

1806 und die merkwürdigsten Vereine der Vorzeit. Eine historisch-politische Parallele. Germanien (Freyburg) 1814. 8. Patriotische Ansichten des Bücher-Censurwesens und der Pressfreyheit, zugleich als Ideen und Winke zur einzig gerechten Einrichtung des Druck- und Bücherwesens in den entjochten teutschen Staaten. Landshut 1815. gr. 8. * Ansichten des Schicksals der unterdrückten vormahligen Reichsstände vor und nach der teutschen Bundesakte vom 8 Junius 1815. Auch ein Wort einer Appellation an die teutsche Nation. Gedruckt im ersten Jahre der durch die teutsche Bundesakte zugesicherten Pressfreyheit. (Augsb.) 1815. gr. 8. Beantwortung der Frage: Sind den mediatisirten Fürsten und Grafen bey dem teutschen Bundestage Curiatstimmen zu ertheilen? Rotweil 1818. 8. Beytrag zur Berichtigung der herrschenden Ideen über teutsches Feudalwesen. ebend. 1818. 8. Die Landesconstitution teutscher Staaten, aus dem einzig richtigen Standpunkte eines freyen Vortrags zwischen Fürsten und Volk gewürdiget. ebend. 1819. 8. — Reflexionen über das uneheliche Begräbniss der Selbstmörder; *im* allgem. Anzeiger der Teutschen 1807. Nr. 107. — Vgl. *Harl's* Kameralcorrespond. 1812. Nr. 148. Beyl.

STEIGLEHNER (Cölest.) *starb am 21 Febr. 1819.* (Ward 1759 Benedictiner zu St. Emmeran, 1763 Priester, 1764 Cooperator an der obern Stadtkirche zu Regensburg, 1765 Pfarrer zu Schnabelweis, lehrte seit 1766 Mathematik und Physik im Kloster zu St. Emmeran, ward 1770 Aufseher des dasigen Alumnats, 1781 Professor in Ingolstadt, und bekleidete sodann bis zu der im Dec. 1802 erfolgten Säcularisation, den Posten eines Abbts in seinem Stift). — Vgl. *Sam. Baur's* interessante Lebensgemälde der denkwürdigsten Personen des 18ten Jahrh. Bd. 7 (1821) S. 485-499. *Felder* Th. 2. Nekrolog von *Aug. Krämer*; im Morgenbl. für gebild. Stände 1819. Nr. 93. 94.

STEIG-

STEIGLEHNER (Georg) *D. der Medicin und Professor des anatomischen Theaters zu Bamberg; geb. zu* . . . §§. De Hermaphroditorum natura tractatus anat. - physiol. - pathologicus. Bamberg. 1817. gr. 4.

STEIMMIG (F. . .) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Ansichten über eine allgemein einzuführende Apotheker - Taxe mit motivirten Gutachten zur Aufnahme der Apotheker in die Civil - Staats - Diener - Wittwen - Casse. Heidelberg 1822. 8.

STEIN (Anton) *ordentl. Profess. der Philologie an der Universität zu Wien: geb. zu* . . . §§. Elite d'Epigrammes et Madrigaux de meilleurs Poëtes français depuis Marot jusqu'à nos jours; précédée d'un traité de la versification allemande, à l'usage des Allemands Vienne 1811. 8. Anthologia epigrammatum latinorum recentioris aevi. ibid. 1815 8.

STEIN (C G D.) §§. Geographisch - statistisches Zeitungs - Post - und Comtoir - Lexicon nach den neuesten Bestimmungen, für Studirende, Zeitungsleser, Reisende und Geschäftsleute jeder Art. Leipz. 1811 (1810). 2 Bde gr. 8. mit einer Postcharte von Deutschland. 2te bis zum Jun. 1811 völlig berichtigte Aufl. 1811. 3te durch Nachtrag vermehrte und berichtigte Ausgabe, mit 1 Weltcharte und Postcharte von Deutschland, 1815. Geographie für Real - und Bürgerschulen nach Naturgränzen. ebend. 1811. 8. mit 1 Karte der ganzen Welt, nach Naturgränzen illuminirt. 2te verm. und verbess. Aufl. 1818. Handbuch der Naturgeschichte für die gebildeten Stände, Gymnasien und Schulen, besonders in Hinsicht auf Geographie ausgearbeitet. Mit 126 (schwarzen und colorirten) Abbildungen auf 15 Tafeln. ebend. 1812. 2 Bde gr. 8. 2te verb. Aufl. m. 151 Abbild. auf 15 Taf. 1820. Lehrbuch der Erd - und Völkerkunde. Berl. 1812. 8.

(Auch

(Auch *m. d. Titel: Ludw. Ph. Funke's* neues Elementarbuch zum Gebrauche bey dem Privatunterrichte. Fortgesetzt. 4ter Theil). Naturgeschichte für Real- und Bürgerschulen; mit besonderer Hinsicht auf Geographie ausgearbeitet. Mit 21 color. Abbild. Leipz. 1812. gr. 8. 2te verm. u. verb. Aufl. 1823. Neuer Atlas der ganzen Welt, nach den neuesten Bestimmungen; für Zeitungsleser, Kauf- und Geschäftsleute jeder Art, Gymnasien und Schulen, mit besonderer Rücksicht auf seine geographischen Lehrbücher, in 14 Blättern. Nebst historisch-statistisch-politisch-militairischen Tabellen und Erläuterungen. ebend. 1814-1816. Fol. 2te verm. und berichtigte Aufl. 1818. 3te verm. berichtigte und wohlf. Aufl. in 15 Blatt, 1819. 4te verm. u. bericht. Aufl. in 18 Blatt, 1822. 5te sehr verm. u. bericht. 1824. Teutsch-griechisches Handwörterbuch. Berlin 1815. gr. 8. Europäische Geographie nach den natürlichen Gränzen. ebend. 1817. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel: Geo. Sim. Klügel's* Encyclopädie, oder zusammenhängender Vortrag der gemeinnützigsten Kenntnisse, 7ter Theil). Setzte fort: *Joh. Aug. Demian*, der Preuss. Staat, nach seinem gegenwärtigen Länder- und Volksbestande, aus authentischen meist ungedruckten Quellen dargestellt. ebend. 1818. gr. 8. Neues geographisch-statistisches Zeitungs- Post- und Comtoir-Lexikon. 1ster Bd. 1. 2te Abtheil. A-E. Leipz. 1818 gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abth. F-L. 1819. 3ter Bd. 1. 2te Abtheil. M-R. 1820. 4ter Bd. 1. 2te Abtheil. S-Z. 1821. (Nachträge und Berichtigungen bis Ostern 1822 und 1824 *erschienen* 1822 u. 1824). Handbuch der Geographie und Statistik des Preuss. Staats, nach seinen neuesten Bestimmungen. Berl 1819 (1818). gr. 8. *Ludw. Ad. Baumann's* kurzgefaste Geschichte der Preuss. Monarchie; 6te bis zum Jahre 1819 berichtigte Aufl. Potsdam 1819 2 Thle 8. *Desselben* Lehrbuch der Naturgeschichte für die Ju-

 gend,

gend, nach Linneischer Ordnung bearbeitet; 2te verbess. Aufl. mit 360 (schwarzen u. color.) Abbildungen. ebend. 1820. gr. 8. — Auch besorgte er (1812-1815) einen kleinen Schulatlas von 12 Charten, welcher 1824 zum 4ten mal aufgelegt ward, und jetzt aus 18 Charten besteht. — *Von seinem* Handbuche der Geographie und Statistik *erschienen* folgende neue Auflagen: 2te umgearbeit. u. verm. mit 1 Weltkarte 1811. 3te umgearbeit. 1ster Band: Portugall, Spanien, Frankreich, Italien, Schweitz, Niederlande, das brittische Reich, Dänemark und Schweden, 1816. 2ter Band *); enthält: Oesterreich, Preussen und die teutschen Bundesstaaten, nebst Berichtigungen und Zusätzen zum ganzen Werk bis Octbr. 1817, 1817. 3ter Band; enthält: Russland, Türkey, Asien, Afrika, Amerika und Australien, berichtigt bis zum May 1817, 1817. 4te verm. 1ster Bd. 1819. 3ter Bd. 1820. — *Die kleine* Geographie *erhielt* folgende neue Auflagen: 3te verbess. u. verm. 1811, 4te 1813, 5te bericht. 1814, 6te u. 7te 1816, 8te 1817, 9te 1818, 10te 1820, 11te 1821, 12te 1822 und die 13te 1823. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künste und Wissensch.

STEIN (C... L... F...) ... *zu Frankfurt an der Oder: geb. zu* ... §§. Das Elementarzeichnen in Verbindung mit dem Wesentlichsten der Formenlehre, mit 24 stufenweiss geordneten Zeichentafeln. Frankf. 1821. 8. 2te umgearbeit. und sehr erweiterte Ausg. mit Vorrede vom Seminar-Director *Striez* und 200 Abbildungen in Steindruck, Züllichau 1823. 4.

STEIN (Chr. W.) *ward 1793 Stadtfiscal und starb 1814.*

15 B. Freyherr von STEIN (Fr. Jos.) *ward 1812 Ritter des Ordens der westphäl. Krone (st.* Kämmerer

*) Dieser Band *erschien* wenigstens 3 Monate später als der 3te

rer *ist* Kammerherr *zu lesen*). §§. * Ideen von Errichtung eines Bundesgerichts; in *Winkopp's* rheinischen Bund H. 6. Nr. 38. — *Vgl.* diese Zeitschrift H. 69 (1813) S. 465-468, vor welcher sich auch sein Bildnifs befindet.

STEIN (Geo. Wilh. 1) §§. Observationes über die Entbindungskunst. 1ster Theil, herausg. von *Geo. Wilh. Stein* dem Jüngern. Marburg 1807. gr. 8. 2ter Theil, nachgelassene geburtshülfliche Wahrnehmungen, 1809. — *Derselbe* gab heraus: die 6te Auflage der theoretischen und praktischen Anleitung zur Geburtshülfe (1805), und die 2te Aufl. des Katechismus für die Hebammen (1813). — Sein Portrait vor *Geo. Wilh. Stein's* d. j. Schrift: Was war Hessen der Geburtshülfe? (1819). — *Vgl.* Memoriae Professorum Clarissimorum Marburgensium Tom. II (1806).

15 B. STEIN (Geo. Wilh. 2) seit 1819 *ordentl. Profess. der Medicin zu Bonn.* §§. *Diss. (resp. J. Fr. Sippel) Forceps levretiana utrum praestantissimum sui generis instrumentum sit, an deterrimum, quod quinquaginta abhinc annis innotuit, disceptatur. Marburg. 1810. 8.* *Diss. (resp. C. Laporte) Versionis foetus in utero partusque pedibus praeviis recentissimam conditionem ac statum, et quam late patet, ambitum exponit. ibid. 1811. 8.* *Diss (resp. G. Grau) Cubilium sediliumque usui obstetricio inservientium recentissimam conditionem et statum exponit. ibid. 1811. 8.* *Diss. (resp. F. G. Potthoff) De orificio uteri in versione foetus vi mechanica nonnisi scite cauteque dilatando. ibid. 1812. 8.* *Diss. (resp. A. H. Horre) Recentissimarum forcipum obstetriciarum historiam criticam exhibet. ibid. 1815. 8.* *Diss. (resp. J. G. Cassebeer) De capitis foetus humani pelvim intrantis situ vario, varioque ejusdem pelvi exeuntis. Sectio I. ibid. 1815. 8. Sect. II. (praes. P. R. Roberti) 1818.* Was war Hessen der Geburtshülfe, was der Geburtshülfe Hessen?

 Gele-

Gelegenheitsschrift bey seinem Abgange von Marburg nach Bonn. (Bonn) 1819. 4. m. 1 Kpf. Der Unterschied zwischen Mensch und Thier im Gebären, zur Aufklärung über das Bedürfniss der Geburtshülfe für den Menschen. ebend. 1820. gr. 8. Lehre der Hebammenkunst; aufgestellt, mit Rücksicht auf Aerzte, wie Nichtärzte, welche die Ausübung beurtheilen möchten. Elberfeld 1823. 8. m. 2 Steindr. Grundriss der neuen Geburtshülfe, zunächst für den akademischen Unterricht. ebend. 1824. 8. mit 12 Steindrucktaf. — Ueber die von ihm herausgegebenen Schriften seines Oheims f. den vorhergehenden Artikel. — *Von den* Annalen der Geburtshülfe *erschien* 1811 der 4te, 1812 der 5te und 1813 zu Mannheim der 6te Band. (*Letzterer* hat auch *den Titel:* Neue Annalen der Geburtshülfe. 1ster Band). — Ein höchst seltner Fall eines gänzlichen Mangels des Uterus. Entdeckt bey versuchter Operation einer vermeintlich gewöhnlichen Atresie und zur Warnung bey ähnlichen Vorhaben aufgestellt; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 48. May S. 3-18. — Vgl. *Strieder* Th. 16. S. 400-403.

STEIN (Gottlob Heinrich) *Kaufmann und Lotteriehauptcollecteur zu Dresden: geb. daselbst am 17 August 1783.* §§. Der Collecteur, wie er seyn soll; ein Handbuch für Lotteriegeschäftsleute. Dresd. 1806. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1809, 3te 1811 (eigentl. blos neue Titelblätter).

STEIN (Johann Georg Ludwig) *Commerzienrath und Kaufmann zu Sternberg im Mecklenburgischen: geb. zu . . .* §§. Neue sehr vortheilhafte und gewinnreiche Erfindungen für Branntweinbrenner und Destillateurs, einen vorzüglich wohlschmeckenden, gesunden und weit stärkern Branntwein als gewöhnlich zu gewinnen; nebst Anweisung, vortheilhafte Gährungsmittel anzufertigen, unreine und verstopfte Schlangen au-

gen-

genblicklich zu reinigen, so wie etwas von Bierbrauen; allgemein verständlich bearbeitet. Sternberg 1817. 4. Kunst, jede Art Würze zu Bier, oder Bieressig bestimmt, sogleich nach dem Abgange von Brauküten zur Gährung anzustellen. ebend. 1817. 8.

STEIN (J... P... W...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der Geometrie, nach einem wesentlich neuen Plane bearbeitet. Trier 1821 (1820). 8. m. 6 Kpf. Geographische Trigonometrie, oder die Auflösung der gradlinigen, sphärischen und sphäroidischen Dreyecke nebst ihren Anwendungen bey grössern geodätischen Messungen und bey der Projection der Charten. Mainz 1824. gr. 4. m. 8 Steintaf.

15 B. STEIN (Karl 1) seit 1816 *königl. Preuss. Hofrath: geb zu . . . 1773.* §§. * Die Schädellehre; Lustsp. in 1 Akt Berl. 1805. 8. Albertine von Wackelbarth. Hamburg 1805. 8. Die Unergründlichen; eine Wundergeschichte. Berl. 1806. 8. Die Nymphe der Spree; Posse in 1 Akt. ebend. 1807. 8. Die Wachsfigur; eine joviale Erzählung ebend. 1808. 8. * Die zweite Heirath; ein Lustsp. in 5 Aufz. Amsterdam 1809. 8. * Die Wahl; ein Lustsp. in 5 Aufz. ebend. 1809. 8. * Die Probe; ein Lustsp. in 5 Aufz. ebend. 1809. 8. Allgemeine Weltgeschichte für die Jugend. Zunächst zum Gebrauche für Söhne und Töchter aus den gebildeten Ständen und für Schulen. Berl. 1809. 8. 2te verbess. u. verm. Aufl. 1811. 3te Ausg. 1818. Chronologisches Taschenbuch der neuesten Geschichte (von 1789-1810). Nebst einer Uebersicht der ältern, mittlern und neuern Geschichte. ebend. 1810. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Historische Erinnerungen in chronologischer Ordnung). 2te verbess. und verm. Aufl. 1812. 3te verm. Aufl. 1817. Der Hausnarr; Erzählung. ebend. 1811 (1810). 2 Bde 8. Die

 bei-

beiden Arlequine; Erzählung. ebend. 1811. 8. Der rechte Mann; Originallustsp. in 3 Akten. ebend. 1811. 8. Geschichte der französisch-englischen Kriege, vom 11ten bis in das 19te Jahrhundert. Ein Handbuch für Freunde der Historie. ebend. 1812 (1811). 8. 2te Ausg. 1817. Der Gasthof zur silbernen Taube; komischer Roman in 3 Büchern. ebend. 1812. 8. Ein Buch für die Winterabende. Beytrag zur Unterhaltung für die gebildeten Stände. 1. 2tes Bändchen. ebend. 1812. 8. 3tes Bdchen 1819. (Letzteres auch *unt. d. Titel:* Abendstunden, kleine Romane, Erzählungen, Mährchen und Schwänke). Kirschen; Erzählungen. 1 Bdchen. ebend. 1814 (1813). 8. Die Jahre 1812 und 1813. Fortsetzung des chronologischen Taschenbuchs der neuesten Geschichte. Nebst einigen Nachträgen. ebend. 1814. 8. Die Verschleyerte; Roman in 3 Büchern. ebend. 1814. 8. *Gab heraus:* *Journal von Mittel- und Niederrhein. . . . 1815. 8. Der Luftgeist; ein Roman in 2 Büchern. Berl. 1816. 8. (ward 1816 in Wien nachgedruckt). Bunte Bilder; Erzählungen. ebend. 1817. 1818. 2 Bde 8. (standen theils in den Kirschen, theils in mehrern Journalen und Flugschriften). Der Nothhelfer; komischer Roman in 3 Büchern. ebend. 1818. 8. Thalia; Beyträge für die deutsche Schaubühne. (Enthält: der Frühlingsabend; der goldne Löwe; Garrick). ebend. 1818. 8. Die beiden Hofräthe, oder die wunderbare Fügung des Schicksals; ein komischer Roman. ebend. 1818. 8. m. 1 Kpf. Bruder Sausewind; ein Roman. ebend. 1819. 8. Der kühne Hirt, oder die Befreyung des Vaterlandes; ein Roman in 3 Büchern. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf. Deutsches Theater. (Enthält: die armen Maler; Shakespeare's Bestimmung; der Günstling; das Loch in der Thür, nach Stephani*). ebend. 1819. 8. Abend-

*) Diese Stücke sind unter den Namen *Karl Jeuts* früher aufgeführt worden.

Abendschwingen. Kleine Romane und Erzählungen. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. Abenderheiterungen. Kleine Romane, Erzählungen und Schwänke. ebend. 1820. 8. Die Steckenpferde; ein komischer Roman. ebend. 1822. 8. Die Querstriche. ebend. 1822. 8. Die Wanderer. Kleine Romane, Erzählungen und Sagen. ebend. 1823. 8. Robert der Wildfang. ebend. 1823. 8. Abriss der allgemeinen Weltgeschichte. Als Leitfaden beym ersten Unterricht in der Geschichte. ebend. 1823. 8. Die denkwürdigsten Begebenheiten unserer Zeit; ein chronologisches Handbuch der neuesten Geschichte von Anfange der französ. Revolution bis zum Ende der französ. Revolution in Spanien. ebend. 1824. 8. Gleich und Gleich; ein komischer Roman. ebend. 1824. 8. — *Von der* Ludmilla und *von den* histor. romant. Gemählden *erschien* 1809 eine neue Auflage; auch *ward* der erste Theil *des Herrn Nachbars* 1811 neu aufgelegt. — *Von den* Abentheuern des jungen Herrn von Wackerbart *erschien* Altenburg 1810 ein neuer Abdruck. — Erzählungen und prosaische Aufsätze *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1808-1813. 1816); *im* Freymüthigen; *in der* Abendzeitung (1817. 1819); *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1819 und noch einigen andern Zeitschriften.

Freyherr von STEIN (Karl 2) *privatisirt seit 1818 zu Frankfurt am Mayn.* (Zuerst arbeitete er seit 1780 in dem Berg- und Hüttendepartement zu Berlin, ward 1782 Oberbergrath zu Wetter in der Grafschaft Mark, 1784 Director des westphäl. Berg- und Hüttenwesens, 1786 Kammerdirector zu Hamm, 1793 Präsident und kurz darauf Oberpräsident aller westphäl. Kammern, 1804-1807 Minister des Accise- Zoll- und Fabrikdepartements, auch Chef der Seehandlungs-Societät und General-Salzadministration zu Berlin. Er zog sich sodann auf seine im Herzogthum Nassau gelegenen Güter zurück, ward 1808 zum königl.

Preuss. Premier-Minister ernannt, in demselben Jahre von Bonaparte in die Acht erklärt, und hielt sich seit 1809 bis zum Herbst 1812 in Böhmen auf. Er begab sich sodann nach St. Petersburg, ward dort Russ. Staatsminister, seit dem Octbr. 1813 bis Ende 1814 Chef der Centralverwaltung der von den verbündeten Mächten eroberten deutschen Länder im Hauptquartiere und sodann in Frankfurt am Mayn und privatisirte 1817 in Stuttgart). *Geb. zu Nassau an der Lahn im Octbr. 1757.* §§. Ueber Preussens wichtigste Angelegenheiten zum wohlthätigen Zweck. Leipz. 1818. 8. — Circulare an die obersten Preuss. Staatsbehörden, bey seinem Abgange im Novbr. 1808; in *Vofs'ens* Zeiten Bd 5: (1817) St. 7. S. XCIII-XCVIII. — Nachtrag aufzunehmender Quellenschriften, theils vollständig, theils Auszugsweise; im Archiv der (von ihm begründeten) Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtkunde Bd. 1 (1821) S. 101-110. — Vgl. *(Alb. Friedr. Eichhorn)* die Centralverwaltung der verbündeten Mächte unter dem Freyhrn. v. Stein. Deutschland (Berl.) 1814. 8. *Vofs'ens* Zeiten am ang. Orte S. XC-XCIII. Conv. Lex.

STEIN (Karl Friedrich) *Kaufmann zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Erzählungen. Berlin 1808. 8.

15 B. STEIN (Karl Philipp Christian*) *starb am 12 Januar 1814* (war zuerst bis zum J. 1805 Privatlehrer zu Frankfurt am Mayn): *geb. 1774.* §§. Grundlehren der reinen und praktischen Geographie für den ersten Anfänger. Frankf. a. M. 1810. 8. m. 7 Kpft. 2te verbess. u. verm. Aufl. von *Joh. Jos. Ign. Hoffmann*, 1820. m. 8 Kpft. — *Von dem* Abrifs der Naturbeschreibung *besorgte Jak. Brand* 1819 die 2te verbess. u. verm. Aufl.

STEIN (Karl Wilhelm 1) *D. der Philos. und* seit 1815 *Diacon. zu Niemegk unweit Belzig: geb. zu Lös-*

sow

*) heifst im 15ten Bde unrichtig *Philipp Christoph.*

sow bey Belzig am 22 Octbr. 1790. §§. *De summo doctrinae de moribus principio, formali, non materiali. Viteb. 1811. 8.* Ueber den Begriff und oberſten Grundſatz der hiſtoriſchen Interpretation des Neuen Teſtaments. Mit einer Vorrede von D. *K. A. G. Keil.* Leipz. 1816 (1815). gr. 8. Einige Predigten beym Amtsantritt und Jahreswechſel gehalten. ebend. 1816. gr. 8. Die Stimme Chriſti bey der dritten Jubelfeyer der evangel. Kirche; eine Predigt. Berl. 1817. 8. Grundlinien zur Würdigung der Urtheile über Supernumeralismus und Rationalismus. Leipz. 1819. 8. D. *Mart. Luthers* Katechismus, in eine bequeme Eintheilung gebracht und vollſtändig erklärt. Brandenburg 1821. 12. *Avthentia evangelii Johannis contra S. V. Bretſchneideri dubia vindicata. Adjectum legitur ſpecimen novi lexici Johannei. Libellum hiſtorico-criticum exhibuit. ibid. 1822. 8.* Die Apologetik des Chriſtenthums, als Wiſſenſchaft dargeſtellt. Leipz. 1825. gr. 8. — Ueber den Begriff und die Behandlungsart der bibliſchen Theologie des Neuen Teſtaments; in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theol. Bd. 3. St. 1 (1816) S. 151-204. Ueber die Geſchichte, Lehre und Schickſale Johannes des Täufers, ein Beytrag zur bibliſchen Theologie des Neuen Teſt.; *ebend.* Bd. 4. St. .. S. 37-40. — Einige Gedanken über die Hinderniſſe, welche der Vereinigung der beiden proteſtant. Schweſterkirchen entgegenſtehen, und welche namentlich in den jetzigen Zeiten hervorgetreten ſind; in *Schuderoff's* Jahrbüchern für Religions- Kirchen- und Schulweſen Bd. 37 (1820) S. 5-30. Ueber die verſchiedene Lehre und Lehrart, welche in den Schriften des Neuen Teſt. gefunden werden ſoll, und darin würklich zu finden iſt; *ebend.* Bd. 42. S. 160-178. — Beyträge zur Theorie der Liturgik; *in dem* Erfurter Wochenblatte für Schullehrer 1820. Nr. 26 folg. Kann aus dem Daſeyn der vielen Erbauungsbücher auf das Vorhan-

handenseyn würklicher Religiosität geschlossen werden? *ebend.* 1821. Nr... *Einige Ursachen, welche bey den Vorschlägen zur Beförderung der Religiosität übergangen oder übersehen worden sind; Nr... Mögliche Gesichtspunkte, aus welchen die Abschaffung oder Beybehaltung einiger Festtage im Herzogth. Sachsen betrachtet werden kann; *ebend.* 1822. Nr. 1. — Nachtrag zu der Abhandlung Hrn. Martyni Laguna's: Erneuertes Andenken an G. H. Werndly; in *Berthold's* Journal der neuesten theolog. Literatur Bd. 9. H. 4 (1820) S... folg. — Ueber die Eigenthümlichkeit der christlichen Festtage und wie der Prediger darauf Rücksicht zu nehmen habe; in *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium des Pred. Bd. 8. St. 2 (1821) S. 88-112. — Ueberdies mehrere Recensionen *in dem* Bertholdischen theolog. Journal und viele Correspondenznachrichten in *Schuderoff's* Jahrbüchern.

STEIN (Karl Wilhelm 2) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Acht Tafeln der Geschichte des Fürstenthums Breslau in Verbindung mit der Geschichte des ganzen Herzogthums Sachsen und der Preussischen Monarchie. Von den ältesten bekannten Zeiten bis 1815. Breslau 1816 (1815). gr. 4.

15 B. STEIN (Phil. Chr.) S. oben *Karl Phil. Christ.*

10 B. STEINACHER (Niv.) *ward bey der allgemeinen Klosteraufhebung in Ruhestand gesetzt und lebt jetzt zu Neustadt an der Saale im Würzburg.: geb. daselbst am 4 Januar 1768.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

STEINACKER (Wilhelm Ferdinand) *D. der Philos. und der Rechte zu Leipzig: geb. daselbst* 179 . §§. Diss. inaug. Selecta capita ad locum de debitis feudalibus. Pars I. Summa quaedam hujus doctrinae principia continens. Lips. 1825. gr. 8. *M. T. Ciceronis* de republica, quae supersunt,

cum

cum A. Maji praefatione integra, scholiis et adnotationibus selectis; item specimine palimpsesti Vaticani. Recensuit et compluribus in locis emendavit. Accedit epistola *God. Hermanni.* ibid. 1823. gr. 8. m. 1 lithogr. Taf. *Replick für Hrn. Staatsrath Niebuhr, die Ciceronischen Fragmente de republica anlangend.* ibid. 1823. gr. 8.

Freyherr von STEINAU (C...) *lebt zu Wien: geb. zu* ... §§. Die untrüglichsten und sichersten Mittel gegen die Wiederkehr des Fruchtmangels und der Theurung. Nach rein staatswirthschaftlichen Aussichten. Wien 1819. 8.

STEINAU (Henriette) *Pseudonymin.* S. *Henriette Emilie Hübner* im 18ten Bde.

STEINAU (Karl) *D. der Philos. zu* ...: *geb. zu* ... §§. Katechismus, oder leichtfasslicher Unterricht über die Anfangsgründe der Physik oder Naturlehre. Nach der 3ten Ausgabe der *Leçons élémentaires de physique par L. Cotte* 1821 bearbeitet. Leipz. 1823. 8. m. 3 Kpft. — Katechismus der Aesthetik oder Geschmackslehre, zur Beförderung richtiger Begriffe über das Schöne, Erhabene, Sentimentale, Lächerliche u. s. w. über das Wesen der Kunst, so wie über die Erfordernisse eines Künstlers und Kunstwerkes, nebst einem Ueberblick über die einzelnen Künste. ebend. 1823. 8. — Katechismus über den Gebrauch des Erdglobus. ebend. 1823. 8 m. 1 Kpf. Katechismus der Elektrizität und des Galvanismus. Nach *Biot's* Physik und *Singer's* Elektrizitätslehre bearbeitet und durch Versuche und Holzschnitte erläutert. ebend. 1824. 8.

STEINBACH (Adam) *Professor der Grammatik am Gymnasio zu Würzburg: geb. zu Retzbach am 16 Januar 1778.* §§. *Neues Gebethbuch, eine Anleitung für aufgeklärte und nachdenkende katholische Christen zur Weckung und Veredlung ihres

ihres sittlichen und religiösen Gefühls bey der gewöhnlichsten und wichtigsten Andachten. Würzb. 1808. 18. m Kpf. neuer Abdruck 1823.

STEINBECK (Chr. G.) §§. Gespräche über die wichtigsten Fehler in der Erziehung der Kinder. Gera 1801. 8. Gemeinschaftlich mit *Ernst Bornschein*: Der teutsche Patriot; eine Monatschrift. 1ster Jahrg. Ronneburg 1802. 8. 2ter Jahrg. Eisenberg 1803. 3ter Jahrg. Weimar 1804. m. Kpf. Feuerkatechismus für die niedern Schulen. Gotha 1803. 8. Mit *Ernst Bornschein*: Magazin für Freunde des deutschen Vaterlandes; Monatsschrift für den Bürger und Landmann. 1-6tes Stück. Camburg 1803. 8. Henkersgeschichten, zur Belehrung und Warnung. 1ster Band. Leipz. 1806. 8. Mit *Ernst Bornschein*: Das Dörfchen Ruhbach; ein gemeinnütziges Volkslesebuch für Freunde des Vaterlandes. Naumburg 1806. 8. 2te Aufl. 1809. Gemeinnütziges Justiz- und Polizeyblatt der Deutschen. Zur Beförderung wahrer Wohlfahrt unter denselben herausgegeben. Jena 1810. 4. Neues Feuer- Noth- und Hülfsbuch. Gera 1818. 8. — *Neue Auflagen*: 1) Der aufrichtige Kalendermann; 1ster Theil, 5te 1808 (nicht 1804), 6te 1815, 7te 1820; 2ter Theil, 4te 1806, 5te 1815, 6te 1820, 7te 1823; 3ter Theil, 2te 1811. 2) Der Feuerkatechismus; 4te 1807, 5te 1818 (die erste erschien 179 .). 3) Magazin für deutsche Bürger und Landleute; 2te Leipz. 1818.

STEINBRECHER (Gottlieb) *Schullehrer zu Hain bey Borna* (vorher Schullehrer in Falkenhain bey Zeitz): *geb. zu Bräckan* (?) . . . *1788*. §§. Der Mann der Kraft, der Liebe und der Freyheit. Ein Wort der Erbauung für Jünglinge, welche sich zu Dorfschulmeistern bilden wollen. Neustadt und Ziegenrück 1818. 12.

STEINBRENNER (W. L.) §§. Ueber Kultus. Götting. 1810. 8. Predigt, die christliche Ansicht

ficht groffer und folgenreicher Weltbegebenheiten fowohl, als alles deffen, was täglich vor unfern Augen gefchiehet. Sondershaufen 1814. 8. Die Mythen der Griechen und Römer; ein Lehrbuch für Gymnafien und Schulen. ebend. 1815. 8. m. 16 Abbild. A B C - und Lefebüchlein für die lieben Schulkinder. Grofsbodungen 1816. 8. Erzählungen für die langen Winterabende, wifsbegierigen Kindern gewidmet. Erfurt 1819. 8. Der Rathgeber beym Studiren auf die Sonn- und Festtags - Evangelien und Epifteln. Eine Sammlung theils von bloffen Hauptfätzen, theils von Difpofitionen und zerftreuten Thematen. Magdeburg 1821. gr. 8 — *Von der* Naturlehre für Bürger- und Landfchulen *erfchien* 181 . die 2te und 1820 die 3te Aufl. *unt. d. Titel:* Naturlehre in Frag und Antworten für wifsbegierige Kinder, m. 1 Kpf. — Einige Auffätze *im* allgem. Reichsanzeiger (1806). — Trauungsrede; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. 8. St. 1 (1815) S. 173-176. Confirmationsfeyer am Palmfonntage 1814; *ebend.* St. 2. S. 233-240.

15 B. STEINBUCH (Joh. Geo.) *ward 1811 Stadt- und Oberamtsphyficus in Ulm, 1814 Amtsphyficus in Herrenberg, und ftarb am 25 Julius 1818.* §§. Der eigenthümliche Lichtprozefs der Netzhaut des Auges, durch Erfahrungen bewiefen; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 35 (1812) Jan. S. 3-78. Nutzen der Brechweinftein - Pocke bey Senfibitäts - Exceffen. Eine Beobachtung; *ebend.* Bd. 36. März S. 69-93. Das Hirn im Hirne; *ebend.* Bd. 41. Aug. S. 104-127. Einleitung zur Gründung einer wiffenfchaftlichen Kenntnifs des Pulsfchlages; Sept. S. 5-64. Das rothe Zahnfleifch - Streifchen. Ein Beytrag zur Kenntnifs und Heilung einiger fchmerzhafter Krankheiten am Kopfe, befonders des Gefichtsfchmerzes der Frauenzimmer; *ebend.* Bd. 42. April S. 77-120. Beobachtung einer wahrfcheinlichen Hautbildung auf verborgenen Wege; *ebend.*

ebend. Bd. 45. Sept. S. 5 - 12. — Beytrag zu Kenntniss des Gesichtsschmerzes; *in den* Abhandl. der physik. und med. Societät zu Erlangen Bd. 2 (1812) S. 261 - 274.

10 u. 15 B. von STEINDEL (*Hanns August*) *jetzt königl. Sächs. Major, privatisirt auf seinem Gut Trachenberg in der Hoflösnitz im Meissnischen* (ward 1777 Souslieut. bey dem Infanterie - Regiment Prinz Gotha, 1788 Premierlieut. und erhielt sodann eine Civilanstellung in der Oberlausitz, 1796 zog er sich auf sein Gut Halbendorf bey Bautzen zurück. Er bewirthschaftete sodann die Rittergüter Authausen (bey Düben), Zölschen (bey Lützen) und Sitzerode (bey Torgau), lebte seit 1811 in Dresden und der umliegenden Gegend, und nahm (1814 - 1815) als Hauptmann des 1sten Meissner Landwehrbataillons an dem Feldzuge gegen Frankreich Antheil): *geb. zu Annaburg am 21 Octbr. 1755.* §§. Lieferte viele ökonomische Abhandlungen *zum* allgem. Reichsanzeiger (1802 - 1805); *zum* Leipziger Intelligenzblatt (1804); *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1807, 1815 u. 1820); zu *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1809, 1810, 1813 u. 1814) und zu *Pohl's* Archiv für die deutsche Landwirthschaft (Bd. IV - VI, VIII, IX. 1810 folg.).

15 B. STEINECK (Ch. G.) *starb am 10 Junius 1819. War seit 1802 Pastor und Inspector zu Lössnitz im Schönburg.* (vorher seit 1772 Pastor zu Triebes im Reussischen, 1791 Archidiacon. zu Waldenburg): *geb. zu Gera 1743.*

STEINER (Chr. G.) *starb am 10 Novbr. 1814; war geb. am 8 Januar 1746.*

STEINER (C... F... Ch...) *grossherzogl. Baurath zu Weimar: geb. zu ...* §§. Wasserwärmer, oder Vorrichtungen, mittelst welcher in kurzer Zeit durch wenig Brennstoff viel Wasser erhitzt werden kann. Weimar 1823. gr. 4. m. 3 Kpft.

STEI-

STEINER (J... C... S...) ... *zu* ... : *geb. zu* ... §§. Gab heraus: D. *Joh. Jak. Griesbach's* Vorlesungen über die Hermeneutik des Neuen Test. mit Anwendung auf die Leidens- und Auferstehungsgeschichte Christi. Nürnberg 1817. gr. 8.

STEINER (J... W... Chr...) *grofsherzogl. Hessischer Hofgerichts-Advocat und Notar zu Darmstadt* (?): *geb. zu* .... §§. Geschichte und Beschreibung der Stadt und ehemal. Abtey Seligenstadt in der grofsherzogl. Hessischen Provinz Starkenburg. Aschaffenburg 1820. 8. m. 3 Kpf. Geschichte und Topographie des Freygerichts Wilmundsheim vor dem Berge oder Freygerichts Alzenau; Geschichte der Grafschaft Geiselbach; Beschreibung der Schlacht bey Dettingen 1743. Mit einem Plane. ebend. 1820. 8. Alterthümer und Geschichte des Bachgaues im alten Maingau. ebend. 1821. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Geschichte und Topographie der alten Grafschaft und Cent Ostheim und der Stadt Obernburg am Main).

15 B. STEINER (Joseph 1) *starb zu Tatenhausen* (1804): *geb. 1770.* — *Vgl.* Westphäl. Anzeig. 1804. Nr. 97.

15 B. STEINER (J... *lies* Joseph 2).

STEINER (Joseph 3) *k. k. Salinenförster zu Mondsee in Oestreich ob der Ens: geb. zu* ... §§. *Topographischer Wegweiser durch das k. k. Salzkammergut und dessen nächsten Umgebungen in Oesterreich ob der Ens. Linz 1814. 8. neuer Abdruck 1820.

STEINER (Joseph Franz) *D. der Medicin, k. k. Rath, Oberdirector der allgemeinen Armen-Versorgungs-Anstalten zu Brünn und Olmütz, auch Physicus und praktischer Arzt zu Brünn: geb. zu Sternberg in Mähren am 26 April 1767.* §§. Vollständige Anzeige alles dessen, was zur bestimm-

stimmten Kenntniſs der vereinigten Armenversorgungs-Anstalten in Brünn und Olmütz führen und jeden in den Stand setzen kann, über die mancherley Arten der Aufnahme in die verschiedenen Institute sich selbst zu belehren. (Brünn) 1814. 8. Entwurf einer Schutzkur gegen die Löserdürre, als Resultat eigener zu diesem Zwecke, auf Veranlassung der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde, an gesunden Hornvieh angestellten Versuche. Brünn und Olmütz (1817). gr. 8. — *Antheil an einigen* Taschenbüchern für Mähren. — *Vgl.* Moravia S. 165.

STEINER (Joseph Johann) seit 1790 *Magistrats-Canzlist zu Wien* (zuerst Lieut. in kaiserl. Dienst. und nachher Kollectant bey der jüdischen Verzehrungssteuer zu Olmütz): *geb. zu Olmütz am 24 Sept. 1748.* §§. Die Leiden Jesu, neu und zweckmäſsig vorgestellt für fromme Christen, zur gröſsern Auferbauung, den lauern aber zum ernstlichen Nachdenken gewidmet. Wien 1800. 8. 2te Aufl. 1802. Geschichte des alten und neuen Testaments. Mit Erklärungen und Sittenlehren. Aus Gründen der Religion und Vernunft. ebend. 1807. 2 Bde gr. 8. — Vgl. *Czikann.*

STEINER (Konrad) *Pfarrer zu Dornstadt bey Ulm: geb. zu Aislingen bey Dillingen am 16 Dec. 1764.* §§. * Kurze und erbauliche Leichenreden von einem katholischen Pfarrer. Gmünd. 1ster Bd. 1821. 2ter Bd. 1825. 8.

STEINERT (J. G.) *ward 1803 Superintendent in Colditz, 1818 Superint. in Oschatz, 1817 D. der Theologie, 181 . fürstl. Reuſs. Kirchenrath; starb am 24 Dec. 1822.* §§. Etwas zur Erbauung auf alle Tage im Jahre. 1. 2te Abtheilung. Leipz. 1814. 8. *Diss. inaug. de peculiari indole precum domini nostri, quarum in Novo Test. fit mentio. Oscitii 1817. 4.* Das Himmelreich in sei-

seiner ersten Gestalt. Eine geschichtliche Darstellung zur Vorbereitung auf das Lesen des Neuen Testam. ebend. 1821. 8.

STEINGRÜBER (J. Chr. A.) *starb als Privatgelehrter zu Leipzig am 21 Januar 1818* (zuerst Privatgelehrter, dann Kaufmann und sodann fürstl. Bibliothekar in Rudolstadt): *geb. am 2 Junius 1759.* §§. * Geschichte eines unglücklichen Deutschen, zur Warnung für Eltern und Erzieher, und zum Besten der leidenden Menschheit. Nebst Gegenständen, die vielleicht bis jetzt noch nie zur Sprache gekommen sind. Leipz. (1812). gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Sind die Menschen, im Ganzen genommen, moralische Wesen, oder sind es blosse Naturprodukte? Erörtert in der Geschichte eines durch die menschliche Dummheit unglücklichen rechtschaffenen Mannes. Zur Warnung für Eltern und Erzieher, und zum Besten u. s. w.). 2te Aufl. mit seinem Namen, 1813. *Gab heraus:* Geschichte eines nach der Schlacht bey Jena invalid gewordenen königl. Sächs. Officiers. Ein Beytrag zur Menschenkunde. ebend. (1812). 8. 2te Aufl. 1813 — *Vgl.* Allgem. Anzeiger der Deutschen 1807. S. 2108. Leipz. Lit. Zeit. 1818. Nr. 80.

STEINHÄUSER (Joh. *Gottfried* *)) *seit 1816 ordentl. Professor der Bergwissenschaften zu Halle: geb. zu Plauen im Sept. 1768.* §§. Versuch eines Maassystems, welches mit dem Umfange der Erde übereinstimmt. Leipz. 1810. 8. — Verschiedene physikalische Bemerkungen; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 14 (1803) S. 125-128. Beschreibung des katoptrischen Maasstabes

*) Der im 7ten Bde aufgeführte *Joh. Gottfr. Steinhäuser*, der Vater des obigen, war in der Schulpforte geb. am 22 Sept. 1739 und starb am 15 Jul. 1815.

bes eines neuen Winkelmessers; *ebend.* Bd. 15. S. 577 - 584. Nähere Bestimmung der Bahn des Magnets im Innern der Erde; *ebend.* Bd. 57. S. 393 - 418. Beweis, dass im Innern der Erde ein Magnet befindlich ist; *ebend.* Bd. 61. S. 74 - 97. Ueber den Magnetismus der Erde; *ebend.* Bd. 65. S. 267 - 319. Erklärung der beiden magnetischen Kärtchen; S. 409. 410 und S. 100 - 104. — Ueber die wahre Ursache der Vegetation; in *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde Bd. 8 (1804) S. 440 - 446. Ueber magnetische und andere Gegenstände, besonders über die auf Quecksilber schwimmende Magnetkugel; S. 508 - 528. Beschreibung einer Maschine, wodurch man Abweichungscharten für jede angegebene Stellung der Magnetaxe der Erde verzeichnen kann, und über Veränderung der magnetischen Abweichung; *ebend.* Bd. 10. S. 22 - 40. Ueber die Umdrehung der Magnetkugel um ihre Axe; S. 69 - 82. Versuch eines Entwurfs zu einer reinen Naturlehre; S. 109 - 125. Versuch, die Grundsätze einer reinen Naturlehre auch auf die intellectuelle Welt anzuwenden; nebst Bemerkungen über den Magnetismus der Erde, und elektrische Erscheinungen an der Magnetnadel; S. 393 - 400. Grundsätze einer reinen auf intellectuelle Welt anwendbaren Naturlehre; S. 400 - 417. Ueber die magnetische Abweichung; S. 517 - 520. Ueber die Veränderlichkeit der Stellung der Magnetaxe der Erde und die jährliche Veränderung der magnetischen Abweichung zu Paris; nebst fortgesetzten Bemerkungen und Rechnungen über die Abweichungsperiode; S. 521 - 542. Bemerkungen auf einer Reise nach dem Fichtelberge; *ebend.* Bd. 11. S. 234 - 253. 322 - 334. Fernere Bestimmung der magnetischen Abweichungsperioden; S 433 - 446. Ueber die Variation der magnetischen Neigung; Eintheilung des Erdkörpers nach den Linien der grössten und kleinsten Variation dieser Neigung; *ebend.* Bd. 12. S. 114 - 127. — Ueber

der Ideographie; *im* Wittenberger Wochenblatt 1811. S. 221. 225. 241. 253. folg. und 1812. S. 3 folg. — Ueber die Verfertigung künstlicher Stahlmagnete; eine Vorlesung, gehalten in der naturforschenden Gesellschaft zu Halle; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik Bd. 33 (1821) S. 31-40.

STEINHäUSER (Johann Karl Ludwig) *D. der Phil. und Pastoradjunct zu Geilsdorf im Voigtlande: geb. daselbst 1776.* §§. Ob der protestantischen Kirche von Seiten der römisch-katholischen gegenwärtig neue Gefahr drohe? In einem Glückwünschungsschreiben an Hrn. Archidiac. G. W. Caspari beantwortet. (Leipz.) 1822. gr. 8. — Antheil an *Caspari's* und *Döhnert's* christl. Hausbuch (Zwickau 1820. 1821. 2 Bde).

15 B. STEINHäUSER (J. W.) Bruder von J. Gottfr.; ist jetzt *Pfarrer zu Nibra bey Gera.*

15 B. STEINHART (Heinr. Chr.) *starb am 20 Sept. 1810; war geb. zu Vieran 1763.* §§. * Ueber die Altmark; ein Beytrag zur Kunde der Mark Brandenburg. Stendal 1800. 1801. 2 Bde 8. Unter dem Namen *Ludw. v. Selbiger* schrieb er noch: Die Revue. Berl. 1804. 8. Drey Monate aus dem Leben des Kanonikus von S***. Noch eine Reise ins Bad. ebend. 1806. 8. m. Kpf. Die Drillinge, oder die drey Doctoren. ebend. 1811. 3 Theile 8. m. 1 Kpf.

von STEINHEIL (F. C. P.) *starb am 10 Januar 1814.* §§. Lehrgebäude der deutschen Sprache, mit einer Geschichte dieser Sprache überhaupt und jedes Redetheiles insbesondre. Stuttg. 1812. gr. 8. Deutsche Sprachlehre für höhere Schulen, wie auch zur eigenen Belehrung für Inn- und Ausländer. ebend. 1815. gr. 8.

STEINHEIM (S... L...) *D. der Med. und prakt. Arzt in Altona: geb. zu ...* §§. Ueber den Ty-

Typhus im Jahr 1814 in Altona. Altona 1815 gr. 8. Versuch über die ernsthaftere Gattung der Schwärmerey. ebend. 1818. 8. Die Entwickelung der Frösche; ein Beytrag zur Lehre der Epigenese. Hamburg 1820. gr. 8. m. 5 Kpf. Siona, Gesänge von Obadja, dem Sohne Amos. Altona 1823. gr. 8.

STEINHOFF (Friedrich) Sohn von Joh. Christoph St.: seit 1811 *ausserordentl Professor der Thierarzneykunde zu Schwerin**): *geb. zu Ludwigslust* . . . §§. Mittel gegen die Lungenseuche des Rindviehes. Rostock 1815. 8.

STEINIGER (Aug. Chr.) *starb am 10 Sept. 1807.*

STEININGER (Johann) *Lehrer der Physik und Mathematik am Gymnasio zu Trier: geb. zu* . . . §§. Geognostische Studien am Mittelrheine. Mainz 1819. gr. 8. Die erloschenen Vulkane in der Eifel und am Niederrheine. Ein Bericht an die Gesellschaft nützlicher Forschungen zu Trier. ebend. 1820. gr. 8. m. 2 Kpft. Neue Beyträge zur Geschichte der rheinischen Vulkane. Ein Bericht an die Gesellsch. nützl. Forsch. zu Trier für 1820. Der erloschenen Vulkane in der Eifel und am Niederrheine 2ter Theil. ebend. 1821. gr. 8. m. 2 Kpft. Gebirgskarte der Länder zwischen dem Rheine und der Maas. Mit erläuternden Bemerkungen. ebend. 1822. gr. 8. Die erloschenen Vulkane in Südfrankreich. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 Charte und 1 ill. Steintafel. Bemerkungen über die Eifel und die Auvergne. ebend. 1824. gr. 8.

TEININGER (Joh. Sebast.) mit dem Klosternamen *Paternus. Starb als Präses conferentiarum moral. in Vorchheim 1799* (nachdem er lange Zeit Vicar im

*) Die Thierarzneyschule befand sich zuerst in Carlshoff bey Rostock, ward aber nach Schwerin verlegt.

im Franziskokloster zu Bamberg gewesen war): *geb. zu Zeil am 20 Januar 1732.* §§. *Seine* vollständige Moraltheologie *erschien* 1788 - 1790 und besteht aus 6 Bänden. — Vgl. *Jäck.*

STEINKOPF (C... W... A...) *Pachter des königl. Preuss. Amts Gottesgnaden zu ...: geb. zu ...* §§. *Gab heraus: (Bunge)* über den Brand im Waizen und dessen mögliche Verhütung. Leipz. 1816. 8. 2ter verbess. und erweiterter Abdruck, 1818 (1817).

15 B. STEINKOPF (K. Fr. A.) *ward 1816 D. der Theologie und 1821 Ritter des Preuss. rothen Adlerord. 3ter Classe* (vorher seit 1798 Secretair bey der ascetischen Gesellschaft zu Basel, und seit 1801 Prediger an der Savoykirche in London): *geb. zu Ludwigsburg am 7 Sept. 1773.* §§. *Letters relative to a tour on the continent, undertaken at the request of the Committee of the british and foreign bible-society in the Year 1812. Lond. 1813. 8. edit. 1814. (Deutsch* übersetzt in *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für die Kirchengeschichte Bd. 3. St. 1. S. 181 - 224). Drey Hauptzüge im Charakter eines wahren Christen, dargestellt in einer Predigt am 13 August 1815 zu Homburg vor der Höhe, und auf Ersuchen herausgegeben von dem Oberhofpred. *Breidenstein* zu Homburg. Mit einer kurzen Nachricht von der Entstehung und den Fortschritten der Brittischen und ausländischen Bibelgesellschaft in London. Stuttgart 1815. gr. 8. Rückblick auf das Jahr 1815. Eine kurze christliche Betrachtung zum Eintritt in das neue Jahr. ebend. 1816. 8. Der Christ, ein Pilger der Erde und des Himmels. ebend. 1816. gr. 8. Predigt gehalten in der reformirten Kirche zu Frankfurt am Mayn. Frankf. a. M 1820 8. Predigten über die Sonn- und Festtags-Episteln. Mit einem Anhang von Predigten über die christliche Glaubenslehre und einigen Gelegenheits-Reden.

thol. Religionlehrer Jahrg. 16. H. 3. S. 348. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STELZER (Chr. Jul. L.) *jetzt . . . zu Berlin.* §§. Kritik über des Freyhrn. v. Eggers Entwurf eines peinlichen Gesetzbuchs für die Herzogthümer Schleswig und Holstein; mit eingewebten Urtheilen über verschiedene Materien des Criminalrechts. Altona 1812 (1811). 2 Thle gr. 8. Ueber den Willen. Eine psychologische Untersuchung für das Criminalrecht. Leipz. 1818 (1817). 8. — Ueber Detention der Verbrechen nach erlittener Strafe; *im* neuen Archiv für das Criminalrecht Bd. 5 (1822) Nr. 5.

STELZER (Johann Georg) *Communal-Administrator und Oeconomie-Besitzer zu Hohenwart im Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. Sammlung mehrerer Witterungsregeln. Ingolstadt u. Landsh. 1818. 8.

STELZHAMMER (Johann Christoph) *D. der Theologie*, (seit 1810) *Director des k. k. optischen und astronomischen Cabinets, und* (seit 1815) *Notarius bey der theolog. Facultät zu Wien* (*war* Jesuit, und lehrte seit 1775 an der ersten Grammaticalclasse zu Laybach, kurz darauf am Gymnasio zu Linz, ward 1776 Priester und arbeitete sodann zwey Jahre lang an der k. k. Universitätsbibliothek zu Wien. Im J. 1792 ward er Professor der Physik zu Klagenfurt, nahm im Sommer 1796 an der trigonometrischen Ausmessung von Westgalizien Antheil, ward 1797 ausserordentl. und 1803 ordentl. Profess. der Experimental-Naturlehre an der Theresianischen Ritterakademie zu Wien, 1798-180. Dekan der theolog. Facultät, und 1802 Custos bey dem k. k. physikal. und Naturalien-Cabinet): *geb. zu Weissenbach in Oestreich ob der Ens am 28 August 1750.* §§. Beschreibung des ersten grossen gelungenen Flugversuches vor dem allerhöchsten Hofe in Laxenburg. Wien 1810. . . Denkschrift über

Jakob

Jakob Degens Aufenthalt in Paris. ebend. 1816. 8. Beschreibung neuer Modelle von Bohlendächern, nebst Ausmessung des dazu erforderlichen Holzes und Berechnung des körperlichen Inhalts. ebend. 181. 8. Anweisung für die Einführung der papinianischen Kochtöpfe. ebend. 181. 8. Genaue Beschreibung des Dampfschiffes auf der Donau, sammt einer Abbildung des Ganzen und der einzelnen Theile. ebend. 181. 8 — Ueber die Flugmaschine des Uhrmachers Degens in Wien; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 50. S. 1-11 u. Bd. 51. S. 192-203. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STEMLER (Johann Gottlieb) *D. der Med. auch Stadt- und Landphysicus zu Zeulenroda im Reussischen: geb. daselbst* . . . §§. *Diss. inaug. de mania. Herbipolis 1811. 4.* Systematisches Lehrbuch der Technologie, oder Manufaktur- und Fabrikkunde. Altenburg 1815. 8. Entwurf einer physisch-medicinischen Topographie von Zeulenroda. Neustadt a. d. Orla 1820. gr. 8. 2te Aufl. 1821. — Antheil an *Pierer's* allgemeinen medicin. Annalen.

STEMLER (W. Chr.) *starb im Jahre 1816.* §§. Ueber Johannes den Täufer im Gefängnisse; eine Predigt, gehalten am 3ten Sonntage des Advents 1806. . . . 1806. 8.

STENDER (G. Fr.) *starb am 28 May 1796.*

15 B. STENDRO (Jul.) *lebte zu Kiel; jetzt* . . .

STENGEL (Karl Gottlob) seit 1816 *königl. Preuss. Regierungsrath und Justitiar zu Merseburg* (zuerst Actuar im Justizamte Zwickau, 1811 Finanzsecretair zu Dresden, und 1815 Referent beym General-Gouvernement in Merseburg): *geb. zu Zwickau am 24 Januar 1784.* §§. Unter den Namen *Montanus* hat er 1813-1815 verschiedene Erzählungen in die Erfurter Erholungen, die Zeitblüthen und den Freymüthigen geliefert.

Freyherr von STENGEL (Steph. *Christian*) *starb am 3 Octbr. 1822 zu Bamberg* (ward 180 . Vicepräsident der Landesdirection in Bamberg, 1808 General-Commissair des Maynkreises und Commandeur des Bayer. Civ. Verd. Ord. 1811 Freyherr): *geb. zu Mannheim 1750.* §§. Catalogue raisonné des estampes de Mr. Fr. Kobel. Nuremb. 1821. 8. — Vgl. *Jäck*, und das zum Morgenblatt gehörige Kunstblatt 1822. Nr. 94.

15 B. STENGER (Heinr.) *ward späterhin Criminalrath in Posen und Widzin, und lebt jetzt als kön. Niederländischer General-Administrator zu . . . im Herz. Posen.* §§. Gemeinschaftlich mit *Geo. Plathner:* Annalen für die Landwirthschaft und das Landwirthschaftsrecht. 1ster Bd. 1-4tes Heft. Posen u. Leipz. 1811. 8. Versuch über das Güter- Zeit- Erpachtungs- und Verpachtungsgeschäft. Geschichtlich, gesetzlich, staats- und privatwirthschaftlich dargestellt. Mit einer Vorrede von Staatsrath *Thaer*. (Aus dem 1sten Supplementband der Mögelinschen Annalen der Landwirthschaft besonders abgedruckt). Berlin 1820. 8. — Sehr viele Abhandlungen in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeit. z. B. Welches sind die Ursachen, dass die Zertheilung der Gemeinden so viel Schwierigkeiten findet, oder gar unterbleibt? 1817. S. 369-373. Etwas über die polnische Landwirthschaft; S. 197-208. Gartenrecht; S. 341-344. Ueber etatmässige Güterverwaltung; S. 353-362. 365-371. Auszüge aus den Briefen eines reisenden Landwirths durch Grosspolen; 1819. S. 89. 109. 181. 201. 209 folg. Ideen über den besten Grundsatz bey Hütungs-Separationen; S. 149. 161 folg. Landwirthschaftsrecht; S. 265 284. 1820. S. 345. 357. 1821. S. 115. 305. 315. 337 folg. Ueber das Blasenzinns-Gesetz vom 8 Febr. 1819; 1819. S. 409-414. 417-421. Grundgesetz der Landwirthschaft; S. 462-467. 472-477. Kritik der Felderwirthschaft; S. 489-506. 509-512. Ueber den

den Einflufs der Staatsanleihen auf den Erfolg des landwirthfchaftlichen Betriebes; S. 373-382 und S. 385-390. Die Grundfteuer und ihre Erhöhung; 1821. S. 1-7 u. S. 13-19. Auszüge aus dem Tagebuch eines Landwirths; S. 142-151. 163 folg. Ueber den Einflufs des Naturrechts auf das Landwirthfchaftsrecht; S. 225-237. 253 folg. Das Amt des Wirthfchaftsdirectors; S. 397. 409. 417 folg.

Freyherr von STENGLIN (Otto Chriftian) *Mecklenburg. Kammerherr zu Beckendorf und Domherr zu Lübeck: geb. zu* ... §§. Ueber gemeinnützige Gefellfchaften und deren Rechte an den Staat. Erfurt 1809. gr. 8.

STENZEL (Guftav Adolph Harald) *D. der Philof. und* feit 1820 *aufferordentl. Profeff. der Gefchichte zu Breslau* (nachdem er früher den Feldzug gegen Frankreich mitgemacht hatte und hierauf Privatdocent in Berlin gewefen war): *geb. zu Zerbft am 20 März 1792.* §§. *Diff. de ducum Germanorum poft tempora Caroli Magni origine et progreffu. Pars prima. Lipf. 1816. 4.* *C. F. W. Böttger's* chronologifche Ueberficht der teutfchen Gefchichte. Nach deffen Tode vollendet und herausgegeben. Deffau 1819. gr. 4. Verfuch einer Gefchichte der Kriegsverfaffung Teutfchlands, vorzüglich im Mittelalter. Berl. 1820 (1819). gr. 8. Handbuch der Anhaltifchen Gefchichte. Deffau 1821. 8. (Ein Anhang dazu *erfchien* Leipz. 1824). *De Marchiorum in Germania potiffimum qui faeculo novo extiterant, origine et officio publico. Vratisl 1823 4.* — Vertheidigung der Proteftanten in Nieder-Languedoc. Aus dem Franzöf. überfetzt; in *Stäudlin's* und *Tzfchirner's* Archiv für die Kirchengefchichte Bd. 3. St. 1 (1816) S. 225-250. — * Leopold Friedrich Franz, Herzog zu Anhalt-Deffau; *in den* Zeitgenoffen H. 7 (1817) S 42-84 — *Amon de miraculis S. Dionyfii,* eine noch wenig ge-

gekannte Handschrift auf der kön. Bibliothek zu Berlin; im Archiv der Gesellsch für ältere deutsche Geschichtkunde Bd 2 (1820) S. 77. 78. — Antheil an dem Kronos, historisch-genealog. Taschenbuch (1817-1821).

STEPF (Joh. Heinr.) *jetzt königl. Bayer. Ober-Justizrath* (vorher königl. Bayer. Hofgerichtsrath zu Bamberg). §§. Gallerie aller juridischen Autoren von der ältesten bis auf die jetzige Zeit mit ihren vorzüglichsten Schriften nach alphabetischer Ordnung. 1ster Band, A. B. Leipz. 1820. gr. 8. 2ter Bd. C-E. 1821. 3ter Bd. F. G. 1822. 4ter Bd. H. 1824. — *Von der* Lehre vom Contradictor *erschien* Leipz. 1821 die 2te umgearbeit. Aufl. — Vgl. *Jäck.*

STEPHAN (Kaspar Johann) seit 1815 *Professor der Geographie und Geschichte am Lyceo zu Salzburg und* seit 1821 *Custos an der dasigen Bibliothek* (zuerst von 1799-1803 Coadjutor in einigen Salzburgischen Pfarreyen, 1804 Inspector des Schullehrer-Seminars und Professor der Religionslehre am Gymnasio zu Bamberg, 1809 Prof. der philosoph. Vorbereitungswissenschaften am Gymnasio zu Amberg und 1811 am Gymnasio zu Dillingen): *geb zu Ebenhausen am 16 May 1774.* §§. Bewährte Vorschläge und Hülfsmittel zur Verminderung der Noth und des Brodmangels unter den Armen. Salzburg 1803. 8. — *Apologie der Versuche, durch Elementarphilosophie und Wissenschaftslehre die Philosophie zur Wissenschaft *κατ᾽ ἐξοχὴν* zu erheben; in *Niethammer's* philosoph. Journal H. 7 (1797) S. 239-298. *Transcendental-philosophische Ansicht des Mysticismus; *ebend.* Bd. 10. H. 2. S. 118-159. — Kein Brachfeld in Salzburgs Gebirgslande und Berchtesgaden; *in den* ökonom. Heften Bd. 18 (1802) S. 48-84. — Die Franzosen in Golding; in *Zauner's* Beyträgen zur Geschichte des Aufenthalts der Franzosen im Salzburgischen H. 9 (1803) S.

S. 500-503. — Etwas über Ertl's Denkmal; in *Fr. L. Schallhammer's* pragmatischen Annalen der süddeutschen Literatur und Kultur Bd. 2 (Salzb. 1803) Nr. 185. — Idealistische Briefe; *in der* Würzburg. Literatur-Zeitung 1803. Nr. .. — Einige Naturmerkwürdigkeiten bey Markt Holling unweit Salzburg; in *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde Bd. 9 (1805) S. 535-537. Nachricht von einem Sonn-Mond- und Nebel-Bogen; S. 537-539. Nachricht von einer Idiosynkrasie meines Gehör-Organes; S. 540. 541. Ueber die Verfertigung des Wachses von den Bienen; S. 542-544. — Friedrich mit der leeren Tasche auf der Kirchenversammlung zu Konstanz; in des Freyhrn. *v. Hormayr's* Archiv für Geographie, Historie, Staats- und Kriegskunst 1818. Nr. 86. — Notizen über den Charakter, die Person, den Tod und die Grabstätte des Generals Tilly; *in den* vaterländ. Blättern für den Oesterreich. Kaiserstaat 1818. Nr. 41. — Ueberdies hatte er Antheil an folgenden Zeitschriften: *J. Ch. W. Augusti's* theolog. Blättern u. theol. Monatsschr. (1796-1802); Salzburgisches Intelligenzblatt (1798-1801 u. 1803); Münchner Tageblatt (letzter Jahrgang); *Lor. Kapler's* kleines Magazin für kathol. Religionslehrer (Landshut 1802); *Theod. Hartleben's* Justiz- und Polizey-Fama (1802-1805); *J. B. Graser's* Bayer. fränkischen Schulmerkur (Bamberg 1804-1806); *dessen* Archiv für Jugend- und Volkserziehung (Salzb. u. Landshut 1805); *J. F. Degen's* fränkische Provinzialblätter (Bayreuth 1805); *J. P. Harl's* allgemeiner deutscher Cameralcorrespond. (1807-1813); *K. J. Kilian's* Georgia (Leipz. 1807); der Correspondent von und für Deutschland (1809. 1812); der literarische Verkündiger (München 1812. 1813); *C. F. Meyer's* Zeitschrift für das Jagd- und Forstwesen in Bayern (München 1814); Salzburger Amts- und Intelligenzblatt (1816. 1817); *F. K. Felder's* Lit. Zeit. für kathol. Religionslehrer (1817. 1818) und

und (*Fr. Gräffer's*) Converſationsblatt (Wien 1820). — Verſchiedene Beyträge zu *Jäck's* Pantheon der Bamberg. Gelehrten und Künſtler, und zu *Bened. Pillwein's* Lexicon Salzburgiſcher Künſtler. — Recenſionen in: *Lor. Hübner's* oberdeutſcher Literat. Zeit. (1799 folg.); *F. M. Vierthaler's* Lit. Zeit. für Salzburg (1800 folg.); *Augusti's* theolog. Monatsſchr. (1801); *Kapler's* Magazin für kathol. Schullehrer (1802. 1803); *Schallhammer's* Annalen der ſüddeutſchen Literatur (1803); *Graſer's* Schulmerkur (1804 - 1806); *Felder's* Literat. Zeit. für kathol. Religionslehrer (1810 - 1818); dem literariſchen Verkündiger (1812. 1813) und der Münchner Literat. Zeit. (1820). — Vgl. *Felder* Th. 2. S. 412 - 419. Th. 3. S. 557 - 584 und *Jäck*.

STEPHANI (Fr. L.) *ſtarb als oberſter Helfer zu Bern am 8 (10) Januar 1813.*

STEPHANI (Heinr.) ſeit 1818 *Dekan und Stadtpfarrer zu Gunzenhauſen im Rezatkreiſe* (vorher ſeit 1811 Kreis- und Schulrath zu Ansbach): *geb. am* ... *176* . §§. Stehende Wandfibel, nebſt einer Anweiſung zum zweckmäſſigen Gebrauch derſelben, nach deſſen Elementarmethode. Erlangen 18.. 8. m. 11 Tabellen. 2te Aufl. 1807. 3te Aufl. 181. 4te 1811, 5te 1815, 6te 1817, 7te 1818, 8te 1819. Mit *Joh. Gottfr. Sauer:* Der Bayeriſche Schulfreund; eine Zeitſchrift. 1. 2tes Bdchen. ebend. 1811. 8. 3. 4tes Bdch. 1812. 8. 6tes Bdch. 1813, 7tes 1814, 8tes 1815, 9tes 1816, 10tes 1817, 11tes 1818, 12tes 1819, 13tes 1820, 14tes 1821, 15tes 1822, 16tes 1823. (Vom 5ten Bändchen war er *alleiniger* Herausgeber; mit dem 11ten Bändchen beſtehet auch *folgender* Titel: Schulfreund für die deutſchen Bundesſtaaten, 1ſtes bis 6tes Bändchen). Das heilige Abendmahl. Landshut 1811. gr. 8. m. Kpf. Ausführliche Beſchreibung einer einfachen Leſemethode. Erlangen 1814. 8. Ausführliche

Be-

Beschreibung der genetischen Schreibemethode für Volksschulen. Mit 12 in Kupfer gestoch Musterblättern. ebend. 1815. 8. Ausführliche Anweisung zum Rechenunterrichte in Volksschulen nach der bildenden Methode. 1ster Cursus, die Zahlenrechenkunst. Nürnberg 1815. 8. 2ter Cursus, die Zifferrechenkunst, 1817. 3ter Cursus, die bürgerliche Rechenkunst, 1820. Die im Begriffe stehende neue Gestaltung der protestant. Kirche im Königreiche Bayern. Erlangen 1818. 8. Von der Glaubenseinigkeit der protestant. Kirche; eine Rede. ebend. 1819. 8. Die biblische Geschichte oder biblisches Lesebuch für Schulen. ebend. 1821. 8. Was ist christlicher Weise von den Wundern zu halten? In einer Predigt mit Rücksicht auf die neuesten Zeitereignisse beantwortet. ebend. 1822. 8. Ueber die constitutiven Grundsätze der protestant. Kirche für Lehre, Cultus und Kirchenregiment, nach der Bestimmung der symbolischen Bücher. ebend. 1822. 8. Was haben wir von der Wiederherstellung der Presbyterien zu hoffen oder zu fürchten? In einer Predigt beantwortet. ebend. 1822. gr. 8. Beyträge zu gründlicher Kenntniss der deutschen Sprache. 1stes Bdchen. ebend. 1823. 8. — *Neue Auflagen:* 1) Fibel, oder Elementarbuch zum Lesenlernen; 3te 1806, 4te 1808, 5te 1809, 6. 7te 1813, 8te 1814, 9te 1815, 10. 11te 1816, 12-14te 1817, 15te 1818, 16te 1819, 20ste 1820, 21ste 182., 22ste 1823. 2) Kurzer Unterricht u. s. w. Kindern lesen zu lernen; 4te 1811. 3) System der öffentl. Erziehung; 2te verm. u. verbess. 1813. 4) Leitfaden zum Religionsunterricht; 2te 1808, 3te 1814, 4te 1819. 5) Fibel für Kinder von edler Erziehung; 2te 1816, 3te 1820. 6) Winke zum Leitfaden zum Religionsunterrichte; 2te 181.., 3te 1815, 4te 1819. — Von der Rechtslehre, als dem dritten Theile der göttlichen Offenbarung; eine Rede bey der kirchl. Versammlung der Geistlichkeit des Dekanats Gunzenhausen gehalten; in *Schuderoff's*

deroff's Jahrbüchern für Religion, Kirchen- und Schulwesen Bd. 40 (1822) S. 5-16. — Antheil an D. *Ernst Zimmermann's* allgemeiner Schulzeitung (Darmstadt 1824. 4) — Vgl *Phil. Moser's* Gallerie der vorzüglichsten Staatsmänner und Gelehrten deutscher Nation Bd. 1. H. 3 (Ulm 1813), wo auch sein Bildniss befindlich ist.

STERLER (Aloys) seit 1820 *Botanist am königl. Hofgarten zu Nymphenburg* (vorher Lehrer der Botanik zu München): *geb. zu* . . . §§ Darstellung der Fortschritte und des gegenwärtigen Zustandes der Pharmacie in Bayern, mit Hinsicht auf die landesherrlichen Verordnungen, und vorzüglich Würdigung des pharmaceutischen Vereins in Bayern. München 1818. 8. Vertheidigung der Apotheker gegen die herabwürdigenden Ausfälle des Verfassers der Miscellen medizinisch-statistischen Inhalts. Landsh. 1818. 8. Encyclopädisches Handbuch der lateinischen und deutschen pharmaceutischen Benennungen der Arzneymittel aller drey Naturreiche. München 1819. gr. 8. Mit *Joh. Nepom. Meyerhoffer*: Europa's medicinische Flora. 1-4tes Heft ebend. 1820. gr. Fol. 5-10tes Heft 1821, 11tes 1822, 12-17tes 1823. (jedes Heft hat 4 Steinabdrücke). *Hortus Nymphenburgensis, seu enumeratio plantarum in horto Regio Nymphenburgensi cultarum. ibid. 1822. gr. 8.*

STERN (Eduard) *Pseudonym*, ist *Joh. Ernst Flörke, Präpositus zu Mulso bey Dobberan im Mecklenburgischen: geb. zu . . . 1767.* §§. Einige Aufsätze in der Zeitung für die eleg. Welt 1810, 1811, 1813 u. 1814. — Ueber die Bildung der erhabenen Oberfläche unserer Erde; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1813. Nr. 300. 1814. Nr. 178. Hat es jemals Riesen gegeben? *ebend.* 1815. Nr. 183. Noch einige Aufsätze *ebend.* 1819.

15 B. STERNAGEL (J. G.) §§. Geschichte von Schlesien und Glatz. Breslau 1806. 2 Bde 8.

Graf von STERNBERG (Joach.) *ward zu Prag geboren.* §§. Reise nach den Ungarischen Bergstädten Schemnitz, Neusohl, Schmöllnitz, dem Karpathengebirge und Pesth, im Jahre 1807. Mit einer Chausséecharte und Tabelle. Wien 1808. 8.

15 B. Graf von STERNBERG (Kaspar) Bruder von *Joachim Graf v St. Lebt zu Pr'zezina auf seiner Herrschaft Radnitz im Pilsener Kreise.* (Ward 1786 Domherr zu Regensburg, und (1787) zu Freysingen, 1788 Hofkammerrath zu Regensburg, späterhin Geh. Rath, Probst zu St. Veit in Freysing und fürstbischöfl. Regensburg. Gesandter zu Wien, 180. Reichstags-Gesandter, 180. - 1807 Vice-Präsident der Landesdirection, 180. Präsident der Sustentations-Commission, bis er sich 1809 auf seine Böhmischen Güter zurückzog). *Geb. zu Prag am 6 Januar 1761.* §§. Galvanische Versuche in manchen Krankheiten, herausg. mit einer Einleitung in Bezug auf Erregungstheorie von *J. H. G. Schäffer.* Regensburg 1803. 8. Reisen in die Rhätischen Alpen, vorzüglich in botanischer Hinsicht im Sommer 1804 und botanische Wanderungen in den Böhmer-Wald. Mit Tabellen. Nürnberg 1806. Fol. *Revisio Saxifragum iconibus illustrata. Ratisbonae 1810 Fol. Supplement. primum. Pragae 1822.* Beschreibung und Untersuchung einer merkwürdigen Eisengeode, welche zu Radnitz in Böhmen gefunden wurde, veranlasst und mitgetheilt. Prag 1816. gr. 8 m. Kpf. (Ein Auszug befindet sich in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Physik Bd. 20 (1818) S. 1-9. Abhandlungen über die Pflanzenkunde in Böhmen. Aus den Abhandlungen der Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften besonders abgedruckt. Prag 1817. 1818. 2 Theile gr. 8. *Asclepiadeae recensitae à Roberto Brown. Ex idiomate anglico translit D.*

D. Car. Boriw. Presl. Edidit etc. ibid. 1819. 8. Versuch einer geognostisch-botanischen Darstellung der Flora der Vorwelt. 1stes Heft. Prag u. Leipz. 1820. gr. 8. 2tes Heft 1821. 3tes Heft 1823. jedes Heft mit 13 Kpft. Ueber die baumartigen Ueberreste der Vorwelt, welche sich in Steinlagern finden. 1stes Heft. Leipz. 1820. . . *Catalogus plantarum ad septem varias editiones commentariorum Mathioli in Dioscoridem. Ad Linnaeani systematis regulas elaboravit. Prag* 1821. *gr. Fol.* (auch *deutsch*). — Botanische Excursion auf die Bayerischen Gebirge; in *Hoppe's* botanischen Taschenbuche auf 1801. S. .. — Analogie des plantes du monde primitif; *in den* Annales de Musée de Paris 1806 . . . — Ueber den gegenwärtigen Standpunkt der botanischen Wissenschaft und die Nothwendigkeit, das Studium derselben zu erleichtern; *in den* Denkschriften der botan. Gesellschaft zu Regensburg Bd. 1. Abtheil. 1 (1815) S. 1-44. Braga, eine neue Pflanzengattung (mit Prof. *Hoppe*); S. 65-75. Einige neue Pflanzen Deutschlands, nebst eingestreuten Bemerkungen über die verwandten Arten (mit *denselben*); S. 148-172. Ueber die Cultur der Alpenpflanzen; S. 173-182. — Antheil an der Flora oder botanischen Zeitung (Regensb. 1818 folg.). — Mehrere kleine Aufsätze in dem 4ten und 5ten Jahrgange der Regensburger botan. Zeitung. — Vgl. *Felder* Th. 3.

STERNBERG (Wilhelm) *Lehrer am Erziehungs-Institute zu Schnepfenthal: geb. zu* . . . §§. Sammlung interessanter Anekdoten und Erzählungen, grösstentheils aus dem Leben berühmter Tonkünstler und ihrer Kunstverwandten; ein Unterhaltungsbuch für Musiklehrer, ihre Schüler und Freunde der Tonkunst. Schnepfenthal 1810. 8. Noth- und Hülfstafel gegen Feuersgefahr. ebend. 1822. gr. Fol.

10 u. 15 B. von STERNHAYN (*nicht* Sternhain) (Joh. Fr. *auch* H. . . H. . .) *war erst k. k. Gesandschaftsse-*

cre-

cretair zu . . . ward 1805 Badischer Hofrath und 1807 Polizeydirector in Karlsruhe, ward aber 1809 wegen eines Staatsverbrechens zu 9jährigen Festungsarrest verurtheilt. §§. Ueber Baumaterialien überhaupt, ihre Beschaffenheit und nützliche Anwendung insbesondere, für Baumeister und Baulustige. Karlsr. 1805. 8. m. Kpf.

STERNIKEL (Franz Wilhelm) *fürstl. Schwarzburg. Landcommissar zu . . .: geb. zu . . .* §§. Praktisch-demonstrative Flächen- oder Feld-Eintheilung. Ein Leitfaden und Hülfsmittel für Oekonomen und diejenigen Feldmesser, die keine Grundkenntniss in der Messwissenschaft erlangt haben. Nebst einer kurzen Bemerkung über die Flur- oder Lagerbücher, wie solche mit wenig Kosten zu errichten und zu verfertigen sind. Sondershausen (1815). 4. m. 3 Kpf. u. Tabellen. 2te Aufl. mit 8 Kpf. und 17 Tab. 1818. (Auch *unt. d. Titel:* Der selbstlehrende ökonomische Feldmesser u. s. w.).

15 B. STERR (Kasp. *Anton*) *starb am 23 Febr. 1814; war geb. am 6 Januar* (1744). §§. Ludwig der Bayer, Kaiser der Deutschen und Römer; eine im J. 1811 der königl. Bayer. Akademie der Wissensch. zu München eingesandte, nicht gekrönte, hier getreu nach dem Original abgedruckte Preisschrift. München 1813 (1811). gr. 8. — *Die* Witterungsbeobachtungen *erschienen* zu Landshut 1807 in 8. — *Vgl.* Zeitschrift für Bayern 1816. H. 6. S. 356 folg.

STERTZENBACH (*Philipp Christian* Aug.) *geb. zu Lage im Lippischen am 13 Sept. 1760.*

STERZ (Maria) *Priester und Profess des Benediktinerstiftes St. Lambrecht in Steyermark: geb. zu . . .* §§. Grundriss einer Geschichte der Entstehung und Vergrösserung der Kirche und des Ortes Mariazell. Wien 1819. 8.

15 B. STETT (Fr. Matth.) seit 1816 *Pfarrer zu Balgheim im Königr. Würtemberg* (lebte seit 1792 im Stift Zeil, ward 1805 Pfarrer zu Deutbergen und 1800 Schulinspector): *geb. zu Ueberlingen am 11 Febr. 1765.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

von STETTEN (Paul) §§. Malerische Ansichten und Prospecte; in *Wieland's* deutschen Merkur 1805. Febr. S. 129-136. Geschichte der Lehrjahre eines Zeichners; *ebend.* Sept. S. 46-62. — Vgl. (*Ludw. Fried. Kraus's*) Leben und Charakter Pauls v. Stetten (Augsb. 1809. 8).

STETTLER (Johann Rudolf) Vater des Folgenden. *Ward 1814 zum 2tenmal Mitglied des kleinen* (durch die französ. Gewalthabers aufgelösten) *Kanton-Rathes und starb 181 . Geb. zu Bern 1731.*

10 u. 15 B. STETTLER (*Samuel* Rud.) seit 1809 *Stadtschreiber der Canzley des Stadtraths zu Bern.* (Dagegen muss im 10ten Bde die Bemerkung ausgestrichen werden, dass er Secretair der Verwaltungskammer gewesen sey).

STEUBER (Johann Andreas Gottfried) *D. der Philos. und* seit 1821 *Prorector des Gymnasiums zu Dortmund* (vorher seit 1808 Rector des Gymnasiums zu Stolberg am Harz, und seit 1818 Rector des Gymnasiums zu Lippstadt): *geb. am Steinbrücken im Schwarzburg. Amt Heringen am 27 May 1786.* §§. *Observationes in paedagogices recentioris vim atque efficaciam in usum juventutis studiosae. Scripsit ad summos in philosophia honores obtinendos. Nordhusae 1811. 8.* Pr. Ueber die Bildung der studirenden Jugend zur Humanität. Stolberg 1811. 4. Beschreibung der 50jährigen Regierungsjubelfeyer des regierenden Grafen Karl Ludwig zu Stolberg-Stolberg. ebend. 1811. 8. Anklänge der Zeit. Sondershausen 1816. 8. Ueber Gymnasialbildung. Ein Versuch. ebend. 1817. 8. Pr. Ueber den

Pro-

Protestantismus in seiner wahren Bedeutung. Stolberg 1817. 8. *Pr. De linguae latinae usu non tollendo, sed commendando. Lippstad. 1818. 4.* Ueber den pädagogischen Geist unserer Zeit. Eine Rede. ebend. 1818. 8. *Pr. De variis reprehensionibus in quos ludi literarii hodie incurrunt Tremoniae 1822. 4.* — Kann die Katechese über moralisch-religiöse Wahrheiten zu einer freyen Unterredung zwischen dem Lehrer und den Katechumenen erhoben werden? in *Löffler's* Prediger-Magazin Bd. 5. St. 1 (1810) S. 220-227. — Ueberdies prosaische Aufsätze und Gedichte in folgenden Zeitschriften: *in dem* allgem. Anzeiger der Deutschen (1809-1813. 1815-1818. 1820); *in der* Leipz. musikal. Zeitung; *in der* Nationalzeitung der Deutschen; *in den* Dresdner Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung; in *Kuhn's* Freymüthigen (1814 folg.); *in den* Thüring. Erhohlungen (Erfurt 1815 folg.); *im* Rhein. westphälischen Anzeiger (1816 folg.); in *Grote'ns* und *Rassmann's* Thusnelda (1816); *in der* allgem. deutschen Frauenzeitung (Erfurt 1816-1818); in *Rassmann's* Sonnetten der Deutschen Th. 3 (1818) und in *Seebode's* kritischen Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (Hildesheim 1819 folg.).

STEUBING (Joh. Herm.) §§. Nassauische Kirchen- und Reformationsgeschichte. Hadamar 1805. 8. Topographische Beschreibung der Stadt und Grafschaft Diez. ebend. 1812. 8. Geschichte der hohen Schule Herborn. ebend. 1823. gr. 8.

STEUDEL (Ernst) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Esslingen: geb. zu . . .* §§. Nomenclator botanicus enumerans ordine alphabetico nomina atque synonyma tum generica tum specifica et a Linnaeo et recentioribus de re botanica scriptoribus plantis phanerogamis imposita. Tom. I. Stuttgard. et Tubing. 1821. Tom. II. 1824. gr. 8.

STEUDEL (Johann Christian Friedrich) *D. der Philos. und Theolog. und* seit 1815 *ordentl. Profess. derselben zu Tübingen* (zuerst 1803 Vicar in Oberesslingen, 1805 Repetent der Theolog. in Tübingen, 1810 Diacon. in Canstatt, 1812 Subdiacon. in Tübingen und 1814 Archidiacon.): *geb. zu Esslingen am 25 Octbr. 1779.* §§. Ueber Religionsvereinigung, ein Wort ruhiger Prüfung und offner Erklärung, als Beytrag zur Sicherung des Friedens in der christlichen Kirche. Stuttgart 1811. gr. 8. Ueber die Haltbarkeit des Glaubens an geschichtliche höhere Offenbarung Gottes, in Bezug auf neuere Angriffe dieses Glaubens, zur Beleuchtung der Consequenz, des Sinnes, der Möglichkeit und des Bedürfnisses desselben. Einige Abhandlungen. ebend. 1814. 8. *Diss. inaug. theologica, Loci Jes. VII, I-IX, 6 interpretandi examen. Tubing. 1815. 4.* Beytrag zur Kenntniss gewisser Vermittler des Friedens zwischen der katholischen und protestantischen Kirche. Ein nöthiger Anhang zu seiner Schrift über die Religionsvereinigung. Stuttgart 1817. 8. *Pr. Disquiritur in locum Actor. III. 18-26. Tubing. 1817. 4.* *Pr. Disquiritur in locum Michae IV. 1-8. ibid. 1818. 4.* *Pr. Disquiritur in locum Michae IV. 1-8. ibid. 1820. 4.* Reden über Religion und Christenthum, mit besonderer Hinsicht auf die Bedürfnisse der Zeit u. s. w. ebend. 1820. 8. Ein Wort der Bruderliebe an und über die Gemeinschaften in Würtemberg, namentlich die Gemeinde in Kronthal, vorzüglich aus Anlass des Schriftchens: Hoffmannische Tropfen gegen die Glaubensohnmacht, sammt einer Predigt verwandten Inhalts und einem Nachworte an die Geistlichen. Stuttg. 1821. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Mahnungen in Bezug auf die christliche Liebe und die Aeusserungen derselben in Würtemberg, sammt einer Predigt u. s. w.). Ruf zu Jesu, zu dessen Bekenntniss und Nachfolge. In einigen Vorträgen vor den Gemeinden Tübingens

gens gehalten. ebend. 1821. 8. *Pr. Disquiritur de Psalm. XVI, 8 - 11. Fasc. I. ibid. 1821. 4.* Ueber die Vereinigung beyder evangelischen Kirchen, namentlich in Würtemberg. Eine Stimme gegen sie zu ihrer Förderung. ebend. 1822 (1821). gr. 8. Ueber die Behandlung der Sprache der heil. Schrift, als einer Sprache des Geistes. Einige bey der Eröffnung oder dem Schlusse exegetischer Vorlesungen gesprochene Worte. ebend. 1822. gr. 8. *Johann Friedr. v. Flatt's* Vorlesungen über christliche Moral. Aus den Papieren desselben nach seinem Tode herausgegeben. ebend. 1823. gr. 8. — Einige Predigten und Gelegenheitsreden, auch anonym einige kleine Schriften für Neuconfirmirte. — Antheil an *Flatt's* und *Ewald's* Zeitschrift zur Nährung christlichen Sinnes (Stuttg. 1815 - 1819), und an *Bengel's* Archiv für die Theologie und ihre neueste Literatur (Tübing. 1815 - 1821). In der Letztern stehen auch von ihm einige Recensionen. — Vgl. *Eisenbach* S. 352 - 354.

STEVER (Christian Michael Theodor) *starb am 26 April 1818. War D. der Philos.* (1796) *Pastor zu St. Nicolai und* (1813) *Director des geistlichen Ministeriums zu Rostock* (vorher seit 1795 Diacon. an der Nicolaikirche): *geb. daselbst am 29 August 1762.* §§. Zwey Schriften zum Besten der Rostockischen Armenanstalt. Rostock 181 . 8. Predigten, nach seinem Tode herausg. von D. *Joh. Bernh. Krey* und *Karl Genzken.* ebend. 1818. gr. 8.

STEVER (Kurt Heinrich) *D. der Rechte und Privatgelehrter zu Berlin* (zuerst machte er 1813 als Oberjäger im Lützowischen Freykorps den Feldzug gegen die Franzosen mit, hielt seit 1816 Vorlesungen in Rostock, ward 1819 ausserordentl. Profess. des liefländischen Rechts und Proto-Universitäts-Syndicus in Dorpat, und prakticirte 1820 in Riga als Advocat): *geb. zu Rostock 179 .*

§§. Gedichte. Götting. 1813. gr. 8. *Specimen eruditionis, in quo pertractatur quaestio: An e jure Justineaneo patri incumbat onus alendi spurios? Rostoch. 1816. gr. 8. De servitatibus praediorum. Pars prior, quam dissertationis inaugur. loco esse voluit Auctor. Pars posterior. ibid. 1817. gr. 8. edit. secunda 1820. Quatuor odae latinae. ibid. 1817. gr. 8.* Ithuna, oder Lieder der Liebe. ebend. 1820 (1819). 8. Mithridates, oder die Macht der Eumenide; eine Tragödie in 5 Akten. Nebst Briefen über die alte und neue Tragödie, von D. und Rector *Breithaupt* in Greifswald. Rostock u. Schwerin 1820. 8. *De summario romanorum judicio seu de stricti juris et bonae fidei actionibus commentatio. Lips. 1822. gr. 8.*

15 B. von STICHANER (*Franz* Jos. *Wigand*) *jetzt Präsident der königl. Bayer. Finanz-Regierung zu Speyer* (vorher seit 1808 Ritter des Bayer. Civil-Verd. Ord. und Generalcommissar des Unterdonaukreises zu Passau, 1809 Generalcommiss. des Regenkreises zu Straubing, 1810 Localcommissar zu Augsburg, 1813 Generalcommissar des Illerkreises zu . . . und Commandeur des Bayer. Civ. Verd. Ord., 1817 Staatsrath und Generalcommissar des Rheinkreises zu Speyer).

15 B. STICKEL (Franz) *ward 181. 6ter ordentl. Professor der Rechte zu Giessen, 1814 5ter Profess. und 1821 3ter Profess. und Condirector der Polizeydeputation. — J. G. Locré's* Geist der Gesetzgebung Napoleons *ward zwar fortgesetzt, aber ohne seine fernere Theilnahme; denn das* 2te Heft (1809) übersetzte *F. G. Gladbach*, das 3te (1810) *Pet. Jos. Floret* und das 4te (1812) . . .

15 B. STICKL (Franz Xav.) *) *ist Klosterbeichtvater und Vorsteher eines Erziehungsinstituts zu Indersdorf*

*) steht bereits im 7ten Bde.

dorf bey München (?). §§. Der erleuchtete Hirt. München 1815. gr. 8.

STIEBEL (S...) *D. der Med. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Heilwissenschaft. Frankf. a. M. 1823. gr. 8.

STIEDENROTH (Ernst) *D. der Philos. und* seit 1819 *Privatdocent zu Berlin* (vorher Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu Hannover am 11 May 1794.* §§. *Nova Spinozismi delineatio. Goett 1817 8.* Theorie des Wissens, mit besonderer Rücksicht auf Skepticismus und die Lehre von einer unmittelbaren Gewissheit. ebend. 1819. 8. Psychologie zur Erklärung der Seelenerscheinungen. 1ster Theil. Berlin 1824. 8.

STIEDLER (Matth.) *starb vor dem Jahre 1803.*

von STIEGELHEIM (K... B...) *k. Oestreich. und k. Bayer. Kammerherr zu Regensburg: geb. zu . . .* §§. * Beweggründe meines Glaubens an die Fortdauer des menschlichen Geistes in bessern Welten. Von einem Manne, der mehr zu nutzen als zu glänzen sucht. Ohne Druckort 1798. 8. * Verläumdung, Eigenliebe und Spottsucht, die drey Geisseln der menschlichen Gesellschaft, in moralischen Briefen von K. B. v. St. J. W. Ohne Druckort 1802. 8.

STIEGLER (Johann Esaias Arnold) *Kaufmann zu Burdscheid bey Aachen: geb daselbst 1767.* §§. Verschiedene Gedichte in Zeitschriften, z. B. *Friedr. Mohn's* niederrhein. Taschenbuch (Düsseldorf 1799 folg.), *Rassmann's* Mimigardia (Münster 1810 1811), *dessen* Eos (ebend. 1810), *dessen* Taschenbuch für 1814 (Düsseldorf 1814), *zur* Thusnelda (1816), und zu *Grote'ns* Zeitlosen (Wesel 1817).

STIEGLITZ (Chr. Ludw.) *ward 1801 Stadtrichter und 1821 Proconsul (zu Leipzig); ist auch seit 1805 Dompropst zu Wurzen: geb. am 20 Oct.* (1756).

§§. * Taschenbuch für 1802. Wartburg. Ein Gedicht in 8 Gesängen. Leipz. 1801. 8. m. Kpf. Ueber die Malerfarben der Griechen und Römer. ebend. 1817. 8. * Archäologische Abhandlungen. 1ste Abth.: über den Vitruv. 2te Abth.: alte Münzkunde. ebend. 1820. gr. 8. m. 9 Kpf. Von altdeutscher Baukunst. ebend. (1820). gr. 4. m. 1 Titelkpf. und 34 Kupfertaf. in Fol. (Bruchstücke daraus befinden sich *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1815. Nr. 237-239). — * Doctor Faust; in *Friedr. Schlegel's* deutschen Museum 1812. Octbr. Nr. 1. — Ueber eine Ansicht des Herrn Hofraths Hirt in seiner Geschichte der Baukunst bey den Alten; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt 1821. Nr. 76. — Beyträge zu *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Künste und Wissensch.

STIEGLITZ (Heinrich) *lebt zu Leipzig* (?): *geb. zu* ... §§. Gedichte. Leipz. 1823. 8. Mit *Heinr. Grosse:* Gedichte; herausgegeben zum Besten der Griechen. 1ste Abth.: Griechenlieder. 2te Abth.: vermischte Gedichte. ebend. 1823. 8. — Gedichte *in der* Abendzeitung 1824.

STIEGLITZ (Israel) seit 1820 *Hofrath.* §§. Ueber den thierischen Magnetismus. Hannov. 1814. 8. — Vertheidigung der Beobachtungen einer besondern Art natürlicher Blattern nach Kuhpocken; in *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung Bd. 8. H. 2 (1809) S. 187-238.

STIEHLER (Leonh. Gottl.) *privatisirt jetzt in Dresden.*

STIELER (Johann Christoph) *dritter Lehrer an der Bürgerschule zu Rudolstadt* (?): *geb. zu* ... §§. Orthographisches Methodenbuch, die Orthographie der deutschen Sprache durch faſsliche Regeln und Tabellen in kurzer Zeit ohne mündlichen Unterricht zu erlernen. 1ster Thl. 1806. 8. 2ter Theil, nach *Adelung's* Orthographie bearbei-

beitet, Rudolstadt 1812 (1811). (Der 2te Theil ist auch *allein* zu haben). Leichteste und vollständigste Anweisung zur baldigen Erlernung des richtigen Lesens und Buchstabirens. Rudolstadt 1808. 8.

STIER (Rudolph) *Candidat der Theologie zu Halle: geb. zu Fraustadt 179* . §§. Unter dem Namen *Rudolph von Fraustadt* gab er heraus: Neunzig Krokodileyer und sieben Notenblätter. 1-4te Liefer. Berlin 1819. 8. Mährchen und Träume. ebend. 1820. 8.

STIERLIN (E...) *erster Helfer am Münster zu Bern: geb. zu* ... §§. Historischer Kalender für die Schweitzerische Jugend auf die Jahre 1821-1824. Bern 1820-1823. 16. m. Kpf. in Steindruck.

STIERLING (G... Swardendjik) *D. der Med. prakt. Arzt zu Lübeck, wie auch Badearzt zu Travemünde: geb. zu* ... §§. Ideen über die Indication, Wirkung und den richtigen Gebrauch der Seebäder. Nebst historisch-topographischen Notizen über die Seebade-Anstalt zu Travemünde. Hamburg 1816. 8. Annalen des Seebades bey Travemünde im Sommer 1815. 1stes Heft. Lübeck 1816. 8. * Die Parzen, oder gemeinnützige Blätter zur Beförderung der Aufklärung, der Gesundheit und des Frohsinns. 1. 2tes Quartal. Hamb. 1818 gr. 8. * Allgemeine Gesundheitszeitung für das Volk, oder Sammlung gemeinnütziger Aufsätze, Ideen, Rathschläge und Erfindungen zum häuslichen Gebrauch. 1ster Jahrg. ebend. 1818. 4. 2ter Jahrg., April 1819-März 1820. (Beym 2ten Jahrgang hat er sich als Herausgeber genannt).

STIEWEL (M... Xaver) *königl. Bayer. Regierungs-Secretair zu Augsburg: geb. zu* ... §§. Sammlung der Novellen zum kön. Bayer. Konscriptionsgesetz und anderer auf die Militairpflichtigkeit Bezug

Bezug habenden Verordnungen, in 2 Abtheilungen. Augsburg 1822. 8.

Freyherr von STIFFT (And. Jos.) *ward 1811 Staats- und Conferenzrath, 1816 Ritter des Ordens von St. Michael, 1819 Comthur des Sächs. Civil-Verd. Ord. und Commandeur des Neapolitan. St. Ferdinand-Ordens; hatte auch im J. 1814 den Kaiser von Oestreich mit in den Feldzug begleitet.*

STIFFT (Christian Ernst) *herzogl. Nassauischer Oberbergrath und Mitglied der Landes-Regierung zu . . .: geb. zu . . .* §§. Versuch einer Anleitung zu der Aufbereitung der Erze. Marburg und Cassel 1818. 8. m. 10 Kpf.

15 B. STIGER (Johann) *lebt in Grätz: geb. daselbst am 23 Octbr. 1776.*

STILKE (Karl Gotthold Friedrich Ludwig) *Prediger zu Klein-Werther bey Nordhausen: geb. zu . . .* §§. Gesänge für Freunde der öffentlichen und häuslichen Gottesverehrung. Als Anhang zum Berliner Gesangbuch. Stolberg 1815. 8.

STILL (Karoline) Unter diesem Namen hat *Karol. Thiessen* mehreres geschrieben; *vgl.* diesen Artikel im folg. Bande.

STILLE (Jakob) Pseudonym, ist *Jak. Glatz.* §§. Selmar, oder Worte der Belehrung und Ermunterung eines redlichen Vaters an seinen Sohn. Als Vorläufer zu Woldemars Vermächtniss. Wien 180 . 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1810, 3te 1813, 4te 1816. Fabeln und Erzählungen für die Jugend. ebend. 1810. 8. m. 12 Bild. 2te Aufl. 1812, 3te 1817. Gratulationsbüchlein für die Jugend. Enthaltend Glückwünsche, Anreden, Condolenzbriefe u. s. w. Leipz. 1811. 12. 2te Aufl. 1813. 3te verbess. Wien 1817. Ida, oder Worte der Belehrung und Ermunterung einer red-

redlichen Mutter an ihre Tochter. Ein Vorläufer zu Rosaliens Vermächtnifs. Leipz. 1813. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. Wien 1813. Erzählungsbuch. Altona 181 . 4 Bdchen 8. N. Aufl. 1817.

STILLE (Sigismund) *Pastor*) zu . . . bey Hamburg: geb. zu . . .* §§. Die Fahrt nach dem Ugley aus der Lüneburger Heide, über Hamburg, Kiel, Plön u. s. w. Hamburg 1820. 8.

15 B. STILLER (Ferd.) *jetzt D. der Philos. zu . . .* (war 179 . Secretair bey der Accise in Halberstadt). §§. Oestreichs politisches Verhältnifs vor und nach dem Frieden (von Wien) vom 14 Octbr 1809. Hamb. 1810. gr. 8. Topographisches Handlexicon des franzöf. Reichs. ebend. 1811. 8. Afrika. Ein interessantes Lesebuch nach Lichtenstein, Mungo-Park u. s. w. ebend. 1812. 1813. 2 Bde 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel: Lichtenstein's* Reisen durch das Innere von Afrika. Als interessantes Lesebuch bearbeitet). *P. F. Suhm's* Geschichte Dänemarks, Norwegens und des Herzogthums Schleswig und Holstein; als Lehrbuch für Schulen, so wie zum Selbstunterricht, gänzlich umgearbeitet und bis auf die neuern Zeiten fortgesetzt. ebend. 1816. 8.

STILLE (Georg Gustav) *. . . zu Rostock: geb. zu . . .* §§. Neues vollständiges Verzeichnifs der ritterschaftlichen Güter des Grofsherzogthums Mecklenburg-Schwerin und Strelitz in ihren jetzigen steuerpflichtigen und statistischen Verhältnissen. Rostock 1819. gr. 4.

STILLER (Heinr. Th.) seit 1819 *Dr. der Theol. und königl. Bayer. Oberconsistorialrath in München* (vorher Dekan und Distriktsschulinspector in Heiden-

*) Auf dem Titel seiner Schrift hat er sich fälschlich Rector genannt.

denheim). §§. Neues sehr vermehrtes ABC-Buchstabir- und Lesebuch. Prenzlau 180. 8. 2te Aufl. 18.. 3te 1817, 4te 1820. Homiletisch-liturgische Blätter. 1ster Bd. 1stes Heft. Erlangen 1808. 8. (mehr *erschien* nicht). Festfragen, oder vollständig ausgearbeitete Katechisationen auf alle hohen Festtage des ganzen Jahres. Ein Hülfsbuch für vielbeschäftigte Pfarrer. 1ste Liefer. Ansbach 1812. 8. Predigtbuch zur häuslichen Erbauung. 1ster Th. 1-2ter Band. ebend. 1814-1815. gr. 8. 2ter Th. 1ster Bd. 1817. 2-3ter Bd. 1819. 4ter Bd. 1823. (Die letzten 4 Bde haben auch *den Titel:* Betrachtungen über die Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahres. 1-4ter Band). Bemerkungen über die Schrift: Frage und Bitte an die gesammte protestant. Geistlichkeit in Deutschland von *Ludw. Pflaum.* In einer Synodalrede am 9 Jul. 1816 vorgetragen. Ansbach 1817. gr. 8. Predigt am Reformationsfeste 1820. ebend. 1821. gr. 8. — *Von der* Schrift: Die letzten Lebensstunden Jesu *erschien* 1814 die 2te verb. Aufl. — Vorrede zu *J. B. Stapf's* Repertorium sämmtlicher Predigtsammlungen des Hrn. D. *Fr. Volkm. Reinhard's* (Ansbach 1823. 8).

STILLER (Karl Christoph) *Kaufmann und Buchhändler zu Rostock: geb. zu ...* §§. Vaterländisches Unterhaltungsblatt für gebildete Stände. Rostock 1820. 1821. 2 Quartalhefte, 4.

Freyherr von STILLFRIED (Rüdiger) *k. k. Kämmerer zu Misowitz in Mähren: geb. zu ...* §§. Bemerkungen über die Wechselwirthschaft, aus Erfahrungen und Beobachtungen gesammelt. Nebst einem Anhange über den Gebrauch der neuen Ackergeräthe und Maschinen von *J. H. C. Bley.* Prag 1813. 4.

STILLING (Joh. Heinr.) S. *J. H. Jung* im 14ten und 18ten Bde.

15 B. STIX (Clem.) *ist Lehrer der Mathematik an der Militairschule zu* . . . §§. Die Blickelehre, oder Kennzeichen, das Innere des Menschen aus dem Auge zu erforschen. Als Beytrag zur Menschenkenntniss. Frankf. a. M. 1812 (1811). 8. Die Geschützkunst nach dem Unterricht des k. k. Oestreich Bombardierkorps. ebend. 1816. 8.

STOBBE (Matthias) *Privatlehrer zu Mitau: geb. zu . . . im Pastorat Irben in Curland 174·*. §§. Gab von 1795 - 1805 mehrere Schriften in Lettischer Sprache heraus; übersetzte auch in diesem Zeitraume einige deutsche Schriften in das Lettische.

STÖCK (Karl Christian Heinrich) *starb am 12 Novbr. 1820. War Rector zu Stolberg im Erzgebirge: geb. zu Rochlitz 1773*. §§. *Specimina poetica in lucem prodita. Pars prima. Nivemonti 1815. gr. 8.* Beschreibung eines feyerlichen Actus, welcher am 2ten Abend des dritten Jubelfestes der Reformation in der Stadtschule zu Stolberg im Erzgebirge gehalten wurde. (Schneeberg) 1817. 8. Τυρταιου μελη πολεμιστηρια. Kriegslieder des Tyrtäus. Mit einer neuen metrischen Uebersetzung und historischen Einleitung, wie auch mit Wort- und Sacherklärungen, zum Schul- und Selbstgebrauche versehen. Leipz. 1819. gr. 8.

15 B. STOCKAR *) von NEUFORN (A. . . F. . .) §§. Die Auflage. Nürnberg 1819. 8.

STOCKMANN (Aug. Korn.) *starb am 6 Febr. 1821. War seit 1818 zweiter Professor der Rechte, Decemvir und Domherr zu Merseburg* (1802 gekrönter Dichter, und 1811 dritter Prof der Rechte und Domherr zu Naumburg): *geb. (nicht zu Naumburg, sondern) zu Schweickertshayn bey Waldheim am*

*) heisst S. 553 unrichtig *Stokar*.

am 14 May (1751). §§. Gab heraus: * *Leipziger Musenalmanach auf die Jahre 1779, 1780 und 1781. Leipz. 8.* Elementa juris Georgici Saxonici, in usum academicum et forensem. ibid. 1796. gr. 8. Diss. inaug. (resp. *Chr. Fr. Eberhard*) de famosis libellis. Sect. prior. ibid. 1799 4. Diss. inaug. (resp. *J. G. Palm*) famosi libelli utrum in civitate ferendi sint? ibid. 1800. 4. Commentat. ad Sanctum de disciplina spectaculorum. ibid. 1801. 4. Diss. (resp. *J. G. Henning*) de jure Calendarii. ibid. 1807. 4. Liber singularis de legibus Romanorum theatralibus. ibid 1809. 8. Poemata. ibid. 1811. gr. 8. Oratio de jurisprudentia ex ipsis fontibus haurienda. ibid. 1820 8. — *Von den* Pr Chrestomathia jur. Horatiani *erschien* Spec. VII 1808, Spec. VIII. IX 1810, Spec. X 1811, Spec. XI 1812, Spec. XII 1813, Spec. XIII 1814. — Vgl. *Kreussler* S. 37. 38. (wo auch sein Portrait befindlich ist). Hall. Lit. Zeit. 1821. Nr. 109.

STOCKMEYER (Johann Karl Ludwig) *Pfarrer zu Brake im Fürstenthum Lippe-Detmold: geb. zu Lemgo am 28 August 1765.* §§ Biblische Grundlage eines christl. Religionsunterrichts, mit Liederversen erläutert. Lemgo 1802. gr. 8. Auserlesene Bibelgeschichten des alten Testaments, zur Beförderung eines nützlichen Gebrauchs der Bibel in Land- und Stadtschulen. ebend. 1814. 8.

STÖBER (Ehrenfried) *Licentiat der Rechte und Advocat zu Strasburg: geb daselbst am 9 März 1779.* §§. Die Tempelherren; ein Trauerspiel von *Raynouard.* Aus dem Französ. übersetzt. Strasburg 1806. 8. * Alsatisches Taschenbuch für das Jahr 1807. ebend. 1806. 12. m. Kpf. u. Musik. (erschien auch auf das J. 1808). Biographische Notiz über Oberlin. ebend. 1807. 8. Blätter, dem Andenken Konr. Gottl. Pfeffels gewid-

widmet. ebend. 1810. 8. * Lyrische Gedichte. ebend. 1811. 8. 2te verbeſſ. und verm. Ausg. unter ſeinem Namen und m. d. Titel: Gedichte, Baſel 1815. 3te Aufl. Stuttgart 1821. Feſtlichkeiten, dem General Foy zu Ehren während ſeines Aufenthalts in Strasburg. Baſel 1811. 8. (auch *franzöſiſch*). Strasburgs Jubelfeyer der Reformation; ein Gedicht mit hiſtoriſchen Anmerkungen. Strasb. 1817. 1ſte bis 3te Aufl. 8. * Neujahrsbüchlein von Vetter Daniel. ebend. 1818. 8. — Vorwort zu: *Fedor Ismars* poetiſchen und proſaiſchen Allerley. Baſel 1823. 8 — Gedichte in *Schreiber's* Heidelberg. Taſchenbuch auf 1811; *im* Morgenblatt für gebild Stände (1817); *in der* Abendzeit. (1817-1821) und in *v. Biederfeld's* und *Kuffner's* Feyerſtunden (1821. 1822).

10 u. 15 B. STÖCKEL (H... F... A...) §§ Praktiſche Anweiſung, die feinſten Oelfarben und engliſchen Lackirfirniſſe auf die beſte Art zu bereiten. Jena 180. 8. 2te Aufl. 180. 3te verm. Aufl. 1808. 4te verm. 1812. Gründliche Anweiſung zur Lederlackirung. Greitz 1804. 8. mit neuen Titelbl. München 1819. Gründliche Anweiſung über das Kupferabziehen auf Holz und Glas in der gröſsten Geſchwindigkeit, und ſolche zu lackiren. Schleitz 1823. 8. Gründliche Anweiſung, mit Oelfarbe weiſs anzuſtreichen, welche ſich nicht verändern wird, die weiſſe Farbe zu ſchleifen und mit einem weiſſen Lack zu lackiren. Nebſt einer weiſſen und blauen Farbe zur feinen Oelmahlerey u. ſ. w. Greitz 1823. 8. Die Tiſchlerkunſt in ihrem ganzen Umfange. Nebſt Belehrungen über neu erfundene und für Tiſchler höchſt wichtige Arbeiten und Vortheile. Ilmenau 1823. 8. m. 18 Steindrucktaf. — *Von dem* prakt. Handbuch für Künſtler u. ſ. w. *erſchien* 1805 der 2te Theil m. 5 Kpf. 2te verm Aufl. 1820. zu München 1819 der 3te Theil m. . . Kpft. 1820 der 4te m. 21 Steintaf.

1822 der 5te und 6te mit 34 Steinabdrücken. (Die beiden letzten haben auch *den Titel:* Neues praktisches Handbuch für Künstler, Lackierliebhaber, Vergolder u. s. w. 1. 2ter Band). Auch *erschienen* vom ersten Theile folgende neue Auflagen: 3te umgearb. 1804, 4te 1812 und 5te 1817.

STöCKEL (Johann Matthias) *Uhrmacher und Mechanikus zu Möschlitz in . . .: geb. zu . . .* §§. Praktische Lehre, oder Anweisung über den Uhrenbau in seinem ganzen Umfange, nach welchem ein jeder Liebhaber die besten und richtigsten Uhren aller Art selbst auf eine leichte und fassliche Art verfertigen kann. München 1820. 8. m. 16 Steintaf.

STöCKHARDT (G. H. J.) seit 1804 *Pastor secundarius zu Bautzen.* §§. Kurzgefasste italien. Sprachlehre für Anfänger, nach dem Muster der Fernowischen frey bearbeitet, nebst einigen Uebungsstücken zum Schreiben und Sprechen, und einem kleinen italien. Lesebuche. Leipz. 1811. 8. Reden bey der am Grabe des vormal. Rectors, Hrn. M. Rost, zu Budissin den 19 Jul. 1818 gehaltenen Todtenfeyer, gesprochen von *F. W. E. Rost* und *Gerh. Heinr. Jak. Stöckhardt.* Budussin (1818). gr. 8. — Einige italien. Cantaten. — Was hat der Religionslehrer bey öffentlichen Eidesverwarnungen zu beobachten? nebst einer gehaltenen Eidesverwarnung; in *Rehkopf's* Prediger-Journ. 1804. S. 721-744. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

STöCKL (Ant.) §§. Neue Sittenreden für das katholische Landvolk über die sonn- und festtäglichen Evangelien des ganzen Jahres. Wien 1819. 2 Theile 8. — *Von den* Homilien über die sonntäglichen Evangelien *erschien* 1809 die 2te verbess. Aufl. *unt. d. Titel:* Homilien und kurze Predigten auf alle Feyertage des ganzen Jahres. Zur Belehrung und Erbauung der lieben Landleute herausgegeben.

STÖCKL (Johann Baptist) seit 1812 *bischöfl. Eichstättischer geistl. Rath und* seit 1813 *Pfarrer zu Wittersheim unweit Neuburg* (vorher hatte er seit 1785 einige Kaplanate verwaltet, ward sodann 1789 Pfarrer in Togmersheim, 1808 Distrikts-schulen-Inspector, und 1810 Dechant): *geb. zu Bischofsholz im Rezatkreise am 25 März 1762.* §§. Kurzer, aber doch vollständiger Unterricht in der christ-katholischen Lehre, in leichten Fragen und Antworten. Augsburg 1814. 8. (ward vielfach aufgelegt). Leichtfaßlicher katechetischer Unterricht in der Naturgeschichte und Naturlehre für reifere Schüler. ebend. 181. 8. 2te Aufl. 1820. Ernstliche Blicke des Christen ins Heiligthum Gottes und seiner Seele. Ein Gebetbuch für nachdenkende Katholiken zur Befestigung und Belebung ihres Glaubens. Eichstädt 1817. 8. Zwey Jubelpredigten über Michael Biber. ebend. 1818. 8. Ein Gebetbuch nach Wunsch, oder der betende Katholik, eins mit dem Priester, und auch besonders für sich selber in und ausser der Kirche. Augsburg 1820. gr. 8. Der fromme Pilger. Ein Gebetbuch zunächst für Wallfahrer. ebend. 1821. 8. — Einige Kirchenlieder. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STÖGER (Bernh.) *starb am 6 May 1815 in dem Flecken Bogen bey Straubing, wo er seit 1813 privatisirt hatte* (vorher seit 1805 Rector in Dillingen, 1809 Rector am Lyceo zu Straubingen, und 1811 an der Studienanstalt zu Passau). §§. Tentamen finale ex linguis Hebraea et Graeca. Straubing. 1783. 4. *Sätze aus der reinen Mathematik, zur öffentlichen Prüfung in Oberalteich vorgelegt. ebend. 1783. 4.* Positiones ex hermeneutica sacra Vet. et Novi Testam. Ratisbon. 1784. 8. Synopsis Institutionum Philosophicarum primi anni exposita tentamini publico in exemto Monasterio Oberaltacensi. Salisb. 1785. 8. Tentamen finale publicum ex logica et metaphysica. ibid.

ibid. 1787. 4. Oratio in Anniversariis Electionis solennis Rever. Archiepiscopi pro literis dicta. ibid. 1796. 4. *Ueber die beste Art, den öffentlichen Lehrvortrag auf Akademien zu benutzen. Eine Rede, gehalten bey Eröffnung seiner Vorlesungen. ebend. 1799. 8. Rede über die gegenwärtige Einrichtung der vaterländischen Gymnasial-Institute und Studienschulen überhaupt und den Zustand dieser Lehranstalten in Dillingen insbesondere. Dillingen 1809. 4. — Zwey Jahresberichte über die königl. Studienanstalt in Straubing und Passau (1810. 1811).* — Verschiedene Recensionen *in der* Oberdeutschen Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2. Verzeichniss der Salzburger Professoren S. 84-86.

STÖGER (Ferdin.) *ist gestorben.*

STÖGER (Joseph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber den reellen Unterschied des Seyns und den daraus hervorsehenden Unterschied unserer Kenntnisse. Als Versuch zur Aufklärung der herrschenden Missverhältnisse in der Philosophie. München 1811. gr. 8. Prüfung des philosophischen Grundsatzes: „Nichts ist real, als was existirt." In einem Schreiben an D. Schefenacker. Landshut 1814. gr. 8.

STÖHR (August Leopold) *Kreuzherr mit dem rothen Stern und* seit 180 . *Dechant zu Karlsbad* (zuerst 1789 Kaplan an der Franziskuskirche in Prag, 1791 Kaplan in Tachau, 1793 Pfarrer in dem Marktflecken Königsberg, und seit 1797 Kaplan in Karlsbad): *geb. in Karlsbad am 22 May 1764.* §§. Ansicht und neueste Beschreibung von Karlsbad, wie es jetzt ist. Prag 1802. 8. mit (und ohne) Kpf. 2te Aufl. Wien, Prag u. Karlsbad 1812. Kaiser Karlsbad und dieses weit berühmten Gesundheitsorts Denkwürdigkeiten, für Kurgäste, Nichtkurgäste und Karlsbader selbst. Karlsbad 1810. 8. m. 2 Kpf. 2te verm. Aufl. 1815. 3te Aufl. mit vielen neuen Zusätzen und 4 Kpf.

Leipz.

Leipz. 1817. Kaiser Karlsbad im Jahre MDCCCXXII. Ein Handbuch für Kurgäste und andre Freunde dieses weit berühmten Badeortes. Karlsbad 1822. 8. m. 3 Ansichten. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STöHR (Cölest.) §§. Neues Kunst- und Wunderbuch der Natur. Coburg 1798. 8. * Repertorium der vorzüglichsten Kunstmaschinen und Kunsterfindungen unserer Zeit. 1 Heft. ebend 1807. gr. 8 * Medicinische Paragraphen für Aerzte und Nichtärzte, vorzüglich das Neuere in dem medicin Fache betreffend. ebend. 1818. 8. Neuestes Münzcabinet, oder Beschreibung mehrerer interessanten Münzen und Medaillen; auf besondre Begebenheiten unserer Zeit geprägt. Kulmbach 1822. 8. Panorama auf dem Weissen-Stein, oder Beschreibung desselben und Uebersicht der bekanntesten Ortschaften und Berge, welche man auf demselben und in dem Umkreise sehen kann. Zum Besten der abgebrannten Bewohner des Stammbachs. Bamberg 1825. gr. 8. m. 1 Karte. — Vgl. *Jäck.*

STöHR (Hieron.) Bruder des Vorigen; *ward 1805 Weltpriester, und späterhin Pfarrer zu Mitwitz im Würzburg.: geb. am 9 Octbr. 1768.* §§. Kurzer Abriss der alten und neuen Philosophie bis in das 19te Jahrhundert. Bamberg 1802. 8. — Vgl. *Jäck.*

STöHR (Leonh.) §§. Aphorismen staatswissenschaftlichen, staatswirthschaftlichen und ökonomischen Inhalts. 1stes Bändch. Prag 1815. 8. 2tes 1816, 3tes 1818. — *Von dem* ersten Theile seines Versuchs zu einem Lehrbuche über die Rechtswissenschaft *erschien* 1818 die 2te Aufl.

von STöLZER (Christian August) *D der Rechte,* (seit 1818) *königl. Preuss. Hofrath, und* seit 1806 *Scabinus zu Görlitz* (zuerst Accis-Inspector zu Sei-

 den-

denberg und Schönberg, und seit 1804 Senator zu Görlitz): *geb. zu Marglissa am 15 März 1770.* §§. *Diss.* (praes. *Ch. G. Haubold*) *Quatenus tutor, excusatione usus, legatum sibi adscriptum amittat? Lips. 1790. 4.* *Diss. inaug. de temporis continui et utilis computatione. ibid. 1791. 4.* Bruchstücke aus dem Tagebuche über einen Durchflug durch Holland und einen Theil von Deutschland. Görlitz 1806. 8. Fantasie eines Sachsen im Bade zu Pfeffers in der Schweitz am 19 Jul. 1800. Zürich 1808. 8. *Bemerkungen über Hofwyl auf einer Reise 1800 von *Tessier*, aus dem Französ. übersetzt von St. Görlitz 1812. 8. *Beleuchtung der Schrift des Herrn v. Uechtritz über Grundherrenverhältnisse und Unterthanendienste. ebend. 1816. 8. Bruchstücke über den vormaligen Centralbewaffnungsausschuss in Bautzen und Görlitz. ebend. 1817. 8. — Anmerkungen zu D. Knebels Denkschrift auf Nathe; *in der* Lausitzer Monatsschr. 1807. Bd. 1. S. 241 folg. — Gedicht, dem Kaiser aller Reussen überreicht; in *Fielitz* vaterländ. Monatsschrift 1813. S. 464. — Die Lattermannische Schrotmaschine; in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung 1821. S. 201 - 203. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

STÖPEL (Fr...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Grundzüge der Geschichte des modernen Musiksystems. Berl. 1821. gr. 4. *J. B. Logier* System der Musikwissenschaft und des musikalischen Unterrichts; Anleitung zum Pianofortespiel. Aus dem Englischen übersetzt. 1. 2tes Buch. ebend. 1822. Fol.

STÖPHASIUS (Johann Christoph) seit 1819 *königl. Preuss. Regierungs- und Schulrath zu Posen* (zuerst Professor am Lyceum zu Warschau, hierauf Schul- und Kirchenrath, und 1817 Profess. und Rector des Pädagogiums unserer lieben Frauen zu Magdeburg): *geb. zu* ... §§. *C. Jul.*

Jul. Caesaris Commentarii de bello gallico et civili. Textus ad opt. editionum fidem denuo recognito accesserunt annotationes vel ex aliis selectae vel recens additae, item indices necessarii. Praemissa est notitia literaria. In usum classae quintae. Varsoviae 1815. 8. editio repetita emendatior. Magdeburgi 1819.

STÖRCHER (Karl Friedrich) *Lehrer an der latein. Vorbereitungsschule zu Forchheim: geb. zu . . .* §§. Handbuch für angehende Schullehrer und Ortsvorstände auf dem Lande, zur Verwaltung der Gemeinde-Schreiberey im Königreich Bayern. Würzburg 181 . 4. 2te Aufl. 1820.

STÖRIG (J... E... F...) *Doctor der . . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Lehrbuch des gesammten Obstbaues. Berlin 1803. gr. 8.

STÖRIG (Johann Georg Heinrich) seit 1810 *zweyter Prediger an der St. Johanniskirche zu Magdeburg* (vorher Prediger zu Sonnenberg in der Mittelmark): *geb. zu . . .* §§. Mit *F. B. Westermeyer* und *J. F. W. Koch*: Reden bey Gelegenheit einer Amtsveränderung. Magdeburg 1810. gr. 8. Evangelische Bilder; Predigten über epistolische und freye Texte. ebend. 1821. gr. 8. Französische Leseschule nebst mehrern leichten Lesestücken und den Anfangsgründen der französ. Grammatik, die erste und die letztere in 3 Lehrgängen. ebend. 1822. gr. 8.

STÖSSNER (Karl Bened.) *privatisirte in Querfurt und starb am 27 Jul. 1808: geb. daselbst . . .*

STÖSSNER (Karl Fried.) §§. Explicatio vulgaris et orthodoxa locorum Ebr. I. 3 et Col. I. 17 ab injuriis recentiorum aliquot interpretum vindicata. Lips. 1815. gr. 4. *Apologie des Vereins der beyden protestantischen Confessionen,*

 oder

oder ausführliche Darstellung der gehabten Motiven, auf der 1818 in Querfurt gehaltenen Kreissynode dafür zu stimmen. ebend. 1820, 8.

STÖTZER (Joh. Fried.) *starb im J. 1803.*

STÖVER (D. H.) *ward 1815 Ritter des Schwedischen Wasaord und 1811 Ritter des Franzöſ. Lilienord.; starb am 13 April 1822; war geb. am 15 Jul. 1769.*

Graf von STOLBERG (Christian) *starb am 18 Januar 1821.* §§. Die weiſse Frau; ein Gedicht in 7 Balladen. Berlin 1814. 12. Mit ſeinem Bruder *F. Leop.* Grafen *v. Stolberg:* Vaterländiſche Gedichte. Hamburg 1815. 8. Der Brüder *Chriſt.* und *Fr. Leop.* Grafen zu Stolberg geſammelte Gedichte. 1ſte Liefer. 1. 2ter Band (Oden, Lieder und Balladen). 3ter Bd. (Jamben, von *Fr. Leop.*) 4. 5ter Bd. (Schauſpiele mit Chören). Hamb. u. Wien 1821. gr. 8. m. deren Bildniſs. 2te Lieferung 6-9ter Bd. (Reiſe in Deutſchland, der Schweitz, Italien und Sicilien von *F. Leop.*) 1822. 3te Liefer. 10ter Bd. (Leben Alfred des Groſſen, von *F. Leop.*) 11. 12ter Bd (Homers Ilias, von *F. Leop.*) 1823. 4te Liefer. 13-14ter Bd. (Sophokles, von *Chriſtian*). 15ter Bd. (4 Tragödien von *F. Leop.* Gedichte aus dem Griechiſchen und Lateiniſchen) 1823. 5te Liefer. 16-18ter Bd. (. . .) 1824. — Gab auch *ſeines* Bruders Abfertigung der langen Schmähſchrift des Herrn Hofrath Voſs gegen ihn (Hamb. 1820. gr 8) heraus. — *Von ihren* Gedichten *erſchien* Wien 1822 eine vollſtändige Ausgabe in 2 Theilen, mit den Fac ſimiles beider Grafen. — *Vgl.* Converſat. Lex.

Graf von STOLBERG (Friedr. Leop.) *Lebte ſeit 1812 zu Tatenfeld bey Bielefeld, und zuletzt zu Sondermühlen im Osnabrückiſchen; ward 1815 D der Philoſ und 181 . Ritter des Alexander Newky's- und St Andreas-Ordens. Er ſtarb am 6 Decbr. 1819.* §§. Schreiben an Joh. Kaſp. Lavater. (Zum

Druck

Druck befördert von J. A. Sulzer). . . . 177. *Schreiben eines Holsteinischen Kirchspielvoigts über die neue Kirchenagende. Hamburg 1798. 8. An meine Söhne und Töchter. Regensburg 180. Ein kleines Gespräch der heiligen Katharina von Siena über die höchste Vollkommenheit; aus dem Italien. übersetzt. (Münster 1818) 8. (*Ward* 1818 *neu* abgedruckt, mit dem Leben des heiligen Vincentius von Paula). Ein Büchlein von der Liebe. ebend. 181. 8. 2te Aufl. nebst dem Schwanengesange des Verstorbenen und 2 Zugaben, 1820. 3te Aufl. mit seinem Bildnifs, 1821. Leben Alfreds des Grossen. Münster 1816 (1815). 8. Drey kleine Schriften: a) die Sinne, ein Gespräch; b) über unsere Sprache; c) über den Zeitgeist *). ebend. 1818. 8. Betrachtungen und Beherzigungen der heiligen Schrift. Hamb. 1819-21. 2 Bde gr. 8. Kurze Abfertigung der langen Schmähschrift des Herrn Hofr. Vofs wider ihn. Nach dem Tode des Verfassers vollendet und herausg. von dem Bruder desselben. Mit einer Vorrede vom Pfarrdechant *Kellermann*. ebend. 1820. gr. 8. Die heiligen sonn- und festtäglichen Episteln und Evangelien, nebst der Leidensgeschichte unsers Herrn, nach den Evangelisten Matthäus und Johannes. Zum Gebrauche für Kirchen und Schulen, übersetzt. Münster 1823. gr. 8. — *Von der* Ilias *erschien* zu Hamburg 1823 die 4te Aufl. in 2 Bden. — *Von seiner* Geschichte der Religion Jesu *erschien* der 6te Theil 1811 (1810), der 7te 1811, der 8te 1813, der 9te und 10te mit einer (auch besonders gedruckten) Beylage 1815, der 11te und 12te 1816, der 13te 1817, und der 14te und 15te 1818.

*) Ursprünglich standen solche in *folgenden* Zeitschriften: die 1ste in *J. G. Jacobi's* Iris, ein Taschenbuch für das J. 1805, die 2te *im* vaterländischen Museum (Hamburg 1810) Novbr. und die 3te in *Adam Müller's* deutschen Staatsanzeigen 1818. Januar.

Vom 1sten und 2ten Bde *erschien* 1810 die 2te Aufl. Auch giebt es eine wohlfeilere Ausgabe für die östreich. Staaten, welche zu Wien 1816-1818 in 3 Lieferungen oder 15 Bden in gr. 8 herauskam *). Ein Register dazu hat Prof. *Jos. Moritz* verfertigt. — Gedichte und prosaische Aufsätze hat er zu folgenden Zeitschriften geliefert: 1) *zur* Götting. Blumenlese (1774. 1775); 2) *zum* deutschen Museum (1776-1783. 1787. 1788. 1791); 3) zu *Voss'ens* Musenalmanach (1777-1779. 1781-1795. 1798); 4) zu *Wieland's* deutschen Merkur (1776. 1793. 1794); 5) zu *J. G. Jacobi's* Taschenbuch auf die J. 1795. 1800, 1802; 6) zu *dessen* Iris (1805); 7) *zum* vaterländischen Museum (die Himmel, im 4ten Heft 1810. Octbr.); 8) zu *Aloys. Schreiber's* Heidelberger Taschenbuch (1811); 9) zu *K. L. Woltmann's* deutschen Blättern (Berl. 1813, 1814); 10) zu *Brockhaus* deutschen Blättern 1814. 1815 (Napoleon Bd. 4. Nr. 5. Das befreyete Deutschland Bd. 6. Nr. 1); 11) zu *Haug's* Almanach poetischer Spiele (1816); 12) zu *Aloys. Schreiber's* Cornelia (1816); 13) zu *Winfried's* nordischen Blumenalmanach auf das J. 1816); 14) zu *(Georg Passy's)* Oelzweigen (Wien 1819. 1820). — Wegen der mit seinem Bruder herausgegebenen Schriften ist der vor. Artikel zu vergleichen. — Sein Bildniss vor der 3ten Ausgabe seines Büchleins von der Liebe (1821). — Vgl. *Rassmann* und die beiden Nachträge. Conversat. Lex. Hamburger unparth. Correspondent 1819. Nr. 207.

STOLL, (Christian Friedrich) *dritter College am Gymnasium zu Görlitz: geb. daselbst am 31 Januar*

*) Noch existiren folgende Schriften: 1) Stellen aus der Geschichte der Religion Jesu. Augsburg 1814. 2 Theile 8. 2) Religiöser Geist aus seiner Geschichte der Religion Jesu, von *J. H. Marx*. Münster 1818. gr. 8. 3) Ueber die Unfehlbarkeit der Kirche (aus der Gesch. der Religion Jesu besonders abgedruckt). Regensburg 1818. 8.

nuar 1776. §§. Versuch einer kurzen Geschichte des Görlitzischen Gymnasiums. 1ste Abtheil. Görlitz 1809. 4. 2te Abtheil. 1815.

STOLL (Eberhard) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Vorschriften zum Situationszeichnen, mit einer theoretischen Einleitung und 6 Kupf. Tübing. 1812. gr. 8.

10. 11 u. 15 B. STOLL (Joh.) seit 1805 *Director des Medicinal-Collegiums und beständiger Secretair der Landesculturgesellschaft in Arensberg: geb. zu Rotenburg an der Fulda am 16 Novbr.* . . . §§. Mit *Tetens:* Ausführliche Geschichte der Fallsüchtigen, nebst einer ausführlichen Krankengeschichte, mit zugefügten Bemerkungen und Recepten. Frankfurt a. M. 1800. 8. 2te Aufl. *unt. d. Titel:* Ueber die Fallsucht, nebst einer ausführl. Krankengeschichte u. s. w. Bremen 1807. (Eigentl. blos ein neues Titelblatt). * Bergroth, ein psychologisches Vermächtniss für gebildete Leser. Giessen 1803. 8. Staatswissenschaftliche Unterhaltungen und Erfahrungen über das Medizinalwesen nach seiner Verfassung, Gesetzgebung und Verwaltung. 1. 2ter Theil. Zürich 1812. 8. 3ter Theil 1. 2te Abtheil. 1813. 1814. — * Ueber weibliche Aerzte im Staate; in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde 1815. S. 67-90. — Recens. *in der* allgem. deutschen Bibliothek (1801-1806) und *in der* Salzburg. medicin. chirurgischen Zeitung (1801-1803). — Vgl. *Seiberz* Bd. 2. *Strieder* Bd. 16. S. 30-33. Bd. 17. S. 393.

STOLL (Johann Baptist) *D. der Med. und prakt. Arzt in Wevelinghofen: geb. zu* . . . §§. Die zwey Stimmen im Weltall, nebst Gefolge. Köln 1824 (1823). 8.

15 B. STOLL (Jos. Lud.) *starb als Privatgelehrter zu Wien am 22 Januar 1815: geb. daselbst.* §§. Amors Bild. Ein Spiel in 1 Act. Wien 180.

180. 8. Die Schrecken-Komödie; ein dramatisches Taschenbuch; nebst einem Anhange kleiner Gedichte. Wien (1810). 8. Poetische Schriften. 1ster Theil. Heidelberg 1812. 8. — Jakob Degen; in *Schlegel's* deutschen Museum 1812. April Nr. 5. — *Vgl.* Zeitgenossen Heft 6. S. 180-185.

von STOLTERFOTH (Adelheid) *königl. Bayer. Stiftsdame zu Birken, lebt* seit 1819 *zu Langenwinkel im Rheingau: geb. zu Eisenach am 11 Septbr. 1800.* §§. Gedichte im rheinischen Hausfreunde (181); *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1820-1822); in *Gubitz'ens* Gesellschafter (1820); in *Rassmann's* rheinisch-westphäl. Musenalmanach (1821 folg.) und *in der* Abendzeitung (1822).

STOLTERFOTH (Gottfr.) *ist längst gestorben.*

STOLTZE (Georg Heinrich) *D. der Philos., Vorsteher der Apotheke des Waisenhauses, und Privatdocent zu Halle: geb. zu Hannover am 31 Jul. 1784.* §§. Gründliche Anweisung, die rohe Holzsäure zur Bereitung des reinen Essigs, des Bleyweisses, Grünspans, Bleyzuckers und anderer essigsaurer Präparate auf das Vortheilhafteste zu benutzen, nebst einer genauen Betrachtung der übrigen bey der trockenen Destillation des Holzes sich bildenden Produkte. Halle 1820. gr. 8. *Giebt heraus:* Berlinisches Jahrbuch für die Pharmacie und die damit verbundenen Wissenschaften. 22-25ster Jahrgang. Berl. 1821-1824. m. Kpf. (Mitarbeiter daran war er seit dem Jahre 1816). — Auszug einer Abhandlung über die Natur und Reinigung der brenzlichen Holzsäure, von Prof. Colin, frey übersetzt und mit einem Nachworte versehen; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik Bd. 27 (1819) S. 279-300. Versuche über die aus verschiedenen Holzarten

durch

durch trockne Destillation zu erhaltenden Produkte besonders über die Holzsäure; *ebend.* Bd. 29. S. 48-54. Ueber die fäulnisswidrige Kraft der Holzsäure; S. 55-64. — Chemische Untersuchung einer Substanz, welche sich im menschlichen Schädel gebildet hatte; in *Meckel's* deutschen Archiv für die Physiologie Bd. 5. S. 195 folg.

STOLZ (Joh. Jak. 1) *ward 1810 Past. Primarius an der Martinskirche in Bremen, legte im J. 1811 seine Aemter nieder und begab sich nach Zürich, wo er am 12 März 1821 starb; war geb. am 31 Decbr. 1753.* §§. Anleitung zum Lesen für die ersten Anfänger, zum Gebrauch Bremischer Kinder. Bremen 1788. 8. * Liscovs Lob der schlechten Schriftsteller, seinen Mitbrüdern aus wahren Wohlwollen und aufrichtiger Freundschaft zu Gemüthe geführt. Von neuem herausgegeben. Hannover 1794. 8. * Des Herrn Obersten von *Weiss* philosophische, politische und moralische Grundsätze. Nach der dritten französ. Urschrift übersetzt. ebend. 1. 2ter Bd. 1795. gr. 8. 3ter Bd. 1796. Liebe nach Paulus, in Betrachtungen über 1 Corinth. XIII. ebend. 1798. 8. Abschiedspredigt, gehalten am 18 August 1811 in der Martinikirche in Bremen. ebend. 1812. 8. Ulrich von Hutten gegen Desiderius Erasmus, und Erasmus gegen Hutten. Zwey Streitschriften aus dem 16ten Jahrhunderte. Aus dem Lateinischen übersetzt und mit historischen Notizen versehen und beurtheilt. Aarau 1813. gr. 8. Gab mit einer Vorrede heraus: D. *Joh. Kasp. Häfeli's* nachgelassene Schriften. 1ster Bd Winterthur 1813. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Predigten und Reden aus verschiedenen Perioden seines Lebens. 2. 3ter Bd. 1814. 1815. (Auch *mit d. Titel:* Vorlesungen über die christliche Kirchengeschichte für gebildete Religionsfreunde, zu Bremen in den Wintermonaten von 1804 auf

auf 1805 gehalten. 1ste und 2te Hälfte). Neujahrsblatt von der Gesellschaft in dem Stiftshause in Zürich auf das Neujahr 1814. Mit *Häfeli's* Bildniss. Zürich 1814. 4. Die Psalmen, für eine gebildete deutsche Dame in der ersten Hälfte des laufenden Jahrhunderts übersetzt und in der Kürze erläutert. ebend. 1814. gr. 8. Ein Traum Napoleons 1812. Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1814. 8. Vier Predigten. Aus dem Schweizerischen Prediger-Magazin besonders abgedruckt. Bern 1814. 8. Betrachtungen über Constitutionen, über die Vertheilung der Gewalten und die Bürgschaft in einer constitutionellen Monarchie; von *Benjam. de Constant-Rebeque.* Aus dem Französ. übersetzt. Bremen 1814. gr. 8. Mit *J. J. Hottinger* und *J. Horner:* Züricherische Beyträge zur wissenschaftlichen und geselligen Unterhaltung. 1-5tes Heft. Zürich 1815. 8. 4-8tes Heft 1816. 9tes Heft 1817. Neujahrsblätter von der Stadtbibliothek in Zürich, von 1816-1821. ebend. 1816 folg. 4. m. Kpf. Vermischte kleine Schriften. 1ste Hälfte, mit des Verfassers Bildnisse. Winterthur 1816. 8. 2te Hälfte 1817. *Caj. Corn. Tacitus* Leben des Agrikola. Uebersetzt. Bremen 1817. gr. 8. Berichtigtes und möglichst vervollständigtes Verzeichniss der Verfasser des Bremischen Gesangbuches, nebst der Angabe der Lieder, die jedem derselben entweder als ursprünglichen Verfasser oder als neuen Bearbeiter zugehört haben. ebend. 1818. gr. 8. Die sämmtlichen Schriften des Neuen Testam. Nach Griesbach's Ausgabe des griechischen Textes übersetzt. Eine ganz neue Arbeit, nicht Erneuerung der frühern Ausgaben. Hannover u. Leipz. 1820. 8. — Ueberdies mehrere Predigten in den J. 1782, 1805, 1807, 1808, 1811 u. 1815. — Hat auch grossen Antheil *an den* vermischten Betrachtungen auf alle Tage im Jahre, oder dem 2ten Theil des nützlichen Allerley (1777); an *Lavater's* Handbibel für Lei-

dende

dende (Winterthur 1788. 8.) und *an der* Mitherausgabe des neuen Bremischen Gesangbuches (1812. gr. 8). — *Von den* Erläuterungen zum Neuen Testam. *erschien* in der neuern Ausgabe 1809-1812 das 5-6te Heft. — *Von dem* Sektengeist *erschien* 1800 die 2te Ausg. — Von den Predigten über die Merkwürdigkeiten des 18ten Jahrhunderts nahm *Häberlin* die über die politische Revolution in sein Staatsarchiv auf. — Verschiedene Beyträge zu *Pfenninger's* Kirchenboten (1782. 1783. 1785; z. B. Leben eines redlichen Juden Schmuls, Hausknechts und Botens in Offenbach, 1783. H. 6. welches im 1sten Bde seiner kleinen vermischten Schriften wieder abgedruckt worden ist). — Das Schulfest in Oerlinghausen; Gedicht *im* deutschen Museum Octbr. 1787 (wieder abgedruckt im 1sten Bde der kleinen vermischten Schriften). — * Auch eine Erklärung Herrn Lavater betreffend; *im* Intelligenzblatt der allgem. Lit. Zeit. 1794. S. 397-400. — Das gelehrte Bremen; *im* Hanseatischen Magazin Bd. 5. St. 2 (180.) S. 317-328. — Vorlesung bey einem Convente mit den Herren Landpredigern in dem Stadt-Bremischen Gebiete am 22 Septbr. 1802; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. 2. St. 1 (1804) S. 316-348. Predigt am Schlusse des Jahres 1804; St. 2. S. 218-229. Predigt am Schlusse des Jahres 1805; Bd. 3. St. 1. S. 182-193. Predigt am Sonntage des ersten Advents d. 30 Novbr. 1806; St. 2. S. 153-162. Predigt am Neujahrstage 1807; S. 163-179. Ueber die Ordinationsfeyerlichkeit in Zürich und Bremen; S. 264-272. Ueberdies viele Entwürfe zu Homilien über Psalmen; *ebend.* Bd. 3. St. 2. S. 179-206. Bd. 4 St. 1. S. 171-199. St. 2. S. 158-184. Bd. 5. St. 1. S. 125-163. Bd. 6. St. 1. S. 155-179. Bd. 7. St. 1. S. 129-141. St. 2. S. 135-151 und Bd. 8. St. 1. S. 186-223. — Reformationspredigt zu Bremen in der St. Martinikirche am 12 Novbr. 1809 gehalten; in *Ammon's*

mon's Magazin für christliche Prediger Bd. 1. St. 1 (1816) S. 211 - 224. Taufhandlung zu Bremen am 25 Jun. 1807 vollzogen; *ebend.* Bd. 2. St. 1. S. 227 - 234. Taufhandlung in dem Hause des D. und Senator J. K. F. Gildemeister in Bremen; *ebend.* Bd. 3. St. .. S. 203 - 240. Gebet am Grabe meiner Tochter Marie Christ. Adelh. verehel. Gildemeister; S. 211. 212. — Recens. *in der* Hallischen Lit. Zeit. und in *Wachler's* theol. Annalen. — Sein Portrait befindet sich auch vor dem 1sten Bde seiner kleinen vermischten Schriften. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

STOLZ (Johann Jakob 2) Sohn des Vorhergehenden; *Secretair des Prinzen Paul von Würtemberg zu Stuttgart* (zuerst Lehrer in Kempten, 1810 Profess am Gymnasium zu Ulm, und in demselben Jahre ausserordentl. Profess. am Gymnas. zu Bremen, so wie Lehrer an der Domschule, legte aber 1814 seine Stellen nieder): *geb. zu Zürich 177 .* §§. * *Anna German. Baronin von Staël - Holstein* Deutschland. Aus dem Französ. übersetzt. 3 Bde in 6 Abtheil. Berl. 1814. 8. — Noch einige Schriften. — Er gab auch einige Zeit die Bremische Zeitung heraus. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

STOLZENBURG (Chr.) §§. Das griechische Zeitwort, zweckmässig geordnet und dargestellt. Berl. 1821. Fol.

STOPPANI (Johann Baptist, *eigentl.* Karl Anton) seit 1809 *D. der Theolog. und* seit 1818 *Dekan an der Universität Prag* (ward 1800 Prämonstratenser im Stift Strahow, 1804 Lehrer der Hermeneutik des alten und neuen Testam., 1815 Correpetitor der Zöglinge des Stifts, und 1816 Novizenmeister): *geb. zu Dresden am 22 Septbr. 1778.* §§. *Positiones ex universo systemate theologica. Pragae 1807. 4.* — Mehrere theolog. Sätze in den J. 1805 - 1812. — Lehrten Jesus

ſus und ſeine Apoſtel das nahe Ende der Welt und die baldige Wiederkunft des Meſſias auf Erden? in *Frint's* theolog. Zeitſchrift, 1ſter Jahrg. (1813) 1ſter Band 1ſtes Heft. Einige Ideen zur Beurtheilung des moraliſchen Theiles des alten Bundes; *ebend.* 2ter Jahrg. 2ter Bd. 1ſtes Heft. Etwas über die Vorliebe Jeſu für die iſraelitiſche Nation; *ebend.* 4ter Jahrg. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. — Mehrere anonyme Aufſätze in verſchiedenen Zeitſchriften. — Latein. und deutſche Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STORCH (Heinr.) ſeit 1816 *Ritter des Preuſſ. rothen Adlerord. 3ter Claſſe.* §§. *Annalen der Regierung Catharina II. 1ſter Band, Geſetzgebung. Riga 1798. gr. 8.* Cours d'économique politique, ou Expoſition des principes, qui déterminent la proſperité des nations. Ouvrage, qui a ſervi à l'inſtruction de Leurs Altesses Impériales, les Grands-Ducs Nicolas et Michel etc. St. Petersb. 1815. VI Tom. 8. (*Deutſch überſetzt von D. K. H. Rau, Hamburg 1820. 3 Bde gr. 8*). — Du principe conſtitutio de la ſcience du Gouvernement; *in den* Memoires de l'Academ. des Sciences de St. Petersbourg T. I (180.) p. 489-515. Devéloppement du princip de la liberté naturelle, ou expoſition de la doctrine de Smith, ſur l'object du Gouvernement; Part. 1. 2. p. 516-592. Des théories ſur les valeurs établies jusqu'ici; T. II. p. 413-429. De la nature de la valeur et de ſes différentes eſpeces; p. 430-443. Des variations de la valeur échangeable; p. 444-464. Des ſources de la valeur; p. 465-475. Théorie du Loyer; T. III. p. 585-609. De la monnoye de cuivre et particulièrement de celle de Ruſſie; p. 650-661. Conſidérations ſur les ſources du Revenu national d'après les principes expoſés dans le mémoire précédent; T. VIII. p. 470-496. — *Die* Zeitſchrift: Ruſsland

land unter Alexander I. *ward* 1811 mit der 25-27sten Liefer. geschlossen, soll nun aber (1824) von einem andern Herausg. fortgesetzt werden. Daraus ward *besonders* abgedruckt: Systematische Uebersicht der Literatur in Rusland während des 5jähr. Zeitraums von 1801 bis 1805. 1ster Theil, Russische Literatur. St. Petersb. und Leipz. 1811. 8.

STORCK (Philipp Adam) *starb am 19 April 1822. War D. der Philos. und* seit 1817 *Profess. an der neuerrichteten Handelsschule zu Bremen* (zuerst Lehrer an der Handelsschule zu Hagen in der Grafschaft Mark, und 1810 Director derselben): *geb. zu Traben an der Mosel 1780.* §§. * Episoden aus einer Reise nach Paris im Sommer 1809. Essen und Duisburg 1810. 8. m. 1 Kpf. Darstellungen aus dem Preuss. Rhein- und Mosel-Lande. ebend. 1818. 2 Bde 8. m. Kpf. Mosella, ein Idyll des *Decimus Maximus Ausonius*, metrisch bearbeitet. . . . 181 . 8. * Gedanken über den deutschen Handelsverein und damit verwandte Gegenstände. Eine Vorlesung. Bremen (1819). 8. Das Fräulein vom See. Gedicht in 6 Gesängen von *Walter Scott.* Aus dem Englischen und mit einer historischen Einleitung und Anmerkungen. Essen 1819. 8. 2te vom Uebersetzer selbst neu verbesserte Aufl. 1823. Der letzte Minstrel. Ein Gedicht in 6 Gesängen von *Walter Scott.* Aus dem Englischen. Bremen 1820. 8. Burg Rokeby. Ein romantisches Gedicht in 6 Gesängen. Aus dem Englischen im Versmaasse des Originals. Mit des Verf. Bildniss. ebend. 1822. gr. 8. Ansichten der freyen Hansestadt Bremen und ihrer Umgebungen. Frankf. a. M. 1823. 4. m. 16 Kpf. — Er war auch von 1814-1817 Mitherausgeber von * Hermann, eine Zeitschrift von und für Westphalen. Essen u. Duisburg, gr. 4. — Mehrere antiquarische, historische und politische Auf-

Auffätze und Gedichte in verschiedenen Zeitschriften. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

STORR (Gottli. Konr. Chr.) *starb am 27 Februar 1821.*

STORR (Gottl. Chr.) §§. Betrachtungen über den Brief Pauli an die Römer, in Wochenpredigten. Mit einer Vorrede von *Ch. Fr. Klaiber.* Tübing. 1823. gr. 8. Betrachtungen über den Brief Jacobi an die Hebräer, Philipper, Epheser, Thessalonicher; über die Briefe Petri und den Brief an die Colosser. In Wochenpredigten mit einer Vorrede von *Ch. Fr. Klaiber.* 2ter Band. ebend. 1824. gr. 8. (Beide auch *unt. d. Titel:* Wochenpredigten über neutestamentliche Texte. 2 Bde). — *Vgl.* Zeitgenossen H. 7. S. 191-195.

STORR (Johann Nepomuk, *nach dem Klosternamen: Amandus*) *starb am 8 März 1818. War Benediktiner und* seit 1799 *Pfarrer in Unterkirchberg bey Ulm* (nachdem er seit 1768 in dem Stift Wiblingen gelehrt hatte und seit 1776 Abt daselbst gewesen war): *geb. zu Ulm am 16 Octbr. 1743.* §§. Einige Predigten und Trauerreden in den Jahren 1781, 1789, 1795. *Katholische Freytagsfeyer, in das Deutsche übersetzt mit Erklärungen und Melodien. Nebst einer Andacht für eine Singbetstunde. Von einem Landpfarrer. Ulm 1808. 8. — Ueber die Grundsätze der Liturgie, die Hindernisse der Einführung der deutschen Sprache, und die in seiner Pfarrkirche gemachten Verbesserungen; *im* Archiv für die Pastoralconferenzen im Bisthum Konstanz. Jahrg. 11. H. 11. — Vgl. *Felder* Th. 2.

15B. STORR (Ludw.) *war auch Mitglied des Obercensurcollegiums; starb am 28 Decbr. 1813.*

10 u. 15 B. STOSCH (Ferd.) *starb am 1 Jul. 1821; geb. am 29 May (1750).* §§. Predigt: Ehret den König. Berl. 1807. gr. 8. Dankpredigt zum Feste der Siege von Paris. ebend. 1814. gr. 8. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1821. S. 2603. 2604.

STOY (Joh. Siegm.) §§. *Vom* goldnen Spiegel *erschien* 1816 die 4te verm. Aufl. — Die ABC-Tafeln *kamen* in Nürnberg 1808 heraus.

STOY (Karl Gottlob) *D. der Philos. und* seit 1803 *Archidiacon. zu Pegau* (zuerst 1798 Nachmittagsprediger an der Peterskirche zu Leipzig und 1802 Diacon. in Pegau): *geb. zu Penig am 24 Jun. 1775.* §§. *Commentatiuncula super Psalmo XVI. Lips. 1796. 8.* Versuch einiger Kanzelvorträge. ebend. 1801. 8. Ueber die Erinnerungen und Entschliessungen junger Christen und Christinnen bey der ersten Feyer des heil. Abendmahls. Versuch einer katechetischen Unterredung mit den Confirmanden. ebend. 1808. 8. Ueber die wirklich nothwendige und wünschenswerthe Wiederherstellung des verfallenen Cultus. ebend. 1810 (1809). gr. 8. Das Regierungsjubiläum des Königs. Ein herzliches Vorwort an alle treue Sachsen; nebst Vorschlägen zu einer würdigen Feyer des 16 Septbr. 1818. ebend. 1818. 8. *Friderico Augusto justo, Regi Saxonum potentissimo, patri patriae clementissimo, auspicia imperii ante hos quinquaginta annos solemniter suscepti rite pie gratulatus est. ibid. 1818. gr. Fol.* — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1798. S. 9. 10.

von STRACHWITZ (Johann A...) *Erb- und Gerichtsherr auf Budzilow, Grofs- und Klein-Ochlow u. s. w.* (vorher königl. Preuss. Kriegs- und Domainenrath zu ...): *geb. zu ...* §§. Hand- und Hülfsbuch für den praktischen Landwirth, oder Anweisung, die in der Land- Garten-

ten - Forst - und Haus - Wirthschaft vorkommenden Geschäfte und Arbeiten nach den einzelnen Wochen des Jahres gehörig zu vertheilen und auszuführen, auch die täglich dabey vorkommenden Geschäfte zweckmässig zu ordnen. 1stes Bändchen: täglich vorkommende Geschäfte; 2-6tes Bändchen: Geschäfte im Mon. Junius bis Octbr. Halle 1818. 16.

STRACK (Christian Friedrich Leberecht) *D. der Philos. und* seit 1817 *Vorsteher der Vorschule zu Bremen* (zuerst seit 1804 Vesperprediger an der Pauliner Kirche zu Leipzig, 1806 Lehrer am königl. Pädagogio zu Halle, 1810 Lehrer am Gymnasio zu Werthheim am Main, und 1814 Profess. der Naturgeschichte und alten Sprachen am Gymnasio zu Düsseldorf): *geb. zu Kloster Rofsleben am 24 Januar 1781.* §§. Eloah, Erhebungen des Herzens zu Gott in einer Reihe Gesänge und metrischer Gebete. Frankf. a. M. 1814. 8. 2te sehr verm. und verbess. Aufl. 1817. m. Kpf. 3te Aufl. 1822. Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, für die mittlern Klassen lateinischer Schulen. ebend. 1816. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1822. *Aristoteles* Naturgeschichte der Thiere, übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1816. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Sammlung der neuesten Uebersetzungen der griechischen prosaischen Schriftsteller mit erläuternden Anmerkungen, 11ter Band). *Caj. Julius Caesar's* Denkwürdigkeiten aus dem gallischen und bürgerlichen Kriege, übersetzt von *Ph. L. Haus.* 3te umgearbeit. Aufl. ebend. 1817. 2 Theile 8. (Auch *unt. d. Titel:* Sammlung der lateinischen prosaischen Schriftsteller, 7ter Theil). Briefe *Plinius* des Jüngern, übersetzt von *E. A. Schmid.* 3te umgearbeitete Aufl. ebend. 1819. 2 Theile 8. (Auch *unt. d. Titel:* Sammlung der latein. prosaischen Schriftsteller, 9ter Theil). — Er lieferte auch den Text zur: Naturgeschichte in

Bildern, 1-48stes Heft (Düsseldorf 1819-1823. gr. 4), und zur neuen Ausgabe der Naturgeschichte in Lieferungen (1-5te Liefer. ebend. 1819-1821. gr. 4). — Antheil *an den* Schriften der naturforschenden Gesellschaft zu Halle und den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für Naturkunde. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1804. S. 7. *Rotermund* Th. 2.

STRACK (Geo. Fr. Cas.) *starb am 8 März 1797* (nicht 1807). *Vgl.* das Todenregister im 16ten Bde.

15 B. STRACK (Wilh.) §§. Wegweiser durch die Gegend um Eilsen, mit einer petrographischen Karte und Kupf. Hannover 1811. gr. 8. 2te verm. neubearbeitete Ausgabe *unt. d. Titel:* Wegweiser durch die Gegend um Eilsen, mit einer petrographischen Karte, Durchschnittsriss, Kupfern und Holzschnitt, nebst einem Bruchstück aus den noch ungedruckten Wallfahrten ins Heidenland von *K. K. A. H. Freyhrn. v. Münchhausen.* Lemgo 1817. gr. 8.

STRACKERJAHN (. . .) *herzogl. Oldenburgischer Landesgerichts-Assessor zu Neuenburg: geb. zu . . .* §§. Gemeinschaftlich mit *G. A. Gramberg* und . . . *Siegen:* * System des jetzt geltenden Oldenburgischen Particularrechts. Oldenburg 1804. 8.

STRAHLMANN (Johann) . . . *zu* . . . *: geb. zu* . . . §§. Finnische Sprachlehre für Finnen und Nichtfinnen, mit Beziehung auf die Aehnlichkeit der finnischen Sprache mit der ungarischen, und einem Anhange von finnischen Idiotismen und Vergleichung der finnischen und ungarischen Etymologie u. s. w. St. Petersburg 1818. gr. 8.

15 B. von STRANSKY von STRANSKA von GREIFFENFELS (Fr. H.) *ward 1809 Stadtgerichtsarzt*

arzt zu Eichstädt, *1815 Kreismedicinalrath in Augsburg*, *und 181. Regierungsrath*; *geb. zu . . . in Böhmen.* §§. Geist der natürlichen Dinge. Eine philosophische Skizze. Bamberg 1805. 8. *Gab heraus:* Geist der neuesten medicinisch-chirurgischen Schriften Teutschlands; eine Quartalschrift, bearbeitet von einer Gesellschaft gelehrter und praktischer Aerzte. 1ster Jahrg. 1-4ter Bd. Augsburg 1819. gr. 8. m. Kpf. 2ter Jahrg. 1-4ter Bd. Sulzbach 1820-1822. (Auch *unt. d. Titel:* Historisch-kritische Zeitschrift der neuesten deutschen Medicin und Chirurgie. 1ster Jahrg. 1-5ter Band).

10 u. 15 B. STRASS (Friedr.) seit 1814 *D. der Philos. und* seit 1820 *Director des königl. Gymnas. zu Erfurt* (vorher seit 1812 Direct. des Gymnas. zu Nordhausen): *geb. zu Grüneberg in der Neumark am 10 März 1766.* §§. Pr. Beyträge zur Geschichte der technischen Kultur. 1stes Stück. Nordhausen 1815. 8. Ueber das Turnwesen und dessen Verbindung mit den öffentlichen Schulen. Halle 1819. 8. — *Von dem* Strom der Zeiten *erschien* 1818 die 2te bis zum Pariser Frieden fortgesetzte Auflage; die Fortsetzung ist auch *besonders* zu haben.

15 B. STRASSER (B...) *ist vermuthlich gestorben;* wenigstens erwähnt *Felder* seiner nicht.

STRASSER (Gabriel, *eigentl.* Georg) *starb am 6 April 1814. War Kapitular und Stiftsbibliothekar, Archivar und Lehrer der griech. Sprache am Lyceum zu Kremsmünster* (zuerst 1777 Priester, späterhin Katechet am Gymnasio und Lehrer der Grammatikal- und Humanitätsclassen): *geb. zu Steinbach in Oestreich ob der Enns am 15 Februar 1752.* §§. Festlicher Empfang Ihrer k. k. Majest. Franz II und seiner Gemahlin Theresia zu Wien, den 28 Heumonat im J. 1792 von Frankfurt am Main. Wels 1792. 8. *Biographia*

graphia Ernberti III. Abbatis Cremifanensis. Styrae 1800 Fol. Kremsmünster aus seinen Jahrbüchern. 1ster Theil. ebend. 1810. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2. Leipz. Lit. Zeit. 1815. Nr. 225.

STRASSER (Jos. Wilib.) seit 1811 *geistl. Rath und* seit 1813 *Dompfarrer zu Constanz.* (Ward 1792 Pfarrvikar zu Kirchen im Thale bey Geisingen, 1793 Kaplan zu Trachtelfingen, 1794 Pfarrer zu Emmingen, 1796 Pfarrer zu Hochstetten, und zugleich von 1802 - 1804 fürstl. Fürstenberg. Hofprediger zu Donaueschingen; 180. bischöflicher Deputatus und Dekanatsadjunct des Kapitels Meskirch; im J. 1810 vertauschte er die Pfarrey Göggingen mit einer Kaplaney zu Pfullendorf, und ward 1811 Dekan und Stadtpfarrer in Meersburg). *Geb. zu Wolfach im Kinzinger Thale am 28 Februar 1769.* §§. Der Barbar, oder Grossmuth und Freundschaft; ein Schauspiel für die Jugend. Donaueschingen 1787. 8. * Zwey Schauspiele, . . . Salzburg 1790. 8. * Lese- Gebet- und Erbauungsbüchlein für Kinder. Augsburg 1792. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1796. Abendgebete zum Gebrauche für öffentliche Andacht an Sonn- und Festtagen. Freyburg (1804) 12. (Ward mehrmals aufgelegt). Heilige Messandacht an den gewöhnlichen Sonntagen. ebend. (1804) 12. (Ward mehrmals aufgelegt). Gemeinschaftliche Rosenkranzandacht. ebend. (1804) 12. Neueste Aufl. Bregenz 1813. Das Leiden und Sterben Jesu Christi, nach der göttlichen Vorschrift in 15 Stationen. Mörsburg 180. 8. 2te Aufl. 1807. 3te 1811. Namenbüchlein, das sowohl nach der Pestalozzischen und Stephanischen, als auch nach der bisher gewöhnlichen Normalmethode benutzt werden kann. Konstanz 1806. 1ste und 2te Aufl. 8. 3te Aufl. 4te umgearbeit. Aufl. *unt. d. Titel:* Namenbüchlein, oder Lese- Sprach- und Denklehren für die Elementar-

tarschüler der 1sten und 2ten Classe, 181. 5te Aufl. 1815. 6te 1816. Anleitung zur deutschen Rechtschreibung. Konstanz 1808. 8. Katholisches Gesang- und Gebetbüchlein für Stadt- und Landschulen. Sigmaringen 1810. 8. (Ein Auszug daraus erschien Konstanz und Freyburg 1810). Gesänge und Gebete zur heil. Advent- Rorate- und Weihnachtmesse nach der Gottesdienstordnung des Bisthums Konstanz. Konst. 1810. 8. Das Amt der heil. Messe für die heil. Fastenzeit. ebend. 1811. 8. Vesper für die heil. Adventzeit. ebend. 1811. 8. Gemeinschaftliche Abendandacht für öffentliche Gottesverehrung. ebend. 1811. 8. Gesänge und Gebete zum öffentlichen Gebrauche unter der heil. Messe. ebend. 1811. 8. Das Amt der heil. Messe und die Abendandacht für das heil. Fronleichnamsfest und dessen Octav. ebend. 1811. 8. Elementarische Lese- Denk- und Sprachlehre für Bürgerschulen. 3ter Cursus ebend. 1817. 8. Naturgeschichte und Technologie zum Gebrauche für Bürgerschulen und zur Selbstbelehrung. ebend. 1820. 8. Schauspiele für die Jugend. 1stes Bdchen. Augsburg 1820. 8. Monatsblatt für deutsche Volksschullehrer. Konstanz 1823. 1824. 2 Jahrgänge gr. 8. — Einige Tauf- Traunngs- und Beerdigungsformulare, nebst Litaneyen und Gebete; *in dem* Pastoralarchiv für die Conferenzen des Bisthums Konstanz. — Recens. *in der* oberdeutschen Liter. Zeit. und in *Felder's* Liter. Zeit. für kathol. Religionslehrer. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STRASSMANN (J... V...) *früher Secretair des verstorb. Erzherzogs Ferdinand, Gouverneurs zu Mailand; jetzt ...: geb. zu Brünn ...*

STRAUCH (L... C... G...) *Scholarch und Hauptpastor an der St. Nicolaikirche zu Hamburg: geb. zu Hamburg 179 .* §§. Zur Berichtigung des

des Urtheils über eine hier gehaltene und im Druck erschienene Rede zur Empfehlung des Vernunftgebrauchs bey dem Studium der Theologie. Hamburg 1823. 8.

STRAUSS (Anselm Franz) *Professor der Naturwissenschaft, Chemie und Physik bey der Forstacademie zu Aschaffenburg* (vorher Oberhospital-Apotheker der Centralhospital-Verwaltung für Deutschland): *geb. zu* . . . §§. Vereinigte Feld-Pharmacopoe. Mit beygefügten Tabellen. (Mit gegen über stehenden latein. Titel). Frankf. a. M. 1815. 8. Wiedererneuerung und feyerliche Eröffnung der k. Bayer. Nationalforstlehranstalt zu Aschaffenburg. Aschaffenburg 1820. gr. 8. Chemisch-physikalische Abhandlungen über einige forsttechnische Gegenstände. ebend. 1822. (Auch *unt. d. Titel:* Chemie und Physik als Hülfsmittel bey dem Studium der Forstwissenschaft). Lehrbuch der besondern und angewandten Physik. Mainz 1823. 8. Grundlehren der allgemeinen Chemie, in Anwendung auf das Forstwesen. Gotha 1823. gr. 8. m. 6 Kpft. in gr. Fol. (Auch *m. d. Titel:* Die Forst- und Jagdwissenschaft nach ihrem ganzen Umfange, 8ter Theil 3ter Band).

STRAUSS (Friedrich) seit 1822 *D. der Theol. königl. Preuss. Hof- und Domprediger und ordentl. Profess. der Theologie zu Berlin* (zuerst seit 1809 Pfarrer zu Ronsdorf im Herzogth. Berg, und 1814 Pfarrer in Elberfeld): *geb. zu Iserlohn am 24 Septbr. 1786.* §§. *Glockentöne. Erinnerungen aus dem Leben eines jungen Geistlichen. 1ster Th. Elberfeld 1815. 8. 2te Aufl. 1815 (mit seinem Namen), 3te 1819, 4te 1821. 2ter Th. 1818. 2te Aufl. 1821. 3ter Theil 1819. 2te Aufl. 1821. Von der Wiederherstellung. Predigt am 20 u. 27 August 1815 gehalten. ebend. 1816. gr. 8. *Helons Wallfahrt nach Jerusalem; 109 Jahr vor der Geburt des Herrn. Vom Verf. der Glockentöne.

töne. ebend. 1820. 1821. 4 Bdchen 8. * Die Taufe im Jordan. Aus dem 2ten Jahrhundert der christlichen Kirche. Vom Verf. der Glockentöne. ebend. 1822. 8. Ueber das altarliche Ansehen. Eine Predigt. ebend. 1822. 8.— Noch einige Predigten. — Unter dem Namen *Vitalis* lieferte er Beyträge *zum* Hermann, einer Zeitschrift von und für Westphalen; *zur* Urania; und zu *Aug. Gebauer's* Morgenröthe. — Sein Portrait von *Schütz*, gestochen von *Geoffry*, 1822. Fol.

Freyherr von STRAUSS (Friedrich Karl) seit 1818 *königl. Bayer. Regierungsrath in Aschaffenburg* (vorher Generalsecretair der Präfektur daselbst, und 1816 adjungirter Regierungsrath): *geb. zu* . . . §§. Das Bisthum Bamberg in seinen drey wichtigsten Epochen. Dargestellt in 3 Karten. Bamberg 1825. gr. 8. — Ueber die Persoonischen Pilzgattungen Stilbospora Uredo und Puccina; *in den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für Naturkunde Bd. 2. H. 1 (1810) Nr. 8.

STRAUSS (. . .) *Ingenieur zu . . . in der Schweitz: geb. zu* . . . §§. * Beyträge zur Bestimmung unzugänglicher Distanzen und Höhen durch Hülfe eines Winkelmessinstruments oder Mikrometerfernrohrs vermittelst einfacher Rechnung und ohne Logarithmentafeln. 1stes Heft. Aarau 1823. 8.

STREBEL (Geo. K. S.) *ward 181 . königl. Bayer. Kriegs- Domainen- und Arkivrath, und starb am 26 Octbr. 1813.*

15 B. *von* STREBER (Fr. Ign.) *jetzt Bischof von Birtha, Dompropst zu München und Freysingen* (seit 1780 Hauslehrer beym Rath und Geh. Secr. Widder, 1783 königl. Hofkaplan zu München und kurz darauf Domizeller an dem Collegiat-

stifte

stifte zu Unserer lieben Frau, 1793 Geh. Rath, 1797 Vicedirector und Geh. Dezimations-Commissarius, 1799-1802 Director und 1807 Conservator des Münzcabinets, später auch Director der Hofcapelle und Ritter des Bayer. Civilverdienstordens): *geb. zu Reisbach an der Vils am 11 Febr. 1758.* §§. Erinnerung an Pfalzgraf Karl, Stifter der Birkenfeldischen Linie, als Stammvater des heutigen königl. und herzogl. Bayer. Hauses und dessen Nachkommen. Abgelesen in einer öffentl. Versammlung der königl. Akad. der Wissenschaften zu München. Mit 1 Stammtafel und 3 in Kupfer gestochenen Münzen. München 1812. 4. Ueber die Bischofswahl zu Freysing im Jahr 1695, oder Erklärung einer bis jetzt unbekannten Geldmünze des Fürstbischofs Johann Franz Eckher. ebend. 1813. 4. Ueber das Bild des Theophanes auf einer Münze von Mitylene von Lesbos, welche sich in der königl. Sammlung zu München befindet, vorgelesen in der histor. Klasse der Akademie d. 28 December 1812. ebend. 1814. 4. (Besonders abgedruckt *aus den* Denkschriften gedachter Akademie, 1813. Gesch. S. 1-12). Ueber einige seltene und unbekannte Schaumünzen Herzogs Albert V aus Bayern. Eine Vorlesung, geh. in der öffentl. Versamml. der königl. Akad. der Wiss. d. 12 Octbr. 1814. Mit einem in Kupfer gestochenen Medaillon und der Beschreibung der sämmtlichen Current- und Schaumünzen des genannten Herzogs. ebend. 1814. 4. Fortsetzung der Geschichte des königl. Bayer. Münzcabinets zu München. Nebst 3 Kupfertafeln mit noch unedirten Münzen und deren Erläuterungen. ebend. 1815. 4. (Besonders abgedruckt *aus den* Denkschriften gedachter Akademie, 1814-1815. Gesch. S. 1-58). Andenken an Herzog Ludwig von Bayern, Wilhelm des IV Bruder. Ein Beytrag zur vaterländischen Münzkunde. ebend. 181. 4. — Archaeus, König von Lybien, auf einer überaus selte-

seltenen Geldmünze in der königl. Münzsammlung in München; *in den* Denkschriften der Akad. 1816-1817. Gesch. S. 1-22. — *Recens.* in einer Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. STRECKFUSS (*Adolph Friedrich* Karl) seit 1823 *königl. Preuss. Geh. Oberregierungsrath und* seit 1820 *vortragender Rath im Ministerio des Innern zu Berlin* (zuerst 1808 Stifts-Regierungs-Secretair in Zeitz, 1812 Geh. Secret. und Geh. Cabinets-Registrator zu Dresden, und 1815 königl. Preuss. Regierungsrath in Merseburg): *geb. zu Gera am 30 Jun. 1779.* §§. Mit *Friedr. Treitschke:* Auswahl verschiedener Gedichte von Collin, Hauy, Horn, Kuhn, Lindner, Streckfuss und Andern. Wien 1805. 12. Gedichte. Leipz. 1811. 8. 2te verb. Ausg. 1823. Clementine Wallner, ein Roman. Leipz. 1811. 8. Erzählungen. Dresden 1813 (1812). 8. Der Mantel. Drey Erzählungen von *Fr. Laun, Karl Streckfuss* und *Gustav Schilling.* ebend. 1813. 8. *Ariosto's* rasender Roland, übersetzt. 1. 2ter Bd. Halle 1818. 8. 3. 4ter Bd. 1819. 5ter Bd. 1820. *Tasso's* befreytes Jerusalem, übersetzt. Leipz. 1822. 2 Bde 8. (Es giebt auch eine Ausgabe in gr. 8 mit dem Originaltext gegenüber). — *Von* Julie v. Lindau *erschien* 1815 die 2te wohlf. Ausg. m. 1 Kpf. Proben befinden sich, vom 13ten und 24sten Gesange, *im* Berliner Taschencalender 1821. S. 215-245; und in *Fr. Kind's* Harfe 5tes Bdchen (1815) S. 53-98. — *Von* Julie von Lindau *erschien* 1815 die 2te wohlfeil. Ausg. m. 1 Kpf. — Erzählungen; in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen 1810-1814. 1816. — Die Liebesproben, eine italien. Novelle; *in der* Minerva 1811. — Die Christnacht, eine Sage; in *Becker's* Guirlanden 1stes Bdchen (1811). Das Riechfläschchen; *ebend.* 2tes Bdchen. Die Erscheinungen am See; *ebend.* 4tes Bdchen. — Die drey Nebenbuhler, eine Erzählung; in *L. Th. Becker's* Rosen

Rosen und Dornen in Erzählungen und Scenen aus dem häuslichen Leben Bd. 1 (Nürnberg 1817). — Beyträge zu *Theod. Hell* Komus. 2 Bdchen (1817) und zu *Hundt-Radowsky* Erzähler (1818. 1819) *). — Das Leben im Wallfischbauche, Bruchstücke aus Ariost's 5ten Gesange; *im* Berliner Taschencalender auf 1823. S. 41-67. Ruth, ein biblisches Idyll in 5 Gesängen; *ebend.* 1824. S. 104-153. — Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) *in der* Eunomia Novbr. 1804; 2) *in der* Minerva 1809. 1811; 3) *in der* Urania 1812. 1823. 1825; 4) in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen 1812. 1816. 1825; 5) in *Fr. Kind's* Harfe 4tes Bdchen (1816).

STREICHER (K... A...) *Diacon. zu Kahla im Altenburg.: geb. zu . . .* §§. Die Bilder der Bibel des alten und neuen Testam. gesammelt und systematisch geordnet, nebst einem Anhange von biblischen Stellen zu Casualreden. Leipz. u. Gotha 1820. 8. Ehrmann und Waller, oder über die Erinnerung nach dem Tode. Merseburg 1821. 8.

10 u. 11 B. STREIT (Fr. Lud.) *starb im Jahre 1814 bey der Belagerung von Danzig;* war zuletzt *Major bey dem 6ten Artillerie-Regim.: geb. zu Grossglogau . . .*

STREIT (Friedrich Wilhelm) *königl. Preuss. Hauptmann der Artillerie zu Erfurt (jetzt zu Cölln?)* (früher privatisirend zu Weimar): *geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der reinen Mathematik für den Selbst-

*) Dagegen sind die Noctes Lipsienses zur Ostermesse, oder Nachgedanken über den Weidmannischen Ostermesscatalog, im literar. Conversationsblatt 1821. Nr. 131. 147. nicht aus seiner Feder geflossen, obschon sein Name vorgedruckt ist. Nach einigen Angaben ist dieser pseudonyme Streckfuss *Ferd. Hempel.*

Selbstunterricht. 1ster Theil. Weimar 1816. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1822. 2ter Theil 1816. 3ter 1818. 4ter 1818. 5ter m. 6 Kpft. 1819. 6ter m. 5 Kpft. 1820. 7ter m. 2 Kpft. 1820. 8ter m. 6 Kpft. 1821. 9ter m. 1 Kupf. 1823. (Dieses Werk hat noch *folgende Nebentitel: 1ster Theil:* Anfangsgründe der Mathematik, nämlich die 4 Rechnungsarten mit Buchstaben, die Lehre von den gemeinen und Decimalbrüchen, nebst den Potenzen- und Wurzel-Größen. *2ter:* Die Lehre von den Verhältnissen und Proportionen, nebst den Anfangsgründen der algebraischen Auflösungen und den Aufgaben des 1sten und 2ten Grades. *3ter:* Die Lehre von den zusammenhängenden Brüchen, unbestimmten Aufgaben, von den Reihen, Logarithmen und den dahin einschlagenden Rechnungsarten. *4ter:* Die Lehre von den Funktionen und ihren Verwandlungen; die Anwendung der Reihen auf die Berechnung der Logarithmen, aus der Entwickelung der Potenzen und Summirung einiger besondern, theils endlichen, theils unendlichen Reihen, nebst den höhern Gleichungen. *5ter:* Die Lehre von den Eigenschaften der Linien und der ebenen Flächen. *6ter:* Die Lehre von der Lage und Stellung der Ebenen, und von der Eigenschaft der Körper, ihrer Berechnung und Ausmessung u. s. w. *7ter:* Die ebene und sphärische Trigonometrie. *8ter:* Anfangsgründe der prakt. Meßkunst. *9ter:* Die Lehre von den Kegelschnitten, nebst einem Anhange von einigen andern krummen Linien). Die Berechnung der Kugelhaufen. Ein Handbuch für Artilleristen und Zeugbeamte bearbeitet. Mit 1 Steindruck und 1 Tabelle. Breslau 1818. gr. 4. Mit *Joh. G. Fr. Cannabich:* Der Globus, Zeitschrift der neuesten Erdbeschreibung nebst zugehörigen Landcharten. 1ster Bd. 1. 2tes Heft. Erfurt 1821. 4. 3-5tes Heft 1822. 6-8tes Heft und des 2ten Bdes 1stes Heft 1823. — *In den* allgem. geogr. Ephemeriden stehen Bd. 26. 27.

29.

29. 30. 32. 33. 34. stehen von ihm zahlreiche Sammlungen von Ortsbestimmungen *), auch mehrere Recens. über neue Landkarten. — Auch hat er selbst viele neue Landkarten gestochen.

STREIT (Karl Konr.) Bruder von *Fried. Ludw. Str. Ward 1809 Regierungsrath und 1823 bey Gelegenheit seines 50jährigen Dienstjubiläums, zum D. der Philos. und Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe ernannt* (von 1800-1805 war er auch Mitdirector des Breslauer Theaters). — Die Schlesischen Provinzialblätter *werden von ihm noch regelmässig fortgesetzt.*

STREITER (Michael) *Inspector des Maasses und Gewichts zu Aschaffenburg* (zuerst Ingenieur-Capitain in grossherzogl. Frankfurtischen Diensten): *geb. zu* . . . §§. Das wahrscheinlich der deutschen Nation angehörende Urmass. Aufgefunden in dem Fürstenthume Aschaffenburg, und verglichen mit dem französ. Masse. Aschaffenburg 1811. 4. Verordnung über ein und dasselbe Längen- und Flächen-Mass des Immobiliars im Fürstenthum Aschaffenburg. ebend. 1811. 4.

STRELIN (Geo. Gottfr.) *ward 1799 auch Vicekammerpräsident, 181. in Ruhestand gesetzt und lebt jetzt in Erlangen.* §§. Revision der Lehre von Auflagen und von Benutzung der Domainen durch Verpachtung und Verwaltung auf Rechnung. Erlangen 1821. 8.

STRICKER (Joh. Heinr.) *war auch Privatlehrer der Handelswissenschaften; starb am 16 April 1812; war geb. zu Rohden im Waldeckischen am 20 May 1748.*

STRIE-

*) *F. J. Bertuch* veranstaltete davon einen neuen vermehrten Abdruck *unter dem Titel:* Möglichst vollständige Sammlung aller bekannten geographischen Ortsbestimmungen. Weimar 1808-1817. 7 Lieferungen gr. 8.

STRIEDER (Fr. W.) *starb am 13 Octbr. 1815.* (Studirte seit 1752 in Rinteln Theologie, nahm 1758 Hessische Kriegsdienste an, und ward 1765 als Fähndrich entlassen, und im Decbr. dess. J. Bibliotheks-Registrator, 1772 Secretair der Karlshafer Handlungs-Compagnie, 1786 Rath und wirkl. Bibliothekar, 1788 Hofrath, Hofbibliothekar und erster Bibliothekar des Museums zu Wilhelmshöhe, 1790 Geh. Cabinets-Archivar, 1800-1804 Censor der Casselischen polit. Zeitung, und 1800 Ordensrath des Hess. Löwen-Ord. 1803 Geh. Hofrath). §§. *Casselische Polizey- und Commerzien-Zeitung. Cassel 1766-1788. 4. *Setzte fort:* *Hessen-Casselischer Staats- und Adress-Calender. ebend 1785-180. 8. *Stamm- und Rangliste vom Hochfürstl. Hess. Korps, für das Jahr 1798. ebend. 1798. 8. Auch für das J 1799. *Grundlage zur Militairgeschichte des Landgräfl. Hessischen Korps. ebend. 1798. 8. — *Von dem* genealog. Handbuch *erschien* 1804 eine gänzlich umgearbeit. Aufl. — *Von seiner* Grundlage zu einer Hessischen Gel. Geschichte *erschien* 16ter Bd.: Steuber - von dem Werder, herausgeg. von *D. Ludw. Wachler*, Marburg 1812 (1811). 17ter Bd: Werner - Zwilling, herausgeg. von D. *Karl Wilh Justi*, 1819. 18ter und letzter Band: Ergänzende Biographien und vollständiges Register über alle 18 Bände, 1819. — *Ueber *Will. Pryane's* seltenes Werk: the history of King John, Henry III etc. ein Sendschreiben an Herrn Hofrath Meusel; in *Meusel's* histor. Literatur 1782. Bd. 1. S. 90 folg. — *Ueber deutschen Gerichtsstyl; *in den* Hessischen Beyträgen Bd. 1. St. 3 (178.) S. 424 folg. *Typographische Monumente der Casseler öffentl. Bibliothek; *ebend* Bd. 2. St 2. S 534 folg. St. 3 S. 541 folg. Noch einige Aufsätze im 3ten und 4ten Stück. — Kurzgefasste Grundlage zu einer Hessischen Buchdruckergeschichte; in *Justi's* Hessischen Denkwürdigkeiten Bd. 3 (1802)

S. 109 folg. und Bd. 4. S. 141 folg. — Zwey anonyme Aufsätze im Reichsanzeiger (1801) und im Kurhessischen Magazin (1804). — Recensionen im 16ten Bde der Lemgoer auserlesenen Bibliothek (1779). — *Vgl.* Seine Selbstbiographie im 18ten Bde seines Literatur-Werkes.

STROBACH (Heinrich August Gottlob) *D der Philosophie und* seit 1812 *Diacon. zu Dippoldiswalda* (vorher seit 1796 Hauslehrer zu Dresden): *geb. zu Dahme am 12 May 1773.* §§. Die Verkündigung des Lobes Gottes mit Hülfe der Tonkunst. Eine Predigt bey der ersten Jubelfeyer der Orgel in der Stadtkirche zu Dippoldiswalda am Johannistage 1823 gehalten. Nebst einer kurzen Beschreibung des Ursprungs, der Beschaffenheit und der Schicksale der Orgel und der am Feste statt gefundenen Feyerlichkeiten. Dresd. 1823. 8. — *Ueber einige verderbliche Züge unsers Zeitgeistes; *im* Geist des 19ten Jahrhunderts (Leipz. 1807) Nr. 5. — *Die Idee ist es, welche begeistert und alles in allen wirkt; *im* Europäischen Beobachter 1808. Nr. 5. — Einige Gedichte und prosaische Aufsätze in den gemeinnütz. Dresdn. Beyträgen und Miscellen (1810, 1811 u. 1815).

STROBEL (G...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Praktisches Lehrbuch des Steinschnittes der Bögen, Gewölbe und Treppen. Heidelberg 1821. Fol. mit 25 Steindrucktafeln.

STRÖBL (J...) *königl. Bayer. Advocat zu Augsburg: geb. zu* ... §§. Ob Klagesachen über Lieferungsverträge in Staatspapieren sich zum königl. Wechselgericht, oder aber zum königl. Kreis- und Stadtgericht dahier eignen? Augsburg 1821. 8.

STRÖFER (Heinr. Chr.) *vermuthlich gestorben;* wenigstens ist er schon lange nicht mehr in Knauthain.

15 B. von STROMBECK (Fr. Heinr.) seit 1816 *königl. Preuss. Ober-Landesgerichts-Rath und* seit 1821 *Geh. Justizrath zu Halberstadt* (nahm 1809 in Helmstädt seinen Abschied, privatisirte seitdem in Weferlingen bey Helmstädt, und seit 1811-1814 in Celle, wo er zuletzt Richter des ersten Tribunals war): *geb. am 2 Oct. 1773.* §§. Handbuch des westphäl. Civilprocesses. 1ster Theil, nebst einem Anhange *), welcher drey das westphälische Verfahren betreffende Abhandlungen enthält. Hannover 1810. gr. 8. 2ter Theil 1811. 3ter Bd. 1ste Abth. mit dessen kleinen juridischen Abhandlungen 2tes Heft, 1812. Rechtswissenschaft des Gesetzbuchs Napoleon und der übrigen bürgerlichen Gesetzgebung des Königreichs Westphalen, oder Sammlung von Entscheidungen des königl. Appellationshofes zu Celle, und Abhandlungen über die entschiedenen und andern Rechtsfragen. 1ster Bd. 1stes Heft. Braunschweig 1811. gr. 8. 2. 3tes Heft 1812. 2ter Bd. 1stes Heft 1813. Zusätze zum 20sten Titel des 2ten Theils des allgemeinen Landrechts, enthaltend eine Zusammenstellung der jetzt noch anwendbaren Verordnungen und Ministerialverfügungen, welche seit der Gesetzeskraft derselben öffentlich bekannt gemacht sind und denselben erläutern, ergänzen und abändern. Berl. 1816. gr. 8. 2te sehr vollständige und verm. Ausg. Leipz. 1824. 2 Theile, *unt. d. Titel:* Ergänzungen des allgemeinen Landrechts für die Preuss. Staaten, enthaltend eine vollständige Zusammenstellung aller noch geltenden, das allgemeine Landrecht abändernden, ergänzenden und erläuternden Gesetze, Verordnungen und Ministerialverfügungen, nebst einem chronologischen Verzeichnisse derselben und einem Repertorium. Zusätze zur allgemeinen Hypotheken- und Deposital-Ordnung für die Preuss. Staaten. . . . , 181 . gr. 8.

*) Dieser Anhang ist auch *unter d. Titel:* Kleine juristische Abhandlungen, 1stes Heft, besonders gedruckt.

gr. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. Halberstadt 1821. Ergänzungen der allgemeinen Gerichtsordnung und der allgemeinen Gebühren-Taxen für die Gerichte, Justizcommissarien und Notarien in den Preuss. Staaten, enthaltend eine vollständige Zusammenstellung aller noch geltenden, die allgemeine Gerichtsordnung und die allgemeine Gebührentaxe abändernden, ergänzenden und erläuternden Gesetze, Verordnungen und Ministerialverfügungen. . . . 181 . 2 Bde gr. 8. 2te sehr verbess. und verm. Aufl. nebst einem chronolog. Verzeichnisse derselben und einem Repertorium. Leipz. 1824. — Mehrere Abhandlungen über Preuss. Gesetzgebung; in *Karl Alb. v. Kampz* Jahrbüchern für die Preuss. Gesetzgebung (Berlin 1816 folg.). — *Vgl.* Zeitgenossen Heft 19. S. 154.

Freyherr von STROMBECK (Fr. Karl) seit 1817 *fürstl. Lippischer Ober-Appellations-Rath zu Wolfenbüttel, und* seit 1819 *Mitglied der Stände des Herzogthums Braunschweig-Wolfenbüttel* (seit 1812 Freyherr, 1813 Staatsrath für die Justizsektion zu Cassel, nach Auflösung des Königr. Westphalen privatisirte er in Wolfenbüttel). §§. Abhandlung über die Organisation der französ. öffentlichen Gerichtssitzungen, wie auch der Secretariate der Tribunale erster Instanz. Als Anhang der Formulare zur westphäl. Process-Ordnung. Göttingen 1812. gr. 8. m. 2 Kpf. Geschichte eines allein durch die Natur hervorgebrachten animalischen Magnetismus und der durch denselben bewirkten Genesung; von dem Augenzeugen dieses Phänomens. Mit einer Vorrede des Herrn Geh. Raths D. *Marcard*. Braunschweig 1813. gr. 8. Beyträge zur Rechtswissenschaft Teutschlands, und vorzüglich zur transitorischen des nordwestlichen Reichs, und der am linken Ufer des Rheins liegenden Provinzen desselben. Götting. 1815. gr. 8. Des *Cajus Cornelius Tacitus* sämmtliche übrig gebliebene

bene Werke, überſetzt. 1-2ter Band: Jahrbücher. 3ter Bd. 1ſte Abth.: die Bücher der Geſchichten. 2te Abtheil.: die übrigen Schriften. Braunſchw. 1816 gr. 8. *C. Criſpus Salluſtius* übrig gebliebene Werke auſſer den Bruchſtücken, überſetzt. Göttingen 1817. gr. 8. *Scip. Breislaks* Lehrbuch der Geologie. Nach der 2ten franzöſ. Ausgabe, mit Zuziehung der erſten italien. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ſter Bd. 1 u. 2te Abtheil. Braunſchweig 1819. gr 8. m. Kpf. 2ter Band 1820. 3ter Band, mit Kpf. und einem Repertorium, 1821. *Gab heraus:* * Feyer des Gedächtniſſes der vormaligen Hochſchule Julia Carolina zu Helmſtädt, veranſtaltet im May des Jahres 1822. Hinzugefügt iſt die Lebensbeſchreibung des Herzogs Julius von Braunſchweig von *Franz Algermann.* Mit 1 Kupfer, 1 Bildniſſe und 3 Tafeln in Steindruck. Helmſtädt 1822. 4. Des Herzogs Julius von Braunſchweig und Lüneburg Fürſtenſpiegel, oder Anweiſung zur Erziehung eines jungen deutſchen Fürſten. Ein Beytrag zur Sitten- und Kulturgeſchichte des 16ten Jahrhunderts. Nach der im Archiv befindlichen Urſchrift herausgegeben. Braunſchweig 1824. 4. — *Von ſeiner* Ueberſetzung von Properz Elegien *erſchien* 1822 die 2te ſehr verm. und verbeſſ. Ausg. — *Von den* Formularen und Anmerkungen zur weſtphäl. Proceſsordnung *erſchien* 1810 der 2te Theil mit einem vollſtändigen Regiſter über beyde Theile, und 1813 der 3te Theil; der letzte führt auch *folg. Titel:* Rechtsfragen zur Erläuterung der weſtphäl. und franzöſ. bürgerl. Proceſsordnungen. — Bemerkungen über die Inſchriften dreyer uralter metallener Becken, von denen ſich zwey auf der Inſel Island und eins in der Stiftskirche zu Steterburg im Herzogth. Braunſchweig befinden; ein Beytrag zur Kunſtgeſchichte und Diplomatik; *in den* Curioſitäten der Vorwelt und Mitwelt Bd. 5 (1816) S. 386-396. — Ueber die foſſilen Krokodile; in *Ballenſtedt's*

Archiv der neuesten Entdeckungen für die Urwelt H. 6 (1822). Nr. 1. Ueber Bronguiast's Memophyren; *ebend.* Nr. 6. — *Vgl.* Zeitgenossen H. 19. S. 141 - 170.

15 B. STROMEYER (Fried.) seit 1817 *Hofrath, ordentl. Profess. der Chemie und Pharmacie, und General-Inspector sämmtlicher Apotheken im Königr. Hannover* (vorher von 1802 - 1805 Privatdocent, und 1806 Director des chemischen Laboratoriums): *geb. am 2 August 1776.* §§. *Comment. inaug. sistens historiae vegetabilium geographicae specimen. Goett. 1800. 4* Tabellarische Uebersicht der chemisch einfachen und zusammengesetzten Stoffe. Mit Rücksicht auf die Synonymie nach den neuesten Entdeckungen entworfen. ebend. 1806. Fol. Untersuchungen über die Mischung der Mineralkörper und anderer damit verwandten Substanzen. 1ster Bd. ebend. 1822. gr. 8. — *De gas hydrogenii arseniati natura atque indole;* in den *Commentat. societ. reg. Goetting. ad A. 1804 - 1808. Vol. XVI. p. 141 - 168. De connubio hadrargyricum acido acetico;* in *Commentat. recentior. ad A. 1808 - 1811 Vol. I. p. 1 - 24. Experimenta et observationes de terrae siliceae reductione, carbonis et ferri ope data, nec non analysis ferri siliceo-carbonei chemica; ibid. p. 1 - 24. De Arragonite ejusque differentia a spatho calcareo rhomboidali chemica; ibid. Vol. II. p. 1 - 36. De Polyhalite, nova e salium classe fossilium specie; ibid. Vol. IV. p. 139 - 158.* — Reduction der Kieselerde und Darstellung mehrerer Varietäten von Silicium-Eisen; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 37 (1811) S. 335 - 339. Versuche und Beobachtungen über die Reduction der Kieselerde durch Kohle, Eisen und chemische Analyse des kohlenstoffhaltigen Silicium-Eisens; *ebend.* Bd. 38. S. 321 - 331. Analyse der Eilsenaer Schwefelwasser, zweyer thierischer Blasensteine und des Schembischen Conits; S. 468 - 470.

470. Analyse des sogenannten Conits vom Meissner; *ebend.* Bd. 41. S. 336 - 338. Chemische Untersuchung des am 15 April bey Erxleben zwischen Helmstädt und Magdeburg herabgefallenen Meteorsteines; *ebend.* Bd. 42. S. 105-110. Entdeckung der wahren Natur des Arragonits und seiner chemischen Verschiedenheit von dem Kalkspathe; *ebend.* Bd. 43. S. 229 - 235. Chemische Untersuchung des Bleyglases von Zellerfeld auf dem Harze; *ebend.* Bd. 44. S. 209 - 215. Ueber den Arragonit, und worin er von dem rhomboidalen Kalkspath chemisch verschieden ist; *ebend.* Bd. 45. S. 217 - 225. Chem. Untersuchung des krystallisirten Arsenikkreises oder Mispickels von Freyberg; *ebend.* Bd. 47. S. 84-95. Chemische Untersuchung des Magnetkieses von der Treseburg am Harz und der Gegend von Barèges in den hautes Pyrénées, nebst einer Untersuchung über das Verhältnis, in welchem Eisen sich durch Kunst mit dem Schwefel im Minimo vereinigen läfst; *ebend.* Bd. 48. S. 183. Chemische Untersuchung eines Anhydrits von Ilefeld am Harz; S. 212. Ueber ein höchst empfindliches Reagens für die Jode; *ebend.* Bd. 49. S. 146 - 153. Beytrag zur chem. Kenntnifs des Strontians und seiner Salze; *ebend.* Bd. 54. S. 245 - 253. Chemische Untersuchung des Kobaltglanzes von Skutterud in Norwegen und des krystallisirten Speiskobalts von Riegelsdorf in Hessen; *ebend.* Bd. 56. S. 185 - 190. Ueber das Vorkommen des Kobalts in dem Meteoreisen; S. 191 - 194. Chemische Untersuchung des schwefelsauren Baryts von Nulfield in der Grafschaft Surry in England, des faserigen Cölestins von Dornburg bey Jena, und des Vulpinits von Vulpino unweit Bergamo; *ebend.* Bd. 60. S. 79 - 83. Ueber das Cadmium, eine Darstellung der Resultate des 1sten Theils seiner Untersuchungen über dieses von ihm in dem Zink und den Zinkoxyden entdeckte neue Metall; S. 193 - 210. Chemische Untersuchung der

der natürlichen Boraxsäule von der Insel Vulcano, des Eisenpecherzes aus Sachsen, und des Picropharmacolits von Riegelsdorf in Hessen; *ebend.* Bd. 61. S. 177-189. Chemische Untersuchung einiger von dem Herrn Profess. Giesecke in Grönland neu entdeckten Fossilien; *ebend.* Bd. 63 S 372-381. Chemische Zerlegung des am 13 Oct 1819 unweit Köstritz im Reussischen herabgefallenen Meteorsteines; S. 451-452. Chem. Untersuchung des Wodankieses; *ebend* Bd. 64. S. 338-340 *). — Chemische Untersuchung des strahligen Arragonits von Burkheim in Breisgau; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik Bd. 13 (1815) S. 490-503. Chemische Untersuchung des harten Magnesits aus Schlesien; *ebend.* Bd. 14. S. 1-13. Notiz über einige mit der von Hrn. Dr. Marcet angegebenen Schmelzgeräthschaft angestellte Versuche; S. 270-272. Chemische Untersuchung des Aluminits; *ebend* Bd. 19. S 424-439. Cadmium, ein neu entdecktes Metall, und Analyse eines neuen Minerals; *ebend.* Bd. 21, S. 297-306. Untersuchung über das Cadmium; *ebend.* Bd. 22. S. 362-377. Analyse des Wodankieses; *ebend.* Bd. 28. S. 47-49. Mineralogisch-chem. Untersuchungen über ein neues fossiles Salz; *ebend.* Bd. 29. S. 389-410. — Chemische Untersuchung des derben Kupfernickels und der dichten Nickelblüthe von Riegels in Hessen; *in den* Götting. gel. Anz. 1817. S. 2033-2037. — *Gemeinschaftlich mit Joh. Fr. Ludw. Hausmann lieferte er nachstehende Abhandlungen:* 1) Ueber einen zu Münder am Süntel im Hannöver, entdeckten blättrigen schwefelsauren Strontian; in *Gilbert's* Annalen Bd. 46 (1814)

*) Fast die meisten dieser Abhandlungen befinden sich auch, doch in einer andern Ordnung, in *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik vom 10-20sten Bande, und Extractsweise *in den* Götting. gel. Anzeigen auf die Jahre 1811-1820.

(1814) S. 420 - 425. 2) Beyträge zur chemischen und mineralogischen Kenntniss des Arragonits; *ebend.* Bd. 51. S. 103 - 111. 3) Bemerkungen über den Silberkupferglanz; *ebend.* Bd. 54. S. 111 - 119. 4) Bemerkungen über den Allophän von Gräfenthal im Saalfeldischen; S 120 - 137 *). — 5) Bemerkungen über ein krystallinisches Kupferhüttenprodukt, den sogenannten Kupferglimmer; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik Bd. 19 (1817) S. 241 - 261. — Vgl. *Saalfeld* S. 326 - 330.

STROMMER (Johann) *erster Lehrer an dem k. k. Taubstummen-Institut zu Wien: geb. zu Olmütz* . . . §§. Kleiner Entwurf, einige Kinder in Privatstunden zu unterweisen. Wien 1794 4. Kurzer Entwurf der Grundsätze zur Errichtung einer Privatschule für die Erziehung und den Unterricht der Taubstummen im Markgrafthum Mähren. ebend. 1802. 4.

STROMSKY (F... S...) *evangel. Prediger zu* . . . *in Mähren: geb. zu* . . . §§. Gemeinschaftlich mit M. *C. F. Hochstetter:* Acht Predigten vor der Brünner evangel. Gemeinde gehalten. Nebst einem Anhange, die mährischen Gemeinden Augsburgischer Confession und ein von ihren Predigern errichtetes Wittwen- und Waiseninstitut betreffend. Brünn 1821. gr. 8.

STROTH (Benjamin Gottlieb) seit 1794 *Pastor Primarius zu Brieg* (1767 Feldpred. beym ersten Cuirassierregim. v. Dalwig, 1772 Diac. in Brieg, 1788 Archidiac.): *geb. zu Brieg am 17 April 1743.* §§. Predigten über die Sonn- und Festtags-Evangelien durchs ganze Jahr. Breslau 1807. 4.

*) Nr. 1. befindet sich auch in den Götting. gel. Anz. und Nr. 2 u. 3. ebendas. so wie in *Schweigger's* Journal.

STRUBE (F. H.) *ſtarb vor dem J. 1790; vgl. das Todenregiſter im 16ten Bde.*

STRUCK (Jakob Andreas) *privatiſirt zu Barth in Neuvorpommern: geb. zu Greifswald am 24 Auguſt 1743.* §§. Der Küchen-Garten. Stralſund 1791. 8. Der Blumen-Garten. ebend. 1793. 8.

STRUVE (Chr. Aug.) §§. Das einzige Mittel zur Sicherung gegen den Tod und die Entſtellung durch Kinderblattern. Ein Wort für Väter und Mütter. Hannover 1802. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus dem Kalender für Bürger und Landleute, Hannover 1802). Flehentliche Bitte der Kinder an ihre Eltern, ſie nicht durch die böſen Blattern verderben zu laſſen. . . . 180. 8. — *Von dem* Geſundheitsfreunde des Alters *erſchien* 1824 eine neue wohlf. Ausg. — Aufſätze *im* allgem. Reichsanzeiger (1801, 1803, 1804) und *in der* Oberlauſitzer Monatsſchrift (1803-1805, 1807), z. B. Gall's Schädellehre im Homer, 1807. Bd. 2. S. 447 folg. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

STRUVE (Ernſt Friedr.) *ſtarb im Octbr. 1806.*

STRUVE (F... G... W...). *D. der Philoſ. Profeſſor und Director der Sternwarte zu Dorpat: geb. zu* . . . §§. Commentat. de ſtudio critico et Grammatico apud Alexandrinos, Praefatus eſt *Car. Morgenſtern.* Dorpati 1811. 8. *Der Ort des Sterns ♐ Urſae minoris in ſeiner obern Culmination, für jeden Tag der Jahre 1820, 1821, 1822. Aus Beſſels Tafeln berechnet. ebend. 1821. 8.* Obſervationes aſtronomicas inſtitutas in ſpeculo Univerſitatis Caeſareae Dorpatenſis, publici juris facit ſenatus Univerſitatis. Vol. I. Obſervationes annorum 1814 et 1815 una cum redactionibus. Vol. II. Obſervationes annorum 1818 et 1819. Dorpati et Riga 1821. gr. 4. Vol. III. Obſervationes annorum 1820. 1821. ibid.

ibid. 1824. — *Abhandlungen in Bode's astron. Jahrbuch für* 1817, 1818, 1821 u. 1824.

von STRUVE (Heinrich) *kaiserl. Russischer Staatsrath, Minister-Resident und General-Consul zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. *Wilh. von Freygang* Briefe über den Kaukasus und Georgien, nebst angehängten Reise über Persien vom J. 1812. Aus dem Französ. übersetzt. Mit 4 Vignetten und 2 Karten. Hamburg 1817. gr. 8. Beyträge zur Mineralogie und Geologie des nördlichen Amerika. Nach amerikanischen Zeitschriften bearbeitet. ebend. 1822. 8. m Titelvign. — Noch einige mineralogische Schriften.

STRUVE (Jak.) seit 1815 *D. der Philos.* §§. Ueber die Wahrscheinlichkeit der grösten Erwartung bey Versorgungsanstalten. Altona 1806. gr. 8. Programm und Reden zur Feyer des 300jähr Reformations-Jubelfestes im Altonaer Gymnasium. ebend. 1817. gr. 8. Mit (seinem Sohn) *Karl Ludw. Struve*: Altes griechisches Epigramm, mathematischen Inhalts, von Lessing erst einmal zum Drucke befördert, jetzt neu abgedruckt, mathematisch und kritisch behandelt. ebend. 1821. gr. 8.

10 u. 15 B. von STRUVE (Joh. Chr.) *starb am 20 März 1812* (war 1793 der Russ. Gesandschaft in Constantinopel, und 1805-1806 der Gesandschaft nach China beygegeben): *geb. 1768.* §§. *Reise eines jungen Russen von Wien über Jassy in die Krimm, ausführliches Tagebuch der im Jahre 1793 von St. Petersburg nach Constantinopel geschickten Russ kaiserl. Gesandschaft Gotha 1801. 8. — Einige Worte über den Bernstein der Ostsee; in *Leonhard's* Taschenbuch für die gesammte Mineralogie Jahrg. 5 (1811). — *Vgl.* Allgem. geograph. Ephemeriden 1812. Aug. S. 513.

STRUVE (K. E. H.) *starb am 8 August 1814; war geb. zu Schönwerder im Julius 1751.*

10 u. 15 B. STRUVE (K. Fr.) *starb am 24 April 1807; war geb. zu Borna am 27 Julius 1770.* §§. *De additamentis cerevisiae vegetabilibus. Lips. 1774. 4.* *Diss. inaug. de rabiei caninae therapia. ibid. 1774. 4.* Kurzer Unterricht für Eltern und Lehrer der Blinden; nebst Abhandlungen über Erhaltung gesunder Augen, Augenschirme, Augenbäder, Augengläser und Brillen u. s. w. ebend. 1810. 8. — *Von den* inländischen Gewürzen *erschien* 1813 die 2te Aufl. — Einige Aufsätze *im* Reichsanzeiger 1800, 1801 u. 1805.

15 B. STRUVE (Karl Ludw.) Sohn von Jak. St. *Ward 1810 k. Russ. Rath und 1814 Director des Gymnasiums zu Königsberg.* §§. *De elementis Empedoclis. Dorpati 1807. 8.* *Sophoclis, ut volunt, Clytemnestrae fragmentum; post editionem Mosquensem principem edi curavit, notis adjectis. Riga 1807. 8.* Der Feldzug des Darius gegen die Scythen. Eine Rede am Krönungsfeste S. Kaiserl. Majest. Alexanders I. d. 15 Sept. 1812 gehalten. ebend. 1812. gr. 8. 2te Aufl. 1813. Ueber die lateinische Declination. Dorpat 1813. gr. 8. Pr. Kritische und grammatische Bemerkungen über Lucians Hermotimus. Königsberg 1814. 8. Pr. Grammatische und kritische Bemerkungen über einige Stellen griechischer Schriftsteller. ebend. 181. - 1823. 1-24 Stück. gr. 8 *). Griechische Grammatik für die Gymnasien des Lehrbezirks zu Dorpat. 1ster Theil, Formenlehre. Riga 1817. gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1824. Ueber die Ungewissheit der alten Geschichte. Eine Vorlesung, gehalten in

*) Das 8te Stück (1817) ward auch *unter den Titeln* gedruckt: *Fragmenta librorum Sibyllinorum, quae apud Lactantium reperiuntur. Veterum librorum tum editorum quam scriptorum auctoritate emendavit.*

in der öffentl. Verſammlung der königl. teutſchen Geſellſchaft am Krönungstage den 18 Januar 1819. Königsberg 1819. gr. 8. *Gab heraus:* Geſchichte der dritten Jubelfeyer des Reformationsfeſtes, wie ſolches zu Königsberg in Preuſſen begangen worden iſt. Mit Programmen, Predigten, Reden und Gedichten von *Borowski, Bujark, Cunow, Dinter, Ebel, Friccius, Gotthold, Krauſe, Lachmann, Lehmann, Lobeck, Müller, v. Reidnitz, Rheſa, Roſenkranz, Struve, Vater, Wald, Weiſs, Wendland, Weyl.* ebend. 1819. gr. 8. m 1 Kpf. Ueber die von Majus bekannt gemachten Bruchſtücke der römiſchen Geſchichte des Dionyſius von Halicarnaſs. ebend. 1820. gr. 8. *Pr. De legibus proſodicis et metricis carminis poſterioris Graeci jambici. ibid. 1820. gr. 8.* Theorie der Parallellinien. ebend. 1821 (1820). gr. 8. Mit *Jak. Struve:* Altes griechiſches Epigramm, mathemathiſchen Inhalts, von Leſſing erſt einmal zum Drucke befördert, jetzt neu abgedruckt, mathemathiſch und kritiſch behandelt. Altona 1821. gr. 8. Abhandlungen und Reden meiſt philologiſchen und pädagogiſchen Inhalts. Königsberg 1822. gr. 8. Ueber die lateiniſche Declination und Conjugation. Eine grammatiſche Unterſuchung. ebend. 1823. gr. 8. Die Quantität der Endſylben in der lateiniſchen Declination und Conjugation. ebend. 1823. gr. 8. — Hat auch Antheil *an dem* Supplementbande zu *Joh. Gottl. Schneider's* griechiſch-deutſchen Wörterbuche (Leipz. 1821. gr. 4).

STRUVE (Ludwig Auguſt) *D. der Med. und* ſeit 1823 *ordentl. Profeſſ. der Therapie und Klinik in Dorpat* (vorher prakt. Arzt zu Elmshorn im Herzogth. Holſtein): *geb zu* . . . §§. Ueber die ausſatzartige Krankheit Holſteins, allgemein daſelbſt die Marſchkrankheit genannt. Ein Beytrag zur Kenntniſs der pſeudoſyphilitiſchen Uebel. Altona 1820. gr. 8. Ueber Diät, Erziehungs-

und

und Hungerkur in eingewurzelten, chronischen, namentlich syphilitischen und pseudosyphilitischen Krankheiten. Ein Beytrag zur Therapie der chronischen Krankheiten. ebend. 1822. gr. 8. m. 2 ill. Kpft.

STRUVE (Wilh. Otto) §§. Recueil de mémoires sur les Salines et leurs Explosions. Geneve et Paris 1803 12. Description abrégée des Salines du ci-devant Gouvernement d'Aigle. Lausanne 1804. 8. Fragmens sur la theorie des Sources salées. ibid. 1804. 8.

15 B. STUBBE (Joh. Heinr.) seit 1818 *Pfarrer zu Brügg bey Kiel.*

STUBENRAUCH (Chr. Ludw.) *jetzt königl. Justizrath* (vorher Consistorial-Rath).

STUCK (Johann Christian) *D. der Philos. und Pastor zu Cavertitz bey Oschatz: geb zu Dahme am 5 Febr. 1777.* §§. Predigten zur Beförderung eines christlichen Verhaltens unter den Gefahren der Zeit. Leipz. 1813. 8. Zwey Predigten vor Stadtgemeinden gehalten. ebend. 1823. 8.

STUCKART (...) *Kupferstecher in Schweidnitz: geb. zu* ... §§. Geschichte der vergangenen und gegenwärtigen Zeit. Schweidnitz 1821 u. f. J. 8. Naturgeschichte mit Abbildungen. ebend. 1821... Der Fuchs auf Reisen; eine Zeitschrift. ebend. 1821 u. f. J. Die Erde und ihre Bewohner ... Silesia ... (Zwey von im Jahre 1824 fortgesetzte Zeitschriften).

STUCKE (C... H... *lies* Caspar Heinrich) *geb. zu Halle in der Grafschaft Ravensberg 1763.* §§. Mit *L. Castringius:* Ueber den Schwelmer Gesundbrunnen. Dortmund 1800. 8.

STU-

STUDEMUND (Chr. Friedr. 1) *starb am 16 Jul. 1819* (war seit 1772 Pfarrer zu Kuhlrade bey Ribnitz, 1789 Pastor an der Nicolaikirche zu Schwerin, 1791 Hofprediger in Ludwigsluft, 1794 Consistorialrath, 1801 in Ruhestand gesetzt mit dem Charakter als Oberhofprediger): *geb. zu Weisser am 11 April 1748. — Die Aufsätze im* Hall. Pred. Journal *sind nicht von ihm, sondern von dem Folgenden.*

STUDEMUND (Christian Friedrich 2) *starb am 8 Januar 1806. War Prediger zu Rambow im Herzogth. Mecklenburg - Schwerin: geb. zu . . .* §§. *Ihm gehören die Aufsätze* im Hall. Pred. Journal *zu, die irrig dem Vorhergehenden beygelegt wurden.*

STUDEMUND (Friedrich Christian Peter) *Prediger zu Schwerin: geb. zu Ludwigsluft . . .* §§. Drey Zeitreden, gehalten und zum Besten der Armen Dömitzer herausgegeben. Schwerin 1815. 8. Sechs Gebete, bey Gelegenheit der öffentl. Vorträge an den verflossenen Festtagen gehalten und als Zugabe zu den Zeitreden u. s. w. dem Druck übergeben. ebend. 1816. 8. Mit *V. A. B. Studemund:* Predigten an den beyden Tagen des 300jährigen Jubelfestes der Reformation. ebend. 1818 (1817). 8. Mecklenburgische Sagen. Rostock 1821 u. 1822. 2 Hefte 8.

15 B. STUDEMUND (G. G. H. *lies* Gotthard Wilhelm Heinrich) *war Amtsauditor zu Neustadt im Herzogth. Mecklenburg - Schwerin, jetzt . . . — Ihm gehört nur die dort erwähnte Comment.*

STUDEMUND (Vollrath Adolph Bernhard) *erster Prediger an der Neustädter Kirche zu Schwerin* (vorher Pagen - Informator daselbst): *geb. zu . . .* §§. Vom Religionseifer. Ein Versuch. Rostock 1792. 8. Predigt am Tage des Dankfestes für

für die glückliche Rückkehr unsers Fürstenhauses gehalten. Schwerin 1807. 8. — Sieben Predigten, veranlasst durch die neuesten Zeitereignisse. ebend. 1815. 8. — Mit *Fr. Ch. P. Studemund:* Predigten an den beyden Tagen des 300jähr. Jubelfestes der Reformation ebend. 1818. 8 — Rede bey der Taufe des Juden Marcus Lazarus Basse, gehalten am 18 April 1819; *in der* Beylage zum Schwerin. freymüth. Abendblatt 1819. Nr. 69.

15 B. STUDER (Joh. Gotthelf, *nicht* Geo.) seit 1813 *Münzmeister zu Dresden* (vorher seit 1805 Hofmechanicus zu Dresden): *geb. zu Reichenbach bey Freyberg am 21 Julius 1763.* §§. Beschreibung der verschiedenen Zeichnen- und vorzüglich beym Bergbau nöthigen Vermessungs-Instrumente. Dresd. 1811 (1810). gr. 8. m. 8 Kpf. — Reise- oder Taschen-Compass; *im* allg. Reichsanzeiger 1805. Nr. 107. — Etwas über eine verbesserte Eisenscheibe; in *E. v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde Bd. 2. Nr. 3 (Salzburg 1803). — Ueber die Barometerstände von Freyberg und Dresden, und über die Bestimmung der Höhe von Freyberg und andern Orten; *in den* Freyberger gemeinnütz. Nachrichten 1807. S. 67-70. — Barometrische Höhenbestimmung im Erzgebirge; in *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. 16 (1807) S. 150-157. — Auszug einer Abhandlung über die Vortheil gewährenden Eigenschaften des Magnetismus; *in der* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde Bd. 2. H. 2 (1821) S. 145-148. — Vgl. *Haymann* S. 436.

10 u. 15 B. STUDER (Sam.) §§. Herrn *Karl Ludw. v. Haller's* Brief an seine Familie, worin er derselben seinen Uebertritt zu der kathol. Religion anzeigt. Aus einer sorgfältig gemachten Abschrift des ursprünglichen Originals treu übersetzt, mit allen von dem Verfasser in der Pariser Ausgabe späterhin beygefügten Zusätzen und Ver-

Veränderungen. Das Ganze mit theils berichtigenden, theils widerlegenden Anmerkungen, auch einigen Beylagen begleitet. Bern 1821. 8.

von STUDNITZ (Wilhelm) *lebt zu Schlegel in der Grafschaft Glatz* (früher zu Berlin): *geb. zu* . . . §§. Mit *G. Graf v. Blankensee*, *Wilh. Hensel*, *Fr. Graf v. Kalkreuth* und *W. Müller*: Bundesblüthen. Berl. 1816 (1815). gr. 8. — Gedichte *im* Frauentaschenbuch (1823) und *in der* Abendzeitung (1824). — Was die dunkle Nacht versprach, es kömmt nicht mehr an den Tag; in *v. Holtei's* Jahrbuch deutscher Nachspiele auf 1823. — Der 1ste April 1634; in *Schall's* und *v. Holtei's* deutschen Blättern (Breslau 1823).

STÜBEL (Chr. Karl) seit 1818 *Hof- und Justitienrath zu Dresden und* seit 1822 *Ritter des königl. Sächs. Civil-Verd. Ord.* (vorher seit 1815 Beysitzer der Comité zu Ausarbeitung des Sächs. Criminal-Gesetzbuchs zu Dresden, Assessor der Juristenfakultät zu Leipzig und ordentl. Profess. der Rechte daselbst *)): *geb am 3 August* (1764). §§. Ueber den Thatbestand der Verbrechen, deren Urheber und die zum Endurtheile erforderliche Gewissheit. Wittenberg 1807. gr 8. Das Criminalverfahren in den deutschen Gerichten, mit besonderer Rücksicht auf das Königreich Sachsen, wissenschaftlich und zum praktischen Gebrauche dargestellt. 1. 2ter Band. Leipz. 1810. gr. 8. 3. 4ter Bd. 1811. 5ter Bd. 1812. *Pr. De intercessionibus suggestivis et captiosis in criminum quaestionibus. Comment. I. II. Viteb.* 1811 4. Lehrbuch des Criminalverfahrens nach gemeinen Deutschen und königl. Sächs. Rechte. Wittenberg (1812). gr. 8.

STü-

*) Vorlesungen hat er jedoch in Leipzig nicht gehalten.

STÜBER (Joh. Wilh.) *ward 1810 Stadtpfarrer an der Dreyfaltigkeitskirche in Ulm, 1816 Stadtpfarrer am Münster und Dekan der Ulmer Diöces; starb am 11 Junius 1822.* §§. Lehr- und Lesebuch in den deutschen Stadt- und Landschulen und beym Privatunterricht als Hülfsbuch zu gebrauchen; in 2 Abtheilungen für Kinder von 6-10, und für Kinder von 10-14 Jahren. Ulm 1814. 8. Methodik für Lehrer zum Gebrauche des Lehr- und Lesebuchs für deutsche Volksschulen. 1stes Heft. ebend. 1814 8. Lehr- und Lesebuch für deutsche Volksschulen; in 3 Abtheilungen für Kinder von 6-8, von 8-10 und von 10-14 Jahren 3 Theile. ebend. 1817. 8. Rede am Gedächtnisstage der Errichtung der Katharinenschule in Ulm, gehalten am 28 May 1820. ebend. 1820. 8.

STÜBNER (Joachim Ludwig Gottl. . .) *damals Distriktsnotar und Advocat zu Hildesheim: geb. zu . . .* §§. Das Amt der Notarien in Westphalen, zur Belehrung des Publikums; nebst einem Anhange über die Taxe und das Formenwesen in juridischer Hinsicht. Hannover 1810. 8.

STÜHLE (Win) §§. Ueber den Wirkungskreis und die Pflichten der Friedensrichter, nach dem Geiste der neuen Constitution Westphalens. Hannover 1810. 8.

15 B. STÜNKEL (Joh. Geo.) seit 1814 *königl. Hannöver. Oberbergrath zu . . . am Harze.*

15 B. STÜRMER von UNTER-NESSELBACH (Joh. Christ.) §§. Vorstellung der grossen Sonnenfinsterniss, welche sich den 7 Septbr. 1820 ereignet, für Nürnberg entworfen, nebst Beschreibung. Nürnberg 1820. gr. 4. Nachricht von einem alten Kalender; in *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. 26 (1813) S. 183-187.

Frey-

Freyherr von STÜRMER (Ludwig) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Skizzen einer Reise nach Constantinopel in den letzten Monaten des Jahres 1816. Herausgegeben von *Joseph Goluchowsky*. Pesth 1817. 8. 2te Ausg. mit illum. Karten 1821. (Ein Bruchstück stand *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1817. Nr. 158 - 161).

STÜRZENBAUM (J... F...) *Kantor und Schullehrer zu Schwabach: geb. zu* ... §§. Kurzer Glaubensgrund, bestehend in den wichtigsten Wahrheiten der christlichen Glaubenslehre, bewiesen mit den Grundstellen öffentlicher Offenbarung in der heil. Schrift. Nürnberg 1821. 8.

15 B. STÜRZER (Jos. *Michael Sigismund*) seit 1809 *Oberappellations-Ger. Rath zu München* (vorher seit 1799 Privatdocent in Ingolstadt *), 1802 ausserordentl. Profess., 1804 Hofgerichts-Rath zu Bamberg, 1807 oberster Justizrath): *geb. zu Hemau bey Regensburg am 18 August 1776.* — Vgl. *Jäck*.

STÜTZER (August Christian) *Professor der Kriegsgeschichte und Militairgeographie, wie auch Mitglied der Studiendirection der königl. allgem. Kriegsschule zu Berlin; gest. am 11 Februar 1824 in dem Alter von 59 Jahren.* §§. *Gab heraus:* *Militairischer Kalender auf das Gemeinjahr 1803. Berlin 1802. 12. auch auf die Jahre 1805 und 1806. (Die frühern Jahrgänge besorgte ein anderer Gelehrter).

Ritter von STUFFLER (Wenzel Urban) seit 1816 *Bischoff zu Brünn* (1788 Seelsorger zu Schattau bey Znaym, 1790 Caplan bey der Domkirche zu Brünn, 1793 Kuratviker, 1797 in gleicher Qualität zu Olmütz, mit dem Charakter als Con-

*) In Landshut ist er nie gewesen, wie im 15ten Bde irrig angegeben ist.

Consistorialrath, 1799 Pfarrer in Mödritz, 1800 bischöffl Consistorialrath zu Brünn, 1805 Domherr, Gubernialrath und Referent in geistlichen und Studiensachen, und 1806 in den Ritterstand erhoben): *geb. zu Brünn am 27 Septbr. 1764.* §§. Eine Rede und 2 Predigten in den Jahren 1789, 1798 und 1805. — Vgl. *Czikann. Felder* Th. 2.

15 B. STUHLMANN (Matth. Heinr.) *starb in der Nacht vom 8-9 Septbr. 1822, nachdem er 1820 D. der Theologie worden war: geb. zu Hamburg am 22 Octbr. 1774.* §§. Probe einer Psalmenübersetzung, mit Anleitungen und Anmerkungen von D. *Joh. Gurlitt.* Hamburg 1807. 4. Wahl- und Antrittspredigt. ebend. 1808. 8. Zwey dringende Bitten an alle, die in diesen Zeiten nicht verzagen wollen; eine Bußtagspredigt ebend. 1810. 8. Die Psalmen aus dem Hebräischen neu übersetzt und erläutert. ebend. 1812. 8. Zwey Predigten bey der Wiedereinweihung der Katharinen Hauptkirche. ebend. 1814. 8. Ueber Kirchenbücher und Civilstands-Register, mit Beziehung auf Hamburg. ebend. 1814. 8. — Ueber den 9ten und 10ten Psalm; in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. 3 St. 1 (1817) S. 151-204. Ueber die Geschichte, Lehre und Schicksale Johannes des Täufers, ein Beytrag zur biblischen Theologie des Neuen Testaments; *ebend.* Bd. 4. St. 1. S. 37-40.

STUHR (Peter Feddersen) *D. der Philos. königl Preuss. Perm. Lieut. ausser Dienst, und 1823-1824 Privatdocent zu Halle, das er jedoch im Jun. 1824 wiederum verliess* (früher in Berlin): *geb zu Flensburg im Herzogth. Schleswig am 29 May 1787.* §§. Die Staaten des Alterthums und die christlicher Zeit, in ihrem Gegensatze dargestellt. Heidelberg 1811. 8. Von dem Glauben, dem

dem Wissen und der Dichtung der alten Scandinavier, Ein historisches Fragment. Kopenhagen 1816 (1815). 8. Abhandlung über nordische Alterthümer. Berlin 1817. gr. 8. Geschichte des Preussischen Heeres. 1ster Theil. ebend. 1819. gr. 8. (Auch m. d. *Titel*: Die Brandenburgisch-Preussische Kriegs-Verfassung zur Zeit Friedrich Wilhelms, des grossen Kurfürsten). Sendschreiben an den Herrn D. Gust. Adolph Stenzel, Privatdocenten an der Universität Berlin. ebend. 182 . 8. Deutschland und der Gottesfriede. Sendschreiben an J. Görres gegen seine letzte Schrift mit Auszügen aus derselben. ebend. 1820. gr. 8. Das Verhältniss der Ostsee und des Rheins zu einander, wie es in der Natur gegründet ist und in der Geschichte seit Jahrhunderten sich bewährt hat, dargestellt in zweyen auf der hohen Schule zu Berlin gehaltenen Vorlesungen. ebend. 1820. 8. — Vgl. auch den Art. *Fedor Eggo* im 17ten Bde.

STUMPF (And. Seb.) *starb am 16 April 1820, nachdem er 1817 Regierungsdirector des Untermaynkreises in Würzburg geworden war* (vorher seit 1804 Prof. der Diplomatik u. s. w. zu Würzburg, 1806 Landesdirectionsrath in Bamberg, 1809 Legat. Rath und Reichsarchivar zu München, auch Mitglied der Akad. der Wissensch. und 1816 Director der Reichsarchiv-Commission). §§. Prüfung der historischen Bemerkungen des Herrn von Schultes über den successiven Länderzuwachs des Hochstifts Würzburg. Würzburg 1799. 8. Diplomatische Geschichte der deutschen Liga im 17ten Jahrhundert. Mit Urkunden. Coburg 1800. 8. * *P. Cajetan's* Rede bey der Einführung der neuen theolog. Lehranstalt in Würzburg. München 1809. 8. * Ueber Teutschlands Wiedergeburt; geschrieben im Novbr. 1813. Leipz. 1814 (1813). 8. * Noch einige Worte über Teutschlands gegenwärtiges höchstes Interesse. Ein Nachtrag zu: über Teutschlands

lands Wiedergeburt. ebend. 1814. 8. Bayerns politische Geschichte. 1ster Bd. 1. 2te Abtheil. sammt Urkundenbuch. München 1817. gr. 8. Diplomatischer Beytrag zur teutschen und europäischen Staatengeschichte, vom westphälischen Frieden bis ans Ende des 17ten Jahrhunderts. Nürnberg 1818 (1817). gr. 8. — Von welcher Zeit an müßte der Geschichtschreiber von Würzburg seine Geschichte anfangen; *in der* Beylage zur Würzburger Zeitung 1799. S. 17-201. — Jacob Cario, Geschichtschreiber und Arzt; *in den* Würzburg. wöchentl. Anzeigen 1797. S. 44 folg. — Vgl. *Jäck*.

STURM (Anton) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu* .... §§. Erste Reise ins Gebiet der Geographie. Ein Spiel für die Jugend. Mit 16 Landkarten und 56 illum. Kupfert. Wien 1818. 16. ABC- und Lesebuch, nach einer einfachen und schneller zum Zwecke führenden Methode. ebend. 1819. 12. m. 5 ill. Kpf. Die ersten Blätter zum Unterricht der Kinder von 5 bis 8 Jahren, enthaltend kurze Gedanken in Gesprächsform und Erzählungen. ebend. 1821. 8. m. 12 color. Kpf. Der kleine Mussedieb. Eine Auswahl interessanter Gesellschaftsspiele zur Erheiterung für Personen beyderley Geschlechts. ebend. 1812. 12. m. Kpf. Der kleine Aesop; oder 100 sechsversige Fabeln für die Jugend. ebend. 1824. 12. m. 100 Kpf.

10. 11 u. 15B. STURM (Jak.) §§. Deutschlands Fauna, in Abbildungen nach der Natur gezeichnet und beschrieben. 3te Abtheil. Amphibien 1-3tes Heft, 1797-1802. 4te Abtheil. Würmer 1-5tes Heft, 181.-1822. 5te Abtheil. Insekten 1-4tes Heft, 1819. 6te Abtheil. ... 1-5tes Heft, 1805-1821. — *Von* Deutschlands Flora *erschien* der 1sten Abtheil. 18-42tes Heft 1806-1823, der 2ten Abtheil. 1-17tes Heft 1798-1819, und der 3ten Abtheil. 1-4tes Heft 1813-1819.

10 u. 15 B. STURM (K. Chr. Gottl.) seit 1818 *herzogl. Sachsen-Coburg. Hofrath und* seit 1819 *ordentl. Profess. der Oekonomie und Mineralogie zu Bonn: geb. zu Hohenleuben im Reussischen 1781.* §§. Prospectus zu meinen Vorlesungen über die Staatshaltungskunde. Giessen 1809. gr. 8. Andeutungen der wichtigsten Racenzeichen bey den verschiedenen Hausthieren. Jena 1812. 4. m. 5 Kpf. (Aus dem Jahrbuche der Thüring. Landwirthschaft *besonders* abgedruckt). Ueber die Schaafwolle in naturhistorischer, ökonomischer und technischer Hinsicht. ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. Ankündigung eines Instituts zur Bildung junger Landwirthe und Cameralisten, welches zu Tieffurth bey Weimar errichtet worden und am 1 April 1814 seinen Anfang nehmen soll. ebend. 1813. 8. Ueber den Verfall des Bauernstandes in den meisten deutschen Staaten und über die Mittel ihm wieder aufzuhelfen. ebend. 1816. 8. Einiges über den Kartoffelbau zu Tieffurth und über die Benutzung derselben zu Brod. Nebst einem Bericht über das ökonomische Institut zu Tieffurth. ebend. 1818. 8. Mit *Ge. Platner* und *Fr. Bened. Weber:* Jahrbuch der Landwirthschaft, in zwanglosen Heften herausgegeben. 1ster Bd. 1stes St. 1819 (1818). m. 1 Karte u. 2 Kpf. 2tes St. 1819. m. 5 Kpf. (Vom 2ten Bde an gieng er von der Mitredaction ab). Die Viehracen auf einigen grofsherzogl. S. Weimar. Kammergütern, nach der Natur gezeichnet und illum. 1stes Heft. ebend. 1819 (1818). Queerfol. m. Kpf. 2tes Heft 1819. Lehrbuch der Landwirthschaft, nach Theorie und Erfahrung bearbeitet. 1ster Theil: specielle Landwirthschaft. 1ster Band. Bonn 1819. gr. 8. m. Kpf. 2ter Bd. Jena 1821. *Giebt heraus:* Beyträge zur teutschen Landwirthschaft und deren Hülfswissenschaften, mit Rücksicht auf die Landwirthschaft benachbarter Staaten, und besonders des landwirthschaftlichen Instituts zu Bonn. 1stes Bändch. ebend. 1822. gr. 8. 2tes Bdch. 1822.

1802. 3tes Bdch. 1803. 4tes Bdch. 1804. m. Kpf und Steindr. — *Von dem* Jahrbuch der Thüring. Landwirthschaft *erschien* 1810 des 3ten Bdes 1 und 2tes Heft (der letztere in Jena) und 1811 des 4ten Bdes 1 und 2tes Heft. — *Von dem* Lehrbuch der Kameral-Praxis *erschien* 1812 der 2te Theil, welcher die Lehre von der Gemeinheitstheilung, den Steuern und Regalien enthält. — Ueber das landwirthschaftliche Institut auf der Rhein-Universität; in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. 22 (1819) S. 299-305. — Vgl. *Güldenapfel* S. 165-167.

STURMLERNER (Friedr.) *lebt seit 1805 wieder in seinem Stifte zu Roggenburg* (ward 1775 Pfarrer in Wallenhausen, 1779 Superior und Pfarrverweser zu Schiessen, 1782 Pfarrer in Rennertshofen, 1785 Pfarrer zu Oberwiesenbach, und seit 1800 wieder in Schiessen). §§. *Ratio systematica enuntiationum theologicarum ex tractibus speculativo-dogmaticis in electo argumentorum breviario ad commodum theologiae candidatorum adornata. Günzburgi 1778. 8.* Christkatholische Unterweisung der kleinen Kinder, besonders jener, die das erstemal beichten und kommuniziren. Augsburg 1787. 8. Der Marianische Pilgrim in seiner Andacht. Günzburg 1791. 8. 2te Aufl. Augsburg 1817. Die fromme Haushaltung in ihrer täglichen Andacht und christlichen Unterweisung, zum gemeinschaftlichen Gebrauche für gute Landleute. ebend. 1792. 8. Allgemeine Mefsandacht an Sonn- und Feyertagen, wie auch an Werktagen, nebst heiligen Gesängen, vorzüglich für die Landkirchen. ebend. 1795. 8. Vorbild guter Jünglinge, oder Unterricht, wie ein Jüngling unsträflich leben soll. Augsburg 179. 8. Der bedrängte Gottmensch auf seinem heil. Kreutzwege. ebend. 1802. 8. Das fromme Kind in seiner Andacht und Unterweisung zur österlichen Zeit. Günzburg 1804. 8. Kontrast, oder die 8 Seligkeiten, Seligsprechungen des Erlösers

lösers der Welt; ein Gegenstück zu den Seligsprechungen dieser Welt. Augsburg 1805. 8. Das Vollkommene in dem neuen Gnadengesetze. Eine Abhandlung von den evangelischen Räthen auch bey dieser Zeit. ebend. 180 . 8. Mein Vergnügen in der Andacht an Sonn- und Feyertagen, nebst kurzem Andenken des Leidens Christi in seinen 7 Blutvergiessungen auf alle Tage der Woche, und Andacht zum göttlichen Herz Jesu. ebend. 1811. 8. Der kostbare Tod der Frommen und Heiligen vor des Herrn Angesicht, zur Nachfolge. 1ster Band, zum Gebrauche für Gesunde. 2ter Bd., zum Gebr. für Kranke. 3ter Bd., zum Gebr. für Sterbende. Einsiedeln 1811. gr. 8. m. Kpf. Kirchen- und Hausbuch zur Andacht und Belehrung. Augsburg 1812. 8. m. 3 Kpf. Allergröfste Erbarmung über die Allererbarmungswürdigsten in den Flammen des Fegfeuers. Kempten 1812 8. Amulet, oder Mittel wider die mündlichen (?) Lüste. Etwas für Alle. Augsburg 1812. 12. Kirchen- und Hauskatechismus, oder kurzgefafster Religionsunterricht u. s. w. ebend. 1813. 12. Der andächtige Katholik während der achttägigen Frohnleichnams-Feyerlichkeit. ebend. 1815. 8. Des guten Vaters lehrreiche Ermahnungen an seine lieben Kinder. Nebst einer täglichen Kinderandacht. ebend. 1816. 12. Tobias; ein christliches Familienbuch, worin die so treffliche Geschichte dieses grossen Musters gottesfürchtiger Hausväter nach Auslegung der besten Schrifterklärer vorgetragen und mit verschiedenen Bemerkungen beleuchtet wird, zu Begründung der Gottesfurcht in jedem Stande und Alter. Nebst Zugabe von gemeinschaftlichen Hausandachten. ebend. 1819. 2 Bde 8. Vollständige Mess- und Vespergebete, mit christlichen Lebensregeln. ebend. 1819. 8. Der Weg des Mannes in seiner Jugend. Neues Jünglingsbuch, worin die erwachsenen Söhne zur Beobachtung ihrer Standesobliegenheiten ermah-

 net

net und mit Andachten unterhalten werden. ebend 1819. 8. Zierde der Töchter Zions. Neues Jungfrauenbuch, worin die erwachsenen Töchter zur Beobachtung ihrer Standespflichten ermahnet und mit den gewöhnlichen Andachten unterhalten werden. ebend. 1819. 8. Erinnerungen grosser Religionswahrheiten und heiliger Begebenheiten, zur Erwägung auf alle Tage im Jahre; mit erbaulichen Reden und Thaten der Einsiedler ersterer Zeiten begleitet. ebend. 1820. 8. Verehrung des hochheiligen Herzens unsers Gottes und Herrn Jesu Christi, nebst einer monatlichen Geistesänderung u. s. w. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. Das leidende Herz Jesu auf dem heil. Kreutzweg nach dem Kalvariberg, nebst einer Andacht zu demselben zur Zeit einer ungemeinen Trübsal und eines drohenden Ungewitters. ebend. 1821. 12. — *Das* andächtige Hausgesinde *kam* zuerst Günzburg 1778 heraus — Von der Schrift: *Sacerdos devotus erschien* 1776 die 1ste und 1808 die 3te verbess. (im 15ten Bde aber neuaufgeführte) Aufl. — *Von dem* ächten Christenthum in Volkspredigten *erschienen* noch: 2ten Jahrg. 2ter Bd. 1792, 3ter 1793, 4ter 1794. 3ten Jahrg. 1ster Bd. 1801, 2ter 1802, 3ter 1804, 4ter 1805. — *Die* Seele des Menschen *kam* zuerst 1790 *heraus*. — *Der* kleine Landkatechismus *ward* 1798 gedruckt, und hat ein Titelkpf. — *Neue Auflagen älterer Schriften*: 1) vollständige Andachtsübungen; 2te 1794. 2) der liebenswürdigste Jesus; 2te 1788. 3) der Jüngling in seiner Unschuld und Andacht; 2te 1810, 3te 1819, 4te 1821. 4) die Jungfrau in ihrer Unschuld und Andacht; 2te bis 4te (zu gleicher Zeit). 5) der betende und singende Katholik; 3te 1786, 4te 179 . 6) das Marianische Pflegekind; 3te 1799*). 7) der Marianische Pilger

*) Die 2te Aufl. *erschien* 1790 und ist Bd. 7. S. 781 nochmals aufgeführt worden.

ger*); 2te verbess. Aufl. Augsburg 1817. 8) der gründliche Trost im trostlosen Jesu; 2te Günzburg 1789. 9) Unterricht und Gebete für Jünglinge; 2te 1796. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STURZ (Fr. Wilh.) *erhielt 1823 seine förmliche Entlassung vom Rectorat, nachdem er bereits 1819 einen Adjunct erhalten hatte: geb. am 14 May* (1762). §§. Pr. Prolusio de nonnullis Dionis Cassii locis III. Grimma 1814. 8. (neu abgedruckt *im* Classical Journal V. 26. (1822). Etymologicum Graecae linguae *Gudianum* et alia Grammaticorum scripta, e codicibus manuscriptis nunc primum edita. Accedunt notae ad Etymologicum Magnum ineditae *E. H. Barkeri*, *Imm. Bekkeri*, *Ludw. Kulenkampii*, *Amad. Peyroni* aliorumque, quas digessit et cum suis edidit. Cum indice locupletissimo. Leipz. 1818. gr. 4. (Auch *mit dem Titel:* Etymologicum Magnum P. II). Pr. *Zonarae* Glossas sacras Novi Testam. interpretari porrexit. Grimma 1820. 4. *Orionis Thebani* Etymologicum. Ex Museo *Fr. Aug. Wolfii* primum edidit, annotationes *Pet. Henr. Larcheri*, ejusdem *Wolfii* nonnullas et suas indicesque locupletissimos adjecit. Accedunt *P. H. Larcheri* Observationes criticae in Etymologicum Magnum et *Amad. Peyroni* commentatio in Theodosii Alexandrini tractatum de prosodia. Leipz. 1820. gr. 4. (Auch *unt. d. Titel:* Etymologicum Magnum P. III). Pr. De adverbiis graecorum in ῖ et εῖ exeuntibus. Grimma 1825. 4. — *Von Pherecydis* fragmentis *erschien* 1824 edit. altera aucta et emendatior; 1798 erhielt solche ein neues Titelblatt. — Diss. de vocabuli γέτς significationibus; *in* Novis Actis Societ. Latin. Jenens. Tom. I. (1806) p. 65-78. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1786. S. 2.

STUSS

*) Die erste Aufl. *kam* 1791 heraus.

STUSS (Justus Fr. Chr.) *starb am 30 Julius 1820; war geb. 1749.*

Freyherr von **STUTTERHEIM** (Karl) *starb am 13ten Decbr. 1811. War zuletzt k. k. Feldmarschall-Lieut und Ritter des Maria-Theresia-Ordens zu Wien* (diente zuerst bey dem churfächs. Chevaux-Legers-Regiment Herzog von Curland): *geb. zu Berlin 1776.* §§. Die Schlacht bey Austerlitz. Mit Bewilligung des Verfassers eines Oestreich. Officiers vom ersten Range und Augenzeugen dieses am 2ten Decbr. gelieferten Treffens; aus dem Französ. übersetzt. Dresd. 1806. 8. *Der Krieg von 1809 zwischen Oestreich und Frankreich. Von einem Oestreich. Officier. Mit Karten und Planen. 1ster Band 1ster Abschn. Wien 1811. gr. 8. (Mehr ist nicht erschienen).

25 B. **STUTZMANN** (Joh. Jos.) *starb am 18 Decbr. 1816. War seit 1816 erster Lehrer am Gymnasium zu Erlangen* (vorher hatte er seit 1808 in Bamberg privatisirt): *geb. am 17 April 1777.* §§. *Plato de republica, graece latine, cum animadversionibus criticis et commentationibus de totius operis argumentis, ingenio, partibus, codicibus scriptis etc. Erlangae 1807. gr. 8. edit. secunda 1818. Platonia de Philosophia in usum praelectionum edidit. ibid. 1807. gr. 8.* Grundzüge des Standpunktes, Geistes und Gesetzes der universellen Philosophie, und den Anforderungen an die Bearbeitung und das Studium derselben. ebend. 1811. 8. Denkmal dem Jahre 1815 gesetzt; eine historisch-philosophische Betrachtung der Begebenheiten unserer Zeit und der Lage der Welt; von *Machiavelli dem Jüngern.* Germanien (Nürnberg) 1814 gr. 8. *Pr. Cui insunt observationes criticae in nonnulla veterum Graecorum loca. Erlangae 1814 4. Pr. De linguarum in orbe terrarum nexu. ibid. 1815 4. — Von der*

Diss.

Diss. de Rerum publicarum veteris Graeciae ingenio *erschien* 1818 die 2te und *von der* Philosophie des Universums 1818 die 2te Aufl.

STYX (Mart. Ernst) *ward 181. Collegien-Rath und 1822 Etatsrath.*

15 B: SUABEDISSEN (Dav. Theod. August, *nicht* Ant.) seit 1819 *churhess. Hofrath und* seit 1821 *ordentl. Professor der Philos. zu Marburg* (vorher seit 1812 Director des Lyceums und der Secondarschule zu Cassel, und seit 1815 Instructor des Prinzen Friedrich von Hessen, mit welchem er sich auf der hohen Schule zu Leipzig aufhielt) §§. Briefe über den Unterschied in der Erziehung der Knaben und Mädchen. Lübeck 1806. 8. Die Betrachtung des Menschen; ein Versuch. 1ster Band: Allgemeine Einleitung des ersten Theils. Betrachtung des geistigen Lebens des Menschen im Erkennen. Cassel 1814. gr. 8. 2ter Bd.: Betrachtung des Lebens des Menschen im Wirken und im Gefühle. 1816. 3ter Bd.: Betrachtung des leiblichen Lebens des Menschen. Leipz. 1818. Wiederherstellung des Christenthums durch Luther. Berlin 1818. 8. Philosophie und Geschichte. Leipz. 1821. 8. Philipp Jakob Spener, eine Biographie; in *Fr. Rochlitz* jährlichen Mittheilungen Bd. 5 (1823) S. 1-120.

SUCHANECK (Johann Wenzel). *Kaufmann in Prag: geb. zu* . . . §§. Handbuch der Wechsel- und der Wechsel-Arbitragen-Rechnungen für Bankiers, Kaufleute und Contoristen. Enthält 2115 Original-Wechsel- und Wechsel-Arbitragen-Aufsätze, und erklärt die dazu erforderlichen Curszeddel. Bearbeitet und zum bequemern Gebrauch alphabetisch geordnet von *J. W. Suchaneck*, und mit Erläuterungen begleitet von *Joh. Mich. Leuchs*. Nürnberg 1823. 8.

SUCH-

SUCHFORT (Joh. And.) *seit 1806 in Ruhestand gesetzt.*

von SUCKOW (Friedrich) *Lieut. bey der Gensd'armerie zu Berlin* (vorher Kreislieuten. zu Ippenbühren bey Münster): *geb. zu* . . . §§. Nachklang der Waffen. Berlin 1817. 8. m. Vign.

SUCKOW (Friedrich Wilhelm Ludwig) Sohn des Folgenden; *D der Med Professor und Custos des Museums zu Mannheim: geb. zu Heidelberg 1770.* §§. Anatomisch-physiologische Untersuchungen der Insekten und Krustenthiere. 1ster Band 1stes Heft. Heidelberg 1819. gr. 4. m. 3 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Naturgeschichte der Insekten. 1ster Bd. 1stes Heft). *Flora Mannhemiensis et vicinarum regionum cis- et transrhenarum. T. I. Cläss. 1-13. cum mappa geogr. T. II. Class. 14-22. Mannhemii 1822. 12.*

SUCKOW (Geo. Ad.) *starb am 18 März 1813.* §§. Anfangsgründe der Physik und Chemie nach den neuesten Entdeckungen. 1ster Theil, Physik. Augsburg 1813. gr. 8. m. 14 Kpf. 2ter Theil, Chemie, 1814. m. 2 Kpf. — Die Betrachtungen über einige für Teutschland wichtige Fabriken sind in 8 gedruckt. — Die im 15ten Bde aufgeführten 3 Schriften sind blos neue Auflagen älterer Werke. — Vgl. *Lampadius.* Hall. allg. Lit. Zeit. 1813. Nr. 143.

15 B. von SUCKOW (Joach. Aug. B.) seit 1798 *Drost* (zuerst von 1784-1791 Oberamtmann zu Marnitz).

SUCKOW (Wilhelm Karl Friedrich) *Sohn von* Lor. Joh. Dan. Suckow und *Bruder von* G. A. Suck.; *D. der Philos. und Medic.* (seit 1809) *grosherzogl. Weimar. Hofrath*, (seit 1816) *ordentl. Professor hon. der Medicin*, *und* (seit 1811) *Mitdirector des klinischen Instituts zu Jena* (vorher seit

1801

1801 ausserordentl. Profess. der Medicin, 1805 Leibarzt des Grafen Hochberg zu Fürstenstein in Schlesien, und seit 1808 wieder in Jena): *geb. zu Jena am 29 Decbr. 1770.* §§. Diss. inaug. exhibens Toxicologiae theoreticae delineationem. P. I. II. Jen. 1795. 8. *Pharmakopoe für klinische Institute und selbstdispensirende Aerzte. ebend. 1805. 1810. 2 Theile gr. 8.* Pr. Historia phthiseos pulmonalis purulentae in femina gravida ortae et post partum sponte sanatae. ibid. 1822. 4. Progr. Animadversionis in tracheitidem infantum. P. I.-V. ibid. 1823-1824. 4. — Vgl. *Eichstädt* p. 29. 30. *Güldenapfel* S. 145-148.

SUCRO (Friedrich Wilhelm Karl) *D. der Philos. und Lehrer am Domgymnasio zu Magdeburg: geb. zu ...* §§. Griechische Formenlehre für den ersten Unterricht. Nebst zwey Anhängen über Accentsetzung und Präpositionen und einigen tabellarischen Uebersichten, die Bildung der Tempora in den Verbis betreffend. Magdeburg 1818. 8.

SUERSEN (J... F...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Mineralquellen bey Braunstädt im Holsteinischen. Hamburg 1810. 8. Ueber den Verfall des Wohlstandes der Hansestädte u. s. w. ebend. 1810. 8.

SÜSS (Johann Aloys) *Apotheker in Grätz: geb. daselbst am 10 August 1777.* §§. Naturscenen in Stunden des Gefühls und ländliche Gemälde. ... 1803. 8. Chemisch-physikalische Untersuchung des Robitscher Sauerbrunnens, mit einer Anleitung zum innerlichen Gebrauche desselben von *D. v. Fabry*. Grätz 1803. 8.

SÜSS (...) *D. der Med. und prakt. Arzt in Wittenberg: geb. zu ...* §§. *Giebt heraus:* Wittenberger Anzeiger. Wittenberg 1821 folg. 4.

von

von SÜSSKIND (Fr. Gottl.) *ward 1806 Oberstudienrath, Feldprobst und (charakter.) Prälat, 1808 Obercensurrath, 1814 Director der Oberstudiendirection, und 1820 Ritter des Ord. der Würtemberg. Krone.* §§. * Liturgie für die evangel. luther. Kirche im Königreiche Würtemberg. Stuttg. 1809. gr. 8. Prüfung der Schellingischen Lehre von Gott, Weltschöpfung, Freyheit, moralischem Guten und Bösen. ebend. 1812. 8. *besonders* abgedruckt *aus dem* Magazin für christliche Dogmatik 17ten Stück. — *Von dem* nurgedachten Magazin besorgte er: St. 11. 1804, St. 12. 1805, St. 13. 1806, St. 14. 1808, St. 15. 16. 1810, und St. 17. 1812. (Darin sind von ihm folgende Abhandlungen: Beytrag zur Vertheidigung der Aechtheit des Evangeliums Johannis. — Noch etwas über die moralische Möglichkeit der Aufhebung verdienter Sündenstrafen. — Ueber das Verhältniss der Erzählung von der Wache am Grabe Jesu, zur Wahrheit seiner Auferstehung; St. 9. Ueber die neuern Ansichten der Stelle Joh. 1, 1-14. — Ueber die jüdischen Begriffe vom Messias als Weltrichter und Todtenerwecker, und von seinem Reiche am Ende der Welt. — Ueber die Aussprüche Jesu, in welchen er sich die Auferweckung der Todten, das allgemeine Weltgericht und ein Ende der Welt zuschreibt; St. 10. Hat Jesus das heilige Abendmahl als einen mnemonischen Ritus angeordnet? — Noch etwas zur Vertheidigung der Aechtheit des Evangeliums Johannis. — Ueber einige anscheinende Widersprüche im Evangel. Johannis in Absicht auf das Höhere in Christo. — Vermischte Bemerkungen; St. 11. Ueber die Gründe des Glaubens an eine Gottheit, als ausserordentliche und für sich bestehende Intelligenz, in Beziehung auf das System der absoluten Identität; St. 11. 12. Ueber die Gränzen der Pflicht, keine Unwahrheit zu sagen. — Ueber die Hypothese, dass Paulus Röm. 5, 12 folg. sich zu jüdischen Meinungen accomodirt habe; St. 13. Ueber die

Ehe-

Eheverbote in der illegalen Affinität; St. 16). — *Von den Symbol. ad illustranda quaedam Evangel. loca erschienen* P. II et III. 1803. 1804. (P. I et II. auch in *Pott's* Sylloge Commentat. theologicarum Vol. VIII. 1807). — *Von der* Schrift: Ueber die Pestalozzische Methode *erschien* 1811 die 2te Aufl. — Neuer Versuch über chronologische Standpunkte für die Apostelgeschichte und das Leben Jesu; in *Bengel's* Archiv für die Theologie Bd. 1 (1815) St. 1. 2. — Vorrede zu *W. H. P. Haab's* hebräisch - griechischer Grammatik (Tübing. 1815. gr. 8). — Vgl. *Eisenbach* S. 335 - 339.

15B. SÜSSKIND (Joh. Gottl.) *ward 1805 Diac. in Sindelfingen, und 1817 Pfarrer in Löchgau.* §§. Handbuch der Naturlehre, enthaltend das Wissenswürdigste und Gemeinnützigste aus derselben, zum Selbstunterrichte und zum Unterricht anderer. Stuttgart 1812. gr. 8. m. 7 Kpft.

SÜVERN (Joh. Wilh.) *ward 1818 Geh. Regierungs-Rath.* §§. Erinnerungen an merkwürdige Aeusserungen Friedrichs des Grossen. Berlin 1814. 8.

SUHL (Ludw.) *starb am 3 Januar 1819.*

SUHR (Johann Heinrich) *D. der Philos. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Vollständiger Unterricht im Rechnen mit Zahlen und Buchstaben, und mit besonderer Rücksicht auf die Theorie, zum Gebrauche für Lehrer und zur Selbstbelehrung. 1ster Theil. Bremen 1824. gr. 8.

SULZBACH (F... J...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Arithmetische Kunsttabellen für erfahrne und unerfahrne Rechner. Düsseldorf 1799. 4. Tabellen zum bequemen Gebrauch für unerfahrne Rechner. 1 Theil, Reduction des Hallischen, Frankfurtischen und Kölnischen Wechselgeldes. ebend. 1804. 8. Gedichte. . . . 180 . Originalausgabe, Düsseldorf 1821. 12.

SULZER (Fr. Gabr.) *ist vermuthlich gestorben.*

SULZER (Fr. Jos.) *starb 1790;* vgl. das Todenregister im 16ten Bde.

SULZER (Johann) S. Joh. Rudolph.

SULZER (Joh. Ant.) *jetzt D. der Philos. und Profess... der prakt. Philosophie und der Weltgeschichte am Lyceum zu Constanz.* §§. Wahrheit in Liebe; in Briefen über Katholicismus und Protestantismus an Herrn D. Joh. Heinr. Jung, genannt Stilling, wie auch an andre protestantisch-christliche Brüder und Freunde. Constanz u. Freyburg 1810. 8. 2te Aufl. 1813. Gründe zur Aufmunterung zum geistlichen Stande und der Zufriedenheit in demselben. Ein Sendschreiben an junge Gottesgelehrte. Constanz 1817. 8. Landshut 1818. Abhandlung von den allgemeinen Pflichten bey der Wahl eines Standes und Berufes, in dem Berufe selbst und in dem sogenannten Ruhestande. Augsburg 1819. 8. Die erheblichsten Gründe für und gegen das katholisch-christliche Cölibatgesetz zu nochmaliger Prüfung dargelegt. Constanz 1820. 8.

SULZER (Joh. Heinr.) *starb am 10 August 1814.*

SULZER (Johann Konrad) *starb am 16 Januar 1819. War erster Pfarrer und Dekan des Kapitels zu Winterthur: geb. zu . . . 1745.* §§. Rede über den dermaligen sittlichen und religiösen Zustand der Zürcherischen Kirche von seiner tröstlichen und bedenklichen Seite; der Züricher Synode am 20 Sept. 1815 vorgelesen. Nebst angehängten Bemerkungen von *Konrad Orell.* Zürich 1815. 8.

SULZER (Joh. Rud.) §§. Die im 10ten Bde erwähnten Briefe von *Julchen Lerse* sind unter *folg. Titel* wieder abgedruckt worden: Familien-Papiere. Ein Roman und keiner. 1stes Bändchen. Winterthur 1816. gr. 8.

SULZER (Karl) *geb. in Strasburg.*

SUN-

SUNDELIN (Karl) *D. der Medic. und prakt. Arzt zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ideen über die Lebenskraft, besonders in sofern aus ihrer vikairen Erscheinung in den einzelnen Theilen und Systemen einige physiologische Phönomene erklärt werden können. Berlin 1817. gr. 8. – Anleitung zur medizinischen Anwendung der Elektrizität und des Galvanismus. Aus vorhandenen Schriften und der Erfahrung zusammengetragen. ebend. 1822. 8. m. 2 Steintafeln. Handbuch der medizinischen Chemie, für studirende und ausübende Aerzte. ebend. 1823. gr. 8.

SUNDHEIM (Karl) *Hofgerichts-Advocat und Syndicus zu Giessen: geb. zu . . .* §§. Ueber die Nichtigkeitsgründe eines Erkenntnisses in Criminalsachen, mit Beziehung und Anwendung auf einem vor dem Grofsherzogl. Hessischen Hofgerichte zu Giessen verhandelten merkwürdigen Rechtsfall. Giessen 1822. 8.

15B. SUNTINGER (*Karl Franz*) *D. der Rechte zu Wien* (?); *jetzt . . .* §§. Oestreich im Schmucke der erblichen Kaiserwürde, aus mehrfachen soliden Staatsgründen. Wien 1804. 4. Staatsgeschichte von Innerösterreich. ebend. 1810. gr. 8. Untersuchungen über die Verhältnisse des privilegirten Erbadels zu den Staats-Interessen in dem Staatengebiete Europens. Ein Beytrag zum Europäischen Staatsrechte. ebend. 1812. 2 Theile 8.

SUSAN (Friederike) geb. *Sulzer*, *Gattin des k. k. Criminaladjuncts Th. Susan zu Ried im Innkreise: geb. zu St. Markt Sonnkirchen bey Salzburg am 14 Novbr. 1784.* §§. Gedichte und Aufsätze in folgenden Zeitschriften: 1) *im* Münchner Gesellschaftsblatt (1816); 2) *im* Augsburgischen Unterhaltungsblatte (1816); 3) *in den* Wiener Abendunterhaltungen (1816. 1817); 4) *in der* Aglaja (1817); 5) *in der* Wiener musikal. Zeitung (1817); 6) *in der* Wiener Theaterzei-

tung (1818 - 1821); 7) *in der* Abendzeitung (1818-182 .); 8) *in der* Wiener Zeitschrift für Kunst, Literatur, Theater und Mode (1818 - 1821); 9) in *v. Sartori's* Oesterreich. Tibur (Wien 1819); 10) *im* Kronos (1821); 11) in *Schiessler's* Kranz (1822); 12) in *Castelli's* Huldigung den Frauen.

SUSE (Heinrich Dieterich) *starb 1811 im 30sten Jahre. War* . . . §§. *Nach seinem Ableben erschien:* Susana ad Symmachum, quatuor programmatis scholasticis edidit *Joh. Gurlitt.* Hamburg 1818. 4.

SUSEMIHL (J. . .) *Canzley - Secretair zu Glückstadt: geb. zu* . . . §§. *Grundzüge der Politik. Untersuchungen über die wichtigsten bürgerlichen Angelegenheiten nach der Erfahrung. Aus dem Engl. des *John Craig* übersetzt. 1ster u. 3ter Band. Leipz. 1816. gr. 8. (Der 2te Bd. ist von *D. H. Hegewisch*).

SUSENBETH (Friedrich Balthasar) *Pfarrer zu Oberrod bey Frankfurt a. M.; geb. zu* . . . §§. Denkwürdigkeiten aus Luthers Leben mit steten Hinblick auf unsere Zeit, zur würdigen Feyer des 3ten Reformation - Jubelfestes in Frankfurt am Mayn. Frankf. 1817. gr. 8.

15B. SUTER (J. Rud.) *ist Arzt zu Zofingen im Kanton Aargau. War von 1798 - 1801 Mitglied des grossen Helvet. Raths; geb. zu Zofingen* . . . §§. *Von seiner* Flora Helvet. veranstaltete D. *J. Hegetschweiler* eine neue verm. Ausg. 1822.

SUTER (Joseph) *Seelsorger und* (seit 1800) *Profess. der Logik und Humaniorum am Jesuitercollegio zu Solothurn: geb. zu St Wolfgang im Kanton Zug am 26 Octbr. 1779.* §§. *Theses ex universa philosophia et elementis Matheseos selectae. Solothurn 1812. 8. Philosophia theoretica hodiernis discentium usibus accomodata. Tom. I. Logicam. ibid. 1814. 8. T. II. Metaphysicae partem I et II. Ontologiam et Psychologiam rationalem cum Anthropologia theoretica

retica compl. 1815. T. III. Metaphysicae p. III et IV. Cosmologiam et Theologiam rationalem compl. 1815. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SUTNER (Georg) *ward 181 . Ministerialrath und 1819 wirkl. Staatsrath.*

SUTNER (Johann) *Professor zu . . . ; geb. zu . . .* §§ Karl der Grosse. Ein Gedicht in 3 Balladen. München 1823. 8. m. Kpf. Vermischte Gedichte, ebend. 1824. m. 2 Kpf.

SUTOR (Andr.) seit 1816 *königl. Hofkaplan zu München* (zuerst von 1770 - 1773 Kaplan im Bürgerspital zu Salzburg, worauf er die im 7ten Bde bemerkten Lehrämter*) bekleidete; 1792 ward er Pfarrer in Au, 1799 churfürstl. geistl. Rath und 180 . Landesdirections - Rath): *geb. am 26 Febr. 1747.* §§. Gutgemeinte Wünsche eines Landpfarrers in Hinsicht auf das deutsche Schulwesen in Bayern. Sulzbach 1800. 8. Vorkenntnisse zur Sittenlehre. München 1802 8. Geschichte von der Feste, dem Markte und den Herren zu Au. ebend. 1808. 8. *Gab heraus:* *Feyerstunden. ebend. 1811. 8 — *Neue Auflagen* erschienen: *von den* Aufklärungen für die Jugend, 2te Wien 1786; *von der* Sittenlehre für Kinder, 3te 1805; *und von dem* Lesebuch für Kinder auf dem Lande, 2te 1808. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SUTRO (. . .) *Oberrabbiner zu Warendorf unfern Münster: geb. zu . . .* §§. Rede, gehalten am 7 Passahtag 5574 am 11 April 1814 in der Synagoge zu Beverungen über den Sieg der Verbündeten und deren Einzug in Paris. Höxter 1814. 8. Widerlegung der Schrift: *Cleve's* Geist des Rabbinismus der heiligen Schrift und dem Talmud. Hamm 1824. 8.

SWOBODA (Maximilian) *. . . zu . . . ; geb. zu . . .* §§. Zähmung und Abrichtung der Wildfänge.

*) Dagegen ist er nie in Donauwörth gewesen.

Ein Handbuch für den Naturforscher. Wien 1824. 2 Bde 8.

SWOBODA (Wenzel Aloys) *Professor zu Neuhaus im Königr. Böhmen: geb. zu ... in Böhmen* ... §§. Tragisches Theater der Römer. Uebersetzt und mit Anmerkungen, Einleitungen und Vergleichungen versehen. 1ster Bd. Seneca. Wien 1817. 8. m. Kpf. Die Königinhofer Handschrift; eine Sammlung lyrisch-epischer Nationalgesänge. Aus dem Altböhmischen übersetzt; mit dem Böhmischen Originaltext. Herausgegeben von *W. Hanka*. Prag 1819. 8. Muster redender Künste aus römischen Klassikern; verdeutscht und mit Erläuterungen. ebend. 1822. 2 Bde 8. — Gedichte *in der* Aglaja und einigen andern Taschenbüchern.

SYBEL (Gerh. Arn.) *starb am 14 Junius 1814* (*war* zuerst Lehrer am Rittercollegio zu Brandenburg); *war geb. 1742*.

10 u. 15 B. SYBEL (Joh. Karl) *jetzt auch Stadtphysikus*. §§. Ueber die Schaafpockenimpfung, nebst einer Anweisung für Landwirthe, wie diese Impfung auf die zweckmässigste Weise jährlich zu wiederholen ist. Stendal 1805. 8. * Biographische Nachrichten über den zu Helmstädt verstorbenen Hofrath und Doct. Chr. Gottfr. Beireis. Berlin 1811. 8. Behandlung scheintodter neugeborner Kinder. Aufgesetzt für Hebammen. Brandenburg 1811. 8. Nachricht von dem Städtchen Plauen an der Havel; insonderheit von der dort angelegten Porzellain-Manufaktur. Berlin 1812 (1811). 8. — Eine Beobachtung der Rose und der Zellgewebsverhärtung neugeborner Kinder; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 33 (1811) Novbr. S. 91-115. Beschreibung des 79 Jahre in der Gruft hieselbst unverweset erhaltenen Körpers der Frau von Steube; vorgelesen in der Mittwochsgesellschaft zu Brandenburg; *ebend*. Bd. 36. April S. 83-116.

von

von *SYDOW* (Friedrich W...) *königl. Preuss. Hauptmann im 31sten Linien-Infant.-Regim. zu Erfurt: geb. zu ...* §§. Fantasien geschäftsfreyer Stunden. 1ster Theil. Freyberg 1813. 8. m. 1 Kpf. Freymaurerische Gedichte zum Gebrauch bey der Arbeit in Logen, wie auch zur Privatunterhaltung. ebend. 1816. 8. Silberblüthen. Erfurt 1819. 1820. 2 Bdchen 8. Die Fürstenbraut. Ein Drama in 4 Acten. Bamberg 1822. 8. m. 1 Kpf. Gründliche Uebersicht der europäischen und aussereuropäischen Staaten, in geographisch-statistischen Tabellen. 1stes Heft, europäische Staaten. Erfurt 1822 (1821). Fol. 2tes Heft, aussereuropäische Staaten, 1822. Erzählungen und Gemälde. Bamberg 1825. 8. Die Familie Heino, oder Bilder der Freude und des Ernstes. Belehrende Unterhaltungen für die Jugend. Leipz. 1823. 8. m. 1 Steindr. Asträa, Taschenbuch für Freymaurer auf das Jahr 1824. Nebst Musikbeylage und illum. Logenkarte von Deutschland. Ilmenau 1824. 12.

SYDOW (L... C...) *D. der Medic. und Prosector an der Thierarzneyschule zu Berlin: geb. zu ...* §§. Entwurf zu Vorlesungen über Thierarzneykunde, besonders für Aerzte und Wundärzte bestimmt. Berlin 1811. gr. 8.

Baron von SYDOW (Theodor) *Deklamator, gewöhnlich auf Kunstreisen; sein eigentlicher Aufenthalt ist auf dem Schlosse Wahrberg in ...: geb. zu Berlin am 13 März 1773.* §§. Der Deklamations-Saal Eine neue Anthologie für Kunstredner. Pesth 1819. 8. Empfindungen des Augenblicks. Darmstadt 1822. 8. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1816) und *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1819).

SYLVANDRA (...) Unter diesem Namen hat *Helm. v. Chezy* einige Beyträge in das Weimar. Modejournal 1811 folg. geliefert.

SYLVESTER (...) *Unter diesen Namen haben sich mehrere Schriftsteller verborgen, nämlich:* 1) *Joh.*

Joh. Heinr. Sam. Gerlach (vgl. diesen Artikel im 17ten Bd.), 2) *Ant. von Hardenberg* (vgl. dessen Artikel im 18ten Bd.), 3) *Theod. Schwarz* (S. oben S. 378). Letzterer schrieb: * Ludwig von Zollern. Ein Roman. Berlin 1821. 8.

SYMANSKY (J... D...) *D. der Philos. und geh. expedirender Secretair beym medicinisch-chirurgischen Stabe zu Berlin* (vorher Assessor in Königsberg): *geb. zu Königsberg in Preussen am 8 Septbr. 1789.* §§. Schriftproben. Berlin 1816. gr. 8. Blüthen auf den Denkstein der Vaterlandsliebe niedergelegt. ebend. 1817. gr. 8. Die Leuchte; ein Zeitblatt für Wissenschaft, Kunst und Leben. 1ster Jahrgang. ebend. 1818. gr. 4. Mit *Karl Müchler:* Der Freymüthige für Deutschland. Zeitung der Belehrung und Aufheiterung für 1819 und 1820. ebend. 1819. 1820. 2 Jahrgänge. gr. 4. * Selam, oder die Sprache der Blumen. ebend. (1820). 12. 2te verbess. und verm. Aufl. (1821). m. 1 Kpf. und 1 Vign. 3te verbess. und verm. Aufl. (1823). *Gab heraus:* Der Zuschauer; Zeitblatt für Belehrung und Aufheiterung. ebend. 1821. 1822. 2 Jahrgänge. gr. 4. Die St. Marienburg; historisch-episches Gedicht in 2 Abtheil. ebend. 1823. 8. * Der Tugendspiegel. Züge aus dem Jugendleben guter und edler Menschen. Zur Nacheiferung für die Jugend gesammelt vom Verfass. des Werks Selam, oder die Sprache der Blumen. ebend. 1823. 8. — Noch einige anonyme Schriften.

SZELECZKY (Karl) *ausserordentl. Professor der Englischen, Französischen und Italien. Sprache am Lyceum zu Pressburg* (vorher Privatlehrer der Englischen Sprache zu Leipzig): *geb. zu ... in Ungarn ...* §§. Theoretisch-praktische Anweisung, die französische Aussprache, in Ermangelung eines Lehrers, in kurzer Zeit zu erlernen; nebst einigen Leseübungen für Ungern, oder solche, die Ungrisch wissen. Pressburg 1813. 8.

Fran-

Französ. Grammatik, nach einer neuen, für jedes Alter faslichen Methode bearbeitet und zum Gebrauch der Schulen eingerichtet. Mit berichtigenden Anmerkungen zu der Sprachlehre des Abbé *Mozin*. Wien 1816 gr. 8. Kurzgefasste und doch vollständige englische Grammatik, nach eigener Methode bearbeitet, nebst einer leichten und zweckmässigen Lehrart. Pressburg 1820. 8.

SZEN (Karl J... A...) *Steuerrevisor zu Neustadt an der Orla: geb zu* . . . §§. * Saamenkörner zur Volksbildung in Teutschland. Eine Schrift für Ungelehrte. 1ste Sammlung. Neustadt und Ziegenrück 1817. 8. (nennt sich unter der Vorrede). Vervollständigter und vereinfachter Vortrag der allgemeinen Arithmetik. Ein Handbuch zu einem faslichern und befriedigernden Unterricht im wissenschaftlichen Rechnen, mit besonderer Rücksicht auf den Schulunterricht in den höhern Classen und auf Unterweisung angehender Rechnungsbeamten und Kaufleute. ebend. 1818. 8.

von SZUMSKI (Thomas) *Lehrer der Polnischen Sprache am Gymnasio zu Posen: geb. zu* . . . §§. Polnisches Lesebuch mit Regeln für Deutsche, eine kurze Anleitung zum Verstehem und Sprechen der Polnischen Sprache, für Schulen und zum Privatgebrauche. Berlin 1807. 8. Vollständiges Polnisch - Deutsches Taschenwörterbuch. . . . 1808. 12. Russische Sprachlehre, enthaltend eine kurz und deutlich abgefasste Grammatik, allgemeine Redensarten, Gespräche u. s. w. Berlin 1813. 8. Polnisches Lesebuch, welches prosaische und poetische Auszüge aus den Werken der ältern und neuesten Polnischen Schriftsteller, und das zum Uebersetzen derselben nöthige Wörterbuch enthält. Breslau 1820. 1821. 2 Theile gr. 8 Der 2te Theil hat auch *den Titel:* Theoretisch - praktisch - Polnische Grammatik, mit Gesprächen,

Brie-

Briefen und Vocabeln, nebst einem Polnischen Lesebuche u. s. w.

von SZYMBORSKI (Johann Nepomuk Maximilian) seit 1818 *herzogl. Sachsen-Coburg. Obrist und General-Adjutant des regierenden Herzogs, auch seit 1817 Kammerherr zu Coburg, so wie Ritter des Sächs. Civ. Verd. Ord. und des Russ. St. Annen-Ord. 4ter Classe: geb. zu Sudot im vormal. Kleinpolen am 25 April 1771.* §§. * Was haben die verbündeten, gegenwärtig am Rhein stehenden Heere vorzüglich zu thun, um fortdauernd den Sieg an ihre Fahnen zu fesseln? u. s. w. Ohne Druckort 1815. 8. Gemeinschaftlich mit dem Regier. Assessor . . . *v. Gruner:* * Beschreibung der Feyerlichkeiten bey der Vermählung des regierenden Herzogs Ernst von Sachsen-Coburg-Saalfeld mit der Prinzessin Louise von Sachsen-Gotha und Altenburg. Coburg 1817. 8. m. 2 Portr. Bemerkungen über die Wehr- und Sicherheits-Anstalten Deutschlands. Veranlasst 1) durch den Aufsatz des Herrn Vice-Landsch. Direct. v. Lindenau in der Beylage der Oppositionszeitung Nr. 87, 2) durch die besondre Schrift des Herrn Gen. Lieut. v. Gersdorf, 3) durch den Aufsatz des Herrn v. Lindenau in der Beylage zum Oppositionsblatte Nr. 87, endlich 4) durch den Aufsatz des Herrn Ludw. Wieland in Nr. 179. des allgem. Anzeigers. ebend. 1819. 8. Kurzer Abriss der Geschichte des 5ten deutschen Armeekorps unter dem Commando des Herzogs Ernst von Sachsen-Coburg-Saalfeld im Jahre 1814; in *Mauvillon's* militairischen Blättern Jahrg. 1820. St. 5.

Ende des zwanzigsten oder der neuen Folge achten Bandes.





